

KATALOG DER MITTELALTERICHEN HANDSCHRIFTEN
DER BIBLIOTHEK DES PRÄMONSTRATENSER CHORHERRENSTIFTES
WILTEN

ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN
PHILOSOPHISCH-HISTORISCHE KLASSE
DENKSCHRIFTEN, 425. BAND

VERÖFFENTLICHUNGEN DER KOMMISSION FÜR
SCHRIFT- UND BUCHWESEN DES MITTELALTERS

HERAUSGEGEBEN VON OTTO KRESTEN

REIHE II

VERZEICHNIS DER HANDSCHRIFTEN
ÖSTERREICHISCHER BIBLIOTHEKEN

HERAUSGEGEBEN VON ALOIS HAIDINGER UND FRANZ LACKNER

BAND 10

Verlag der
Österreichischen Akademie
der Wissenschaften



Wien 2012

OAW

ÖSTERREICHISCHE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN
PHILOSOPHISCH-HISTORISCHE KLASSE
DENKSCHRIFTEN, 425. BAND

VERÖFFENTLICHUNGEN DER KOMMISSION
FÜR SCHRIFT- UND BUCHWESEN DES MITTELALTERS

REIHE II, BAND 10

KATALOG DER MITTELALTERLICHEN
HANDSCHRIFTEN DER BIBLIOTHEK
DES PRÄMONSTRATENSER
CHORHERRENSTIFTES
WILTEN

BEARBEITET VON

GABRIELA KOMPATSCHER GUFLER
DANIELA MAIRHOFER, CLAUDIA SCHRETTNER

REDIGIERT VON PETRA AUSSERLECHNER

MIT BEITRÄGEN VON

PETRA AUSSERLECHNER, FERDINAND DEXINGER, STEFAN ENGELS,
SIEGFRIED FURTENBACH, JOSEF OESCH, MARIA STIEGLECKER

Verlag der
Österreichischen Akademie
der Wissenschaften



Wien 2012

OAW

Vorgelegt von w. M. OTTO KRESTEN in der Sitzung am 11. März 2011

Redaktion: Petra Ausserlechner

Gedruckt mit Unterstützung des Stiftes Wilten und der Kulturabteilung des Landes Tirol



Die verwendete Papiersorte ist aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff hergestellt,
frei von säurefreien Bestandteilen und alterungsbeständig.

Alle Rechte vorbehalten

ISBN 978-3-7001-7069-3

Copyright © 2012 by
Österreichische Akademie der Wissenschaften
Wien

Satz: fgb · freiburger graphische betriebe, Freiburg i. Br.
Druck: Prime Rate kft., Budapest
Herstellung der CD-Rom: Petra Ausserlechner, Alois Haidinger, Martin Haltrich

<http://hw.oeaw.ac.at/7069-3>
<http://verlag.oeaw.ac.at>

Inhaltsverzeichnis

EINLEITUNG	7
VERZEICHNIS DER ABKÜRZUNGEN UND SIGLEN.....	15
VERZEICHNIS DER ABGEKÜRZT ZITIERTEN LITERATUR	17
KATALOG.....	21
REGISTER DER TEXTANFÄNGE (INCIPIIT).....	141
PERSONEN-, ORTS-, TITEL- UND SACHREGISTER	165
VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN UND ABREIBUNGEN.....	183
TAFEL I-VI	185

Einleitung

Über die frühe Bibliotheksgeschichte der klösterlichen Gemeinschaft in Wilten, die der Bestätigungsurkunde zufolge im Jahre 1138 zu einem Prämonstratenserstift erhoben wurde, ist nur sehr wenig bekannt. Obwohl keinerlei Bücherverzeichnisse aus dem Mittelalter überliefert sind, kann wohl von Anfang an von einer Büchersammlung ausgegangen werden. Die Handschriften des 12. und 13. Jahrhunderts, die teils in der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck (ULBT), teils in der Bibliothek des Stiftes Wilten selbst noch erhalten sind, lassen wenig Rückschlüsse auf ihren Entstehungsort zu. Inhaltlich handelt es sich vor allem um theologische und liturgische Werke für den praktischen Kloster- und Schulbetrieb sowie um die Statuten des Prämonstratenserordens.

Eine Blüte erfuhr die Bibliothek im 14. und 15. Jahrhundert. Aus dieser Zeit stammt der größte Teil der heute noch erhaltenen mittelalterlichen Handschriften, zu denen dann in der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts zahlreiche Inkunabeln kamen. Zumindest für einige Codices dieser Epoche ist die Entstehung in Wilten festzumachen.

Nach dem Niedergang des Klosters im 16. Jahrhundert und den daraus resultierenden Schwierigkeiten auch für die Bibliothek gelangte diese zu neuer Blüte, die die ganze Barockzeit über anhielt. 1808 wurde das Stift aufgehoben, die wertvolleren Bestände der ULBT in Innsbruck übergeben und nach der Wiedererrichtung des Stiftes 1815 trotz aller Bemühungen der Äbte Markus Egle (1784–1820) bzw. Alois Röggl (1820–1851) nur zu einem kleinen Teil wieder zurückgegeben. Die Handschriften und die Mehrzahl an Inkunabeln verblieben an der ULBT. Im 19. Jahrhundert wurden dafür zahlreiche Handschriften und Inkunabeln, die teilweise aus anderen, nicht mehr bestehenden Bibliotheken stammten (z. B. Schnals, Fiegersche Stiftung in Hall) durch den bibliophilen Abt Alois Röggl neu erworben. Mit der Aufhebung des Stiftes durch die Nationalsozialisten 1939 wurden Bibliothek und Archiv dem Reichsgauarchiv unterstellt. 1943 wurden die Bücher ins Stift Stams gebracht und erst 1954 wieder zurückgeführt.

Gegenüber anderen Klosterbibliotheken sind aus dem Stift Wilten aufgrund seiner wechselvollen Geschichte nur relativ wenige Handschriften erhalten. In der Stiftsbibliothek befinden sich heute insgesamt 34 Handschriften (27 mittelalterliche, sieben neuzeitliche). 14 Handschriften, davon neun mittelalterliche und fünf neuzeitliche, sind mit Sicherheit dem sogenannten Altbestand zuzuordnen. Dabei handelt es sich um jene Handschriften, die nach der vorübergehenden Aufhebung des Klosters 1808 in Wilten verblieben. Die Zugehörigkeit zum Altbestand zeigt sich durch je eine Signatur aus dem 17. und 18. Jh. Die Standortsignatur des 17. Jhs. befindet sich auf der Innenseite des Hinterdeckels und besteht aus zwei übereinander angeordneten arabischen Ziffern. Im 18. Jh. wurden Wiltens Buchbestände mit Kastensignaturen (am Buchrücken in weißer Farbe auf rotem Grund) versehen, wobei die Handschriften die Ziffer XXXII zugewiesen bekamen; zusätzlich zu dieser die Sachgruppe bezeichnenden Ziffer kamen ein Großbuchstabe (für die Bezeichnung des Kastenfaches) und eine arabische Ziffer (für die Bezeichnung des Standortes innerhalb des Faches). Für vier weitere Handschriften (drei mittelalterliche und eine neuzeitliche) kann die Zugehörigkeit zum

Altbestand aufgrund fehlender Besitzvermerke oder Signaturen der Stiftsbibliothek Wilten nur vermutet werden.

Die restlichen heute in der Stiftsbibliothek noch erhaltenen 16 Handschriften (15 mittelalterliche und eine neuzeitliche) sind Neuerwerbungen zumeist aus der Haller Bibliothek (Fieger) des 19. Jhs. durch Abt Alois Röggl.

Der vorliegende Katalog umfasst den mittelalterlichen Handschriftenbestand der Stiftsbibliothek Wilten (27 Handschriften), sowohl des Altbestandes als auch der Neuerwerbungen. Er entstand im Rahmen mehrerer durch das Stift Wilten und Mittel des Landes Tirol finanzierter Werkverträge: Frau Ao. Univ.-Prof. Dr. Gabriela Kompatscher Gufler beschrieb 1994/95 die Handschriften des Altbestandes (12 Handschriften). Dr. Daniela Mairhofer und MMag. Claudia Schretter besorgten 2006–2008 die Beschreibungen der Neuerwerbungen (acht bzw. sieben Handschriften). 2009 wurde Frau Mag. Petra Ausserlechner mit der Zusammenführung dieser zwei zeitlich voneinander getrennten Projekte betraut – sie zeichnet für die Vereinheitlichung, Korrektur und Anpassung der einzelnen Katalogisate in Katalog und Register sowie Erstellung des Anhangteils verantwortlich.

Für die Bearbeitung der einzelnen Handschriften ist jede Autorin selbst verantwortlich; aus diesem Grund ist am Ende jeder Beschreibung der Name der jeweiligen Autorin angeführt. Die Beschreibungen der einzelnen Handschriften wurden nach den von der Österreichischen Akademie der Wissenschaften herausgegebenen „Richtlinien“ für die Handschriftenbeschreibung in Österreich vorgenommen.¹ Bei einzelnen Fragestellungen war der Katalog der ULBT², der sich u. a. den dort befindlichen Wiltener Komplementärbeständen widmet und ebenfalls diesen Richtlinien folgt, richtungsweisend.

Zum Gelingen dieses Kataloges haben zahlreiche Personen entscheidend beigetragen: An erster Stelle ist Herrn Prälat Mag. Raimund Schreier, Abt des Stiftes Wilten, für sein Vertrauen zu danken, den Bearbeiterinnen ungehinderten Zutritt zu den wertvollsten Schätzen der Stiftsbibliothek, den Handschriften, zu gewähren. Seinem Interesse an der Erschließung der Wiltener Kostbarkeiten und auch seiner Großzügigkeit ist es zu verdanken, dass sich die Projektmitarbeiterinnen über mehrere Monate und Jahre den Handschriften der Wiltener Stiftsbibliothek widmen konnten. Besonders gedankt sei dem Stiftsbibliothekar und -archivar Herrn Mag. Klemens Halder OPraem. sowie Mag. Klaus Jordan, Dr. Hannelore Steixner und Ass.-Prof. Dr. Helmut Gritsch für die stets freundliche Aufnahme in der Stiftsbibliothek, die großzügige Bereitstellung einschlägiger Dokumente sowie die sachkundige Hilfe.

Großer Dank gebührt HR Dr. Walter Neuhauser, früherer Direktor der ULBT und nunmehr Leiter des Projektes „Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck“, der dieses Projekt nicht nur initiierte, sondern auch stets förderte, indem

¹ Richtlinien und Terminologie für die Handschriftenbeschreibung, in: Handschriftenbeschreibung in Österreich, hrsg. von O. Mazal (*Österreichische Akademie der Wissenschaften*, phil.-hist. Kl., Denkschriften 122 = *Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters*, Reihe II, Bd. 1). Wien 1975, 133–158.

² W. Neuhauser, Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Bd. 1: Cod. 1–100; Bd. 2: Cod. 101–200; Bd. 3: Cod. 201–300, bearb. von G. Kompatscher unter Mitarbeit von ...; Bd. 4: Cod. 301–400, bearb. von W. Neuhauser und L. Šubarić; Bd. 5: Cod. 401–500, bearb. von D. Mairhofer, W. Neuhauser, M. Rossini, C. Schretter; Bd. 6: Cod. 501–600, bearb. von D. Mairhofer, W. Neuhauser, C. Schretter, U. Stampfer; Bd. 7: Cod. 601–700, bearb. von P. Ausserlechner, W. Neuhauser, C. Schretter, U. Stampfer (*Denkschriften der Österreichischen Akademie der Wissenschaften*, phil.-hist. Kl. 192, 214, 271, 327, 365, 375, 414 = *Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters*, Reihe II, Bd. 4, Teil 1–7). Wien 1987, 1991, 1999, 2005, 2008, 2009, 2011.

er den Fortgang der Arbeit mit Interesse verfolgte und im Hinblick auf konkrete Fragen zum Handschriftenbestand der Stiftsbibliothek Wilten und zur Kodikologie im Allgemeinen wertvolle Anregungen gab. Ihm und ADir. Sieglinde Sepp darf für die hilfreiche Durchsicht des Manuskripts herzlich gedankt sein.

Der Abteilung für Sondersammlungen der ULBT mit ihren früheren und derzeitigen MitarbeiterInnen, ADir. Sieglinde Sepp, OR Mag. Eva Ramminger, OR Mag. Peter Zerlauth und Michael Springer sei gedankt für die Möglichkeit zur Nutzung der dortigen Infrastrukturen und die Schaffung idealer Arbeitsbedingungen.

Für die Hilfe bei fachspezifischen Einzelfragen sind die Bearbeiterinnen mehreren Personen zu Dank verpflichtet: Ass.-Prof. Dr. Josef Oesch und o. Univ.-Prof. DDr. Ferdinand Dexinger besorgten die Beschreibung der hebräischen Fragmente in Sign. 32 03 18, DDr. Siegfried Furtenbach identifizierte die Fragmente kanonistischen Inhalts in Sign. 32 02 07, Ao. Univ.-Prof. Dr. Max Siller sah die Beschreibungen der deutschsprachigen Texte durch. Dr. Stefan Engels war in musikgeschichtlichen Fragen behilflich; zudem stellte er fest, dass zwei Handschriften (Sign. 32 03 17 und 32 03 01), deren Zugehörigkeit zum Altbestand der Wiltener Stiftsbibliothek bisher nicht mit Sicherheit festgestanden war, mit größter Wahrscheinlichkeit zum Altbestand zu zählen sind. Dr. Hermann Hauke übersandte unabdingliche Kopien aus dem Katalog des Merton College in Oxford.

Die betaradiographischen Aufnahmen und die Bestimmung der Wasserzeichen nahm Frau Dr. Maria Stieglecker im Rahmen des Projektes „Wasserzeichen des Mittelalters“ der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters der Österreichischen Akademie der Wissenschaften (ÖAW) vor. Dr. Martin Haltrich besorgte dankenswerterweise das Gros der Aufnahmen für den Abbildungsteil (Buchmalerei, Fragmente und Schreiberproben, sowohl datierter als auch undatierter Handschriften) der dem Katalogband beigegebenen CD-ROM sowie des kontinuierlich weiterentwickelten Webportals zu Handschriften in österreichischen Bibliotheken www.manuscripta.at. Die Bearbeitung und Betreuung dieser Daten erfolgte neben Mag. Petra Ausserlechner durch die Mitarbeiter der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters der ÖAW Dr. Alois Haidinger und Dr. Martin Haltrich.

Was die bisherige Erschließung des Handschriftenbestandes betrifft³, so muss es mindestens zwei alte Handschriftenkataloge in Wilten gegeben haben:

Catalogus de manuscriptis (18. Jh.)⁴: nicht mehr erhalten; ansatzweise rekonstruierbar durch die Titelschilder am Rücken einiger Handschriften.

Bandkatalog von 1862 (Freninger-Katalog): „Catalogus Bibliothecae Canonicae Wiltinensis s. et e. o. Praemonstrat. recens confectus sub felicibus auspiciis R. R. ac A. A. D. D. Joannis Abbatis, h. n. VII. ex familia Freninger, ... Anno domini salutis MDCCCLXII“.⁵ Der zweite Band enthält die Unterteilung „Codices manuscripti“.

In den letzten Jahrzehnten wurde die Erschließung der Handschriften, die sich heute noch in Wilten befinden, ein gutes Stück vorangetrieben:

1973 wurde im Rahmen der Verfilmung der Handschriftenbestände Österreichs durch die Hill Monastic Manuscript Library auch ein Großteil der Handschriften der Wiltener Stiftsbibliothek verfilmt. Auf der Basis dieser Mikrofilme verfasste Donald Yates einen Kurzkatalog; da jedoch nicht alle Handschriften verfilmt worden waren, fehlen in Yates' Katalog

³ Siehe Neuhauser, *Bibliotheca Wilthinensis* 76–78.

⁴ Siehe Neuhauser, *Bibliotheca Wilthinensis* 121–123.

⁵ Siehe Neuhauser, *Bibliotheca Wilthinensis* 114–116.

die Beschreibungen einiger Handschriften. Zudem konnte in diesen Beschreibungen nur der Inhalt in knapper Form berücksichtigt werden. Da die Handschriften erst in jüngster Zeit durchfoliiert wurden, weichen die Standortangaben in den Beschreibungen bei Yates bzw. in der älteren Literatur und dem vorliegenden Manuskript häufig von einander ab.

D. YATES, *Descriptive Inventories of manuscripts microfilmed for the Hill Monastic Manuscript Library I*. Collegeville, Minnesota 1981, 45–86.

Anlässlich des 850-Jahr-Jubiläums des Stiftes Wilten verfasste Walter Neuhauser eine Monographie über die Wiltener Stiftsbibliothek, in der er grundlegende Vorarbeiten zum vorliegenden Katalog leistete. Erstmals vereinigte er alle Wiltener Handschriften, sowohl jene, die heute noch in der Wiltener Stiftsbibliothek bzw. im Stiftsarchiv stehen, als auch jene, die 1809 an die ULBT kamen, sowie die *Membra disiecta* und all jene Handschriften, über deren Verbleib keine sicheren Aussagen gemacht werden können, im Rahmen von knappen Beschreibungen.

W. NEUHAUSER, *Bibliotheca Wilthinensis. Die Wiltener Stiftsbibliothek in Vergangenheit und Gegenwart. Mit einem Kurzverzeichnis der Handschriften und der Inkunabeln (Innsbrucker Beiträge zur Kulturwissenschaft, Sonderheft 63)*. Innsbruck 1988.

Diese Publikationen bildeten eine fruchtbare Basis für eine umfassende Beschreibung der Handschriften der Wiltener Stiftsbibliothek. So darf im Hinblick auf eine umfangreichere Einführung in die Geschichte der Wiltener Stiftsbibliothek zusätzlich zu den genannten Titeln auf folgende Auswahlliteratur verwiesen werden:

K. SCHADELBAUER, Zur mittelalterlichen Geistesgeschichte des Stiftes Wilten. *Tiroler Heimatblätter* 12 (1934) 83–89.

A. HAIDACHER, Studium und Wissenschaft im Stifte Wilten in Mittelalter und Neuzeit. *Veröffentlichungen des Museum Ferdinandeum* 36 (1956) 5–99 und 38 (1958) 5–100, passim.

W. NEUHAUSER, Die Bedeutung der Bibliothek für die Geistesgeschichte des Stiftes Wilten. Festvortrag anlässlich der Wiedereröffnung der Wiltener Stiftsbibliothek am 17. September 1983 (*Schlägl intern* 10). Schlägl 1984.

W. NEUHAUSER, Geschichte und Bedeutung der Wiltener Bibliothek, in: 850 Jahre Prämonstratenser Chorherrenstift Wilten. Innsbruck 1988, 269–292.

Im vorliegenden Katalog sind die Handschriften nach den Signaturen des 20. Jhs. angeordnet. Diese neuen Signaturen, die in den 80er Jahren des 20. Jhs. vergeben wurden, bauen auf dem System des 18. Jhs. auf (siehe oben): bestehend aus der Grundzahl 32, gefolgt von der Regal-Nummer und der Standortangabe innerhalb des Regals, wurden sie auf Besitzeretiketten auf der Innenseite der Vorderdeckel angebracht.

Im Anhang zu diesem Katalog findet sich eine Signaturenkonkordanz, in welcher die Handschriften nach den Signaturen aus dem 18. Jh., nach den Signaturen des 20. Jhs. sowie nach den Nummern der Hill Monastic Manuscript Library geordnet sind. Da die in diesem Katalog beschriebenen Handschriften und jene Handschriften, die nach der vorübergehenden Klosteraufhebung 1808 an die ULBT kamen, als geschlossene Gruppe zu betrachten sind, wurden auch diese in einer Konkordanz mit alter und neuer Signatur aufgelistet.

Knapp Bestandsaufnahmen der Wiltener Handschriften an der ULBT Innsbruck finden sich bei:

A. HAIDACHER, Studium und Wissenschaft im Stifte Wilten in Mittelalter und Neuzeit. *Veröffentlichungen des Museum Ferdinandeum* 36 (1956) 5–99 und 38 (1958) 5–100, passim.

- H. J. HERMANN, Die illuminierten Handschriften in Tirol (*Beschreibendes Verzeichnis der illuminierten Handschriften in Österreich* 1). Leipzig 1905, 131f., 145, 164, 189.
- W. NEUHAUSER, Bibliotheca Wilthinensis 145–152.
- K. SCHADELBAUER, Zur mittelalterlichen Geistesgeschichte des Stiftes Wilten. *Tiroler Heimatblätter* 12 (1934) 83–89.
- A. STARA, Wiltener Handschriften in der Innsbrucker Universitätsbibliothek. *Analecta Praemonstratensia* 18 (1942) 144f.
- F. WILHELM, Die historischen Handschriften der Universitätsbibliothek in Innsbruck. *Mitteilungen des Österreichischen Vereins für Bibliothekswesen* 5 (1901) 210.
- A. WRETSCHKO–L. SPRUNG, Die Rechtshandschriften der Universitätsbibliothek in Innsbruck. Innsbruck 1904, passim.

Die Erschließung der an der ULBT befindlichen Wiltener Handschriften erfolgt im Rahmen des laufenden Projektes „Handschriftenkatalog der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck“.⁶

Zu den *Membra disiecta* (Altbestand oder vorübergehender Besitz der Stiftsbibliothek Wilten) an anderen Bibliotheken siehe Neuhauser, *Bibliotheca Wilthinensis* 161–163.

⁶ Vgl. Anm. 2.

Signaturenkonzordanzen

nach den Wiltener Signaturen 18. Jh.:

XXXII A 11	32 03 18	28760
XXXII B 4	32 02 02	28773
XXXII B 7	32 02 03	28775
XXXII C 7	32 02 04	28759
XXXII C 9	32 02 05	28777
XXXII C 11	32 02 06	28781
XXXII D 6	32 02 07	28765
XXXII D 16	32 02 08	28764
	32 02 01	28772
	32 02 11	
	32 02 13	28774
	32 02 18	28770
	32 02 19	28779
A 62	32 03 01	
	32 03 02	28761
	32 03 04	28769
	32 03 05	28763
	32 03 06	28767
	32 03 07	28776
	32 03 09	28778
	32 03 10	28768
	32 03 11	28780
	32 03 12	28782
	32 03 17	28766
	32 03 13	
	32 04 01	28771
	32 04 05	

nach den neuen Wiltener Signaturen 20. Jh.:

32 02 01		28772
32 02 02	XXXII B 4	28773
32 02 03	XXXII B 7	28775
32 02 04	XXXII C 7	28759
32 02 05	XXXII C 9	28777
32 02 06	XXXII C 11	28781
32 02 07	XXXII D 6	28765
32 02 08	XXXII D 16	28764
32 02 11		
32 02 13		28774
32 02 18		28770
32 02 19		28779
32 03 01	A 62	
32 03 02		28761
32 03 04		28769
32 03 05		28763
32 03 06		28767
32 03 07		28776

32 03 09		28778
32 03 10		28768
32 03 11		28780
32 03 12		28782
32 03 13		
32 03 17		28766
32 03 18	XXXII A 11	28760
32 04 01		28771
32 04 05		

nach den Projektnummern der Hill Monastic Manuscript Library:

28759	XXXII C 7	32 02 04
28760	XXXII A 11	32 03 18
28761		32 03 02
28763		32 03 05
28764	XXXII D 16	32 02 08
28765	XXXII D 6	32 02 07
28766		32 03 17
28767		32 03 06
28768		32 03 10
28769		32 03 04
28770		32 02 18
28771		32 04 01
28772		32 02 01
28773	XXXII B 4	32 02 02
28774		32 02 13
28775	XXXII B 7	32 02 03
28776		32 03 07
28777	XXXII C 9	32 02 05
28778		32 03 09
28779		32 02 19
28780		32 03 11
28781	XXXII C 11	32 02 06
28782		32 03 12
	A 62	32 03 01
		32 02 11
		32 03 13
		32 04 05

Ordnung der mittelalterlichen Handschriften, welche heute im Besitz der ULBT sind (s. Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 145–153)

Innsbrucker Sign.	17. Jh.	18. Jh.	HMML-Nr.
37	⁽³⁾ 205		28129
58	⁽²⁴⁾ 188		28149
62	⁽⁴⁾ 75		28153
63 (?)			
64	⁽⁴⁾ 70		28145

71	(24) 178		28163
103 (?)			28181
104	(4) 18		28184
120	(4) 26		28200
236	(24) 172		28265
238	(9) 112		28266
239	(9) 477		28275
243	(4) 37	XXXII A 7	28280
300	(3) 192	XXXII C 14	28323
329			28347
331	(3) 211	XXXII D 10	28353
342		XXXII F 2	28351
375		XXXII F 4	28384
376		XXXII F 3	28388
402	(15) 4	XXXII F 18	28420
416	Verlust	Verlust	
455	(19) 25	XXXII B ...	28456
458	(16) 193	XXXII D 4	28457
470	(4) 68	XXXII D 1	28460
479	(9) 143	XXXII D 5	28480
488		XXXII E 10	28516
546 (später Stams)	(9) 480		28521
567		XXXII A 12	28534
572	(9) 41	XXXII B 2	28538
625 (später Stams)	(24) 160		28588
661	(6) 176	XXXII E 23	28598
710		XXXII J (?) 5	28629
728	(16) 67	XXXII F 7	28637
733	(24) 114	XXXII F 11	28642
757			28661
771		XI. F	
792	(21) 122	XXXII E 4	28678
1039	(24) 177	XXXII D 12	28732
1163			
105 F 4/adl.	(5) 25		

Verzeichnis der Abkürzungen und Siglen

Vorbemerkung: Abkürzungen von Festbezeichnungen und biblischen Büchern nach Schneyer (s. Literaturverzeichnis). Abkürzungen, welche Teile von Handschriftensignaturen sind, werden ohne Auflösung übernommen.

A	Ausstattung der Handschrift	G	Geschichte
Abb.	Abbildung	HD	Hinterdeckel
adl.	adlatum	HDS	Hinterdeckel, Spiegel
al.	alii	hl.	heilig
Anm.	Anmerkung	HMML	Hill Monastic Manuscript Library
App.	Appendix	hrsg.	herausgegeben
B	Beschreibstoff und Zusammensetzung der Handschrift	Hrsg.	Herausgeber
B.	Buch	Inc.	Incipit
Bd., Bde.	Band, Bände	Jh.	Jahrhundert
bearb.	bearbeitet	Jz.	Jahrzehnt
Beih.	Beiheft	L	Literatur, Liber
bes.	besonders	lat.	lateinisch
Bibl.	Bibliothek, Bibliotheca, Biblioteca, Bibliothèque	LB	Landesbibliothek
Bl.	Blatt	Lec.	Lectio, Lesung
BMV	Beata Maria Virgo	Lit.	Literatur
BnF	Bibliothèque nationale de France	Med.	Mediaevalia
Bodl.	Bibliotheca Bodleiana	membr.	membranaceus
BSB	Bayerische Staatsbibliothek	Ms.	Manuskript
bzw.	beziehungsweise	mut.	(Titel, Incipit, Explicit) mutile
cap.	capitulum	Nachsatzbl.	Nachsatzblatt
CC	Codex Cremifanensis	N. F.	Neue Folge
CCI	Codex Claustroneoburgensis	N. S.	Neue Serie
Cod.	Codex	Nr.	Nummer
dat.	datiert	ÖAW	Österreichische Akademie der Wissenschaften
ders.	derselbe	ÖNB	Österreichische Nationalbibliothek
Diss.	Dissertation	P	Pars
dist.	distinctio	Pap.	Papier
dni	domini	Perg.	Pergament
dt.	deutsch	phil.	philosophisch
dzt.	derzeit	phil.-hist. Kl.	philosophisch-historische Klasse
E	Einband	r	recto
Ed.	Edition	S	Schrift
ed.	edidit, ediderunt, editio	S	Stempel
erl.	erläutert	S.	Seite
etc.	et cetera	s.	sancta, sanctus
excl.	exklusiv(e)	s.	siehe
Expl.	Explicit	s. o.	siehe oben
f.	folio (Blatt)	s. u.	siehe unten
f.	und folgende(s)	SB	Sitzungsberichte
ff.	folgende	Ser. n.	Series nova
Frg.	Fragment	Sign.	Signatur
frz.	französisch	Sp.	Spalte
		Stadtbibl.	Stadtbibliothek

Stiftsbibl.	Stiftsbibliothek	urspr.	ursprünglich
StUB	Staats- und Universitätsbibliothek	v	verso
Suppl.	Supplement	Vaticana	Bibliotheca Apostolica Vaticana
T.	Teil	VD	Vorderdeckel
theol.	theologisch	VDS	Vorderdeckel, Spiegel
Tit.	Titel	vgl.	vergleiche
TLMF	Tiroler Landesmuseum Ferdinandeum	Vorsatzbl.	Vorsatzblatt
tract.	tractatus	wiss.	wissenschaftlich(e)
tw.	teilweise	Z.	Zeile
u.	und	z. B.	zum Beispiel
u. a.	und andere(s), unter anderem	z. T.	zum Teil
u. ä.	und ähnliche(s)	zw.	zwischen
u. ö.	und öfter		
UB	Universitätsbibliothek		
ULBT	Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck		

Auflösung der Siglen der Bearbeiterinnen:

C. S.: Claudia Schretter

D. M.: Daniela Mairhofer

G. K.: Gabriela Kompatscher Guffler

Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur

- AASS Acta Sanctorum quotquot toto orbe coluntur ... collegit J. BOLLANDUS. Venetiis 1734ff.
- AFH Archivum Franciscanum Historicum. Grottaferrata 1908ff.
- AH Analecta hymnica medii aevi. Ed. G. M. DREVES, C. BLUME. 55 Bde. Leipzig 1886–1922. Nachdruck Frankfurt 1961. 2 Registerbände. Bern, München 1978.
- BHL Bibliotheca hagiographica Latina antiquae et mediae aetatis (*Subsidia hagiographica* 6–7). 2 Bde. Bruxelles 1898–1901.
- BHL, Suppl. Nov. Bibliotheca hagiographica Latina antiquae et mediae aetatis. Novum Supplementum (*Subsidia Hagiographica* 70). Bruxelles 1986.
- BHM B. LAMBERT, Bibliotheca Hieronymiana manuscripta (*Instrumenta patristica* 4). 4 Bde. Steenbrugis 1969–1972.
- Bloomfield M. W. BLOOMFIELD (u. a.), Incipits of Latin works on the virtues and vices, 1100–1500 A. D. Including a section of Incipits of works on the Pater Noster (*The Mediaeval Academy of America Publication* 88). Cambridge, Mass. 1979.
- Bloomfield, Suppl. R. NEWHAUSER, I. BEJCYZ, A Supplement to Morton W. Bloomfield et al. Incipits of Latin works on the virtues and vices 1100–1500 a. D. (*Instrumenta patristica et mediaevalia* 50). Turnhout 2008.
- CAO Corpus antiphonarium officii. Ed. R.-J. HESBERT (*Rerum ecclesiasticarum documenta*, Ser. maior, Fontes 7–12). 6 Bde. Roma 1963–1979.
- CC Corpus Christianorum. Series Latina. 1ff. Turnhout 1954ff.
- CCCM Corpus Christianorum. Continuatio mediaevalis. 1ff. Turnhout 1972ff.
- CCSL Corpus Christianorum. Series Latina. 1ff. Turnhout 1953ff.
- Chev. U. CHEVALIER, Repertorium hymnologicum. 6 Bde. Louvain 1892–1921.
- Colophons BÉNÉDICTINS DU BOUVERET, Colophons de manuscrits occidentaux des origines au XVI^e siècle (*Spicilegii Friburgensis Subsidia* 2–7). 6 Bde. Fribourg 1965–1982.
- Cop. W. A. COPINGER, Supplement to Hain's Repertorium bibliographicum ... P. I.2, I.2. London 1895–1902
- CPL E. DEKKERS, E. GAAR, Clavis Patrum Latinorum (*Sacris erudiri* 3). Steenbrugis 1961.
- CSEL Corpus scriptorum Ecclesiasticorum Latinorum. 1ff. Vindobonae 1866ff.
- Distelbrink B. DISTELBRINK, Bonaventurae scripta authentica, dubia vel spuria critice recensita (*Subsidia scientifica Franciscalia* 5). Roma 1975.
- EBDB Einbanddatenbank. Berlin. www.hist-einband.de/
- Franz, Benediktionen A. FRANZ, Die kirchlichen Benediktionen im Mittelalter. 2 Bde. Freiburg i. Br. 1909.
- Glorieux P. GLORIEUX, Répertoire des maîtres en théologie de Paris au XIII^e siècle (*Études de philosophie médiévale* 17–18). 2 Bde. Paris 1933.
- Grabmann M. GRABMANN, Die Werke des hl. Thomas von Aquin (*Beiträge zur Geschichte der Philosophie und Theologie des Mittelalters* 22, 1/2). Münster ³1949.
- GW Gesamtkatalog der Wiegendrucke. Bisher 11 Bde. Leipzig 1925–2008.

- H bzw. HC H. HAIN, Repertorium bibliographicum in quo libri omnes ab arte typographica inventa usque ad annum MD typis expressi ordine alphabetico recensentur. 4 Bde. Stuttgartiae 1826–1838. Mit Supplementen von Copinger.
- Hamesse J. HAMESSE, Repertorium initiorum manuscriptorum Latinorum medii aevi (*Textes et études du moyen âge* 42). Bd. Iff. Louvain-La-Neuve 2007ff.
- Hartwig O. HARTWIG, Henricus de Langenstein dictus de Hassia. Zwei Untersuchungen über das Leben und die Schriften Heinrichs von Langenstein II. Marburg 1857, 23f.
- Hauréau bzw. Hauréau, App. B. HAURÉAU, Initia operum scriptorum Latinorum medii potissimum aevi ex codicibus manuscriptis et libris impressis alphabetice digessit ... 6 Bde., 2 Bde. Appendices. Turnholti 1973–1974.
- HC HAIN–COPINGER siehe H (HAIN).
- Heilig K. J. HEILIG, Kritische Studien zum Schrifttum der beiden Heinriche von Hessen. *Römische Quartalsschrift* 40 (1932) 105–176.
- Hohmann TH. HOHMANN, Initienregister der Werke Heinrichs von Langenstein. *Traditio* 32 (1976) 399–426.
- Jaffé, Reg. Pont. PH. JAFFÉ, Regesta Pontificum Romanorum ab condita ecclesia ad annum post Christum natum MCXCVIII. 2 Bde. Lipsiae 21885–1888.
- Kaeppli / Kaeppli, Panella TH. KAEPPALI, Scriptores ordinis Praedicatorum medii aevi. 4 Bde. (Bd. 4: TH. KAEPPALI, E. PANELLA). Romae 1970–1993.
- Kuttner, Repertorium ST. KUTTNER, Repertorium der Kanonistik 1140–1234 (*Studi e testi* 71). Città del Vaticano 1937. Nachdruck Roma 1972.
- LMA Lexikon des Mittelalters. 10 Bde. München, Zürich 1980–1999.
- Madre A. MADRE, Nikolaus von Dinkelsbühl. Leben und Schriften (*Beiträge zur Geschichte der Philosophie und Theologie des Mittelalters* 40,4). Münster 1965.
- Mansi J. D. MANSI, Sacrorum conciliorum nova et amplissima collectio. Editio novissima. Iff. Florentiae (später: Venetiis bzw. Parisiis) 1759ff.
- MIÖG Mitteilungen des Instituts für Österreichische Geschichtsforschung. Iff. Wien 1880ff.
- MÖSTA Mitteilungen des Österreichischen Staatsarchivs. Iff. Wien 1948ff.
- Mohan G. E. MOHAN, Initia operum Franciscanorum. *Franciscan Studies* 35 (1975)–38 (1978), Beilage.
- MTU Münchener Texte und Untersuchungen zur deutschen Literatur des Mittelalters. Iff. München 1961ff.
- Neuhauser, Ausse II W. NEUHAUSER, Das „Opusculum compendiosum“ des Wiltener Chorherren Michael Ausse, eine bisher nicht beachtete Darstellung der Gründungsgeschichte des Prämonstratenserordens II. *Analecta Praemonstratensia* 67 (1991) 53–104.
- Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis W. NEUHAUSER, Bibliotheca Wilthinensis. Die Wiltener Stiftsbibliothek in Vergangenheit und Gegenwart. Mit einem Kurzverzeichnis der Handschriften und der Inkunabeln (*Innsbrucker Beiträge zur Kulturwissenschaft*, Sonderheft 63). Innsbruck 1988.
- Neuhauser, Buchkultur W. NEUHAUSER, Regionale Buchkultur im ausgehenden Mittelalter. Oswald von Wolkenstein und die Tiroler Buchgeschichte des 15. Jahrhunderts. *Der Schlern* 65 (1991) 491–503.
- Neuhauser, Dingenauer W. NEUHAUSER, Die Rolleneinbände des Buchdruckers und Buchbinders Gallus Dingenauer (Meister G–D), in: De libris compactis Miscellanea (*Studia Bibliothecae Wittrockianae* 1). Bruxelles 1984, 133–249.
- Neuhauser, Festschrift Wilten W. NEUHAUSER, Geschichte und Bedeutung der Wiltener Bibliothek, in: 850 Jahre Prämonstratenser Chorherrenstift Wilten. Innsbruck 1988, 269–292.
- Neuhauser, Katalog I–VII W. NEUHAUSER, Katalog der Handschriften der Universitätsbibliothek Innsbruck, Bd. 1: Cod. 1–100; Bd. 2: Cod. 101–200; Bd. 3: Cod. 201–300, bearb. von G. Kompatscher unter Mitarbeit von ...; Bd. 4: Cod. 301–400, bearb. von W. Neuhauser.

- ser und L. Šubarić; Bd. 5: Cod. 401–500, bearb. von D. Mairhofer, W. Neuhauser, M. Rossini, C. Schretter; Bd. 6: Cod. 501–600, bearb. von D. Mairhofer, W. Neuhauser, C. Schretter, U. Stampfer; Bd. 7: Cod. 601–700, bearb. von P. Ausserlechner, W. Neuhauser, C. Schretter, U. Stampfer (*Denkschriften der Österreichischen Akademie der Wissenschaften*, phil.-hist. Kl. 192, 214, 271, 327, 365, 375, 414 = *Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters*, Reihe II, Bd. 4, Teil 1–7). Wien 1987, 1991, 1999, 2005, 2008, 2009, 2011.
- Neuhauser, Musikgeschichte W. NEUHAUSER, Musikgeschichtliche Quellen in Klöstern, Bibliotheken und Archiven, in: *Musikgeschichte Tirols I (Schlern-Schriften 315)*. Innsbruck 2001, 145–217.
- Neuhauser, Padua W. NEUHAUSER, Die Schnalser Handschriften in Padua (*Analecta Cartusiana* 113,2 = *Kartäuserregel und Kartäuserleben* 2). Salzburg 1984.
- PL Patrologiae cursus completus ... accurate J. P. MIGNE. Series Latina 221 Bde. Lutetiae Parisiorum 1844–1864.
- Potthast A. POTTHAST, Bibliotheca historica medii aevi. Wegweiser durch die Geschichtswerke des europäischen Mittelalters. 2 Bde. Berlin 1896.
- Roth F. W. E. ROTH, Zur Bibliographie des Henricus Hembuche (!) de Hassia dictus de Langenstein (*ZfB*, Beih. 2). Leipzig 1888.
- SB Heidelberg Sitzungsberichte der Heidelberger Akademie der Wissenschaften. Heidelberg.
- SB München Sitzungsberichte der Bayerischen Akademie der Wissenschaften. München.
- SB Wien Sitzungsberichte der phil.-hist. Kl. der Österreichischen Akademie der Wissenschaften. Wien.
- Schneyer J. B. SCHNEYER, Repertorium der lateinischen Sermones des Mittelalters für die Zeit von 1150–1350 (*Beiträge zur Geschichte der Philosophie und Theologie des Mittelalters* 43). 11 Bde. Münster 1969–1990.
- Schneyer II Repertorium der lateinischen Sermones des Mittelalters für die Zeit von 1350–1500. Nach den Vorarbeiten von J. B. SCHNEYER hrsg. von L. HÖDL und W. KNOCH. CD-ROM. Münster 2001.
- Schneyer, Wegweiser J. B. SCHNEYER, Wegweiser zu lateinischen Predigtreihen des Mittelalters (*Bayerische Akademie der Wissenschaften, Veröffentlichungen der Kommission für die Herausgabe ungedruckter Texte aus der mittelalterlichen Geisteswelt* 1). München 1965.
- Schulte GQ J. F. SCHULTE, Die Geschichte der Quellen und Literatur des Canonischen Rechts von Gratian bis auf die Gegenwart I. II. Stuttgart 1875–1877.
- Shooner H. V. SHOONER, Codices manuscripti operum Thomae de Aquino (*Editores operum d. Thomae de Aquino* 2.3). 2 Bde. Romae 1967–1973.
- Sources chrétiennes Sources chrétiennes. Iff. Paris 1941ff.
- Stegmüller RB F. STEGMÜLLER, Repertorium biblicum medii aevi. 11 Bde. Matriti 1950–1980.
- Stegmüller RS F. STEGMÜLLER, Repertorium commentariorum in Sententias Petri Lombardi. 2 Bde. Würzburg 1947.
- Thorndike, Kibre L. THORNDIKE, P. KIBRE, A Catalogue of Incipits of mediaeval scientific writings in Latin (*The Mediaeval Academy of America Publication* 29). Cambridge, Mass. 1963.
- Trusen W. TRUSEN, Spätmittelalterliche Jurisprudenz und Wirtschaftsethik. *Vierteljahresschrift für Sozial- und Wirtschaftsgeschichte*. Beiheft 43 (1961) 14ff.
- Verfasserlexikon² Die deutsche Literatur des Mittelalters. Verfasserlexikon. Begründet von W. STAMMLER. Hrsg. von K. RUH (u. a.). Iff. Berlin, New York 1978ff.
- Volpi V. VOLPI, DOC Dizionario delle opere classiche (*Grandi Opere* 8). 2 Bde. Mailand 1994.
- Wadding L. WADDING, Scriptorum ordinis Minorum. 2 Bde. Romae 1806.
- Walther H. WALTHER, Initia carminum ac versuum medii aevi posterioris Latinorum (*Carmina medii aevi posterioris Latina* 1). Göttingen 1959.

- Walther, Proverbia H. WALTHER, Proverbia sententiaeque Latinitatis medii aevi (*Carmina medii aevi posterioris Latina* 2). 1ff. Göttingen 1963ff.
- Wattenbach W. WATTENBACH, Das Schriftwesen im Mittelalter. Leipzig ³1896.
- Weber, Augustinus D. WEBER, Die handschriftliche Überlieferung der Werke des Heiligen Augustinus VI/1–2 (*SB der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Kl. 601 = Veröffentlichungen der Kommission zur Herausgabe des Corpus der lateinischen Kirchenväter H. 11–12*). Wien 1993.
- WMZA A. HAIDINGER, M. STIEGLECKER, unter Mitarbeit von F. LACKNER: Wasserzeichen des Mittelalters. V. 3. 21.3.2007. <http://www.ksbm.oeaw.ac.at/wz/wzma.php>.
- Yates D. YATES, Descriptive Inventories of manuscripts microfilmed for the Hill Monastic Manuscript Library I. Collegeville, Minnesota, 1981, 45–86.
- ZfB Zentralblatt für Bibliothekswesen. 1ff. Leipzig 1884ff.
- Zumkeller A. ZUMKELLER, Manuskripte von Werken der Autoren des Augustiner-Eremitenordens im mitteleuropäischen Bibliotheken (*Cassiciacum* 20). Würzburg 1966.

Ungedruckte Quellen:

- Bandkatalog von 1862 (Freninger-Katalog): „Catalogus Bibliothecae Canoniae Wiltinensis s. et e. o. Praemonstrat. recens confectus sub felicibus auspiciis R. R. ac A. A. D. D. Joannis Abbatis, h. n. VII. ex familia Freninger, ... Anno domini salutis MDCCCLXII“.
- A. TSCHAVELLER, Annales canoniae Wilthinensis (ungedruckte Chronik im Stiftsarchiv Wilten). 3 Bde. 1730–1749.
- S. WIMMER, Ahnenpaß des Stiftes Wilten (Chronologisches Verzeichnis der Mitglieder des Prämonstratenserstiftes Wilten, Hs. im Stiftsarchiv).
- Stamsrer Katalog Cod. 1001 ULBT = Innsbruck, ULBT, Cod. 1001: Catalogus bibliothecae Stamsensis. Um oder vor 1808.

Katalog

32 02 01

SAMMLUNG VON LATEINISCHEN VOKABULARIEN

Hall, Bibliothek der Pfarre St. Nikolaus (Fiegersche Stiftung). Pap. II, 95 Bl. 210 × 145. Tirol (?), um 1423/25.

- B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: VDS, Bl. I–II, 73–95, HDS: um 1423/1425, Bl. 1–72: um 1421/1423. Spuren von Wurmfraß. Lagen: 2^{II} (Vorsatzbl.) + 7.VI⁸⁴ + (VI–1)⁹⁵. Das letzte Blatt der letzten Lage als Spiegel am HD aufgeklebt. Reste der Gegenblätter der Vorsatzblätter und des Spiegels des VD als Falz nach der ersten Lage. Pergamentfalz nach der ersten und vor der letzten Lage. In den Lagenmitten Papierfälze.
- S: Schriftraum 218/236 × 145/162. Zwei Spalten, von Tintenlinien gerahmt, zu 36–43 Zeilen. Bastarda.
- A: Rote Unter- bzw. Durchstreichungen, Auszeichnungsstriche. Zwei- bis vierzeilige rote Lombarden für die Buchstaben des Alphabets, vereinzelt mit einfachen ornamentalen Fortsätzen. Repräsentanten.
- E: Gotischer Einband: braunes Leder über Holz mit Blindlinien, Tirol (?), 15. Jh. Kettenbuch mit noch erhaltener Kette. Leder stark abgenutzt (Brandspuren?), Wurmfraß. Spuren zweier Leder-Metallschließen. VD und HD gleich: von einfachen Streicheisenlinien gebildeter Rahmen, das Mittelfeld von zwei einfachen Linien diagonal unterteilt. Am VD oben Papiertitelschildchen 15. Jh. mit rot-schwarzer Aufschrift in Textualis formata (Textura) *Vocabularius*. Kanten leicht abgeschragt. Rücken: drei Doppelbünde. Kapitale mit Spagat und rot gefärbten Lederstreifen umstoichen. Spiegel des VD und HD leere Papierblätter, am VD Exlibris und Signatur der Stiftsbibl. Wilten.
- G: Neuerwerbung zusammen mit anderen Büchern der Haller Bibliothek (Fieger) nach 1815 durch Abt Alois Röggl. Im Freninger-Katalog (1862) eingetragen als „Vocabularius“.
- L: Yates 73f. – Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 44, 130, 156, 227, 231, 241. – Neuhauser, Festschrift Wilten 284.

Abbildung auf der CD-Rom: Bl. 1r.

(Ir–IIv) leer.

1 (1ra–71va) VOCABULARIUS, kompiliert aus drei verschiedenen Vorlagen.

1.1 (1ra–53va) VOCABULARIUS LATINO-TEUTONICUS.

(1ra–b) Prolog. Inc.: *Ad planiorem huius libelli cognicionem primo sciendum est quod in isto vocabulario pauca ponuntur propria nomina latina ...* – Expl.: ... *Sepe legenda lege eciam legens ac vite lege.*

(1rb–53va) Text. Inc.: *A iuxta omnes linguas primatum tenet et quod ebrayce dicitur aleph grece alpha latine dicitur a ... Ab avus quasi longe ab avo scilicet pater ... Inde ab avia id est mater ... Abdere componitur ab ab et dare -idi -itum id est occultare vel abscondere t: behütten vel verpergen ...* – Expl.: ... *zizania est herba inutilis t: rad, zona t: snüer inde, zonarius a qui facit eas etc. Et sic est finis vocabularii primi et latini. Et secuntur interpretaciones aliquorum nominorum hebraicorum.*

1.2 (53va–62vb) <HENRICUS DE RATISBONA> (LUCIANUS) (?): Vocabularius hebraico-latinus / Vocabularius hebraeus (Stegmüller RB Nr. 8665, 8832. Zumkeller Nr. 344a).

Inc.: *Alma id est virgo abscondita. Aron (!) est mons sive montanus ...* – Expl.: ... *Zorobabel aliena translacio vel ortus in Babilone aut iste magister confusionis. Et sic est finis vocabularii secundi scilicet hebraici. Sequitur tercius et ultimus qui est de grecis et brevissimus. Ut sequitur.*

Siehe K. Grubmüller, *Vocabularius ex quo*. Untersuchungen zu lat.-dt. Vokabularen des Spätmittelalters (MTU 17). München 1967, 39ff.

- 1.3 (62vb–71va) VOCABULARIUS GRAECO-LATINUS / VOCABULARIUS GRAECUS (vgl. Stegmüller RB Nr. 8666).
Inc.: *Abba pater inde abbas -issa et abacia. Abeston lapis preciosus qui semel accensus ...* – Expl.: ... *Zoa animal vel vita inde zodiacus circulus signorum in celo. Et sic est finis tocius de quo laudetur dominus noster Ihesus Christus de virgine Maria natus vivens sine fine in secula seculorum Amen.*
(71vb–72vb) leer.
- 2 (73ra–88rb) <HENRICUS DE RATISBONA>: Vocabularius Lucianus (Stegmüller RB Nr. 3224. Zunkeller Nr. 344. Hamesse Nr. 277).
(73ra–b) Prolog. Inc.: *Cum iuxta assercionem sapientis bonorum laborum gloriosus sit fructus ...* – Expl.: ... *in lucem Luciaus (!) opusculum hoc poterit ab omnibus non in congrue nominari etc.*
(73rb–88rb) Text. Inc.: *Abba sicut dicit Glosa ad Galathos quarto (6) ebraicum est et interpretatur pater ...* – Expl. mut.: ... *cete neuter genere est personalis numerus (?) et indeclinabile sicut in mensa belnarum* [bricht im Abschnitt C mit *cete* ab.
Siehe K. Grubmüller, *Vocabularius ex quo. Untersuchungen zu lat.-dt. Vokabularen des Spätmittelalters (MTU 17)*. München 1967, 39ff.
(88va–95v) leer.

C. S.

32 02 02 (olim XXXII B 4)**THEOLOGISCHE SAMMELHANDSCHRIFT**

Altbestand. Pap. I, 353, I* Bl. 310 × 210. Hall, 1450 und 1451.

- B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: 6. Jz. 15. Jh. (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 449, Ir). Lagen: 1^I (Vorsatzbl., Perg.) + 11.VI¹³¹⁽¹³²⁾ + V¹⁴¹⁽¹⁴²⁾ + 9.VI²⁴⁹⁽²⁵⁰⁾ + V²⁵⁹⁽²⁶⁰⁾ + 7.VI³⁴³⁽³⁴⁴⁾ + (IV+1)³⁵²⁽³⁵³⁾ + 1^{I*} (Nachsatzbl., Perg.). Erstes Blatt der ersten Lage als Bl. II gezählt. Bl. 352 eingefügtes Einzelblatt. Bl. 1–135 zeitgenössische Foliierung in arabischen Ziffern, vielleicht von der Hand des Schreibers, auch auf der Versoseite (mit Ausnahme von Bl. 135). Bl. 14v und 31v mit 15 bzw. 33 paginiert. Bl. 143 neue zeitgenössische Foliierung in arabischen Ziffern, beginnend mit 1. Bl. 54v (in der neuzeitlichen Bl. 196v) mit 55 paginiert. Zahlen 73–84 doppelt. Zw. Bl. 90 und 91 kleines Pergamentfragment. Lagenreklamanten (meist be- bis weggeschnitten). In den Lagenmitten Pergamentfälze (einmal beschrieben in Textura).
- S: Schriftraum 200/220 × 145/155. Zwei Spalten, von Tintenlinien gerahmt, zu 42–53 Zeilen. Bisweilen Einkerbungen am unteren Blattrand an Stelle der Zirkelstiche. Bastarda, dat. 1450 und 1451 (1450: Bl. IIr und 134va; 1451: VDS, HDS), Schreiber: *Johannes Halbritter de Pfaffenhofen* (Nennung des Schreibers auch ohne Datierung: Bl. 256va, 297va, 319va, 325ra). Marginalien von derselben Hand.
- A: Rote Überschriften (bei Sermones in einzelnen Fällen durchgestrichen und mit schwarzer Tinte verbessert), Unterstreichungen, Auszeichnungsstriche, Schlussschriften, Umrahmungen. Bl. 1ra–165ra zwei- bis elfzeilige rote Lombarden mit einfachem roten und schwarzen Fleuronné und Aussparungen. Bl. 19va–226ra schwarze und rote Cadellen mit roten Auszeichnungsstrichen, oft mit schwarzem und rotem Fleuronné bzw. Netzzeichnung. Bl. 196vb neunzeilige spiralförmige Initiale T. Bl. 334rb Initiale I mit Fisch in rot-schwarzer Federzeichnung am Buchstabenkörper. Repräsentanten für Lombarden und Überschriften. Vereinzelt Handzeichen. Manchmal Abschlusszeichen am unteren Spaltenrand (wie Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 02 03 und Sign. 32 02 04) *IIIIIIIIII*, vermutlich derselbe Rubrikator.
- E: Gotischer Einband: braunes Leder über Holz mit Blindlinien, Tirol (?), 15. Jh. Restauriert 1986. Am HD Bohrloch (urspr. Kettenbuch). Spuren zweier Schließen sowie von je fünf runden Beschlägen.

VD und HD gleich: von zweifachen Streicheisenlinien gebildeter Rahmen (rechte doppelte Außenlinie am HD kaum mehr sichtbar), das Mittelfeld von zweifachen Linien diagonal unterteilt (am VD mit unterschiedlichen Abständen der beiden Linien). Von den Bündeln her gekreuzte Linien. Am VD Titelschildchen mit rot-schwarzer Aufschrift *Sermones de tempore per annum [...] super [epistolas] [...] [...]*. Rücken: drei Doppel- und vier einfache Bündel, unten weiße Signatur *XXXII B 4* auf rotem Grund (wohl im 20. Jh. nachgemalt, darunter Original). Spiegel des VD und HD jeweils Papierblätter mit Notizen, Schreibervermerk, Stempel und Exlibris der Stiftsbibl. Wilten. Vor- und Nachsatzblätter Pergamentmakulatur (s. Nr. 2).

- G: Am Spiegel des HD Wiltener Signatur 17. Jh. (9)471. Am Rücken weiße Signatur 18. Jh. auf rotem Grund *XXXII B 4*. Im Freninger-Katalog (1862) unter Signatur *XXXII B 4* eingetragen als „Simon de Cremona, Sermones de tempore per annum super Epistol., 1450“.
- L: Th.-M. Charland, *Artes Praedicandi*. Paris, Ottawa 1936, 89. – Stegmüller RS 1,65 und 2,816, Nr. 142. – Yates 48–52. – Neuhauser, *Bibliotheca Wilthinensis* 69, 122, 128, 156. – Weber, *Augustinus I* 136 und 189 sowie II 114. – F. J. Worstbrock, *Verfasserlexikon*² XI 1540. – Neuhauser, *Buchkultur* 499. – M.-H. Jullien, F. Perelman (Hrsg.), *Clavis scriptorum Latinorum mediæ aevi. Auctores Galliae II*. Turnhout 1999, 146. – Neuhauser, *Musikgeschichte* 162.

Abbildungen auf der CD-Rom: VDS, Bl. Ir, Iv, IIr, 20v, 256v, 297v, 319v, 325r, I*r, I*v, HDS.

- 1 (VDS) SCHREIBERVERMERK mit DATIERUNG und INHALTSANGABE von der Hand Iohannes Halbritters de Pfaffenhofen.
Completus est liber presens (durchgestrichen: Iohannem) per Iohannem Halbritter de Pfaffenhoven, socium divinatorum tunc temporis Hallis Vallis Eni proxima die post vincula Petri sub anno domini milesimo quadringentesimo quinquagesimo primo ...
- 2 (Ira–vb, I*ra–vb) FRAGMENT aus einem BIBELKOMMENTAR (?).
Pergament, urspr. größer als der Buchblock der Hs., Schriftraum vermutlich 270 × 170. Zwei Spalten, von Tintenlinien gerahmt, zu 32 Zeilen. Textualis formata (Textura) 14. Jh. Rote Titel, Auszeichnungsstriche. Platz für ein- und zweizeilige nicht ausgeführte Initialen ausgespart.
(Ira–vb) Inc. mut.:] *nutriet. Psalmus Dum clamarem ad dominum exaudivit vocem meam ab hiis qui appropinquant michi. Super Mattheum respondit ille tibi Locutus est Ihesus ad turbas et ad discipulos suos dicens Supra cathedram Moysi sederunt sacerdotes ...* – Expl. mut.: ... [D]eus in adiutorium meum intende. Domine ad adiuvandam me festina confundantur et reveantur in [...] mei qui querunt animam meam. Psalmus. *Avertantu*[
(I*ra–vb) Inc. mut.:] *oracio in mala (beschnitten) auxilium gratie tue ...* – Expl. mut.: ... *fratres illius in Pasce* [
- 3 (IIr) VERMERK: *Ad Etal*.
Darunter VERSE über das INTERDIKT.
Tit.: *Nota aliqua metra de interdicto*. – Inc.: *Sit interdictum strictissime que (!) tenendum | aqua non aspergatur, clausis ianuis celebratur | missam dic solam ter signis trahe nolam ...* – Expl.: ... *strictissime teneas, sic Deo complaceas*.
Schreibervermerk mit Datierung: *Inceptus est presens liber, qui intitulatur Symon de Cremona (!) per Iohannem Halbritter de Pfaffenhoven protunc socium divinatorum in Mülls octava die post festum Iacobi sub anno domini scilicet 1450*.
NOTIZ über die FÜNF SODOMITISCHEN SÜNDEN.
Tit.: *Item quinque sunt peccata sodomitica que signantur per quinque nomina civitatum*. – Inc.: *Primum peccatum est sodomiticum et quando vir in virum ...* – Expl.: ... *quod tamen magis faciunt mulieres quam viri ... et sequitur (?) per civitatem cum nomine Mola*.
NOTIZ über KERZEN.
Inc.: *Nota episcopus duodecim luminaria accendit. Ista lumina signant duodecim que*

quilibet iustus homo semper habere ... – Expl.: ... memorare novissima tua et in eternum non peccabis duodecimum est vita eterna.

(IIv) leer.

- 4 (1ra–142vb) SIMON DE CREMONA: Sermones (vel Postilla) super [epistolas] dominicales (Druck: H 5822f. – Schneyer II Nr. 58–109. Zumkeller Nr. 787).
Text der Hs. stimmt mit jenem des Druckes (H 5823) überein, lediglich zwei Sermones sind vertauscht und einige wenige Expl. weichen voneinander ab.
(137va–142vb) leer.
- 5 (143ra–255ra) SIMON DE CREMONA: Sermones (vel Postilla) super [evangelia] dominicalia (Druck: H 5822f. – Schneyer II Nr. 1–54. Zumkeller Nr. 788).
Text der Hs. mit jenem des Druckes (H 5823) größtenteils übereinstimmend: letzter Sermo in der Hs. vom Druck abweichend, einzelne Expl. gekürzt und leicht abweichend. Letzter Sermo: (253ra) Tit.: *Dominica vicesima quarta post Penthecostes.* – Inc.: *Egressus Ihesus etc.* (Ioh. 18,1). *Nota quod solum excepti ex repertis huius tocius sermonis po[...] breviter transcurrendo. Verum est quod Christus in istis diebus passionis sue fecit multa ...* – Expl.: ... *homo quidam nobilis ab Aramathia nomine Ioseph etc.*
(255ra–256va) Register. Tit.: *Sequitur pronunc tabula huius materie ewangeliarum.*
SCHREIBERVERS: *Huius scripture vilis non sit tibi cure | hanc quia formose non scripsi nec curiose. Per Io[hannem] Ha[lbritter].* Vgl. HDS sowie Sign. 32 02 03, 491rb und 518rb.
Schlusschrift: *Per Iohannem Halbritter de Pfaffenhoven.*
(256vb–259vb) leer.
- 6 (260ra–vb) <LEO IV.>: Homilia (= Admonitio synodalis) (PL 115, 675–684 und 135, 1071–1074 [Udalricus Augustanus]. CC 104, 968 [Caesarius Arelatensis]).
Der Text der Hs. folgt, wo PL 115 von PL 135 abweicht, zwar eher PL 135, diese enthält aber Sp. 1073f. einen Abschnitt, der sowohl in PL 115 als auch in der Hs. fehlt.
Tit.: *Sermo synodalis ad parrochianos.* – Inc.: *Fratres presbiteri et sacerdotes domini cooperatores ordinis nostri estis. Nos quidem quamvis indigni ...* – Expl.: ... *quantum humana patitur infirmitas bonis studeatis operibus adimplere prestante domino nostro Ihesu Christo etc.*
- 7 (260vb–264va) EXZERPT aus <IVO CARNOTENSIS>: Decretum (Druck: H 9328. PL 161, 48–1022).
Die Hs. enthält 48 Kapitel, einzelne Kapitel der PL in der Hs. zusammengefasst.
(260vb) Tit.: *Plebani.* – Inc.: *Omnis diebus dominicis unus quisque presbiter in sua ecclesia ante missarum solemnia aquam benedictam faciat in vase nitido ...* PL 161, P. II, cap. 118, Sp. 193.
(261ra) P. II, cap. 12, Sp. 163. (261ra) P. II, cap. 19, Sp. 165. (261rb) P. II, cap. 29, Sp. 167. (261rb) P. II, cap. 39, Sp. 169. (261rb) P. II, cap. 55, Sp. 172. (261va) P. II, cap. 56, Sp. 172. (261va) P. II, cap. 59f., Sp. 173. (261vb) P. II, cap. 61, Sp. 173. (261vb) P. II, cap. 62, Sp. 174. (261vb) P. II, cap. 119, Sp. 193. – (262ra) P. VI, cap. 158, Sp. 482. – (262rb) P. I, cap. 218–220, Sp. 113. (262rb) P. I, cap. 208, Sp. 112. (262rb) P. I, cap. 241, Sp. 117. (262rb) P. I, cap. 269, Sp. 122. – (262va) P. II, cap. 120, Sp. 193. – (262va) P. VI, cap. 167, Sp. 484. – (262vb) P. IV, cap. 16, Sp. 267. (262vb) P. IV, cap. 18, Sp. 267. – (262vb) P. II, cap. 122, Sp. 194. – (262vb) P. VI, cap. 252, Sp. 499. (263ra) P. VI, cap. 253, Sp. 499. (263ra) P. VI, cap. 254, Sp. 499. (263ra) P. VI, cap. 255, Sp. 499. (263rb) P. VI, cap. 256, Sp. 500. (263rb) P. VI, cap. 283, Sp. 504. (263rb) P. VI, cap. 289 und 296, Sp. 505f. (263rb) P. VI, cap. 300 und 304, Sp. 506f. (263va) P. VI, cap. 308, Sp. 508. – (263va) P. III, cap. 8, Sp. 201. (263va)

P. III, cap. 13 und 20, Sp. 202f. (263va) P. III, cap. 38, Sp. 206. (263va) P. III, cap. 64, Sp. 212. (263vb) P. III, cap. 67, Sp. 213. (263vb) P. III, cap. 70, Sp. 213. – (263vb) P. II, cap. 77, Sp. 177. (264ra) P. II, cap. 129, Sp. 196. (264ra) P. II, cap. 131, Sp. 197. (264ra) P. II, cap. 133, Sp. 197. (264ra) P. II, cap. 140, Sp. 199. – P. III, cap. 89, Sp. 216 und P. X, cap. 139, Sp. 734. (264rb) Nicht in PL: Tit.: *De tempore iurandi*. – Inc.: *Decreuit sancta synodus ut qui a Septuagesima usque in octavas Pasche ...* – Expl.: ... *de concordia et pacificatione (!) nullus iurare presumat*.

Parallelüberlieferung: München, BSB, Clm 14033, 104v.

(264rb) P. XIV, cap. 121, Sp. 856 und P. II, cap. 135, Sp. 197. – (264va) P. II, cap. 72, Sp. 175. – (264va) P. VIII, cap. 142, Sp. 616. – (264va) P. III, cap. 224, Sp. 252. – (264va) P. VIII, cap. 144, Sp. 616. (264va) P. VIII, cap. 145, Sp. 616. – Expl.: ... *ut castitatem inter se custodiant ceterisque temporibus nubant ut filios non spurios. Sed hereditarios Deo et seculo generent*.

Parallelüberlieferung: u. a. München, BSB, Clm 28223, 4ra.

- 8 (264vb–272rb) EXZERPT aus <BURCHARDUS WORMATIENSIS>: *Decreta* (*Decretorum liber decimus nonus: De paenitentia*) (Druck: H 4091. PL 140, 949–972 bzw. P. Hinschius, *Decretales pseudo-isidorianae et capitula Angilrammi*. Lipsiae 1863. – Potthast I 178, II 1738).

Der Text der Hs. gibt die ersten fünf Kapitel des 19. Buches der *Decreta* wieder.

Tit.: *Incipit liber canonum nonusdecimus qui et corrector vocatur et medicus qui correccionem corporum et animarum medicinas pleniter continet et edocet unumquemque sacerdotem eciam simplicem quomodo vel qualiter unicuilibet ordinate pauperi diviti puero iuveni seni decrepido sono (recte: sano) infirmo in omni etate utriusque sexu (!)*. (Cap. 1) Tit.: *Quo tempore prespiteri plebium canonica auctoritate discordantes ad pacem delinquentes ad penitentiam compellere debeant. Incipit ergo presens tractatulus sic sub forma simplici*. – Inc.: *Ebdomida ante inicium Quadragesime presbiteri plebium convocent ad se populum et discordantes canonica auctoritate reconcilient ...* – Expl.: ... *mulier sola si cum seipsa coytum habeat tres annos peniteat*.

Siehe P. Michaud-Quantin, *Sommes de casuistique. Analecta Med. Namurcensia* 13 (1962) 16–17n; F. Pelster, *Das Dekret Bischof Burkhard von Worms (1000–1025) in Vatikanischen Handschriften (Studi e testi 122. Misc. G. Mercati 2)*. Rom 1946, 114–157; H. Hoffmann, P. Pokorny, *Das Dekret des Bischofs Burchard von Worms (MGH Hilfsmittel 12)*. München 1991; M. Kerner, *Verfasserlexikon*² I 1126f. bzw. ders., *LMA* II 946–951. Parallelüberlieferung: u. a. Herzogenburg, *Stiftsbibl.*, Cod. 38, 140r; Lambach, *Stiftsbibl.*, Cml XVI, 1; München, BSB, Clm 18094, 1r; Wien, ÖNB, Cod. 354, Nr. 1 und Nr. 3.

- 9 (272rb) EXZERPT aus <HRABANUS MAURUS>: *Liber paenitentium* (cap. VI: *De his qui irrationabiliter fornicantur*) (Druck: Köln 1532. PL 112, 1408. – R. Schönberger, B. Kible, *Repertorium edierter Texte des Mittelalter aus dem Bereich der Philosophie und angrenzender Gebiete*. Berlin 1994, Nr. 13992f.).

Inc.: *In concilio Ancyrano capitulo XV^o scriptum est de hiis, qui irrationabiliter id est cum pecoribus et masculis fornicantur ...* – Expl.: ... *ad exitum vite communionis gratiam consequantur*.

Der Text findet sich ebenso bei <IVO CARNOTENSIS>: *Decretum* (P. IX, cap. 88: *De illis qui irrationabiliter versantur. Ex concilio Ancyrano, cap. 15*) (Druck: H 9328. PL 161, 681). Und bei <HALITGARIUS CAMERACENSIS>: *De paenitentia = De vitiis et virtutibus et de ordine paenitentium libri quinque* (L. IV, cap. VII: *De hiis qui fornicantur irrationabiliter id est qui miscentur pecoribus aut cum masculis polluuntur*) (PL 105, 682. R. Kottje, *Die Bußbücher Halitgars von Cambrai und des Hrabanus Maurus, ihre Überlieferung*

und ihre Quellen. Berlin, New York 1980, 256–275. – Bloomfield Nr. 3727 und Suppl. Nr. 3727). Zu Autor und Werk s. R. Kottje, LMA IV 1876f.

- 10 (272va–278rb) EXZERPT aus einer BEICHTSUMME.
 (272va) Tit.: *De hiis qui nolunt confiteri.* – Inc.: *Salomo suadet nobis sicut bonus pater filio suo consiliatur cum videt eum errare cum dicit Ffili ne tardes converti ad domum et ne differas de die in diem ...* – Expl.: *... redeundi ad eum quia sine illo nichil potestis facere etc.*
 (273ra) Tit.: *De dilacione confessionis.* – Inc.: *Discendum est de dilacione confessionis et primo ostendimus ...* – Expl.: *... quia est sine clave et sine sera.*
 (273vb) Tit.: *Sic ostenditur fatuitas quorum qui nolunt confiteri nisi infirmentur.* – Inc.: *Specialiter potest ostendi fatuitas illorum qui confiteri nolunt ...* – Expl.: *... erubescit infirmus et nimium faciat eos expectare.*
 (274ra) Tit.: *De hiis qui in feria Quadragesime confitentur.* – Inc.: *Sequitur de fatuitate illorum qui in Quadragesima nolunt confiteri donec ...* – Expl.: *... vel ex toto vel ex parte a oi[...] pertransiit.* Inc. wie Laibach, Arhiv Republike Slovenije, Cod. 241, 244v.
 (274rb) Tit.: *De peccato eorum qui numquam communicantur.* – Inc.: *Ad detestacionem vero huius peccati tripliciter testimonium scripture ...* – Expl.: *... ianua celestis regni ei clausa erit.*
 (275ra) Inc.: *Queritur quo tempore inceperat confessio. De hoc sunt quinque oppiniones ...* – Expl.: *... denique circa meridiem.*
 (275rb) Inc.: *Queritur et quare instituta sit. Respondetur ideo scilicet ut per confessionem ...* – Expl.: *... Et confessio esset instituta propter novem utilitates infra scriptas.*
 (275va) Inc.: *Queritur hoc consequenter circa confessionem ad quem tamen sit utilis ...* – Expl.: *... applicare ad portum salutis eterne etc.*
 (276rb) *Sequitur pronunc de 7^{tem} speciebus confessionis etc.*
 (276va) Inc.: *Notandum consequenter est quod 7^{tem} species confessionis ...* – Expl.: *... tu Deus remisisti impietorem (?) peccati mei.*
 (277vb) Inc.: *Qualis autem confessio fructuosa debet esse et ...* – Expl.: *... et cum desi- deriis perficerem hoc. Hec distincio facta est secundum versus precedentes.*
- 11 (278rb–280vb) EXZERPT aus RAIMUNDUS (DE PENNAFORTE): Summa de casibus (= Summa de paenitentia) (Ed.: X. Ochoa, A. Diez, S. Raimundus de Pennaforte, Summa de paenitentia [Universa Bibliotheca iuris I B]. Rom 1976. – Schulte GQ II 410. Kuttner, Repertorium 443. Kaeppli Nr. 3407).
 Folgende Kapitel werden wiedergegeben: L. III, Tit. 34 (De paenitentiis et remissionibus), aus dem Abschnitt „Quae sint necessaria ad veram confessionem“, cap. 23 (De amaritudine confessionis), 24 (De festinatione confessionis), 25, 26, 27, 28 (De integritate confessionis) und 29 (De frequentia confessionis). Der Text der Hs. stimmt größtenteils mit jenem der Ed. überein, manche Abschnitte sind gekürzt bzw. erweitert.
 Tit.: *Aliam autem distincionem et a c[...] lucidam ponit frater Raymundus in summa sua sicut pronunc patebit infra.* – Inc.: *Queritur que et quot sint necessaria ad veram confessionem sicut et tunc in precedenti questione determinatum est. Ad hoc respondetur breviter ...* – Expl.: *... et hoc statutum debet frequenter in ecclesiis publicari ne quisquam ex ignorancia velamen excusacionis assumat etc.*
- 12 (281ra–287vb) MAGISTER HILDEBRANDINUS (?): Quaestiones (Hauréau, App. II 267).
 (281ra) Tit.: *Secuuntur nunc alie questiones diverse magistri Hildenbrandini.* – Inc.: *Queritur utrum sit infernus. Quod infernus sit potest patere quadruplici ratione. Pri-*

mo ratione culpe quia nullum malum ... – Expl.: ... pars tota obscura et hanc dicimus infernum.

(281vb) Tit.: *Sequitur pronunc alia questio de inferno.* – Inc.: *Queritur ubi sit infernus. Ad quod dicit beatus Augustinus In qua parte infernus sit ... – Expl.: ... perpetua detentio et affectus detastacio etc.*

(282va) *Sequitur ergo pronunc alia questio que sic ponitur in fova sicut iam postea patebit.* – Inc.: *Queritur consequenter utrum homo possit peccare ... – Expl.: ... eius dulcedo sed non eius amaritudo etc.*

(283ra) Inc.: *Queritur utrum homo de omicidio possit peccare ... – Expl.: ... exornacio et alleviatio non creditur esse peccatum.*

(283va) Inc.: *Queritur quare permisit Deus hominem peccare ... – Expl.: ... alioquin mundus non esset perfectus.*

(284ra) Inc.: *Queritur hoc consequenter unde oriantur peccata sive ... – Expl.: ... ambulat dum lucem habetis etc.*

(284va) *Sequitur ergo pronunc alia questio de eodem.* – Inc.: *Queritur ulterius utrum homo in peccato mortali existens debeat facere aliquod bonum ... – Expl.: ... Item ratione vor[...] dampnacionis.*

(285rb) Inc.: *Queritur hoc consequenter de fato utrum imponat necessitatem operandi ... – Expl.: ... transgressus et facere malum et tamen fecit.*

(285vb) Inc.: *Queritur ulterius quare peccatum angeli est irremediabile et peccatum hominis remediabile ... – Expl.: ... de venia cogitavit non autem angelus peccans.*

(286va) Inc.: *Queritur utrum possumus Deo per penitentiam satisfacere ... – Expl.: ... potest satisfacere penitendo etc.*

(286va) *Sequitur pronunc alia questio.* – Inc.: *Queritur utrum de vero peccato possit satisfieri sine alio ... – Expl.: ... et ideo satisfacere non potest quam diu est aversa.*

(286vb) Inc.: *Queritur per qua opera et qualiter satisfacere possit homo ... – Expl.: ... oratio per quam animus offensi inclinatur.*

(287ra) Inc.: *Queritur utrum meritum in caritate ... – Expl.: ... et secundum hunc modum dicendum est de caritate.*

(287vb) Schlussschrift: *Expliciunt questiones varias magistri Hylldenbrandini (!) excerpte ex Aurissa. Restat ergo pronunc modica declaracio aliquorum viciorum sicut tunc patebit ordinarie.*

Parallelüberlieferung: München, BSB, Clm 4701, 89ra, Clm 11751, 140r und Clm 18728, 108v; München, UB, 2° Cod. 97, 250v.

- 13 (288ra–293vb) EXZERPTE, u. a. aus (IOHANNES FRIBURGENSIS), (HONORIUS AUGUSTODUNENSIS).

Darunter Zitate aus Thomas de Aquino, Raimundus de Pennaforte, Petrus Lombardus, Ambrosius, Hugo de S. Victore, Wil[...].

(288ra) Inc.: *Sciendum quod iurare secundum Thomam est Deum testem invocare et est actus ... – Expl.: ... quia debent comitari quodlibet licitum iuramentum.*

(288rb) Inc.: *Periurium secundum magistrum sentenciarum et Raymundum est mendacium ... – Expl.: ... iuramentum ad subversionem veritatis.*

(289ra) (IOHANNES FRIBURGENSIS): *Summa confessorum*, L. I, tit. IX, quaestio XXII (Druck: u. a. H 7365. Lyon 1518 u. ö. – Kaeppli Nr. 2344).

(289rb) Inc.: *Utrum secundum magistrum sentenciarum quarto d[...] 38 et secundum Hugonem de Sancto Victore ... – Expl.: ... voluntatem nostram immobiliter applicatus ad bonum.*

(289rb) Inc.: *Queritur utrum melius sit facere aliud ex voto quam sine voto ...* – Expl.: *... ad perfeccionem virtutis ut patet per prophetum (?) 2^o etc. (?)*.

(289va) ‹IOHANNES FRIBURGENSIS›: Summa confessorum, L. III, tit. XXXIV, quaestiones CCVIII. (Druck: u. a. H 7365. Lyon 1518 u. ö. – Kaeppli Nr. 2344). Tit.: *De blasphemia*.

(289va) Tit.: *De malediccione*. – Inc.: *Malediccio est quando aliquis imprecatur vel optat alicui malum ...* – Expl.: *... et hoc est ociosum et vanum et per consequens illicitum*.

(289vb) Inc.: *Festum quartum ad feriacionem fit a vespera in vesperam et intellige vesperam id est sero ...* – Expl.: *... ut reparare fracturam in sepe*.

(290rb) Tit.: *Honora patrem et matrem*. – Inc.: *Sciendum est ulterius sicut scribitur Ex. 19 (recte: 20,12) Honora patrem tuum et matrem tuam ut sis longevus ...* – Expl.: *... ut sis longevus super terram etc.*

(290va) Tit.: *De usura*. – Inc.: *Nunc consequenter restat modicum declarare de usura. Est autem sciendum quod usura secundum Raymundum ...* – Expl.: *... consistat in dando vel faciendo*.

(290va) Inc.: *Queritur quare peccatum est accipere usuram ...* – Expl.: *... homo puniri non debet*.

(291rb) Inc.: *Queritur tunc quid de legibus illis qui promittunt usuras. Respondetur secundum Raymundum ...* – Expl.: *... Mora est prolongacio ultra terminum debiti solvendi*.

(291va) Inc.: *Queritur utrum liceat accipere mutuum sub usura. Responsio secundum Thomam ...* – Expl.: *... accipere ad usuram est peccatum mortale*.

(291vb) Inc.: *Queritur utrum acquirere sub usuris pro alio sit licitum. Respondetur. Si hoc facio ...* – Expl.: *... et maxime, si causam mei inicies (?) usure exigitur ab illo*.

(291vb) Inc.: *Queritur utrum liceat marito dotem recipere a patre uxoris sue qui est usurarius. Respondetur secundum Wil[...] ...* – Expl.: *... potest dotem recipere*.

(291vb) Inc.: *Queritur quid de communitatibus quarundam civitatum ...* – Expl.: *... iustum bellum gerit maxime si sint infideles*.

(292ra) Inc.: *Queritur utrum liceat locare aliam predicto fructu vel alia re animali. Respondetur secundum Wil[...] ...* – Expl.: *... qui contrahit societatem impari forte*.

(292ra) Inc.: *Queritur quid tunc de hiis qui premunt fructum vinum aurum ...* – Expl.: *... de honestate et consilio non autem de necessitate*.

(292rb) Inc.: *Queritur quis dicatur maritus usurarius. Responsio secundum Hostienses (?) ...* – Expl.: *... si propter hoc ab alio sub usura quesivit etc.*

(292va) Inc.: *Queritur cui restitenda sit usura. Respondetur secundum Hostienses (?) qualiter reddi debent ...* – Expl.: *... ideo eius adventum speratur. Tunc fiat ut dictum est*.

(292vb) Inc.: *Queritur utrum concepcio beate virginis Marie sit celebranda. Et videtur quod non quia maculosum non est laudandum ...* – Expl.: *... ad partem formalem fuit lucida et sancta. Ideo digne celebranda est*.

(293va) ‹HONORIUS AUGUSTODUNENSIS›: Expositio in Cantica Canticorum, tract. I., cap. I (PL 172, 359. – Stegmüller RB Nr. 3573). Expl.: *... Hec honor super Cantica contra penitentiam*.

(293va) Inc.: *Item sensus sacre scripture br[eviter?] docet ...* – Expl.: *... Ab ana id est sursum et gogos id est duccio etc.*

14 (293vb–295vb) TRAKTAT ÜBER DEN ABLASS.

Tit.: *Sequitur ergo pronunc alius contractus brevis ac utilis de correccionem hominis scilicet de penitencia*. – Inc.: *Indulgencia est auctorizabilis (durchgestrichen: confessio) concessio remissibilis pene peccati a clavium potestate procedens. Item per indulgencias culpa non remittitur ...* – Expl.: *... que de iumentis penitentiis relaxerat (?) 3^{am} vel 7^{am} partem*.
Schlusschrift: *Et hoc pronunc superest de indulgencia etc.*

- 15 (296ra–297va) <NICOLAUS ORGANISTA> (?): Registrum historiarum evangeliorum (Stegmüller RB Nr. 6006. Vgl. auch Stegmüller RB Nr. 4815, dort Iohannes Molitor zugeschrieben).
Inc.: *Sciendum quod secundum Remigium Bernardum et Augustinum Ihesus Christus natus est de virgine Maria ...* – Expl.: *... et ascensione regulariter et ordinatim commemorant etc.*
Schlusschrift: *Explicit registrum hystoriarum ewangelistarum per Io[hannem] Ha[lbritter].*
Parallelüberlieferung: Eichstätt, UB, Cod. st 199, 224va; München, BSB, Clm 12242, 154r und Clm 28398, 10r.
- 16 (297vb–319va) EXPOSITIO TRIUM SYMBOLORUM (vgl. Stegmüller RB 11081).
Tit.: *De fide catholica tractatum brevem et utilem ex diversis sanctorum patrum dictis colligere volens.* – Inc.: *Primo de hiis agendum est que credenda sunt ad iusticiam 2° que ore debent proferri ...* – Expl.: *... confessio sit ad salutem etc. Deo gracias.*
Inc. wie Augsburg, Staats- und Stadtbibl., 2° Cod. 356, 404vb.
Schlusschrift: *Expliciunt exposiciones ac questiones symbolorum per Io[hannem] Ha[lbritter].*
(319vb) leer.
- 17 (320ra–323ra) THOMAS DE CLIVIS: Modus praedicandi (H. Caplan, Mediaeval Artes Praedicandi. Ithaca, New York 1934, Nr. 29. Th.-M. Charland, Artes Praedicandi. Paris, Ottawa 1936, 89. F. J. Worstbrock, Verfasserlexikon² XI 1540).
Tit.: *Incipit tractatus brevis ac utilis magistri Thome de Clivis de arte predicandi.* – Inc.: *Cuius est predicare rectam habeat intencionis simplicitatem mentis elevacionem reprimat ...* – Expl.: *... quam sermonis ornatui non oportuno et hec pronunc sufficiunt de modo predicandi sub brevi stilo etc.*
Parallelüberlieferung: u. a. München, BSB, Clm 5966, 58v und Clm 26691, 192r; Salzburg, Stiftsbibl. St. Peter, b X 30, Nr. 16.
Schlusschrift: *Explicit tractatus de modo predicandi magistri Thome de Clivis per Io[hannem] Ha[lbritter].*
- 18 (323ra–324ra) PRAECEPTA DE MODO RECTE VIVENDI (Hauréau, App. II 85).
Tit.: *Incipit pronunc tractatulus de bono modo vivendi secundum Deum ad omnes fere status hominum ordinatus. Et primo quo ad nobiles et potentes et ad eorum iusticiarios.* – Inc.: *Ne potentes per potenciam suam subditos suos opprimant nec a suis subditis opprimi permittant ...* – Expl.: *... Et frequenter premia paradisi et tormenta inferni cogitent etc.*
Parallelüberlieferung: Basel, UB, B IV 28, 1r; Klosterneuburg, Stiftsbibl., CCl 417, Nr. 4; München, BSB, Clm 4784, 1r.
- 19 (324rb–325ra) EXZERPT aus <ALCUINUS TURONENSIS>: De psalmodum usu liber, P. I, praefatio (PL 101, 465–468. – Stegmüller RB Nr. 417. BHM Nr. 431. Clavis scriptorum Latinorum II 145–148).
Tit.: *Incipit tractatulus beati Augustini episcopi de recommendacione psalterii.* – Inc.: *Prophecie spiritus non semper prophetarum mentibus presto est quatenus cum hunc non habent se hunc agnoscant ex dono habere ...* – Expl.: *... et omnes virtutes divinarum dictorum in psalmis in (PL: venies, si intima mente perscruteris, et ad medullam intimi intellectus) per Dei gratiam perveneris.*
Parallelüberlieferung: Klosterneuburg, Stiftsbibl., CCl 20, 1v; Köln, Historisches Archiv

der Stadt Köln, W 117, 138v; Melk, Stiftsbibl., Cod. 1086, 115 und Cod. 1743, 401; München, BSB, Clm 4784, 211r.

- 20 (325ra–b) EXZERPT aus <REMIGIUS ALTISSIODORENSIS>: Enarrationes in psalmos: De virtute psalmoreum (Dicta S. Augustini quot sint virtutes psalmoreum) (PL 131, 142. – Stegmüller RB Nr. 369. BHM Nr. 351).
 Tit.: *Que sint virtutes psalmoreum.* – Inc.: *Canticum psalmoreum corpus sanctificat (!) animas decorat invitat angelos in adiutorium effugat demones ...* – Expl.: *... apud Deum gaudebit et animam suam in celo mirificabit (!).*
 Parallelüberlieferung: Admont, Stiftsbibl., Cod. 49; Graz, UB, Hs. 249, 133r; Klosterneuburg, Stiftsbibl., CCl 20, 2r.
 (325rb–va) ZUSATZ.
 Inc.: *Quid enim in psalmis non invenitur quod proficiat ad utilitatem ...* – Expl.: *... Hec est gloria in qua sancti exultant cum Christo Amen.*
 Schlussschrift: *Hec sunt dicta beati Augustini super psalterium. Benedictus Deus per Io[hannem] Ha[lbriutter].*
 Parallelüberlieferung: Klosterneuburg, Stiftsbibl., CCl 20, 2v.
- 21 (325va–328vb) ABBREVIATIO BONAVENTURAE: Commentarii in quattuor libros Sententiarum Petri Lombardi (Druck: GW 4658f. – Distelbrink Nr. 2, Anm. 16. Stegmüller RS Nr. 142).
 Es handelt sich hier um Auszüge (24 gekürzte Quaestiones) aus Bonaventura, Commentarius in secundum librum Sententiarum Petri Lombardi, dist. 3–8.
 Tit.: *Secuuntur pronunc questiones bone venture (!) excerpte de 2° libro.* – Inc.: *Queritur utrum angelus in primo instanti creacionis fuit malus actu proprie voluntatis. Respondeo Adeo parvula morula fuit ...* – Expl.: *... corpus illud dedit in prevacentem materiam etc.*
 Schlussschrift: *Et est finis huius tractatuli bone venture (!). Laudetur ergo Deus et sanctus Bartholomeus.*
 Inc. wie Graz, UB, Hs. 1016, 1r und Hs. 689, 183r; Herzogenburg, Stiftsbibl., Cod. 45, 198r.
- 22 (328vb) NOTIZ über das SPIEL.
 Inc.: *Item quod ludus sit licitus quinque requiruntur ad hoc scilicet ...* – Expl.: *... nec ludens provocetur.*
 (329ra–331vb) leer.
- 23 (332ra–345vb) EXZERPT aus IOHANNES AUERBACH (DE AUERBACH): Summa de auditione confessionis et de sacramentis (Druck: u. a. H 2124, GW 2852. – Bloomfield Nr. 252 und Suppl. Nr. 252).
 Enthält den Prolog und die ersten acht Kapitel der Summa, einige Kapitel (z. B. cap. 4 und 8) nicht vollständig.
 Tit.: *Incipit Directorium per dominum Iohannem Auerbach egregium decretorum doctorem compositum pro instructione simplicium prespiterorum in cura animarum existentium etc.* – Inc.: *Ad laudem Dei animarum salutem curatorumque simplicium brevem et simplicem direccionem ...* – Expl.: *... Adverte ergo quod cura animarum respicit utrumque forum.*
 Parallelüberlieferung in Innsbruck, ULBT, Cod. 68, 170v und Cod. 136, 163r.
 Siehe Schulte GQ II 447f.
 (332ra) SCHREIBERVERS: *Assit ergo in principio sancta Maria Amen.*
 (346ra–352vb) leer.
 (I*ra–vb) s. Nr. 2.

- 24 (HDS) SCHREIBERVERMERK: *Completus est presens liber proxima feria 6ta ante festum Iohannis waptiste per Iohannem Halbritter de Pfaffenhoven tunc temporis cooperatorem sew socium divinatorum Hallis vallis Eni sub anno domini 1451.*
Darunter SCHREIBERVERS: *Huius scripture vilis non sit tibi cure | hanc quia morose non scripsi nec curiose | lauda scriptorem, donec invenies meliorem.* Vgl. Bl. 256va sowie Sign. 32 02 03, 491vb und 518rb.
- 25 (Zw. Bl. 243 und 244) FRAGMENT aus einem THEOLOGISCHEN TEXT.
Pergament, lose. 30 × 40, zw. Bl. 243 und 244 eingelegt. Schriftraum 30 × 40, zu 31 Zeilen. Bastarda 15. Jh.
Text: ...] *Matth. 5 (16) Luceat lux vestra id est l[...] sub pedibus luna enim instabilis qual[...] sic causa tribulacionis tocius mundi [...] Iam non estis hospites ad [...] excluditur per negacionem. Iam non est [...].* Andere Seite:] *sic hoc qui frigidus per naturam [...] id est iram odium superbiam [*

G. K.

32 02 03 (olim XXXII B 7)**NICOLAUS DE DINKELSBÜHL**

Altbestand. Pap. I, 539 Bl. 290 × 205. Hall, 1440/1460 (u. a. 1450 und 1451).

- B: Zwei Teile: I (I, 1–419), II (420–539).
- E: Tiroler Renaissanceeinband aus der Werkstatt des Innsbrucker Buchbinders Leonhard Schuechl: braunes Leder über Holz mit Blinddruck, Innsbruck bzw. Wilten, um 1600. Siehe Neuhauser, Dingenauer 189–191 und 247.
VD und HD von der Art der Stempel gleich: VD zwei bzw. HD drei von dreifachen Streicheisenlinien gebildete Rahmen, das Mittelfeld im oberen Teil durch eine dreifache Streicheisenlinie unterteilt, an den Rändern entlang kurze dreifache Streicheisenlinien jeweils im rechten Winkel zum Rand: 1) äußerstes Rahmenfeld jeweils leer; 2) jeweils doppelte Puttorolle (Nr. 1, Neuhauser, Dingenauer R 30); HD: 3) innerstes Feld leer. Mittelfeld: am VD in den Ecken des oberen Teiles je ein Stempel (Nr. 2, Neuhauser, Dingenauer S 33), das große Feld in den Ecken gefüllt mit je zwei Stempeln (Nr. 3, Neuhauser, Dingenauer S 30 und Nr. 4, Neuhauser, Dingenauer S 31) und mit einem in der unteren Hälfte von vier bzw. in der oberen Hälfte von drei Herzblattstempeln (Nr. 5, Neuhauser, Dingenauer S 26) umschlossenen Stempel (Neuhauser, Dingenauer S 33). Am HD symmetrisch angeordnete Stempel: in den Ecken Herzblattstempel (Nr. 6, Neuhauser, Dingenauer S 27), an der rechten und linken Seite des Feldes je ein Herzblattstempel (Neuhauser, Dingenauer S 26), in der oberen und in der unteren Hälfte je zwei übereinander angeordnete Stempel (Neuhauser, Dingenauer S 26) sowie 16 symmetrisch angeordnete Stempel (Neuhauser, Dingenauer S 30 bzw. S 31?). Zwei Leder-Metallschließen, Leder mit dreifachen Streicheisenlinien verziert, Metall graviert. Kanten abgeschrägt. Rücken: vier Doppelbünde, um und auf den Bündeln dreifache Streicheisenlinien, ebenso am oberen und am unteren Rand, oben schwarze Aufschrift, nicht mehr lesbar (Signatur?) sowie *Nicolai Prinzlin de Dynkelspiel SS Theol. Doctoris Item Theobaldi Ord. Praedi[cat.] Item Varia Opera Item S. thomae Epistula Item Anonymi varia Opera conscripta per Joan. Halbri[tter]*, unten weiße Signatur auf rotem Grund XX-XII B 7. Schnitt blau und rot gestreift gefärbt. Kapitale mit blauem und weißem Garn umstoichen. Spiegel des VD und HD Papierblatt mit Exlibris und Signatur der Stiftsbibl. Wilten, am HD letztes Blatt der letzten Lage.
- G: Neubindung der Hs. um 1600 (s. bei E). Am Spiegel des HD Wiltener Signatur 17. Jh. (9)481. Am Buchrücken weiße Signatur 18. Jh. XXXII B 7 auf rotem Grund. Bl. 1r Besitzvermerk 18. Jh. *Ecclesiae Wilthinensis*. Im Freninger-Katalog (1862) unter Signatur XXXII B 7 eingetragen als „Dynkelspiel, Nicolaus de, Sermones dominicales cum aliquibus tractatulis, 1450“.
- L: Yates 52–55. – Neuhauser, Dingenauer 247. – Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 69, Anm. 208, 122, 128, 156. – Neuhauser, Buchkultur 499. – Neuhauser, Musikgeschichte 162.

I (I, 1–419)

- B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: Bl. I Anfang 17. Jh., Bl. 1–419 5. Jz. 15. Jh., Bl. 420–539, HDS 6. Jz. 15. Jh. (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 449, Bl. I und in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 02 02). Lagen: (I–1)^l (Vorsatzbl.) + (VI–1)¹¹ + 34.VI⁴¹⁹. Gegenblatt zu Bl. I als Spiegel am VD aufgeklebt. Gegenblatt zu Bl. 11 herausgeschnitten (ohne Textverlust). Lagenreklamanten (be- bzw. weggeschnitten). In den Lagenmitten schmale be- und unbeschriebene Pergamentfälze.
- S: Schriftraum 205/215 × 125/135, von Tintenlinien gerahmt, zu 31–36 Zeilen. Bastarda. Marginalien von anderer Hand (tw. beschnitten).
- A: Rote Überschriften, Unterstreichungen, Auszeichnungsstriche, Marginalien (bisweilen beschnitten). Bl. 1r sechszeilige rote Lombarde B mit Perlung und schwarzem Fleuronné. Sonst vereinzelt einfache zwei- und dreizeilige Lombarden, vereinzelt mit einfacher Ausstattung. Vermutlich derselbe Rubrikator wie Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 02 02.

Abbildung auf der CD-Rom: Bl. 1r.

- (1r–v) leer.
- 1 (1r–24r) <NICOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Sermones dominicales (Jahrespredigten) (Druck: HC 11760. – Madre 130–135).
(1r) Dnca 1. adv., quaestiones 1–8 (Madre Nr. 1). – (17r) In vigilia nativ. dni (Nr. 5). – (22r) Dnca 1. adv., quaestio 9 (Nr. 1).
- 2 (24r–43r) <NICOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Sermones in nativ. dni (Madre 205–210).
(24r) In nativ. dni (Madre Nr. I, 1). (29v) (Nr. I, 2). Tit.: *Sermo alius de adventu domini*. (35v) (Nr. I, 3c).
- 3 (43r–47r) <NICOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Sermones dominicales (Jahrespredigten) (Druck: HC 11760. – Madre 135).
(43r) In nativ. dni (Madre Nr. 6). (45v) (Nr. 7).
- 4 (47r–51r) <NICOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Sermo in nativ. dni (Madre 210f., Nr. I, 4).
- 5 (51r–52r) <NICOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Sermo de s. Iohanne apostolo (Madre 243, Nr. VI).
Expl.: ... *indignus est apud Deum omnis altus corde*.
- 6 (52r–69v) <NICOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Sermones dominicales (Jahrespredigten) (Druck: HC 11760. – Madre 136f.).
(52r) In circumcissione dni (Madre Nr. 8). (56r) (Nr. 9). – (61v) In Epiph. dni (Nr. 10). – (65v) Dnca 1. post Epiph. dni (Nr. 11). Tit.: *In die Epiphanie*.
- 7 (69v–85r) <NICOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Marienpredigten (Madre 215–218).
(69v) In purificatione BMV (Madre Nr. I). – (73r) In annuntiatione BMV (Nr. II, 1). (79r) (Nr. II, 2).
- 8 (85r–90v) <NICOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Sermo Dnca resurrectionis dni (Madre 212, Nr. II).
- 9 (91r–95v) <NICOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Sermo in ascensione dni (Druck: HC 11760. – Madre 145, Nr. 48).
- 10 (96r–101r) <NICOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Sermo Dnca Pentecostes et de spiritu sancto (Madre 213, Nr. III).
- 11 (101r–105r) <NICOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Sermo in festo s. trinitatis (Madre 146, Nr. 53).
- 12 (105r–107v) <NICOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Sermo de s. Iacobo (Madre 241, Nr. V, 1).

- 13 (108r–127r) <NICOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Sermo in assumptione BMV (Madre 222, 221, 224, 226).
 (108r) In assumptione BMV (Madre Nr. III, 2). (113r) (Nr. III, 1). (115r) (Nr. III, 3). (121r) (Nr. III, 4). Inc.: *Qui se humiliat exaltabitur. Scribitur Math. 23 (12). Quia thema nostrum loquitur de humilitacione sive humilitate ...* (s. Madre 226, Anm. 14 und Madre 193, Anm. 25).
- 14 (127r–133v) <NICOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Sermo in nativ. BMV (Madre 227, IV, 1).
- 15 (134r–148r) <NICOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Sermo de s. Michaeli (Madre 235–238).
 (134r) De s. Michaeli (Madre Nr. II, 1). Expl.: ... *tendere pro viribus ad eandem gloriam promerendam. Quod nobis prestare dignetur unicus Dei filius qui cum eterno patre et sancto spiritu vivit et regnat per omnia secula seculorum Amen.* (139v) (Nr. II, 2).
- 16 (148r–171r) <NICOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Sermo de omnibus sanctis (Madre 230–235).
 (148r) De omnibus sanctis (Madre Nr. I, 1). (154v) (Nr. I, 2). (171r) (Nr. I, 3).
- 17 (171v–278v) <NICOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Sermones dominicales (Jahrespredigten) (Druck: HC 11760. – Madre 137–143). Vielfach gehen den Sermones etwas umfangreichere Bibelzitate voraus (Bibelzitat meist beginnend mit *Illo tempore*).
 (171v) Bibelzitat: Ioh. 2,1–11. (171v) Dnca 2. post Epiph. dni (Madre Nr. 12). – (176r) Bibelzitat: Matth. 8,1–13. (176v) Dnca 3. post Epiph. dni (Nr. 13). – (180r) Bibelzitat: Matth. 8,23–27. (180r) Dnca 4. post Epiph. dni (Nr. 14). – (181r) Bibelzitat: Matth. 13,24–30. (181r) Dnca 5. post Epiph. dni (Nr. 15).
 (183v) Bibelzitat: Matth. 20,1–16. (184r) Dnca in Septuagesima (Nr. 16). – (187v) Bibelzitat: Luc. 8,4–15. (187v) Dnca in Sexagesima (Nr. 17). – (190r) Bibelzitat: Luc. 18,31–43. (190r) Dnca in Quinquagesima (Nr. 18). – (192v) Bibelzitat: Matth. 1–11. (192v) Dnca 1. in Quadrages. (Nr. 19a). (198v) (Nr. 19b). (202r) (Nr. 21, 2. Gruppe). (205r) (Nr. 22, 2. Gruppe). (210r) (Nr. 20, 2. Gruppe). – (217r) Bibelzitat: Matth. 15,21–28. (217v) Dnca 2. in Quadrages. (Nr. 23). (218v) (Nr. 24). – (219v) Bibelzitat: Luc. 11,14–28. (220r) Dnca 3. in Quadrages. (Nr. 25). (223r) (Nr. 26). – (225r) Bibelzitat: Ioh. 6,1–14. (225r) Dnca 4. in Quadrages. (Nr. 27). (226v) (Nr. 28). – (228v) Bibelzitat: Ioh. 8,46–59. (229r) Dnca 1. in passione dni (Nr. 29). (232r) (Nr. 30). – (235r) Bibelzitat: Matth. 21,1–9. (235v) Dnca in palmis (Nr. 31). – (236v) De passione dni (Nr. 32). (242v) (Nr. 33). (248r) (Nr. 34). (254r) (Nr. 35). (259r) (Nr. 36). (265r) (Nr. 37). (272r) (Nr. 38). Inc. wie Madre 158: *Cum penderet mediator noster in ara in illo stupendo suo agone ...*
 (279r–v) leer.
 (280r–417r) Fortsetzung <NICOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Sermones dominicales (Jahrespredigten) (Druck: HC 11760. – Madre 144–152).
 (280r) Bibelzitat: Marc. 16,1–7. (280r) Dnca resurrectionis dni (Madre Nr. 39 und 40). (287v) (Nr. 41). – (289r) Bibelzitat: Ioh. 20,19–31. (289r) Dnca in albis (Nr. 42). – (295r) Bibelzitat: 1. Petr. 2,11–19. (295v) Dnca 3. post Pascha (Nr. 44). (297v) Bibelzitat: Ioh. 16,16–22. (298r) (Nr. 43). – (302r) Bibelzitat: Ioh. 16,5–14. (302v) Dnca 4. post Pascha (Nr. 45). (303v) (Nr. 46). – (306r) Bibelzitat: Ioh. 16,23–30. (306r) Dnca 5. post Pascha (Nr. 47). – (310r) Bibelzitat: Marc. 16,14–20. (310r) In ascensione dni (Nr. 48). – (316v) Bibelzitat: Ioh. 15,26–16,4. (316v) Dnca 6. post Pascha (Nr. 49).
 (317v) Bibelzitat: Ioh. 14,23–31. (318r) Dnca Pentecostes et de spiritu sancto (Nr. 51 und 52). (327r) (Nr. 50). – (332v) In festo s. trinitatis (Nr. 53). – (338r) Bibelzitat: Luc. 16,19–31. (338r) Dnca 1. post Pent. (Nr. 54). – (342r) Bibelzitat: Luc. 14,16–24. (342r) Dnca 2. post Pent. (Nr. 55). (346r) (Nr. 56). – (347r) Bibelzitat: Luc. 15,1–10. (347v) Dnca 3. post Pent. (Nr. 57). Tit.: *Dominica quarta post Penthecostes.* (351v) Bibelzitat:

Tit.: *Incipit tractatus de passione domini nostri Iesu Christi magistri Nicolai Dinckelspüchel etc.*

(420ra) De passione dni (Madre Nr. 32). (424va) (Nr. 33). (429ra) (Nr. 34). (434ra) (Nr. 35). (438ra) (Nr. 36). Tit.: *Alia processio passionis Christi.* (443va) (Nr. 37). (449va) (Nr. 38). Tit.: *Sequitur processio ulterius de passione domini nostri Iesu Christi.* – Inc. wie Madre 158: *Cum penderet mediator noster in ara in illo stupendo suo agone ...* – (455ra) Dnca resurrectionis dni (Nr. 39). (459rb) (Nr. 40). (462vb) (Nr. 41). (464ra) (Madre 212, Nr. II). Expl.: *... est modicus defectus quam quare post[...] in alio loco. Sequitur ergo dominica prima post resurrectionem.* – (468ra) Dnca in albis (Madre Nr. 42). – (474ra) Dnca 3. post Pascha (Nr. 43). (477vb) (Nr. 44). – (480rb) Dnca 4. post Pascha (Nr. 45). (482va) (Nr. 46). – (485ra) Dnca 5. post Pascha (Nr. 47). – (486vb) In ascensione dni (Nr. 48). – (491ra) Dnca 6. post Pascha (Nr. 49).

(491vb) SCHREIBERVERS: *Deo gracias. Huius scripture vilis non sit tibi cure | hanc quia morose non scripsi necque curiose.* Vgl. Bl. 518rb sowie Sign. 32 02 02, 256va und HDS. Schlussschrift: *Expliciunt sermones dominicales cum aliquibus tractatulis reverendi magistri Nicolai Prünzclin de Dinckelspüchel doctoris exymii sacre theologie per Iohannem Halbritter de Pfaffenhoven scriptum tunc temporis socium divinatorum Hallis vallis Eni etc. Sub anno domini 1450.*

(492ra–493vb) leer.

- 20 (494ra–499vb) NICOLAUS DE DINKELSBÜHL (?): Sermo de dedicatione.
Inc.: *Ingressus Ihesus perambulabat Iericho* (Luc. 19,1). *Notandum sicut habetur Iosue 6^{us} Iericho fuit civitas ultra Iordanem ...* – Expl.: *... qui fiunt indulgenciarum participes et tamen in presenti etc.*

Parallelüberlieferung: Budapest, Magyar Nemzeti Múzeum Országos Széchényi Könyvtárának Címjegyzéke (Musée National) 390, 320r (anonym).

Schlussschrift: *Et sic est finis huius sermonis de dedicatione sew patrocínio ecclesie actus secundum magistrum Nicolaum de Dinckelspüchel.*

(500ra–b) leer.

- 21 (500va–503ra) <HENRICUS DE BITTERFELD>: De VII horis canonicis (Druck: H 8406f., GW 12194. – Heilig 146. Madre 331. Zumkeller Nr. 384. Kaeppli Nr. 1716. Hohmann 212).

Tit.: *Sequitur sermo bonus ac utilis de oracionibus canonicis.* – Inc.: *Sepecies in die laudem dixi tibi etc.* (Ps. 118,164). *Quamvis enim Deus semper in omni tempore laudandus sit a nobis ...* – Expl.: *... cottidie persolvit vitam eternam habebit. Quod nobis concedat Ihesus Christus etc.*

Schlussschrift: *Et sic est finis huius sermonis de horis canonicis et^{ac} (?) secundum venerabilem ac egregium doctorem Nicolaum de Dinckelsbühl.*

Parallelüberlieferung: Bamberg, Staatsbibl., 104. B. IV. 35, 297r (Henricus de Hassia); Frankfurt, UB, Praed. 125, 297v (Henricus de Bitterfeld); Graz, UB, Hs. 655, 23r (Henricus de Bitterfeld); Innsbruck, ULBT, Cod. 481, 121ra (Henricus de Bitterfeld); München, BSB, Clm 3255, 217r (anonym), Clm 5338, 207r (Henricus de Bitterfeld); Salzburg, St. Peter b V 13, 194r (Nicolaus de Dinkelsbühl).

Zur Verfasserfrage s. O. Hartwig, Henricus de Langenstein dictus de Hassia. Zwei Untersuchungen über das Leben und die Schriften Heinrichs von Langenstein II. Marburg 1857, 23f.; Heilig 146–149; V. J. Koudelka, Heinrich von Bitterfeld. *AFH* 23 (1953) 53–56; Madre 331f.; zu den verschiedenen Autorenuweisungen s. a. Madre 331f.

(503rb) leer.

- 22 (503va–508ra) SERMO IN DIE ROGATIONUM SUPER ORATIONE DOMINICA (Bloomfield Nr. 8872. Stegmüller RB Nr. 9447).
 Tit.: *Hic consequenter est advertendum de oratione dominica.* – Inc.: *Pater noster qui es in celis. Mt. 6^o (9). Luc. XI (2?). Per totum anni circulum predicatur verbum sacre scripture iam de sanctis iam de angelis iam de tempore ...* – Expl.: ... *7^{tem} petitiones a domino consequuntur. Quas nobis dare dignetur dominus noster Ihesus Christus Amen.*
 Tw. nur Inc. wie Augsburg, UB, Cod. II. 1. 2^o 32, 153vb; Graz, UB, Hs. 246, Hs. 126 und Hs. 990, 71; Innsbruck, ULBT, Cod. 443, 132va; Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 284, 373v; München, BSB, Clm 27494, 9vb (?); Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 11, 102vb.
 Schlussschrift: *Et hec dicta de oratione dominica pronunc sufficiunt, completa in vigilia sancti Laurentii sub anno domini 1451.*
 (508rb–vb) leer.
- 23 (509ra–518rb) <THEOBALDUS DE SEXANNIA>: Pharetra fidei contra Iudaeos (I), Errores Iudaeorum in Talmut (II) (Druck: H 8589, 12910–12916, 15229–15234. Ed.: J. Chr. Wolf, Bibliotheca Hebraea IV. Hamburg 1733, 556–568. – Kaeppli, Panella Nr. 3672).
 (509ra–514ra) Pars I: Pharetra fidei contra Iudaeos.
 (509ra) Prolog. Tit.: *Incipit prologus in Pharetram fidei contra Iudeos.* – Inc.: *In disputatione contra Iudeos notate triplicem cautelam: Prima est ut in primis disputationibus studeatis eorum errores reprobare ...* – Expl.: ... *diverticula studeat.*
 (509ra–514ra) Text. Tit.: *Incipit Pharetra fidei contra Iudeos.* – Inc.: *Tolle arma tua, pharetram et arcum (Gen. 27,3) ad vulnerandum vulpeculas ...* – Expl.: ... *Ecce manifeste patet reprobatio Iudeorum.*
 Schlussschrift: *Explicit liber qui Pharetra nuncupatur.*
 (514ra–518rb) Pars II: Errores Iudaeorum in Talmut.
 Tit.: *Sequitur ergo pronunc excerpta de erroribus Iudeorum in Talmuot quos transtulit frater Theobaldus supprior ordinis Predicatorum ville Parisiensis qui sic scribit in subsequentibus.* – Inc.: *Talmuot id est doctrina Iudeorum dividitur in quatuor libros quorum quilibet vocatur ...* – Expl.: ... *quod enim uxor gygantis tantum urinavit quod fere submerserat 12^{cim} exploratores et c[...] etc.*
 Schlussschrift: *Deo gracias. Expliciunt errores Iudeorum in Talmuot.*
 SCHREIBERVERS: *Huius scripture vilis non sit tibi cure | hanc quia formose non scripsi neque curiose. Per Io[hannem] Ha[lbritter].* Vgl. Bl. 491vb sowie Sign. 32 02 02, 256va und HDS.
 Pars I dieser Schrift (Pharetra fidei contra Iudaeos) ist hier anonym überliefert, während für Pars II (Errores Iudaeorum in Talmut) *frater Theobaldus supprior ordinis Predicatorum ville Parisiensis* (vermutlich Theobaldus de Sexannia) als Verfasser angegeben wird (Bl. 514ra).
 Ausführlichere Angaben zu Verfasser, Drucken und Parallelüberlieferungen s. u. a. Kaeppli, Panella 293–295 sowie H. Schreckenber, Die Christlichen Adversus-Judaeos-Texte und ihr literarisches und historisches Umfeld (13.–20. Jh.) (*Europäische Hochschulschriften* 23. Theologie 497). Frankfurt a. M. 1994.
 (518va–b) leer.
- 24 (519ra–521ra) THOMAS DE AQUINO: De regimine Iudaeorum = Responsio ad ducissam Brabantiae (Ed.: Opera omnia, ed. S. E. Fretté XXVII. Paris 1875, 413–416. Opuscula omnia, Nr. 12, ed. P. Madonnet I. Paris 1927, 488–494. Opuscula philosophica, ed. R. M. Spiazzi. Turin, Rom 1954, 249–252. Leonina 42. Romae 1979, 361–371. – Shooner Nr. 1118, 17. Grabmann 336–338, Nr. 20. Glorieux Nr. 14bu).
 Tit.: *Incipit epistola Thome de Aquino ad ducissam Lothoringie vel Lutringie.*
 Parallelüberlieferung in Innsbruck, ULBT, Cod. 197, 226r und Cod. 435, 85vb.

- (521rb–vb) leer.
- 25 (522ra–524va) DE LIBRIS BIBLIAE (Stegmüller RB Nr. 8846).
 (522ra–523vb) Text. Tit.: *Scriptum bonum ad intelligendum scripturam Veteris ac Novi Testamentorum.* – Inc.: *Secundum Augustinum libro 1^o super Genesim ad litteram capitulo 1^o Sacra scriptura canonis habet duas partes principales ...* – Expl.: ... *quando archa domini portabatur decantabat.*
 (523vb–524va) Register. Tit.: *Sequitur pronunc registrum Novi Testamenti.*
 Parallelüberlieferung: Frankfurt, UB, Praed. 32, 1r; Salzburg, Stiftsbibl. St. Peter, b X 30, Nr. 9 (gleiches Inc.).
 Schlusschrift: *Explicit registrum omnium librorum tam veteris ac nove legis etc.*
 (524vb) leer.
- 26 (525ra) EXZERPT aus (GEERT GROOTE (MAGNUS)): Sermo „Recedite“ contra focaristas (Ed.: Th. u. J. Clarisse, *Over den geest en de denkwijze van Geert Grote, kenbar uit zijne schriften. Archief voor Kerkelijke Geschiedenis, inzonderheid van Nederland 1* [1829] 364, 372f. bzw. Ed. in Vorbereitung: *Gerardi Magni Opera omnia II* [CCCM 192,2]).
 Diese Fassung gibt zwei kurze Exzerpte aus dem *Sermo contra focaristas* wieder, beginnend mit dem Anfang (Clarisse 365), endend mit Clarisse 372f.; darauf folgt ein dreizeiliger Zusatz (nicht in Clarisse).
 Tit.: *Incipiunt conclusiones Soltonis magistri reverendi nec non doctoris egregii de fornicatoribus plebeanis [...] ipsos vitando et corrigendo.* – Inc.: *[R]ecedite recedite exite inde pollutum nolite tangere exite de medio eorum. Ysaye LV^o 12^o (recte: Is. 52,11). Patres et domini venerabiles hec (durchgestrichen: est) exhortacio et visio ... dixisse sententiam (Clarisse 365) ... Dicturus et allocuturus (Clarisse 372) ...* – Expl.: ... *sacerdotis venerantur (Clarisse 373). Et omnis et sic pulchrum valde sermonem facit de dignitate boni presbiteri ac honesti sacerdotis, quam causa brevitatis obmitto* (nicht in Clarisse).
 Parallelüberlieferung: u. a. Innsbruck, ULBT, Cod. 481, 2ra und Cod. 669, 1r und 62r; München, BSB, Clm 28387, 1r.
 Zu Gerhard Groote / Geert Groote (Gerhardus Groet, Magnus) s. J. G. J. Tiecke, *De Werken van Geert Groote*. Diss. Nijmegen, Utrecht 1941; C. C. de Bruin, *Verfasserlexikon*² III 263–272.
- 27 (525ra–b) EXZERPT aus (GEERT GROOTE (MAGNUS)): Articuli XXIV de focaristis et concubinariis sive hae sequentes XXIV conclusiones subnotae ... sive XXIV articuli de clericis concubinariis (Ed.: Clarisse 8 [1837] 109–111).
 Inc.: *Primum dictum meum est quod quicumque prespiteri suspensi excommunicati ...* – Expl.: ... *ministrant in persona ecclesie etc.*
 (525va–529vb) leer.
- 28 (530ra–535ra) (HENRICUS DE LANGENSTEIN): Sermo de morte Christi (Heilig 169. Hohmann 410, Nr. 106).
 Tit.: *Sermo bonus ac subtilis de passione domini.* – Inc.: *Inclinato capite tradidit spiritum. Iohannis 19^o (30) et in ewangelio officii hodierni. Reverendi patres magistri ac domini in Christo dilectissimi hodierna die passionem domini nostri Ihesu Christi devote recolamus ...* – Expl.: ... *hodie pro miseris peccatoribus nobis in ara crucis ymolatus etc. Amen.*
 Parallelüberlieferung: Salzburg, Stiftsbibl. St. Peter, a IV 29, 124vb; Wien, ÖNB, Cod. 5352, 209r.
 Schlusschrift: *Et sic huius finis huius sermonis de passione domini per Io[hannem] Ha[lbritter].*
 (536r–539v) leer.

32 02 04 (olim XXXII C 7)**THEOLOGISCHE SAMMELHANDSCHRIFT**

Altbestand. Pap. 401 Bl. 275 × 195. Bayerisch-österreichischer Raum, Ende 14. Jh. / Mitte 15. Jh. (u. a. Landsberg am Lech, 1449).

- B: Drei Teile: I (1–91), II (92–160), III (161–401).
- E: Tiroler Renaissanceeinband aus der Werkstatt des Innsbrucker Buchbinders Leonhard Schuechlbraunes Leder über Holz mit Blinddruck, Innsbruck bzw. Wilten, um 1600. Siehe Neuhauser, Dingenauer 189–191 und 247.
 VD und HD bis auf Anzahl der Rahmen und Mittelfeld gleich: VD zwei bzw. HD vier von dreifachen Streicheisenlinien gebildete Rahmen: 1) äußerster Rahmen jeweils leer; 2) jeweils Puttorolle (Nr. 1, Neuhauser, Dingenauer R 30), linker und rechter Teil einfach, oberer und unterer Teil doppelt; HD: 3) und 4) ornamentale Rolle (Nr. 2, Neuhauser, Dingenauer R 31 und Nr. 3, Neuhauser, Dingenauer R 32). Das Mittelfeld jeweils von je zwei dreifachen Streicheisenlinien unterteilt, am VD in den Feldern vier ornamentale Rollen (Neuhauser, Dingenauer R 32), am HD zwei Herzblattstempel (Nr. 4, Neuhauser, Dingenauer S 26). Reste zweier Leder-Metallschließen (Leder der Schließen unterlegt mit mehreren beschriebenen Pergamentfragmenten, Textualis mit roter und blauer Ausstattung sowie mit dreifachen Streicheisenlinien geschmückt). Kanten abgeschrägt und geschmückt mit ornamentaler Rolle (Neuhauser, Dingenauer R 31). Rücken: vier Doppelbünde, von je zwei dreifachen Streicheisenlinien gesäumt, ebensolche Linien an Kopf und Fuß des Rückens, oben Papierschildchen *Per Johannem Halbritter de Pfaffenhoven conscripti Sermones de S. et de Gula 2. Henrici de Hassia conscriptus tractatus De Emptione et Venditione et de S. Eucharistia conscript[...]* Petri de Birchenbart *variū sermones [...]*, unten weiße Signatur *XXXII C 7* auf rotem Grund. Schnitt rot und blau gestreift gefärbt. Kapitale mit braunem und weißem Spagat umstochen. Spiegel des VD und HD Papierblatt mit Besitzerstempel und Exlibris sowie Signatur der Stiftsbibl. Wilten.
- G: Neubindung der Hs. um 1600 (s. bei E). Am Spiegel des HD Wiltener Signatur 17. Jh. (9) 456. Am Buchrücken weiße Signatur 18. Jh. *XXXII C 7* auf rotem Grund. Bl. 1r Besitzvermerk 18. Jh. *Ecclesiae Wilthinensis*. Im Freninger-Katalog (1862) unter Signatur *XXXII C 7* eingetragen als „Sermones de sanctis et de vitio Gulae“.
- L: Yates 55–58. – Neuhauser, Dingenauer 247. – Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 69, Anm. 208, 123, 128, 153f. – G. d. Martel, Répertoire des textes latins relatifs au livre de Ruth (VII^e–XV^e siècle) (*Instrumenta patristica* 18). Dordrecht 1990, 226. – Neuhauser, Buchkultur 499. – Neuhauser, Musikgeschichte 162.

I (1–91)

- B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: letztes Jz. 14. Jh. Lagen: 7.VI⁸⁴ + (IV–2+1)⁹¹. Bl. 91 eingehängtes Einzelblatt. Gegenblätter zu Bl. 86 und 87 herausgeschnitten (jeweils ohne Textverlust). Bl. 90 Textteil (ca. 86/93 × 85/88) herausgeschnitten. Bl. 1–60 zeitgenössische Folierung in arabischen Ziffern (tw. beschnitten). Um die erste und letzte Lage Papierfalz zur Lagenverstärkung.
- S: Schriftraum ca. 210/228 × 155/160. Zwei Spalten, von Bleistift-, stellenweise von Blindlinien gerahmt, zu 41–45 Zeilen. Bastarda. Marginalien von zweiter Hand (meist beschnitten). Federproben, jeweils auf dem Kopf stehend und am unteren Rand von anderen Händen: Bl. 7r *Super salutem [...]* *pulchritudinem [...]* *Homo quidam fecit cenam* (Luc. 14,16); Bl. 13r *Homo quidam fecit ... Albertus ...*; Bl. 34r *Malos male perdam dicit dominus dominis ex [...]*. Bl. 1ra dreizeiliges Incipit sowie Bl. 24ra *Dilige Deum* in Textualis formata (Textura).
- A: Rote Durchstreichungen, Auszeichnungsstriche, manchmal rotes Kürzel für „etc.“ am Kapitel- bzw. Predigtende sowie vereinzelt Titel. Drei- und vierzeilige rote Lombarden, meist mit Aussparungen, rotem Fleuronné, oft auch mit roter Gitterfüllung. Bl. 9va und 59vb mit Gesicht im Binnengrund. Bl. 73vb dreizeilige einfache Flechtwerkinitiale S.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 1r, 73v.

- 1 (1ra–9ra) (CONRADUS DE BRUNDELSHEIM (SOCCUS): Sermones de sanctis (Druck: GW 7411–7413. – Schneyer I, 738).
(1ra) De s. Andrea (Schneyer Nr. 267). (2va) (Nr. 268). – (4ra) De s. Nicolao (Nr. 269). Expl.: ... *apponantur cooperantur in secula prestante domino nostro Ihesu Christo filio virginis Marie etc.* – (5vb) De s. Thoma apostolo (Nr. 271). Expl.: ... *ad quam ambules mansionem. Ecce 3^m ad quam perducatur nos filius virginis Marie Christus Ihesus Amen.* (7rb) (Nr. 272). Expl.: ... *dulcedine memoria dulcoratur etc. etc.*
- 2 (9ra–va) DE ADVENTU PATRIARCHAE INDORUM AD URBEM SUB CALIXTO PAPA II., Kurzfassung (Schneyer 8, 763 zu München, BSB, Clm 28272).
Tit.: *De beato Thoma sermo tercius.* – Inc.: *Verum quod dicit Gregorius miracula non faciunt sanctam (!) ...* – Expl.: ... *benedixit filium virginis Marie Christum Ihesum qui facit hec mira et miranda in sanctis suis etc. etc.*
Parallelüberlieferung: München, UB, 2^o Cod. 135, 315ra (leichte Abweichungen bei Inc. und Expl.).
- 3 (9va–12rb) (CONRADUS DE BRUNDELSHEIM (SOCCUS): Sermones de sanctis (Druck: GW 7411–7413. – Schneyer I, 738).
(9va) In nativ. dni (Schneyer Nr. 274). Expl.: ... *et sanguinem [...] eius bibis domini nostri filii Marie virginis Christi Ihesu qui est benedictus in secula seculorum Amen.* – (11ra) De s. Stephano (Nr. 275).
- 4 (12rb–13rb) SERMO de s. Stephano.
Tit.: *De s. Stephano sermo II^{us}.* – Inc.: *Dictum est de hiis quibus ianua celi est aperta. Nunc sciendum est de quibus ianua inferni aperta est ...* – Expl.: ... *defendat filius hominis Marie virginis Christus Ihesus etc.*
- 5 (13rb–24ra) (CONRADUS DE BRUNDELSHEIM (SOCCUS): Sermones de sanctis (Druck: GW 7411–7413. – Schneyer I, 738–740).
(13rb) De s. Iohanne apostolo (Schneyer Nr. 277). Expl.: ... *ad quam exaltacionem pervenemur (!) et nos per dominum Ihesum Christum filium virginis Marie etc. etc.* (14va) (Nr. 278). – (15va) De s. Innocentibus (Nr. 279). Expl.: ... *neque decor quod nobis prestat dominus filius Dei patris et spiritus virginis Marie dominus noster Christus Ihesus.* – (16va) De s. Silvestro (Nr. 280). Expl.: ... *a quibus malis nos defendat qui vivit et regnat omnipotens pater filius Marie virginis Christus Ihesus Amen.* – (18ra) De s. Agnete (Nr. 281). Expl.: ... *qui est super omnia benedictus Amen etc.* – (19vb) In cathedra s. Petri (Nr. 296). Expl.: ... *cum corporali martirio adequatur.* – (21ra) De s. Matthia (Nr. 297 und 298, ohne Inc. Nr. 298, stattdessen *Restat dicere de in sortem consencientibus ...*). Expl.: ... *hoc totum operatur in nobis domino nostro Ihesu Christo Amen etc.* (= Expl. Nr. 298), vgl. Druck. – (23ra) De s. Gregorio (Nr. 300). Expl.: ... *venit per Christum Ihesum filium virginis gloriose etc.*
- 6 (24ra–25va) SERMO de s. Benedicto.
Tit.: *De sancto Benedicto.* – Inc.: *Dilige Deum. Ecce elongavi fugiens et mansi in solitudinem. Ps. (54,8). Dicit Bernardus in sermone canticorum ...* – Expl.: ... *ad quam fruicionem beatam perducatur nos Christus Ihesus* (durchgestrichen: *vir*) *filium virginis Marie Amen.*
Parallelüberlieferung: u. a. Innsbruck, ULBT, Cod. 276, 106ra; München, UB, 2^o Cod. 121, 33vb (Conradus de Brundelsheim).
- 7 (25vb–38vb) (CONRADUS DE BRUNDELSHEIM (SOCCUS): Sermones de sanctis (Druck: GW 7411–7413. – Schneyer I, 740–742).

- (25vb) In annuntiatione BMV (Schneyer Nr. 304). Expl.: ... *ut gratiam consequantur.* (26vb) (Nr. 305). Inc.: *Sequitur 4^m membrum scilicet dominus tecum. Dicit Bernardus Licet Deus sit cum omnibus creaturis ...* – (28rb) De s. Ambrosio (Nr. 307). – (30va) De s. Marco (Nr. 308). – (32ra) De s. Petro martyre (Nr. 310). Inc.: *Scitis fratres quomodo vos ...* (2. Thess. 3,7–9). *In hiis verbis duo breviter possumus intelligere ...* – Expl.: ... *homini assumpto ergo (?) etc. etc.* – (32vb) In inventione s. crucis (Nr. 311). Inc.: *Benedictum est lignum hoc* (Sap. 14,7). *Hoc est lignum, de quo dicitur Mittamus lignum ...* – (33vb) De s. Iohanne Baptista (Nr. 312). Expl.: ... *et non deficient. Quod nobis prestare dignetur Christus Ihesus filius virginis Marie.* (35ra) (Nr. 315). Inc.: *Inter natos mulierum non surrexit maior Iohanne waptista* (Luc. 7,28). *In hiis verbis duo intelliguntur ...* – Expl.: ... *ut dictum est ergo etc. Quod prestare dignetur Christus Ihesus filius virginis Marie Amen. Etc.* – (36ra) De s. Petro et Paulo (Nr. 317). Expl.: ... *unum in nobis. Quod donare dignetur filius virginis Marie etc.* (37rb) (Nr. 318). Inc.: *Fecit rex Salomon duos cherubim* (3. Reg. 6,23). *In verbis istis gloriosi isti principes ...* – Expl.: ... *spiritus tuus in nobis. Quod gustare concedat nobis hic in eternum Christus Ihesus filius virginis Marie etc.*
- 8 (38vb–41ra) <CONRADUS DE BRUNDELSHEIM (SOCCUS): Sermones de tempore (Druck: GW 7408–7410. – Schneyer I, 733). (38vb) Dnca 12. post Pent. (Schneyer Nr. 222). Expl.: ... *vult esse mater virgo Maria. Quod nobis prestare dignetur filius eius etc.* – (39vb) Dnca 11. post Pent. (Nr. 219).
- 9 (41ra–43rb) SERMO de die cinerum. Inc.: *Et cum ieiunasset XL diebus et XL noctibus etc. Math. 8* (recte: 4,2). *Quia qui communiter ieiunamus ideo ad presens 4^{or} dico de ieiunio ...* – Expl.: ... *Unde dominus beati (?) pacifici etc. etc.*
- 10 (43rb–48rb) EXZERPT aus <GUILLELMUS PERALDUS): Summa de vitiis et virtutibus (Druck: H 12383–12392, GW 12051–12053 [Summa de vitiis], GW 12054–12057 [Summa de virtutibus et vitiis]. – Kaeppli Nr. 1622A. Bloomfield Nr. 1628 und Suppl. Nr. 1628). Exzerpt aus Summa de vitiis, Prolog und „Tractatus de vitio gulae“. Tit.: *Sequitur. De vicio gulae.* – Inc.: *Dicturi de singulis viciis oportunitas se offert. Incipiemus a vicio gulae quia locus se affert. Propter hoc quod dicit glossaria super Mitt. (!) 4. In pungna Christi primo contra gulam agitur quia nisi prius refrenaretur frustra circa alia vicia laboratur ...* – Expl.: ... *famem istam valent etc. etc.*
- 11 (48rb–52rb) <CONRADUS DE BRUNDELSHEIM (SOCCUS): Sermones de tempore (Druck: GW 7408–7410. – Schneyer I, 723). (48rb) In cinere (Nr. 91). (50ra) (Nr. 92).
- 12 (52rb–89vb, excl. 80vb–81va) <CONRADUS DE BRUNDELSHEIM (SOCCUS): Sermones de sanctis (Druck: GW 7411–7413. – Schneyer I, 742–746). Text der Hs. im Vergleich mit jenem des Druckes (GW 7410 bzw. 7413) z. T. gekürzt. (52rb) De s. Maria Magdalena (Nr. 319 und 320). (54ra) (Nr. 321). Expl.: ... *quod est ecclesie reservari etc.* – (55ra) De s. Iacobo (Nr. 322). Expl.: ... *est coram Deo et sanctis omnibus approbata.* (56vb) (Nr. 324 und 325). Inc.: *Quartum luctandum est cum angelo id est cum Deo. De quo duo dicuntur principaliter Primo deluctamus instauracionem ...* – (58ra) De s. Petro ad vincula (Nr. 326). – (59vb) De s. Dominico (Nr. 327 und 328). – (61va) De s. Laurentio (Nr. 329). – (63ra) In assumptione BMV (Nr. 331). – (65rb) De s. Bernhardo (Nr. 339). – (66vb) De s. Bartholomaeo (Nr. 341). Expl.: ... *nondum cepisti esse mereraris operante domino nostro Christo Ihesu etc.* – (68va) In nativ. BMV (Nr. 344). (70va) (Nr. 348). – (72ra) In exaltatione s. crucis (Nr. 349). Expl.: ... *desiderio*

revertere revertere (!). Ad quam gratiam nos perducatur Christus Ihesus etc. etc. – (73vb) De s. Matthaeo (Nr. 351 und 352). – (76rb) De s. Michaelis (Nr. 353, 354, 355 und 356). – (79rb) De s. Dionysio (Nr. 357 und 358).

(80vb–81va) Direkt daran anschließend eine nicht identifizierte Passage, vermutlich Teil einer Predigt desselben Autors, jedoch nicht im Druck GW 7413: Inc.: *Licet autem fructus infinitus proveniat ex tribulacionibus ...* – Expl.: *... vel cum iusto hic crucieras et in eternum cum domino iocunderis. Quod nobis prestare dignetur etc. Christus Ihesus filius virginis Marie etc.*

(81va) De s. Luca (Nr. 359). – (83ra) De s. Ursula et de XI milibus virginum (Nr. 360).

(84va) (Nr. 361). Expl.: *... secundum multitudinem magnitudinem eius etc. etc.* – (85va)

De s. Martino (Nr. 369). Expl.: *... duceremus ad perfectum. Quod nos iuvare (?) dignetur Christus Ihesus.* – (86vb) De s. Catharina (Nr. 371). – (88rb) De s. Caecilia (Nr. 372).

13 (89vb–90rb) SERMO in passione dni.

Inc.: *Et quia hodie recolimus passionem Christi debemus eum iuvare per compassionem quia multa sunt ...* – Expl.: *... Et dixit Maria Magdalena O Maria filius tuus mortuus est etc.*

(90va–91v) leer.

II (92–160)

B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: Ende 14. Jh. Lagen: 5.VI¹⁵¹ + (V–2)¹⁵⁹ + I¹⁶⁰ (Perg.). Bl. 160 Einzelblatt (Perg.). Gegenblätter zu Bl. 152 und 153 herausgeschnitten (ohne Textverlust?). Zwei Lagenreklamanten (Bl. 103v und 151v). Die Reste der fehlenden Blätter an das letzte Blatt der letzten Lage geklebt sowie Pergamentfalz außen zur Lagenverstärkung.

S: Schriftraum 200/215 × 145/150. Zwei Spalten, von Bleistift-, stellenweise von Blindlinien gerahmt, zu 30–37 Zeilen. Zwei Hände: 1) Bl. 92ra–111va Textualis; 2) Bl. 111va–160v Bastarda. Bl. 134vb Schlusschrift von dritter Hand.

A: Rote Titel, Unterstreichungen, Auszeichnungsstriche, Paragraphenzeichen. Bl. 92ra dreizeilige schwarze Initiale I in schwarzer Federzeichnung mit Fleuronée und -ausläufer in Fischform. Bl. 92va einfache einzeilige rote Lombarde V. Bl. 135ra–158rb zweizeilige einfache rote Lombarden. Handzeichen.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 92r, 134v.

14 (92ra–134vb) HENRICUS DE LANGENSTEIN: Tractatus bipartitus de contractibus (Druck: HC 7621, GW 10713. – Hartwig 37. Roth 6, Nr. 4. Stegmüller RB Nr. 3194. Hohmann 410, Nr. 103).

Tit.: *Incipit tractatus de contractibus reverendi magistri H[enrici] de Hazzia etc.* – Inc.: *In sudore vultus tui visceris pane tuo* (Gen. 3,19). *Tanta erat illius prime transgressionis culpa qua de statu felici ...* – Expl.: *... ne ex subita mutacione talium peiora fierent.* Schlusschrift: *Explicit tractatus de contractibus venerabilis magistri H[enrici] de Hassia.*

Parallelüberlieferung: u. a. Graz, UB, Hs. 492, 195r und Hs. 889, 1r; Herzogenburg, Stiftsbibl., Cod. 24, 202v; Klosterneuburg CCl 419, Nr. 4 und CCl 358, Nr. 17; Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 07, Ira; Zwettl, Stiftsbibl., Cod. 165, 278va.

Siehe Schulte GQ II 433; Heilig 152f.; Trusen 14.

15 (135ra–159vb) HENRICUS DE LANGENSTEIN: Epistola de contractibus emptionis et venditionis (Heilig 152f. Hohmann 408, Nr. 82).

Tit.: *Incipit epistola de contractibus empconis et vendicionis ad consules Wiennenses divisa in tres partes.*

(135ra–b) Prolog. Inc.: *Quarum prima est hortatoria ad equitatem ...* – Expl.: ... *excusatoria et exhortatoria*.

(135rb–159vb) Text. Inc.: *Honorabilibus magne discrecionis viris magistro civium ceterisque consulibus opidi Wiennensis ...* – Expl.: ... *per semitas equitatis donec propiciante Deo attingatis terminum salutis sempiternae*.

(159vb) Schlussschrift: *Explicit epistola de empicione et vendicione factus (!) per venerabilem magistrum H[enricum] de Hassia, doctorem sacre theologie*.

Parallelüberlieferung: u. a. Herzogenburg, Stiftsbibl., Cod. 24, 244v; Innsbruck, ULBT, Cod. 129, 1ra.

- 16 (159vb) EPITAPHIUM HENRICI DE LANGENSTEIN (J. Aschbach, Geschichte der Wiener Universität I. Wien 1865, 401. Walther Nr. 11283).

Mortales cuncti moveant vos tumba sepulti

Hassonis Hainrici vermibus esca dati

Mors est a tergo sapiens homo se paret ergo.

Parallelüberlieferung: u. a. Fiecht, Stiftsbibl., Hs. 15, 115v; Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 07, 117vb.

(160r–v) leer.

III (161–401)

- B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1450/1455 (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 448, Bl. I und in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 02 02, Sign. 32 02 03, T. II und Sign. 32 02 11). Lagen: 8.VI²⁵⁶ + (VII–1)²⁶⁹ + 11.VI⁴⁰¹. Gegenblatt zu Bl. 260 herausgeschnitten (ohne Textverlust).

- S: Schriftraum 210/220 × 150/155. Zwei Spalten, von Tintenlinien gerahmt, zu 36–47 Zeilen. Bastarda von zwei Händen: 1) Bl. 161r–317vb und 330ra–398rb, dat. Landsberg 1449 (Bl. 174r), mit sehr unterschiedlichem Duktus, aufgrund der Namensnennung des Schreibers jedoch wohl derselbe Schreiber: *Iohannes Halbritter de Pfaffenhofen* (Bl. 165ra, 170vb, 174r, 370rb); 2) Bl. 318ra–329vb.

- A: Rote Überschriften, Unterstreichungen, Umrahmungen, Auszeichnungsstriche. Drei- bis siebenzeilige rote Lombarden, oft mit Aussparungen, Gesicht oder Blütenmotiv im Binnenfeld. Bl. 246va spiralförmiges T wie auch in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 02 02 und Sign. 32 02 03. In der obersten Zeile zahlreiche schwarze cadellenartige Buchstaben, oft mit ornamentalen Ausläufern (z. B. Bl. 200ra), rotem Gitternetz (z. B. Bl. 199ra), blumenförmig (z. B. Bl. 196vb), fischförmig (z. B. Bl. 200rb), schlangenförmig (Bl. 199va) oder mit Gesicht (Bl. 192rb). Bl. 174ra 12zeilige blaue Initiale B mit blütenförmiger Aussparung, Buchstabenstamm blau-rot mit Aussparungen sowie Gesicht in Federzeichnung, Binnenfeld und Buchstabenkörper mit rotem und blauem Fleuronée und -ausläufer. Am unteren Rand der Seite blau-roter Fleuronée-Tab. Repräsentanten. Handzeichen (mit Gewandtausch), auch mit roten Auszeichnungsstrichen. In einigen Fällen (z. B. 198ra) Abschlüsse (wie in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 02 02 und Sign. 32 02 03) *IIIIIIIIII*, vermutlich derselbe Rubrikator.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 162r, 165r, 170v, 174r, 196v, 200r, 246v, 318r, 370r.

- 17 (162ra–165r) HENRICUS DE LANGENSTEIN (?): Traktat über die Eucharistie.
Tit.: [...] *et hec compilata a magistro Hainrico de Hassia necnon probata ab eodem*. – Inc.: *Queritur circa sacramentum ewkaristie utrum fuerit necessarium primum institui. Respondeo quod non. Quia adveniente luce umbra tenebra et figura recedit ...* – Expl.: ... *questio finita et determinata et declarata etc*.
Schlussschrift: *Deo gracias. Explicit tractatulus bonus ac utilis pro simplicibus hominibus de sacramento ewkaristie. Per Io[hannem] Ha[lbritter]*.
- 18 (165rb–170vb) PETRUS REICHER DE PIRCHENWART (?): Sermo de incarnatione dni.
Tit.: *Sermo bonus de incarnatione domini*. – Inc.: *Videamus hoc verbum, quod factum*

est. Scribitur Luce 2° capitulo (15) et hodiernae solemnitate misse 2° ewangelio. Reverendissimi doctores magistri singuli quam ceteri domini in Christo dilecti ... – Expl.: ... Et ecce vobiscum sum etc. Quod nobis concedat dominus noster Ihesus Ihesus (!) natus hodie de Maria virgine verus homo et Deus (?) qui sine fine fivivit (!) et regnat in unitate spiritus sancti per omnia secula seculorum Amen.

Schlusschrift: *Deo gracias. Anno domini 1420 factus est sermo iste per reverendum magistrum Petrum de Pirchenbart ad universitatem Wiennensem in die natalis domini ecclesie sancti Steffani etc. Per Io[hannem] Ha[lbritter].*

(171ra–172vb) leer.

- 19 (173r) SCHREIBERVERS: *Assit in principio sancta Maria Amen.*
 INHALTSANGABE *Cum principio sermonum dominicalium magistri reverendi Nicolai de Dinckelspuhel.*
 NOTIZ: *Item nota quod ille t[...] homo. Item nota quod ille t[...] homo.*
 (173v) leer.
- 20 (174ra–219va) NICOLAUS DE DINKELSBÜHL: Sermones dominicales (Jahrespredigten) (Druck: HC 11760. – Madre 130–135).
 Tit.: *Incip[...] per Iohannem Halbritter de Pfaffenhoven pro tunc cooperatorem divinarum Landsperge proxima secunda feria post letare sub anno 1449.*
 (174ra) Dnca 1. adv., quaestiones 1–9 (Madre Nr. 1). (192va) (Nr. 2). Tit.: *Dominica secunda in adventum domini videlicet de extremo iudicio etc.* (s. Madre 134, Anm. 12). (199rb) (Nr. 3). Tit.: *Dominica tertia in adventu domini expositio ewangelii* (s. Madre 134, Anm. 12). – (200rb) (Nr. 4). Tit.: *Dominica quarta in adventu domini* (s. Madre 134, Anm. 12). An das Expl. anschließend *Sequitur ewangelium in vigilia nativitate domini scilicet C[...] de spe (?)*. – (203vb) In vigilia nativ. dni (Nr. 5). – (209va) In nativ. dni (Nr. 6). An das Expl. anschließend *Sequitur expositio ewangelii et misse.* (212va) (Nr. 7). Tit.: *Sequitur pronunc expositio secundi ewangelii in diluculo nativitate domini Ihesu*. – Expl.: ... *et in aliena domus natus etc.* (214rb) (Nr. 7, Variante). Tit.: *Alia expositio eiusdem ewangelii precedentis de nativitate dni.*
- 21 (219va–230vb) NICOLAUS DE DINKELSBÜHL: De s. Iohanne apostolo (Madre 243, VI).
- 22 (231ra–260ra) NICOLAUS DE DINKELSBÜHL: Sermones dominicales (Jahrespredigten) (Druck: HC 11760. – Madre 136f.).
 (231ra) In circumcissione dni (Madre Nr. 8). An das Expl. *Secundus sermo de circumcissione.* (235rb) (Nr. 9). – (341va) In Epiph. dni (Nr. 10). – (246va) Dnca 1. post Epiph. dni (Nr. 11). An das Expl. *Sequitur dominica prima post octavas Epiphanie.* – (250va) Dnca 2. post Epiph. dni (Nr. 12). An das Expl. *Sequitur dominica 2ª post octavas Epiphanie.* – (254va) Dnca 3. post Epiph. dni (Nr. 13). – (257vb) Dnca 4. post Epiph. dni (Nr. 14). Tit.: *Dominica quarta* (korrigiert zu *tercia post octavas Epiphaniem.* – (258vb) Dnca 5. post Epiph. dni (Nr. 15). Tit.: *Dominica quinta* (korrigiert zu *quarta post octavas Epiphanie.* An das Expl. *Sequitur sermo de purificatione (!) beate Marie virginis etc.*
- 23 (260ra–276vb) NICOLAUS DE DINKELSBÜHL: Marienpredigten (Madre 215–219).
 (260ra) In purificatione BMV (Madre Nr. I). – (264ra) De annuntiatione BMV (Nr. II, 1). (270rb) (Nr. II, 2). An das Expl. *Sequitur dominica in 7ª.*
- 24 (276vb–317vb) NICOLAUS DE DINKELSBÜHL: Sermones dominicales (Jahrespredigten) (Druck: HC 11760. – Madre 137–141).
 (276vb) Dnca in Septuagesima (Madre Nr. 16). – (279vb) Dnca in Sexagesima (Nr. 17). – (281va) Dnca in Quinquagesima (Nr. 18). – (283va) Dnca 1. in Quadrages. (Nr. 19).

- (289vb) (Nr. 20). (298ra) (Nr. 22). Tit.: *Sequitur tercius sermo de temptacionibus eiusdem dominice.* – (303rb) Dnca 2. in Quadrages. (Nr. 23). – (304va) Dnca 3. in Quadrages. (Nr. 25). (307va) (Nr. 26). – (309rb) Dnca 4. in Quadrages. (Nr. 27). (310va) (Nr. 28). – (312va) Dnca 1. in passione dni (Nr. 29). Tit.: *Dominica quinta in Quadragesima etc.* (315rb) (Nr. 30).
- 25 (318ra–359rb) NICOLAUS DE DINKELSBÜHL: De tribus partibus paenitentiae = Tractatus octo, Nr. 4 (Druck: Straßburg 1516. – Madre 180).
Tit.: *Sequitur pronunc tractatus de penitencia.*
- 26 (359rb–370rb) NICOLAUS DE DINKELSBÜHL: Sermones dominicales (Jahrespredigten) (Druck: HC 11760. – Madre 141, 143).
(359rb) Dnca in palmis (Madre Nr. 31). (360vb) (Nr. 38a). Expl.: ... *docens eos de regno Dei etc.*
(361va) Fer. 5. in cena dni (Nr. 38b?) Tit.: *De sacramento ewkaristie.* – Inc.: *Dominus et salvator noster statim ante passionem suam ... die in cena in qua ultimo cum suis discipulis conversatus fuit precelsum et salutare sacramentum corporis et sanguinis sui convenienter instituit et non longe ante autem post. Notandum quod in illo sacramento sunt multiplicia ...* – Expl.: ... *et honorificans in bonis omnibus multiplicem. Vide de hoc sacramento aliqua in Ieronomia in dominica secunda post Penthecosten etc.*
(365rb) De passione dni (Nr. 38c). Tit.: *In cena domini sermo.* – Expl.: ... *ad instrucci- onem et exemplum.*
(365va) (zu Nr. 38c gehörig?). Tit.: *Sermo post cenam domini.* – Inc.: *Facta cena qua adesum agni pascalis secundum morem veterem ...* – Expl.: ... *emendacionem speramus.*
(366va) (zu Nr. 38c gehörig?). Inc.: *Celebrato itaque phase veteri et dato predicto exemplo eximie humilitatis ...* – Expl.: ... *et non ratione operis operati etc.* = Expl. Nr. 38c.
Schlusschrift: *Deo gracias. Io[hannes] Ha[lbritter].*
(370va–b) leer.
- 27 (371ra–391vb) NICOLAUS DE DINKELSBÜHL: Eucharistiepredigten, sermo 1–5 (Madre 245–249).
Tit.: *Incipit [...] per venerabilem ac egregium doctorem Nicolaum Dinckspuchel [...].*
(371ra) (Madre Nr. 1). (375rb) (Nr. 2). (378vb) (Nr. 3). (382va) (Nr. 4). (386vb) (Nr. 5).
Expl.: ... *Sacerdos ergo celebraturus missarum solempnia ... sed cum seriosa mentis recolleccione etc. Sequitur modica declaracio misse.*
Schlusschrift: *Et sic est finis huius tractatus de corpore Christi magistri reverendi Nicolai de Dinckspuchel etc. Sequitur ergo pronunc tractatulus eiusdem magistri de indulgenciis.*
- 28 (392ra–398ra) (FRANCISCUS DE MAYRONIS): Sermones de sanctis: In vincula sancti Petri, sermo I (Druck: H 10532. – Madre 290. Zumkeller Nr. 679. Schneyer 2, 75, Nr. 131. Bloomfield Nr. 4895 und Suppl. Nr. 4895).
Text der Hs. im Vergleich mit jenem des Druckes (H 10532) gekürzt.
Tit.: *Tractatulus bonus de indulgenciis.* – Expl.: ... *et pluit super iustos et iniustos quam pluviam sue gratie nobis Christus concedat Amen.*
Parallelüberlieferung: Rom, Casanat. 305, 11; Stuttgart, LB, HB I 22, 209ra.
- 29 (398ra) NOTIZ ZUR VORANGEGANGENEN PREDIGT.
Inc.: *Ulterius notandum ut dicunt doctores quod si prima ait tanta quanta debuit ...* – Expl.: ... *adhuc consequeretur indulgencias etc.*
- 30 (398ra–b) NOTIZ ZUR VORANGEGANGENEN PREDIGT.

Inc.: *Dubitatur utrum plures episcopi habeant dare ad unum altare vel ecclesiam ...* –
 Expl.: *... sensus implicitus et non requiratur consensus expressus etc.*
 (398va–401vb) leer.

G. K.

32 02 05 (olim XXXII C 9)

THEOLOGISCHE SAMMELHANDSCHRIFT

Altbestand. Pap. 429, III* Bl. 270 × 200. Hall, 4. Jz. 15. Jh. (u. a. 1431, 1432 und nach 1438) und 1396/97.

- B: Vier Teile: I (1–118), II (119–137), III (138–308), IV (309–429).
- E: Tiroler Renaissanceeinband aus der Werkstatt des Innsbrucker Buchbinders Leonhard Schuechl: braunes Leder über Holz mit Blinddruck, Innsbruck bzw. Wilten, um 1600. Siehe Neuhauser, Dingenauer 189–191 und 247.
 VD und HD von den Stempeln her gleich: VD vier bzw. HD drei von dreifachen Streicheisenlinien gebildete Rahmen: 1) äußerster Rahmen leer; 2) VD: einfache Puttorolle (Nr. 1, Neuhauser, Dingenauer R 30), HD: doppelte Rolle (Nr. 2, Neuhauser, Dingenauer R 9); 3) VD: leer, HD: figürliche Rolle (Nr. 3, Neuhauser, Dingenauer R 1); VD: 4) figürliche Rolle (Neuhauser, Dingenauer R 1). Im oberen und unteren Teil des äußersten Rahmens je zwei dreifache (in einem Fall vierfache) kurze Streicheisenlinien, im rechten Winkel zum Rand. Mittelfeld: VD vier bzw. HD fünf übereinander angeordnete Herzblattstempel (am VD Nr. 4, Neuhauser, Dingenauer S 26, am HD Nr. 5, Neuhauser, Dingenauer S 27). Reste zweier Leder-Metallschließen, Leder mit dreifachen Streicheisenlinien verziert. Kanten abgeschrägt. Rücken: fünf Doppelbünde, gesäumt von je zwei dreifachen Streicheisenlinien, auf den Bündeln zweifache Linien, am Kopf ebenfalls eine Streicheisenlinie, oben Reste eines Papiertitelschildchens *Guidonis de monte Rotherii, manipulus Curatorum de anno 1333* [...]*tionis Concil. Basileens. Quidam [...]**ias et res Ecclesiasticas promulgatae [...]* *Brixinensi pro sua Diocesi* [...] [Berch]toldi Büttlaer de [...] *ilitate morali. Libri Dialogorum S. Gregorii scripti anno 1431 Epistula Eusebii ad Damasum de morte S. Hieronymi cum Epistulis hoc super re S. Augustini et Cyrilli scripti anno 1432* sowie schwarze Aufschrift (verblasst), unten weiße Signatur *XXXII C 9* auf rotem Grund. Schnitt rot und blau gestreift gefärbt. Kapitale mit braunem und grauem Spagat umstochen. Spiegel des VD und HD Papierblatt mit Exlibris, Stempel und Signatur der Stiftsbibl. Wilten.
- G: Am Spiegel des HD Wiltener Signatur 17. Jh. (24)167. Am Rücken weiße Signatur 18. Jh. *XXXII C 9* auf rotem Grund. Im Freninger-Katalog (1862) unter Signatur *XXXII C 9* eingetragen als „Guido de Monte Rotherii, Manipulus Curatorum 1333“.
- L: Yates 58–60. – Neuhauser, Dingenauer 247. – Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 69, Anm. 208, 123, 128, 157. – Weber, Augustinus I 115 und II 280.

I (1–117[118])

- B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: 4. Jz. 15. Jh. Lagen: 3.V²⁹⁽³⁰⁾ + IV³⁷⁽³⁸⁾ + 8.V¹¹⁷⁽¹¹⁸⁾. Erstes Blatt der ersten Lage als Bl. I gezählt. Am ersten und letzten Blatt einer jeden Lage Papierfälze. Oranges Papiersignakel.
- S: Schriftraum 165 × 100, von Bleistiftlinien gerahmt, zu 37 Zeilen auf tw. verblasster Bleistiftlinierung. Bastarda. Marginalien von zwei späteren Händen.
- A: Rote Überschriften, Paragraphenzeichen, Auszeichnungsstriche, zwei- bis fünfzeilige, Bl. 1r sechszeilige, Bl. 3r neunzeilige Lombarden mit Fleuronnée, Aussparungen und Ausläufern.

Abbildung auf der CD-Rom: Bl. 3r.

- 1 (Ir–v) leer.
 (1r–115v) ‹GUIDO DE MONTE ROCHERI›: Manipulus curatorum (Druck: u. a. H 8157. – Schulte GQ II 430. Stegmüller RS Nr. 277. Bloomfield Nr. 2796 und 5019. Hamesse Nr. 12770).
 (1r–2v) Register.
 (3r) Tit.: *Incipit libellus qui intitularur manipulus curatorum.*
 (3r–v) Widmung. Inc.: *Reverendo in Christo patri ac domino domino Raymundo divina providencia sancte sedis Valencie ...* – Expl.: ... *Scriptum Turoli anno domini M^o CCC XXXIII^o.*
 (3v–4r) Prolog. Tit.: *Incipit prologus.* – Inc.: *Quoniam secundum quod dicit propheta Malachias ...* – Expl.: ... *circa suum officium sunt agenda.*
 (4r–115v) Text. Tit.: *Hic prosequitur intentum dividendo ipsum in partes que patent in processu.* – Inc.: *Dividitur ergo presens opusculum ...* – Expl.: ... *caritative corrigat et pro me peccatore preces ad Deum fundat etc. Amen.*
 Parallelüberlieferung: u. a. Stams, Stiftsbibl., Cod. 59, 1r.
 (116r–117v) leer.

II (118[119]–136[137])

- B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1438. Lage: (X–1)¹³⁶⁽¹³⁷⁾. Gegenblatt zu Bl. 120 herausgeschnitten (ohne Textverlust).
 S: Schriftraum 160/205 × 140, von Tintenlinien gerahmt, zu 19–35 Zeilen. Bastarda.
 A: Rote Überschriften, Auszeichnungsstriche, Zeilenfüllsel.

Abbildung auf der CD-Rom: Bl. 118r.

- 2 (118r–120r) DE CONCILIIIS PROVINCIALIBUS ET SYNODALIBUS, Basler Konzil, Sessio XV, 1433 (Ed.: Mansi XXIX 74–77. – H. Hürten, Cusanus–Texte V: Brixener Dokumente. Erste Sammlung: Akten zur Reform des Bistums Brixen, hrsg. u. erl. *SB Heidelberg*, phil.-hist. Kl. 1960, H. 2, Nr. 4).
 Tit.: *De sinodis provincialibus et episcopalibus celebrandis.*
 Parallelüberlieferung in Innsbruck, ULBT, Cod. 68, 108r.
- 3 (120v–132r) GEORGIUS EPISCOPUS BRIXINENSIS (= Georg von Stubai): Statuten der Brixener Diözesansynode von 1438 (Ed.: G. Bickell, Synodi Brixinenses saeculi XV. Oeniponte 1880, 7–19. – Hürten Nr. 4).
 Parallelüberlieferung in Innsbruck, ULBT, Cod. 68, 109v.
- 4 (132v) KATECHISMUS: Vaterunser, Ave Maria, Apostolisches Glaubensbekenntnis, Zehn Gebote. Mundart: bairisch (Hürten Nr. 4).
 Parallelüberlieferung in Innsbruck, ULBT, Cod. 68, 117r.
 (133r–136v) leer.

III (137[138]–307[308])

- B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: 1396/1397 (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 509, T. II und Cod. 608, T. I–II). Lagen: VII¹⁵⁰⁽¹⁵¹⁾ + VI¹⁶²⁽¹⁶³⁾ + VIII¹⁷⁸⁽¹⁷⁹⁾ + 10.VI²⁹⁸⁽²⁹⁹⁾ + (V–1)³⁰⁷⁽³⁰⁸⁾. Gegenblatt zu Bl. 300 herausgeschnitten (ohne Textverlust). Orange Papiersignakel.
 S: Schriftraum 190/200 × 125. Zwei Spalten, von Tintenlinien gerahmt, zu 40–48 Zeilen. Bastarda, Schreiber: *Berchtold Büttlaer* (Bl. 306ra, Rücken).

- A: Vereinzelt rote Auszeichnungsstriche. Öfters 3–11 Zeilen ausgespart, vermutlich für Titel, Bl. 139rb fünf Zeilen für Initiale, vom Rubrikator nicht ausgeführt. Bl. 139ra 17zeilige Figureninitiale B in Deckfarbenmalerei (Buchstabenschaft von einer männlichen Figur mit Bart und rotem Gewand, die Bögen des B von zwei Drachen gebildet, der obere mit roten, der untere mit blauen Flügeln, Binnenfelder gefüllt mit blauen Ranken auf rotem bzw. gelbem Grund, Initiale gerahmt: rechte Hälfte des Rahmens gold, linke rot, rote und goldene Ranken).

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 139r, 306r.

- 5 (137r) TABELLE mit Angaben zu Jahr, Tag, Stunde, Minute und Dauer von Sonnen- und Mondfinsternissen (Mondfinsternisse 1396–1407, Sonnenfinsternisse 1399–1412).
Schlusschrift: *Explicit Almanach de eclipsibus solis et lune. Scriptum proxima feria 2^a ante festum sancti Calomanni Wyennensi in collegio Baccalaureorum. Valet in filio virginis gloriose et orate Deum pro me.*
(137v–138v) leer.
- 6 (139ra–306ra) <IOHANNES BURIDANUS>: Quaestiones super librum Ethicorum (Druck: H 4106. Paris 1513 [Unveränderter Nachdruck Frankfurt 1968]. – C. H. Lohr, Medieval latin Aristotle commentaries authors: Jacobus – J. Juff. *Traditio* 26 [1970] 179, Nr. 42. Hamesse Nr. 5003).
Diese Fassung beginnt mit L. I, quaestio 1, und endet mit L. V, quaestio 29.
Inc.: *Bonitatis et nobilitatis excellenciam philosophie moralis extollit Aristoteles secundo Ethicorum cum dicit eam non esse non contemplacionis gracia ...* – Expl.: *... gloria paradisi loquendum est sacra facultate ad quam nos Deus perducatur Deus qui vivit et regnat in secula etc.*
(172ra) Schlusschrift: *Et sic est finis questionum primi libri Ethicorum.*
(195ra) Schlusschrift: *Expliciunt questiones 2ⁱ libri Ethicorum in die sanctorum Petri et Pauli.*
(237vb) Schlusschrift: *Et sic est finis questionum 3ⁱⁱ libri Ethicorum.*
(265vb) Schlusschrift: *Et sic est finis questionum 4ⁱⁱ libri Ethicorum finitus in die sancti Bartholomei apostoli hora duodecima post prandium etc. Finite sunt ille questiones per dominum Berchtoldum Büttlaer.*
Parallelüberlieferung: u. a. Melk, Stiftsbibl., Cod. 122, 12ra und Cod. 636, 1r.
Zu Autor und Werk s. auch M. Markowski, Die Rezeption Johannes Buridans Kommentars zur ‚Nikomachischen Ethik‘ des Aristoteles an den mitteleuropäischen Universitäten angesichts der in den Bibliotheken Erfurt, Göttingen, Krakau, Kremsmünster, Leipzig, Melk, München, Salzburg, Wien, Wrocław und im Vatikan erhaltenen Handschriften. *Med. Philosophica Polonorum* 27 (1984) 89–131; B. Michael, Johannes Buridan: Studien zu seinem Leben, seinen Werken und zur Rezeption seiner Theorien in Europa des späten Mittelalters. Diss. Berlin 1985.
(306rb–307vb) leer.

IV (308[309]–429[430], III*)

- B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1429/1432 (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 437, T. II, Cod. 451, Cod. 481, Cod. 522, T. I und Cod. 666, T. III sowie in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 10). Lagen: (V+I)³¹⁸⁽³⁰⁹⁾ + 9.VI⁴²⁶⁽⁴²⁷⁾ + 3⁴²⁹⁽⁴³⁰⁾ + 3^{III*} (Nachsatzblätter). Bl. 318 und 427–429 eingehängte Einzelblätter. Bl. I*–III* als Bl. 430–432 gezählt. In den Lagenmitten Pergamentfälze.
- S: Schriftraum 220/235 × 160. Zwei Spalten, von Bleistiftlinien gerahmt, zu 35–38 Zeilen. Bastarda, dat. 1431 (Bl. 378va) und 1432 (Bl. 429rb), Schreiber: *Petrus Gerault* (Bl. 378va).

A: Rote Überschriften, Auszeichnungsstriche, Schlusschriften, einzelne Wörter im Text, Durchstreichungen. Ein- bis dreizeilige rote Lombarden, vereinzelt mit Aussparungen oder Perlung.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 378v, 429r.

- 7 (308ra–378va) GREGORIUS <MAGNUS>: Dialogi = Dialogorum libri IV de vita et miraculis patrum Italicorum (PL 77, 149–429 [L. 1, 3 und 4] bzw. PL 66, 126–204 [L. 2]. Sources chrétiennes 260 und 265. – CPL 1713).
 Tit.: [Incipit Dialogorum] *Gregorii prologus*.
 (308ra) Liber primus, Prolog. Schlusschrift: *Explicit prohemium dyalogy Gregorii*.
 (308vb) Tit.: *Incipit liber primus Dyalogorum sanctissimi Gregorii pape. In exemplis ...* (308vb) Cap. I. (321rb) Liber secundus = Vita s. Benedicti abbatis (PL 66, 126–204).
 (334vb) Liber tertius. (354vb) Liber quartus.
 (378va) Schlusschrift: *Explicit liber Dyalogorum sanctissimi Gregorii pape et finitus a me Petro Gerawter tunc temporis custos ecclesie sancti Nicolai in opido Hallis Vallis Eni anno domini millesimo quadringentesimo tricesimo primo tercia feria ante Thome apostoli hora quinta post meridiem vel quasi*.
 (378vb) leer.
- 8 (379ra–401va) <Ps.->EUSEBIUS <CAESARIENSIS>: De morte Hieronymi epistola ad beatum Damasum (PL 22, 239–282. – BHL Nr. 3866. BHM Nr. 903).
 Tit.: *Hic incipit epistula beati Eusebii ad Damasium Portunensem episcopum et ad Theodosium senatorem Romanum de morte gloriosi Ieronimi cardinalis etc.*
 Schlusschrift: *Explicit epistula Eusebii de morte sanctissima gloriosi Ieronimi*.
 Parallelüberlieferung in Innsbruck, ULBT, Cod. 60, 13r.
- 9 (401va–406ra) <Ps.->AUGUSTINUS: Epistola ad Cyrillum Hierosolymitarum episcopum de magnificentis beati Hieronymi (PL 22, 281–289. PL 33, 1120–1126. – BHL Nr. 3867. BHM Nr. 903).
 Tit.: *Incipit epistula Augustini sanctissimi doctoris ad sanctum Cyrillum patriarcham Ierosolimitanum de beatissimo. Exordium epistolare de non tacendo laudem sanctissimi Ieronimi*.
 Schlusschrift: *Explicit epistula sanctissimi Augustini ad Cyrillum de sancto Ieronimo adlethe Christi*.
 Parallelüberlieferung in Innsbruck, ULBT, Cod. 60, 42r.
- 10 (406ra–425vb) <Ps.->CYRILLUS: De miraculis Hieronymi epistola ad Augustinum (PL 22, 289–326. PL 33, 1126–1153. – BHL Nr. 3868. BHM Nr. 903).
 Tit.: *Hic incipit epistula Cyrilli ad beatum Augustinum de miraculis eiusdem sanctissimi Ieronimi doctoris*.
 Schlusschrift: *Explicit epistula Cyrilli Ierosolimitani archiepiscopi ad beatum Augustinum de miraculis sanctissimi Ieronimi*.
 Zu den „Hieronymus–Briefen“ (Nr. 4–6) siehe E. Bauer, Verfasserlexikon² III 1233–1238.
 Parallelüberlieferung in Innsbruck, ULBT, Cod. 60, 48r.
- 11 (426ra–429rb) EXZERPT aus <IOHANNES ANDREAE>: Hieronymianus (Druck: H 1082. – BHL Nr. 3876. Schulte GQ II 217. BHM Nr. 907).
 Der Text der Hs. beinhaltet im Vergleich mit jenem des Druckes (H 1082) Auszüge aus dem ersten und dem zweiten Teil des Buches, verschiedenen Kapitel, nicht immer der Reihenfolge im Druck entsprechend, mehrere Kapitel auslassend.
 (426ra) Tit.: *Nunc secuuntur alia miracula de quibusdam mirabilibus factis noviter in Appulia de sanctissimo Ieronimo et primo in Troya civitate*. – Inc.: *Sciendum est*

quod moderno tempore in Appulia in provincia Capitanate (Druck: Capitanate) prope archiepiscopatum ... – Expl.: ... et notabiliter fide digni.

(426va) Tit.: *De capto liberato.* – Inc.: *Magister Iacobus scutellarius commendabilis vite ... – Expl.: ... subsidium obtuli.*

(426vb) Tit.: *De mortuo suscitato.* – Inc.: *Item magister barbatus sancti Georgii ... – Expl.: ... adhuc et vivit.*

(427ra) Tit.: *De capto liberato per merita sancti Ieronimi.* – Inc.: *Item dum exercitus domini regis Ruperti ... – Expl.: ... votum implevit.*

(427ra) Tit.: *De liberato ab aquis.* – Inc.: *Item Savinus de Slappis ... – Expl.: ... elevarunt eundem.*

(427ra) Tit.: *De liberato a casu.* – Inc.: *Item cum quidam frater in supradicta ... – Expl.: ... illesus evasit.*

(427ra) Tit.: *De abortiva.* – Inc.: *Item quedam mulier marriano (!) peperit ... – Expl.: ... puella revixit.*

(427ra) Inc.: *Item quidam nobilis falkonem ... – Expl.: ... votum implevit sanctissimo Ieronimo gracias agens.*

(427rb) Inc.: *Item Petrus frater domini ... – Expl.: ... beatissimi Ieronimi presentatus.*

(427rb) Inc.: *Item Nicolaus Iohannis marscalchi ... – Expl.: ... restitutus est visus.*

(427rb) Inc.: *Item maiora (Druck: Maria) de terra ... – Expl.: ... reliqui operando.*

(427va) Inc.: *Item Iohannes infans cum sorore ... – Expl.: ... fuit illesus.*

(427va) Tit.: *Aliud.* – Inc.: *De duabus ecclesiis noviter ... – Expl.: ... montis deglin (?).*

(427va) Inc.: *De secunda cui inest miraculum ... – Expl.: ... concursum civium festinatur.*

(428ra) Tit.: *Quomodo corpus gloriosissimi Ieronimi Romam translatum sic sequitur in hunc modum.* – Inc.: *In quadam legenda transmissa de Roma ... – Expl.: ... devotissime laudavit etc.*

(428ra) Tit.: *Nunc sequitur commendacio pulchritudinis gloriosissimi doctoris egregii Ieronimi.* – Inc.: *Hic scilicet Ieronimus sacerdos fuit ordine peregrinacionis ... – Expl.: ... coruscavit miraculum etc.*

(428va–429rb) Nicht im Druck: Inc.: *Frater Iacobus de Rueta (?) legendarum sic concludit earum In ore spelunce ... – Expl.: ... Ibi mortuus est rex israheliticus occidente sole.* Schlussschrift: *Explicit libellus de vita, obitu et miraculis sanctissimi necnon gloriosissimi doctoris solempnissimis luminis (?) veritatis fidei Christiane Ieronimi prespiteri et cardinalis.*

Et finitus est a me Petro Gerawter tunc temporis custos ecclesie sancti Nicolai in Halle Vallis Eni in anno domini millesimo quadringentesimo XXXII^o quarta feria ante Agnetis hora undecima ante meridiem vel quasi.

Parallelüberlieferung: u. a. Bamberg, Staatsbibl., Msc. Patr. 91, 1r.

12 (429rb) GEBET an HIERONYMUS.

*O sancte Ieronime confessor Dei preciose,
te intime queso, ut pro me peccatori misero
et pro omnibus meis pie intercedere digneris
ad dominum Ihesum, ut me curet peccatis lesum.*

13 (429rb) Fünf VERSE über HIERONYMUS (Walther Nr. 8163 und Nr. 9804. BHM Nr. 933). Inc.: *Ieronimi virtus est tam miranda beati ... – Expl.: ... depellit ymaginis alme. Hoc Augustino describit dicta Cyrillus.*

(429v) leer.

(I*r–III*v) leer.

32 02 06 (olim XXXII C 11)**CONRADUS DE BRUNDELSHEIM (SOCCUS)**

Altbestand. Pap. 119 Bl. 280 × 210. Bayern (?), Ende 14. Jh. / um 1420.

- B: Zwei Teile: I (1–110), II (111–119).
- E: Schmuckloser gotischer Einband: braunes Leder über Holz, Tirol, 14./15. Jh. Spuren zweier Schließen. Am VD Reste eines Titelschildchens. Stehkanten abgeschrägt. Rücken: drei Doppelbünde, oben Aufschrift *Anonymi Sermones Tractatus de [...]* Lit. A No. 14 Catalog. de MSS, unten weiße Signatur XXXII C 11 auf rotem Grund. Kapitale mit Spagat umstochen. Spiegel des VD und HD Papierblatt mit Exlibris, Stempel und Signatur der Stiftsbibl. Wilten sowie Federprobe (s. Nr. 1), am HD letztes Blatt der letzten Lage (beschrieben).
- G: Am Spiegel des HD Signatur 17. Jh. (9)450. Am Rücken weiße Signatur 18. Jh. XXXII C 11 auf rotem Grund. Bl. 1r Besitzvermerk 18. Jh. *Ecclesiae Wilthinensis*. Im Freninger-Katalog (1862) unter Signatur XXXII C 11 eingetragen als „Sermones“.
- L: Yates 60–62. – Neuhauser, Festschrift Wilten 281. – Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 33, 123, 128, 158.

I (1–110)

- B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1388/1393 (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 446, Cod. 507, T. II, Cod. 549 und Cod. 591, T. IV–V). An einzelnen Blättern beschriebene oder leere Pergamentfälze zur Verstärkung. Lagen: (I–2)⁰ + (V+1)¹¹ + VIII²⁷ + III³³ + (V–1)⁴⁶ + (VI–1)⁵⁷ + 2.VI⁸¹ + (IV+2)⁹¹ + (V+1)¹⁰² + IV¹¹⁰. Bl. 11, 82, 84, 92 eingehängte Einzelblätter. Gegenblätter zu Bl. 34 und 47 herausgeschnitten (mit Textverlust). Bl. 14 Hinweis auf einen Textverlust *caret folio*. Auf Schneyer Nr. 10 (Bl. 12va–13vb; Abbruch) folgt mit Bl. 14ra ein Teil von Schneyer Nr. 18; da die Sermones ansonsten der Anordnung in Schneyer entsprechen wohl Blättervertausch; Sermones Nr. 11–17 in der nächsten Lage. Bl. 13vb Hinweis auf die korrekte Reihenfolge *Require autem sermonem Exurge domine, Deus meus, in precepto*. Blättervertausch in der zweiten und dritten Lage: Bl. 26 Lagenbeginn, Reklamant Bl. 25vb jedoch nicht mit Anfang übereinstimmend: eigentliches erstes Bl. dieser Lage Bl. 35, auf Bl. 33 folgt 34, eigentlich jedoch Bl. 26 (s. Hinweis Bl. 33vb *ut possessio eius sequitur*). Richtige Reihenfolge: Bl. 13, 34, 28–33, 26, 27, 14–25, 35. Lagenreklamanten. In den Lagenmitten schmale tw. beschriebene Pergamentfälze.
- S: Schriftraum 210/215 × 155. Zwei Spalten, von Tintenlinien gerahmt, zu 48–55 Zeilen. Zirkelstiche. Bastarda von zwei Händen: 1) Bl. 1ra–79ra und 82ra–109vb; 2) Bl. 79va–81ra. Bl. 81rb Bibelzitat von dritter Hand (s. T. II, Bl. 116v–119v). Bl. 110v Notiz von vierter Hand. Marginalien von späterer Hand. Titel (Bl. 82ra–108rb), Notiz (Bl. 110v) *audi nos* und Federproben (VDS) in Textualis formata (Textura). Kopfzeilen (Nummerierung der Sermones 1–9, 26, 20–22).
- A: Rote Überschriften, Auszeichnungsstriche, Durchstreichungen, Umrahmungen, Paragraphenzeichen. Einige Seiten unrubriziert. Bl. 1ra–77rb drei- bis fünfzeilige rote Lombarden, manchmal mit Aussparungen (bisweilen schwarze Ausfüllung), Perlung oder schwarzem bzw. rotem Fleuronné. Bl. 102rb–108ra vorwiegend zweizeilige Initialen der Titel in Textualis. Öfters Buchstaben in der obersten Zeile und Marginalien mit rotem und schwarzem oder nur schwarzem Fleuronné. Repräsentanten für Lombarden und Titel.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 1r, 79v, 81r, 110v.

(VDS) FEDERPROBEN: *nobis [...]* *com[...]* *nobis nobis nol bis nol no*.

(Ira) SCHREIBERVERS: *Sancti spiritus assit nobis gracia*.

- I (1ra–79ra) <CONRADUS DE BRUNDELSHEIM (SOCCUS)>: Sermones de tempore (Druck: GW 7408–7410. – Schneyer I, 716–721).

Tit.: *Incipit prologus operis sequentis*.

(Ira) Prolog (Schneyer Nr. 1). (Iva) Dnca 1. adv. (Nr. 2). (2va) (Nr. 3). (4ra) (Nr. 4). (5rb) (Nr. 5). (6vb) (Nr. 6). Expl.: ... *et regnum eius non corrumpetur in secula seculorum*

- Amen.* (8va) (Nr. 7). (9vb) (Nr. 8). (11ra) (Nr. 9). (12va) (Nr. 10, Hauptteil); Abbruch: ... *Est autem qui potens est omnia facere super ...* (das Expl. von Nr. 10 auf Bl. 34ra). (14ra) (Nr. 18, zweiter Teil); Inc. mut.:] *custodi sermones meos ...* (14va) (Nr. 19). (15vb) (Nr. 20). (17rb) (Nr. 21). (18vb) (Nr. 22). (20rb) (Nr. 23). (21vb) (Nr. 24). (23rb) (Nr. 25). (25ra) (Nr. 27). Expl. mut.: ... *et loco in mentibus devotorum ex consideracione* [. (26ra) (Nr. 16, zweiter Teil). Inc. mut.:] *ut possessio eius sit, ut ad eam possit venire ...* (26vb) (Nr. 17, Hauptteil). Expl. mut.: ... *adventum suum celebrat veniens ad animam* [. (28ra) (Nr. 11, Expl.). (28ra) (Nr. 12). (29rb) (Nr. 13). (30vb) (Nr. 14). (32ra) (Nr. 15). (33vb) (Nr. 16, erster Teil). Expl. mut.: ... *de ea dilecto suo* [. (34ra) (Nr. 10, Expl.). (34ra) (Nr. 11, Hauptteil). (35rb) (Nr. 28). (36vb) (Nr. 29). (38rb) (Nr. 26). (39va) (Nr. 30). (40vb) (Nr. 31). (42ra) (Nr. 32). Expl.: ... *iusti autem in vitam eternam. Ad quam nos perducatur Ihesus Christus sponsus anime devote qui vivit etc.* – (44ra) Dnca 3. adv. (Nr. 33). – (45va) Dnca 4. adv. (Nr. 34). (47ra) (Nr. 35). (48rb) (Nr. 36; direkt an Nr. 35 anschließend). (49va) (Nr. 37). Expl.: ... *flores fugere debemus sicut apes, dulcis devocio generatur.* – (51ra) In nativ. dni (Nr. 40). (52ra) (Nr. 41). Expl.: ... *numquam erunt tediosa. Ad quam nos perducatur Ihesus Christus, sapiencia patris etc.* (53va) (Nr. 42). Expl.: ... *Iuste quod iustum est, exsequeris etc.* (54vb) (Nr. 43). (56rb) (Nr. 44). (57va) (Nr. 45, erster Teil). Expl. mut.: ... *propter quod ibidem dicitur Qui vides* [. Textverlust im Umfang von einem Blatt, das den zweiten Teil von Nr. 45 und den ersten Teil von Nr. 46 enthalten haben muss. (58ra) In circumcissione dni (Nr. 46, zweiter Teil). Inc. mut.:] *Acutissimam petram ...* – (58vb) In Epiph. dni (Nr. 47). Expl.: ... *ovibus meis nullatenus te intromittas.* (60va) (Nr. 48). (62ra) (Nr. 49). – (63rb) Dnca 1. post Epiph. dni (Nr. 50). (64vb) (Nr. 51). (65vb) (Nr. 52). – (67rb) Dnca 2. post Epiph. dni (Nr. 53). Expl., von Schneyer abweichend, jedoch wie im Druck (H 14825): ... *vitam eternam per nupcias consequantur.* (68rb) (Nr. 54). Inc.: *Ut ergo dominum efficaciter honorent et nupcias in se et se in nupciis sanctificent, debet se mundus ...* (69va) (Nr. 55). Expl.: ... *eo quod priores nupcie nimis in longum sint pertracte.* – (71rb) Dnca 3. post Epiph. dni (Nr. 56). (73ra) (Nr. 57). – (74va) Dnca 5. post Epiph. dni (Nr. 61). Expl.: ... *suis membris perficere dignetur.* (75vb) (Nr. 58). (77rb) (Nr. 59). (79ra) (Nr. 60, Anfang). Expl. mut.: ... *pietas nostris clamoribus est permota. Secundus illi imperavit* [(79rb) leer.
- 2 (79va–81ra) <ANTONIUS AZARO DE PARMA>: Postillae super evangelia de tempore: Dnca 2. in Quadrages. (Druck: HC 1280, GW 2248. – Schneyer 1, 292, Nr. 37. Kaeppli Nr. 264). Inc.: *In Ecclesiastico (Eccl. 3,6) dicitur Tempus perdendi et tempus acquirendi. Sancta Quadragesima est tempus perdendi amicitiam dyaboli et eius societatem et tempus acquirendi gratiam et amicitiam Dei ...* – Expl.: ... *mundetur ab immundicia et efficietur filius Dei etc.*
Parallelüberlieferung: u. a. Basel, UB, B VIII 25, 104ra; Innsbruck, ULBT, Cod. 443, 52vb.
- 3 (81rb) BIBELZITAT: *Vas electionis est michi iste, ut portet nomen meum coram regibus et principibus. Actuum (9,15).*
(81va–b) leer.
- 4 (82ra–102rb) SERMO de passione dni.
Inc. mut.:] *fides sua cum tamen deficeret quia eum negavit. Dicit Beda quod Christus non negavit pro Petro, ut eum non negaret ...* – Expl.: ... *ut per passionem suam nos liberet a peccato, conservet in opere bono. Quod nobis prestare dignetur etc.*

- 5 (102rb–109vb) SERMO de passione Christi (vgl. Stegmüller RB Nr. 9086).
 Tit.: *Magister Matheus alius sermo de passione domini etc.* – Inc.: *Iustus periit et non est, qui cogitet in corde suo. Ysaie LVII^{mo} (recte: 57,1). Hodie peragit sancta materia (!) ecclesia diem passionis domini nostri Ihesu Christi quam propheta Ysaias ...* – Expl.: *... qui pro nobis passus est, qui cum patre et spiritu sancto equalis Deo regnat in secula seculorum Amen.*
 Parallelüberlieferung: Innsbruck, ULBT, Cod. 443, 108ra; Mainz, Stadtbibl., Hs I 162, 39r; München, BSB, Clm 5731, 1r und Clm 15126, 183r (?); Würzburg, UB, M. ch. f. 295, 180r. (110ra–b) leer.

- 6 (110v) NOTIZ: *audi nos.*
 Daneben NOTIZ: [...] *Kayser und ander ffürsten komen zü veld auf allew land und komen wider haym ze Regenspürg.* Mundart: bairisch.
Precipitemus.

II (111–119)

- B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1420. Lage: (VI–3)¹¹⁹. Gegenblatt zu Bl. 113 als Spiegel am HD aufgeklebt, zu Bl. 111 und 112 herausgeschnitten (jeweils ohne Textverlust). In der Lagenmitte Pergamentfalz.
 S: Bl. 111ra–vb Schriftraum 205/210 × 150. Zwei Spalten, von Blindlinien gerahmt, zu 42–45 Zeilen. Bl. 116v–119v, Spiegel, HD Schriftraum wechselnd. Bastarda von drei Händen: 1) Bl. 111r–v; 2) Bl. 116v und 117v–119v; 3) HDS.
 A: Bl. 111ra rote Unterstreichung und zwei Auszeichnungsstriche.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 111r, 117v, HDS.

- 7 (111ra–vb) <GUILIEMUS DE MALLIACO>: Sermo in assumptione BMV (Schneyer 2, 491, Nr. 111).
 Inc.: *Signum magnum apparuit in celo, mulier amicta sole et luna sub pedibus eius et in capite eius corona duodecim stellarum. Apoc. XII (1). In verbis istis beatus Iohannes custos gloriose virginis satis aperte ostendit gloriam sue assumptionis ...* – Expl.: *... fuit ergo levissima, hec igitur est* [
 Parallelüberlieferung: Budapest, UB, Cod. 78, 39r; Nürnberg, Stadtbibl., Cent. IV, 82, 404va; Paris, BnF, Ms. lat. 3574, 47v.
 (112r–116r) leer.

- 8 (116v) EXZERPT aus <RADULFUS ARDENS>: Speculum universale (Stegmüller RS Nr. 704. Glorieux Nr. 102a. Volpi 1561. Bloomfield Nr. 678 [auch hier Radulfus Ardens?] und Suppl. Nr. 678).
 Tit.: *De caritate.* – Inc.: *Caritas est dileccio qua dicitur Deus propter se et proximum propter Deum vel in Deo ...* – Expl.: *... In caritate radicati et fundati.*
 Inc. wie Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 71, 68r.
 Vgl. J. Gründel, Das Speculum universale des Radulfus Ardens. München 1961; J. G. Bougerol, La théologie de l'espérance aux XII^e et XIII^e siècle 2 (*Études Augustiennes*). Paris 1985, 449–460.
 (117r) leer.

- 9 (117v–118r) TRAKTAT über das FASTEN.
 Inc.: *Sequitur de ieiunio, de quo notandum est spiritualiter videlicet quibus ieiunium comparatur quod in ieiunio reprobatur reprobatur (!) ...* – Expl.: *... melius per ieiunium Helye, optimum per ieiunium Christi.*

- 10 (118v–119v) TRAKTAT über die BUSSE.
 Inc.: *Partes penitencie sunt contricio, confessio, satisfaccio. Primo de contricione ...* –
 Expl.: *... caput ungere, cor pungere.*
 (119r) *Secunda pars penitencie est confessio. Nam confessio debet esse festinata contrarior*
 (?).
 (119v) Inc.: *3^a pars penitencie dicitur satisfaccio enim (?) nota quod ad satisfaccionem*
unde (?) sunt necessaria ad hoc ... – Expl.: *... aqua calida qualibet (?) devotivam (?) de*
anima.
- 11 (HDS) NOTIZ über das MAHNEN DURCH EXEMPEL.
 Inc.: *In die Pasce fabula de 4^{or} condicionibus hominum quomodo per exempla sunt*
ammonenda. Primum qui incurrunt suspicionem ex factis et signis per leporem quem
canes insecuntur ... – Expl.: *... ita quod cecidit ad quoddam fossatum et ait ad eum*
Quare eciam non odorasti lignum.

G. K.

32 02 07 (olim XXXII D 6)**SERMONES („MENDICUS“)**

Altbestand. Pap. I, 205, I* Bl. 215 × 150. Wilten, Mitte 15. Jh.

- B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: Mitte 15. Jh. (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 613, Cod. 623 und Cod. 624, T. II sowie in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 02 02). Lagen: I¹ (Vorsatzbl., Perg.) + 15.VI¹⁸⁰ + (VI+I)¹⁹³ + VI²⁰⁵ + I^{1*} (Nachsatzbl., Perg.). Bl. 193 eingehängtes Einzelblatt. Am Lagenende Kustoden in arabischen Ziffern und / oder rot ausgeschrieben (Bl. 204va an Schlusschrift angehängt *sexternus decimus septimus*). Lagenreklamanten. In den Lagenmitten zumeist Papierfälze.
- S: Schriftraum 175/180 × 100/105. Zwei Spalten, von Tintenlinien gerahmt, zu 34–42 Zeilen. Bastarda, dat. von späteren Händen 1375 (falsche Datierung!, Bl. 1r, VDS und Rücken), Schreiber: *Balthasar Wyser, canonicus Wilthinensis* (Bl. 204va). Marginalien von der Hand des Schreibers.
- A: Rote Überschriften, Unterstreichungen, Durchstreichungen, Auszeichnungsstriche, Paragraphenzeichen, Schlusschriften, Kustoden. Zwei- bis fünfzeilige blaue und rote Lombarden, manchmal mit Perlung, auch in der Gegenfarbe, Aussparungen und meist kurzen Ausläufern. Repräsentanten für Lombarden und Überschriften.
- E: Gotischer Einband: braunes Leder über Holz mit Blinddruck, Wilten oder Innsbruck (?), 15. Jh. (?). Am HD Bohrloch (urspr. Kettenbuch). VD und HD gleich: zwei von zwei- und dreifachen Streichenlinien gebildete Rahmen. Mittelfeld: am VD durch sechs, am HD durch zehn dreifache Streichenlinien diagonal in Rauten unterteilt. In den Rautenfeldern kaum mehr sichtbare Stempel (punktierte Winkelhaken). Spuren von fünf runden Beschlägen, einem Pergamenttitelschildchen *Sermones de tempore per circulum anni* sowie einer Schließe. An den Stehkanten je ein verzierter Beschlag (ca. 46 mm), an den oberen Kanten nur mehr Spuren. Rücken: drei Doppelbünde, dazwischen je ein einfacher Bund, von einfachen Streichenlinien gesäumt, auf den Bündeln ebenfalls eine einfache Linie, oben Titelschildchen *Wyser Balt[hasar] Canon. Wilth. [...] [d]e tempore de anno 1375 Vide Catalog. [...] W No. 5*, unten weiße Signatur *XXXII D 6* auf rotem Grund. Kapitale mit Garn umstoichen. Spiegel des VD und HD Papierblatt mit Exlibris, Stempel und Signatur der Stiftsbibl. Wilten, am VD Fragment (s. Nr. 1), am HD Abschrift zweier Urkunden (s. Nr. 14). Vor- und Nachsatzblatt Pergamentmakulatur (s. Nr. 2).
- G: Bl. I*v und am Spiegel des HD Signatur 17. Jh. (9)446. Am Rücken weiße Signatur 18. Jh. auf rotem Grund *XXXII D 6*. Bl. 1r im Intercolumnium Besitzvermerk 18. Jh. *Ecclesiae Wilthinensis*. Im Freninger-Katalog (1862) unter Signatur *XXXII D 6* eingetragen als „Sermones de tempore per circulum anni, 1375“.

- L: Yates 62–64. – A. Dörrer, Verfasserlexikon IV (1953) 1107. – Neuhauser, Festschrift Wilten 281. – Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 33, 69, 123, 128, 155. – Hamesse Nr. 10770 und 13989.

Abbildungen auf der CD-Rom: VDS, Bl. Ir, Iv, 1r, 204v, I*r, I*v, HDS.

- 1 (VDS) FRAGMENT aus einem THEOLOGISCHEN TRAKTAT ÜBER DIE SEELE.
Pergament. Schriftraum ? × 125. Zwei Spalten, von feinen Tintenlinien gerahmt, zu 15 Zeilen. Textualis cursiva 14. Jh. Quer zum Schriftraum eingeklebt.
Inc. mut.:] *specie assunt anim[...]* vel non et sequitur iterum in consequens sed prius. Item isti ponunt animam reginam esse ... – Expl. mut.: ... *iudicantur habere formas substanciales specie diversas et he maxime iudicantur imminentibus* [
- 2 (Ir–v, I*r–v) FRAGMENT aus NOTABILIIEN ZU DEN DEKRETALEN GREGORS IX.
Zwei fleckige, beschnittene Pergamentblätter. Schriftraum 190/195 × 140. Zwei Spalten, zu 52–55 Zeilen. Textualis 14. Jh.
(Ir–v) Notabilien zu X.2.20.1.–X.2.20.49.
(I*r) Notabilien zu X.2.20.50.–X.2.22.16.
(I*v) Notabilien zu X.2.23.1.–X.2.24.13.
(Ira) Datierung *Anno 1375*.
- 3 (Ira–53ra, excl. 13vb–14vb?) MENDICUS (Schneyer 3, 221–229).
Anonyme Sermonessammlung, bestehend aus Variationen von Predigten des Iacobus de Voragine.
Vgl. auch Dörrer 1107 (Balthasar Wyser hier als Autor bzw. Kompilator der Sermonesreihe).
(Ira–vb) Prolog. Inc.: *In nomine domini Amen. Cum viribus et memoria notabiliter deficere me sentirem ad honorem Dei et utilitate gratanter suscipiendum ac pro me loco testamenti per totum annum de tempore singulisque diebus de Quadragesima opusculum sermonum compendiosum extrahere festinavi ex grandibus et nimium diffusis sed preciosis sermonibus Iacobi de Voragine ...* – Expl.: ... *Et quia presens opusculum propter meam impuriciam plerumque a purioribus non erubui mendicare, titulus eius mendicum deprecor appellari meque ac meos pro operis precio divine misericordie et legencium ac audencium oracionibus recomendo.*
(Ivb–53ra, excl. 13vb–14vb?) Text.
(Ivb) Dnca 1. adv. (Schneyer Nr. 3?). Inc.: *Dicite filie Syon ecce rex tuus veniet tibi mansuetus* (Matth. 21,5). *Epistula manifeste cum ewangelio concordat quia a sompno ...* – Expl.: ... *ad incarnationem futuram quam nos sic in devocione recolimus.*
(3va) Dnca 2. adv. (Nr. 6). Inc.: *Tunc videbunt filium hominis venientem in nubibus* (Luc. 21,27). *Epistula cum ewangelio concordat quia que in ewangelio recitantur ...* – Expl.: ... *res nec locus nec tempus.*
(5va) Dnca 3. adv. (Nr. 10). Expl.: ... *ut coronetur iustus.* – (7ra) Dnca 4. adv. (Nr. 13). Expl.: ... *Beatus qui manducat panem in regno Dei.*
(8rb) Tit.: *In vigilia nativitatis domini.* – Inc.: *Vade ad populum et sanctifica eum hodie et cras laventque vestimenta sua et sint parati in diem tercium* (Ex. 19,10). *In die enim tercia descendet dominus coram omni plebe ...* – Expl.: ... *vera est pacis visio.*
(9rb) Tit.: *Item de vigilia nativitatis.* – Inc.: *Cras egrediemini et dominus erit vobiscum.* 2° *Paraleppomeno XX* (17). *Sic locutus est quidam propheta Iaziel (?) dum pugnare deberet ...* – Expl.: ... *demones terrentur et confunduntur.*
(10ra) Tit.: *In die sancto nativitatis dominice.* – Inc.: *Parvulus enim natus est nobis etc. Ys. (9,6). Nota quod nativitas Christi fuit mirabiliter facta et multipliciter ostensa ...* – Expl.: ... *et ibi natum puerum inveniret.*
(11rb) Tit.: *De eodem sermo secundus.* – Inc.: *Parvulus enim natus est nobis et filius*

datus est nobis. Ys. (9,6). Nobis superbis parvulus humilis natus est et nobis ingratis et indignis ... – Expl.: ... *in ministerium nostrum.*

(12vb) Tit.: *De eodem sermo tercius.* – Inc.: *Evangelizo vobis gaudium magnum quod erit omni populo qui natus est nobis hodie salvator qui est Christus dominus in civitate David (Luc. 2,10). Nota duo annuntiavit angelus unum quod est magne iocunditatis ibi ...* – Expl.: ... *langwores vestros ipse tulit.*

(13vb) SERMO in nativ. dni (Schneyer 8, 614, Nr. 52 zu München, BSB, Clm 6005).

Tit.: *De eodem.* – Expl.: ... *quia semper delectabilia et suavia sunt.*

(14vb) MENDICUS (Fortsetzung), s. o.

(14vb) Dnca infra octav. nativ. dni (Schneyer 3, Nr. 14). – (16va) Dnca 1. post Epiph. dni (Nr. 18). Expl.: ... *Sic luceat lux vestra etc.* – (18rb) Dnca 2. post Epiph. dni (Nr. 21). Expl.: ... *uxores vel viros relinquentes.* (19ra) (Nr. 22). Expl.: ... *se invicem per trabes suspenderunt.*

(21ra) Dnca 3. post Epiph. dni (Bibelzitat Nr. 24, Inc. ähnlich Nr. 23). Tit.: *Dominica secunda post octavam.* – Inc.: *Domine si vis potes me mundare (Matth. 8,2). Per istum leprosum significatur peccator ...* – Expl.: ... *ut in eternum per[...].*

(22ra) Dnca 4. post Epiph. dni (Nr. 26). Tit.: *Dnca tertia post oc.* – Expl.: ... *omnibus electis Dei ab inicio mundi.*

(23rb) Dnca 5. post Epiph. dni (Nr. 31). Tit.: *Dominica quarta.* – Inc.: *Colligite primum zyzania et alligate ea in vas ad comburendum etc. Mt. (13,30). Ubicumque Deus seminat dyabolus zyzania superseminat. Nam Deus in celum seminavit ...* – Expl.: ... *pervenit Lazarius hic flagellatus.*

(24va) Dnca in Septuagesima (Nr. 34). Tit.: *Dominica in Septuagesima.* – Inc.: *Cum sero factum esset dixit dominus procuratori vinee etc. Mt. (20,8). Possumus hic in isto ewangelio Mathei sex notare ...* – Expl.: ... *ceteri sunt dampnati.*

(25va) Dnca in Sexagesima (Nr. 35). Tit.: *Dominica in Sexagesima.* – Inc.: *Exiit qui seminat (durchgestrichen: seminare) seminare semen suum (Matth. 13,3). In hoc ewangelio quod dominus per semetipsum eposuit de tribus fit mencio ...* – Expl.: ... *habet in se.*

(27rb) Dnca in Quinquagesima (Nr. 38). Inc.: *Assumpsit Ihesus duodecim discipulos suos et ait illi Ecce ascendimus Ierosolimam etc. Luc. (18,31). Quia Christiani consueverunt hiis tribus diebus maxime insolescere ...* – Expl.: ... *feliciter resurgamus.*

(28rb) (Nr. 39). Tit.: *De eodem sermo secundus.* – Expl.: ... *et iniuriarum remissionem.*

(29va) (Nr. 40). Tit.: *Sermo tercius.*

(30vb) Dnca resurrectionis dni (Nr. 60?). Inc.: *Ihesum queritis Nazarenum crucifixum. Surrexit non est hic. Mf. ultimo (16,6). Pauci sunt qui amicum diligunt in vita ...* – Expl.: ... *super terram.*

(32va) Dnca in octava Paschae (Nr. 63). Expl.: ... *subvertetur domus tua.* (33va) (Nr. 64). Tit.: *De eodem sermo sermo secundus.* – Expl.: ... *gaudentes a conspectu concilii etc.*

– (34vb) Dnca 2. post Pascha (Nr. 65). Tit.: *Dominica prima post octavas Pasce sermo.* – Expl.: ... *roderis a ranis.* – (36va) Dnca 3. post Pascha (Nr. 68). Tit.: *Dominica secunda post octavas Pasche.* – Expl.: ... *saciabimur et saciati siciemus.*

(38ra) Dnca 4. post Pascha (Nr. 72?). Inc.: *Expedit vobis, ut ego vadam. Si enim non abiero paraclitus non veniet. Io. (16,7). Christus discipulos suos adhuc carnales et eum propter multa carnalia et temporalia diligentes ...* – Expl.: ... *dictum est stulte etc.*

(39va) Dnca 5. post Pascha (Nr. 74?). Inc.: *Amen Amen dico vobis si quid petieritis patrem in nomine meo dabit vobis. Iohannis XVI (23). Postquam Christus suis multipliciter apparuit ...* – Expl.: ... *ad salutem et sanitatem.*

(41va) Tit.: *In ascensione domini.* – Inc.: *Et dominus quidem Ihesus postquam locutus est eis assumptus est in celum etc. Marci ultimo (16,19). Circa ascensionem domini*

nota quod Christus ascendit patenter potenter celeriter et utiliter ... – Expl.: ... Deum pre omnibus eligunt.

(43vb) Tit.: *Sermo secundus.* – Inc.: *Beatus vir cuius est auxilium abs te ascensiones in corde suo disposuit in valle lacrimarum. Ps. (83,6). Hic nota quod sicut septem sunt modi perveniendi ... – Expl.: ... tempestuoso minime cognoverunt.*

(45ra) Dnca 6. post Pascha (Nr. 77). (46rb) (Nr. 79). Tit.: *Sermo secundus.* – Zusatz zu Schneyer: Expl.: ... *De hoc martyres qui passi sunt pro Christo requisiti respondere possent.* – (47va) Dnca Pentecostes et de spiritu sancto (Nr. 80). Expl.: ... *elevare dicendo sursum corda.* (48vb) (Nr. 82). Expl.: ... *hodierna die doctores et predicatoros.* – (50ra) In festo s. trinitatis (Nr. 83). Expl.: ... *cucurrit et festinavit.* (51va) (Nr. 84). Expl.: ... *frequenter morimur morimur (!).*

4 (53ra–55vb) Zwei anonyme SERMONES.

Tit.: *Ista collacio non pertinet ad opusculum.*

(53ra) Primus (Hamesse Nr. 15832). Inc.: *O altitudo sapientie et sciencie Dei quam incomprehensibilia sunt iudicia eius et investigabiles vie eius. Io. (recte: Rom. 11,33). Grandes materias ingenia parva non sufferunt nulla autem materia grandior et periculosior quam loqui de profundo misterio ... – Expl.: ... ego te confitebor coram patre meo in celis.* Inc. (Grandes ...) vgl. Herzogenburg, Stiftsbibl., Cod. 4, 163r.

(53vb) Secundus. Tit.: *Dominica prima post festum sancte trinitatis.* – Inc.: *Homo quidam erat dives et induebatur purpura et bysso etc. Luc. (16,19). Narrans dominus istius divitis vitam mox ... – Expl.: ... qui non fecit misericordiam. Nota sermonem de ista materia scilicet de divite invenies in Quadragesima valde bonum.*

5 (55vb–79ra) MENDICUS (Fortsetzung) (Schneyer 3, 227–229).

(55vb) Dnca 2. post Pent. (Nr. 89). Inc.: *Homo quidam fecit cenam magnam. Luc. (14,16). Per istum hominem intelligitur Deus qui tunc homo secundum Gregorium dicitur ...*

(57va) (Nr. 90). Expl.: ... *maculas suas viderunt applica ad propositum.* (59va) (Nr. 91). Expl.: ... *acquiri potest estimari non potest.* – (60vb) Dnca 3. post Pent. (Nr. 94). Inc.: *Gaudium erit angelis Dei super uno peccatore penitentiam agente. Luc. (15,10). Tria in verbis istis notantur Angelorum leticia ibi gaudium erit ...*

(62ra) Dnca 4. post Pent. (Nr. 95). Inc.: *Estote misericordes sicut et pater vester misericors est. Luc. (6,36). In hoc ewangelio dominus duo facit. Primo ponit tres species ... – Expl.: ... Tunc videbis et afflues.*

(63rb) (Nr. 96). Inc.: *Estote misericordes etc. (Luc. 6,36). Nota quod Christus inducit nos ad duplicem misericordiam ...* (65ra) (Nr. 97). Expl.: ... *et rem perdidit et meritum.*

(66ra) Dnca 5. post Pent. (Nr. 98). Inc.: *Cum turbe irruerent ad Ihesum ut audirent verbum Dei. Luc. (5,1). Dicit Crisostomus Quia turbe tribus de causis ad eum veniebant ... – Expl.: ... quam videre corpus Christi.*

(67ra) (Nr. 99). Expl.: ... *omnia ad gloriam Dei facite.* – (67vb) Dnca 6. post Pent. (Nr. 101). Expl.: ... *quam sua munera.* (69rb) (Nr. 103). Expl.: ... *non effugerint.* – (70va) Dnca 7. post Pent. (Nr. 105). Expl.: ... *et eum amplexabimus.* (72rb) (Nr. 106). Expl.: ...

de illo habetur alias. – (73ra) Dnca 8. post Pent. (Nr. 107). Expl.: ... *res temporales et se ipsos dyabolo.* (74ra) (Nr. 108). Expl.: ... *dixit se mundum esse.*

(75rb) (Nr. 109). Inc.: *Arbor mala non potest fructus bonos facere (Matth. 7,18). Nota ad hoc quod arbor mala fructus bonos faciat ... – Expl.: ... non dicunt quam pure.*

(76ra) Dnca 9. post Pent. (Nr. 110). (77ra) (Nr. 112). Expl.: ... *amicos suos appellare.*

(78ra) Dnca 10. post Pent. (Nr. 113). Inc.: *Cum appropinquaret Ihesus Ierosolimam videns civitatem flevit etc. Luc. XXI (recte: 19,41). In presenti ewangelio duo ewangelio duo (!) tanguntur ... – Expl.: ... sine omni gracia moriuntur.*

- 6 (79ra–150va) <CONRADUS DE BRUNDELSHEIM (Soccus): Sermones de sanctis (Druck: GW 7411–7413. – Schneyer 1, 740–745).
(79ra) Tit.: *Hic interponuntur aliqui sermones de beata virgine.*
(79rb) In purificatione BMV (Schneyer Nr. 293). Tit.: *De VIII Dei misericordiis.* – (82va) In annuntiatione BMV (Nr. 304). (86ra) (Nr. 305). – (89va) De s. Laurentio (Nr. 329). – (93rb) In assumptione BMV (Nr. 331). (97rb) (Nr. 332). (100va) (Nr. 333). (103vb) (Nr. 334). (107ra) (Nr. 335). (110rb) (Nr. 336). (114ra) (Nr. 337). (117vb) (Nr. 338). – (120vb) In nativ. BMV (Nr. 344). (124ra) (Nr. 345). (127vb) (Nr. 346). (131va) (Nr. 347). (134vb) (Nr. 348). – (138rb) De s. Michaele et de s. angelis. (Nr. 353). Tit.: *Sequitur nunc de angelis.* (141rb) (Nr. 354). (144rb) (Nr. 355). (147vb) (Nr. 356).
- 7 (150va–154ra) <GUILIELMUS DE LANICEA): Distinctiones e tractatu „Diaeta salutis“ (Druck: unter den Werken des Bonaventura im Anschluss an die Diaeta salutis im Druck [GW 4721]. S. Bonaventurae Opera VI. Rom 1596, 342–348. – Schneyer 2, 475). De s. pluribus virginibus (Schneyer Nr. 62). Tit.: *De sancta Verena.* – Expl.: ... *in hamo suo levavit, tamquam in sagena sua.*
Vgl. auch Innsbruck, ULBT, Cod. 73, 69va, Cod. 352, 90r und Cod. 406, 136v.
- 8 (154ra–b) DE SEX DAMNIS LUXURIAE.
Inc.: *Dampna luxurie sunt sex. Nam primo ducit hominem ad maximam paupertatem, aufert homini gratiam ...* – Expl.: ... *et sic nullus evadit.*
- 9 (154rb–156vb) <PEREGRINUS DE OPPELN): De s. Nicolao (Schneyer 4, 557, Nr. 107). Expl.: ... *sanguinem suum fudit Ihesus Christus dominus noster etc.*
- 10 (156vb–193vb) MENDICUS (Fortsetzung) (Schneyer 3, 229–232).
Tit.: *Secuntur nunc sermones dominicales de tempore extracti de sermonibus fratris Iacobi de Voragine pertinentes ad opusculum quod dicitur Mendicus.*
(157ra) Dnca 13. post Pent. (Schneyer Nr. 123). Inc.: *Diliges dominum Deum tuum etc. Luc. (10,27). Circa dileccionem domini tria sunt videnda scilicet causa modus et fructus ...* – Expl.: ... *et nulla malicia ledatur.*
(158va) Dnca 15. post Pent. (Nr. 128).
(160ra) Tit.: *In dedicacione ecclesie sermo bonus.* – Inc.: *Domus mea domus oracionis vocabitur. Luc. XX (recte: 19,46). Iuxta morem prin[...] terre Deus omnipotens qui habet ...* – Expl.: ... *in sequentibus sermonibus est dicendum adiuvante domino nostro Ihesu Christo qui est benedictus in se.*
(163va) Dnca in octava Paschae (Nr. 63). Expl.: ... *cito subvertetur domus tua.*
(164vb) Dnca 10. post Pent. (Nr. 113). Inc.: *Cum appropinquaret Ihesus Ierosolimam videns civitatem flevit super illam etc. Luc. XX (recte: 19,41). In presenti ewangelio duo tanguntur de Christo ...* – Expl.: ... *Postremo miseri sine omni gracia moriuntur.*
(166ra) Dnca 11. post Pent. (Nr. 118). Expl.: ... *si felicem magis humiliatur.* – (167rb) Dnca 12. post Pent. (Nr. 120). Expl.: ... *taceat, qui dedit.* (168va) *Sermones dominicarum terciadecima et quintadecima require supra ad tale signum.*
(168va) Dnca 14. post Pent. (Nr. 126?). Inc.: *Occurrerunt ei decem viri leprosi. Luc. (17,12). Duo hic tanguntur: peccati genus et curandi modus ...* – Expl.: ... *ut de Quadragesima habetur.*
(169vb) Dnca 15. post Pent. (Nr. 130?). Inc.: *Scit enim pater vester celestis quia hiis omnibus indigetis. Mt. (8,32). Duo in hiis verbis exprimuntur. Dei presciencia ...* – Expl.: ... *quod aliis non potuit communicare.*
(171rb) Dnca 16. post Pent. (Nr. 133). Expl.: ... *ibat Ihesus. Quere in quadragesimali opere ibi invenies plura de viduis.* – (172vb) Dnca 17. post Pent. (Nr. 134). Expl.: ...

- cui dimisit dominus debitum.* – (174rb) Dnca 18. post Pent. (Nr. 138). Expl.: ... *eos quos numquam vidimus diligimus.*
- (175vb) (Nr. 139). Inc.: *In hiis duobus mandatis universa lex pendet et prophete* (Matth. 22,40) *id est in dilectione Dei et proximi. Ipsa enim precepta decalogi in duabus tabulis ...* – Expl.: ... *de civitatibus expellabantur.*
- (177vb) Dnca 19. post Pent. (Nr. 140). Inc.: *Ascendens Ihesus in naviculam transfretavit et venit in civitatem suam et ecce offerebant ei paraliticum iacentem in lecto etc. Mt. (9,1). Moraliter per hanc navem intelligitur religio sive penitencia ...* – Expl.: ... *quia sunt talibus assweti.*
- (179ra) (Nr. 142). Expl.: ... *et liberum ire permisit.* – (180vb) Dnca 20. post Pent. (Nr. 143). Expl.: ... *distractum equi excrebraverunt.*
- (181vb) (Nr. 145). Inc.: *Amice quomodo huc intrasti non habens vestem nupcialem* (Matth. 22,12). *In hiis verbis duo notantur. Primo quod quidam de nupciis proiectus est ...* – Expl.: ... *induta gratiam promeruit.*
- (183rb) Dnca 21. post Pent. (Nr. 146). Expl.: ... *vinum gustare voluit.*
- (184va) Tit.: *Dominica quarta secundus.* – Inc.: *Erat quidam regulus cuius filius infirmabatur* (Ioh. 4,46). *Hic tria nota in patre fidem in filio autem infirmitatem ...* – Expl.: ... *et lacrimis curavit.*
- (186ra) Dnca 22. post Pent. (Nr. 151). Tit.: *Dominica vigesima secunda sermo.* – Inc.: *Serve nequam omne debitum dimisi tibi. Mt. (18,32). Augustinus dicit Qui alteri nocere desiderat ...* – Expl.: ... *hec visio sic disparuit.*
- (188vb) Dnca 23. post Pent. (Nr. 152 oder 153?). Tit.: *Dominica vigesima tertia sermo.* – Inc.: *Abeuntes pharisei consilium inierunt ut caperent Ihesum in sermone. Mt. (22,15). In presenti evangelio quatuor edocemur: primo ut linguam custodiamus ...* – Expl.: ... *potes multa dicere si vis.*
- (190ra) (Nr. 154). Tit.: *De eodem sermo secundus.* – Inc.: *Reddite que sunt Cesaris Cesari et que sunt Dei Deo* (Matth. 22,21). *Hic nota quod quedam reddenda sunt principi terreno ...* – Expl.: ... *Ero merces tua magna nimis.*
- (191vb) Dnca 24. post Pent. (Nr. 155). Expl.: ... *incorporat per devotam operationem.*
Parallelüberlieferung: Oxford, Merton College, MS. 236.6.
- 11 (194ra–196vb) SERMO de apostolis.
Tit.: *De apostolis sermo.* – Inc.: *Celi enarrant gloriam Dei. Ps. (18,2). Anima mea liquefacta est. Can. (5,6). Quatuor sunt que inducunt congelacionem scilicet elongacio ...* – Expl.: ... *de pulchritudine quam ipse despexit de aliis cogita.*
- 12 (196vb–200ra) <PHILIPPUS CANCELLARIUS>: Sermo in cena domini (Ed.: M. Davy, Les Sermons universitaires parisiens de 1230–1231. Paris 1931, 154–160. – Glorieux Nr. 119c³).
Tit.: *De sacrosancta eukaristia.* – Inc.: [In Ioh. 13,4: Surgit a cena et ponit vestimenta] *Dominus noster Ihesus Christus de hoc mundo ad invisibilim (!) patrie maiestatim (!) de hoc mundo transiturus celebrato sacramento veteris Pasce ...* – Expl.: ... *in sepulchris iacencia designat Amen.*
- 13 (200ra–204va) SERMO de passione Christi.
Tit.: *De passione Christi sermo bonus.* – Inc.: *Fasciculus mirre dilectus meus michi. Can. 1 (12). Si ego quererem a vobis Quid est quod in mundo isto plus diligitur ...* – Expl.: ... *quia clausam voluit esse viam purgatorii etc. Rogemus.*
(204va) Schlusschrift: *Et sic sunt finiti sermones de diversis collecti quos conscripsit*

frater Balthasar Wyser canonicus Wiltinensis ordinis Premonstratensis et Brixinensis dyocesis.

(204vb–205vb) leer.

(I*_{r-v}) s. Nr. 2.

- 14 (HDS) FRAGMENT aus einem KOPIALBUCH (Urkunden).
 Doppelblatt, Papier beschnitten: 100 × 150 (obere Hälfte), 120 × 150 (untere Hälfte). Zwei Spalten, von Tintenlinien gerahmt, zu 36 Zeilen auf Tintenlinierung. Textualis 15. Jh. Quer zum Schriftspiegel eingeklebt.
 (Obere Hälfte) Inc. mut.: *Prenotato servicio affectivo (?) Reverende domine quod linea consanguinitatis non apparetur sed vere fidelitatis et amicitie appropriatur virtuti ut mei non ex merito sed fidelitate et amicitia tanta retineatis gratiam fructuosam ut maiorem meo patrem vobis si possibilitati mee suppeteret obedienciam et reverenciam ...* – Expl. mut.: *... generaliter omnia fa[...] potest facere procurator[...] sibi tradita ad [...]*
 (Untere Hälfte) Am oberen Rand *Appellacio*. Inc. mut.: *] Amen presens publicum instrumentum universis et singulis ipsum mihi tunc [...] interest vel interesse poterit in futurum [...] ed sub anno a nativitate domini [...] indictione X^a XIII^a die mensis [...] i eiusdem quasi prima [...] sanctissimi in Christo patris et domini [I]nnocencii digna Dei providencia [...] no et in presencia honor[abilis?] domini Burkardi (?) abbatis monaster[ii] [...] ansis dyocesis visitoris ...* – Expl. mut.: *... Eglolfus abbas ordinis Premonstratensis ... Eglolfus abbas ratione predens ... dico propono et oppono etc. cedulam et tenorem in dicta cedula contentum et contra omnia et singula mea contenta. Et prima quod ipsa cedula non erat neque est [sub] sigillo vel etiam signo autentico [...] signata.*

G. K.

32 02 08 (olim XXXII D 16)

PETRUS LOMBARDUS

Altbestand. Pap. V, 128, I* Bl. 215 × 130. Wilten (?), Ende 14. Jh.

- B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: Bl. II–V Ende 14. Jh. (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 608, T. II), Bl. 1–128 dzt. nicht nachweisbar. Lagen: I¹ (Vorsatzbl., Perg.) + II^V (Vorsatzbl., Pap.) + 13.IV¹⁰⁴ + V¹¹⁴ + IV¹²² + III¹²⁸ + I^{1*} (Nachsatzbl., Perg.). Am Lagenende Kustoden in römischen Zahlen.
- S: Schriftraum 165/170 × 85/90, von Tintenlinien gerahmt, zu 29–31 Zeilen. Zirkelstiche. Textualis. Marginalien von Hand des Schreibers. Bl. 1r, 126r und 128v Notizen in Bastarda. Bl. 128v ein Wort in Textualis formata (Textura).
- A: Rote Überschriften (mit Ausnahme der Titel der ersten drei Bücher stets am Rand), Durchstreichungen, Auszeichnungsstriche, Paragraphenzeichen, Marginalien, Kopfzeilen (die Nummer des jeweiligen Buches bezeichnend). Bl. 1r einzelige rote Lombarde Q mit Querstrichen.
- E: Gotischer Einband: braunes Leder über Holz mit Blinddruck, Wilten oder Innsbruck (?), 14./15. Jh., vermutlich nach 1480.
 Am HD Bohrloch (urspr. Kettenbuch). Spuren einer Langriemenschließe. VD und HD gleich: zwei von mehrfachen Streicheisenlinien gebildete Rahmen, das Mittelfeld durch zwei dreifache diagonale Streicheisenlinien und eine eingeschriebene Raute in Rautenfelder und Randraeiecke unterteilt. Reste und Spuren von vier siebenblättrigen, blütenförmigen Beschlägen, am HD zusätzlich Spuren eines runden Beschlages in der Mitte. Einzelne wellen- und rautenförmige Stempel (Nr. 1 und 2, mit

eingeschriebener Lilie), wohl nur probeweise aufgestempelt, stark abgerieben. Am VD Pergamenttitelschildchen *Excerpta Sententiarum*. Kanten gerade. Rücken: drei Doppelbünde, von einfachen Streicheisenlinien gesäumt, auf den Bänden selbst je eine Linie, in allen Feldern kleine sechsblättrige, blütenförmige (Nr. 3), halbkreisförmige (Nr. 4) und rautenförmige (Nr. 5, mit eingeschriebenem Adler) Stempel, oben auf dem Kopf stehend weiße Signatur *XXXII D 16* auf rotem Grund und Titelschildchen *Anonymi [...]* *Vide Catalogum de MS [...]* *lit. [...]* *No [...]* *4*, unten Stempel mit Rankenmotiv (Nr. 6). Stempel nur leicht aufgepresst und tw. versehrt. Spiegel des VD und HD Papierblatt mit Exlibris, Stempel und Signatur der Stiftsbibl. Wilten. Vor- und Nachsatzblatt Pergamentmakulatur (s. Nr. 1).

- G: Die Hs. war in Besitz von Johannes III. Belkel, Abt von Wilten 1428–1455 (s. Besitzvermerk Bl. 1r und Entlehnvermerk Bl. 126r); vermutlich war sie entlehnt worden. Am Spiegel des HD Signatur 17. Jh. (24)157. Am Rücken weiße Signatur 18. Jh. *XXXII D 16* auf rotem Grund. Bl. 1r Besitzvermerk 18. Jh. *Ecclesiae Wilthinensis*. Im Freninger-Katalog (1862) unter Signatur XXXII D 16 eingetragen als „De Trinitate“.
- L: Yates 64–65. – Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 18, 20, 33, 73, 123, 128, 154. – Neuhauser, Festschrift Wilten 273, 275, 281.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 1r, Iv, 1r, 126r, I*r, I*v.

- 1 (Ir–v, I*r–v) FRAGMENT aus <AELIUS DONATUS>: *Ars minor, De partibus orationis, cap.: De participio* (Bl. Ir–v) und *de verbo* (Bl. I*r–v) (Ed.: z. B. H. Keil, *Donati de partibus orationis ars minor [Grammatici Latini IV]*. Leipzig 1864, 361–363).
Pergament. Schriftraum VD: 185 × 120, HD: 180 × 130, jeweils beschnitten, zu 18 Zeilen. Textualis formata (Textura) 14. Jh. mit Bl. Iv Korrekturen von späterer Hand (Bastarda). Rote Satzmajkeln, Auszeichnungsstriche, Durchstreichungen. Bl. 1r rote zweizeilige Initiale L.
(Ir) DE PARTICIPIO. Inc. mut.:] *Quot sunt? Duo. Qui? Singularis ut hic* [legens] *pluralis ut ...* – Expl. mut.: ... *o legentes et o legen[ti ab ablativo] ab hys legentibus* [
(Iv) DE PARTICIPIO. Inc. mut.:] *genus casus tempus significacio numerus et ...* – Expl. mut.: ... *ut stans et statures a deponenti* [
(I*r) DE VERBO. Inc. mut.:] *passivum in indicativo modo dictum temp[oris praesentis] numeri singularis figure simplicis ...* – Expl. mut.: ... *Optativo modo tempore* [
(I*v) DE VERBO. Inc. mut.:] *perfecto et plusquamperfecto ut amatus esse vel ...* – Expl. mut.: ... [praete]rito *perfecto et plusquamperfecto amatum esse vel* [
(IIr–Vv) leer.
(1r) BESITZVERMERK betreffend Johannes III. Belkel (Abt von Wilten 1428–1455): *Liber iste est domini abbatibus Willentensis* (!).
- 2 (1r–126r) EXZERPT aus <PETRUS LOMBARDUS>: *Sententiarum libri IV* (PL 192, 521–962 bzw. *Petri Lombardi Sententiarum libri IV ed. Collegium S. Bonaventurae. Romae 1971.* – Stegmüller RS Nr. 1025,1).
Es sind der Reihe nach kurze Auszüge aus allen Distinctiones (Ausnahme: L. III, dist. XL) der „*Sententiarum libri quattuor*“ des Petrus Lombardus, oft nur ein Kapitel oder Teile eines oder mehrerer Kapitel einer Distinctio wiedergebend, ansonsten aber PL 192 entsprechend; ab dem dritten Buch allerdings Text der Distinctiones in etwas größerem Ausmaß übernommen (vgl. vor allem L. IV, dist. I). Die Distinctiones sind am Rand mit ihrer dem Druck entsprechenden Zahl gekennzeichnet (nur wenige Ausnahmen von dieser korrekten Reihenfolge).
(1r) Tit.: *Liber prim[us]*. – Inc.: *Quid sit frui et uti. [Frui] est [amo]re inherere alicui rei propter se ipsam ...* – Expl.: ... *bone apparebant voluntates piorum fidelium qui volebant sanctos effugere ne mala paterentur.*
(21v) Tit.: *Liber secundus. De rerum creacione.* – Inc.: *Creacionem rerum innuans scriptura Deum esse creatorem ...* – Expl.: ... *ut in malis nulli potestati obediamus.*
(46v) Tit.: *Liber tercius. De incarnatione Dei.* – Inc.: *Cum venit ergo plenitudo tempo-*

ris ut ait apostolus Misit Deus filium suum ... – Expl.: ... ut omnes fideles ieiuni ad sacramentum accedant. Schlussschrift: *Explicit liber tercius.*

(78r) Tit.: *De sacramentis.* – Inc.: *Samaritanus ulnerato apropians curacioni eius sacramentorum alligamenta adhibuit ... – Expl.: ... qui a facie exorsus sedentis per media ad pedes via duce pervenit.*

Schlussschrift: *Explicit liber Sentenciarum.*

3 (126r) NOTA.

Tit.: *Nota de racione illorum cum Christo.* – Inc.: *Ieronimo. Beatus Petrus cum de racione ad Iudeos intenderet in Actibus apostolorum dixit ... – Expl.: ... Unde ait Sepulcrum eius est apud nos.*

4 (126r) BESITZ- und ENTLEHNVERMERK 15. Jh. (1438) betreffend Iohannes III. Belkel (Abt von Wilten 1428–1455): *Iste liber est reverendi in Christo patris ac domini domini Iohannis abbatis monasterii Wilentensis (!) concessus Rosenpüschen 38° et debet restitui etc.*

(126v–127v) leer.

5 (128r) NOTIZEN und eine TAFEL.

Fures et divini casu bel[...] adhibent (getilgt: *lex*) *karakter iuste gens faciens ea dic convertit bacus a lue* (getilgt: *Kar*) *iacitis.*

Exposicio dictorum versuum talis est: unaqueque sillaba dictionis signat X: prima autem littera (getilgt: *d...*) *tot signat dies quota est in ordine alphabeti et nota quod hec non est pro* (getilgt: *litteris*) *compudanda.*

Tabula: Inc.: *I claves XXVI | II Septuagesime XV ... – Expl.: ... XIX XXXVIII. Gaudet fit iani (!) lux martis phebus aprilis.*

Notizen: *Domini domini domini voluntas. [...] diabolo et anima sine omni penitencia etc.*

(I*r–v) s. Nr. 1.

G. K.

32 02 11

VOCABULARIUS EX QUO

Altbestand (?). Pap. 269 Bl. 290 × 200. Tirol (?), 1454.

- B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1451/1454 (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 519 und Cod. 636, T. XXIII sowie in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 02 03 sowie Sign. 32 02 13). Blätter öfters mit Papierstreifen verstärkt, Löcher überklebt. Lagen: (VI–1)¹¹ + 17.VI²¹⁵ + V²²⁵ + 3.VI²⁶¹ + (VI–4)²⁶⁹. Gegenblätter zu Bl. 11 und 262–265 herausgeschnitten (jeweils ohne Textverlust). Bei der letzten Lage aufgrund der Klebung der losen Blätter im Zuge der Restaurierung 19. Jh. fehlendes Gegenblatt nicht feststellbar. Lagenreklamanten (tw. beschnitten). Schmale Lagenverstärker aus Papier um die erste Lage, bedruckt (19. Jh.).
- S: Schriftraum 175 × 115, von zweifachen Tintenlinien gerahmt, zu 27–28 Zeilen auf Tintenlinierung. Bastarda, dat. 1454, Schreiber: *Oswald Peisser de Dorffen* (Chorherr in Wilten, Abt. 1469–1470) (Bl. 269r). Marginalien (meist Nachträge und Ergänzungen).
- A: Rote Unterstreichungen, Auszeichnungs- und Verbindungsstriche. Sieben- bis 24zeilige rote Lombarden für jeweils neu einsetzenden Buchstaben des Alphabets mit Fleuronné, Aussparungen und Gesichtern im Profil und / oder Schraffierungen. Zwei- bis neunzeilige rote Lombarden mit Fleuronné und ornamentalen Aussparungen innerhalb der alphabetischen Abschnitte. Bl. 61r rote zehnzeilige

Lombarde D, eingeschrieben in ein rotes Rechteck, mit einfachen ornamentalen Aussparungen, Gesicht im Profil. Bl. 212v elfzeilige Phantasie-Initiale in Federzeichnung (wohl den Buchstaben „S“ darstellend) mit paralleler Linienführung, die einen ornamentalen Buchstaben bildet, in der Mitte quadratisches Flechtwerkmotiv, an den Ecken große runde Bögen. Repräsentanten. Bl. 31r Initiale nicht ausgeführt.

- E: Neuzeitlicher Einband: Leder über Holz mit Blinddruck, Tirol, 19. Jh.
 VD und HD gleich: drei von einer einfachen Streicheisenlinien begrenzte Rahmen: 1) äußerstes Rahmenfeld leer bis auf kleine Blütenstempel (Nr. 1), je einer in jeder Ecke und je einer an den Ansätzen der Bünde; 2) mittleres Rahmenfeld ornamentale Rolle (Nr. 2), in den Eckpunkten je ein Blütenstempel (Nr. 3); 3) innerstes Rahmenfeld sternförmige Stempel (8 Zacken, Nr. 4), je zwei seitlich, je einer oben und unten. Mittelfeld: in jeder Ecke ein Sternstempel, in der Mitte einer. Zwei Leder-Metallschließen, Metallteile graviert. Kanten gerade und Innenkanten mit einer einfachen Streicheisenlinie geziert. Rücken: vier einfache Bünde, von Streicheisenlinien gerahmt sowie von ornamentalen Rollen (Nr. 5) gesäumt. Am Kopf und am Schwanz des Rückens fleurale Rolle (Nr. 6). Oben rot mit Golddruck: *Oswald Peisser; C. W. lat. d. Vocabularius 1471* (!). Kapitale mit rotem und grünem Garn umstochen. Spiegel des VD und HD Papierblatt mit Exlibris und Stempel der Stiftsbibl. Wilten, am HD Gegenblatt zum Nachsatzblatt.
- G: Im Freninger-Katalog (1862) eingetragen als „Vocabularius, 1454“. Aufgrund des Schreibers wahrscheinlich Altbestand.
- L: A. Zacher, Das Prämonstratenserstift Wilten in Tirol, in: Ein Chorherrenbuch. Würzburg, Wien 1883, 695. – A. Haidacher, Studium und Wissenschaft im Stifte Wilten in Mittelalter und Neuzeit. I. Teil: Bis zur Gründung der Universität Innsbruck (1669). *Veröffentlichungen des Museums Ferdinandeum* 36 (1956) 33. – K. Grubmüller, Vocabularius Ex quo. Untersuchungen zu lat.-dt. Vokabularen des Spätmittelalters (*MTU* 17). München 1967, 83. – Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 66, 68, 129, Abb. 3, 158. – Neuhauser, Festschrift Wilten 275, Abb. 275. – H. J. Stahl, Verfasserlexikon² VII 396. – K. Grubmüller u. a. (Hrsg.), Vocabularius ex quo. Überlieferungsgeschichtliche Ausgabe I. Tübingen 1988, 66. – Neuhauser, Katalog II 93.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 212v, 269r.

(1r–269r) VOCABULARIUS EX QUO (Grubmüller I [1988] 66; II [1988] 14ff.).

Mundart: bairisch.

Inc. mut. (Randglossierung):] *et tunc dicitur abruptus quod abruptus id est avisu vel accessu hominum raptus ...*

Inc. mut. (erstes Lemma):] *m[asculinum] indeclinabile Abimelech interpretatur lingens sanguinem et est proprium nomen viri ...* – Expl.: ... *f[emininum] p[rimae declinationis] Zuccura* (letztes Lemma) ... *et tollit humiditatem, restaurat saporem, spacium temperat, fumum inflat.* Schlussschrift: *Anno etc. 1454 feria 2^a post festum sancti Egidii confessoris etc.* (= 2.9.1454). *Maria hilf.*

Oswaldus Peysser de Dorffen finivit hoc vocabularium.

G. K.

32 02 13

NICOLAUS DE DINKELSBÜHL

Hall, Bibliothek der Pfarre St. Nikolaus (Fiegersche Stiftung). Pap. I, 364, I* Bl. 290 × 205. Hall oder Innsbruck, 5./6. Jz. 15. Jh. (u. a. 1442).

- B: Papier fleckig, bes. zum Rand hin verschmutzt bzw. vergilbt. Bl. 46–47 Spuren von Feuchtigkeitseinfluss und Wurmfraß. Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1450/1455 (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 430, Cod. 438 und Cod. 624, T. II). Lagen: 1^I (Vorsatzbl., Perg.) + 4.VI⁴⁷⁽⁴⁸⁾ + VII⁶¹⁽⁶²⁾ + 11.VI¹⁹³⁽¹⁹⁴⁾ + (VI+1)²⁰⁶⁽²⁰⁷⁾ + 8.VI³⁰²⁽³⁰³⁾ + (VI+1)³¹⁵⁽³¹⁶⁾ + 4.VI³⁶⁴ + 1^{I*} (Nachsatzbl., Perg.). Das erste Blatt der ersten Lage ungezählt. Bl. 196

und 315 eingehängte Einzelblätter. Zahl 322 in der Foliierung übersprungen. In den Lagenmitten schmale Pergamentfälze.

- S: Schriftraum 210/214 × 137/140. Zwei Spalten, von feinen Tintenlinien gerahmt, zu 38–42, meist 40 Zeilen auf Blindlinierung. Bastarda von zwei Händen: 1) Bl. 1ra–315rb, dat. 1442, Schreiber: *Georgius Schroll de Hall*, Kaplan in Innsbruck (Bl. 315rb), mit Wechsel in Feder und Duktus; 2) Bl. 316ra–364rb, Schreiber wohl: *Hainricus Taygscher* (Bl. 315rb). Bisweilen Anmerkungen zum Inhalt und Nachträge von der Hand des Schreibers sowie Korrekturen und Festbezeichnungen von einer zeitgenössischen und einer späteren Hand (Kursive).
- A: Rote Überschriften, Unter- und Durchstreichungen, Auszeichnungsstriche, Marginalien. Am Beginn des einleitenden Bibelzitates (meist drei- bis fünfzeilige, am Beginn des Sermo bzw. Subsermo ein- (meist zwei-) und dreizeilige schmucklose rote Initialen in Lombardenform, selten ausgespart oder mit Punktverdickung. Vereinzelt Platz für nicht ausgeführte Initialen ausgespart. Bl. 72ra–236rb sporadisch, Bl. 236va–315rb meist durchgehend Initialen von (späterer?) Hand in schwarzer Tinte eingefügt und flüchtig verziert. Abschnittszählung in arabischen Ziffern, Autoritäten und Anmerkungen zum Inhalt mit verschiedenen Verweiszeichen in roter Farbe im Intercolumnium und an den Rändern von der Hand des Schreibers. Bl. 221v und 283r jeweils rotes Handzeichen am Rand. Bl. 172r einfache Federzeichnung in dunkelbrauner Tinte (Gesicht) am unteren Blattrand. Repräsentanten für Sermonesüberschriften und Lombarden.
- E: Gotischer Einband: rot gefärbtes, tw. gedunkeltes Leder über dicken Holzdeckeln mit Blindlinien, Hall, 15. Jh. Restauriert Ende 20. Jh. in Innsbruck. Kettenbuch mit noch erhaltener Kette. Leder stellenweise stark beschädigt, Rücken tw. restauriert. VD und HD gleich: zwei von zweifachen Streicheisenlinien gebildete Rahmen, das Mittelfeld durch dreifache Linien diagonal unterteilt. In der Mitte der Deckel jeweils ein vierblütiger Beschlag (vollständig erhalten). Reste zweier Kurzriemen-Leder?-Metallschließen: am VD unterer Beschlag der Schließe mit Aufschrift *Maria*, am HD jeweils beide Beschläge noch erhalten. Kanten leicht abgerundet. Rücken: vier Doppelbünde. Kapitale mit Spagat umstoßen, vom Einbandleder fast verdeckt. Spiegel des VD und HD Papiermakulatur (s. Nr. 1 und 7) mit Exlibris und Stempel der Stiftsbibl. Wilten. Bl. I und I* Pergamentmakulatur (s. Nr. 2 und 6).
- G: Bl. 1r Besitzvermerk 16. Jh. der Haller Bibliothek *BHalae* (= Bibliothecae Halae). Neuerwerbung zusammen mit anderen Büchern der Haller Bibliothek (Fieger) nach 1815 durch Abt Alois Röggl.
- L: Madre 156. – Yates 74f. – Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 129, 156.

Abbildungen auf der CD-Rom: VDS, Bl. Ir, Iv, 315r, 316r, I*r, I*v, HDS.

- 1 (VDS) FRAGMENT aus einem DEUTSCHEN TEXT (MESSSTIFTUNG), 1457. Mundart: bairisch. Beidseitig beschriebenes Papierblatt (Rückseite scheint stellenweise durch). Linke Spalte beschnitten. Schriftraum ca. 270 × 195. Zwei Spalten, zu 38 (links) bzw. 11 (rechts) Zeilen. Bastarda 15. Jh. (linke Spalte) Auflistung von Festtagen, der Ordnung des Kirchenjahres entsprechend von Maria Magdalena bis Thomas. Im Anschluss daran Stiftungen ... *in den vier quattermber sunntagen ... in vigilia dedicationis ecclesie*. (rechte Spalte) *Item mein herr Michl der vicarii der hatt ab lassen geen ain mess des sunntags Invocavi anno 57 alz mann mit der processen herab gieng von des turkchen wegen da sol ein gesell haben gesungen und da must herr Jorg singen. Item aber hat er 1 mes ablassen geen des freytags vor Reminiscere in 57. Item aber hat er des phincztags vor misericordia domini 57.*
- 2 (Ir–v, obere Hälfte) FRAGMENT aus einer BESITZURKUNDE. Den Landbesitz der Diözese Augsburg betreffend, unterschrieben von Nicolaus Säterner, einem Iacobus und einem Oswaldus (Kaplane in Hall), bezeugt von dem Augsburger Notar Iohannes Antdorffer de Weilheim. Einseitig beschriebenes, z. T. löchriges Pergamentblatt. Rückseite (Bl. Ir) leer bis auf unleserliche Federproben (?). Oben und an beiden Seiten beschnitten. Schriftraum 120 × 180, zu 18 Zeilen auf Blindlinierung. Urkundenschrift 15. Jh. (Iv) Inc. mut.:] *videbitur oportunum et omnia faciendi que vero et legitimo pro [...]*

a lege et canone sunt confessa ... – Expl.: ... firmavi. In fidem et testimonium omnium et singul[orum ...] premissorum requisitive.

(Ir–v, untere Hälfte) FRAGMENT aus einem GRADUALE.

Beidseitig beschriebenes Pergamentblatt, stark gewellt (Feuchtigkeitseinfluss?), vermutlich an allen Seiten beschnitten. Schriftraum 145 × 180, zu 3–8 Zeilen, auf roter Linierung. Textualis 14. Jh. Mensuralnotation.

(Ir) HYMNUS.

*Maria nos [...] Ave flos virga expur[
for]mosa rosa [
] Ave [*

Darüber FEDERPROBEN (?), jeweils verkehrt zum Schriftspiegel des Frg. eingeschrieben, u. a. Namenseintragung *Item der Hanns von Salczpurg mihi V[...]*

(Iv) SANCTUS. Mehrmaliger Sanctus-Text mit verschiedener Melodienführung.

Vierzeilige rote Notenlinien mit Mensuralnotation. Acht Zeilen erhalten. Schrift stark verblasst, kaum entzifferbar.

] Osanna in excelsis.

Sanctus sanctus sanctus dominus Deus [Sabaoth].

Pleni] sunt celi et terra gloria tua. Os[anna in excelsis].

Benedictus qui venit in nomine [domini].

Osa]nna in excelsis. Sanctus san[ctus

Die letzten zwei Zeilen nicht entzifferbar.

- 3 (Ira–315rb) NICOLAUS DE DINKELSBÜHL: Sermones (Madre 130–152 und 245–249).
- 3.1 (Ira–19rb) „BENEDICTUS–REIHE“ (Druck: H 11760. – Madre 130–132 bzw. 134, Nr. 1).
- 3.2 (19rb–281va) SERMONES DOMINICALES (Jahrespredigten) (Druck: H 11760. – Madre 134–152, Nr. 1–78). Nicht vollständig (bis Dnca 23. post Pent.).
- (Ira–196vb) PARS HIEMALIS.
- (19rb) Dnca 1. adv. dni (Madre Nr. 2). – (24ra) Dnca 2. adv. (Nr. 3). Tit.: *Dominica 3^a* (!). – (25ra) Dnca 3. adv. (Nr. 4, Expl. ohne Erweiterung, s. Madre 135). Tit.: *Dominica quarta*. – (28va) In vigilia nativ. dni (Nr. 5). – (33vb) In nativ. dni (Nr. 6). (36va) (Nr. 7). Inc.: *Pastores loquebantur etc.* (Luc. 2,15) ... Expl. wie in Wien, ÖNB, Cod. 4354, 23v, s. Madre 135.
- (38rb) In circumcissione dni (Nr. 8). (42rb) (Nr. 9). – (48rb) In Epiph. dni (Nr. 10). Inc.: *Cum natus esset ... Notandum quod Christi nativitas ...* – (53rb) Dnca infra octav. Epiph. dni (Nr. 11). Tit.: *Sermo In octava Epiphanie*. – Expl. (gegenüber Madre um lateinisch-deutschen Zusatz erweitert): ... *per dilectionem operantem* (= Ende bei Madre 137). *Sciende (!) quod ille petule que pueros baptizant ... sic dicentes in vulgari. Solt du leben so sey dir das ain pad solt du aber sterben so sey dir das ein tauff. In de namen des vaters und des suns und des heyligen geystes. Tales mulieres cum talibus verbis nihil baptizant*. – (57va) Dnca 2. post Epiph. dni (Nr. 12). – (61vb) Dnca 3. post Epiph. dni (Nr. 13). – (65ra) Dnca 4. post Epiph. dni (Nr. 14). – (66rb) Dnca 5. post Epiph. dni (Nr. 15).
- (68rb) Dnca in Septuagesima (Nr. 16). – (72ra) Dnca in Sexagesima (Nr. 17). – (74rb) Dnca in Quinquagesima (Nr. 18). – (76rb) Dnca 1. in Quadrages. (Nr. 19, 1. Gruppe). (83ra) (Nr. 20, 1. Gruppe). (91rb) (Nr. 22, 1. Gruppe). (96vb) (Nr. 21, 1. Gruppe). – (100va) Dnca 2. in Quadrages. (Nr. 23, mit Expl. ohne Erweiterung, s. Madre 140). – (101vb) Dnca 3. in Quadrages. (Nr. 25). (105ra) (Nr. 26). – (106va) Dnca 4. in Quadrages. (Nr. 27, ohne Traktat über die Buße). Tit.: *Evangelium medie Quadragesime*. (108ra) (Nr. 28, mit erweitertem Expl., s. Madre 141). – (110vb) Dnca in passione dni (Nr. 29). – (113ra)

Dnca 2. in passione dni (Nr. 31). – (114va) De passione dni (Nr. 32). (119vb) (Nr. 33). (124va) (Nr. 34). (129vb) (Nr. 35). (134ra) (Nr. 36). (139rb) (Nr. 37). (145vb) (Nr. 38, Inc. wie München, BSB, Clm 5841 oder Innsbruck, ULBT, Cod. 586, 138rb, s. Madre 158: *Cum penderet mediator* [gestrichen: *in cruce*] *noster in ara in illo stupendo suo agone* ... Schluss wie bei Madre 143; s. a. Innsbruck, ULBT, Cod. 67, 94rb. Bl. 147va–151va je eine Predigt über die sieben Worte Christi am Kreuz eingeschoben, s. Wien, ÖNB, Cod. 4353, Madre 143 und Innsbruck, ULBT, Cod. 67, 96ra oder Cod. 586, 139va mit Inc.: *Sequitur de verbis que dominus pendens in cruce emisit. Inter que primum fuit verbum* ...).

(151va) Dnca resurrectionis dni (Nr. 39). (155vb) (Nr. 40). (159ra) (Nr. 41). – (166rb) Dnca in octava Paschae (Nr. 42). – (174ra) Dnca 3. post Pascha (Nr. 43). (176va) (Nr. 44). – (180va) Dnca 4. post Pascha (Nr. 45). (183vb) (Nr. 46). – (186va) Dnca 5. post Pascha (Nr. 47). – (189ra) In ascensione dni (Nr. 48). – (195rb) Dnca infra octav. ascensionis dni (Nr. 49, Expl. wie Wien, ÖNB, Cod. 4353, 117r, s. Madre 145).

(197ra–281va) PARS AESTIVALIS.

(197ra) Dnca Pentecostes et de spiritu sancto (Nr. 50). (201vb) (Nr. 51). (206va) (Nr. 52). – (213vb) In festo s. trinitatis (Nr. 53). – (217rb) Dnca 1. post Pent. (Nr. 54). – (220ra) Dnca 2. post Pent. (Nr. 55). (222rb) (Nr. 56). – (223rb) Dnca 3. post Pent. (Nr. 57). (225ra) (Nr. 58, Expl. mit Nachtrag, s. Madre 147). – (229rb) Dnca 4. post Pent. (Nr. 59). – (231va) Dnca 5. post Pent. (Nr. 60a). – (236rb) Dnca 6. post Pent. (Nr. 61). – (237vb) Dnca 7. post Pent. (Nr. 62). – (242rb) Dnca 8. post Pent. (Nr. 63). – (245vb) Dnca 9. post Pent. (Nr. 64). – (246vb) Dnca 10. post Pent. (Nr. 65). – (248vb) Dnca 11. post Pent. (Nr. 66, Expl. ohne Ergänzung, s. Madre 149). – (250va) Dnca 12. post Pent. (Nr. 67). – (253rb) Dnca 13. post Pent. (Nr. 68). – (254ra) Dnca 14. post Pent. (Nr. 69). – (259vb) Dnca 15. post Pent. (Nr. 70). – (261vb) Dnca 16. post Pent. (Nr. 71). – (263rb) Dnca 17. post Pent. (Nr. 72a). – (268ra) Dnca 18. post Pent. (Nr. 73, Expl. ohne Ergänzung, s. Madre 151). – (269rb) Dnca 19. post Pent. (Nr. 74, Expl. wie Wien, ÖNB, Cod. 4353, 171r, s. Madre 151). – (272vb) Dnca 20. post Pent. (Nr. 75). – (275ra) Dnca 21. post Pent. (Nr. 76, Expl. ohne Ergänzung, s. Madre 151). – (277va) Dnca 22. post Pent. (Nr. 77). – (279rb) Dnca 23. post Pent. (Nr. 78).

(281va) Schlusschrift (s. a. Madre 152): *De ultima dominica iam nihil quia eius evangelium exponitur in Quadragesima. Hic est finis tocius libri de tempore.*

3.3 (282ra–315rb) SERMONES DE CORPORE CHRISTI (Madre 245–249, Nr. 1–5).

(282ra) (Madre Nr. 1). (287va) (Nr. 2). (292ra) (Nr. 3). (297va) (Nr. 4). (303vb) (Nr. 5). (315rb) Schlusschrift mit Schreibervermerk: *Finitus est liber iste per Georgium Schroll de Hall capelanum Innsbruck (?) in vigilia sancte vigilie XLII^o. Cantante domino Hainrico Taygscher socio divinorum ibidem* (am Rand ergänzt: *te Deum laudamus*) *scilicet particula hec ultima huius libri etc.*

(315va–b) leer.

4 (316ra–362ra) ‹NICOLAUS DE GRAETZ (?): De septem sacramentis (Stegmüller RS Nr. 1121). Bei Stegmüller als Kommentar zum vierten Buch der Sentenzen des Petrus Lombardus angeführt.

Tit. (Bl. IIIr): *De sacramentis tractatulus*. – Inc.: *Sacramentum a diversis sacre pagine doctoribus diversimode diffinitur. A magistro sententiarum sic ...* – Expl.: *... et hec penitencia et de partibus eius et etiam de omnibus sacramentis nove legis dicta sufficient.* Parallelüberlieferung: u. a. München, BSB, Clm 28370, 266ra, Clm 8941, 200r (anonym).

- 5 (363ra–vb) PERIKOPEN aus dem LUKASEVANGELIUM. Evangeliumtexte für den zweiten und dritten Sonntag nach Pfingsten (von Madre 156 als Nachtrag zu Nr. 56 bezeichnet).
 (363ra) Luc. 16,19–31. Inc.: *In illo tempore dixit Ihesus discipulis suis parabolam hanc Homo quidam erat dives et induebatur purpura et bysso et epulabatur ...* – Expl.: ... *Si Moysen et prophetas non audiunt neque si quis ex mortuis resurrexerit credent.*
 (363rb) Luc. 14,16–24. Inc.: *Homo quidam fecit cenam magnam et vocavit multos et misit servum suum ...* – Expl.: ... *quod nemo virorum illorum qui vocati sunt gustabit cenam meam. Lu.*
 (363va) Luc. 15,1–10. Inc.: *In illo tempore erant appropinquantes ad Ihesum publicani et peccatores ut audirent illum ...* – Expl.: ... *Gaudium erit coram angelis Dei super uno peccatore penitentiam agente.*
 (364rb–vb) leer.
- 6 (I*r–v, obere Hälfte) FRAGMENT aus einer PROZESSURKUNDE.
 Namentlich genannt ein Cristannus Hurem, Kooperator in Kolsass, und Iohannes Hayn, dat. 1456.
 Einseitig beschriebenes Pergamentblatt, 140 × 203. Spuren von Wurmfraß. Urkunde unten und am rechten Rand beschnitten. Quer zum Schriftspiegel eingeklebt. Schriftraum 115 × 180, zu 18–29 Zeilen auf Blindlinierung. Urkundenschrift 15. Jh.
 (I*r) Inc.: *In nomine domini. Noverint universi et singuli hoc presens publicum instrumentum inspecturi visuri ...* – Expl. mut.: ... *positus quidem supra t[*
 (I*v) leer.
- (I*r, untere Hälfte) FRAGMENT, überwiegend lateinisch.
 Pergamentdoppelblatt. Schriftraum 200 × 116. Zwei Spalten, von Tintenlinien gerahmt, zu je 16 Zeilen auf Tintenlinierung mit Federproben in Textualis formata (Textura) und Bastarda 15. Jh.
 (I*v) Federproben, nicht entzifferbar.
- 7 (HDS) AUFLISTUNG VON FESTTAGEN, der Ordnung des Kirchenjahres entsprechend.
 Papierblatt. Rechte Spalte unten beschnitten. Schriftraum 260 × 190. Zwei Spalten, zu je 34 (linke Spalte) und 41 (rechte Spalte) Zeilen. Textualis cursiva 2. H. 14. Jh. mit interlinearen Ergänzungen von anderer Hand in dunklerer Tinte. Rote Auszeichnungsstriche.
 (linke Spalte) Inc.: *In die lancea. Philippi et Iacobi. Invencionis sancte crucis ...* – Expl.: ... *decollacionis Iohannis. Dedicacionis ecclesie. In octavo huius.*
 (rechte Spalte) Inc.: *Nativitatis Marie. Exaltacionis sancte crucis ...* – Expl.: ... *Concepcionis Marie. Lucie. Thome.* Von anderer Hand, ohne rote Auszeichnungsstriche: *Innocentium. In Sva Epiphanie dni. Fabiani et Sebastiani ...* – Expl. mut.: ... *Invencio sancti Stephani. Cassiani [*

D. M.

32 02 18

NOVUM FORMULARIUM

Hall, Bibliothek der Pfarre St. Nikolaus (Fiegersche Stiftung). Pap. X, 220 Bl. 290 × 205. Wien, 1386.

- B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: Bl. I–X 9. Jz. 14. Jh, Bl. 11[1]–220[216] um 1385/1386. Lagen: (III+1)^{VII} + 3^{III(X)} (Vorsatzbl.) + 5.VI⁶⁰ + VII⁷⁴ + 8.VI¹⁷⁰ + IV¹⁷⁸ + I¹⁸⁰ + 3.VI²²⁰. Bl. III und VIII–X eingefügte Einzelblätter. Bl. V (Register) mit Bleistift als Bl. I gezählt, Bl. 1 in roter Tinte foliiert. Tw. Zählung der jeweils ersten Lagenhälfte am rechten unteren

Blattrand der Rectoseite, am Lagenende Kustoden in arabischen Ziffern (tw. beschnitten). Lagenreklamanten. In den Lagenmitten Papier- bzw. Pergamentfälze.

- S: Schriftraum 190/245 × 130/150, von Bleistift- bzw. Tintenlinien gerahmt (Register: zwei Spalten, von Bleistiftlinien gerahmt), zu 42–48 Zeilen. Bastarda von drei Händen: 1) Bl. Vra–Xrb (Register); 2) Bl. 1r–36v und 61r–218v, dat. Wien 1386, Schreiber: *Vogell* (Bl. 218v); 3) Bl. 37r–60v. Glossen am Rand. Überschriften in Textualis formata (Textura).
- A: Rote und schwarze Überschriften, rote Unterstreichungen, Durchstreichungen, Auszeichnungsstriche, Kapitelzählung. Zwei- und dreizeilige rote Lombarden, tw. mit einfacher Ornamentik. Cadellenförmige Initialen mit einfacher Ornamentik und roten Auszeichnungsstrichen. Bl. 1r achtzeilige rote Lombarde Q mit Aussparungen mit rotem und blauem Fleuronée. Am Blattrand Durchzählung der einzelnen Kapitel in roten arabischen Ziffern (vgl. Register). Handzeichen. Tw. Repräsentanten.
- E: Schmuckloser gotischer Einband: rotes Leder über Holz, Tirol (?), 15. Jh. Restauriert 20. Jh. Kettenbuch mit noch erhaltener Kette. Unter der tw. abgeschabten roten Lederschicht rotbraunes Leder sichtbar. Am VD und HD fünf runde Beschläge. Reste zweier Leder-Metallschließen. Rücken: drei Doppelbünde. Kapitale mit Spagat umstoßen. Spiegel des VD und HD leere Papierblätter.
- G: Neuerwerbung zusammen mit anderen Büchern der Haller Bibliothek (Fieger) nach 1815 durch Abt Alois Röggl. Im Freninger-Katalog (1862) eingetragen als „Novum formularium, 1386“.
- L: Yates 72. – Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 44, 71, 130, 155, 227, 229, 231f., 241. – Neuhauser, Festschrift Wilten 284.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. IIIr, Xr, 1r, 38r, 218v.

(Ir–IIv) leer.

(IIIr) NOTIZEN.

(rechts oben, gerahmt) *Das ich das ...*

(unten links) *Laurencius ... anno LXX° M CCCC°*

Signum Iacobi Anich

Imperiali auctoritate notarii

Notariatszeichen (Kreuz auf Podest).

(IIIv–IVv) leer.

(Vra–Xrb) REGISTER des folgenden Textes mit Standortangaben.

(Xv) leer.

(1r–218v) De ARTE NOTARIATUS.

(1r) Inc.: *Quoniam nimia prolixitas non edificat sed magis corrumpit presumo nonnullos notarios nostri temporis solo ... Incipiunt regule novi formularii. Quia vero contractus sunt diversi et omnis contractus diversis obligationibus ...* – Expl.: *... in testimonium omnium premissorum etc.*

Parallelüberlieferung: u. a. Admont, Cod. 457; Danzig, Marienbibl., Cod. F 235, 159r; Königsberg, Stadtbibl., Cod. CXII, 12v; Melk, Stiftsbibl., Cod. 328, 1r.

Siehe L. Rockinger, Über Formelbücher vom 13. bis zum 16. Jahrhundert als rechtsgeschichtliche Quellen. München 1855, 66, Anm. 132; E. Steffenhagen, Zur Literatur über das Notariatswesen 3. Tractatus de arte notariatus und Tractatus de publico notarii. *Zeitschrift für Rechtsgeschichte* 4 (1864) 190–192.

(109v–110v) leer. Fortsetzung von Bl. 105v auf Bl. 111r.

(218v) Schreibervermerk: *Explicit formularium novum anno domini 1386 scriptum Winne (!) et completum indictione IX pontificis sanctissimi in Christo patris et domini domini Urbani divina providentia pape Sexti anno VIII° quindecimo Kalendis Aprilis etc.* Daneben *Vogell*.

(219r–220v) leer.

32 02 19

IORDANUS SAXO DE QUEDLINBURG

Hall, Bibliothek der Pfarre St. Nikolaus (Fiegersche Stiftung). Pap. I, 263 Bl. 350 × 215. Tirol oder Bayern (?), 2. Jz. 15. Jh.

- B: Fleckiges, zum Rand hin stark vergilbtes Papier. Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: 2. Jz. 15. Jh. Lagen: 1¹ (Vorsatzbl.) + 18.VI²¹⁶ + (VI-1)²²⁷ + 3.VI²⁶³. Gegenblatt zu Bl. 217 herausgeschnitten (ohne Textverlust). Bl. 13 anlässlich der Restaurierung von der zweiten Lage getrennt (möglicherweise bereits vorher lose). Lagenreklamanten (tw. rot-schwarz umrandet und weggeschnitten). In den Lagenmitten Pergamentfälze.
- S: Schriftraum 204/220 × 151/155. Zwei Spalten, teils von Bleistift-, teils von Tintenlinien gerahmt, mit je nach Schreiber wechselnder Zeilenzahl (meist 48) auf Blindlinierung. Bastarda von zahlreichen, einander abwechselnden Schreibern. Schreiberwechsel Bl. 12vb/13ra, 19ra, Z. 23, 48vb/49ra, 60vb/61ra, 82rb/va, 84vb/85ra, 96vb/97ra, 132vb/133ra, 144vb/145ra, 156vb/157ra, 158ra, Z. 5, 216vb/217ra, 227vb/228ra. Wechsel der Hände häufig mit Lagenwechsel übereinstimmend. Vereinzelt Festbezeichnungen von zeitgenössischer Hand in Textualis cursiva. Selten Anmerkungen und Korrekturen des jeweiligen Schreibers am Rand sowie Abschnittseinteilung in arabischen Ziffern.
- A: Rote Unterstreichungen (der Bibelstellen oder Autoritäten) und Auszeichnungsstriche. Am Beginn eines jeden Sermo (meist) zwei- und dreizeilige schmucklose rote (selten rot-schwarze) Lombarden, selten mit Aussparung, Punktverdickung oder fleuronnéartigem Binnenfeld- bzw. Besatzmotiv. Bl. 1ra zehnzeilige rot-schwarze Lombarde P mit Aussparung, feinem Fleuronné im Binnenfeld und Besatz. Bl. 228ra–257vb Platz für nicht ausgeführte Lombarden ausgespart. Repräsentanten.
- E: Gotischer Einband: hellbraunes Leder über Holz mit Blindlinien am HD, Tirol oder Bayern (?), 2. H. 15. Jh. Restauriert 1988 in Innsbruck. Kettenbuch mit noch erhaltener Kette. VD leer, HD Blindlinien: von zweifachen Streicheisenlinien gebildeter Rahmen (innere Linie der linken Seite sowie beide Rahmenlinien unten kaum mehr sichtbar), das Mittelfeld durch dreifache Streicheisenlinien diagonal unterteilt. Reste zweier Kurzriemen-Leder-Metallschließen. Am VD und HD fünf runde Beschläge. Am VD in Textualis formata beschriebenes Pergamenttitelschildchen mit rotem Anfangsbuchstaben *Sermones de tempore estivali*. Darunter beschädigtes Pergamentschildchen mit Signaturenangabe 97 (?). Kanten unregelmäßig gerundet. Rücken: drei Doppelbünde. Kapitale mit Spagat umstoßen, fast zur Gänze vom Einbandleder verdeckt. Spiegel des VD und HD Papierblätter, am VD Exlibris und Stempel der Stiftsbibl. Wilten, am HD leer.
- G: Bl. 1r Besitzvermerk 16. Jh. der Haller Bibliothek *BHalae* (= Bibliothecae Halae). Neuerwerbung zusammen mit anderen Büchern der Haller Bibliothek (Fieger) nach 1815 durch Abt Alois Röggl. Im Freninger-Katalog (1862) möglicherweise eingetragen als „Postilla epistolarum dominicalium“.
- L: Yates 83f. – Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 129, 157.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 1r, 13r, 19r, 49r, 61r, 82r, 82v, 85r, 109r, 121r, 133r, 145r, 157r, 158r, 217r, 228r.

(1r–v) leer.

(1ra–257vb) ⟨IORDANUS SAXO DE QUEDLINBURG⟩: Opus postillarum et sermonum de tempore seu Postilla de evangeliis dominicalibus (Druck: H 9438. – Zumkeller Nr. 648. Schneyer 3, 813–824). Pars aestivalis (Ostersonntag bis 24. Sonntag nach Pfingsten).

(1ra–101rb) Divisio tertiae partis II.

(1ra) Prolog (Zumkeller Nr. 648, Variante). Inc.: *Postquam domino largiente in priori volumine complevi duas partes operis principales quarum prima tractabat ...* – Expl.: *... in sermonibus autem sicut huiusque illum magistrum qui dat parvulis intellectum.*

(1rb) Dnca resurrectionis dni (Schneyer Nr. 61). (6rb) (Nr. 62). – (9rb) Dnca in albis (Nr. 63). (15ra) (Nr. 64). (18va) (Nr. 65). – (20rb) Dnca 2. post Pascha (Nr. 66). Inc.: *Ego sum pastor bonus ... et oves dispergit* (Ioh. 10,11–12). *Mercenarius (!) fugit quia ad eum non pertinet hominibus naturale est hominibus ad honores et dignitates aspirare ...* (24va) (Nr. 67). – (28ra) Dnca 3. post

Pascha (Nr. 68). (32va) (Nr. 69). – (36va) Dnca 4. post Pascha (Nr. 70). (39va) (Nr. 71). – (44vb) Dnca 5. post Pascha (Nr. 72).

(48vb) Expositio orationis dominicae (Schneyer Nr. 73. Stegmüller RB Nr. 5139. Bloomfield Nr. 8440). Mit Prolog (nicht bei Schneyer, Stegmüller und Bloomfield. Im Druck H 9438 enthalten). Inc.: *Quia in proximo precedenti evangelio et in sermone eiusdem evangelii plura dicuntur de orationibus ... domino auctore prime editam hic inserte ad instructionem legencium posteriorum*. Es folgt Sermo Nr. 73 auf Bl. 49ra mit Expl.: ... *Ita rebus implevit ut nemo sine gratia spiritus sancti percipere possit* (s. Innsbruck, ULBT, Cod. 130, 61vb).

(66rb) (Nr. 74). – (69rb) In ascensione dni (Nr. 75). Inc.: *Secumentibus (!) XI discipulis* (Marc. 16,14). *Consueverunt principes ...* (75va) (Nr. 76). – (79va) Dnca 6. post Pascha (Nr. 77). (83vb) (Nr. 78). – (87va) Dnca Pentecostes et de spiritu sancto (Nr. 79). (92vb) (Nr. 80). – (97va) In festo s. trinitatis (Nr. 81). (97vb) (Nr. 82). Expl.: ... *concedat Ihesus Christus dominus noster Amen. Et sic est tertie partis huius libri*.

(101rb) SERMO zur Doxologie.

Inc.: *Gloria patri et filio et spiritui sancto. Ista verba in omnibus horis frequenter repetit sancta mater ecclesia ad laudes sancte trinitatis ...* – Expl.: ... *quam mundiciam dignantur in nobis efficiant (!) qui eternaliter vivit et regnat Deus benedictus in secula Amen*. Unter den Sermones des Iordanus de Quedlinburg angeführt, s. Innsbruck, ULBT, Cod. 130, 132vb. (102va–257vb) Divisio quartae partis.

(102va) (Zwischen-)Prolog (Zumkeller Nr. 648, IV). Inc.: *Expeditus (recte: expeditis) cum Dei adiutorio tribus partibus operis videlicet de tempore Christi adventus et incarnationis. In primo (!) parte nostre conversionis in secunda parte nostre redemptionis in tercia parte restat nunc accedere ad quartam partem que respicit tempus Christi predicationis et ...* – Expl.: ... *et sic terminatur summa tocius quarte partis in generali*.

(103vb) Dnca 1. post Pent. (Nr. 83). Festbezeichnung über Bibelzitat von anderer Hand: *Dominica 4^a (!) post octavam Penthecostes*. (106vb) (Nr. 84). Beginn der secunda pars (Bl. 107va, Z. 33) nicht hervorgehoben. – (110ra) Dnca 2. post Pent. (Nr. 85). (112va) (Nr. 86). – (117va) Dnca 3. post Pent. (Nr. 87). Inc.: *Ibant appropinquantibus ad Ihesum erant publicani et peccatores ... et manducat cum illis* (Luc. 15,1–2). *Solet amicus in duello ...* (121va) (Nr. 88). (124ra) Dnca 4. post Pent. (mit Nr. 89 bis auf Bibelzitat und Expl. nicht übereinstimmend). Inc.: *Cum turbe irruerent ... docebat turbas de navicula etc.* (Luc. 5,1–3). *Sic turbe ex fame verbi Dei irruerent in Ihesum dicitur in presenti evangelio quod dividitur in 3^{es} partes ...* – Expl.: ... *nudus nudam crucem Christi sequitur*. Unter den Sermones des Iordanus de Quedlinburg angeführt, s. Berlin, Staatsbibl., Ms. theol. qu. 630, 229v.

Hinweis am oberen Blattrand *Nota verte a sinistris 22 folia invenies 4^a dominica scilicet Estote misericordes* (s. Bl. 103vb). Mit Festbezeichnung *dominica V^a (!)*.

(126rb) (Nr. 90). – (128vb) Dnca 5. post Pent. (Nr. 91). (131va) (Nr. 92). – (133va) Dnca 6. post Pent. (Nr. 93). (136ra) (Nr. 94). – (139va) Dnca 7. post Pent. (Nr. 95). (142vb) (Nr. 96). – (146rb) Dnca 8. post Pent. (Nr. 97). (149vb) (Nr. 98). – (152ra) Dnca 9. post Pent. (Nr. 99). (154va) (Nr. 100). – (157rb) Dnca 10. post Pent. (Nr. 101). (159vb) (Nr. 102). – (162va) Dnca 11. post Pent. (Nr. 103). (165ra) (Nr. 104). – (167va) Dnca 12. post Pent. (Nr. 105).

(170va) Nur Bibelzitat Schneyer Nr. 106 oder 107. Inc.: *Beati oculi qui vident ... videtis. Luc. X (23). Etsi apostoli erant beati qui Christum dominum oculis corporalibus videbant ...* – Expl.: ... *clamans cum propheta Defecit in salutare tuum anima etc.* (Ps. 118,81). Unter den Sermones des Iordanus de Quedlinburg angeführt, s. Innsbruck, ULBT, Cod. 130, 230rb. Beginn s. a. <GUBERTUS DE TORNACO>: Sermo dnca 13. post Pent. (Schneyer 2, 288, Nr. 66 bzw. 6, 476, Nr. 20).

(171vb) (Nr. 107, 2.–3. pars). – (173vb) Dnca 13. post Pent. (Nr. 108). (176ra) (Nr. 109). – (180ra) Dnca 14. post Pent. (Nr. 110). (183ra) (Nr. 111). – (186rb) Dnca 15. post Pent. (Nr.

112). (188rb) (Nr. 113). – (189vb) Dnca 16. post Pent. (Nr. 114). (192vb) (Nr. 115). – (195rb) Dnca 17. post Pent. (Nr. 116). (197vb) (Nr. 117). – (200vb) Dnca 18. post Pent. (Nr. 118). Inc.: *Descendens Ihesus in naviculam ... remittuntur tibi peccata tua* (Matth. 9,1–2). *Solent carnales homines ...*

(201vb) VERS, direkt im Anschluss an den vorhergehenden Sermo (Walther Nr. 9864).

Versus Iob probat, inclamat (!) Paulum se manifestat in ceco purgat Mariam (!) punit Herodem.

Parallelüberlieferung: u. a. Berlin, Staatsbibl., Ms. Magdeb. 59, 81rb; München, UB, 8° Cod. 344, 171v.

(202vb) (Nr. 119). – (205rb) Dnca 19. post Pent. (Nr. 120). (208ra) (Nr. 121). – (211ra) Dnca 20. post Pent. (Nr. 122). (213va) (Nr. 123). – (216rb) Dnca 21. post Pent. (Nr. 124). (219va) (Nr. 125). (222vb) (Nr. 126). (226ra) (Nr. 127). (231va) (Nr. 128). – (235rb) Dnca 22. post Pent. (Nr. 129). (237vb) (Nr. 130). – (240rb) Dnca 23. post Pent. (Nr. 131). (243va) (Nr. 132). – (246va) Dnca 24. post Pent. (Nr. 133). (253vb) (Nr. 134).

Parallelüberlieferung in Innsbruck, ULBT, Cod. 130, 1ra.

(258ra–263vb) leer.

D. M.

32 03 01 (olim A 62)

ANTIPHONALE

Altbestand (?). Perg. 103, I* Bl. 295 × 230. Entstehungsort unbestimmt, 14. Jh.

- B:** Stark abgenütztes und löchriges Pergament mit Nähten, gebrochene und abgenützte Stellen meist mit beschriebenen Pergamentstreifen überklebt. Lagen: 5.IV⁴⁰ + (IV–1)⁴⁷ + IV³⁵ + (IV–1)⁶² + 4.IV⁹⁴ + I⁹⁶ + (III+1)¹⁰³ + I^{1*} (Nachsatzbl., Pap.). Textverlust im Umfang von mindestens einer Lage am Beginn der Hs. Gegenblätter zu Bl. 47 und 56 herausgeschnitten (jeweils ohne Textverlust). Bl. 98 (Einzelbl.) auf Bl. 97 aufgeklebt. Beschriebene Lagenverstärker und -fälze aus Pergament.
- S:** Schriftraum 250 × 180, von Tintenlinien gerahmt, zu vier Zeilen. Textualis formata von zwei Händen: 1) Bl. 1r–96v Rotunda-Einschlag mit Einschüben von anderer Hand; 2) Bl. 97r–103v Textura. Quadrnotation auf vier Linien. Verschiedene beschriebene Pergamentstreifen und -fälze: spätkarolingische Minuskel des 11. Jh. mit Neumen, Textualis, Bastarda, Kanzleischrift. Interlinearglossen in Bastarda. Marginalien in Textualis formata (Textura), Textualis, Bastarda, Kanzleischrift. Bl. 103v Vermerk in Capitalis.
- A:** Rote Titel, Auszeichnungsstriche, Notenlinien, Satzmajuskeln. Zwei- bis mehrzeilige rote Lombarden, meist mit Fleuronné und Aussparungen. Bl. 50r–v je eine vierzeilige rot konturierte Spangeninitiale A. Bl. 97r–103v schwarze Cadellen mit roten Auszeichnungsstrichen und Aussparungen.
- E:** Tiroler Renaissanceeinband: braunes Leder über Holz mit Blinddruck, Innsbruck (Wilten?), um 1600. Restauriert 20. Jh.
VD und HD gleich: drei von dreifachen Streicheisenlinien gebildete Rahmen: 1) äußerster Rahmen leer; 2) ornamentale Rolle (Nr. 1); 3) ornamentale Rolle (Nr. 2), das Mittelfeld im oberen und unteren Bereich durch eine dreifache Streicheisenlinie geteilt, oben und unten leer, der mittlere Teil gefüllt mit einer ornamentalen Rolle (Nr. 3), links und rechts doppelt, in der Mitte von dreifachen Streicheisenlinien gebildetes kleines Feld, gefüllt mit Blütenstempeln (Nr. 4). Eine von urspr. zwei Leder-Metallschließen noch erhalten, Reste mehrerer Beschläge. Kanten abgeschrägt, Innenkanten mit Streicheisenlinien verziert. Rücken: drei Doppelbünde, von Streicheisenlinien mit Blindpunzierung gesäumt, auf den Bünden ebenfalls je eine Linie, oben rot (ohne Sign.). Schnitt blau gefärbt. Kapitale mit Spagat umstoßen. Spiegel des VD und HD sowie Bl. I* leeres Papierblatt.
- G:** Laut Auskunft von Dr. Engels vermutlich Altbestand. Oberstes Feld am Rücken der Hs. rot gefärbt (18. Jh.), jedoch ohne Signatur. Im Freninger-Katalog (1862) findet sich zweimal der Eintrag „Liber choralis“, wobei unsicher ist, ob einer der beiden Vermerke bzw. welcher die vorliegende Hs. bezeichnet.

L: Neuhauser, Festschrift Wilten 271. – Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 127, 160. – Neuhauser, Musikgeschichte 188.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 17v, 50r, 99r.

(1r–103v) ANTIPHONALE (Ed.: G. Crets, *Antiphonarium ad usum sacri et canonici ordinis Praemonstratensis*. Parisiis, Tornaci, Romae 1934).

(1r) *Dominicis post octav. Epiph. usque ad Septuagesimam*. Inc. mut.:] *tuo corripias me. Miserere michi domine, quoniam infirmus sum*. (10r) *Dominica II*. (10r) *Dominica III*. (10v) *Dominica IIII*. (10v) *In Septuagesima*. (14r) *Dominica in [Sexage]sima*. (15r) *Dominica in Quinquagesima*. (17v) *Feria IIII. In capite ieiunii*. (18r) *Dominica prima in Quadragesima*. (22r) *Dominica II*. (25r) *Dominica III*. (29v) *Dominica IIII in Quadragesima*. (32v) *Dominica in passione*. (36v) *Dominica in palmis*. (41v) *Feria V in cena domini*. (44v) *In Parasceve*. (49v) Von anderer Hand Antiphon: *Assumptio BMV*. (50r) *In vigilia Paschatis*. (50v) *Dnca resurrectionis dni*. (54r) *Sabbato in Albis*. (55v) *Dominica I post octavam Pasche*. (58r) *Dominica II*. (58v) *Dominica III*. (60v) *Dominica IIII*. (61r) *In vigilia ascensionis domini*. (65v) *Dnca infra octavam Ascensionis*. (66r) *In octava Ascensionis*. (66r) *In festo Pentecostes*. (71v) *De sancta trinitate*. (74r) *Dominica prima post octavam Pentecostes*. (88r) *Dominicales antiphone usque ad adventum domini*. (88r) *Dnca 2. post Pent.*–*Dnca 25. post Pent*. (93r) *In dedicacione ecclesie*. (97r) *In festo corporis domini hystoria*. (97v) Hymnus (AH 50, Nr. 386. Chev. Nr. 14467). (98v) Hymnus (AH 16, Nr. 24. Chev. Nr. 17713). (103r) Hymnus (AH 12, Nr. 38. Chev. Nr. 21398).

(I*r–v) leer.

G. K.

32 03 02

NICOLAUS DE LYRA. REGISTRUM. VERSUS DE CANONIBUS EVANGELIORUM

Hall, Bibliothek der Pfarre St. Nikolaus (Fiegersche Stiftung) (?). Pap. 364 Bl. 310 × 220. Tirol oder Bayern (?), 1. Jz. 15. Jh.

B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: Bl. 1 (Vorsatzbl.!) wohl zeitgleich wie Bl. 2–364, HDS 1. Jz. 15. Jh. (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 669, T. III). Buchblock z. T. sehr unregelmäßig beschnitten sowie verschmutzt und stark fleckig (Feuchtigkeitseinfluss?). Tw. Spuren von Wurmfraß. Schadhafte Stellen durch Aufkleben von Papierstreifen verstärkt. Lagen: 1¹ (Vorsatzbl.) + 2.(VI+1)²⁷ + 27.VI³⁵¹ + (VII–1)³⁰⁴. Bl. 2 und 15 eingefügte Einzelblätter. Das letzte Blatt der letzten Lage als Spiegel am HD aufgeklebt. Vorsatzblatt in der neuen Foliierung als Bl. 1 gezählt. Zeitgenössische Foliierung in römischen Zahlen beginnend mit *III* auf Bl. 5r, Bl. V (8 der neuen Foliierung) und VI (7) sowie Bl. VII (10) und VIII (9) in der Zählung vertauscht, da Lagen falsch eingebunden. Zw. Bl. XXXIX und XL (41 und 42) ein Blatt nicht gezählt, Zahlen CCI und CCLXIV in der Foliierung übersprungen. Am Lagenanfang Kustoden in arabischen Ziffern mit Zusatz *in evangelio* (?) (meist weggeschnitten). Lagenreklamanten (tw. be- bzw. weggeschnitten). In den Lagenmitten schmale beschriebene Pergamentfälze (Reste eines Breviers, 13. Jh.). Gegenblatt zum Spiegel des VD herausgeschnitten (ohne Textverlust), Falz klebt am ersten Batt der zweiten Lage (= Bl. 15r).

S: Schriftraum 180/290 × 10/ca. 185. Bl. 2v–356r meist drei-, bisweilen auch einspaltig, je nach Kontext, Bl. 356va–357ra und 361ra–364rb zweiseitig, von Tintenlinien gerahmt, mit je nach Kontext wechselnder Zeilenzahl (Evangelien ca. 13–19 Zeilen) auf Blindlinierung. Mittlere Spalte von zweifachen Linien vertikal gerahmt. Kursive Bastarda von drei Händen: 1) Bl. 2v–356r, mit unterschiedlicher Schriftgröße je nach Kontext; 2) Bl. 356va–357ra; 3) Bl. 361ra–364rb. Einteilung der Kapitel in arabischen Ziffern in Tinte und roter Farbe am Rand. Bisweilen Zusätze von anderer (vermutlich zeitgenössischer) Hand sowohl interlinear als auch marginal in dunklerer Tinte. Vereinzelt Handzeichen.

- A: Rote Überschriften, Unter-, Über- und Durchstreichungen, Umrahmungen, Auszeichnungsstriche, Paragraphenzeichen, Zählung (s. u.). Am Beginn der Postilla litteralis (außer Bl. 108v) Anfangswörter in Textualis formata (Textura) oder ein- bis neunzeilige rote schmucklose Lombarden, tw. mit Punktverdickung. Am Beginn eines Evangeliums, eines Kapitels oder des Prologus II ein- bis sieben-, (meist zwei-)zeilige rote Lombarden (Bl. 268r blau und rot). Am Beginn des Prologus monarchianus jeweils drei- bis zehnzeilige blaue Lombarden (tw. auch rot) mit Fleuronnée (rot und blau). Auf der Verso-seite jeweils Angabe des Evangelisten oder Prologus, auf der Rectoseite Kapitelzählung (bisweilen korrigiert von anderer Hand) oder Name des entsprechenden Evangelisten in Rot. Repräsentanten.
- E: Schmuckloser gotischer Einband: anlässlich der Restaurierung 20. Jh. Lederüberzug erneuert, Entstehungsort unbestimmt, 15. Jh.
Kettenbuch mit noch erhaltener Kette. Zwei Kurzriemen-Leder-Metallschließen. Beschläge der Schließen mit Kreisen verziert. Kanten abgeschrägt. Rücken: vier Doppelbünde, bei der Restaurierung neu überzogen. Kapitale mit Spagat umstoßen. Spiegel des VD und HD Papierblatt mit Exlibris und Stempel der Stiftsbibl. Wilten, am HD letztes Blatt der letzten Lage, gezählt.
- G: Neuerwerbung zusammen mit anderen Büchern der Haller Bibliothek (Fieger) nach 1815 durch Abt Alois Röggl. Im Freninger-Katalog (1862) eingetragen als „Lyra, Nicolaus de. Postilla super Biblia“.
- L: Yates 47.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 3r, 268r, 356v, 361r.

(1r–2r) leer.

- 1 (2v–356r) <NICOLAUS DE LYRA>: Postilla super quattuor Evangelia, cum apparatu (Druck: u. a. H 10366. Antwerpen 1634. – Glorieux Nr. 345f 46–50. Stegmüller RB Nr. 5896–5900).
(2v–108r) Postilla super evangelium Matthaei (Glorieux Nr. 345f 46f. Stegmüller RB Nr. 5896). (2v) Postilla litteralis in Matthaëum (Stegmüller RB Nr. 5896). (3r) Prologus monarchianus in Matthaëum (Stegmüller RB Nr. 591). (4r) Prologus II (Stegmüller RB Nr. 589). (5v–108r) Text. (3r–108r) Glossa interlinearis in Matthaëum.
(108v–161r) Postilla super evangelium Marci (Glorieux Nr. 345f 48. Stegmüller RB Nr. 5897). (108v) Postilla litteralis in Marcum (Stegmüller RB Nr. 5897). (108v) Prologus monarchianus in Marcum (Stegmüller RB Nr. 607). (110r–161r) Text (Stegmüller RB Nr. 48). (108v–161r) Glossa interlinearis in Marcum.
(161r–263v) Postilla super evangelium Lucae (Glorieux Nr. 345f 49. Stegmüller RB Nr. 5899). (161r) Postilla litteralis in Lucam (Stegmüller RB Nr. 620, mit Nr. 49, 1. Inc.). (163v–263v) Text (Stegmüller RB Nr. 49, restliche Inc.). (161v–263v) Glossa interlinearis in Lucam.
(264r–356r) Postilla super evangelium Iohannis (Glorieux Nr. 345f 50. Stegmüller RB Nr. 5900). (264r) Postilla litteralis in Iohannem (Stegmüller RB Nr. 5900). (268r) Prologus monarchianus in Iohannem (Stegmüller RB Nr. 624). (269r–356r) Text (Stegmüller RB Nr. 50). (268v–356r) Glossa interlinearis in Iohannem. Text: *Hoc autem evangelium scripsit in Asia* (vgl. Prologus monarchianus in Ioh.) ... *Quia de hoc rogatus fuit ab Asye episcopis ratione predicta*.
- 2 (356va–357ra) REGISTRUM. Textanfänge der Evangelien für 1. Adventsonntag bis Cantate.
Registrum de tempore.
(357rb–360vb) leer.
- 3 (361ra–364rb) VERSUS DE CANONIBUS EVANGELIORUM (Stegmüller RB Nr. 10159. Walther Nr. 37. Hamesse Nr. 70). Mit Interlinearglossen.
Inc.: *A generat B magos vocat Egiptum petit exit | C Christum baptizans predicat ante Iohannes | ...* – Expl.: ... *Io. 21 a Agnus committit in se librum Iohannis finit Ihesus*.
Parallelüberlieferung: u. a. Mainz, Stadtbibl., Hs. I 83, 10v.
(364rb, 2. Hälfte–vb) leer.

D. M.

32 03 04

IACOBUS DE VORAGINE

Hall, Bibliothek der Pfarre St. Nikolaus (Fiegersche Stiftung). Pap. I, 241, I* Bl. 300 × 215. Tirol (?), um 1410.

- B: Blätter am unteren Rand bisweilen unregelmäßig beschnitten. Bl. 1 beschädigter rechter und unterer Blattrand, Bl. 241 schadhafte Ecke im Zuge der Restaurierung durch Papierstreifen verstärkt. Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1410 (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 546, Cod. 572, T. I und Cod. 588, T. II). Lagen: I¹ (Vorsatzbl., Perg.) + (V+1)¹¹ + 12. VI¹⁵⁵ + V¹⁶⁵ + 4. VI²¹³ + 2. VII²⁴¹ + 1* (Nachsatzbl., Perg.). Bl. 11 eingefügtes Einzelblatt. Am Lagenende Kustoden in römischen Zahlen (tw. weggeschnitten). Falz des Spiegels des VD bzw. des Vorsatzblattes zw. erster und zweiter, Falz des Spiegels des HD bzw. des Nachsatzblattes zw. vorletzter und letzter Lage. In den Lagenmitten schmale Pergamentfälze.
- S: Schriftraum 207/226 (meist) 222 × (meist) 150/157. Zwei Spalten, von teils feinen, teils kräftigen Tintenlinien gerahmt, zu 40–44, meist 43 Zeilen auf Blindlinierung. Bastarda. Bisweilen Anmerkungen und Korrekturen sowie Verdeutlichungen des Wortlautes am Rand, vereinzelt auch interlinear und im Intercolumnium; außerdem Korrekturen, Anmerkungen zum Inhalt, Ergänzungen und Text-einteilung durch arabische Ordinalzahlen von zwei zeitgenössischen Händen in Bastarda am Rand. Handzeichen.
- A: Rote Überschriften, Unterstreichungen (der Bibelstellen), Auszeichnungsstriche und Paragraphenzei-chen. Am Beginn eines jeden Sermo (meist) zwei- bis sechszeilige schmucklose rote Lombarden, selten ausgespart oder mit Punktverdickung. Bl. 1ra elfzeilige rote Lombarde P mit schwarzem Binnenfeldmotiv und zwei feinen Staubfäden. Repräsentanten für Lombarden und Titel- bzw. Festangaben (auch in arabischen Ziffern am linken Rand, meist weggeschnitten und selten ausgeführt, ab Bl. 179v Angaben mitunter auch in römischen Zahlen).
- E: Schmuckloser gotischer Einband: braunes Leder über Holz, Tirol (?), 15. Jh. Restauriert 1986 in Innsbruck.
Kettenbuch mit noch erhaltener Kette. Leder stark beschädigt: durchgehender Riss in der Mitte und am rechten Rand des Rückens, kleinere Risse sowie beschädigte Ränder und Ecken durch neues unterlegtes Leder verstärkt. Spuren zweier Langriemen-(Leder?)-Schließen sowie von je fünf kreisrunden Beschlägen. Reste und Spuren von zwei, vielleicht auch drei Titelschildchen am VD: in der oberen Mitte stark gedunkeltes Pergamenttitelschildchen [...] *Voragine* [...], links darunter Pergamentschildchen, wahrscheinlich mit Signaturen. Spuren von Klebstoff um und über den beiden Schildchen. Kanten abgescrägt. Rücken: fünf Doppelbünde. Kapitale mit Garn umstochen. Spiegel des VD und HD ehemals Pergamentdoppelblatt (s. Nr. 1), im Zuge der Restaurierung abgelöst, nun Vor- bzw. Nachsatzblatt, Spiegel jeweils Papierblatt mit Exlibris und Stempel der Stiftsbibl. Wilten.
- G: Neuerwerbung zusammen mit anderen Büchern der Haller Bibliothek (Fieger) nach 1815 durch Abt Alois Röggel. Im Freninger-Katalog (1862) unter Signatur XIII F 15 eingetragen als „Voragine, Iacobus de. Sanctorum et festorum per totum annum liber“.
- L: Yates 71f. – Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 130, 155.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 1r, 1v, 1r, I*r, I*v.

1 (I_{r-v}, I*_{r-v}) FRAGMENTE aus einem RITUALE.

Pergamentblatt jeweils beidseitig beschriftet, quer zum Schriftspiegel der Hs. eingebunden. Beide Doppelblätter ursprünglich unmittelbar nacheinander in einer Lage eingebunden: 1r = Frg. VD 3, 1v = VD 1; 2r = HD 1, 2v = HD 3; 3r = HD 4, 3v = HD 2; 4r = VD 2, 4v = VD 4. Wahrscheinlich nach dem zweiten Doppelblatt ein weiteres in die Lage eingebunden, da Übergang zw. HD 3 und HD 4 nicht fließend. Versoseite des Vorsatz- bzw. Nachsatzblattes klebte vermutlich urspr. als Spiegel am VD bzw. HD (Klebespuren). Bl. I*_{r-v} stark beschädigt, beide Seiten beschnitten. Bl. I_{r-v} Schriftraum 144/149 × 96/106, Bl. I*_{r-v} Schriftraum obere Hälfte 35/140 × 50/100, untere Hälfte 124/142 × 60/110, jeweils von Blindlinien gerahmt, zu 17 Zeilen auf Blindlinierung. Karolingische Minuskel 11. Jh. Bisweilen rote Versikel.

Obere Hälfte: Beschwörungsformeln (Orationes contra Daemoniacum; auch überliefert bei Grimaldus Sangallensis: Liber sacramentorum).

Untere Hälfte: Begräbnisordo (Commendationes animarum). Gebete und Versikel erhalten.

Beschreibung nach der tatsächlichen Textabfolge.

(Iv, obere Hälfte) ORATIONES CONTRA DAEMONIACUM (PL 138, 1153B–C) = ‹GRIMALDUS SANGALLENSIS›: Liber sacramentorum, cap. CXLVII (PL 121, 855B–C).

Inc. mut.:] [qu]i d[e] *supernis* [celorum in infer]iora terre d[e]mergi precepit. [Ipse ibi] imperat ... – Expl. mut.: ... [lo]cum spiritui sancto [per hoc signum crucis] Christi domini nostri qui [venturus est iudicare] [

(Ir, obere Hälfte) ORATIONES CONTRA DAEMONIACUM (PL 138, 1153C–1154A) = ‹GRIMALDUS SANGALLENSIS›: Liber sacramentorum, cap. CXLVII (PL 121, 855D).

Inc. mut.: Deu]s, conditor et defensor generis humani qui hominem ad imaginem tuam formasti. Respice super famulum tuum hunc qui dolis invidi ... – Expl. mut.: ... ut in anima [adversa]rie potestatis tentamenta vanescant [

(I*r, obere Hälfte) ORATIONES CONTRA DAEMONIACUM (PL 138, 1145C–1146A) = ‹GRIMALDUS SANGALLENSIS›: Liber sacramentorum, cap. CXLVII (PL 121, 855D–856B).

Inc. mut.:] [evanis]cant. Da ad hanc invocaci[onem nomini tui] graci[am ut qui huiusque terrebat territus habeat ...] ... – Expl.: ... Da fiduciam servis tuis contra nequissimum draconem fortiter stare ne contempnat sperantes in te et dicat sicut in pharaonem iam dixit Deum non [

(I*v, obere Hälfte) ORATIONES CONTRA DAEMONIACUM (PL 138, 1146A–1148C) = ‹GRIMALDUS SANGALLENSIS›: Liber sacramentorum, cap. CXLVII (PL 121, 856B–C).

Inc. mut.:] novi et [Israel] non dimitto. Urguat illum [domine dextera tua] potens discedere a famulo tuo ne diutius presumat captivum tenere hominem ... – Expl. mut.: ... ani[mas] ad lucem perduxit. Sit tibi terror corpus [

(I*v, untere Hälfte) Text nicht nachweisbar. Rubrizierte Zeilen vollständig verblasst.

Inc. mut.: Ut huic [...] de Egyptiaca captivitate [...] et beatitudinis largiri digneris [...] rogamus autem nos [...] tantum semel sedet senes domini [...] et si opes fuerit [...] et orationes pro eo [...] – Expl.: ... nicht lesbar. Darunter: [R.] Subvenite sancti Dei occurrere angeli [domini, sus]cipientes animam eius offerentes [eam in conspectu] altissimi. [V.] Suscipiat te [(CAO Nr. 7716a).

(I*r, untere Hälfte) COMMENDATIONES ANIMARUM. ORATIO Tibi domine commendamus und ORATIO Misericordiam tuam domine. Erste drei Zeilen nicht lesbar.

Inc. mut.:] [vermutlich Versikel, s. CAO Nr. 7716a: ... Christus qui vocavit te et in sinum] Abrahe angeli deducant te [Offerentes]. (Oratio) Tibi domine commendamus animam famuli tui N ut defunctus seculo tibi vivat et que per fragilitatem humane conversationis ... pietate absterge. Per Christum. (Oratio) Misericordiam tuam domine sancte pater omnipotens eterne Deus pietatis tue affectu ... – Expl. mut.: ... cum pietate suscipias. Assit testamenti tui Michahel et per [manus sanctorum et ange]lorum tuorum inter sanctos elec[tos tuos etc.

(Ir, untere Hälfte) COMMENDATIONES ANIMARUM. ORATIO Misericordiam tuam domine.

Inc. mut.:] [elec]tos tuos in sinu Abrahe Ysaac et Iacob, patriarcharum tuorum eas collocare digneris, quatenus liberata (!) de principibus tenebrarum ... – Expl.: ... gloria manifeste contemplacionis tue perpetuo sacietur. Per [Christum dominum nostrum Amen]. Drei Zeilen leer. Dann Antiphon (CAO Nr. 7716a): [S]uscipiat te Christus qui vocavit te et in sinum Abrahe angeli deducant te [

(Iv, untere Hälfte) COMMENDATIONES ANIMARUM. Z. 1–6 vollkommen verblichen. ORATIO

Omnipotens sempiterna Deus qui humano corpori animam ad similitudinem tuam inspirare dignatus es.

Inc. mut.:] *blande* [leniter] *que suscipias et angelos tuos sanctos ei obviam mittas viaque illi iusticie demonstra et portas glorie tue aperi repelle ...* – Expl. mut.: ... [et clarifica eas in multitudine misericordie] *die tue ne* [memineris quaesumus etc.] [

- 2 (1ra–242va) (JACOBUS DE VORAGINE): Sermones de tempore (Druck: Venedig 1497 u. ö. – Schneyer 3, 221–235, Nr. 1–160. Kaeppli 2, 361, Nr. 2156, die Anführung einer Wiltener Hs. ohne Sign. auf S. 362 bezieht sich wohl auf diese Hs.). Prolog (= Schneyer Nr. 1) fehlt.

Abweichungen von Schneyer: (42ra) (Nr. 33). Expl.: ... *proiciatur. Ps. (70,9) Ne proicias me in tempus senectutis vice cum defeceris* (vgl. Innsbruck, ULBT, Cod. 318, 34va). – (77va) (Nr. 55). Expl.: ... *ille humiliter et pacienter rudit, dicens Ego demonium non habeo* (Ioh. 8,49). – (113ra) (Nr. 77). Expl.: ... *principum cesus spreuit et contempsit usque ad mortem.* – (151vb) (Nr. 102). Expl.: ... *sibi subiciat tamquam domina ancillam suam* (vgl. Innsbruck, ULBT, Cod. 318, 124vb). – (235rb) (Nr. 157). Expl.: ... *dicitur Io. 11° (44) Statim prodiit qui mortuus fuerat.*

(241va) Schlussschrift: *Explicit Iacobus de Voragine per manus* [Name fehlt].

Darunter VERSE: Hexameter als RÄTSEL, den fehlenden PRO- und EPILOG betreffend.

Mitto vobis navem prora puppique carentem (Walther, Proverbia Nr. 14978).

Rusticus et civis pauper cum divite quovis.

Hic stat ante fores mors, rogo corrige mores.

Si vox disiungat distancia forte locorum,

nos precor adiungat oratio et vis animorum.

- 3 (241v) NOTIZEN.

1) über den gesamten oberen Blattrand geschrieben, mit Handzeichen am linken Rand REZEPT: *Nota quod Comomille corp[us ad ...] sumi debet in oleo buliri et tandem bulite exprimi quod pannum cum oleo reponi in vitis superadditis recentibus exfutatis comolillis (!) que postea taliter oleo in vigore conservant cuius virtus est mollificare dolores quodlibet membrum.*

2) linke Spalte, unteres Drittel NOTIZ über die VORZÜGE DER KAMILLE GEGENÜBER DEM WERMUT: *Notandum Camamille (!) virtus est calefacere resolvere malos humores et nichil attrahere. Absinthum calefacit, sed cum hoc attrahit cum aliquid resolvit.* Darunter: *In domino [...]*

(I*_{r-v}) s. Nr. 1.

D. M.

32 03 05

VETUS TESTAMENTUM, PENTATEUCH & LIBRI HISTORIALES

Hall, Bibliothek der Pfarre St. Nikolaus (Fiegersche Stiftung). Pap. 337 Bl. 350 × 215. Tirol (?), um 1414.

- B: Stark verschmutztes, zum Rand hin vergilbtes, fleckiges Papier: Tw. Spuren von Wurmfraß. Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: 2. Jz. 15. Jh. Lagen: IV⁸ + (VI–1)¹⁹ + 18.VI²³⁵ + IX²⁵³ + 7.VI³³⁷. Gegenblatt zu Bl. 19 herausgeschnitten (ohne Textverlust). Am Lagenende Kustoden in römischen Zahlen (tw. weggeschnitten, 21. Lage falsch, ab Bl. 265 [= 22. Lage] zusätz-

lich durch schmucklose oder rot umrandete arabische Ziffern [häufig falsch] korrigiert und ergänzt). Meist rot umrandete Lagenreklamanten (tw. be- und weggeschnitten).

- S: Schriftraum 210/215 × 65. Zwei Spalten, von Tintenlinien gerahmt, zu 38–44, meist 43 Zeilen auf Blindlinierung. Zirkelstiche für vertikale Rahmung meist erhalten. Bastarda von sechs Händen: 1) Bl. 5ra–8vb; 2) Bl. 9ra–49vb und 50ra, Z. 29–55vb; 3) Bl. 50ra, Z. 1–28; 4) Bl. 56ra–129rb mit Duktusschwankungen; 5) Bl. 130ra–252vb mit Duktus-, Feder- und Tintenwechsel; 6) Bl. 254ra–333ra, möglicherweise dat. ca. 1414 (Bl. 276vb). Häufig Angaben für den Rubrikator am linken und am rechten Blattrand sowie im Intercolumnium; vereinzelt auch Korrekturen und Verdeutlichungen des Wortlauts vom jeweiligen Schreiber sowie von anderen Händen.
- A: Rote Überschriften, Unter- und Durchstreichungen, Auszeichnungsstriche und Schlusschriften. Bl. 329ra Schlusschrift rot gerahmt. Am Beginn eines neuen Kapitels (meist) zwei- bis fünfzeilige einfache rote Lombarden (Bl. 72rb, 94va und 115ra rot-schwarz). Initialen am Beginn eines neuen Buches unterschiedlich ausgestattet (mit Aussparungen, Krone, Besatzmotiv, s. Bl. 130ra, 144vb, 147vb, 167va, 284ra). Auf der Verso- und Rectoseite jeweils Angabe des entsprechenden Buches in Rot. Bl. 56r und 57r am Kopfsteg Buchangabe falsch (*Genesis*), jedoch von Rubrikator radiert bzw. durchgestrichen und zu *Leviticus* korrigiert. Bl. 56ra Lombarde von Rubrikator falsch gesetzt, von Schreiberhand korrigiert. Repräsentanten für Lombarden.
- E: Gotischer Einband: dunkelbraunes Leder über Holz mit Blindlinien, Tirol (?), 15. Jh. Kettenbuch mit noch erhaltener Kette. VD und HD gleich: von doppelten Streicheisenlinien gebildeter Rahmen, das Mittelfeld durch zwei doppelte Streicheisenlinien diagonal unterteilt. Fünf Beschläge. Reste zweier Langriemen-Lederschließen, am HD unteres Lederband z.T. erhalten. Am VD Reste eines Pergamenttitelschildchens *Item Vetus Testamentum*. Rücken: drei Doppelbünde. Kapitale mit Spagat umstochen, zusätzlich durch feine Lederbänder mit Einband verbunden (jetzt in Fransen aufgelöst). Spiegel des VD und HD urspr. jeweils ein Pergamentblatt, jetzt abgelöst, Abklatsch auf Holzdeckel noch sichtbar; Text allerdings nicht identifizierbar; vermutlich zwei zusammengehörige Makulaturen.
- G: Neuerwerbung zusammen mit anderen Büchern der Haller Bibliothek (Fieger) nach 1815 durch Abt Alois Röggel.
- L: Yates 68. – Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 129, 154.

Abbildungen auf der CD-Rom: VDS, Bl. 5r, 9r, 50r, 56r, 129r, 130r, 144v, 147v, 167v, 276v, 284r, HDS.

(1r–4v) leer.

- 1 (5ra–7vb) <HIERONYMUS>: Epistula 53 (52) ad Paulinum presbyterum (BS I 3–37. Préfaces 1–7. – Stegmüller RB Nr. 284). Unvollständig, beginnt in cap. IV. (5ra) Cap. IV. Inc. mut.:] *legimus. Qui autem docti fuerint fulgebunt quasi splendor firmamenti ...* (5ra, Z. 31) Cap. V. (5va, Z. 18) Cap. VI. (5vb, Z. 39) Cap. VII. (7vb, Z. 4) Cap. VIII.
- 2 (8ra–333ra) ALTES TESTAMENT: Genesis bis 2. Maccabaeorum (Pentateuch & Libri Historiales). Mit Prologen des HIERONYMUS. (8ra–vb) HIERONYMUS: Praefatio in Pentateuchum (BS I 63–69. Préfaces 7f. – Stegmüller RB Nr. 285). Tit.: *Incipit praefatio sancti Ieronimi presbyteri in historiam Pentateuchum*. (9ra–33va) GENESIS. (33vb–55vb) EXODUS. (56ra–72rb) LEVITICUS. (72rb–94va) NUMERI. (94va–114va) DEUTERONOMIUM. (114va–b) HIERONYMUS: Prologus in librum Iosue (BS IV 3–8. Préfaces 22f. – Stegmüller RB Nr. 311). (115ra–129rb) IOSUA. (129rb–vb) leer. (130ra–144va) RICHTER. (144vb–146vb) RUTH. (146vb–147vb) <HIERONYMUS>: Prologus galeatus in libros Regum (BS V 3–11. Préfaces 24–26. – Stegmüller RB Nr. 323). (147vb–167va) 1. KÖNIGE. (167va–183va) 2. KÖNIGE. (183va–202rb) 3. KÖNIGE. (202rb–218va) 4. KÖNIGE. Beginnt mit cap. II. (218va–233va) 1. PARALIPOMENON. (233va–252vb) 2. PARALIPOMENON. (252vb–253vb) leer. (254ra–va) <HIERONYMUS>: Prologus in librum primum Esdrae (BS VIII 3–7. Préfaces 33f. – Stegmüller RB Nr. 330). (254va–260ra) 1. ESDRAS. (260ra–268va) 2. ESDRAS. Be-

- ginn des neuen Buches nicht wie sonst durch Initiale gekennzeichnet, Tit. falsch: *Liber secundus* (recte: *primus*). (268va–276vb) 3. ESDRAS (Biblia sacra iuxta vulgatam versionem recensuit ... R. Weber OSB, Stuttgart ²1975, II 1910–1930. – Stegmüller RB Nr. 94,1). Inc.: *Et fecit Iosias [Pascha] in Ierosolimis domino et ymmolavit phase ...* (276vb) Schlussschrift: *Explicit liber Esdre et Neemie anno etc. XIII.* (277ra–vb) leer.
- (278ra) (HIERONYMUS): Prologus Tobiae (BS VIII 155f. Préfaces 35. – Stegmüller RB Nr. 332). Mit Vorspann: *Cromacio et Heliodoro episcopis Ierosolomis presbyter in domino salutem.* (278ra–283vb) TOBIAS.
- (284ra) (HIERONYMUS): Prologus in librum Iudith (BS VIII 213f. Préfaces 35. – Stegmüller RB Nr. 335). (284ra–291va) JUDITH.
- (291vb–292ra) (HIERONYMUS): Prologus in librum Esther (BS IX 3f. Préfaces 36. – Stegmüller RB Nr. 341 mit 343 als Zusatz). (292ra–299va) ESTHER.
- (299vb) Dritter Prolog zu den Makkabäerbüchern (BS XVIII 5. Préfaces 151, Nr. 1. – Stegmüller RB Nr. 551). (299vb–319va) 1. MACCABAEORUM. (319va–333ra) 2. MACCABAEORUM.
- (333ra) Schlussschrift: *Finis adest operis mercedem sumpsit laboris.* (333rb–337vb) leer.

D. M.

32 03 06**AUGUSTINUS FAVARONI (DE ROMA).
NICOLAUS DE DINKELSBÜHL**

Hall, Bibliothek der Pfarre St. Nikolaus (Fiegersche Stiftung). Pap. 325 Bl. 300 × ca. 210. Tirol (?), Mitte 15. Jh. (u. a. 1447, 1467, 1475).

- B: Zwei Teile: I (1–243), II (244–324[325]).
- E: Schmuckloser gotischer Einband: braunes Leder über dicken Holzdeckeln, Tirol (?), 15. Jh. Reste zweier Leder-Metallschließen. Am VD vier, am HD fünf runde Beschläge (am VD mittlerer verloren). Kanten abgeschrägt. Rücken: drei Doppelbünde, tw. hellere untere Schicht freiliegend. Kapitale mit Leder umschlagen. Spiegel des VD und HD Papierblätter, am VD mit Signaturen der Stiftsbibl. Wilten.
- G: Bl. 2r oben Besitzvermerk 16. Jh. der Haller Bibliothek *BHalae* (= Bibliothecae Halae). Neuerwerbung zusammen mit anderen Büchern der Haller Bibliothek (Fieger) nach 1815 durch Abt Alois Röggl. Im Freninger-Katalog (1862) eingetragen als „Quadragesimale, 1467“.
- L: Madre 132. – Yates 68–70. – Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 129, Nr. 30, 155. – Neuhauser, Festschrift Wilten 284.

I (1–243)

- B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: Mitte 15. Jh. (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 449, T. I–III). Lagen: (IV+1)⁹ + 2¹¹ + III¹⁷ + 2.VI⁴¹ + VII⁵⁵ + 15.VI²³⁵ + (VI–4)²⁴³. Bl. 1 eingeklebt Einzelblatt. Gegenblätter zu Bl. 236, 237, 240 und 241 herausgeschnitten (jeweils ohne Textverlust). Am Lagenende vereinzelt Kustoden in arabischen Ziffern. Lagenreklamanten (tw. beschnitten). In der Lagenmitten Pergamentfälze.
- S: Bastarda von mehreren Händen: 1) Bl. 1r Schriftraum 110 × 170; 2) Bl. 1va–18vb Schriftraum 230 × 150. Zwei Spalten, von Bleistift- bzw. Blindlinien gerahmt, zu 47–52 Zeilen, dat. 1467 (Bl. 18vb);

3) Bl. 19ra–46rb Schriftraum 210/225 × 150/155. Zwei Spalten, von Tintenlinien gerahmt, zu 42–48 Zeilen, Bl. 19ra Incipit in Textualis formata (Textura); 4) Bl. 46va–241rb Schriftraum (s. Schreiber 2), bisweilen mit cadellenartigen Verzierungen. Vereinzelt Notizen von späterer Hand am Blattrand.

- A: Rubrizierung von unterschiedlichen Händen: rote Auszeichnungsstriche, Paragraphenzeichen, Unterstreichungen, Überschriften. 1) Bl. 2ra–18vb zwei- und dreizeilige rote Lombarden, tw. mit einfachem Fleuronné; 2) Bl. 19ra–243vb zwei- bis fünfzeilige rote bzw. grüne Lombarden, tw. mit Verzierungen oder Fleuronné, Ausläufern, Besatz in der gleichen bzw. in der Gegenfarbe. Repräsentanten am unteren Blattrand. Bl. 19ra Initiale B nicht ausgeführt. Bl. 149va Initiale N statt S.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 1r, 18v, 19r, 46v.

- 1 (1r) EXZERPT AUS ‹THOMAS EBENDORFER›: Ob man bei Gewitter die Glocken läuten und Kerzen anzünden solle. Teilabhandlung aus dem Gutachten für den Pfarrer Johann Mauch in Buxheim (Diözese Augsburg) über die Zulässigkeit kirchlicher Gebräuche (A. Lhotsky, Thomas Ebendorfer. Ein österreichischer Geschichtsschreiber, Theologe und Diplomat des 15. Jahrhunderts [*Schriften der MGH* 15]. Stuttgart 1957, 90. Ders., Quellenkunde zur mittelalterlichen Geschichte Österreichs [*MIÖG* Ergänzungsbd. 19]. Graz, Köln 1963, 380. Franz, Benediktionen 109ff., bes. 114).
Inc.: *Dubitatur utrum sicut spiritus ubi vel spirat id est ventus naturaliter movetur ...* – Expl.: *... et fructus meus sue postestati Amen.*
Oberhalb des Textes Notiz 15. Jh.: *haslpuch* (= Thomas Ebendorfer), unterhalb des Textes Notizen von gleicher Hand.
- 2 (1va) Beginn zu ‹AUGUSTINUS FAVARONI (DE ROMA)›: Interrogationes seu introductiones Quadragesimales (Zumkeller Nr. 162). Vgl. Nr. 3.
Inc.: [Qu]eritur inter doctores *Utrum merces beatitudinis in alia vita ...* – Expl. mut.: *... in alia vita accipiet* [
(1vb) leer.
- 3 (2ra–18vb) ‹AUGUSTINUS FAVARONI (DE ROMA)›: Interrogationes seu introductiones Quadragesimales (Zumkeller Nr. 162).
(2ra) Tit.: *Incipit Quadragesimale cum questionibus introduccionum. In LXX^{ma}.* – Inc.: *Queritur inter doctores Utrum merces beatitudinis in alia vita reddatur unicuique servo mensuram suorum meritorum in hac vita ...* – Expl.: *... ut habetur in presenti evangelio.*
Schlusschrift: *Et sic est finis huius operis introduccionum Quadragesimalium famosissimi sacre pagine magistri dignissimi fratris et domini Augustini de Roma ordinis fratrum Heremitarum sancti Augustini. Deo gracias 1467.*
Zum Autor s. Stegmüller RB Nr. 1499ff. Vgl. Innsbruck, ULBT, Cod. 597, 4r, jetzt Stiftsbibl. Neustift.
- 4 (19ra–46rb) ‹NIKOLAUS DE DINKELSBÜHL›: Sermones dominicales. Pars hiemalis (Druck: H 11760. – Madre 130–135).
(19ra) Dnca 1. adv. (Madre 130, Nr. 1. Benedictus-Reihe). – (33ra) Dnca 2. adv. (Nr. 2). – (36rb) Dnca 3. adv. (Nr. 3). – (37ra) Dnca 4. adv. (Nr. 4). – (39va) In vigilia nativ. dni (Nr. 5). – (43va) (Nr. 6). (45rb) (Nr. 7, Variante). Inc.: *Pastores loquebantur ... Luc. 2° (15). Ut ait ...*
- 5 (46rb–60rb) ‹NIKOLAUS DE DINKELSBÜHL›: Weihnachtspredigten (Madre 207–211).
(46rb) In nativ. dni (Madre 207, Nr. 2). (50vb) (Nr. 3a). (53vb) (Nr. 3b). (56vb) (Nr. 4).
- 6 (60rb–68rb) ‹NIKOLAUS DE DINKELSBÜHL›: De s. Iohanne apostolo (Madre 243, Nr. VI).

- 7 (68rb–90rb) <NIKOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Sermones dominicales. Pars hiemalis (Druck: H 11760. – Madre 136f.).
 (68rb) In circumcissione dni (Madre 136, Nr. 8). (70ra) (Nr. 9). – (75va) In Epiph. dni (Nr. 10). – (79ra) In octav. Epiph. (Nr. 11). – (82rb) Dnca 2. post Epiph. (Nr. 12). – (85va) Dnca 3. post Epiph. (Nr. 13). – (88ra) Dnca 4. post Epiph. (Nr. 14). – (88vb) Dnca 5. post Epiph. (Nr. 15).
- 8 (90rb–102vb) <NIKOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Marienpredigten (Madre 215–218).
 (90rb) In purificatione BMV (Madre Nr. I). – (93ra) In annuntiatione BMV, sermo I (Nr. II). (97vb) In annuntiatione BMV, sermo II (Nr. II).
- 9 (102vb–106vb) <NIKOLAUS DE DINKELSBÜHL>: In nativ. dni (Madre 205, Nr. I).
- 10 (107ra–141vb) <NIKOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Sermones dominicales. Pars hiemalis (Druck: H 11760. – Madre 137–141).
 (107ra) Dnca in Septuagesima (Madre 137, Nr. 16). – (109vb) Dnca in Sexagesima (Nr. 17). – (111ra) Dnca in Quinquagesima (Nr. 18). – (112va) Dnca 1. in Quadrages. (Nr. 19). (117vb) (Nr. 20). (124va) (Nr. 22). (129ra) (Nr. 21). – (132ra) Dnca 2. in Quadrages. (Nr. 23). – (133ra) Dnca 3. in Quadrages. (Nr. 25). (135rb) (Nr. 26). – (136vb) Dnca 4. in Quadrages. (Nr. 27). (137va) (Nr. 28). – (139va) Dnca 1. in passione dni (Nr. 29). – (141ra) Dnca in palmis (Nr. 31).
- 11 (142ra–178va) <NIKOLAUS DE DINKELSBÜHL>: De tribus partibus paenitentiae = Tractatus octo, Nr. IV (Druck: Straßburg 1516. – Madre 180–182).
 (142ra) Tit.: *Sermo bonus de penitencia* (Madre 180, Nr. 1). – (144rb) Tit.: *De tribus partibus penitencie* (Nr. 2). – (144vb) (Nr. 3). – (148ra) (Nr. 4). – (149va) Tit.: *De contricione* (Nr. 5). – (152va) Tit.: *De contricione venialium* (Nr. 6). – (154rb) Tit.: *Quoniam peccata venialia sunt delenda* (Nr. 7). – (156ra) Tit.: *De restitutione* (Nr. 8). – (160va) Tit.: *Sequitur de secunda parte de confessione* (Nr. 9). – (162rb) Tit.: *Quis teneatur confiteri secundum precepta divina et ecclesiastica* (Nr. 10). – (163ra) Tit.: *Sequitur quid teneatur confiteri* (Nr. 11). – (166vb) Tit.: *Sequitur de tempore in quo homo tenetur confiteri* (Nr. 12). – (170rb) Tit.: *De tercia parte penitencie secundum satisfactionem* (Nr. 13). – (172rb) Tit.: *Sequitur de tribus operibus satisfactionis* (Nr. 14). – (175rb) Tit.: *De tempore debito concesso ad penitendum* (Nr. 15).
- 12 (178va–215va) <NIKOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Sermones dominicales. Pars hiemalis (Druck: H 11760. – Madre 141–144).
 (178va) De passione dni (Madre 141, Nr. 32). (182va) (Nr. 33). (186rb) (Nr. 34). (190va) (Nr. 35). (194rb) (Nr. 36). (198vb) (Nr. 37). (203vb) (Nr. 38). – (208va) Dnca resurrectionis dni (Nr. 39). (211vb) (Nr. 40). (214va) (Nr. 41).
- 13 (215va–220ra) <NIKOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Osterpredigt (Madre 212, Nr. II).
- 14 (220ra–234vb) <NIKOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Sermones dominicales. Pars hiemalis (Druck: H 11760. – Madre 144f.).
 (220ra) Dnca in albis (Madre 144, Nr. 42). – (224vb) Dnca 3. post Pascha (Nr. 43). (227vb) (Nr. 44). – (229vb) Dnca 4. post Pascha (Nr. 45). (231vb) (Nr. 46). – (234ra) Dnca 5. post Pascha (Nr. 47). – (235va) In ascensione dni (Nr. 48). – (240ra) Dnca 6. post Pascha (Nr. 49).
 (241va–243vb) leer.
 Vgl. u. a. Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 02 03.

II (244–324[325])

- B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: Mitte 15. Jh. (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 449, T. I–III). Papier der letzten Lage gedunkelt (Brandspuren?). Lagen: 4.VI²⁹⁰⁽²⁹¹⁾ + V³⁰⁰⁽³⁰¹⁾ + VI³¹²⁽³¹³⁾ + (II–I+4)³¹⁹⁽³²⁰⁾ + (I+3)³²⁴⁽³²⁵⁾. Bl. 313–316 und 322–324 eingefügte Einzelblätter. Gegenblatt zu Bl. 317 herausgeschnitten (ohne Textverlust). Zahl 251 doppelt. In den Lagenmitten schmale beschriebene Pergamentfälze.
- S: Bastarda von mehreren Händen: 1) Bl. 244ra–262va Schriftraum 235 × 145/150. Zwei Spalten, von Tintenlinien gerahmt, zu 39–48 Zeilen; 2) Bl. 263ra–266ra Schriftraum wie 1) zu 48–51 Zeilen. Schrift entspricht T. I, Schreiber 3; 3) Bl. 267ra–286rb, Z. 25 Schriftraum 230 × 150/155, von Tintenlinien gerahmt, zu 50 Zeilen; 4) Bl. 286rb, Z. 26–316vb, Schriftraum wie 3) zu 50 Zeilen, dat. 1447 (Bl. 316vb); 5) Bl. 317ra–319va Schriftraum 240 × 165, zu 51–56 Zeilen; 6) Bl. 321va–324ra Schriftraum 230 × 145, zu 43–44 Zeilen, dat. 1475 (Bl. 324rb).
- A: Rubrizierung von unterschiedlichen Händen: 1) Bl. 244ra–262vb (vgl. Rubrikator T. I, Nr. 2) rote bzw. grüne Unter- und Durchstreichungen. Schwarze und rote Paragraphenzeichen. Rote Überschriften, Auszeichnungsstriche. Dreizeilige rote Lombarden mit einfachem Fleuronné, tw. in Grün. Bl. 244ra 15zeilige Initiale S in rotem Rahmen auf grünem Palmettengrund mit roten Punkten, roter Buchstabenkörper, im Stamm Wellenmotiv in Deckfarbenmalerei. Füllung des Buchstabenkörpers rot-grünes Fadenmotiv. Grün-rote palmettenförmige Ausläufer an den Ecken des Rahmens. Handzeichen; 2) Bl. 263ra–266vb rote Unterstreichungen, Auszeichnungsstriche; 3) Bl. 267ra–316vb rote Unterstreichungen, Auszeichnungsstriche, Überschriften, drei- und vierzeilige Lombarden mit einfachem Fleuronné und Aussparungen; 4) Bl. 321va–324ra rote Auszeichnungsstriche, Paragraphenzeichen, Unterstreichungen, Überschriften.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 244r, 267r, 316v, 317r, 324r.

- 15 (244ra–256ra) <NIKOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Sermones dominicales. Pars aestivalis (Druck: H 11760. – Madre 146).
(244ra) Dnca 1. Pent. (Nr. 50). (249ra) (Nr. 51). (253rb) (Nr. 52).
- 16 (256ra–262va) <NIKOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Pfingstpredigt (Madre 213f., III).
(257va–b) nur Vermerk in Rot (mit Repräsentanten) *hic non es (!) defectus*.
(259va) nur Vermerk *hic non est defectus*.
- 17 (262va–316vb) <NIKOLAUS DE DINKELSBÜHL>: Sermones dominicales. Pars aestivalis (Druck: H 11760. – Madre 146–152).
(262va) In festo s. trinitatis (Nr. 53). – (264va–b) nur Vermerk in Rot mit Repräsentanten *hic non est defectus octavam etc.* – (266rb–vb) nur Hinweis in Rot Bl. 266rb *Octavam. Sequitur dominica prima post festum trinitatis*. (267ra) Dnca 1. post Pent. (Nr. 54). – (268vb) Dnca 2. post Pent. (Nr. 55). (270vb) (Nr. 56). – (271va) Dnca 3. post Pent. (Nr. 57). (273vb) (Nr. 58). – (276ra) Dnca 4. post Pent. (Nr. 59). – (277ra) Dnca 5. post Pent. (Nr. 60a–c). – (280vb) nur Vermerk *sequitur Caritas autem illorum in ita media carta non est defectus*, in Rot *hic non est defectus*. – (281rb) Dnca 6. post Pent. (Nr. 61). – (282ra) Dnca 7. post Pent. (Nr. 62). – (283va) Dnca 8. post Pent. (Nr. 63). – (285rb) Dnca 9. post Pent. (Nr. 64). – (286ra) Dnca 10. post Pent. (Nr. 65). – (287rb) Dnca 11. post Pent. (Nr. 66, Variante). – (288vb) Dnca 12. post Pent. (Nr. 67). – (290va) Dnca 13. post Pent. (Nr. 68). – (291ra) Dnca 14. post Pent. (Nr. 69). – (295vb) Dnca 15. post Pent. (Nr. 70). – (297rb) Dnca 16. post Pent. (Nr. 71). – (298va) Dnca 17. post Pent. (Nr. 72a–c). – (303ra) Dnca 18. post Pent. (Nr. 73). – (304rb) Dnca 19. post Pent. (Nr. 74). – (308ra) Dnca 20. post Pent. (Nr. 75). – (310rb) Dnca 21. post Pent. (Nr. 76). – (312vb) Dnca 22. post Pent. (Nr. 77). – (314rb) Dnca 23. post Pent. (Nr. 78).
(316vb) Schlussschrift: *Et sic est finis 1447*.

- 18 (317ra–319va) ‹Ps.-NIKOLAUS DE DINKELSBÜHL›: *Speculum amatorum mundi* (Druck: HC 5559, GW 3889–3892 [unter Bernhardinus de Senis]. *Bernhardini Senensis Opera Omnia*. Bd. 3. Venedig 1745, 437–440. – Madre 297. Bloomfield Nr. 6443. Hamesse Nr. 3210).

Zur Verfasserfrage s. Madre 297f.

Tit.: *Speculum peccatorum optimus* (!). – Inc.: *Videte quomodo caute ambuletis* (darübergeschrieben: *ambuletis*) *non quasi insipientes sed ut sapientes redimentes tempus quoniam dies mali sunt ...* (Eph. 5,16). *Apostolus Paulus conscius consiliorum Dei ...* – Expl.: *... meritis eorum et precibus possideat quod nobis prestare dignetur Ihesus Christus Marie filius qui cum patre et spiritu sancto vivit et regnat in secula seculorum Amen.*

(319va) Schlusschrift mit Zuweisung an Bernardinus Senensis:

Explicit sermo beati Bernhardini fratrum ordinis Minorum de Senis bonus et proficuis Speculum peccatorum intitulatus de contemptu mundi compositus. In quo speculo quilibet peccator speculari debeat quomodo vitam suam in hoc mundo ducat ut non cum amatoribus mundi pereat sed cum amatoribus Dei vitam eternam possideat Amen. (319vb–321rb) leer.

- 19 (321va–324rb) INHIBITIONES A SACRA COMMUNIONE.

Tit.: *Item nota inhibiciones a sacra communione.* – Inc.: *Item non minus peccat quam Iudas qui indigne communicat ...* – Expl.: *... peccata sua cognoscere et ea confiteri etc.* Schlusschrift: *Expliciunt inhibiciones a communione tempore Pasche ut patet etc.* in Rot: 1475. *Maria semper virgo. M[ater] O[ptima]*. Daneben in Bleistift 1475.

(324va–b) leer.

C. S.

32 03 07

THEOLOGISCHE SAMMELHANDSCHRIFT, U. A. HENRICUS DE LANGENSTEIN

Hall, Bibliothek der Pfarre St. Nikolaus (Fiegersche Stiftung). Pap. 288 Bl. 285 × 200. Entstehungsort unbestimmt, 1. Jz. 15. Jh. (u. a. 1401, 1402, 1403, 1405, 1406 und nach 1415).

- B: Papier stellenweise verschmutzt, löchrig und eingerissen. Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: 1. Jz. 15. Jh. (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 434, T. I, Cod. 565, Cod. 569, T. II–IV, Cod. 588, T. III, Cod. 590, T. III und Cod. 669, T. I). Lagen: 4.VI⁴⁸ + V⁵⁸ + 10.VI¹⁷⁸ + (VI–1)¹⁸⁹ + VII²⁰³ + 2.VI²²⁷ + VII²⁴¹ + 3.VI⁽³⁰⁰⁾²⁷⁷ + (VI–1)³¹¹⁽²⁸⁸⁾. Gegenblatt zu Bl. 189 herausgeschnitten (mit Textverlust). Das letzte Blatt der letzten Lage als Spiegel am HD aufgeklebt. Zeitgenössische Folierung auch auf der Versoseite. Ab Bl. 266 korrekte Zählung gestrichen und mit Zählung ab Bl. 289 fortgesetzt. In den Lagenmitten, nach der ersten und vor der letzten Lage schmale beschriebene Pergamentfälze (Frg. aus einem Brevier; karolingische Minuskel 13. Jh.). Zahlreiche rote Ledersignakel.
- S: Schriftraum 205/225 × 145/160. Zwei Spalten, von Tintenlinien gerahmt. Zeilenzahl unterschiedlich. Nr. 38 des Inhalts (Bl. 265ra–267[290]rh): Schriftraum 250 × 170, fünf bis acht Spalten, von Tintenlinien gerahmt, zu 53–59 Zeilen. Bastarda von mehreren Händen: 1) Bl. 1ra–24vb; 2) Bl. 25ra–46ra, 254ra–260va, dat. 1402 (Bl. 46ra und 260va); 3) Bl. 143ra–168va; 4) Bl. 46rb–51rb, 78rb–82vb, 136va–141vb, 168va–203b, dat. 1406 (Bl. 141vb, 182rb, 192va, 203vb), 252vb–253ra, 296[273]vb–308[285]rb, dat. 1405 (Bl. 308[285]rb); 5) Bl. 51rb–78ra; 6) Bl. 83ra–117vb; 7) Bl. 119ra–136va; 8) Bl. 204ra–243va, dat. 1401 (Bl. 214va und 239va); 9) Bl. 243vb–252va; 10) Bl. 260va–290[267]rh; 11) Bl. 292[269]

r-296[273]va, dat. 1403 (Bl. 296[273]va), Schreiber: *Johannes Scölczel de Burleswangen*; 12) Bl. 308[285]va-309[286]rb (nach 1415). Inc. bisweilen in Textualis formata (Textura). Tw. zeitgleiche bzw. spätere Nachträge, Erläuterungen und Korrekturen am Blattrand.

- A: Rote Überschriften, Unter- und Durchstreichungen, Auszeichnungsstriche, Paragraphenzeichen, Schlusschriften. Autor bzw. Titel des jeweiligen Werkes zumeist in Rot in der Mitte des oberen Blattrandes der Recto- und Versoseite. Ein- bis dreizeilige rote Lombarden, bisweilen mit einfacher Perlung, Aussparungen, kurzen Ausläufern. Bl. 262v und 263r thematische Skizzen in schwarz-roter Federzeichnung. Z. T. Repräsentanten für die Lombarden.
- E: Schmuckloser gotischer Einband: Leder über Holz mit Blindlinien, Entstehungsort unbestimmt (Hall?), 15. Jh.
Kettenbuch mit noch erhaltener Kette. Ursprünglich blau gefärbter, jetzt stark abgeschabter Leder-einband (Brandspuren?). Am VD unter der Lederschicht Pergamentmakulatur sichtbar. Am VD und HD Spuren eines von zweifachen Streicheisenlinien gebildeten Rahmens. Am HD zusätzlich Spuren doppelter diagonaler Streicheisenlinien sowie blauer Farbe. Am VD und HD fünf runde Beschläge, am HD Verlust des mittleren Beschlages. Reste zweier unterschiedlicher Leder-Metallschließen. Am VD verblasstes großes Titelschildchen mit Inhaltsangabe in Textualis cursiva mit roten Auszeichnungsstrichen. Rücken: vier Doppelbünde. Kapitale mit Spagat umstoßen. Spiegel des VD und HD Papierblatt mit Exlibris und Stempel der Stiftsbibl. Wilten, am VD Makulatur (s. Nr. 1), am HD letztes Blatt der letzten Lage (mit Inhaltsverzeichnis).
- G: Neuerwerbung zusammen mit anderen Büchern der Haller Bibliothek (Fieger) nach 1815 durch Abt Alois Röggel. Im Freninger-Katalog (1862) eingetragen als „Henricus de Hassia, Tractatus de contractibus, 1405“.
- L: Yates 75–83. – Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 44, 71, 130, 157, 227ff., 232, 241. – Neuhauser, Festschrift Wilten 284. – H. Harro, Lateinische mittelalterliche Handschriften in Folio der Universitätsbibliothek Augsburg: Cod. II.1.2°. Wiesbaden 1999, 307.

Abbildungen auf der CD-Rom: VDS, Bl. 1r, 46r, 51r, 83r, 119r, 141v, 143r, 182r, 192v, 203v, 214v, 239v, 244r, 260v, 262v, 267r, 273[296]v, 285[308]r, 308v, Bsp. für beschriebene Pergamentfälze (Falz nach der ersten Lage).

1 (VDS) FRAGMENT EINER URKUNDE.

Aufzeichnungen über einen RECHTSFALL. Patriarchat von Aquileja, zw. 1365 und 1381 (Regierungszeit des im Text genannten Patriarchen Marquard I. von Randeck). Nennung zahlreicher lokaler Persönlichkeiten, u. a. Leonardus de S. Daniele, Rizardus plebanus Selbanus Aquilegensis diocesis, Clara, Witwe von Rollandus de Goricia und Ehefrau von Hector de Goricia, Georgius de Tortis de Papia canonicus Paduanus, Martinus quondam Thomasini notarius.

Papier. Schriftraum 215 × 190, zu 27 Zeilen. Textualis cursiva 2. H. 14. Jh.

Darüber: *Deus Deus meus ut quam reliquissime.*

Inc. mut.:] *respondendum eisdem per suum sacramentum sufficienter et legitime ex eo ...* – Expl. mut.: ... *Martinum quondam Thomasini notarium de Urnano (?) procuratorem et procur[*

NOTIZ (am linken Blattrand): *Libros huius libri invenies signatos in fine huius libri cum sua quotta.*

2 (Ira-46ra) HENRICUS DE LANGENSTEIN: Tractatus bipartitus de contractibus = In Genesim 19 (Druck: HC 7621, GW 10713. – Hartwig 37. Roth 6, Nr. 4. Stegmüller RB Nr. 3194. Hohmann 410, Nr. 103).

(Ira-2rb) Tabula.

(2va-46ra) Text.

Darunter zwei HEXAMETER (Walther Nr. 4214. Colophons Nr. 20425).

*Deficiunt vires hinc pro me vade libelle
certifica dubios contractus argue pravos.*

Schlusschrift: *Explicit tractatus venerabilis magistri Henrici de Hassia anno CCCC°II°.*

Parallelüberlieferung: u. a. Graz, UB, Hs. 492, 216r und Hs. 901, 145v; Innsbruck, ULBT, Cod. 82, IIra; Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 04, 92ra.

Siehe Heilig 152f.; Trusen 14; Schulte GQ II 433.

- 3 (46rb–51rb) HENRICUS DE LANGENSTEIN: Epistola de contemptu mundi ad Iohannem de Eberstein (Hartwig 52f. Roth 18, Nr. 3. Hohmann 422, Nr. 262. Bloomfield Nr. 3965). Tit.: *Tractatus magistri Hainrici de Hassia de miseria mundi*. – Inc.: *Venerando domino ac genere preclaro domino Iohanni de Ebirsteyn camerario Maguntino ... Post mundana celestia post Marthe sollicitudinem Marie sororis requiem ...* – Expl.: ... *nichil in manibus suis invenerunt igitur*.
Es folgen 30 HEXAMETER (Walther Nr. 18003, Beginn etwas abweichend, bzw. Nr. 17769). Inc.: *Si tibi divicias queras per cuncta quid inde ...* – Expl.: ... *Hec non pretereunt tecum sed ad ethera vadunt etc.*
*Explicit hec nichili que pendit epistola mundum
Orbis edens facinus miserum variosque labores.*
Parallelüberlieferung: u. a. Innsbruck, ULBT, Cod. 82, 31ra, Cod. 129, 28rb und Cod. 959, 38r; Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 99, 42r.
Siehe Heilig 138f.; G. Sommerfeldt, Des Magister Heinrich von Langenstein Trakate „De contemptu mundi“. *Zeitschrift für katholische Theologie* 29 (1905) 404–412; R. Rudolf, *Ars moriendi*. Von der Kunst des heilsamen Lebens und Sterbens (*Forschungen zur Volkskunde* 39). Köln, Graz 1957, 33f.; Hohmann 230f.
- 4 (51rb–55vb) DE SEPTEM SACRAMENTIS.
Inc.: *Septem sunt sacramenta ecclesie scilicet baptisma confirmacio prima eukaristia unccio sacra ordo sacer coniugium. Igitur primo tractandum est de baptismo tamquam de persona ...* – Expl.: ... *Isti autem errores non faciunt demonum etc.*
Schlusschrift: *Explicit de septem sacramentis Deo laus etc. etc.*
Vgl. Augsburg, Staats- und Stadtbibl., 4° Cod. 5, 54v; Herzogenburg, Stiftsbibl., Cod. 35, 138v.
- 5 (55vb–68rb) MATTHAEUS DE CRACOVIA: De modo confitendi et puritate conscientiae (Druck: H 1342–1350 und 1541f., GW 4648 unter den Werken des Thomas von Aquin sowie unter den Werken des Bonaventura, Opera omnia VIII. Quaracchi 1898, 623–645. Ed.: W. Senko–A. L. Szafranski [Hrsg.], Mateusza z Krakowa. Opuscula theologica [*Textus et studia* 2,1]. Warschau 1974, 248–292. – Glorieux Nr. 14fg, 305dm. Bloomfield Nr. 4945 und Suppl. Nr. 4945).
Inc.: *Quoniam fundamentum et ianua virtutum omnisque gratie ac spiritualis consolationis principium ...* – Expl.: ... *et sociabar (!) cum apparuerit gloria tua etc. Ad quam nos perducatur qui vivit et regnat in secula etc. Amen.*
Schlusschrift: *Explicit confessionale bonum reverendi magistri* (gestrichen: *Hainricus de Hassia*) (nachgetragen: *Mathei de Cracovia. Explicit confessionale bonum Deo gratias etc.*
Parallelüberlieferung: u. a. Graz, UB, Hs. 628, 1r, Hs. 897, 193r, Hs. 898, 81r; Klosterneuburg, Stiftsbibl., CCl 358, Nr. 11; Melk, Stiftsbibl., Cod. 791, 182r.
Siehe Schulte GQ II 396; P. Michaud-Quantin, *Sommes de casuistique et manuels de confession au moyen âge (XII–XVI siècles)*. *Analecta Med. Namurcensia* 13 (1962) 79f., Index.
- 6 (68va–77vb) HENRICUS DE LANGENSTEIN: Expositio super Paternoster et Ave Maria (beide Expositiones sind gemeinsam überliefert).
(68va–74vb) Paternoster-Auslegung (Druck: H 8389–8394. – Hartwig 43. Roth 10, Nr.

2. Hohmann 416f., Nr. 200 und 405, Nr. 49. Stegmüller RB Nr. 3203. Bloomfield Nr. 8180, 9022, 9238).
 Inc.: *Reverendo in Christo patri ac domino domino Ekhardo episcopo Wurmaciensi Henricus de Hassia suum ut sequitur dicendum Pater noster: Divina sapiencia rebus omnibus ...* – Expl.: *... in virtutibus et meritis impedimur subveniente ipso amoveamus etc.*
 (74vb–77vb) Ave Maria-Auslegung (Druck: H 8389–8393, 8395. – Hartwig 43f. Roth 10, Nr. 3. Hohmann 414, Nr. 158. Stegmüller RB Nr. 3206. Hamesse Nr. 4112).
 Inc.: *Ave Maria. Procul dubio illam sancte matris ecclesie generalem consuetudinem ...* – Expl.: *... humane redemcionis atque taliter mortalibus exhibite divine miseracionis etc.*
 Parallelüberlieferung in Innsbruck, ULBT Cod. 129, 181vb, Cod. 569, 276vb und Cod. 616, 22r.
 Siehe Heilig 126–128.
- 7 (77vb–78ra) <HENRICUS DE LANGENSTEIN>: Paternoster peccatorum (Roth 14, Nr. 30. Hohmann 423, Nr. 277 [ohne Inc.]. Stegmüller RB Nr. 9146. Bloomfield Nr. 8152. Hamesse Nr. 10255).
 Inc.: *Cum peccatores in peccato mortali existentes nolunt converti ad dominum et dicunt dominicam oracionem ...* – Expl.: *... a quibus nos custodiat miseracio divina que sine fine vivit et regnat in secula seculorum Amen.*
 Schlusschrift: *Explicit dominica oracio.*
 Parallelüberlieferung in Innsbruck, ULBT Cod. 129, 194rb und Cod. 569, 283ra.
 Siehe Heilig 128.
- 8 (78rb–101vb) HENRICUS TOTTING DE OYTA: Tractatus de contractibus (Druck: H 7621 unter den Werken des Iohannes Gerson).
 Tit.: *Contractus magistri Hainrici de Oyta et doctrina salutaris omnium regionum tociusque orbis gentibus ac populis tradita* (korrigiert zu *traditur*).
 (78rb–80rb) Prolog. Inc.: *Diligite iusticiam qui iudicatus terram. Sap. 1° ca° (1). Audite hec omnes gentes auribus percipite qui habitatis orbem* (Ps. 48,1) ... – Expl.: *... Iste prologus communis omnes cuiuscumque condicionis homines ... in tractatu de contractibus magistri Hainrici de Oyta.*
 (80rb–101vb) Text. Inc.: *Utrum constitui redditus pecuniarum vel aliarum rerum scilicet bladi vini ...* – Expl.: *... pignus valebit etc.*
 Schlusschrift: *Et sic est finis huius tractatus de contractibus reverendi magistri Hainrici de Oyta etc. Laus sit Ihesu Christo domino etc.*
 Parallelüberlieferung: u. a. Klosterneuburg, Stiftsbibl., CCl 172, 88rb und CCl 184, 82r; Zwettl, Stiftsbibl., Cod. 155, 87ra.
 Siehe Schulte GQ II 434; Trusen 14ff.; A. Lang, Heinrich Totting von Oyta. *Beiträge zur Geschichte der Philosophie und Theologie des Mittelalters* 33, H. 4/5 (1937) 99ff.
- 9 (102ra–117vb) HENRICUS DE LANGENSTEIN: Epistola de contractibus emptionis et venditionis (Hartwig 39. Roth 6, Nr. 5. Hohmann 408, Nr. 82).
 (102ra) Tit.: *Incipit epistola de contractibus emptionis et vendicionis ad consules Wiennenses divisa in tres partes.*
 (102ra–b) Prolog. Inc.: *Quarum prima est hortatoria ad equitatem ...* – Expl.: *... excusatoria et exhortatoria.*
 (102rb–117vb) Text. Inc.: *Honorabilibus magne discrecionis viris magistro civium ceterisque consulibus opidi (!) Wiennensis ...* – Expl.: *... per semitas equitatis donec propiciante Deo attingatis terminum salutis sempiterne Amen.*

- Schlusschrift: *Explicit epistola de empcione et vendicione edita per venerabilem magistrum Hainricum de Hassia doctorem sacre theologie cuius anima requiescat in pace Amen.*
- Parallelüberlieferung: u. a. Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 02 04, 135ra; Innsbruck, ULBT, Cod. 129, 1ra.
- Siehe Schulte GQ II 433; Heilig 152f.; Trusen 17.
- (117vb) EPITAPHIUM HENRICI DE LANGENSTEIN (J. Aschbach, Geschichte der Wiener Universität I. Wien 1865, 401. Walther Nr. 11283).
- Mortales cuncti moveant vos tumba sepulti
Hassonis Hainrici vermibus esca dati
Mors est a tergo sapiens homo se paret ergo.*
- Parallelüberlieferung: u. a. Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 02 04, 159vb; Fiecht, Stiftsbibl., Hs. 15, 115v.
- (118ra–vb) leer.
- 10 (119ra–127vb) <HENRICUS DE LANGENSTEIN>: De missa = Tractatus de mysteriis missae correspondentibus passioni Christi bzw. De indumentis (Hartwig 49. Roth 15, Nr. 42. Hohmann 414, Nr. 165).
- Tit.: *De missa.* – Inc.: *Quam brevis fuerit missa in verbis et in ceremoniis ...* – Expl.: *... satis patuit in primo tractatu. Ideo sufficiant que dicta sunt. Deo gracias.*
- Parallelüberlieferung in Innsbruck, ULBT, Cod. 129, 169ra, Cod. 569, 25va und Cod. 616, 6v.
- Siehe Heilig 154 und 175; A. Franz, Die Messe im deutschen Mittelalter. Beiträge zur Geschichte der Liturgie und des religiösen Volkslebens. Darmstadt 1963, 517–519.
- 11 (127vb–136va) MATTHAEUS <DE CRACOVIA>: Dialogus rationis et conscientiae de frequenti usu communionis (Ed.: W. Senko–A. L. Szafranski [Hrsg.], Mateusza z Krakowa. Opuscula theologica [*Textus et studia* 2,1], Warschau 1974, 367–409. – Bloomfield Nr. 3136 und Suppl. Nr. 3136).
- Inc.: *Multorum tam clericorum quam laycorum querela est non modica occupacio ...* – Expl.: *... datum est nobis corpus domini nostri Ihesu Christi qui cum patre et spiritu sancto vivit et regnat in seculorum secula. Benedictus Amen. Explicit etc.*
- Inc. wie u. a. Fiecht, Stiftsbibl., Hs. 15, 116r und Hs. 161, 27r; Innsbruck, ULBT, Cod. 229, 101ra.
- Darunter SCHREIBERVERS (Colophons Nr. 22618).
- Nomen scribentis benedicat ligwa legentis.*
- Darunter Verse (Walther Nr. 4017. Colophons Nr. 20365).
- Da mihi dona tria sanctissima virgo Maria.
Da spacium vite da divicias sine lite.
Regnum celeste post mortem (eingefügt: da) manifeste.*
- 12 (136va–141va) <DAVID DE AUGUSTA>: De exterioris et interioris hominis compositione 1,1 (= Formula noviciorum sive Speculum monachorum) (Ed.: Patres collegii sancti Bonaventurae. Quaracchi 1899, 3–36. Teildruck: PL 184, 1189–1198. – Glorieux Nr. 305cu. Distelbrink Nr. 85, 90, 100, 145. Bloomfield Nr. 1524, 1670 und 4155 und Suppl. Nr. 4155).
- Tit.: *De honestate vite.*
- Tit.: *Incipit tractatus bonus.* – Inc.: *Primo considerare debes ad quid veneris et propter quid veneris ...* – Expl.: *... et eius vestigia in meritis cuius nomen est gloriosissimum in secula seculorum Amen.*

Schlusschrift: *Explicit libellus de honestate vite in Christi nomine Amen. 1406.*
Parallelüberlieferung in Innsbruck, ULBT, Cod. 25, 194ra, Cod. 381, 91v, Cod. 388, 2v,
Cod. 569, 177va und Cod. 658, 47ra.

Siehe D. Stöckerl, Bruder David von Augsburg. Ein deutscher Mystiker aus dem Franziskanerorden (*Veröffentlichungen aus dem Kunsthistorischen Seminar München* IV 4). München 1914, 190ff.; M. Viller, „Le Speculum monachorum“ et la „dévotion moderne“. *Revue d'ascétique et de mystique* 3 (1922) 45–56 mit weiterer Überlieferung. (141vb–142vb) leer.

- 13 (143ra–163rb) DIALOGUS MAGISTRI ET VIRGINIS DE EXCELLENTIA VIRGINITATIS (Bloomfield Nr. 5403).

Tit.: *Incipit liber de virginitate et castitate etc.* – Inc.: *Semper quidem frater mi dilectissime ut nosti delectatus sum ... vale pater mi dilectissime etc. Explicit liber primus. Incipit liber secundus de virginitate. Nuper frater mi pervenit ad me sermo ...* – Expl.: *... adhuc reprehendat utique virginitatem nupciis preferam quamdiu vivam. Vale frater mi karissimo in domino Ihesu Christo etc. Explicit de custodia virginitatis et castitatis liber secundus etc.*

Parallelüberlieferung: u. a. Augsburg, UB, II.1.2° 182, 61ra; München, BSB, Clm 4687, 243ra.

Vereinzelt Hugo de Folieto bzw. Ps.-Hugo de s. Victore zugeschrieben.

- 14 (163va–168va) MATTHAEUS (DE CRACOVIA): Collatio Matthaei, Responsio papae, Resumptio petitionis (Ed.: W. Senko–A. L. Szafranski [Hrsg.], Mateusza z Krakowa. *Opuscula theologica [Textus et studia* 2,1]. Warschau 1974, 367–409).

Tit.: *Incipit collatio quam fecit magister Matheus coram domino Bonifacio supplicavit pro domino Ruperto rege Romanorum ad acceptandum ipsum ad imperium. Anno domini M^oCCCC^oIII^o.* – Inc.: *Beatissime pater et domine clementissime redemptoris nostri vicarie (!) ...* – Expl.: *... et instantissime supplicantes etc.*

- 15 (168va–169ra) HENRICUS TOTTING DE OYTA (?): Sermo.

Tit.: *Lectura magistri Hainrici de Oyta.* – Inc.: *Iudica me Deus et discerne ... (Ps. 42,1). Emitte lucem tuam ... (Ps. 42,3). Iste versus loquitur de iudicio et est ...* – Expl.: *... Item in me sunt Deus vota tua que reddat etc.*

Inc. wie Frankfurt, UB, Ms. Lat. quart 77, 75r.

- 16 (169ra–169vb) HENRICUS DE LANGENSTEIN (?): Super dedisti eis (Ps. 59,6) significationem.

Tit.: *Magister Henricus de Langenstein super dedisti eis (Ps. 59,6) significationem.* – Inc.: *Nota quod varie prefiguraciones futurorum capiuntur in bestiis ...* – Expl.: *... graciis divinis non proficiunt.*

- 17 (169vb–170rb) HENRICUS DE LANGENSTEIN: Symbolum-Auslegung (Vgl. Hartwig 44. Roth 10, Nr. 4. Hohmann 413, Nr. 156. Stegmüller RB Nr. 3210).

Tit.: *Henricus de Langenstein super expositionem simboli.* – Inc.: *Credo in Deum patrem. Credere in Deum est fide pervia et plena dilectione tendere in illum ...* – Expl.: *... superius satis expressi.*

Siehe Heilig 130ff.

- 18 (170rb) EXZERPT AUS IOHANNES BELETH: Summa de ecclesiasticis officiis (PL 202, 13–166).

Tit.: *Magister Iohannes Beleth.* – Inc.: *Nota ex suma (!) magistri Iohannis Beleth tria sunt precipua in quibus lex divina ...* – Expl.: *... divinis misteriis.*

Siehe A. Franz, Die Messe im deutschen Mittelalter. Beiträge zur Geschichte der Liturgie und des religiösen Volkslebens. Darmstadt 1963, 443f.

- 19 (170rb–173ra) HENRICUS DE LANGENSTEIN: Epistola contra aemulos cleri ecclesiae Dei (Ed.: G. Sommerfeld, Eine Streitschrift aus den letzten Lebensjahren des Professors Heinrich von Langenstein. *Mitteilungen des Vereins für Geschichte der Deutschen in Böhmen* 45 [1906/07] 151–161. – Roth 4f., Nr. 17. Hohmann 408, Nr. 80).
Tit.: *Incipit epistola contra emulos cleri magistri Henrici de Hassia.* – Inc.: *Honorabili ac nobili viro domino Iohanni de Lichtenstain magistro curie principis illustrissimi domini Alberti ducis Austriae quidam clericorum minimus. Vanitatibus et insaniis falsis non attendere ...* – Expl.: *... que non faciunt. Iocum hiis versibus comprehensit Alba senecta fides Deus et sancti sapiensque. Et princeps oculus ioca spernit quilibet horum. Explicit epistola magistri Hainrici de Hassia contra emulos cleri.*
- 20 (173rb–175vb) DETERMINATIO QUARUNDAM QUAESTIONUM ET PROPOSITIONUM DE SACRAMENTO EUCHARISTIAE = Gutachten der theologischen Fakultät der Universität Wien zu theologischen Sätzen des Johann Müntzinger (Ed.: J. G. Schelhorn, *Amoenitates literariae* XI. Frankfurt, Leipzig 1729, 223–239. – Hartwig 15. Hohmann 413, Nr. 148).
Tit.: *Posicio Munczingerii.* – Inc.: *Petrus apostolus Ihesu Christi catholici gregis pastor ...* – Expl.: *... totum hoc etc. huiusmodi auctoritate determinanda reservantes etc. Explicit posicio magistri Iohannis Munczinger declarata per reverendum doctorem Hainricum de Hassia in universitate Wiennensi.*
Parallelüberlieferung: Graz, UB, Hs. 873, 82r; Innsbruck, ULBT, Cod. 129, 194vb; Klosterneuburg, Stiftsbibl., CCl 419, Nr. 5.
Siehe A. Lang, Johann Müntzinger, ein schwäbischer Theologe und Schulmeister am Ende des 14. Jahrhunderts, in: *Aus der Geisteswelt des Mittelalters (Beiträge zur Geschichte der Philosophie und Theologie des Mittelalters, Suppl. 3)*. Münster 1935, 1210–1213.
- 21 (175vb–178vb) DETERMINATIO DOCTORUM UNIVERSITATIS PRAGENSIS DE V PROPOSITIONIBUS MAGISTRI IOHANNIS MUNTZINGER 1386 FACTA = Gutachten der Prager theologischen Fakultät im Rahmen der theologischen Streitigkeiten zw. Johannes Müntzinger und den Dominikanern in Ulm (Ed.: J. G. Schelhorn, *Amoenitates literariae* VIII. Frankfurt, Leipzig 1728, 527–552).
Inc.: *In exordio presentis negocii scienciarum domino humiliter invocato protestamur ...* – Expl.: *... dictum est probabile imputamus Amen. Explicit determinacio magistrorum sacre theologie sancte universitatis Pragensis studii super dicta magistri Iohannes Munczinger quibus monachi ordinis Predicatorum contradixerunt.*
Inc. wie Fiecht, Stiftsbibl., Hs. 15, 77r.
Siehe A. Lang, Johann Müntzinger, ein schwäbischer Theologe und Schulmeister am Ende des 14. Jahrhunderts, in: *Aus der Geisteswelt des Mittelalters (Beiträge zur Geschichte der Philosophie und Theologie des Mittelalters, Suppl. 3)*. Münster 1935, 1208–1210.
- 22 (179ra–182rb) BONAVENTURA: De triplici via (bis Cap. 2, §4) (Ed.: Bonaventura, *Opera omnia* VIII. Quaracchi 1898, 2–11. – Distelbrink Nr. 18. Hamesse Nr. 10218. Bloomfield Nr. 1856 und Suppl. Nr. 1856).
Inc.: *Ecce descripsi tibi eam tripliciter. Prov. 22 (20). Cum omnis sciencia gerat trinitatis insigne ...* – Expl.: *... salvator mundi Ihesus Christus Amen.*
Schlusschrift: *Explicit primus tractatus Bonaventure de stimulo consciencie 1406.*

- 23 (182rb–184va) HENRICUS DE LANGENSTEIN: Epistola de contemptu mundi ad Georgium episcopum Pataviensem bzw. Eberhardum de Yppelbrunn (Hartwig 52. Roth 17, Nr. 2. Hohmann 402, Nr. 10. R. Rudolf, *Ars moriendi. Von der Kunst des heilsamen Lebens und Sterbens* [*Forschungen zur Volkskunde* 39]. Köln, Graz 1957, 34).
Inc.: *Amicorum sincerissimo virtutis et sciencie meritis reverendo domino domino* (gestrichen: *Georgio*) *Georgio ecclesie Pataviensis episcopo Hainricus Langenstain dictus de Hassia ... Audiens nuper iterum de digniore promocione ...* – Expl.: *... fortunam suis legibus prudenter determinans.*
Schlusschrift: *Explicit epistola magistri Hainrici de Hassia ad* (gestrichen: *eplu*) *episcopum Pataviensem.*
Parallelüberlieferung: u. a. Innsbruck, ULBT, Cod. 129, 83va (an Eberhard von Yppelbrunn); Melk, Stiftsbibl., Cod. 803, 161r und Cod. 809, 153r.
Siehe Heilig 140f.
- 24 (184va–192va) HENRICUS DE LANGENSTEIN: Symbolum-Auslegung (Hartwig 44. Roth 10, Nr. 4. Hohmann 413, Nr. 156. Stegmüller RB Nr. 3210).
Inc.: *Primum est necessarium cuilibet Christiano fides sine qua nullus ... Credo in Deum. Inter ea que debent credere Christiani hec est primum ...* – Expl.: *... venturus est ad iudicium Amen.*
Schlusschrift: *Explicit tractatus venerabilis reverendi magistri Hainrici de Hassi de fide Augustini. 1406.*
Siehe Heilig 130ff.
Parallelüberlieferung: u. a. Graz, UB, Hs. 303, 391v; Melk, Stiftsbibl., Cod. 799, 219v; Wien, ÖNB, Cod. Ser. n. 3830, 112v.
- 25 (192vb–203vb) MATTHIAS (DE JANOV): Determinationes pro quotidiana communione (Ed.: V. Kybal, *Matthiae de Janov dicti magister Parisiensis regulae Veteris et Novi Testamenti* 2. Oeniponte 1909, 69–138).
Tit.: *Incipiunt determinaciones diversorum magistrorum de cottidiana vel crebra manducacione a plebe corporis et sanguinis Ihesu Christi.* – Inc.: *Sancta erit et aptissima regula ad propositum principale ...* – Expl.: *... qui dat vitam mundo Ihesus Christus Amen.*
Schlusschrift: *Expliciunt determinaciones sanctorum et aliorum doctorum que sunt hic collecte pro cottidiana vel crebra communione sacri altaris et plebis Christiane 1406. Mathei.*
- 26 (204ra–214va) HENRICUS DE LANGENSTEIN (≠PS.-NICOLAUS DE DINKELSBÜHL): De confessione (De clavibus ecclesiae) (Hartwig 6f. Hohmann 419, Nr. 229. Bloomfield Nr. 3351, 6019 und Suppl. Nr. 6019. Vgl. Madre 336 unter den unechten Werken des Heinrich von Langenstein. Kaeppli Nr. 2416 [Iohannes Kusun Moguntinus zugeschrieben]).
Inc.: *Tibi dabo claves regni celorum. Mt. VI (recte: 16,19). Verbum hoc cuilibet dicitur confessori qui absolvendi habet potestatem ...* – Expl.: *... bene quo ad quedam alia etc.*
Schlusschrift: *Explicit tractatus compendiosus magistri Hainrici de Hassia de confessione finitum (!) anno domini M^oCCCC^o primo etc.*
Siehe Schulte GQ II 433; Heilig 154ff.; P. Michaud-Quantin, *Sommes de casuistique et manuels de confession au moyen âge (XII–XVI siècles). Analecta Med. Namurcensia* 13 (1962) Index.
Parallelüberlieferung: u. a. Fiecht, Stiftsbibl., Hs. 161, 90r; Innsbruck, ULBT, Cod. 59, 232ra und Cod. 573, 61ra.
(214vb) leer.

- 27 (215ra–239va) TRACTATUS COMPENDIOSUS DE MODO AUDIENDI CONFSSIONES (Bloomfield Nr. 1125 und Suppl. Nr. 1125. Hamesse Nr. 9778).
 (215ra–vb) Prolog. Inc.: *Cum in arte naturalis medicine ad complendam curacionem corporum ...* – Expl.: ... *de forma absolucionis de casibus pro quibus est ad superiores recurrendum.*
 (215vb–239va) Text. Inc.: *Sacerdos igitur sedens ad confessiones audiendas ...* – Expl.: ... *absolvere nisi gracia apostolici etc. etc.*
 Schlussschrift: *Explicit summa bona per manus nescio cuius.*
 Darunter: *Sub anno domini M^oCCCC^o primo quattuor temporum in adventu in quo cantatur.*
 Siehe Schulte GQ II 530, Nr. 11; P. Michaud-Quantin, *Sommes de casuistique et manuels de confession au moyen âge (XII–XVI siècles)*. *Analecta Med. Namurcensia* 13 (1962) 85, Index.
- 28 (239vb–243va) Fünf SERMONES DE NOVO SACERDOTE.
- 28.1 (239vb–240vb) Inc.: *Vas electionis mihi est iste (Act. 9,15). Hec verba dixit dominus ad Ananyam dum Paulum convertisset ...* – Expl.: ... *hostiam numquam separemur a nostro creatore Amen.*
 Parallelüberlieferung: u. a. Graz, UB, Hs. 631, 294r; Innsbruck, ULBT, Cod. 500, 253ra; München, UB, 2^o Cod. 64, 272vb; Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 10, 271ra.
- 28.2 (240vb) Inc.: *Ecce in manibus vestris sum quod bonum est facite michi ... (Ier. 26,15). Ioh. (6,57). Qui manducat etc. ambus ac si Christum corporaliter occidisset penas exsolvet ...* – Expl.: ... *contempneris per veritatem etc.*
- 28.3 (240vb–241va) Inc.: *Ecce sacerdos magnus qui in diebus suis placuit Deo (vgl. Eccli. 50,1; 44,16). Hic tria notantur de missa. Primo quomodo populi missam audire debeant ...* – Expl.: ... *si alter ad missam venire non posset etc. etc.*
- 28.4 (241va–242ra) Inc.: *Tu es sacerdos in eternum secundum ordinem Melchisedech (Hebr. 5,6). Quanta sit excellencia sacerdotalis ordinis potest ex multis manifestari ...* – Expl.: ... *Ergo dingne dicitur regale sacerdotium etc.*
 Parallelüberlieferung: u. a. München, BSB, Clm 28642, XIrv.
- 28.5 (242ra–243va) Inc.: *Factum est verbum domini ad Ezechielem dicens Filii hominis propheta de pastoribus Israhel et dices eis Ve vobis pastoribus qui pascebant (Ez. 34,2) ...* – Expl.: ... *et purum offeratis ei in die iudicii. Qui vivit et regnat Deus per omnia secula seculorum Amen.*
 Schlussschrift: *Non est res pauca ubi per visum transvolat auca etc. etc.*
- 29 (242vb–248va) IOHANNES ANDREAE: Summa de sponsalibus et matrimonio (super IV. Decretalium) (Druck: H 1067–1077, GW 1751–1756. – Hamesse Nr. 5807).
 (242vb–243vb) Prolog. Inc.: *Christi nomen invocans ad honorem ipsius et reverendissimi patris mei domini Bononiensi archidiaconi ... Ego Iohannes Andree parvus decretorum doctor summam brevissimam super quarto decretalium compilavi ...* – Expl.: ... *contra habendi.*
 (243vb–248va) Text. Inc.: *Sponsalia proprie de futuro et dicuntur futurorum ...* – Expl.: ... *Quid dicant Vide per te quidquid continetur ibidem. Io. An.*
 Schlussschrift: *Summa Iohannis Andree diffinite.*
 Siehe R. Stintzing, *Geschichte der populären Literatur des römisch-kanonischen Rechts in Deutschland am Ende des fünfzehnten und im Anfang des sechszehnten Jahrhunderts*. Leipzig 1867, 186ff.; Schulte GQ II 214f.

- 30 (248vb–252ra) BONAGUIDA ARETINUS: Summa de dispensationibus (Druck: Tractatus universi iuris 14. Venedig 1584, 173vb–174vb).
Inc.: *Attendens ego Bonagwido de Arezio ...* – Expl.: ... *Ortulus iste brevis dulcia poma gerit* (Walther, Proverbia Nr. 11152).
Siehe Schulte GQ II 112.
Parallelüberlieferung: u. a. Wien, ÖNB, Cod. 14576, Nr. 2.
- 31 (252rb–va) DE INTERDICTO.
Tit.: *Declaracio summe interdicti.* – Inc.: *Omni die licitum est clausis ianuis et submissa voce ...* – Expl.: ... *sive in ecclesia sive extra.*
Inc. wie Augsburg, Staats- und Stadtbibl., 4° Cod 67, 132r; Klagenfurt, UB, Pap. 76, 218r.
- 32 (252vb–253ra) DE EXCOMMUNICATIONE.
Inc.: *Notandum persone subscriptae sunt excommunicate ... Item omnes heretici et scismatici credentes ...* – Expl.: ... *in loco interdicti celebrare divina.*
(253rb–vb) leer mit Bl. 253vb Glosse am unteren Blattrand.
- 33 (254ra–260va) TRACTATUS OPTIMUS DE PESTILENTIA (Ed.: K. Sudhoff, Pestschriften aus den ersten 150 Jahren nach der Epidemie des „schwarzen Todes“ 1348. XVII. Pesttraktate aus Südwestdeutschland und der Schweiz. Nr. 198. *Archiv für Geschichte der Medizin* 16 [1925] 104–112. – Thorndike, Kibre 922. K. Sudhoff, Pestschriften aus den ersten 150 Jahren nach der Epidemie des „schwarzen Todes“ 1348. XX. *Archiv für Geschichte der Medizin* 17 [1925] 276, 280).
Tit.: *Tractatus de epidimia.* – Inc.: *Non omnia que de epidimia sunt scripta ab hiis propono scribere sed solum quedam ...* – Expl.: ... *et ista sufficiant ad tractatum istum. Explicit.*
Darunter: *Anno domini 1402.34* (260vb) VERSE.
- 34.1 *Omnes sunt Jachim (!) sed non omnes sibi iuncti ...* (Walther Nr. 13239).
- 34.2 <AUGUSTINUS DE DACIA>: Rotulus pugillaris. *Mutat nupta genus sed generata gradum ...* (unleserlich) (Walther, Proverbia Nr. 15806a).
- 34.3 *Aleph doctrina gimel retribucio signat | Est confusio beth sed consolacio sedech* (vgl. Walther Nr. 750. Hamesse Nr. 2070 [mit Abweichungen])
- 35 (260v, unten) Notizen zu VERWANDTSCHAFTSBEZEICHNUNGEN von *pater* und *filius* bis *triavus* und *trinepos*.
Inc.: *Pater: genitor meus pater est meus. Avus: genitor patris est meus avus ...*
Vgl. Eichstätt, UB, Cod. st 238, 241vb.
- 36 (261ra–264vb) IOHANNES ANDREAE: Super arboribus consanguinitatis et affinitatis (Druck: u. a. GW 1683. Friedberg I 1427–1436. – Hamesse Nr. 946 und 6662).
(261ra) Arbor consanguinitatis. Mit figürlicher Darstellung. Inc.: *Circa lecturam arboris diversis olim diversum modum tenentibus ...* – Expl.: ... *collaterales contrahere non video. Iohannes.*
(263ra) Arbor affinitatis. Mit figürlicher Darstellung. Inc.: *Ad arborem affinitatis et eius materiam transeamus. Et primo videndum est ...* – Expl.: ... *et precipue studentes continuo perseverent per graciam eius qui est benedictus in secula seculorum Amen. Deo gracias.*
Schlusschrift (rot): *Explicit arbor etc.*

Rot gestrichen: *Explicit apparatus super arborem consanguinitatis et affinitatis domini Iohannis Andree doctorum decretorum etc.*

- 37 (264vb) NOTIZEN ZU VERWANDTSCHAFTSBEZEICHNUNGEN.
Inc.: *Per rectum filium concordant utraque iura ...*
- 38 (265ra–267rh) LATEINISCHE SYNONYME A–M.
Inc.: *Audax magnanimus presumptuosus animosus ...* – Expl.: *... malus nequam iniquus.*
(267v–268v) leer.
- 39 (269r–v) TRAKTATE ÜBER DAS KANONISCHE RECHT.
Tit.: *Practica divina legendi iura.* – Inc.: *Quia quidquid in sumis (!) casuum dicitur auctoribus doctorum Veteris et Testamenti Novi sanctorum ... Tractatus secundus. Allegant et aliqui auctores legum quorum breuiatura sic debet ...* – Expl.: *... signat titulum.*
Inc. wie Wien, Schottenstift, 393 (394) (55.e.19), 285v.
- 40 (270ra–273va) DE MODO OBSERVANDI INTERDICTUM (Druck: GW 1728 unter den Werken des Johannes Andree. – Hamesse Nr. 11325).
Tit.: *De observacione interdicti.* – Inc.: *De modo observandi interdictum quodcumque memoriale quodam pro simplicibus colligendo (!). Sciendum quecumque universitas populus civitas locus ...* – Expl.: *... quod sit interdictum spirituale etc.*
Tw. Marcus de Spira bzw. Johannes Andree zugewiesen.
Inc. wie u. a. Admont, Stiftsbibl., Cod. 163, 294v; Maria Saal / Klagenfurt, Archiv der Diözese Gurk, Depot Maria Saal, 1, 29r.
Siehe Schulte GQ II 223.
Darunter:
(273va) Datierung und Schreibervermerk: *1403. Per me Iohannem Scölczel de Burlaswagen.*
- 41 (273vb–285rb) IACOBUS PHYSICUS ALBERTI DUCIS AUSTRIAE: Traktat über den ADERLASS (dt.). Mundart: bairisch
Inc.: *Alles daz hernach geschriben stet daz leret sündertlich wie man zu der ader lazen sol ...* – Expl.: *... oder zu der gemainen adern an dem arm vor gelazzen hat.*
Schlusschrift: *Explicit igitur tractatus de fleubothomia (!) de ventosis de sanguisugis (!) editus et compilatus et de latino ad thewtonicum translatus anno domini M^o CCCC^o LXXXV (recte: 1395) tercia die Marcii per magistrum Iacobum physicum illustris principis domini Alberti ducis Austrie. Est autem extractus ex dictis Avicenne Gallieni et Rasis et maxime Avicenne. 1405.*
Über einen Jacobus als Arzt Albrechts III. ist nichts bekannt. Vgl. H. Kühnel, Mittelalterliche Heilkunde in Wien (*Studien zur Geschichte der Universität Wien* 5). Graz, Köln 1965, 35; Ders., Die Leibärzte der Habsburger bis zum Tode Kaiser Friedrichs III. *MÖSTA* 11 (1958) 1–36; Ch. Lackner, Hof und Herrschaft. Rat, Kanzlei und Regierung der österreichischen Herzoge (1365–1406) (*MIÖG* Ergänzungsbd. 41). München 2002, 165–168.
- 42 (285va) VALENS DE CONSTANTIA (?): Anweisung zur medizinischen Behandlung.
Tit.: *Scripta cuiusdam medici Valentis de Constancia ubi tunc fuit concilium generale.*
– Inc.: *De casu infirmitatis de quo mihi facta est mencio me determinante figure ...* – Expl.: *... bene vellem melius concludere.*
- 43 (285vb–286rb) NICOLAUS DE DINKELSBÜHL (?): Brief an Ulrich Vogel (nicht bei Madre).
Tit.: *Scripta magistri Nicolay Dinkelspühl.* – Inc.: *Honorabilis domine et amice scrip- sistis mihi quoniam quidem reprehendunt et omnino ...* – Expl.: *... Valete. Scriptum*

*per venerabilem doctorem sacre theologie magistrum Nicolaum Dinkel universitatis
Wiennensis cuidem dicto Ulrico Vogel viceplebano Salzburgensi ... anno domini M
C°C°C°C° XV de Constancia ...*
(286va–288rb) leer.

- 44 (HDS) INHALTSVERZEICHNIS mit Blattangabe. Tit.: *Contenta huius libri*.

C. S.

32 03 09

HENRICUS DE BARBEN. NICOLAUS DE DINKELSBÜHL (?)

Hall, Bibliothek der Pfarre St. Nikolaus (Fiegersche Stiftung) (?). Pap. I, 286, I* Bl. 300/290
(T. II) × 210. Tirol (?), 5./6. Jz. 15. Jh.

- B: Zwei Teile: I (I, 1–276), II (277–286, I*). Rot gefärbte Ledersignakel.
- E: Gotischer Einband: abgeschabtes Leder über dicken Holzdeckeln mit Blindlinien, Tirol, 15. Jh.
VD und HD gleich: zwei von zweifachen Streicheisenlinien gebildete Rahmen, das Mittelfeld durch
sechs zweifache Rahmen diagonal unterteilt. Beschädigter Teil des VD unten durch Lederfleck er-
setzt. In den Ecken und in der Mitte runde Beschläge, in der linken oberen Ecke des HD Verlust.
Zwei Langriemen-Leder-Metallschließen (Leder erneuert). Kanten gerade. Rücken: drei Doppelbünde.
Kapitale mit Spagat umstochen. Spiegel des VD und HD Papierblatt Signaturen der Stiftsbibl. Wil-
ten, am VD Gegenblatt zum Vorsatzblatt.
- G: Vermutlich Neuerwerbung zusammen mit anderen Büchern der Haller Bibliothek (Fieger) nach 1815
durch Abt Alois Röggl. Im Freninger-Katalog (1862) eingetragen als „Apparatus cuius liber tertius
tractat de casibus necessariis, quartus de matrimonio, quintus valde utilis sacerdotibus etc.“.
- L: Yates 83. – Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 129, Nr. 32 (?), 130, Nr. 42 (?), 157. – Neuhauser,
Festschrift Wilten 284.

I (I, 1–276)

- B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: Bl. I um 1460/1464 (ver-
wandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 523, T. I), Bl. 1–276 1457/1461 (verwandte Was-
serzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 450 und Cod. 616). Die ersten Blätter der ersten Lage stark
gedunkelt (Brandspuren?). Lagen: (I–1)¹ + 23. VI²⁷⁶. Gegenblatt zu Bl. I als Spiegel am VD aufgeklebt.
Lagenreklamanten (tw. beschnitten). In den Lagenmitten Papierfälze.
- S: Schriftraum 205/215 × 140. Zwei Spalten, von Tintenlinien gerahmt, zu 31–39 Zeilen. Textualis cur-
siva.
- A: Rote Auszeichnungsstriche, Unterstreichungen, zweizeilige (Bl. Ira dreizeilige) Lombarden.

Abbildung auf der CD-Rom: Bl. 1r.

(Ir–v) leer.

- I (Ira–269va) <HENRICUS DE BARBEN>: Casus ad Summam Henrici de Merseburg
(P. Michaud-Quantin, *Sommes de casuistique et manuels de confession au moyen âge*.
XII–XVI siècles. *Analecta Med. Namurcensia* 13 [1962] 85, 118. Bloomfield Nr. 2890
und Suppl. Nr. 2890). Sieben Bücher. Conclusio.
Inc.: *Labia sacerdotis custodiunt scienciam et legem exquirunt eius quoniam angelus
Deum exercituum est. Scribitur Malachie 2° (7). Et describuntur hic duo que debent esse
in sacerdotibus scilicet perfeccio sciencie et sanctitas vite ...* – Expl.: *... nos concesse
Christi ecclesie cui est honor et gloria in secula seculorum Amen.*

(268va–269va) Register. Tit.: *Registrum huius tractatus ultimi etc.*

(269vb–276vb) leer.

Siehe Schulte GQ II 244, 535; B. Kurtscheid, Heinrich von Merseburg, ein Kanonist des 13. Jahrhunderts. *Franziskanische Studien* 4 (1917) 239–253; A. Dörrer, Heinrich von Burgeis und sein „Seelenrat“. *Archiv für das Studium der neueren Sprachen* 167 = N. S. 67 (1935) 187f.; Kuttner, Repertorium 160, Anm. 1.

Parallelüberlieferung in Innsbruck, ULBT, Cod. 590, Iva.

II (277–286, I*)

- B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: 1440 (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 519). Lage: (V+1)^{286 (I*)}. Bl. 284 eingefügtes Einzelblatt, Gegenblatt zu Bl. 277 als Bl. I* gezählt.
- S: Schriftraum 200 × 150. Zwei Spalten, von Tintenlinien (rot) gerahmt, zu 36 und 37 Zeilen. Textualis cursiva.
- A: Rote Auszeichnungsstriche, Paragraphenzeichen, Unterstreichungen. Bl. 277ra vierzeilige rote Initiale A.

Abbildung auf der CD-Rom: Bl. 277r.

- 2 (277ra–284rb) <NICOLAUS DE DINKELSBÜHL> (?): *Lectura Mellicensis* zu IV Sent., Ad declarationem dist. 40 et 41. Quaestio de impedimento matrimonii. In München, BSB, Clm 23850 als Nachtrag zur *Lectura Mellicensis* des Nikolaus von Dinkelsbühl, vgl. Madre 115, Nr. 15.
Inc.: *Ad declarationem distinccionum 40^{me} et 41^e queritur utrum cognacio carnalis vel vinculum affinitatis impediatur matrimonium. Arguitur primo quod cognacio non impediatur matrimonium ... – Expl.: ... et post mortem uxoris sine coniugio permaneat ut habeatur ibidem etc.*
(281ra–b) ARBOR AFFINITATIS. Schema in schwarz-roter Federzeichnung.
(283ra–b) ARBOR CONSANGUINITATIS. Schema in schwarz-roter Federzeichnung.
(284v–I*v) leer.

C. S.

32 03 10

THEOLOGISCHE SAMMELHANDSCHRIFT

Hall, Bibliothek der Pfarre St. Nikolaus (Fiegersche Stiftung) (?). Pap. 300 Bl. 290 × 210. Tirol (?), 5. Jz. 15. Jh.

- B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1443/1444 (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 437, T. II, Cod. 451, Cod. 481 und Cod. 522, T. IV). Lagen: VI¹² + I¹³ + 2I. VI²⁶⁵ + V²⁷⁵ + 2. VI²⁹⁹ + I³⁰⁰. Lagenreklamanten (rot umrandet oder gestrichen, tw. bezw. weggeschnitten). Am Lagenende Kustoden in arabischen Ziffern. In den Lagenmitten schmale beschriebene Pergamentfälze (Makulatur einer lateinischen Grammatik, Textualis 14. Jh. mit Kommentaren einer zeitgenössischen Hand in Textualis cursiva). Falz des Gegenblattes zum Spiegel des VD zw. erster und zweiter Lage.
- S: Schriftraum 190/200 × 130/140. Zwei Spalten (nur Bl. 300r einspaltig), von Tintenlinien gerahmt, je nach Schreiber wechselnde Zeilenzahl. Bastarda (Schreiber 1, 3, 5 und 6) bzw. Notula (Schreiber 2 und 4), Schreiberwechsel stets mit neuem Textbeginn verbunden: 1) Bl. 1ra–12vb, zu ca. 39–40 Zeilen; 2) Bl.

13ra–vb und 127ra–157va, zu 34–48 bzw. 10 Zeilen; 3) Bl. 14ra–126vb, zu ca. 28–35 Zeilen; 4) Bl. 158ra–298ra, zu ca. 42–47 Zeilen, Schreiber: *Leonardus Aufleger* (Bl. 298ra) mit Bl. 286vb markantem Federwechsel; 5) Bl. 298va–299rb, ähnlich Schreiber 2; 6) Bl. 300r Titel- bzw. Festangaben für den Rubrikator am Rand (meist weggeschnitten). Im Bereich Schreiber 1, 3 und 5 vereinzelt Anmerkungen zum Inhalt, Ergänzungen, Textenteilung sowie Korrekturen von der Hand des jeweiligen Schreibers, bisweilen in Rot.

- A: Im Bereich Schreiber 2 und 4 keine Rubrizierung. Ansonsten rote Überschriften, Unterstreichungen, Auszeichnungsstriche und Paragraphenzeichen (am Rand). Am Beginn eines jeden Sermo oder größeren Textabschnittes (meist) zwei- bis sechszeilige rote Lombarden, selten einfach verziert, mit Punktverdickung oder feinen Fibrillen bis aufwändigeren Ausläufern (z. B. Bl. 10va). Repräsentanten für Lombarden. Im Bereich Schreiber 4 Platz für nicht ausgeführte Majuskeln ausgespart.
- E: Gotischer Einband: helles, urspr. dunkelbraunes Leder über Holz mit Blindlinien, Tirol (?), 15. Jh. Restauriert 1997 von Veronika Focacci-Wick (Innsbruck). Leder aufgeraut und abgeschabt, mit Wasserflecken; stark beansprucht: beschädigter Teil am VD rechts oben sowie am HD links oben und am unteren Teil des Rückens durch neues unterlegtes Schweinsleder verstärkt. VD und HD gleich, Streicheisenlinien bes. am HD fast ganz verblasst: von dreifachen Streicheisenlinien gebildeter Rahmen, das große Mittelfeld durch zwei dreifache Linien diagonal unterteilt. Fünf kreisrunde Beschläge. Zwei Langriemen-Pergamentschleifen. Kanten abgechrägt. Rücken: vier Doppelbünde. Oberes Kapital mit rot gefärbtem, unteres mit braunem Lederband umstochen. Spiegel des VD beschriebenes Pergamentdoppelblatt (s. Nr. 1), am HD Papierblatt mit Exlibris und Stempel der Stiftsbibl. Wilten.
- G: Vermutlich Neuerwerbung zusammen mit anderen Büchern der Haller Bibliothek (Fieger) nach 1815 durch Abt Alois Röggl. Möglicherweise bezieht sich einer der gleichlautenden Einträge „Sermones“ im Freninger-Katalog (1862) auf diese Hs. (s. Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 127, Nr. 2 und 129, Nr. 29).
- L: Kaeppli Nr. 264 (?), Nr. 3904. – Yates 70f. – Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 127, Nr. 2 bzw. 129, Nr. 29, 155. – Hamesse Nr. 1161.

Abbildungen auf der CD-Rom: VDS, Bl. 1r, 10v, 14r, 127r, 158r, 298r, 298v, 300r.

- 1 (VDS) FRAGMENT aus einer GRAMMATIK (De verbis).
Pergamentdoppelblatt (Rückseite), aus einer einspaltig beschriebenen Hs. mittleren Formates. Schriftraum ca. 130 × 180. Zwei Spalten, linke (obere) Spalte zu 21, rechte (untere) zu 22 Zeilen auf Tintenlinierung. Regelmäßige frühgotische Minuskel 12. Jh., Schriftbild stellenweise sehr stark verblasst. Zahlreiche Interlinearglossen, vermutlich von einer anderen, jedoch zeitgenössischen Hand, nicht mehr leserlich. Die ersten Buchstaben am Beginn einer Zeile jeweils mit roten Auszeichnungsstrichen versehen.
(linke Spalte) Inc. mut.] *o cum [...] di donat [...] sum donans stum ve supino Et sua composita faciunt geminare supina [...] esum comedoque comestum ...* – Expl. mut.: ... *tribus a lego demptis [...] diligo que faciunt xi [...] et sensum pango pacisci [...] ago et frango dant egi [...] excipiantur [...]*
(rechte Spalte) Inc. mut.:] *Ho xi ctumque facit, dat vilo m[...] Eripi tunc per li lo preterit excipe vulsi [...] Sed (?) duplex repetit mutam, si muta pre[terit] Tollo tuli, sallo salli, dat psalloque psalli Et (?) simplex (!) dat tum, sed sum geminata supino Tum vel itum dat alo caret omni malo supino Psallere nolle caret, alienum dat tibi tollo Celleo composita ...* – Expl. mut.: ... *Ptumque remota facit psi crea ptumque dedere Ro vitumque facit ge contra excipienda [*
- 2 (1ra–12vb) THYMO <POLONUS> Super librum IV Sententiarum (Stegmüller RS Nr. 917. Kaeppli Nr. 3904. Hamesse Nr. 1161). Oben Hinweis *valet*.
Inc.: *Ad evidenciam sacramentorum nove legis primo videndum est quis ea instituit. Secundo quid sit signum et de divisione signorum ...* – Expl.: ... *modo si contra naturam. Nota quod ecclesia Christo dupliciter coniungitur ... Multa essent dicenda de matrimonio que causa brevitatis pretermitto. Hoc opus quicumque legit oret pro fratre Thymone miserrimo peccatore etc.*
Inc. wie Graz, UB, Hs. 1441, 51r; Klosterneuburg, Stiftsbibl., CCl 323, 12r; Zwettl, Stiftsbibl., Cod. 321, 3va.

- 3 (13ra–vb) ‹IACOBUS DE VORAGINE›: *Legenda aurea*, cap. 43, De s. Iuliana (Ed.: Th. Graesse. Lipsiae 1850, 177f., Nr. 43. Iacopo da Varazze, *Legenda aurea I*, a cura di P. Maggioni [*Millennio medievale* 6. Testi 3]. Firenze 1998, 267–269. – BHL S. 671, s. v. Iuliana v. m. *Nicomediae*, 3. *Epitomae*).
Inc.: *Iuliana dum Eulogio prefecto Nicomedie desponsata esset et nollet sibi aliquatenus copulari ...* – Expl.: *... a feris et avibus fuit comesta etc.*
- 4 (14ra–126vb) ‹HIERONYMUS DE SALZBURG (HIERONYMUS POSSER)›: *Rustilogus de sanctis (Flores de sanctis)* (Schneyer 4, 564–574. J. B. Schneyer, *Beobachtungen zu lateinischen Sermoneshandschriften der Staatsbibliothek München [SB München 1958, H. 80]. München 1958, 21f., nur die ersten drei und letzten zwei Initien des Rustilogus angegeben, ebenso zu Oxford, Bodl., MS. Hamilt. 29. Schneyer, Wegweiser 445). Auswahl aus Schneyer Nr. 195–284, bisweilen andere Sermones des Peregrinus de Oppeln aufgenommen; sieben Predigten keinem Autor zuordenbar, ein Notabile und ein Exemplum eingeschoben.
(14ra) De s. Andrea (Schneyer Nr. 195). (15ra) (Nr. 196). Tit.: *Eodem*. – Inc.: *Relictis omnibus retibus et navi secuti sunt eum. Ioh.* (recte: Matth. 4,20 bzw. Marc. 1,18). *Quidam dicunt quod predicatur nobis et nescimus quid est. Si diceretur nobis ...* (16va) (Nr. 197). Tit.: *Eodem sermo dicitur*. – (17va) De s. Nicolao (Nr. 198). (18rb) (Nr. 199). Tit.: *Sermo [de] eodem*. Inc. vgl. auch ‹SIBOTO›: *Sermo de s. uno confessore* (Schneyer 5, 414, Nr. 179). (19va) (Nr. 200). Tit.: *Eodem sermo*. – (20vb) De s. Lucia (Nr. 201). – (21va) De s. Thoma apostolo (Nr. 202).
(23ra) Tit.: *Sermo [de] eodem*. – Inc.: *Affer manum tuam et mitte in latus meum* (Ioh. 20,27). *Benigni homines sciunt modum dum vident aliquem ex caris amicis suis cecidisse ...* – Expl.: *... quomodo omni anno in festo ipsius commendatur et communicat sine peccatis mortalibus*.
Inc. wie z. B. Innsbruck, ULBT, Cod. 71, 21rb (Expl. leicht abweichend), Cod. 207, 5va; Mainz, Stadtbibl., Hs. I 191, 291r.
(24vb) De s. Stephano (Nr. 203). (25va) (Nr. 204). Tit.: [De] *Eodem*.
(26rb) (Nr. 205). Tit.: *Eodem*. – Inc.: *Ecce video celos adertos (!) et Ihesum stantem ad (!) dextris virtutis Dei. Actum VII (56). Beatus Stefanus appropinquans passionem duo vidit celos apertos et Ihesum stantem a dextris ...* – Expl.: *... grandis penitencia venit ad amplexus ipsius*.
Inc. vgl. auch *Sermones Fratrum Minorum*, sermo de s. Stephano (Schneyer 7, 116, Nr. 66 zu Assisi 432).
(27ra) De s. Iohanne apostolo (vgl. Nr. 113). Inc.: *Dilectus meus michi et ego illi. Cant. 2^o (16). Illa verba possent esse Christo loquenti ad beatum Iohannem ewangelistam quia Iohannes specialis dileccionis amore ...* – Expl.: *... recedente autem lumine fovea plena manna invenitur*.
Inc. wie München, UB, 2^o Cod. 64, 190ra.
(28rb) (Nr. 206). Tit.: [De] *Eodem*. – Expl.: *... sibi secreta sua scilicet in transfiguratione et in suscitacione puelle sicut legitur in Mt. (17). (28va) (Nr. 207). Tit.: Idem sermo*. – Inc.: *Omni tempore diligit qui amicus est et frater in angustis (!) comprobatur. Sapientia* (recte: Prov. 17,17). *In verbis istis notandur (!) duo ...* – (29rb) De s. Innocentibus (Nr. 208).
(30ra) (Nr. 209). Tit.: [De] *Eodem*. – Inc.: *Sinite parvulos venire ad me; talium est enim regnum celorum. M. X* (recte: Matth. 19,14). *Nota illi qui sunt in afflictione (!) per mortem filiorum suorum indigent consolacionem ...* – Expl.: *... ellevat (!) de terra ad celum sic pueri isti trahunt (?) amorem domini*.*

- (31ra) (Nr. 210). Tit.: [De] *Eodem*. – (31va) De s. Thoma martyre (Nr. 211).
- (32va) De s. Fabiano et Sebastiano (Nr. 212). Inc.: *Multe tribulaciones iustorum de his omnibus liberavit eos dominus. Sapiencia* (recte: Ps. 33,20). *Dominus noster Ihesus Christus propter peccata nostra promittit nos tribulari et multa sustinere ...* – Expl.: ... *isti duo sancti pro fide Christi ipsum inherendo. Sic et nos.*
- (33rb) De s. Agnete (Nr. 213).
- (34rb) In conversione s. Pauli. Inc.: *Convertimini ad me in toto corde vestro. Iohelis 2°* (12). *Dominus ostendit nobis bonitatem in III^{or}, primum est quot (!) rogat nos converti, 2° quod omni hora est paratus ...* – Expl.: ... *redemit nos. Ergo bene dicit Convertimini ad me in toto corde vestro. Rogamus.*
- Parallelüberlieferung in Innsbruck, ULBT, Cod. 71, 35ra und Cod. 207, 12va.
- (35rb) In conversione s. Pauli (Nr. 216). Tit.: *Sermo [de] eodem*. – Expl.: ... *quando fuit decolatus quot fluxit lac pro sanguine in signum puritatis. Sermones de purificatione require in alio libro post postillam.* – (36rb) In cathedra s. Petri (Nr. 220). (37va) (Nr. 221). Tit.: [De] *Eodem*. (38va) (Nr. 124). Tit.: *Sermo [de] eodem*. – Expl.: ... *amputavit uni auriculam volens vindicare dominum suum (= Ende bei Schneyer). Sic et tu debes vindicare dominum tuum ... imitari. Exaltavit eum dominus in virtute miraculorum. Hic potest dicere miracula.* – (39va) De s. Matthia. (Nr. 222).
- (41ra) (Nr. 223, vgl. auch Nr. 125). Tit.: [De] *Eodem sermo*. – Inc.: *Tu domine qui nosti corda hominum etc.* (Act. 1,24). *Require supra in precedenti sermone Ecce quem dominus elegit videtis. Hodio* (recte: hodie) *ecclesia agit de duabus personis scilicet de Iuda ...* – Expl.: ... *et ex extensis in celum manibus spiritum Deo redidit. Rogamus.*
- (42ra) (Nr. 224). Tit.: [De] *Eodem*. – (43ra) De s. Gregorio (Nr. 126). Expl.: ... *unde licet me non vides semper sum circa te. Ecce quanta felicitas. Rogamus.*
- (44ra) (Nr. 225). Inc.: *Scit* (recte: Fecit) *illum crescere dominus in plebem suam. Eccli.* (44, 22?; CAO Nr. 3162 bzw. 6609). *Verba que leguntur ad honorem Dei et beato Gregorio competunt ei duplici racione ...* – Expl.: ... *usque abbas prius surrexit in quo eius magna humilitas commendatur. Rogamus.*
- (44vb) De s. Benedicto (Nr. 127). Expl.: ... *et intravit heremum ubi incognitus hominibus mansit. Et bene dicitur quod fuit dilectus Deo et hominibus.*
- (45vb) Tit.: [De] *Eodem*. (Nr. 226). – (45vb) In annuntiatione BMV (Nr. 227). (48va) (Nr. 228). Tit.: [De] *Eodem*. (50rb) (Nr. 229). Tit.: [De] *Eodem*. – Expl.: ... *in presenti vita vivamus cum beata virgine et cum angelis inveniamus leticiam in celo.* (51vb) (Nr. 230). Tit.: *Sermo [de] eodem*.
- (52va) NOTABILE DE BMV. Inc.: *Notabile quot (!) beata Maria magna facit cum peccatoribus et precipue sibi servientibus. Primo in peccato manentibus obtinet graciā ...* – Expl.: ... *Sic facit beata virgo Maria [cum eis] que* (recte: qui) *invocant eam in omnibus tribulacionibus.*
- (53ra) De s. Ambrosio (Nr. 129). Inc.: *Ecce servus meus exaltabitur et sublimis erit valde. Sapiencia* (recte: Is. 52,13). *Nota quando aliquis vult (!) habere aliqui qui sibi serviunt ...* – Expl.: ... *indicavit et revelavit quot (!) et factum est et sic patet quomodo in presenti exaltatus est.*
- (54ra) De s. Georgio (Nr. 234). Inc.: *Beatus dives qui inventus est sine macula etc. Eccli.* 43° (recte: 31,8). *Nota quod quadruplicem [maculam] invenimus ...* – Expl.: ... *milibus qui conversi sunt ad dominum. Rogamus.*
- (56rb) (Nr. 235). Tit.: *Sermo [de] eodem*. – Expl.: ... *ideo coronatus est a summo imperatore (= Ende bei Schneyer) Ihesu Christo. Ieronimus. In carne preter carnem vivere non et humana sed angelica.* – (58ra) De s. Marco (Nr. 132). Expl.: ... *et ipsum diligere debemus quia potest nos imitari (?) in corpore et anima etc. Rogemus.*

(59ra) (Nr. 236). Tit.: [De] *Eodem*. – Inc.: *Erat favus mellis in ore leonis. Iudicum 4^o* (recte: 14,8). *In verbis istis commendatur beatus Marcus a duobus a sanctitate vite et a suavitate doctrine sue ...* – Expl.: ... *multos qui erraverant in viam deserti huius mundi reduxit ad viam salutis.*

(60va) In vigilia ascensionis dni (Nr. 237, leicht abweichend). Tit.: *Letania*. – *Letania bis in anno celebratur, require usque ubi scis invenire In maiori dignitate etc.* – (60va) De s. Philippo et Iacobo (Nr. 134). Expl.: ... *peccatores in magna constancia. Rogamus.*

(61va) (Nr. 238). Tit.: [De] *Eodem sermo*. – (64rb) In inventione s. crucis (Nr. 239). Expl.: ... *regio dic de signo crucis.*

(66va) Tit.: [De] *Eodem*. – Inc.: *Qui me invenerit invenit* (recte: inveniet) *vitam et hauriet salutem a domino. Sapiencia* (recte: Prov. 8,35). *Ista verba sunt diei de sancta cruce in quibus duo tanguntur in hodierno festo ...* – Expl.: ... *crucis in qua salus mundi pependit. Rogamus.*

(67vb) De s. Iohanne ante Portam Latinam (Nr. 241). Expl.: ... *in consorcio angelorum et omnia in specula deitatis. Rogamus dominum.*

(69ra) EXEMPLUM DE S. IOHANNE EVANGELISTA. Inc.: *Legitur exemplum de eo adhuc vivente in carne cum Epheso predicaret et templum ydolorum sua predicacione confregit (!) ...* – Expl.: ... *et consules credentes per omnia cum [...] ab discipulo waptisati (!) sunt. Rogamus.*

(69rb) De s. Vito (Nr. 243). Expl.: ... *et ibi orans animam suam Deo commendans et sic migravit in domino. Rogamus.* – (72rb) De s. Iohanne Baptista (Nr. 244). (74va) (Nr. 245). Tit.: [De] *Eodem sermo*. – (77va) De s. Iohanne et Paulo (Nr. 247). – (79va) De s. Petro et Paulo (Nr. 248).

(82ra) (Nr. 249). Tit.: *Sermo de eodem*. – Inc.: *Petre amas me? Tu scis domino quia amo te Pasce oves meas. Mt.* (recte: Ioh. 21,17 bzw. CAO Nr. 4281). *Legitur quot (!) dominus quesivit ...* – Expl.: ... *Ecce quanta est passus (= Ende bei Schneyer) sanctus Petrus propter amicum suum Christum etc. Miracula diversa poteris enim dicere de discipulo vel umbra vel enea. Rogamus eum ut etc.*

(83vb) In commemoratione s. Pauli (Nr. 145). Inc.: *Dedi te in lucem gentium. Ysaïas* (49,6). *Quamvis ista verba scripta sunt de propheta tamen congrue potest ea dicere dominus ad beatum Paulum. In quibus verbis tria possumus notare ...* – Expl.: ... *nichil aliud operabatur nisi quod predicavit laborando et operando et orando. Rogamus eum.*

(85va) De s. Margareta (Nr. 146). Inc.: *Simile est regnum celorum thesauro abscondito in agro. Mt.* (13,44). *In isto thesauro nichil aliud est quam virginitas cum qua beata Margareta emit regnum celorum ...* – Expl.: ... *Et sic patet quod virginitas multas habet insidiantes. Dic plura de virginitate si placet.*

(86vb) (Nr. 250). Tit.: *De eodem sermo*. – Expl.: ... *ideo coronavit eam dominus honoris gloria et exultacionis.*

(89rb) De s. Maria Magdalena (Nr. 253). Inc.: *Et cognovit quod accubuisset in domo pharisei attulit alabastrum ... et osculabatur pedes eius et ungento ungebat. Luce VII^o* (37f.). *In isto ewangelio 4 notantur circa istam peccatricem que multum debent attendere peccatores ut exemplo suo convertantur ...* – Expl.: ... *pulcherrimas fecit triformiter (= Ende bei Schneyer) pedum domini. Ita flere debemus peccata nostra et dolere ut dicit Basilius Ubi autem fuerunt [lacrimae] ibi spiritualis ignis accenditur qui secreta cordis illuminat.*

(91ra) (Nr. 254). Tit.: [De] *Eodem*. (92vb) (Nr. 256). Tit.: [De] *Eodem*. – Expl.: ... *sicud (!) de navigante et puero suo et uxore. Rogamus.*

(94vb) leer.

(95ra) De s. Iacobo (nur Bibelzitat wie Nr. 257). Inc.: *Dic ut sedeant hii duo filii mei*

unus ad dextram tuam et unus ad sinistram tuam in regno tuo. Mt. XX (21). Filius Dei volens loqui Iudeis dixit hec verba que ego dicere possum Mea doctrina non est mea sed eius ... – Expl.: ... *Iacobus celestem hereditatem acquisivit bellando et tribulacionem doleranda (!). Rogamus ipsum.*

Inc. wie Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 15, 112v.

(97va) (Nr. 259). Tit.: [De] *Eodem sermo*. Inc. vgl. auch <IACOBUS DE VORAGINE>: Sermo de fer. 4. post dncam 2. in Quadrages. (Schneyer 3, 240, Nr. 225). – (99va) De s. Petro ad vincula (Nr. 149). Expl.: ... *eternum et securum est. Unde et regni eius non erit finis etc.* (Luc. 1,33).

(101va) De s. Oswaldo. Inc.: *Dignus est operarius mercedem suam (!)* (Luc. 10,7). *In his verbis Lucas tangit duo. Primo vita sancti Oswaldi ibi cum dicitur Operarius ...* – Expl.: ... *intercedere pro omnibus nobis, ergo Dignus est operarius mercede sua etc.*

(103rb) De s. Laurentio (Nr. 263). Expl.: ... *regnat cum Christo in eternum* (= Ende bei Schneyer). *Miracula multa require in passione eius.*

(104vb) (Nr. 264). Tit.: [De] *Eodem*. – Inc.: *Vadam et videbo visionem hanc magnam quare rubus non comburetur etc. Exodus (3,3). Dic historiam. Verba ista bene potuit dicere Decius qui vidit beatum Laurencium comburri (!) ... In verbis istis duo sunt notanda ...* – Expl.: ... *vincit beatus Laurencius mundum, se ipsum et dyabolum. Rogamus.*

(106va) In assumptione BMV (Nr. 265). Expl.: ... (Sir. 24,18) *Quasi palma exaltata sum in Cades et quasi plantacio rose in Iericho. Rogamus eam.* (108vb) (Nr. 266). Tit.: *Sermo [de] eodem*. – Expl.: ... *ut peccatores errantes ad viam veritatis perducatur. Exemplum dic de miraculis suis. Rogamus eam.* – (110rb) In festo s. Annae (Nr. 261). Expl.: ... *Ecce qualis visio leta et iocunda est; dic Rogamus.* – (111vb) De s. Bartholomaeo (Nr. 268). Expl.: ... *secundum Augustinum Fulgens sicut sol in regno Dei. Rogamus ipsum.* (112va) (Nr. 269). Tit.: [De] *Eodem sermo*.

(114va) De s. Bartholomaeo. Tit.: *Sermo [de] eodem*. – Inc. (nur Bibelzitat wie Nr. 270): *Iam non dicam vos servos sed amicos etc. Io. (15,15). Creator tocius creature scilicet redemptor nostre humanitatis commendat hodie sanctum Bartholomeum ex eo quod sibi fideliter adhesit ...* – Expl.: ... *habes fidelem amicum id est Christum qui vult (!) te reconciliari patri suo in futuro tamquam fidelem amicum. Rogamus.*

Inc. wie Augsburg, UB, Cod. II. 1. 2° 163, 189rb.

(116ra) In decollatione s. Iohannis Baptistae (Nr. 273). Expl.: ... *Secundum quod dicitur trina centeno cumulata fructu te sacer ornat (!). Rogamus.* – (117va) In nativ. BMV (Nr. 275). Expl.: ... *unde omnes rei id est peccatores debent ad illam fugere. Rogamus.* Inc. vgl. auch Schneyer 8, 703, Nr. 20 (Sermo in nativ. BMV zu München, BSB, Clm 14899). (119rb) (Nr. 276). Tit.: [De] *Eodem sermo*. – Inc.: *Sapiencia edificavit sibi domum etc. Prov. IX° (1). Istud verbum potest recipi de nativitate gloriose virginis Marie. Notandum est quod domus ...* Inc. vgl. auch Schneyer 8, 703, Nr. 18 (Sermo in nativ. BMV zu München, BSB, Clm 14899). – (120vb) In exaltatione s. crucis (Nr. 278). – (122vb) De s. Matthaео (Nr. 279). Expl.: ... *qui perseverat usque in finem hic salvus erit. Dic de passione (!) eius.* (124va) (Nr. 280). Tit.: [De] *Eodem sermo*. – Expl.: ... *quod amplius cadere non potuit et firmatus (?) est in suo corde. Rogamus.* – (126va) De s. Michaelе et de s. angelis (Nr. 284). Expl.: ... *violenter trahunt eam de culpa ad culpam.*

- 5 (127ra–155vb) SERMONES ET PRAEDICABILIA DE DIEBUS SPECIALIBUS. Predigtmaterial meist Viten und Passionen von Heiligen frei entnommen. Feste aus dem Temporale, (meist) Sanctorale und Communale, meist der Abfolge im katholischen Kirchenjahr entsprechend (außer Bl. 141rb–142rb: De s. Margareta [Marina], De s. Sixto, De s. Bartholomaeo), den 21. bis 6. Dezember umfassend.

(127ra) De s. Thoma (vgl. B. Mombricitus, *Sanctuarium seu Vitae Sanctorum* II¹. Paris 1480, 333va–338ra. – BHL Nr. 8136/7). Inc.: [H]odie colimus solempnitatem sancti Thome apostoli et qualiter promeruit regnum celorum vobis narrabimus. Cum apostolus Thomas esset in Cesarea civitate misit rex Gundoferus prepositum suum ... – Expl.: ... In qua civitate in locello argenteo pendet ex catenis argenteis sanctum corpus. Beginn vgl. <IACOBUS DE VORAGINE>: *Legenda aurea*, cap. 5, De s. Thoma apostolo (Ed.: Graesse 32–39, Nr. 5. Maggioni I 54. – BHL S. 1180, s. v. Thomas apostolus, 5. Epitomae).

(128vb) In nativ. dni (?). Inc.: [H]odie fratres karissimi debent gaudere omnes peccatores qui volunt agere penitenciam de peccatis suis quia Deus facit pacem veram ... – Expl.: ... quamvis magna peccata fecerit quia misericordia Dei maior est quam culpa peccantis etc.

(130ra) De s. Stephano. Inc.: [H]odie celebramus solempnitatem sancti Stephani martiris. Ille fuit primus martir post passionem Christi et ideo festivitas sua agitur post natalem diem ... – Expl.: ... pro sancto Paulo quem suis oracionibus convertit quo ipse prestare dignetur qui vivit et regnat cum Deo patre etc.

(130va) De s. Iohanne apostolo. Inc.: [H]odie colimus festum sancti Iohannis apostoli et ewangeliste qui fuit confrater Iacobi apostoli maioris, et qualiter migraverit de hoc mundo ... – Expl.: ... qui ex toto corde invocant illum etc. Sequitur dominica post octavam domini.

(132ra) Dnca infra octav. nativ. dni. Inc.: [D]ominus descendit sicut pluma in vellus et sceptrum exactoris superavit sicut in die Madyan (vgl. Is. 9,4). Cum populus Dei olim ... – Expl.: ... circumcidere membra nostra quod ipsum mereamur videre in regno suo. In Epiphany domini Mt. dicit.

(132vb) In Epiph. dni. Inc.: [Q]ualiter Ihesus Christus lumen verum mundo illuxerit ewangelista nobis in ewangelio dicit Cum Christus sponsus ecclesie de thalamo virgineo utero ... – Expl.: ... ut dignetur illuminare corda nostra gracia spiritus sancti sicut mentes trium magorum accendit Amen. In purificatione Lucas dicit.

(133va) In purificatione BMV. Inc.: [V]eritas de terra orta est et iusticia de celo prospexit (Ps. 84,12). Carissimi, ideo Christus dicit veritas (!) quia per eum datur et quidquid a patre promittitur completur ... – Expl.: ... et sic domino magnas laudes referebant cui est gloria in secula seculorum Amen. De sancto Blasio legenda.

(134rb) De s. Blasio. Inc.: [U]t possideatis regnum celorum poscite hodie pro nobis sanctum Blasium ... – Expl.: ... nec in cor hominis ascendit que preparavit Deus diligentibus se Amen. De sancto Mathia apostolo.

(134va) De s. Matthia. Inc.: [D]evoto nostro (recte: devotum nostrum?) o carissimi multum potest adiuvere deprecacio sancti Mathie apostoli Dei cuius natalicia hodie colimus. Cum Iudas unus de duodecim dominum pro triginta denariis vendidisset ... – Expl.: ... nec in cor hominis ascendit Amen. In annunciazione beate virginis Marie.

(134va) <HONORIUS AUGUSTODUNENSIS>: *Speculum ecclesiae*, In annuntiatione BMV (PL 172, 901D–908C. – Schneyer 2, 271, Nr. 20).

Inc.: Qui audit dicat Veni (Apoc. 22,17). Precepit nobis Scriptura dilectissimi ut que de eo et de vita eterna intelligimus vobis referamus et [ad] illam vitam vos invitemus ... – Expl.: ... aput filium suum intercedat sicut intercessit pro equivoca Maria Eypciaca Amen. Sequitur de sancto Georio martire.

(136ra) De s. Georgio. Inc.: [H]odie fratres karissimi celebramus solempnitatem sancti Geori (!) martiris qui sua passione meruit gloriam paradysi possidere et quomodo ipse sanguinem suum pro domino fudit vestre referamus dileccioni ... – Expl.: ... sunt exusti. Rogemus dominum ut propter sanctum Georium nos liberet ab infernali igne Amen. Sequitur Letania maior.

(136rb) In Litanía maiore. Inc.: [S]anctus Gregorius magnus papa instituit mayorem Letaniam propter subitanéam mortem quia per totam Ytaliám ... – Expl.: ... per gráciám Dei a subitaneá morte. Rogemus ergo dominum ut per suam misericordiam liberet nos ab eterna morte Amen. De sancto Mamerto etc.

(136va) In Litanía minore bzw. De s. Mamerto. Inc.: [M]amertus Vigenne (recte: Vienne) eppiscopus (!) minorem Letaniam que per tres dies colitur instituit propter hanc causam ... – Expl.: ... dignetur respicere quod nobis subveniat in nostris angustiis Amen. De sancto Iacobo maiore apostolo.

(136va) De s. Iacobo minore (Beginn vgl. BHL Nr. 4087). Inc.: [I]acobus cuius festum hodie celebratur ille vocatur frater domini quia similis ei in facie erat. Ille fuit sanctificatus in utero sue matris ille numquam carnes comedit ... – Expl.: ... eundem malefactorem occidere ipse fugit etc. De sancto Philippo.

(136vb) De s. Philippo Inc.: [B]eabus (recte: Beatus) Philippus apostolus dum per triginta (recte: viginti) annos verbum Dei predicaret in Scithia captus est a duce illius regionis qui cogebat eum ... – Expl.: ... octoginta quatuor annos migravit ad Deum cui laus est et gloria in secula seculorum. De sancta cruce. Beginn vgl. <IACOBUS DE VORAGINE>: Legenda aurea, cap. 62, De s. Philippo apostolo (Ed.: Graesse 292f., Nr. 65. Maggioni I 443. – BHL S. 991, s. v. Philippus apostolus, 3. Epitomae).

(137ra) In inventione s. crucis. Inc.: [Q]uomodo sancta crux cuius hodie festum celebramus inventa vobis referamus. Quidam imperator fuit Rome nomine Maxencius persecutor Christianorum qui sanctam Katherinam ... – Expl.: ... inimicos visibiles et non visibiles quod ipse prestare dignetur qui vivit et regnat cum Deo etc. De die Penthecosten (!).

(137vb) EXZERPT aus <HONORIUS AUGUSTODUNENSIS>: Speculum ecclesiae, In Pentecosten (PL 172, 963A–966A).

Inc. (von PL leicht abweichend): [C]um quinquaginta dies a resurrectione domini transissent et discipuli in Ierusalem pariter manerent, subito magnus sonus advenit tamquam sonus vehementis venti ... – Expl.: ... Hodierna vero dies est in qua multa spolia distribuit cum fidelibus suis Maria dona spiritus sancti contulit. Sequitur de sancto Vito.

(138ra) De s. Vito. Inc.: [C]um beatus Vitus esset septem annorum cepit Christum colere, pater vero eius nomine Hylas cum non posset eum ad culturam ydolorum revocare ... – Expl.: ... cum honore magno laudando Deum cui est honor et gloria in secula seculorum Amen etc. Sequitur de sancto Iohanne Baptista etc.

(138va) De s. Iohanne Baptista. Inc.: [Q]ualiter Iohannes sit missus in hunc mundum illud dicit nobis ewangelium Christi. Zacharias pontifex nobilem uxorem accepit cum qua usque ad senilem etatem ... – Expl.: ... nec in cor hominis ascendit que preparavit Deus diligentibus se. De sancto Petro apostolo.

(139ra) De s. Petro. Inc.: [C]um Symon magus populum Romanum multis erroribus seduxisset et apostolus Petrus verbis et signis eum ad veritatem reduxisset ... – Expl.: ... sanguine suo celestia emerunt et hodie coronam celestis curie assumpserunt. Sequitur de sancta Maria Magdalena.

(139va) De s. Maria Magdalena. Inc.: [M]aria Magdalena cuius festum celebramus fuit soror Lazari qui a domino quadriduanus suscitatur. Hec eciam soror Marthe fuit ... – Expl.: ... Ideo debemus invocare sanctam Mariam Magdalenam ut pro nobis intercedat ad dominum nostrum Ihesum Christum. Sequitur de sancto Iacobo.

Inc. wie Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 23, 121v.

(139vb) De s. Iacobo (maiore) (Beginn wie BHL, Suppl. Nov. Nr. 4057d).

Inc.: [I]acobus cuius festum hodie agimus frater Iohannis ewangeliste fuit in Hispania

verbum domini predicavit. Cum autem de Hyspania revertitur ... – Expl.: ... ut liceat nobis participari eorum glorie in celestibus sedibus Amen. Sequitur de assumptione beate Marie virginis.

(140rb) In assumptione BMV. Inc.: [Q]ue est ista que ascendit sicut aurora consurgens pulchra ut luna electa ut sol terribilis ut castrorum acies ordinata (Cant. 6,10). *Sancta Maria est quatuor rebus comparata scilicet aurore lune ... – Expl.: ... vitam et ad eternam gloriam mereamur Amen etc. Sequitur de nativitate Marie virginis.*

(140va) In nativ. BMV. Inc.: [O]leum effusum nomen tuum etc. (Cant. 1,3). *Hodie est nativitas sancte Marie virginis que intercedit apud filium eius et pro omnibus peccatoribus ... – Expl.: ... ipse pro sua misericordia avertat a nobis et concedat nobis voces letas. Sequitur de sancta Margaretha.*

Inc. wie Augsburg, UB, Cod. II. 1. 2° 11, 205va; München, BSB, Cgm 683, Nr. 10 (40va).

(141rb) De s. Margareta (Marina) (Beginn wie BHL Nr. 5303–5305 bzw. BHL, Suppl. Nov. Nr. 5303, Hs. ohne Prolog und Epilog). Inc.: [B]eata Margaretha erat Theodosii filia qui erat patriarcha gentium et ydola colebat, et cum mater Margarethe mortua esset diligenter nutriebatur ... – Expl.: ... ita per eius intercessionem mereamur percipere veniam omnium peccatorum quod ipse prestare etc. *De sancto Sixto.*

Inc. wie Frankfurt, UB, Ms. Leonh. 12, 79r; Kremsmünster, Stiftsbibl., CC Cim. 3, 176v, CC 128, 170r; Wilhering, Stiftsbibl., Cod. IX 110, 34r (hier jeweils „gentilium“ statt „gentium“).

(141vb) De s. Sixto. Inc.: [C]um beatus Sixtus Romane urbis episcopus sciret tempus sue passionis sibi imminere commisit omnes thesauros ecclesie Romane beato Laurencio ... – Expl.: ... *Gracias tibi ago domine Ihesu Christe quia ianuas tuas ingredi merui et emisit spiritum. Sequitur de sancto Bartholomeo.*

(142rb) De s. Bartholomaeo (Ed.: AASS 1. Aug. V 34–38. Mombritius I¹ 75vb–78rb. M. Bonnet, Acta apostolorum apocrypha II,1. Leipzig 1898, 128–150. – BHL Nr. 1002. Stegmüller RB Nr. 207,1). Beginn gegenüber Ed. / BHL jeweils gekürzt.

Inc.: [C]um beatus Bartholomeus pervenisset in Indiam intravit in quoddam templum in quo erat ydolum nomine Astaroth et cepit ibi manere quasi esset peregrinus ... – Expl.: ... *vixit autem in episcopatu illo viginti annos et postea migravit ad dominum cui est laus et honor in secula seculorum Amen. Sequitur de sancto Egidio.* Beginn vgl. auch IACOBUS DE VORAGINE, Legenda aurea, cap. CXIX, 11ff. (Ed.: Graesse 540–548, Nr. 123. Maggioni II 830f.).

(143ra) De s. Aegidio. Inc.: [S]anctus Egidius fuit nacione Grecus. Pater eius Theodorus, mater vero Palegia (recte: Pelagia) de stirpe regia geniti Christianissimam vitam duxerunt ... – Expl.: ... *dimittere peccata nostra per intercessionem sancti Egidii sui confessoris quod ipse prestare dignetur. Sequitur de exaltatione sancte crucis.*

Inc. wie Augsburg, UB, Cod. II. 1. 2° 11, 210vb.

(143vb) De exaltatione s. crucis. Inc.: [C]um rex Constantinus vidit crucem in celo per quam Maxencium imperatorem superavit et cum sancta crux fuisset inventa ab Helena ... – Expl.: ... *a demonio obsessi sunt liberati a spiritu immundo per virtutem sancte crucis. Sequitur de sancto Matheo apostolo.*

(144va) De s. Matthaeo apostolo et evangelista (vgl. Fabricius II 636–668. Mombritius II¹ 140vb–144rb, jeweils mit erweitertem Anfang und leichten Abweichungen. – BHL Nr. 5690, Hs. ohne Prolog und Epilog).

Inc.: [E]rant duo magi Zaroes et Arfaxat in civitate magna Ethyopie que vocatur Nodaber (recte: Naddaber). *In qua Eglippus erat rex. Hii duo magi in tantum seduxerunt regem ... – Expl.: ... et migravit ad dominum cui est laus et gloria in secula seculorum Amen. Sequitur de sancto Michahele.*

Inc. wie u. a. Klosterneuburg, Stiftsbibl., CCl 1076, Nr. 22 (117v); Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 309, 48r.

(145ra) De s. Michaelae. Inc.: [F]actum est prelium magnum in celo etc. (Apoc. 12,7). *Celum hoc est quilibet vir sanctus cuius vita versatur. In celis hic patitur prelia incessanter a dyabulo ...* – Expl.: ... *nobis semper prestat auxilium angelorum quorum suffragio omnia prelia inimici superare valeamus Amen. Sequitur de sancto Symone et Iuda.*

Vgl. Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 284, 167r.

(145vb) De s. Simone et Iuda (Ed.: Fabricius II 608–636. Mombritius II¹ 294vb–298rb. – BHL Nr. 7750). Inc. leicht, Ende deutlich gegenüber Ed. gekürzt.

Inc.: [C]um Symon Chananeus et Iudas apostoli domini nostri Ihesu Christi fuissent ingressi in regionem Persidis invenerunt duo magos Zaroen et Arfaxat ... – Expl.: ... *et ecclesiam eis edificavit in honore domini nostri Ihesu Christi cui est laus et gloria in secula seculorum Amen. Sequitur de omnibus sanctis.*

Inc. wie Autun, Bibl. municipale, Ms. S 121, Nr. 91 (176r).

(146va) De omnibus sanctis. Inc.: [G]audeamus omnes in domino diem festum celebrantes in honore omnium sanctorum etc. *Karissimi hodie docet nos sacra scriptura ut in domino gaudeamus et quare debemus in domino gaudere ...* – Expl.: ... *et qui venturus est ad iudicium cum magna potestate et indignatione. De animabus.*

(147va) In commemoratione omnium fidelium defunctorum. Inc.: [B]eati mortui qui in domino moriuntur (Apoc. 14,13). *Confratres karissimi heri celebravimus diem omnium sanctorum et hodie celebramus memoriam omnium fidelium ...* – Expl.: ... *calido flumine quod manabat de uno fonte et dic illa que sequuntur. Sequitur de sancto Martino etc.*

(148vb) De s. Martino. Inc.: [D]ilectus Deo et hominibus cuius memoria in benedictione est (Eccli. 45,1). *Karissimi fratres sanctus Martinus fuit dilectus Deo et ideo gloriosus pontifex est ...* – Expl.: ... *devota mente rogemus quatenus auxilio eius in superna gracia cum Christo regnare mereamur etc. Sequitur de sancta Katherina.*

(150rb) De s. Catharina. Inc.: [I]n civitate Alexandrina erat quedam virgo decem et octo annorum nomine Katherina quondam regis Costi filia speciosa valde ... – Expl.: ... *venerat ad passionem cui est laus et gloria in secula seculorum Amen. Sequitur de sancto Andrea apostolo (!).*

(151va) De s. Andrea (vgl. BHL Nr. 429). Inc.: [C]um beatus Andreas apostulus (!) totam Achayam predicando verbum domini ad fidem Christianam convertisset ... – Expl.: ... *invasit universos homines ut nullus esset qui non in Deum statim crederet. Sequitur de sancta Barbara.*

(152ra) De s. Barbara (Ed.: Mombritius I¹ 74va–75vb. – BHL Nr. 914). Text, v. a. am Beginn, in Hs. bisweilen leicht abweichend.

Inc.: [T]empore impiissimi et Dei tyranni imperatoris Maximiani principabat Marianus sub quo erat persecucio magna Christianorum et erat civitas quedam in regione orientali ... – Expl.: ... *inveniretur. Passa est autem beata Barbara anno CC^o octavo quarta die mensis Decembris. Sequitur de sancto Nicolao.* Vgl. Inhalt Nr. 9.

Inc. wie Berlin, Staatsbibl., Ms. Magdeb. 29, 146vb.

(153vb) De s. Nicolao (Beginn vgl. BHL Nr. 6105, 6111, 6115 und 6126).

Inc.: [S]anctus Nicolaus ex nobili progenie Grecorum ortus multis miraculis fulsit fuit etiam preclarus presul Mireorum (!). *Nicolaus recens natus ...* – Expl.: ... *et de sublati fragmentis plus quam de appositis panibus superaverunt etc. Sequitur de die dominica sermo.*

Inc. wie Zwettl, Stiftsbibl. Cod. 380, 43r.

(154rb) De die dominica. Inc.: [A]monemus vos omnes fideles Christi ut custodiat diem dominicum quem usque modo nescitis nec timuistis custodire propter hoc venit ira Dei

super vos ... – Expl.: ... *diligenter exercere studeatis quod ipse prestare dignetur qui vivit et regnat in secula seculorum Amen. Sequitur alia epistola de die dominica.*

(155ra) De die dominica. Inc.: [V]eneranda est nobis hec dies sancta que dicitur dominica et ideo dominicam dicit quoniam hec dies domini est. Omnes vero dies preter hunc ... – Expl.: ... *leticia sempiterna cum angelis et apostolis (!) ubi lux lucis et fons luminis etc. Sit laus Deo.*

Inc. wie u. a. Eichstätt, UB, Cod. st 254, 352v; München, BSB, Clm 15831, 131v.

- 6 (156ra–157va) ‹JACOBUS DE VORAGINE›: *Legenda aurea*, cap. 90, De s. Alexio (Ed.: Graesse 403–407, Nr. 94, Maggioni I 621–626. – BHL Nr. 291).

Tit.: *De sancto Alexio legenda.* – Inc.: *Alexius fuit filius Eufemiani viri nobilissimi Romani et in aula imperatoris primi. Cui tria milia puerorum assistebant qui zonis aureis cingebantur ...* – Expl.: ... *ut omnibus videretur aromatibus plenum. Obiit [ante diem] XVI^{um} Kalendas Augustus (!) circa annos domini CCC^{tos} XC VIII^o etc.*

Inc. wie Innsbruck, ULBT, Cod. 126,1, 214va; Klosterneuburg, Stiftsbibl., CCl 131, 126ra.

(157va, 2. Hälfte–b) leer.

- 7 (158ra–260vb) ‹ANTONIUS AZARO DE PARMA›: *Postillae super evangelia de tempore* (Schneyer I, 290–313. Kaeppli Nr. 264: die Angabe „Innsbruck, Praemonstrat. Stift Wilten s. N. [XV]“ dürfte sich entweder auf diese Hs. oder auf Wilten, Stiftsbibl. Sign. 32 03 11 beziehen). Auswahl aus den *Sermones de tempore et de Quadragesima* (292–294, Nr. 29, 37, 44, 52), *Sermones de tempore electi et variantes* (Nr. 184–228), *Sermones quadragesimales series I* (311f., Nr. 294, 300). Bisweilen inhaltliche Abweichungen, Kürzungen bzw. Erweiterungen gegenüber Schneyer (gängige Erweiterungen am Ende eines Sermo hier nicht berücksichtigt), diese werden im Folgenden angeführt. Drei *Sermones* (Bl. 199ra, 208va und 240rb) nicht bei Schneyer. Zu den *Predigten* für die Fastenzeit (hier beginnend mit Nr. 29) und der falschen Zuschreibung an Nicolaus de Dinkelsbühl in zwei Münchener Hss. (Clm 5841 und Clm 11439, *Fastenpredigten* beginnend mit Schneyer Nr. 25) s. Madre 306f.

(158ra) Tit.: *Dominica prima in adventu domini sermo de postilla.*

(158ra) Dnca 1. adv. (Schneyer Nr. 184). – (160rb) Dnca 2. adv. (Nr. 185). – (162ra) Dnca 3. adv. (Nr. 186). – (163vb) Dnca 4. adv. (Nr. 187). Expl.: ... *et gloriam eius publice confitebatur et predicatur (= Ende bei Schneyer) quod humilians se coram toto populo non erubescerat commendare Christi honorem. Rogamus ergo ut ex Iohannis exemplo ita Christum diligere et laudare.* – (165vb) Dnca infra octav. nativ. dni (Nr. 188). Tit.:

Dominica prima post nativitatem. – Inc.: *Erat mater Ihesu et Ioseph admirantes. Luce 2^o (48). Quia istis diebus fecimus memoracionem adventus domini in carne ...* – (167vb) Dnca 1. post Epiph. dni (Nr. 189). Tit.: *Dominica secunda etc.* – (169vb) Dnca 2. post Epiph. dni (Nr. 190). Tit.: *Dominica tercia.* – Expl.: ... *non solum a peccatis abstinet sed et sermone (?) et in penitencia studet. Rogamus ergo.* – (172rb) Dnca 3. post Epiph. dni (Nr. 191). Tit.: *Dominica secunda.* – (174vb) Dnca 4. post Epiph. dni (Nr. 192). Tit.: *Dominica tercia.* – (176va) Dnca 5. post Epiph. dni (Nr. 193). Tit.: *Dominica quarta.*

(178rb) Dnca in Septuagesima (Nr. 194). – (180rb) Dnca in Sexagesima (Nr. 195). Expl.: ... *per centuplum signatur (= Ende bei Schneyer). Unde Centuplum accipiet et vitam eternam possidebit (Matth. 19,29). Hic cadit exemplum Crisostomi de Iudeo se (recte: si?) licet.* – (181rb) Dnca in Quinquagesima (Nr. 196). – (182vb) Dnca 1. in Quadrages. (Nr. 29). Inc.: *Ductus est Ihesus in desertum a spiritu ut temptaretur a dyabolo. Mt. 4 (1). Qui (recte: Quia) tempus XL^e penitencie [est] in qua homo pungnat contra desideria corporis sui delectabilia mundi temptationis (recte: temptationes) dyaboli ...*

(184vb) Dnca 2. in Quadrages. (Nr. 37; vgl. auch Nr. 248). Inc.: *Egressus Ihesus secessit in partes Tirii (!) et Sydonis (!). Mt. XV^o (21). Tempus perdendi et tempus acquirendi* (vgl. Eccl. 3,6). *Ista Quadragesima est tempus acquirendi gratiam et amicitiam Dei et perdendi amicitiam dyaboli ...* – Expl.: ... *et sic post diu dilexerunt eum in terris quod modo regnant cum eo in celis etc.*

Parallelüberlieferung: Basel, UB, B VIII 25, 104ra; Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 67, 58r; Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 11, 31rb (Inc. gering abweichend).

(186vb) Dnca 3. in Quadrages. (Nr. 44). Inc.: *Erat Ihesus eiciens demonum et illud erat muttum (!). Luce XXI (recte: 11,14). Tempus tacendi et tempus loquendi. Sic[ut] summa fatuitas homini infirmo tacere et abscondere infirmitatem suam modico (recte: medico), sic summa sapientia est loqui cum medico ...* – Expl.: ... *in opere faciendo que (recte: quod) Deus fieri iubet et dimittendo quia Deus fieri prohibuit. Quod nobis.*

Parallelüberlieferung in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 11, 33ra; Inc. wie Basel, UB, B VIII 25, 121ra; Expl. wie Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 67, 64v.

(189va) Dnca 4. in Quadrages. (Nr. 52). Expl.: ... *Pascere animas nostras pane gratie et in celo pane [vitae] eterne.*

Parallelüberlieferung in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 11, 35vb.

(192rb) Dnca 5. in Quadrages. (Nr. 60). Tit.: *Dominica in passione.* – Expl.: ... *et habentes sue passionis (!) memoriam ad devocionem et ad sui amorem provocaret. Rogamus ergo.*

Parallelüberlieferung in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 11, 38ra.

(195ra) Dnca in palmis (Nr. 294). Inc.: *Cum appropinquasset Ihesus Ierosolimam. Mt. XXII (recte: 21,1). In expositione huius ewangelii sic est procedendum Christus videns appropinquare diem ...* – Expl.: ... *ab omnibus desideratur sed postea capienda a multis modicum laboratur. Rogamus ergo Christum.*

Parallelüberlieferung in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 11, 40rb.

(196rb) Fer. 5. in cena dni (Nr. 300). Expl.: ... *datur solum in fine presentis vite dicit Cum autem sero factum esset. Rogamus dominum.*

Parallelüberlieferung in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 11, 41rb.

(199ra) In die Parasceve (nur Bibelzitat wie Nr. 72). Inc.: *Egressus Ihesus trans torrentem Cedron ubi erat ortus. Io. XVIII (1). Considerando diem hodiernam restat cogitare quit (!) melius sit quam plorare vel predicare ...* – Expl.: ... *in misericordia qui sic affluenter sanguinem suum fudit pro nostra miseria. Rogamus.*

Parallelüberlieferung: Graz, UB, Hs. 611, 56r; Inc. vgl. auch Basel, UB, B VIII 25, 183rb; Expl. s. Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 11, 44ra.

(208va) Dnca resurrectionis dni (nur Bibelzitat wie Nr. 74 oder 75). Inc.: *Maria Magdalena et Maria Iacobi et Salomee emerunt aromata etc. Mc. ultimo (16,1). Hodie celebramus resurrectionem domini nostri Ihesu Christi que fuit et est causa leticie angelis et hominibus ...* – Expl.: ... *quo letantur angeli et omnis familia delectatur prospicere. Rogamus dominum.*

Inc. vgl. Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 11, 53vb.

(210rb) Dnca in albis (Nr. 197). Inc.: *Cum esset sero die illa una sabbatorum. Ioh. XVI^o (recte: 20,19). Hodie octava dominica[e] resurreccio[nis] est ...* – (212ra) Dnca 2. post Pascha (Nr. 198). – (213ra) Dnca 3. post Pascha (Nr. 199). – (214ra) Dnca 4. post Pascha (Nr. 200). Expl.: ... *sive gratie. Mt. (10,32?) Qui me confessus fuerit et laudaverit, confitebor et ego coram patre meo hec laudacio est divine gratie.* – (215ra) Dnca 5. post Pascha (Nr. 201). Expl.: ... *quia a Deo exivit (= Ende bei Schneyer). In hoc provocamur exemplo discipulorum (recte: discipulorum) ad augendum gratias Deo de beneficis (!) acceptis et eum laudandum ad quem nos perducatur. Rogamus.* – (216ra) Dnca infra octav. ascensionis dni (Nr. 202). – (217rb) Dnca Pentecostes et de spiritu sancto (Nr. 203). – (218vb)

In festo s. trinitatis (Nr. 204). – (220ra) Dnca 1. post Pent. (Nr. 205). – (221vb) Dnca 2. post Pent. (Nr. 206). – (223ra) Dnca 3. post Pent. (Nr. 207). – (224ra) Dnca 4. post Pent. (Nr. 208). – (225vb) Dnca 5. post Pent. (Nr. 209). Expl.: ... *quia pigricia inducit ociositatem quam nos vitare concedat Deus qui cuncta bona donat Amen. Rogamus.*

Parallelüberlieferung in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 11, 71vb.

(227va) Dnca 6. post Pent. (Nr. 210). – (228rb) Dnca 7. post Pent. (Nr. 211).

(230ra) Dnca 8. post Pent. (Nr. 212). Inc.: *Attendite a falsis prophetis. Mt. VIII^o* (recte: 7,15). *Notandum ad evidenciam huius ewangelii ...* – Expl.: ... *Ihesu Christu per quem salvati et liberati sumus. Rogamus dominum et perfectam crucem hic nobis ostendit et defendit ut post hanc vitam etc.*

Parallelüberlieferung in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 11, 75vb.

(231rb) Dnca 9. post Pent. (Nr. 213). Inc.: *Homo quidam erat dives qui habebat vilicum hic diffamatus. Luce VI* (recte: 16,1). *Quia electi Dei quamdiu sunt in hoc mundo ...* – Expl.: ... *lumen post tergum subsequens donet dominus nobis huius vilici in bonum sic providencia imitari ut possimus in eterna thabernacula (!) recipi.*

Parallelüberlieferung in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 11, 77ra; Expl. wie Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 67, 149r.

(233rb) Dnca 10. post Pent. (Nr. 214). Inc. (wie Nr. 210): *Videns Ihesus civitatem flevit super illam. Luce XVIII* (41). *Quia in[ter] cetera opera Christi que fecit Christus vel dixit ad provocandum nos ad sui dileccionem ...*

Parallelüberlieferung in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 11, 78vb.

(234vb) Dnca 11. post Pent. (Nr. 215). Inc.: *Dixit Deus ad quosdam qui in se confidebant tamquam iusti. Luce XVIII* (9). *Illud quod magis dispicet* (recte: displicet) *Deo in homine est superbia que hominem ad peccatum pellit et ad vivendum in peccato inducit ...*

Parallelüberlieferung in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 11, 80ra.

(236rb) Dnca 12. post Pent. (Nr. 216). Inc.: *Exiens Ihesus de finibus Tyri. Mc. VIII* (recte: 7,31). *Dominus noster volens ostendere peccatoribus in quantam dum vivunt ...* – (238ra) Dnca 13. post Pent. (Nr. 217).

(240rb) Dnca 14. post Pent. (nur Bibelzitat wie Nr. 218). Inc.: *Cum iret Ihesus in Ierusalem per medium Samariam. Luc. XVIII* (recte: 17,11). *Sicut dicit eciam Augustinus de celo venit magus medicus quia per totum mundum magnus iacebat egrotus ...* – Expl.: ... *fides mortua et vacua et omnino infructuosa. Rogamus dominum ut det nobis graciam sicut imitandi hunc samaritanum ... et in celo cum ipso gaudere Amen.*

(242va) Dnca 15. post Pent. (Nr. 219). Inc.: *Nemo potest duobus dominis servire. Mt. VI* capitulo (24). *Sicut dicit Augustinus Deus fecit hominem ut summum bonum diligeret et mundum et dyabolum odiret ...* – (244rb) Dnca 16. post Pent. (Nr. 220). Inc.: *Ibat Ihesus in civitatem que vocatur Naym et ibant cum illo discipuli eius et turba copiosa.*

Luce 7 (11). *Prudens et valens medicus volens ostendere validissimam probitatem artis sue non solum in una curacione ...* – (245va) Dnca 17. post Pent. (Nr. 221). Inc.: *Cum intraret Ihesus in domum cuiusdam principis phariseorum sabbato manducare panem et ipsi observabant eum. Luce 14* (1). *Vos debetis scire quod eo tempore quod* (recte: quo

| quando) *Christus predicabat in Ierusalem enim multa miracula faciebat ...* – (247va) Dnca 18. post Pent. (Nr. 222). – (248vb) Dnca 19. post Pent. (Nr. 223). Expl.: ... *dominus per suam misericordiam et graciaram accionum* (recte: actionem). – (250va) Dnca 20.

post Pent. (Nr. 224). – (253ra) Dnca 21. post Pent. (Nr. 225). – (254va) Dnca 22. post Pent. (Nr. 226). – (257ra) Dnca 23. post Pent. (Nr. 227). Expl.: ... *de tam sapienti respensione et tam de dulci et inefabili (!) locucione.* – (258rb) Dnca 24. post Pent. (Nr. 228).

Expl.: ... *redemptor utriusque redemit dominus per suam misericordiam qui in trinitate vivit et regnat Deus in secula seculorum.*

Expl. vgl. Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 67, 182r; Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 11, 100rb.

(260vb) Dnca 25. post Pent. Inc.: *Cum sublevasset oculos Ihesus. Iohannes VI (5). Require in media Quadragesima ibi invenies postillam plenariter.*

(260vb) Schlussschrift, direkt im Anschluss an vorausgehenden Sermo bzw. Hinweis: *Et sic est finis huius postille sit laus Deo.*

Siehe G. Meersseman, Le opere di fra Antonio Azaro Parmense OP nella Biblioteca Nazionale di Monaco di Baviera. *Archivum Fratrum Praedicatorum* 10 (1940) 20–47; J. B. Schneyer, Beobachtungen zu lateinischen Sermoneshandschriften der Staatsbibliothek München (*SB München* 1958, H. 8). München 1958, 20f.

Zur Auswahl der Sermones vgl. auch Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 11, 1ra–102rb.

8 (260vb–298ra) SERMONES DIVERSI, weitgehend anonym. Bisweilen ohne Angabe der entsprechenden Festbezeichnung (Titelangaben, Rubriken).

(260vb) In Litaniis maioribus et minoribus. Tit.: *Sequitur sermo unus subtilis et formalis de diebus rogacionum.* – Inc.: *Petitis et non accipitis eo quot (!) male petitis. Iacob III^o (3). Ex quibus verbis sciendum est quod si volumus quod nostre oraciones a Deo exaudiantur oportet ut bene disposite ...* – Expl.: *... ad locum istum et oraverit Tu exaudies eos in celo etc.* (1. Reg. 8,32 u. ö.).

(263vb) Tit.: *Secundus sermo de eodem.* – Inc.: *Petite et accipietis, querite et invenietis, pulsate et aperietur vobis. Luce XI^o (9). Ubi sciendum quod in verbis premissis Lucas nos hortatur ad tria. Primo ...* – Expl.: *... cor lapideum et dabo vobis cor cornium (recte: carneum). Quot (!) nobis prestare dignetur pater et filius et spiritus sanctus.*

(267rb) <ANTONIUS AZARO DE PARMA>: Sermo fer. 5. post dncam 1. in passione dni (Schneyer 1, 311, Nr. 288). Tit.: *Postulacio ewangeli (!) sancte Marie Magdalene.*

Inc. wie Schneyer 6, 558, Nr. 42 (Sermones OP zu Basel, UB, B VIII 20, 134rb).

(269vb) Tit.: *Secundus sermo dicitur.* – Inc.: *Fides tua te salvam fecit; vade in pace. Luc. (7,50). In verbis istis per que Maria Magdalena misericordiam Dei et remisionem (!) peccatorum obtinuit tanguntur quatuor que obtinuit ...* – Expl.: *... 2^{us} pro peccatis proximorum, 3^{us} pro desiderio patrie celestis et visione Dei Amen.*

Inc. wie Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 284, 18r.

(271ra) De novo sacerdote. Tit.: *Sermo de novo sacerdote sequitur formalis et bonus.* – Inc.: *Vas electionis est michi iste ut portet nomen meum etc. Actuum IX^o (15). Hec verba dixit dominus Ihesus Christus ad Ananiam dum Paulum convertisset; eadem verba dicere potest dominus ad angelum ...* – Expl.: *... numquam separemur creatore qui benedictus est in secula seculorum Amen.*

Parallelüberlieferung: u. a. Augsburg, Staats- und Stadtbibl., 2^o Cod 273, 66ra; Inc. wie z. B. Graz, UB, Hs. 1081, 49r; Herzogenburg, Stiftsbibl., Cod. 39, 276v (Expl. gering abweichend); Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 07, 239vb; Zwettl, Stiftsbibl., Cod. 356, 120ra. (272rb–vb) nur *Sequitur sermo de dedicacione* am unteren Blattrand Bl. 272vb.

(273ra) De dedicatione. Inc.: *Vidi civitatem sanctam Ierusalem (Apoc. 21,2). Huic civitati potest (!) adequari civitates quas Moyses ex iussu edificavit domino dum (?) Iudeos ultra Iordanem traduxit ...* – Expl.: *... invenire possemus consolacionem adiuvet nos Deus omnipotens qui trinus est et una essencia Amen.*

Inc. wie Zwettl, Stiftsbibl., Cod. 330, 108ra; vgl. auch Brno, SVK (Státní Vědecká knihovna) R 379, 139r (s. V. Dokoupil, *Catalogi codicum manu scriptorum in bibliotheca universitatis Brunensis asservatorum* Bd. 4. Prag 1966).

(274ra) De omnibus sanctis. Tit.: *Formalis sermo de omnibus sanctis.* – Inc.: *Gaudent in celis anime sanctorum qui Christi [vestigia] secuti sunt et quia pro eius amorem*

(recte: amore) *sanguine* (recte: sanguinem) *suum fuderunt ideo cum Christo exultant sine fine* (CAO Nr. 2927). *Hoc verbum cantat sancta mater ecclesia ad honorem omnium sanctorum. Circa hoc sunt nobis tria notanda. Primo quomodo festum omnium sanctorum ...* – Expl.: ... *sequens Christum et vestigia eius exullet cum Christo sine fine ad quem nos perducatur qui fivit (!) et regnat Deus in secula seculorum Amen.*

Inc. vgl. Stuttgart, LB, HB V 96, 177v.

(276ra) In annuntiatione BMV.Tit.: *Sermo de annunciacione beate Marie virginis.* – Inc.: *Hec est dies quam fecit dominus exultemus et letemur in ea* (Ps. 117,24). *Ista verba scripta sunt fratres karissimi in Psalmo et competunt hodiernae festivitati. Hec est illa dies in qua ...* – Expl.: ... *et simplici corde servit sibi, levat et trahit eum ad se in celum. Quod filius Dei nobis prestare dignetur qui vivit in trinitate.*

(278rb) In assumptione BMV.Tit.: *Sermo de assumptione beate Marie virgini* (recte: virginis) *et bonus et formalis et utilis etc.* – Inc.: *Ostendisti aurore locum suum. Iob XXXVIII^o (12). Ubi sciendum sunt tria in naturalibus quam in mortalibus ut terminus ...* – Expl.: ... *eum tradidit et sic beata virgo Maria eum in anima et in corpore ditavit. Rogamus ergo dominum nostrum.*

(280va) In assumptione BMV.Tit.: *Sermo de assumptione beate Marie virgini* (recte: virginis) *bonus sequitur.* – Inc.: *Que est ista que progreditur quasi aurora consurgens pulchra ut luna electa ut sol terribilis ut castrorum acies ordinata. Cant. VI^o (10). Ubi est sciendum quot (!) Salomon in spiritu providens pulchritudinem beate virginis Marie quam habuit in sua assumptione ...* – Expl.: ... *ascendit etc. Quod dominus prestare dignetur nobis qui vivit et regnat Deus in secula seculorum Amen.*

Inc. vgl. Schneyer 4, 543, Nr. 233 (Parati sermones, sermo in nativ. BMV).

(283va) In nativ. BMV.Tit.: *Sermo de nativitate beate Marie virgini* (recte: virginis) *bonus et [formalis].* – Inc.: *Paravi lucernam Christo meo. Ps. (131,17). Ubi sciendum est quod beata virgo Maria cum tanta dignitate ac reverencia in hunc mundum est progressa ut nunc per lucernam nunc per archam nunc per stellam eius nativitas commendatur ...* – Expl.: ... *meminerit defuisse. Rogamus ergo eam adiutorem (!) ut per (recte: pro) nobis interveniat et imploret virgo Maria.*

Inc. wie Augsburg, Staats- und Stadtbibl., 4^o Cod 50, 96r; vgl. auch Rein, Stiftsbibl., Cod. 72, Nr. 2 (177ra).

(286ra) In nativ. BMV.Tit.: *Sermo secundus de nativitate formalis et bonus sequitur.* – Inc.: *Orietur stella ex Iacob et consurget virga de Israel et percutit duces Moab. Num. XXIII^or (17). Ubi sciendum est quot (!) nativitas beate Marie virginis sub duplici figura nobis pronunciata est. Primo sub figura stella (!) ut orietur hic stella ...* – Expl.: ... *restaurata et que [in] inferno erant gaudent liberata. Rogamus dominum et matrem virginem Mariam.*

Inc. wie Augsburg, Staats- und Stadtbibl., 4^o Cod 50, 100r.

(288rb) In purificatione BMV.Tit.: *Sermo de purificatione sancte Marie virginis sequitur bonus et formalis.* – Inc.: *Postquam impleti sunt dies purgacionis Marie secundum legem Moysi. Luce 2^o (22). Ubi dicit Gregorius verba sacra eloquii sic sunt intelligenda (!) ut in virtute et veritate credamus perfecta ...* – Expl.: ... *omnium inimicorum nostrorum et post hanc vitam mereamur intrare ad gaudia eterna. Qui vivit et [cetera].*

(290va) <PEREGRINUS DE OPPELN>: *Sermo in purificatione BMV* (Schneyer 4, 566, Nr. 217).Tit.: *Sermo secundus.* – Expl.: ... *ipsa stat et pacem et veniam peccatori et gratiam impetrando. Unde Ego si ab eo ... quasi dicens Michi data est omnis potestas in celo et in terra* (Matth. 28,18). *Rogemus eam virginem.*

(291rb) <PEREGRINUS DE OPPELN>: *Sermo in purificatione BMV* (Schneyer 4, 566, Nr. 218). Tit.: *Tertius sermo.*

(292va) In dedicatione ecclesiae. Tit.: *Sermo de dedicatione*. – Inc.: *Elegi et sanctificavi locum istum ut sit nomen meum ibi* (2. Para. 7,16). *Hec verba dixit Christus. Iste locus quem elegit sibi dominus ecclesia est conservata ad invocandum nomen domini ...* – Expl.: *... et milite vidente ad celum volavit sic rogamus Deum omnipotentem ut det nobis veniam omnium peccatorum nostrorum.*

(294rb) Tit.: *Sermo de eodem*. – Inc.: *Beati qui habitant in domo tua domine. Ps. (83,5). Verba proposita bene conveniunt dedicatione (!) huius ecclesie. Et notandum precipue quod triplex est domus ...* – Expl.: *... plus valet una missa in hac vita quam mille post mortem; placet; sequitur tertium de domo inferiori circa tale signum (...).*

(296ra) Tit.: *Sermo de dedicatione ecclesie*. – Inc.: *Edificate domum et erat acceptabilis michi. Aggei primo* (8). *Ubi sciendum est quod materialis domus ad consummacionem tria principaliter requiruntur ...* – Expl.: *... et caritate ut non amittamus eterna qui in trinitate vivit et regnat Deus in secula seculorum Amen.*

(297ra) Tit.: *Alius sermo de dedicatione ecclesie formalis et bonus*. – Inc.: *Hodie salus huic domui facta est. Luce 19* (9). *Nota quod domui Zacharie quadruplex salus facta est. Primo ex corporali penitencia filii Dei. Apok. 3^o* (20). *Si quis audierit ...* – Expl.: *... gratiam infundit. Sic rogamus Deum omnipotentem ut dignetur nos consignare ... in bonis operibus qui est trinus et una essencia in secula seculorum Amen. Per manus Leonardi (!) Aufleger.*

Inc. wie Würzburg, UB, M. ch. q. 23, 100v; vgl. auch Innsbruck, ULBT, Cod. 207, 154vb; Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 3, 298va.

(298rb) leer.

- 9 (298va–299rb) PASSIO S. BARBARAE (Ed.: F. A. Zaccaria, *De rebus ad historiam atque antiquitates ecclesiae pertinentibus ... Dissertationes Latinae I. Fulginiae 1781, 137–142*. – BHL Nr. 913). Text gegenüber Ed. bisweilen gekürzt, Schluss von Ed. / BHL leicht abweichend.

Inc.: *Temporibus imperatoris Maximiani erat quidam satrapas nomine Dyoscorus dives valde et paganus et colens ydola ...* – Expl.: *... et sic statim decollata est beata Barbara a suo carnali patre etc.*

Inc. wie Augsburg, Staats- und Stadtbibl., 2^o Cod 95, 87v; Schlägl, Stiftbibl., Cod. 56, Nr. 16 (233v).

- 10 (300r) GENEALOGIE. Auflistung der in Kreisen eingeschriebenen Personen beginnend mit den Schwestern Hismeria und Anna bis hin zu den Aposteln; schließend mit Paulus, Ioseph Barsabbas (Iustus) und Barnabas. Unterhalb des Kreises, der den Namen des Apostels Petrus verzeichnet, Beginn des SYMBOLUM APOSTOLICUM (CREDO), mit Aufteilung der Sätze an die Apostel (bis Matthaues).

D. M.

32 03 11

THEOLOGISCHE SAMMELHANDSCHRIFT, U. A. ANTONIUS AZARO DE PARMA

Hall, Bibliothek der Pfarre St. Nikolaus (Fiegersche Stiftung) (?). Pap. II, 117 Bl. 290 × 200. Tirol (?), 9. Jz. 14. Jh. und 4./5. Jz. 15. Jh.

- B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: VDS, Bl. I–II, Bl. 112–117 und HDS um 1438/1447 (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 422, T. IV), Bl. 1–111

9. Jz. 14. Jh. (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 568 und Cod. 603). Tw. Wurmlöcher. Häufig Verstärkung des inneren Blattrandes sowie schadhafter Ecken und Ränder durch Aufkleben von Papierstreifen. Lagen: I¹¹ (Vorsatzbl.) + (V+2)¹² + 3.VI⁴⁸ + VII⁶² + 3.VI⁹⁸ + (VI+1)¹¹¹ + III¹¹⁷ (Nachsatzbl.). Bl. 1, 12 und 111 eingefügte Einzelblätter. Zeitgenössische Folierung in arabischen Ziffern in Bleistift, z. T. stark verblasst, Nachsatzblätter als Bl. 112–117 foliert. In den Lagenmitten Pergamentfälze (einmal beschrieben, Bastarda 14. Jh., dt. Urkunde?, sowie *Dei gratia dux Austriae, Stirie, Karinthie, Stirie? Carniole comes Tirolis etc.*). Um die einzelnen Lagen in Textualis 14. Jh. beschriebene und mit roten Auszeichnungsstrichen ausgestattete schmale Pergamentfälze (Makulatur aus einem lateinischen theologischen Text, nicht identifizierbar).

- S: Schriftraum 210/225 × 145/160. Zwei Spalten, von teils feinen, teils kräftigen Tintenlinien gerahmt, zu 42–53 Zeilen auf Blindlinierung. Bastarda von drei Händen: 1) Bl. 1ra–vb; 2) Bl. 2ra–104rb und 107vb–111vb, Schreiber: *Nicolaus dictus Trachsarus Perymensis* (Bl. 102rb); 3) Bl. 104va–107va. Im Bereich des Schreibers 2 und 3 Oberlängen in der ersten und Unterlängen in der letzten Zeile verlängert, mit cadellenförmiger roter Verzierung. Bisweilen Anmerkungen zum Inhalt, Ergänzungen und Korrekturen von der Hand des Schreibers und einer zweiten, zeitgenössischen Hand am Rand.
- A: Rote Überschriften, Unter- und Durchstreichungen, Auszeichnungsstriche und Paragraphenzeichen. Bl. 1ra einfache zweizeilige rote Initiale in Lombardenform. Ab Bl. 2vb am Beginn eines jeden Sermo bzw. neuen Textabschnittes drei- bis sieben-, meist fünfzeilige rote Lombarden, tw. mit Aussparungen und Verzierung. Einleitendes Bibelzitat am Beginn eines Sermo hervorgehoben durch größere Buchstaben. Bl. 29va, 40rb, 74rb und 77ra Initialen mit Gesicht (u. a. zähnezeigend) verziert.
- E: Gotischer Einband: rotes Leder über Holz mit Blindlinien, Tirol (?), 15. Jh. Leder stark beschädigt, zerkratzt und aufgeraut. VD und HD gleich: von dreifachen Streicheisenlinien gebildeter Rahmen, das Mittelfeld durch je zwei dreifache Streicheisenlinien diagonal unterteilt, zusätzliche kreuzförmige Teilung des gesamten Feldes durch jeweils eine einfache Streicheisenlinie. In den vier Eckfeldern je ein Beschlag. Eine Kurzriemen-Leder-Metallschließe. Kanten abgeschrägt. Rücken: vier einfache und drei Doppelbünde. Kapitale mit Garn umstoichen. Spiegel des VD und HD Papierblatt mit Exlibris der Stiftsbibl. Wilten.
- G: Vermutlich Neuerwerbung zusammen mit anderen Büchern der Haller Bibliothek (Fieger) nach 1815 durch Abt Alois Röggl. Vielleicht bezieht sich der Eintrag „Sermones de tempore aestivali“ im Freninger-Katalog (1862) auf diese Hs. (s. Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 129).
- L: Kaeppli Nr. 264 (?). – Yates 84ff. – Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 129, Nr. 38, 157f.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 1r, 102r, 106v, 108r.

(Ir–Iiv) leer.

- 1 (1ra–102rb) <ANTONIUS AZARO DE PARMA>: Postillae super evangelia de tempore (Druck: HC 1280, GW 2248. – Schneyer 1, 290–313. Kaeppli Nr. 264: die Angabe „Innsbruck, Praemonstrat. Stift Wilten s. N. [XV]“ dürfte sich entweder auf diese Hs. oder auf Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 10 beziehen). Auswahl aus den Sermones de tempore electi et variantes (S. 303–307, Nr. 184–228); Sermones de tempore et de Quadragesima (S. 291–295, Nr. 25, 29, 37, 44, 52, 60, 73, 76); Sermones Quadragesimales series 1 (S. 307 und 311f., Nr. 231, 294, 300). Drei Sermones (Bl. 44ra, 53vb und 102ra) nicht bei Schneyer. Zu den Fastenpredigten (beginnend mit Sermo Nr. 25) und der falschen Zuschreibung an Nicolaus de Dinkelsbühl in zwei Münchener Hss. (Clm 5841 und 11439) s. Madre 306f.
- (1ra) Dnca 1. adv. (Schneyer Nr. 184). – (2vb) Dnca 2. adv. (Nr. 185). – (4vb) Dnca 3. adv. (Nr. 186). – (6va) Dnca 4. adv. (Nr. 187). Expl.: ... *et gloriam eius publice confitebatur et predicabat* (= Ende bei Schneyer) *quod humilia de se confitens coram tanto populo non erubescerat ... commendacionem et Christi honorem. Rogemus igitur ut Iohannis exemplo ... ad eternam gloriam pervenire mereamur. Quod nobis miseris Christus prestare dignetur.*
- Parallelüberlieferung: z. B. Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 67, 8r; Expl. vgl. auch Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 10, 163vb.

(8va) Dnca infra octav. nativ. dni (Nr. 188). – (10vb) Dnca infra octav. Epiph. dni (Nr. 189). – (13ra) Dnca 2. post Epiph. dni (Nr. 190). – (15vb) Dnca 3. post Epiph. dni (Nr. 191). – (18vb) Dnca 4. post Epiph. dni (Nr. 192). – (20vb) Dnca 5. post Epiph. dni (Nr. 193). – (22rb) Dnca in Septuagesima (Nr. 194). Expl.: ... *in se sentit indubitanter credit quod de electis Dei existit Amen.*

Parallelüberlieferung: z. B. Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 67, 39r.

(24rb) Dnca in Sexagesima (Nr. 195). Expl.: ... *per centuplum designatur* (= Ende bei Schneyer). *Mt. (19,29) Centuplum accipietis et vitam eternam possidetis. Rogemus ergo etc.*

Expl. vgl. Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 10, 180rb.

(25rb) Dnca in Quinquagesima (Nr. 196).

(26vb) Fer. 4. post Quinquages. (Nr. 25). Inc.: *Cum ieiunatis nolite fieri sicut ypocrite tristes. Mt. VI (16). Sciendum est quod tempus Quadragesime quod hodie incipit est tempus ieiunii et abstinencie faciente misericordie ex qua in celum ...* – Expl.: ... *vite nostre termino possimus digne semper gaudere cum illo. Quod nobis prestare.*

(28ra) Fer. 6. post Quinquages. (Nr. 231). Tit.: *Item de eodem.* – Expl. (wie Nr. 27): ... *et huius acquirendis pro bonis eternis adipiscendis. Mt. (6,33) Primum querite regnum Dei etc. ad quod nos perducatur.* – (29va) Dnca 1. in Quadrages. (Nr. 29).

(31rb) Dnca 2. in Quadrages. (Nr. 37; vgl. auch Nr. 248). Inc.: *Egressus Ihesus secessit in partes Tyri et Sydonis etc. Mt. XV^o (21). Tempus perdendi et tempus acquirendi* (vgl. *Eccle. 3,6). Sancta Quadragesima est tempus perdendi amicitiam dyaboli et tempus acquirendi gratiam et amicitiam Dei ...* – Expl.: ... *sed et coniuncte erant in fide salvatoris et sic postmodum dilexerunt in terris eum (?) quod modo regnant cum eo in celo.*

Parallelüberlieferung in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 10, 184vb (Inc. gering abweichend); Inc. wie z. B. Basel, UB, B VIII 25, 104ra; Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 67, 58r.

(33ra) Dnca 3. in Quadrages. (Nr. 44). Inc.: *Erat Ihesus eiciens demonum et illud erat mutum etc. Luc. XI^o (14). Tempus tacendi et tempus loquendi. Sicut summa fatuitas est homini infirmo tacere et abscondere infirmitatem suam medico sic summa sapiencia est loqui cum medico ...* – Expl.: ... *sepe repetendo. In opere faciendo quod Deus fieri iubet et dimittendo quod ipse prohybet. Quod nobis etc.*

Parallelüberlieferung in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 10, 186vb; Inc. wie z. B. Basel, UB, B VIII 25, 121ra; Expl. wie Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 67, 64v.

(35vb) Dnca 4. in Quadrages. (Nr. 52). Expl.: ... *Pascere animas nostras pane glorie et in celo pane vite eterne etc. xlinx (?)*.

Parallelüberlieferung in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 10, 189va.

(38ra) Dnca 5. in Quadrages. (Nr. 60). Expl.: ... *et habentes sue passionis memoriam ad devocionem et ad sui amorem provocaret. Rogemus ergo dominum.*

Parallelüberlieferung in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 10, 192rb.

(40rb) Dnca in palmis (Nr. 294). Expl.: ... *ab omnibus desideratur sed postea capienda a multis modicum laboratur. Rogamus ergo dominum.*

Parallelüberlieferung in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 10, 195ra.

(41rb) Fer. 5. in cena dni (Nr. 300). Expl.: ... *datur solum in fine presentis vite dicit Cum autem sero factum esset etc. Rogemus dominum.*

Parallelüberlieferung in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 10, 196rb.

(44ra) In die Paraseve. Inc.: *Egressus Ihesus trans torrentem Cedron ubi erat ortus et discipuli etc. (Ioh. 18,1). Dies tribulacionis et angustie dies amaritudinis et tristicie dies doloris et pene. Debet esse dies hodierna toto mundo ...* – Expl.: ... *qui sic affluenter sanguinem suum fudit pro nostra miseria. Rogemus ergo dominum etc.*

Parallelüberlieferung: Graz, UB, Hs. 611, 56r; Inc. wie München, UB, 2^o Cod. 58, 232ra; Expl. wie Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 10, 199ra.

(52rb) In vigilia Paschatis (Nr. 73). Inc.: *Vespere autem sabbati que lucescit in prima sabbati venit Maria Magdalena et altera Maria videre sepulchrum. Mathei ultimo* (28,1) etc. *Heri in sero id est post vespervas fuit sepultus dominus noster et iacuit in sepulchro tota nocte preterita ...* – Expl.: ... *ubi clara et manifesta est visio Christi ubi videbimus sicuti est. Ad quam nos perducatur Amen.*

Parallelüberlieferung: München, BSB, Cgm 1127, Nr. 1 (83rb); Inc. wie z. B. Basel, UB, B VIII 25, 204vb; Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 67, 105v.

(53vb) Dnca resurrectionis dni (nur Bibelzitat wie Nr. 74 oder 75). Inc.: *Maria Magdalena et Maria Iacobi et Salomee emerunt aromata etc. Mc. ultimo* (16,1). *Hodie celebravimus (!) resurrectionem domini nostri Ihesu Christi que fuit causa leticie angelis et hominibus ...* – Expl.: ... *occidit, cottidianis febribus et quartanis subvenit et multas alias virtutes habet etc.*

Inc. wie z. B. Basel, UB, B VIII 25, 207rb; Herzogenburg, Stiftsbibl., Cod. 14, 97v, Cod. 59, 111v; Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 67, 108r; vgl. auch Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 10, 208va.

(55vb) Fer. 2. post Pascha (Nr. 76). Expl.: ... *reficit a quibus in pauperibus pascitur. Unde Ps. (77,24) Panem celi dedit eis. Rogemus ergo dominum* (rot gestrichen: *xlinx*).

Expl. wie Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 67, 110v.

(57va) Dnca in albis (Nr. 197). Inc.: *Cum esset sero in die illa una sabbatorum etc. Io. XVI^o* (recte: 20,19). *Hodie octava dominice resurrectionis est ...* – (59ra) Dnca 2. post Pascha (Nr. 198). – (60ra) Dnca 3. post Pascha (Nr. 199). – (61ra) Dnca 4. post Pascha (Nr. 200).

(61vb) Dnca 5. post Pascha (Nr. 201). Inc.: *Amen Amen dico vobis. Si quid pecieritis ... dabit vobis etc. Iohannes XVI^o* (23). *Solent [reges] largiri suis amicis. Sic Christus ascensurus ad patrem et suscepturus coronam celestis regni ...* – Expl.: ... *quia a Deo exivit (= Ende bei Schneyer). In hoc provocamur exemplo discipulorum ad agendum gracias Deo de beneficiis acceptis et eum laudandum. Ad quod nos* (von anderer Hand hinzugefügt:) *unde Christus.*

(62vb) Dnca 6. post Pascha (Nr. 202). Inc.: *Cum venerit paraclitus quem ego mittam vobis a patre, spiritum veritatis. Io. X^o* (recte: 15,26). *Sequenti dominica recolit ecclesia adventum spiritus sancti ...* – (64ra) Dnca Pentecostes et de spiritu sancto (Nr. 203). – (65va) In festo s. trinitatis (Nr. 204). – (66va) Dnca 1. post Pent. (Nr. 205). – (68rb) Dnca 2. post Pent. (Nr. 206). Expl.: ... *et nullus nisi volens excluditur de qua exclusione Deus nos custodiat* (von anderer Hand hinzugefügt:) *Amen.* – (69rb) Dnca 3. post Pent. (Nr. 207). – (70va) Dnca 4. post Pent. (Nr. 208). – (71vb) Dnca 5. post Pent. (Nr. 209). Expl.: ... *pigricia inducit ociositatem. Quia (!) nos vitare concedat Deus qui cuncta bona donat etc.*

Parallelüberlieferung in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 10, 225vb.

(73va) Dnca 6. post Pent. (Nr. 210). – (74rb) Dnca 7. post Pent. (Nr. 211). Expl.: ... *sit intercessor populi apud Deum. Rogemus Christum qui pavit cybo corporali populum istum quod pascat et nos hoc pane graciae.*

(75vb) Dnca 8. post Pent. (Nr. 212). Inc.: *Attendite a falsis prophetis etc. Mt. VIII^o* (recte: 7,15). *Notandum ad evidenciam huius ewangelii ...* – Expl.: ... *apostolus dicens Michi absit gloriari etc. (Gal. 6,14), per quem salvati et liberati sumus. Rogemus dominum ut perfectam crucem hic nos defendat.*

Parallelüberlieferung in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 10, 230ra.

(77ra) Dnca 9. post Pent. (Nr. 213). Inc.: *Homo quidam erat dives qui habebat villicum*

etc. Luc. VI^o (recte: 16,1). Quia electi Dei quamdiu sunt in hoc mundo ... – Expl.: ... lumen post tergum subsequens. Donet dominus nobis huius villici sic providencia imitari ut possimus in eterna tabernacula recipi. Rogemus ergo dominum ut nobis vitam eternam.

Parallelüberlieferung in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 10, 231rb; Expl. wie Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 67, 149r.

(78vb) Dnca 10. post Pent. (Nr. 214). Inc. (Nr. 110): *Videns Ihesus civitatem illam flevit super. Luc. XVIII^o (recte: 19,41). Quia inter cetera opera Christi que fecit Christus vel dixit ad provocandum nos ad sui dileccionem ...*

Parallelüberlieferung in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 10, 233rb.

(80ra) Dnca 11. post Pent. (Nr. 215). Inc.: *Dixit Iesus ad quosdam qui in se confidebant tamquam iusti etc. Luc. XVIII^o (9). Illud quod magis displicet Deo in homine est superbia que hominem ad peccandum impellit et [ad] vivendum in peccato inducit ...*

Parallelüberlieferung in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 10, 234vb.

(81rb) Dnca 12. post Pent. (Nr. 216). Inc.: *Exiens Ihesus de finibus Tyri etc. Mt. VIII^o (recte: Marc. 7,31). Dominus Iesus volens ostendere peccatoribus ...*

Parallelüberlieferung in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 10, 236rb.

(83ra) Dnca 13. post Pent. (Nr. 217). – (84vb) Dnca 14. post Pent. (Nr. 218). – (86rb) Dnca 15. post Pent. (Nr. 219). – (87vb) Dnca 16. post Pent. (Nr. 220). Inc.: *Erat Ihesus in civitate que vocatur Naym etc. Luc. VII^o (11). Dominus noster dum ad predicandum ... – (88vb) Dnca 17. post Pent. (Nr. 221). – (90rb) Dnca 18. post Pent. (Nr. 222). Inc.: *Audientes pharisei quod Ihesus silentium imposuisset Saduceis etc. Mt. XXII^o (34). In populo Iudeorum ... – (91va) Dnca 19. post Pent. (Nr. 223). – (93ra) Dnca 20. post Pent. (Nr. 224). – (95va) Dnca 21. post Pent. (Nr. 225). – (96vb) Dnca 22. post Pent. (Nr. 226). – (98vb) Dnca 23. post Pent. (Nr. 227). – (100rb) Dnca 24. post Pent. (Nr. 228). Expl.: ... est redemptor una redempcio utriusque. Qui vivit et regnat per infinita secula Amen. Expl. vgl. Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 67, 182r; Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 10, 258rb.**

(102ra) Dnca 25. post Pent. Inc.: *Cum sublevasset Ihesus oculos etc. (Ioh. 6,5). Istum sermonem queras in Quadragesima quarta dominica ibi est per totum ... – Expl.: ... mortale peccatum sicut prius. Expliciunt sermones dominicales per circulum anni compylati per manus Nicolai dictus (!) Trachsari Perymensis in vigilia sancti Galli.*

Im Anschluss daran zehn Zeilen zum Thema Mord: *Nota quod duplex est homicidium scilicet spirituale et corporale. Spirituale V modis committitur scilicet odiendo male consulendo ... – Expl.: ... precepto consilio defensione et quolibet istorum est mortale peccatum sicut prius.*

Inc. vgl. Berlin, Staatsbibl., Ms. lat. fol. 249, 12v.

(102rb) Schlussschrift: *Expliciunt sermones dominicales per circulum anni compylati per manus Nicolai dictus (!) Trachsari Perymensem scilicet in vigilia sancti Galli etc.* Siehe G. Meersseman, Le opere di fra Antonio Azaro Parmense OP nella Biblioteca Nazionale di Monaco di Baviera. *Archivum Fratrum Praedicatorum* 10 (1940) 20–47; J. B. Schneyer, Beobachtungen zu lateinischen Sermoneshandschriften der Staatsbibliothek München (*SB München* 1958, H. 8). München 1958, 20f.

Zur Auswahl der Predigten und einigen Abweichungen gegenüber Schneyer s. auch Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 10, 158ra–260vb.

2 (102rb–va) SIEBEN NOTAE zum Thema WUCHERER. Der Parabel zu Beginn folgen die Vergleiche Wucherer mit Dieb, Jude, Judas, Teufel, Hölle und Hagel.

(102rb) 1) Tit.: *De usurario*. – Inc.: *De usurario est sicut de buffone (!) et talpa. Quia*

buffo (!) et talpa semper terre incumbunt et comedunt et quia credunt sibi semper terram deficere ... – Expl.: ... et semper rebus incumbit ita avare reservat quod tandem morte moritur sempiterna.

Parallelüberlieferung in Innsbruck, ULBT, Cod. 651, 169ra.

2) Tit.: *Idem. – Usurarius (!) peior est latrone quia latro quandoque cessat saltem comedit (!) vel dormit. Usurarius numquam quievit die et nocte.*

3) Tit.: *Idem. – Usurarius peior est Iudeo quia Iudeus ab alio Iudeo usuram non recipit. Hic autem a Christiano tollit.*

4) Tit.: *Idem. – Usurarius peior est Iuda quod male recepit statim reddidit. Usurarius vero numquam reddidit.*

5) Tit.: *Idem. – Usurarius peior est demone quia demon licet invitus animas quas recipit tamen Deo restituit. Usurarius vero numquam.*

6) Tit.: *Idem. – Peyor est inferno quia infernus nullum recipit nisi quem celum respuit.*

7) Tit.: *Idem. – Inc.: Peyor est grandine quia grando si in uno loco percutit in alio parcit ... – Expl.: ... et sic transibit cum usura in perpetuam dampnationem.*

Vgl. Wien, ÖNB, Cod. Ser. n. 3620, 79r: *Usurarius peior est fure, inferno, Iudeo, morte corporali ...*

- 3 (102va) EXPOSITIO TESSERIS. Notabile zur theologischen Auslegung des Würfelspiels bzw. der einzelnen Zahlen (die jeweils durch Aufzeichnung der entsprechenden Würfelseite am Beginn gekennzeichnet sind).

Tit.: *Notabile sequitur de tesseribus. – Inc.: Nota taxilli sive tesseres sunt testes dyaboli, quia sicut nostri libri Latini scripti sunt ex XXI^o (!) litteras (!) ... quodlibet autem latus designat lusorum malum etc.*

Sex significant quod nisi lusor convertatur et dimittat ludum, numquam veniat ad congregationem sanctorum scilicet patriarcharum ...

Quinque significant quod vulnera Christi ipsis non prosunt, sed sanguinant super eos scilicet in novissimo die.

Quatuor significant quod quatuor ewangelistarum verba sunt eis maledicchio quia non secuntur.

Tres significant quod pater filius et spiritus numquam eis scilicet miserebuntur.

Duo significant quod beata virgo Maria et sanctus Iohannes qui iuxta crucem manserunt pro eis non intercedant.

Unum significat quod omne gaudium celi ab eis separabitur et solus infernus eos exspectat. Mala autem que ex ludo veniunt ... – Expl.: ... sunt comites ludi mendaces, iurgia, nudi, falsa fides, furta, macies, substancia curta.

Inc. vgl. Brno, SVK (Státní Vědecká Knihovna), NŘ 16, 341v (s. V. Dokoupil, *Catalogi codicum manu scriptorum in bibliotheca universitatis Brunensis asservatorum* Bd. 3. Prag 1959); Expl. vgl. auch Hilka, O. Schumann, *Carmina Burana* 1, Text 3. Die Trink- und Spielerlieder. Die geistlichen Dramen. Heidelberg 1970, 207, 3.

- 4 (102vb–103rb) DOMINICA ORATIO SEU GLOSSA SUPER PATERNOSTER (Bloomfield Nr. 8872. Stegmüller RB Nr. 9447, Expl. abweichend).

Inc.: *Pater noster qui es in celis etc. (Matth. 6,9). Fratres karissimi et dilectissimi per totum annum predicatur nobis sacra scriptura iam de Deo iam de beata virgine iam de sanctis iam de angelis. Sed Pater noster nobis rarissime predicatur et quia iam sumus in diebus rogacionum ... – Expl.: ... quia iuvenes sunt et ut nobis Deus hos conservet ut hos fructus in sua laude et gloria expendamus propter hoc petere debemus.*

Inc. wie Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 02 03, 503va (mit geringen Abweichungen, im Ver-

gleich mit dieser Sign. hier gekürzt); Herzogenburg, Stiftsbibl., Cod. 35, 104v; vgl. auch Innsbruck, ULBT, Cod. 207, 155va; Klosterneuburg, Stiftsbibl., CCl 562, 1r.

- 5 (103rb–104rb) SERMO in purificatione BMV.
Tit. (gestrichen): *In purificatione*. – Inc.: *Tulerunt illum in Ierusalem ut sisterent eum domino. Luc. (2,22). Karissimi consuetudo est quod formose domine quando veniunt de portu (recte: porta) et volunt procedere quod ornant se cum omni ornamento ...* – Expl.: *... de vita eterna pace perpetua. Rogemus ergo dominum ut conservemus istam pacem quod ab eo numquam separamur Amen.*
- 6 (104rb) SERMO, ohne Bibelzitat.
Inc.: *Legitur in libro Regum quod dominus misit Heliam cum sincerissimis verbis (vgl. 3. Reg. 18,1) dicens Vade ad Achab regem et dic sibi Si mortuus fuerit in civitate comedent eum canes; si in agro, volucres ...* – Expl.: *... asperam vitam ducit et sic sententiam etc.*
- 7 (104va–105ra) SERMO de s. Stephano.
Inc.: *Stephanus autem plenus gracia et fortitudine (Act. 7,55 bzw. CAO Nr. 7702). Karissimi fratres Deus honoravit hodie beatum Stephanum coram angelis suis quia festivitatem eius proxime celebramus post nativitatem domini ...* – Expl.: *... Sic quilibet homo debet dimittere offensorem (!) suis debitoribus ut concedatur pervenire ad regnum celorum Amen.*
Parallelüberlieferung: Wien, ÖNB, Cod. Ser. n. 95, 2r (zu Act. 6,8).
- 8 (105ra–106va) SERMO de s. Iohanne evangelista.
Inc.: *Valde honorandus est beatus Iohannes etc. (CAO Nr. 5309). Hodie karissimi sollempnitatem beati Iohannis ewangeliste celebremus quem Deus in tantum dilexit quod eum custodivit ab omni pollucione ...* – Expl.: *... nos semper custodiat et defendat ab omni mortifero etc. et sic in Syon formiter (?; recte: firmata, s. Eccl. 24,15) sum.*
- 9 (106va) NOTA DE TRIBUS HERODIBUS. Sieben Zeilen zu den drei Herodes der Bibel.
Text: *Tres legimus esse Herodes. Primus de Stolonica (recte: Ascalonita) qui pueros occidit (durchgestrichen: secundus fuit) sub quo Christus passus est, licet in iudicio Pylati. 2^{us} fuit Antipas qui Iohannem Baptistam decollavit. Tercius fuit Agrippa qui Iacobum occidit et Petrum incarceravit.*
Vgl. IACOBUS DE VORAGINE: *Legenda aurea*, cap. 10, De Innocentibus (Ed.: Graesse 62–66, Nr. 10. Maggioni I 97), GUILLELMUS DURANTI: *Rationale divinatorum officiorum*, L. VII, cap. 26, 2 (Druck: GW 9101–9144 u. ö. CCCM 140B, 75f.).
Vgl. Eichstätt, UB, Cod. st 203, 1r; Klosterneuburg, Stiftsbibl., CCl 197, 173r; Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 55, 220va; ferner auch CC 23, 24v.
- 10 (106va) NOTA DE DIVITIIS. Elf Zeilen zum Thema Reichtum, Schluss stark verblasst, letzte Zeile kaum lesbar.
Inc.: *Nota quod VI sunt qui dicuntur nos ab immodesto appetitu diviciarum retrahere. Primum scriptura exemplum de divite et Lazaro paupere quem elegit. Secundum natura quia homo ...* – Expl.: *... quia amator pecunie servus est dyaboli; multum capitur divicia furtum nascitur (?).*
- 11 (106vb–107va) CANONES POENITENTIALES, mit Gebetsvorschlägen für den Priester.
Tit.: *Quando peccator vult accipere karrenam pro peccatis suis.* – Inc.: *Quando peccator vult accipere karrenam pro peccatis suis primo veniat mane ad ecclesiam nudis pedibus. Et veniente sacerdote ad officium ecclesie penitens pallium et baculum ponat ad pedes*

... – Expl.: ... *ut mereamur puris mentibus introire ad sancta sanctorum. Et aspergat eos aqua benedicta dicens Asperges me domine etc.*

- 12 (107va–b) NOTA DE ANNUNTIATIONE BMV.
 Tit.: *Notabile* (rot gestrichen:) *de annunciacione beate Marie.* – Inc.: *Notandum est quomodo nos debemus cum beata virgine Maria amicabiliter disputare et dimicare. Si ergo salutasti virginem Mariam et non sensisti gratiam scire debes ...* – Expl.: ... *possimus gratiam in presenti obtinere et gloriam in futuro prestante domino.*
- 13 (108r–v) REGULAE MEDICINALES DE XII MENSIBUS, Februar bis Dezember. Regeln in auf zwei Spalten verteilte Medaillons eingeschrieben, mit Anweisungen zu Aderlass, Ernährung, Körperpflege und dergleichen. Darunter bisweilen ANGABE des jeweiligen STERNZEICHENS SOWIE MONATSVERSE. Reihenfolge der Monate nicht immer der Abfolge der zwei Spalten entsprechend.
 (108r) Tit.: *Januarius.* Kreis für nicht ausgeführtes Regimen ausgespart.
 Verse: *Ante cibum vina tibi summas (!) pro medicina* (Thorndike, Kibre 107. Walther Nr. 1285. Walther, Proverbia Nr. 1115) | *Escas perganum* (recte: per ianum) *calidum* (recte: calidas) *est sumere sanum* (Ed.: S. Renzi, Collectio Salernitana ossia Documenti inediti e trattati di medicina appartenenti alla scuola medica Salernitana V. Napoli 1859, 4, V. 100. – Walther Nr. 5538. Walther, Proverbia Nr. 7210).
 Tit.: *Februarius.* – Inc.: *In Februario sanguinem minuas et pocionem et omnia que vis comedere (!) non arida et amare (!), caput custodi a frigore ...* – Expl.: ... *aquam noli bibere. Infans si natus fuerit pauper erit, scabiam cum candida cute habebit et fur erit* (vgl. Walther Nr. 8909).
 Darunter: *Sol in aquario.*
 Verse: *Ut vites penam ferias in police (!) venam | Tercia lux Februi decima vult quod minuaris | Annum per totum quod acutam non paciaris.*
 Parallelüberlieferung: München, UB, 2° Cod. 731, 211vb (Nr. 47, ohne die erste Zeile).
 Tit.: *Marcus.* – Inc.: *In Marcio sepe lavare et balniari (!) et purga dentes et fricas cum sale sanguinem non minuas ...* – Expl.: ... *balneo non utere. Infans qui natus fuerit valde preceps erit in animo et multi eum timebunt.*
 Darunter: *Sol in piscibus.*
 Verse: *Mars (!) assature tibi sint et balnea cure | Non minuas non solvaris nec quicquam mali paciaris.*
 Vgl. Berlin, Staatsbibl., Ms. Magdeb. 26, IIIr.
 Tit.: *Aprilis.* – Inc.: *In Aprili (!) sanguinem minue propter pulmonem et alia impedimenta. Crudas radices non comede ...* – Expl.: ... *Infans qui natus fuerit sterilis erit.*
 Darunter Vers: *Aprilis vult ventrem laxum | pedis atque crurem | ut vivas sane ferias venam mediane.*
 Parallelüberlieferung (nur letzte Zeile): Vaticana, Pal. Lat. 1144, 140v.
 (108v) Tit.: *Maius.* – Inc.: *Maius quibusdam infirmis est sanus et quibusdam non. Si vis sanus fieri absintheum in vino bibe sed pulsus (?) plus valet munda nimpha ...* – Expl.: ... *frigidis cibus utere, absintheum bibe. Infans qui natus fuerit simplex et mundus erit.*
 Darunter: *Sol in thauo.*
 Verse: *Ocia Maius amat comedas species homo clamat | Carnes siccate non summantur (!) satis a te | Ut non egrotas ieiunus fluvia potes.*
 Tit.: *Iunius.* – Inc.: *In Iunio si vis sanus fieri vel esse custodi te a nimia dormitacione ab assato balneo a piscibus palustris et a minuicione sanguinis ...* – Expl.: ... *Sompno indulge pocionem non accipias. Infans qui natus fuerit iocundus erit.*
 Darunter: *Sol in geminis.*

Vers: *Carnes siccate non summantur (!) nimis a te* (vgl. Vers zum Monat Mai).

Tit.: *Iulius*. – Inc.: *In Iulio aquam fontaneam propter pulmonem ieiunio stomacho bibe lac coctum in cena sumere ...* – Expl.: ... *aut quid loquitur. Lactucas ede cum portis* (recte: porris?) *bibe fontes frondes* (recte wohl: *Lactucas ede frondes cum porris bibe fontes*).

Darunter: *Sol in cancro*.

Vers: *Ne tua te vita decoriet balnia (!) vita*.

Tit.: *Augustus*. – Inc.: *Augustus est periculosus si non custodieris te a frigore infirmus eris. Custodi te a frigidis cibis, sepe balneare, agrimoniam ...* – Expl.: ... *sed dura morte morietur. Infans qui natus fuerit castus et simplex erit et tamen sterilis*.

Darunter: *Sol in leone*.

Vers: *Pocio te cedit te quippe minucio sedit* (Walther, Proverbia Nr. 22103a).

Tit.: *September*. – Inc.: *September. In Septembre aliquas buccellas lacte perfusas ieiunus comede et fructus omnes maturos sume. Pocio scilicet tua sit agrimonia ...* – Expl.: ... *species has sedulo mandes. Infans qui natus fuerit moribus suis moderatus erit*.

Darunter: *Sol in virgine*.

Vers: *Tempore Septembris est apta minucio membris*.

Tit.: *October*. – Inc.: *In Octobre tam volatilia quam quadrupedia bona sunt excepto canero (canaro?) quia tunc leditur a marino serpente. Multum bibe amphora ...* – Expl.: ... *non comede, pocionem non accipias. Infans qui natus fuerit male nature erit et pessime lingue*.

Darunter: *Sol in libra*.

Vers: *Tunc bona sunt que vis summas (!) tibi ergo que vis*.

Tit.: *November*. – Inc.: *In Novembre non balneare calide quia balneum est veneris effectum. Si opus est subcutaneum sanguinem minuas ...* – Expl.: ... *Pocionem non accipias. Infans qui natus fuerit sagittarius erit providus et bonus*.

Darunter: *Sol in scorpiione*.

Vers: *Vita privaveris capitam* (recte: *privaris capitis*) *si carne cybaris*.

Tit.: *December*. – Inc.: *In Decembre custodi caput tuum a frigore ut per totum annum sis sanus. Aperi cephalicam et balneari quantum vis, piretrum [et] cynciber manduca ...* – Expl.: ... *iudex potens et validus fuerit sed non luxuriosus. Apte sunt membris calidis res mense Decembris*.

Darunter: *Sol in sagittario*.

Vers: *Venosis fundas nocivum sanguinem undas*.

(109v) Ebenfalls in mehrere Kreise eingeschrieben und alphabetisch geordnet (rot; N!–Z): ERKLÄRUNG DER ADERLASSSTELLEN, mit Tagesangaben (rot) am Schluss für die Monate Jänner und Februar.

Inc.: *Vene sub regionem debent minui contra apostemata visice (!) et contra dolorem lumborum et testicularum ...* – Expl.: ... *X. Ventose super renibus posite conferunt apostematibus toxarum testicularum apostematibus conferunt aliis vicibus. Y. Ventose posite in anterioribus partibus toxarum testicularum apostematibus conferunt et aliis vicibus. Z. Sub renibus 4^{or} vene sunt que valent apostematibus visice et doloris lumborum*.

Ianuarius. – 4. *Ista vena valet retencioni menstruorum apostematibus testicularum et dolori reniorum* (renum?) *et dolori lumborum*.

5. *Ista valet idem cum sus opposita (!)*.

26. *Februar*. *Due vene superiores prepucii valent temperancie corporis. Due vene inferiores infra prepucium ...* – Expl.: ... *Ista valet idem cum sinistra seu dextra*. (rot:) *Maius*.

Eine ähnliche Zusammenstellung in Innsbruck, ULBT, Cod. 652, 76v; ähnlich Ps.-

Hippocrates: De cibis (Calendarium diaeteticarum) mit ähnlichem Inc., vgl. P. Kibre, Hippocrates latinus. New York 1985, 127.

- 14 (109va–110va) SERMO de novissimo die.
 Tit.: *De novissimo die.* – Inc.: *Omnes oportet nos manifestari ante tribunal Christi ut referat unusquisque propria corporis prout gessit sive bonum sive malum (2. Cor. 5,10) ut dicit Bernardus Pungit me memoria mortis sed magis pungor hiis verbis ...* – Expl.: *... Nemo potest dominari ceteris vicis nisi prius in gehenna restrinxerit.*
- 15 (110va–111vb) LECTIO zum Karfreitag (Ioh. 18,1–19,42).
 Tit.: *Sermo in die Parasceven.*
 (112r–117v) leer.

D. M.

32 03 12

LAVACRUM CONSCIENTIAE

Stams. Pap. 82 Bl. 285 × 205. Süddeutschland / Oberallgäu, 1477.

- B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1475/1525 (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 592), HDS dzt. nicht nachweisbar. Papier stellenweise vergilbt und verschmutzt, im ersten Drittel der Hs. am unteren Rand Flecken durch Wassereinwirkung; Bl. 1–22 und 64–82 Spuren von Wurmfraß; Blätter am unteren Rand beschnitten. Lagen: (VI–1)¹¹ + 5.VI⁷¹ + (VI–1)⁸². Gegenblätter zu Bl. 11 und 72 schräg herausgeschnitten bzw. herausgerissen (jeweils ohne Textverlust). Lagenreklamanten (meist be- bzw. weggeschnitten). Ein Pergamentfalz jeweils um die erste sowie um die letzte Lage (s. Nr. 1). Bl. 1–80 zeitgenössische Folierung in arabischen Ziffern. In den Lagenmitten schmale tw. in Bastarda 14./15. Jh. beschriebene Pergamentfälsche.
- S: Schriftraum ca. 215 × 140. Zwei Spalten, von Blindlinien gerahmt, zu 40 Zeilen auf Blindlinierung. Regelmäßige Bastarda, dat. 1477 (Bl. 82rb). Der Makulatur (s. Nr. 1) nach zu urteilen Entstehungsort Süddeutschland / Oberallgäu (vgl. hingegen Yates und Neuhauser, s. u.). Unterlängen der letzten Zeile bisweilen verlängert. Selten Anmerkungen zum Inhalt, Ergänzungen und Korrekturen auch von einer anderen zeitgenössischen Hand in Bastarda am Rand.
- A: Rubrikator mit Schreiber identisch. Rote Überschriften, Unter- und Durchstreichungen sowie Auszeichnungsstriche. Am Beginn eines neuen Abschnittes zwei- bis sechs-, meist dreizeilige schmucklose bzw. einfach verzierte rote Lombarden, bisweilen mit Aussparung und / oder Punktverdickung. Repräsentanten für Titelangaben. Bl. 13r und 41v Handzeichen.
- E: Gotischer Einband: helles Leder über Holz mit Blinddruck, Süddeutschland / Oberallgäu, 15. Jh. Am HD Bohrloch (urspr. Kettenbuch). Leder beschädigt, Holz am HD stellenweise freiliegend; Wurmlöcher: Stempeldruck meist nur andeutungsweise erkennbar. VD und HD bis auf Verzierung des linken (im Falle des HD: äußersten linken) Randes sowie des Mittelfeldes gleich: von zwei dreifachen Streicheisenlinien gebildeter Rahmen; im oberen und unteren Rand Doppelbögen (Nr. 1), mit jeweils dreiblättrigem Blütenstempel an den Enden (Nr. 2); am rechten Rand dreiblättrige Blüte mit Zwischenblättern im Dreieck (Nr. 3; vgl. EBDB sB061.3 und sB061), paarweise und somit eine Raute mit jeweils sechs Blüten bildend. VD: Stempel im linken und rechten Rand gleich (Nr. 3), das große Mittelfeld durch zwei dreifache Linien diagonal unterteilt, in den so gebildeten vier Dreiecken Kielbogen (Nr. 4; vgl. EBDB sB065.6) mit fünfblättrigem Blütenstempel (Nr. 5) sowie zwei herzförmige Blattstempel (Nr. 6) an den beiden Enden und der Spitze; in den beiden unteren Randdreiecken am unteren bzw. den beiden oberen am oberen Rand, in der Mitte des Deckels jeweils ein Kreisstempel (Nr. 7); HD: im linken, äußersten Rahmen jeweils herzförmiges Blatt mit Spitze nach oben (Nr. 6), das von den inneren Rahmenlinien gebildete rechteckige Mittelfeld von drei dreifachen vertikalen Linien in vier Spalten unterteilt: in der ersten Spalte Stempel (Nr. 3, einfach); in der zweiten abwechselnd nach oben und nach unten geöffneter Kielbogen (Nr. 4) mit entweder jeweils zwei fünfblättrigen Blüten (Nr. 5) und einem herzförmigen Blatt (Nr. 6) an den Enden oder umgekehrt; in der dritten

Spalte vierblättrige Blüten mit Zwischenblättern im Quadrat (Nr. 8), in der vierten Spalte Blütenstempel (Nr. 2). Spuren einer Kurzriemen(-Leder-Metall?)schließe. Kanten abgeschrägt. Rücken: drei Doppelbünde, oben Reste eines über ein älteres Signaturschildchen aus Papier mit der Aufschrift *S.6* geklebten Papiertitelschildchens. Kapitale mit blauem und naturfarbenem Garn umstochen. Spiegel des VD und HD Papierblatt mit Exlibris und Stempel Stiftsbibl. Wilten.

G: Vorbesitzer Zisterzienserstift Stams (ehemalige Stamser Signatur *S 6*, s. Übergabekatalog Cod. 1001 ULBT Innsbruck). Neuerwerbung nach 1815 durch Abt Alois Röggl. Im Freninger-Katalog (1862) eingetragen als „Lavacrum conscientiae omnium sacerdotum, 1477“.

L: Yates 86. – Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 129, Nr. 27, 158.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 82r, Falz um die erste und letzte Lage.

1 (Falz, um die erste Lage) FRAGMENT aus einer VERKAUFSURKUNDE, um 1400. Fälze jeweils auf der Innenseite beschrieben, ca. 40 mm vom schief zugeschnittenen Falz am Beginn der Hs. erhalten, zu 6 Zeilen, rechter (unterer) Rand beschnitten (s. u.); Falz am Ende der ersten Lage lediglich mit zwei Zeilen erhalten, kaum entzifferbar.

(Rectoseite) leer.

(Versoseite) Text:] *handen und sicheren gvalt on allen iren schaden antwurttten und raichen wenn oder welches jars des [...] So war der obgemelt min vierden tail der obren mülin mit allen nützen rechten frihaiten und zugehorden de[...] herr hannsen sinen erben oder nachkomen wer den brief innhett ledig und leß hain gefallen und zinßfellig [...] und möchten sich desselben vierderntails denn wol underziehen und darmit gefarn als mit irem verfallen zinssol[...] On min aller miner erben und mencklichs widersprechen irrung und hindernüß wenn darumb hat er nu[...] bezalt und geben funff pfund pfennig genämer werung Doch so haut er nie (?) solich fruntschafft bewißt und alle min erben und nachkommen den gemel[...]*

(Falz, um die letzte Lage) FRAGMENT aus einer VERKAUFSURKUNDE, den Müller Conrat Mair aus Hundenlangtal (= Bad Hindelang, Oberallgäu) betreffend. Mundart: ostalemannisch(-schwäbisch), ungefähr in die Richtung östlich von Rottweil, wahrscheinlich nördlich vom Bodensee, unwahrscheinlich östlich des Lech deutend.

Fälze jeweils auf der Innenseite in Urkundenschrift, letztes Viertel 15. Jh. beschriftet; vom Falz am Beginn der letzten Lage lediglich eine Zeile erhalten, kaum entzifferbar; schief zugeschnittener Falz am Ende der letzten Lage, der offensichtlich den Anfang der Urkunde enthält, zu 4 Zeilen erhalten, rechter (unterer) Rand beschnitten, ca. 30 mm in der Breite erhalten.

Text: *Ich Conrat Mair der müller uff der obern mülin in Hundenlanger tal vergich und bekenn offennlich mit dem br[...] mich und alle min erben und nachkommen das ich ains erfurchten redlichen kauffs verkaufft und ze kauffen geben han Ersamen briester Her Hannsen ritzel (wetzl?) zu der zitt pfarrer zu Hündenlang und sinen erben Nämlich funff schilling pf[...] ewigs järlichs zins und gelte gu(o)tter genamer werung ab und usser nimen vierden tail der Mülen [...]*

2 (Ira–82rb) LAVACRUM CONSCIENTIAE OMNIUM SACERDOTUM (Druck: u. a. H 9955–9963, hier verglichen mit Köln 1504, Ira–58vb. – Bloomfield Nr. 2902 und Suppl. Nr. 2902. Vgl. Hamesse Nr. 14675).

Am Beginn eines Kapitels bzw. Unterkapitels rote Titelangaben.

(Ira–vb) Capitulatio. Bl. Ira–b Auflistung der Kapitel ihrer Abfolge entsprechend, ab Bl. 1rb Auflistung der in den einzelnen Kapitel vorkommenden Exempla, mit Angabe der Seitenzahl in arabischen Ziffern.

(Ira) *Liber iste intitulatur Lavacrum consciencie omnium sacerdotum. Rogo ergo omnes in hoc libro legentes ut ob misericordiam Dei et animarum suarum salutem ab incepto non desistant donec ad finem ipsius perveniant ut omnia in eo contenta diligentissime cordi suo imprimant (recte: imprimant) et devote observent.*

(1vb–3rb) Prolog. Tit.: *Incipit prefacio huius libri.* – Inc.: *Lavamini mundi estote. Ysaie primo* (16). *Ex quo nos sacerdotes omnino non communem statum cum popularibus sed segregatum ab eis habemus ...* – Expl.: *... dominus dedit. Oremus Deum pro gracia sua etc. Explicit prologus de ornamentis duplicibus sacerdotum.*

(3rb–82rb) Text. Tit. (im Anschluss an vorausgehendes Expl.): *Capitulum primum.* – Inc.: *Lavamini mundi estote ut supra* (Is. 1,16). *Ubi primo notandum quod clerici debent esse ornati duplici ornamento scilicet interiori et exteriori ...* – Expl.: *... faciat vobiscum eternaliter conregnare et congraudere. Qui cum Deo patre et spiritu sancto vivit et regnat Deus per omnia secula seculorum Amen.*

(3rb) cap. 1. (4rb) cap. 2. (7vb) cap. 3. (10va) cap. 4. (16ra) cap. 5. (19va) cap. 6. (27rb) cap. 7. (28vb) cap. 8. (30rb) cap. 9. (32ra) cap. 10. (33ra) cap. 11. (36vb) cap. 12. (42ra) cap. 13. (44vb) cap. 14. (46va) cap. 15. (54ra) cap. 16. (57rb) cap. 17. Bl. 58va sieben Zeilen rot durchgestrichen. (60va) cap. 18. (61va) cap. 19. (62ra) cap. 20 (mit Passionsgebeten, auf die Wochentage verteilt, sowie einer Oratio ante missam [Bl. 80vb] und einer Oratio post missam [Bl. 81va]).

Zur umstrittenen Verfasserfrage s. L. Meier, Die Werke des Erfurter Kartäusers Jakob von Jüterborg (*Beiträge zur Geschichte der Philosophie und Theologie des Mittelalters* 37,5). Münster 1955, 84, Nr. 109; Zuschreibung an Jakob von Gruyterode [Iacobus de Gruytrode] aufzugeben nach E. G. Hoekstra, *Dictionnaire de spiritualité ascétique et mystique doctrine et histoire VIII*. Paris 1974, Sp. 38.

(82rb) Schlusschrift (rot, gestrichen): *Deo gracias Amen. 1477 etc.*

(82v) leer.

D. M.

32 03 13

HUGO RIPELIN DE ARGENTINA. ULRICH PUTSCH

Altbestand (?). Pap. I, 312 Bl. 300/310 × 210/215. Wilten (?), um 1460.

- B:** Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: Bl. I dzt. nicht nachweisbar, Bl. 1–312 um 1459/1461 (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 586 und Cod. 639), HDS dzt. nicht nachweisbar. Lagen: I¹ (Vorsatzbl.) + 26.VI³¹². Lagenreklamanten (tw. beschnitten). Foliierung in arabischen Ziffern. In den Lagenmitten größtenteils schmale beschriebene Pergamentfälze (Bastarda, Titel in Textura). Papierfalz an der Außenseite der ersten Lage.
- S:** Schriftraum 200 × 140, zwei Spalten, teils von Blind-, teils von Tinten-, teils von Bleistiftlinien gerahmt, zu 36–47 Zeilen. Zirkelstiche. Bastarda von zwei Händen: 1) Bl. 1ra–30vb; 2) Bl. 31ra–306rb, Schreiber: *Johannes Wetzler* (Bl. 306rb). Vereinzelt Korrekturen von verschiedenen Händen. Die Zahlen in der Kopfzeile geben die einzelnen Bücher an (Bl. 1r–215r). Bl. 243v Incipit in einer Capitalis. Bei den Registern für die einzelnen Bücher des „Compendium theologicæ veritatis“ (Bl. 1ra–b, 31ra–va, 69ra, 98ra, 124vb–125ra, 160rb–va, 193ra–b) Kapitelzahlen getilgt oder durchgestrichen und durch die jeweiligen Blattzahlen ersetzt bzw. die Blattzahlen hinzugesetzt.
- A:** Rote Überschriften, Unterstreichungen, Auszeichnungsstriche, Zahlen (in den Registern und in einigen Fällen die Zahlen der Kopfzeilen). Ein- bis siebenzeilige rote Lombarden, manchmal mit Perlung, einfachen Ausläufern und / oder Aussparungen. Repräsentanten. Bl. 219ra–305ra Platz über mehrere Zeilen ausgespart, vielleicht für Illustrationen oder für größere Initialen, diese dann nur ein- bis dreizeilig nachgetragen.
- E:** Schmuckloser gotischer Einband: rotes Leder über Holz, Wilten, 15. Jh. Reste zweier Langriemen-Schließen. Am HD herzförmige Metallteile der Schließen noch vorhanden. Am VD und HD Spuren von je fünf runden Beschlägen. Kanten stellenweise abgeschrägt. Rücken:

vier Doppelbünde, oben Papierschildchen *Compendium theologicae veritatis*. [...] *deutsches Manuskript*. Rücken mit einer Makulatur aus einem Text in Textualis unterlegt (kleiner Abschnitt in der unteren Ecke sichtbar). Am oberen Schnitt in Rot 42. Kapitale mit Spagat umstochen. Spiegel des VD und HD Papierblatt mit Exlibris, Stempel und Signatur der Stiftsbibl. Wilten, am VD unter dem Papierblatt beschriebene Pergamentstreifen.

- G: Die Ziffer 42 am oberen Schnitt vielleicht eine Art Signatur. Im Freniger-Katalog (1862) eingetragen als „Compendium theologicae veritatis“. Bl. Ir Signatur N° 7 (19. Jh.).
- L: I. V. Zingerle, Ulrich Putsch. *Germania* 21 = N. F. 9 (1876) 41–46. – K. Burdach, Zur Kenntnis altdeutscher Handschriften und zur Geschichte altdeutscher Literatur und Kunst. *ZfB* 8 (1891) 20. – A. Naegele, Deutsche Handschriften des vom Tiroler Kanzler Ulrich Putsch übersetzten „Lumen animae“. *Historisches Jahrbuch der Görres-Gesellschaft* 60 (1940) 258, 263f. – J. Klapper, Verfasserlexikon III (1943) 349f. – M. A. und R. H. Rouse, The Texts called Lumen animae. *Archivum Fratrum Praedicatorum* 41 (1970) 5–113. – B. Schmidt, Ulrich Putsch und seine Übersetzung „Das Licht der sel“. Diss. Hamburg 1973. 8 – G. Steer, Verfasserlexikon² IV 259. – H. Obermair, Verfasserlexikon² VII 925. – G. Steer, Hugo Ripelin von Straßburg. Zur Rezeptions- und Wirkungsgeschichte des „Compendium theologicae veritatis“ im deutschen Spätmittelalter (*Texte und Textgeschichte* 2). Tübingen 1981, 413ff. – Neuhauser, *Bibliotheca Wilthinensis* 66, 70, 159. – Neuhauser, *Buchkultur* 499. – N. Harris (Hrsg.), *The Light of the Soul. The Lumen anime C and Ulrich Putsch's Das licht der sel*. Oxford u. a. 2007, 479.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 1r, 306r.

- 1 (Ir) NOTIZ von zwei Händen des 20. Jh. zur ENTSTEHUNG DER HANDSCHRIFT (jüngere Hand hier zur Unterscheidung unterstrichen): Licht der Seele über trug (1426) aus dem Latein ins Deutsche. B. Das Compendium theologicae veritatis [...] übertrug aus dem Latein ins Deutsch: Johannes Wetzler (marginal:) Ulrich (interlinear:) Putsch Pfarrer in tyrol später Bischof von Brixen. [...] 1426. Die Abschrift verfertigte Joannes Wetzler. N° 7. (Iv) leer.
- 2 (Ira–215rb) <HUGO RIPELIN DE ARGENTINA>: *Compendium theologicae veritatis*, dt. Textfassung: südrheinfränkische Version (A). Mundart: bairisch.
 (Ira–b) Register. Tit.: *Hye hebt sich an das puch das da haisset Compendium Theoloyce veritatis und ist der pesten puecher ains in der hailigen geschriff und ist getailt in siben puocher und pracht aus latein in taw'tzsch und hebet sich hie an die tafel uber das erste puech in dem namen des vaters und des sünes und des hailigen gaist Amen.*
 (Irb–215rb) Text. Inc.: *Die warhait der göttlichen subtiligkait seit das sy ist ein schein oder ein glantz ...* – Expl.: *... nach seiner verdienung an alles endt Amen Amen Amen Jesus Maria.*
 (Ira–30vb) Erstes Buch. (Ira) Register. (Irb) Prolog. Tit.: *Das ist die vor red des compendiümb's des ersten capitels.*
 (3Ira–68vb) Zweites Buch. (3Ira) Register. Tit.: *Hye hebt sich an das ander puech. Von der schepfung der ding 1.*
 (69ra–98rb) Drittes Buch. (69ra) Register. Tit.: *Hie hebt sich an das dritt puech. Von dem posen in ainer gmain 1.* (98rb) Schlussschrift: *Hye endt sich das dritt puech.*
 (98rb–124va) Viertes Buch. (98rb) Register. Tit.: *Hye hebt sich an das vird puech. Von der einfleyschung Christi 1.*
 (124vb–160rb) Fünftes Buch. (124vb) Register. Tit.: *Hye hebt sich an das funft puech. Von gnadn und tugnten.*
 (160rb–193ra) Sechstes Buch. Tit. des Registers: *Das register des sechsten pueches.* (160rb) Register. Tit.: *Hye hebt sich an das sechst puech. Von der sacramentlichn erzney.*
 (193ra–215rb) Siebtes Buch. (193ra) Register. Tit. des Registers: *Hie hebt sich an das register des sibentn puech.*
 (215v–217v) leer.

Letzte Ausgabe des lateinischen Textes: Albertus Magnus, Opera omnia XXXIV. Ed. Borgnet. Paris 1895. Übersicht über die zahlreichen Inkunabeldrucke und Ausgaben bis 1895 bei Steer 167–172.

Zu den mittelhochdeutschen Übersetzungen s. G. Steer, Scholastische Gnadenlehre in mittelhochdeutscher Sprache (MTU 14). München 1966, 23, 27, 81–122.

Parallelüberlieferung (deutscher Versionen): u. a. Augsburg, Staats- und Stadtbibl., 2° Cod. 229, 212r; Graz, UB, Hs. 441; München, BSB, Cgm 211, Cgm 242, Cgm 2927; Wien, ÖNB, Cod. 2824, Cod. 3084, Cod. 4166, Cod. 12906.

- 3 (218ra–306rb) (ULRICH PUTSCH): Licht der Seele (Lumen animae, dt. von Ulrich Putsch) (Ed. der Vor- und Nachrede und cap. 1: Schmidt 146–190. Ed. der Vor- und Nachrede dieser Hs.: Zingerle 42–45. Ed. der Vorrede der Hs. Innsbruck, TLMF, Cod. 1064: Naegele 230–233. Ed.: Harris 85–465). Mundart: bairisch, mit schwäbischen Elementen.
- (218ra) Gereimter Prolog. Inc.: *Von himel send mir got kraft | leich mir sünn und maisterschaft ...* – Expl.: ... *Los mich dar außßer das bitt ich dich.*
- (218r) Zauberwort (vgl. Naegele 263): *Thetra gramaton.*
- (218ra–219ra) Vorrede: Inc.: *Nun will ich die vor rede vahe an als ichs geschriben funden han. Es fügt sich das ain babst was genant Iohannes als ichs las, der zwai und czwainczigste also genant ...* – Expl.: ... *Da mit will ich von der vorred lan. Und das buoch vahan an.*
- (219ra–306ra) Text. Tit.: *Ditz buoch haisset das liecht der söl und sagt von ersten von hochmütigkayt und von hochvart.* – Inc.: *Der naturlich maister spricht in dem sechsten von den tyeren ...* – Expl.: ... *das wirt allain emphalich der himlischen begird und leib Amen.*
- (306ra–b) Gereimter Epilog. Inc.: *Hie haut das puch ain end | got uns sein gnad send ...* – Expl.: ... *Der an karfreitag sein tod | am kreitz nam Amen.*
- Schreibervermerk: *Per me Iohannem Wetzler.*
- 103 Kapitel; Fehlerhafte Kapitelzählung: Cap. 35 als 36 und 103 als 104 gezählt, jedoch Korrektur durch andere Hand.
- (306v–312v) leer.
- Zu den Texten Lumen animae s. M. A. und R. H. Rouse, Verfasserlexikon² V 1050–1054, zu Putsch H. Obermair, Verfasserlexikon² VII 924–928, bes. 925.
- Parallelüberlieferung: u. a. Berlin, Staatsbibl., Ms. germ. fol. 1159 und Ms. germ. fol. 1313; Innsbruck, TLMF, Cod. 1064; München, BSB, Cgm 389 und Cgm 47.
- 4 PERGAMENTFÄLZE.
- zw. Bl. 174 und 175: ... *Ulrich vogel ...*
- zw. Bl. 258 und 259: ... *ac Mutters (?) ex valle eni Brixinen...*

G. K.

32 03 17

GRADUALE ROMANUM

Altbestand. Perg. II, 237, II* Bl. 185 × 140. Österreich (?), 15. Jh.

- B: Tw. stark beschnittenes Pergament. Lagen: (I–1)^I (Vorsatzbl., Pap.) + 1^{II} (Vorsatzbl., Pap.) + (V–2)^S + V¹⁸ + 2.IV³⁴ + 2.V⁵⁴ + IV⁶² + V⁷² + IV⁸⁰ + 13.V²¹⁰ + (V–3)²¹⁷ + 2.V²³⁷ + 1^{I*} (Nachsatzbl., Pap.) + (I–1)^{II*} (Nachsatzbl., Pap.). Gegenblätter zu Bl. 7–8 und 215–217 herausgeschnitten (ohne Textverlust?). Gegenblatt zu Bl. I als Spiegel am VD, zu Bl. II* am HD aufgeklebt. Textverlust im Umfang von zwei bzw. drei Blättern am Beginn der ersten Lage und zw. Bl. 210 und 211.

- S: Schriftraum 145 × 105/110, von Tintenlinien gerahmt. Quadratnotation auf vier Linien. Textualis formata (Textura) von mehreren Händen; Schreiberwechsel Bl. 226v, 232r–233v, 234v, 236v. Bl. 236v–237r Schreiber: Sigmund Strobel (Bl. 237r). Interlinearglossen von einer weiteren Hand (Bastarda). Bl. 237r–v Zusatz in Bastarda.
- A: Rote Titel, Auszeichnungsstriche, Satzmajuskeln, Zeilenfüllsel, Notenlinien. Ein- bis mehrzeilige rote Lombarden, oft mit Ausläufern, Perlung, Aussparungen, vereinzelt rot / blau mit ornamentaler Spaltung. Bl. 236v dreizeilige schwarze Initiale mit Perlung und Aussparungen.
- E: Tiroler Renaissanceeinband aus der Werkstatt des Innsbrucker Buchbinders Leonhard Schuechl: weißes Leder über Holz mit Blinddruck, Innsbruck bzw. Wilten, um 1600. Restauriert 1986. Siehe Neuhauser, Dingenauer 189–191.
Zwei Leder-Metallschließen, Metallteile graviert. VD: drei von dreifachen Streicheisenlinien gebildete Rahmen: 1) äußerster Rahmen nur kurze dreifache Streicheisenlinien, im rechten Winkel zum Rand verlaufend, von den Bündeln her dreifache Streicheisenlinien; 2) ornamentale Rolle (Nr. 1, Neuhauser, Dingenauer R 9); 3) leer, das Mittelfeld gefüllt von zwei zueinanderstehenden Rollen (Neuhauser, Dingenauer R 30). HD im Zuge der Restaurierung neu überzogen, daher kaum mehr sichtbarer Stempeldruck: drei Rahmen: 1) Blütenstempel (Nr. 2), in den Eckpunkten ornamentale Stempel (Nr. 3, stark abgerieben); 2) innerer Rahmen im oberen und unteren Bereich durch je eine dreifache Streicheisenlinie getrennt. In den inneren Eckpunkten ornamentaler Stempel (Nr. 4, stark abgerieben), das Mittelfeld gefüllt mit Stempeln (Nr. 2 und 3), im Mittelpunkt ein aus mehreren Einzelstempeln gebildeter Stempel (Nr. 5). Kanten abgeschragt. Rücken neu überzogen: drei Bünde, urspr. von dreifachen Streicheisenlinien gesäumt, eine zweifache Streicheisenlinie auf jedem Bund. Kopf und Schwanz mit vierfacher Streicheisenlinie verziert. Aufschrift mit Bleistift 20. Jh. *Graduale Praemonstratense Ende d. 15. Jhd.* Schnitt blau gefärbt. Kapitale mit Leder überzogen. Spiegel des VD und HD Papierblatt mit Exlibris und Stempel der Stiftsbibl. Wilten, am VD Gegenblatt zu Bl. I, am HD zu Bl. II*.
- G: Da die Hs. laut freundlicher Auskunft von Dr. Engels als Vorlage für Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 04 02 (XXXII E 6, Processionale, 1615) diene, muss sie sich zu Beginn des 17. Jh. bereits in Wilten befunden haben. Im Freninger-Katalog (1862) findet sich zweimal der Eintrag „Liber choralis“, wobei unsicher ist, ob einer der beiden Vermerke bzw. welcher die vorliegende Hs. bezeichnet.
- L: Yates 68. – Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 107, 127, 129, 155. – Neuhauser, Musikgeschichte 151, 188.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 2r, 226v, 236r, 236v, 237r.

(Ir–IIr) leer.

(IIv) Bleistiftnotizen (20. Jh.): *Wilten (?)*. *Communio Dom. I. Quadr. Fer. II. post Dom. I. Quadr. i. e. post „Invocavit“*.

(1r–237v) GRADUALE ROMANUM.

(1r–103v) TEMPORALE.

(1r) Dnca 1. in Quadrages. Inc. mut.: *]te veritas eius. Chorus. Scapulis suis obumbravit ...* (7r) *Dominica secunda*. (12r) *Dominica III*. (19v) Dnca 4. (26v) *Dominica in passione domini*. (33r) *Dominica in ramis palmarum*. (36v) *Ymnus cantandus a pueris* (AH 50, Nr. 117. Chev. Nr. 7282). (44v) *In cena domini*. (49v) *In Parasceve tractus*. (53v) Hymnus (Chev. Nr. 4019). (58v) *In die sancto Pasche ad aspersionem aque*. (70r) *Dominica I post Pascha*. (70v) *Dominica II post Pascha*. (71r) *Dominica III post Pascha*. (72r) *Dominica IIII*. (73r) *In Letania maiore et in rogationibus duobus diebus*. (74r) *In vigilia ascensionis domini*. (74v) *In die sancto ascensionis domini*. *Tropus* (Chev. Nr. 21921). (76r) *Dominica post ascensionem domini*. (77r) *In vigilia Pentecoste*. (83v–103v) Dnca 1. post Pentecosten–Dnca 33. post Pentecosten. (103v) *Missa pro defunctis*.

(104r) *In presencia defunctorum Graduale*.

(105v) *In dedicatione ecclesie*.

(106v–157r) SANCTORALE.

(106v) *Incipit de sanctis. De beato Stephano prothomartire*. (108r) *De s. Iohanne ewangelista*.

(109r) *In natali sanctorum Innocencium*. (110r) *Thome confessor*. (111r) *Remigii et Hilarii*

confessorum. Felicis prespiteri et confessoris. (112r) Beati Marcelli pape. (113r) Sancte Prisce virginis et martiris. (114v) Fabiani et Sebastiani martirum. (115v) Agnetis virginis. (116v) Vincencii martiris. (117r) Tymothei apostoli. (118r) In conversione s. Pauli. (119r) Agnetis secundo. (119v) Ignacii episcopi et confessoris. (120r) In purificatione s. Marie virginis. (123r) Agathe virginis et martiris. (124r) Sancti Valentini martiris. (125v) In cathedra beati Petri apostoli. (126r) Mathie apostoli. Beati Gregorii pape et confessoris. (127r) Benedicti abbatis. In annunciacione beatissime virginis Marie. (127v) De sancto Ambrosio episcopo. Tyburcii et Valeriani martirum. (128r) Sancti Georgii martiris. (129r) Marci ewangeliste. Vitalis martiris. Sanctorum apostolorum Philippi et Iacobi. (129v) Inuencione sancte crucis. (130v) Eodem die Alexandri Evencii. Iohannis ante Portam Latinam. Gordiani et Epimachi. Sanctorum Nerei Achillei atque Pancracii martirum. (131r) Servacii episcopi. Potenciane virginis. Urbani pape. Nicomedis martiris. Marcelli et Petri martirum. (132r) Medardi et Gilradi confessorum. Primi et Feliciani martirum. (133r) Barnabe apostoli. Sanctorum Basilidis, Cyrini, Naboris et Nazarii martirum. (133r) Cyrici et Iulite. Viti et Modesti. Marci et Marcelliani martirum. Gervasii et Prothasii. (133v) In vigilia sancti Iohannis baptiste. (136r) Iohannis et Pauli martirum. (137r) In vigilia beatissimorum apostolorum Petri et Pauli. (138v) In commemoracione sancti Pauli sicut in conversione eius. Processi et Martiniani martirum. (139r) In octavis Apostolorum Petri et Pauli. In natali Septem fratrum. (139v) In diversione apostolorum. Margarete virginis. Marie Magdalene. (140r) Apollinaris martiris. (140v) Iacobi apostoli. Christofori martiris. Felicius confessoris. (141r) Abdon et Sennen. Germani episcopi. Ad vincula sancti Petri. Stephani pape et martiris. Oswaldi regis. Dominici confessoris. Inuencione sancte crucis. Sixti pape et martiris. Eodem die felicissimi et ag[...]. Donati episcopi. Cyriaci et sociorum eius. (142r) In vigilia sancti Laurencii martiris. (143v) Tyburcii martiris. (144r) Hilarie. Ypolitii et sociorum eius. Eusebii presbiteri et confessoris. (144v) In vigilia assumpcionis sancte Marie virginis et in commemoracione eius per annum. (148r) In octava sancti Laurencii. (149r) Agapiti martiris. (150r) Tymothei et Simpho[r]iani. Bartholomei apostoli. Ludwici regis. Bernhardi. Sancti Rufi martiris, Augustini episcopi et confessoris. Eodem die Hermetis martiris. Magni abbatis. In nativitate beatissime Dei genetricis Marie. (151r) Prothi et Iacinti martirum. In exultacione (!) sancte crucis. Eodem die Cornelii et Cypri. Nicomedis martiris. Eufemie virginis. Sancti Lamperti. In vigilia sancti Mathei apostoli et ewangeliste. (151v) In die sancti Mauricii et sociorum eius. Sanctorum Cosme et Damia. In festivitate sanctorum angelorum. (153r) Sancti Ieronimi confessoris. Remigii episcopi. Marci pape. Leodegarii. Dionisii et sociorum eius. Gereonis et sociorum eius. Translacio sancti Augustini. Calisti pape. Sanctorum Maurorum. Luce ewangeliste. In festo sanctarum XI milium virginum. Crispini et Crispiani martirum. In vigilia apostolorum Symonis et Iude. In die eorundem. Narcissi episcopi. Quintini et Foillani. In vigilia omnium sanctorum. Quatuor coronatorum. Theodori martiris. Martini pape. Martini episcopi. Briccii episcopi. Cuonradi episcopi. Sancte Cecilie virginis et martiris. (154v) Sancti Felicitatis. Clementis pape et martiris. Crisogoni martiris. Katherine virginis. (155r) Lini pape et martiris. In vigilia beati Andree apostoli. (155v) Sancti Nycolai. Lucie virginis et martiris. (156r) Sancti Thome apostoli.

(157r–164r) COMMUNE SANCTORUM.

(157r) *De apostolis. De uno martire. De uno confessore. (160r) De uno confessore. (161r) De sancto Martino. De virginibus. (162r) De sancta Maria. (164r) Antiphon (AH 50, Nr. 245. Chev. Nr. 18147).*

(164r–173v) ORDINARIUM.

(164r) *In festis precipuis. (164v) In festis mediocribus. (165r) In minoribus festis. In Paschali tempore. In veneracionis beatissime virginis Marie. (165v) Dominicis diebus et festis celebribus. (166r) In festis non celebribus. In omnibus festis duplicibus ... (166v) In festis precipuis.*

(167r) *In mediocribus festis*. (170v) *In festis mediocribus*. (171r) *In minoribus*. *In festis precipuis*. (171v) *In festis mediocribus*. (172r) *In festis precipuis*. (172v) *In festis mediocribus*. (173v–175r) *Hee sunt familiares misse quas solummodo recipimus*. (175r–v) *Hee sunt familiares collecte quas recipis (!) dicendas in conventu tantummodo*.

(175v–237r) SEQUENZEN.

(175v) *In nativitate domini*. *Ad primam missam* (AH 54, Nr. 2. Chev. Nr. 10012). (176v) (Chev. Nr. 9820). (177v) (AH 54, Nr. 16. Chev. Nr. 5323). (179r) *De sancto Stephano prothomartire* (AH 55, Nr. 310. Chev. Nr. 7706). (181r) *De sancto Iohanne apostolo et ewangelista*. (181v) *De sanctis Innocentibus* (AH 53, Nr. 162. Chev. Nr. 2747). (183r) *In circumcissione domini* (AH 53, Nr. 20. Chev. Nr. 5136). (184v) *In Epyphania domini* (AH 53, Nr. 29. Chev. Nr. 6111). (186r) *In purificatione sancte Marie virginis* (AH 53, Nr. 109. Chev. Nr. 15178). (186v) *In adventu domini sabbatis*. *De sancta Maria et in annunciatione eiusdem* (AH 53, Nr. 108. Chev. Nr. 18127). (187v) *In Pascha domini* (AH 53, Nr. 35. Chev. Nr. 6601). (189v) (AH 54, Nr. 143. Chev. Nr. 11064). (191r) (AH 54, Nr. 7. Chev. Nr. 21505). (191v) *De utroque festo sancte crucis* (AH 54, Nr. 120. Chev. Nr. 10360). (193v) *In ascensione domini* (AH 53, Nr. 66. Chev. Nr. 17479). (195r) *De sancto spiritu* (AH 53, Nr. 70. Chev. Nr. 18557). (196v) *De sancta trinitate* (AH 53, Nr. 139. Chev. Nr. 2434). (198r) *In nativitate sancti Iohannis baptiste* (AH 53, Nr. 164. Chev. Nr. 6719). (200r) *In octava sancti Iohannis baptiste* (AH 53, Nr. 163. Chev. Nr. 18521). (201r) *De sanctis apostolis Petro et Paulo* (AH 53, Nr. 210. Chev. Nr. 14871). (202r) *De sancta Maria Magdalena* (AH 50, Nr. 268. Chev. Nr. 10551). (203v) *De sancto Laurencio* (AH 54, Nr. 61. Chev. Nr. 19523). (204v) *In assumptione beate virginis Marie* (AH 7, Nr. 107. Chev. Nr. 16). (206r) *Sabbato et in octavis et dominica infra octavas beate Marie virginis* (AH 53, Nr. 98. Chev. Nr. 7494). (207r) *De sancto Augustino* (AH 55, Nr. 89. Chev. Nr. 9054). (209r) *In decollatione sancti Iohannis baptiste* (AH 9, Nr. 245. Chev. Nr. 17814). (210r) *In nativitate sancte Marie virginis* (AH 53, Nr. 97. Chev. Nr. 801). (211v) *De omnibus sanctis* (AH 53, Nr. 113. Chev. Nr. 17365). (213r) *De sancto Martino* (AH 53, Nr. 181. Chev. Nr. 17622). (214v) *De sancto Andrea* (AH 54, Nr. 30. Chev. Nr. 17733). (215v) *De sancto Nycolao* (AH 54, Nr. 66. Chev. Nr. 3795). (217v) *De apostolis* (AH 53, Nr. 228. Chev. Nr. 3336). (218r) *In dedicacione ecclesie* (AH 54, Nr. 94. Chev. Nr. 3297). (219v) *De sancta Maria* (AH 54, Nr. 216. Chev. Nr. 1879). (220v) *De sancta Maria*. *Pium dictamen* (AH 32, Nr. 24. Chev. Nr. 1974). (222r) *Symbolum Apostolorum*. (223r) *De sancto Donato martire*. *De sancto Thoma martire* (AH 55, Nr. 9. Chev. Nr. 19250). (224r) *De sancto spiritu* (AH 54, Nr. 153. Chev. Nr. 21242). (224v) *De sancta Maria* (Chev. Nr. 2045). (226v) *De sancto Iohanne ewangelista* (AH 55, Nr. 188. Chev. Nr. 21353). (228v) *De sancta Elysabeth* (AH 55, Nr. 120. Chev. Nr. 6958). (229v) *De sancta Katherina* (AH 55, Nr. 206. Chev. Nr. 18177). (230v) *De martiribus* (AH 53, Nr. 229. Chev. Nr. 772). (231v) *De virginibus* (AH 50, Nr. 271. Chev. Nr. 5780). (232v) *Sequencia* (Von anderer Hand: *De sancta Elysabet prosa*) (AH 55, Nr. 237. Chev. Nr. 21769. Zwischen den Zeilen AH 55, Nr. 120. Chev. Nr. 6958). (233v) *De sancta Maria*. (234v) *Ewangeliste* (AH 55, Nr. 6. Chev. Nr. 15067). (236r) NurText (AH 53, Nr. 203. Chev. Nr. 10262). (236v) NurText (AH 53, Nr. 149. Chev. Nr. 4692). NurText (Chev. Nr. 5755). (237r) *Stephanus Protomartyr*. NurText (AH 9, Nr. 253. Chev. Nr. 15659).

(237r) Schreibervermerk: *A Sigmundo Strobel*.

(237r–v) Reste eines Gesanges (beschnitten).

(I*r) leer.

(I*v) Bleistiftnotizen. Darunter: *Maria die König*]

(II*r–v) leer.

G. K.

32 03 18 (olim XXXII A 11)**CONRADUS HOLTNICKER DE SAXONIA**

Altbestand. Pap. 192, III* Bl. 310 × 215. Wilten (?), 6. Jz. 15. Jh.

- B: Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: um 1454/1458. Lagen: 16.VI¹⁹² + (III-3)^{III*} (Nachsatzbl., Perg.). Nachsatzblätter Pergamentblätter mit hebräischen Fragmenten. Gegenblatt zu Bl. II* sowie den inneren Blätter dieser Tertio herausgeschnitten (jeweils ohne Textverlust?). Lagenreklamanten (tw. beschnitten). Papierfalz außen als Lagenverstärker und in der Lagenmitte Pergamentfalz bei der ersten und letzten Lage. Bl. 1 und 192 durch den Restaurator mit Papierstreifen verstärkt.
- S: Schriftraum 235/240 × 135/140. Zwei Spalten, von Tintenlinien gerahmt, zu 37–44 Zeilen. Zirkelstiche. Bastarda.
- A: Rote Überschriften, Kopfzeilen, Unter- und Durchstreichungen, Paragraphenzeichen, Auszeichnungsstriche, Ziffern (Register). Zwei- bis zehnzeilige rote Lombarden, bisweilen mit einfachem Fleuronné, in einigen Fällen mit schwarz-rottem Gesicht in Frontalansicht als Buchstabenfüllung oder im Profil am Buchstabenkörper. Bl. 1ra achtzeilige rote Lombarde Q in quadratischer Fleuronnéumrahmung.
- E: Schmuckloser gotischer Einband: rotes Leder über Holz, Wilten (?), 15. Jh. Restauriert 20. Jh. Am HD Bohrloch (urspr. Kettenbuch), im Zuge der Restaurierung mit Leder bzw. Papier bedeckt. Spuren zweier Leder-Metallschließen sowie von je fünf runden Beschlägen. Am VD Rest eines Papiertitelschildchens [...] *beate (?) virgi[nis]* (Textura). Kanten leicht abgeschrägt, Schriftabdrücke (vom hebräischen Frg.) an den Innenkanten. Rücken: sechs Doppelbünde, oben nicht mehr lesbare schwarze Aufschrift, unten weiße Signatur *XXXII A 11* auf rotem Grund. Spiegel des VD und HD Papierblatt, durch je einen Papierstreifen mit Vor- bzw. Nachsatzbl. verbunden, mit Exlibris, Stempel und Signatur der Stiftsbibl. Wilten.
- G: Vor der Restaurierung klebte ein Etikett mit der Wiltener Signatur 17. Jh. (2)93 auf dem Pergamentblatt, das urspr. am Spiegel des HD klebte. Am Rücken weiße Signatur 18. Jh. *XXXII A 11* auf rotem Grund. Im Freninger-Katalog (1862) unter Signatur *XXXII A 11* eingetragen als „Speculum S. Mariae virginis“.
- L: Yates 47. – Neuhauser, *Bibliotheca Wilthinensis* 128, 154. – C. Sojer, *Talmudic Fragments in the library of the Premonstratensian convent Wilten at Innsbruck. Materia giudaica. Rivista dell'associazione italiana per lo studio del giudaismo* XIII/1–2 (2008) 349–353.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 1r, I*r–III*v.

- I (1ra–43ra) (CONRADUS HOLTNICKER DE SAXONIA): *Speculum Beatae Virginis Mariae* (= *Collationes Saxonis super Ave* = *In salutationem angelicam* = *Sermones super salutationem beatae Virginis Mariae*) (Ed.: P. de Alcantara Martinez, *Conradus de Saxonia, Speculum seu Salutatio B. Mariae Virginis ac Sermones Mariani [Bibl. franciscana ascetica medii aevi 11]*. Roma 1975, 139–504).
 (1ra–2ra) Prolog. Tit.: *Incipit prologus in Speculum sancte Marie virginis. In nomine domini Amen.* – Inc.: *Quoniam ut ait beatus Ieronimus nulli dubium est quin totum ad gloriam laudis Dei pertineat ...* – Expl.: ... *Te genibus flexis te capite inclinato salutansque dico Ave Maria etc.*
 (2ra–43ra) Text. Tit.: *Incipit Speculum Marie virginis.* – Inc.: *Ave Maria gracia plena dominus tecum benedicta tu in mulieribus et benedictus fructus ventris tui. Audi dulcissima virgo Maria ...* – Expl.: ... *ille liberalissimus communicator sui benedictus fructus ventris tui qui cum patre et spiritu sancto vivit et regnat Deus per omnia secula seculorum Amen.*

In den heute noch existierenden Textzeugen ist das *Speculum* entweder anonym oder unter anderen Autorennamen überliefert, so z. B. unter dem Namen des Aegidius Romanus, Albertus Magnus oder Bonaventura (s. Distelbrink Nr. 214, 192).

Zu Verfasser und Werk s. G. Stamm, *Verfasserlexikon*² V 250.

- (1r–43r) Kopfzeilen: *Prologus* und das Ave Maria bis *fructus ventris* unter mehrmaliger Wiederholung der einzelnen Textteile, soweit sie sich auf den Inhalt beziehen.
Parallelüberlieferung: u. a. Innsbruck, ULBT, Cod. 211, 297ra, Cod. 271, 205r und Cod. 427, 125v; Kremsmünster, Stiftsbibl., CC 280, 57ra.
(43rb) leer.
- 2 (43va–192vb) «STEPHANUS DE BRANDENBURG»: *Commentarius in Orationem dominicam* (*Tractatus de salutatione angelica*) (Stegmüller RB Nr. 7701,1).
(43va–45ra) Register. Inc.: *Continuacio salutationis angelice beate Marie virgini facte ad oracionem dominicam I ...* – Expl.: ... *Quod beata virgo Maria vere dicitur mater Dei et de heresi que est in contrarium XII*.
(45ra–68ra) Prolog. Tit.: *Incipit sertum beatissime et gloriosissime perpetue Marie virginis complexum diversis ex ramusculis virgulis et flosculis. Continuacio salutationis angelice beate Marie virgini facte ad oracionem dominicam. Capitulum primum.* – Inc.: *Dignus et laudabilis ac saluberrimus in sancta Dei ecclesia mos inolevit maxime apud nos ...* – Expl.: ... *infra de assumptione beate Marie super verbo gracia plena capitulum XXXVIII [...]. Sed hic remanet ibi clarius invenies etc.*
(68ra–192vb) Text. Tit.: *Ave.* – Inc.: *Hiis igitur premissis nunc restat videre que sit ista salutacio qua Gabriel archangelus ex parte omnipotentis Dei beatam virginem Mariam salutavit ...* – Expl.: ... *Ita et amplius fructus ventris eius Ihesus Christus Amen. Est super omnia et in omnibus ut ait apostolus benedictus in secula Deus.*
(45rb–192v) Kopfzeilen *Prohemium* und das Ave Maria in derselben Art wie die Kopfzeilen Bl. 2r–43r, endend mit *Iesus (!) Christus Amen*.
Parallelüberlieferung: Göttingen, UB, Hss. des Klosters St. Michael in Lüneburg, Cod. 16, 171.
- 3 (I*r–III*v) HEBRÄISCHE FRAGMENTE aus dem BABYLONISCHEN TALMUD, Mederim 38b–56b (excl. 40b–50b), NED 52b–55a (s. Sojer).
Die Hs. wurde vor der Restaurierung verfilmt. Am Film erkennbar, wo sich die drei Pergamentblätter (s. bei B) vor der Restaurierung in der Hs. befanden: zwei Blätter klebten als Spiegel am VD bzw. HD und ein Blatt bildete wohl den Nachsatz. Schriftraum wechselnd, Ränder beschnitten. Zwei Spalten, von Blindlinien gerahmt, zu 33–38 Zeilen auf Blindlinierung, für das mittlere Blatt Zeilenanzahl ungewiss, da beschnitten.

G. K.

32 04 01**HOMILIARIUM CARTUSIENSE**

Schnals. Pap. 202 Bl. 210 × 150. Schnals (?), 2. H. 14. Jh.

B: Zwei Teile: I (1–198), II (199–202).

E: Gotischer Einband: urspr. helles, jetzt stark gedunkeltes, abgewetztes Leder, Schnals, 14./15. Jh.
VD und HD gleich: von dreifachen Streicheisenlinien gebildeter Rahmen, das Mittelfeld durch dreifache Streicheisenlinien diagonal unterteilt. Am VD oben Reste eines Titelschildchens sowie einer schwarzen Aufschrift *quedam* (?) [...] *confessionum* (?) [...]. Spuren einer Langriemen-Leder-Metallschließe. Kanten leicht abgerundet. Rücken: drei Doppelbünde, oben weißes Papierschildchen mit ornamentaler verschlungener schwarzer Initiale A, darunter weißes Titelschildchen mit verblasster Aufschrift 15. Jh. *Homiliarius de tempore et de sanctis*, unten weißes Signaturschildchen mit verblasster Aufschrift [...] 0. Kapitale mit Leder umschlagen. Spiegel des VD und HD aufgeklebte Lederflecken mit Exlibris der Stiftsbibl. Wilten. Ledersignakel.

- G: Bl. 1r (am linken Blattrand, quer zum Schriftbild) Besitzvermerk der Kartause Schnals 15. Jh. *Iste liber est monasterii Carthusiensium in valle Snalls*. Am Rücken vergilbtes Titel- sowie Signaturschildchen der Kartause Schnals. Am VD oben Reste einer schwarzen Schnalser Aufschrift sowie eines Titelschildchens (s. bei E). Neuerwerbung im 19. Jh. (vgl. Innsbruck, ULBT, Cod. 1163). Im Freninger-Katalog (1862) eingetragen als „Homiliae ordinis Carthusiensis e monasterio in valle Snalls“.
- L: Yates 72–74. – Neuhauser, Padua 217–219. – Ders., Bibliotheca Wilthinensis 127, Nr. 9, 156. – Weber, Augustinus I 115f. und II 297.

I (1–198)

- B: Tw. am Blattrand ausgefranztes Papier. Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: unter Verwendung von Restpapier aus dem zweiten Viertel des 14. Jh. wohl um 1380/1395 (verwandte Wasserzeichen in Innsbruck, ULBT, Cod. 603 und in Wilten, Stiftsbibl., Sign. 32 03 11). Lagen: I² + V¹² + I¹⁴ + (V+I)²⁵ + I²⁷ + 2.IV⁴³ + III⁴⁹ + VI⁶¹ + 2.VIII⁹³ + (X–1)¹¹² + 2.IV¹²⁸ + V¹³⁸ + 3.IV¹⁶² + 2.V¹⁸² + 2.IV¹⁹⁸. Bl. 23 auf Falz aufgeklebtes Einzelblatt, dessen Falz zw. Bl. 16 und 17. Gegenblatt zu Bl. 111 herausgeschnitten (ohne Textverlust). Am Lagenanfang Kustoden in roten römischen Zahlen bzw. ausgeschrieben (z. B. Bl. 50r *IIII*, Bl. 62r *V quintus*, Bl. 78r *Iste est VIII^{us} quaternus secunde partis*, Bl. 95r *Iste est secundus quaternus secunde partis homiliarum*). Lagenreklamanten, tw. auch Seitenreklamanten. Bisweilen am linken unteren Blattrand der ersten Hälfte der Lagen rote Minuskelbuchstaben des Alphabets. Urspr. Lagenfolge gemäß der Kustoden nicht beibehalten. In den Lagenmitten tw. beschriebene schmale Pergamentfälze, tw. zur Verstärkung, auch zahlreiche Blätter darauf aufgeklebt.
- S: Textualis cursiva von zwei Händen: 1) Bl. 1r–2v, 26r–49v, 113r–194v, von unterschiedlicher Größe, Tinte, Duktus. Schriftraum wechselnd 165/180 × 115/125, tw. von Tintenlinien gerahmt, zu 31–50 Zeilen; 2) Bl. 3r–25v, 50r–111v. Schriftraum 185 × 120/125 zu 61–74 Zeilen.
- A: Rubrizierung von zwei Händen (entsprechend den Schreiberabschnitten): 1) Bl. 1r–2v, 26r–49v, 113r–194v rote Auszeichnungsstriche, Überschriften, Unter- bzw. Durchstreichungen, Satz- bzw. Zeilenmajuskeln. Cadellenartige Verzierungen der Ober- bzw. Unterlängen der obersten bzw. untersten Zeile sowie schwarze Satzmajuskeln; 2) Bl. 3r–25v, 50r–111v rote Auszeichnungsstriche, Überschriften, ein- und zweizeilige rote Lombarden als Satzinitialen bzw. ein- bis dreizeilige Lombarden außerhalb des Schriftraumes, tw. mit einfachen Verzierungen.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 1r, 3r.

(1r) Besitzvermerk (s. bei G).

- 1 (1r–194v) HOMILIARUM CARTUSIENSE mit Hinweisen für die Lektüre *in refectorio*. In der Literatur nicht bekanntes, in der vorliegenden Zusammenstellung nicht nachweisbares Homiliar mit durchwegs belegbaren Homilien, zumeist aus dem sogenannten „L’Homiliaire Cartusien“ (zu Grenoble, Bibl. municipale, Ms. 32 und 33), aufgeschlüsselt bei Étaix, *L’homiliaire cartusien. Sacris erudiri* 13 (1962) 67–112, auch abgedruckt in: R. Étaix, *Homéiliaires patristiques latins. Recueil d’études de manuscrits médiévaux*. Paris 1924, 59–104. Vgl. auch die Analyse von Weber, Augustinus I 115f. Nachweis der Homilien soweit als möglich nach Étaix. Aufgrund der textlichen Übereinstimmung mit der Aufschlüsselung bei Étaix sowie in den bei Étaix nachgewiesenen Editionen Verzicht auf die Wiedergabe von Inc. und Expl. Tit. überwiegend mit Étaix übereinstimmend, Abweichungen kursiv angemerkt. Anordnung der Homilien getrennt nach Sommer- und Winterteil, jeweils Temporale und Sanctorale. Angabe der einzelnen Lectiones mit römischen Zahlen, bisweilen arabischen Ziffern, tw. ausgeschrieben oder mit den Buchstaben des Alphabets (Minuskeln und Majuskeln). (1r–77v) PARS HIEMALIS.
- 1.1 (1r–47r) TEMPORALE. Dnca 1. adv. dni bis Dnca in octav. Paschae. (1r) Dnca 1. adv. dni. Lec. IX–XII (Étaix, *L’homiliaire cartusien* 68, Nr. 1). – (2r) Dnca

2. adv. dni. Lec. IX–XII (68, Nr. 2). – (3r) Dnca 3. adv. dni. Lec. IX–XII (69, Nr. 3). – (4r) Dnca 4. adv. dni. Lec. IX–XII (69, Nr. 4). – (5v) In vigilia nativ. dni. Lec. I–III (81, Nr. 1). – (6v) In nativ. dni. Vier Lesungen aus Isaias (Is. 9,1; 35,1; 40,1; 52,1) (81, Nr. 2a–d). (6v) Lec. V–VIII (81, Nr. 2e). (7v) Lec. IX (81, Nr. 2f). (7v) Lec. X (82, Nr. 2g). (8r) Lec. XI (82, Nr. 2h). (8r) Lec. XII (82, Nr. 2i). – (9r) De s. Stephano. Lec. I–IV (82, Nr. 3a). (9v) Lec. V–VIII (82, Nr. 3b). (10r) Lec. IX–XI (82, Nr. 3d). (10v) Lec. XII (82, Nr. 3e). – (11r) De s. Iohanne apostolo. Lec. I–IV (82, Nr. 4a). (11v) Lec. V–VIII (82, Nr. 4b). (12r) Lec. IX–XII (82, Nr. 4c). – (13r) De s. Innocentibus. Lec. I–III (82, Nr. 5a). (13v) Lec. IV (83, Nr. 5b). (13v) Lec. V–VIII (83, Nr. 5c). (14v) Lec. IX–X (83, Nr. 5d). (14v) Lec. XI–XII (83, Nr. 5e). – (15r) Dnca infra octav. nativ. dni. Lec. I–VIII (83, Nr. 6). (15v) Lec. IX–XI (83, ohne Nr. bzw. 69, Nr. 5a). (16r) Lec. XII (69, Nr. 6a). – (16v) Die 3. infra octav. Lec. I–III (83, Nr. 9). (17v) Lec. I–III (R. Étaix, Le lectionnaire cartusien pour le réfectoire. *Revue des études Augustiniennes* 23 [1977] 272–303, hier 276, Nr. 48, auch abgedruckt in: R. Étaix, Homélieires patristiques latins. Recueil d'études de manuscrits médiévaux. Paris 1924, 105–136, hier 109, Nr. 48). (18r) Tit.: *Die terciõ post nativitatẽ domini*. Lec. I–III (Étaix, Le lectionnaire cartusien pour le réfectoire 276, Nr. 46). – (18v) In octav. nativ. Lec. I–IV (Étaix, L'homélieire cartusien 83, Nr. 10a). (19r) Lec. V–VIII (83, Nr. 10b). (19v) Lec. IX (84, Nr. 10c). (20r) Lec. X–XII (84, Nr. 10d). – (20r) In Epiph. dni. Vier Lesungen aus Isaias (Is. 55,1; 60,1; 60,13; 61,10) (84, Nr. 11a–d). (20v) Lec. V–VIII (84, Nr. 11e). (21r) Lec. IX–XII (84, Nr. 11f). – (22r) Dnca infra octav. Epiph. dni. Lec. I–IV (84, Nr. 12a). (22v) Lec. V–VIII (84, Nr. 12b). (22v) Lec. IX–XII (84, Nr. 12c). – (23r) In octav. Epiph. dni. Lec. I–VIII (nicht *XII* Bl. 24r) (84, Nr. 13b). (24r) Lec. IX–XII (85, Nr. 13c). – (24v) Tit.: *Dnca I^a*. Lec. IX–X (69, Nr. 6a). (25r) Lec. XI–XII (69, Nr. 6b). – (25v) Dnca 1. post octav. Epiph. dni. Lec. IX–XII (69, Nr. 7). – (28r) Dnca 2. post octav. Epiph. dni. Lec. IX–X (69, Nr. 8a). (28r) Lec. XI–XII (69, Nr. 8b). – (28v) Dnca 3. post octav. Epiph. dni. Lec. IX–XII (70, Nr. 9). – (29v) Dnca 4. post octav. Epiph. dni (100, Nr. 22). – (31r) Dnca in Septuagesima. Lec. IX–XII (70, Nr. 10). – (33r) Dnca in Sexagesima. Lec. IX–XII (70, Nr. 11). – (34r) Dnca in Quinquagesima. Lec. IX–XII (70, Nr. 12). – (35r) Dnca in Quadrages. Lec. IX–XII (70, Nr. 13). – (36r) Dnca 1. in Quadrages. Lec. IX–X (70, Nr. 14a). – (36r) Dnca 2. in Quadrages. Lec. XI–XII (70, Nr. 14b). – (36v) Dnca 3. in Quadrages. Lec. IX–XII (70, Nr. 15). – (37v) Dnca 4. in Quadrages. Lec. IX–XII (71, Nr. 16). – (38v) Dnca de passione dni. Lec. IX–XII (71, Nr. 17). – (39v) Dnca in pal-mis. Lec. IX–XII (71, Nr. 18). – (40r) Fer. 5. in cena dni. Lec. I–III (71, Nr. 19a). (40v) Lec. IV–VI (71, Nr. 19b). (41r) Lec. VII–IX (71, Nr. 19c). – (41v) Fer. 6. in Parasceve. Lec. I–III (71, Nr. 20a). (42r) Lec. IV–VI (71, Nr. 20b). (42v) Lec. VII–IX (71, Nr. 20c). – (42v) In vigilia Paschatis. Lec. I–III (72, Nr. 21a). (43v) Lec. IV–VI (72, Nr. 21b). (44r) Lec. VII–IX (72, Nr. 21c). – (44v) Dnca resurrectionis dni. Lec. I–VIII (72, Nr. 22a). (45r) Lec. IX–XII (72, Nr. 22b). – (45v) Fer. 2. Lec. I–III (72, Nr. 23). – (46r) Fer. 3. Lec. I–III (72, Nr. 24). – (47r) Fer. 4. Lec. I–II (72, Nr. 25). Expl. mut.: *Quod illic cum ipsis* [Fortsetzung Bl. 50r. Hinweis: *Sequitur quartus quaternus cum a. Incipit A quorum mortali corpore carnis*.

- 1.2 (47v–49v) ÜBER DIE WAHL UND ABSOLUTIO DES PRIORS IM KARTÄUSERORDEN mit Erwähnung der Verleihung der *potestas absolvendi et dispensandi* an den Orden bis 20. bzw. 26. November 1347 (Bl. 48v).

Tit.: *De modo celebrandi electionem prioris*. – Inc.: *Scire debent priores qui vocantur ad electiones faciendas ...* – Expl.: *... ad tale signum superius*.

- 1.3 (50r–55r) FORTSETZUNG von Nr. 1, Bl. 47r.
 (50r) Fer. 4. Lec. II–III (72, Nr. 25). Inc. mut.:] *a quorum mortali corpore carnis ...*
 – (50v) Fer. 5. Lec. I–III (72, Nr. 26). – (51v) Fer. 6. Lec. I–II (73, Nr. 27a). (52r) Lec.
 III (73, Nr. 27b). (52r) Sabb. Lec. I–III (73, Nr. 28). – (53r) Dnca in octav. Paschae. Lec.
 I–VIII (73, Nr. 29a). (53v) Lec. IX–XII (73, Nr. 29b).
- 1.4 (55r–77v) SANCTORALE. De s. Andrea bis De s. Marco. In dedicatione ecclesiae.
 (55r) De s. Andrea. Lec. I–IV (92, Nr. 39a). (55r) Lec. V–VIII (92, Nr. 39b). (55v) Lec.
 IX–XII (92, Nr. 39c). – (56r) Tit.: *In natale sancti Nicolai episcopi ... Et in natale*
sancti Martini. Lec. I (nicht IX)–VIII (92, Nr. 38a, vgl. Bl. 74r, 191v). (56v) Lec. IX–XII
 (92, Nr. 38b). – (57v) De s. Thoma apostolo. Lec. I–IV (92, Nr. 40a). (57v) Lec. V–VIII
 (92, Nr. 40b). (58r) Lec. IX–XII (92, Nr. 40c). – (58v) De s. Vincentio. Tit.: *In natali*
sancti Thome episcopi et martiris. Lec. I–IV (85, Nr. 15d). Am Ende *In natali sancti*
Vincentii. – (59r) De s. Antonio abbate. Lec. I–VIII (94, Nr. 45a). (60r) Lec. IX–XII (94,
 Nr. 45b). – (60v) De s. Agnete. Lec. I–VIII (85, Nr. 14a). (62r) Lec. IX–XII (85, Nr. 14b).
 – (62v) De s. Vincentio. Lec. I–III (85, Nr. 15a). (63r) Lec. IV–VI (85, Nr. 15b). (63r) Lec.
 VII–VIII (85, Nr. 15c). (63v) (85, Nr. 15d, nur Hinweis, vgl. Bl. 58v). (63v) Lec. IX–XII
 (85, Nr. 15e). – (64v) Tit.: *In conversione sancti Pauli*. Lec. I–VIII (zu 85, Nr. 15e gehö-
 rig). – (65v) In purificatione BMV. Lec. I–IV (nicht III^e) (85, Nr. 16a). (65v) Lec. V–VIII
 (86, Nr. 16b). (66r) Lec. IX–X (86, Nr. 16c). (66v) Lec. XI–XII (86, Nr. 16d). – (67r) De
 s. Agatha. Lec. I–VIII (86, Nr. 17a). (67v) Lec. IX–XII (86, Nr. 17b). – (68r) Tit.: *In*
festo beati Mathie apostoli. Lec. I–VIII (R. Étaix, Le lectionnaire de l'office à Cluny.
Recherches Augustiniennes 11 [1976] 91–159, hier 121, Nr. 101, auch abgedruckt in: R.
 Étaix, Homélieires patristiques latins. Recueil d'études de manuscrits médiévaux. Pa-
 ris 1924, 137–205, hier 167, Nr. 101: De s. Iacobo). – (69r) Tit.: *In festo Gregorii et sancti*
Augustini. Lec. I–VIII (Étaix, L'homiliaire cartusien 93, Nr. 42a). (69v) Lec. IX–XII
 (93, Nr. 42b). – (70r) De s. Benedicto. Lec. I–VIII (86, Nr. 18a). (70v) Lec. IX–XII (86,
 Nr. 18b). – (71v) In annuntiatione BMV. Lec. I–VIII (86, Nr. 19a). (72v) Lec. IX–XII
 (86, Nr. 19b). – (74r) De s. Martino. Tit.: *In nativitate sancti Hugonis*. Lec. I–VIII (92,
 Nr. 38a, vgl. Bl. 56r, 191v). (74v) Lec. IX–XII (92, Nr. 38b, vgl. Bl. 56v). – (75r) De s.
 Marco. Lec. I–VIII (94, Nr. 46a). (75v) Lec. IX–XII (94, Nr. 46b).
 (76r) Tit.: *In dedicatione ecclesie leccio prima*. Lec. I–VIII. 1. Reg. 8, 10. – Inc.: *Factum*
est autem cum exissent sacerdotes de sanctuario ... – Expl.: *... et Israhel et populo*
avo. – (76v) <AMBROSIUS MEDIOLANENSIS>: Expositio evangelii secundum Lucam (PL
 15, 1790C–1792C).
 (77v) Schlussschrift (rot): *Explicit prima pars homeliarum tam de tempore quam de*
sanctis.
 (77v) unten Hinweis *Sequitur de sancto Philippo et Iacobo apostolorum quere post*
generalem confessionem (Bl. 139r).
- (78r–194v) PARS AESTIVALIS.
- 1.5 (78r–125r) TEMPORALE. Dnca 1. post octav. Paschae bis In octav. Corporis Christi.
 (78r) Tit.: *Incipit secunda pars homeliarum secundum consuetudinem Chartusiensem*.
 (78r) Dnca 1. post octav. Paschae. Lec. IX–XII (Étaix, L'homiliaire cartusien 73, Nr.
 30). – (78v) Dnca 2. post octav. Paschae. Lec. IX–XII (73, Nr. 31). – (79r) Dnca 3. post
 octav. Paschae. Lec. IX–XII (73, Nr. 32). – (79v) Dnca 4. post octav. Paschae (R. Étaix,
 Un homélieaire bénévetailin du X^e siècle [Madrid B. N. 194]. *Orpheus* N. S. 3 [1982]
 110–132, hier 113, Nr. 27, auch abgedruckt in: R. Étaix, Homélieires patristiques latins.
 Recueil d'études de manuscrits médiévaux. Paris 1924, 539–561, hier 542, Nr. 27). –
 (80r) In ascensione dni. Lec. I (nicht IX, getilgt)–VIII (Étaix, L'homiliaire cartusien

74, Nr. 34a). (80v) Lec. IX–XII (74, Nr. 34b). – (81v) Dnca 1. post ascensionem dni. Lec. I–VIII (74, Nr. 35a). (83r) Lec. IX–XII (74, Nr. 35b). – (83v) In octav. ascensionis dni. Lec. VI–VIII (in Hs. Lec. I–IV) (74, Nr. 36b). (84r) Lec. I–V (in Hs. Lec. V–VIII (74, Nr. 36a). (84v) Lec. IX–XII. GREGORIUS (MAGNUS): Homilia 29 in evangelia (PL 76, 1215B–1216C). Lec. IX–XII. Tit.: *Homelia lectionis eiusdem beati Gregorii pape habita ad populum in basilica beati Petri apostoli die sancto Pentecostes*. – Inc.: *Signa autem eos qui credituri sunt hec sequentur* (Marc. 16,17). *In nomine meo demonia eicient linguis loquentur novis ...* – Expl.: *... et resurrectionis sue gloriam ascendendo declaravit*.

(84v) Dnca Pent. et de spiritu sancto. Lec. I–VIII (74, Nr. 37a). (85r) Lec. IX–XII (74, Nr. 37b). – (87r) Fer. 2. Lec. I–III (74, Nr. 38). – (87v) Fer. 3. Lec. I–III (75, Nr. 39). – (89r) Fer. 4. Lec. I–III (75, Nr. 40). – (90v) Fer. 5. Lec. I–III (75, Nr. 41). – (91r) Fer. 6. Lec. I–III (75, Nr. 42). – (91r) Sabb. Lec. I–III (75, Nr. 43). – (92r) In octav. Pent. Lec. I–VIII (nicht XII) (75, Nr. 44a). (92v) Lec. IX–XII (75, Nr. 44b). – (93v) Dnca 1. post octav. Pent. Lec. IX–XII (75, Nr. 45). (94r–v) nur Hinsweis *verte folium quia non est defectus*. – (96v) Dnca 2. Lec. IX–XII (75, Nr. 46). – (98v) Dnca 3. Lec. IX–XII (75, Nr. 47). – (100r) Dnca 4. Lec. IX–XII (76, Nr. 48). – (100v) Dnca 5. Lec. IX–XII (76, Nr. 49). – (101r) Dnca 6. Lec. IX–XII (76, Nr. 50). – (102r) Dnca 7. Lec. IX–XII (76, Nr. 51). – (102v) Dnca 8. Lec. IX–XII (76, Nr. 52). – (103r) Dnca 9. Lec. IX–XII (76, Nr. 53). – (103v) Dnca 10. Lec. IX–XII (76, Nr. 54). – (105r) Dnca 11. Lec. IX–XII (76, Nr. 55). – (105v) Dnca 12. Lec. IX–X (77, Nr. 56a). (106r) Lec. XI–XII (77, Nr. 56b). – (106r) Dnca 13. Lec. IX–XII (77, Nr. 57). – (107r) Dnca 14. Lec. IX–XII (77, Nr. 58). – (107v) Dnca 15. Lec. IX–XII (77, Nr. 59). – (108v) Dnca 16. Lec. IX–XI (77, Nr. 60a). (108v) Lec. XII (77, Nr. 60b). – (109v) Dnca 17. Lec. IX–X (77, Nr. 61a). (109v) Lec. XI–XII (77, Nr. 61b). – (109v) Dnca 18. Lec. IX–XII (78, Nr. 62). – (110v) Dnca 19. Lec. IX–XII (77, Nr. 63). – (111r) Dnca 20. Lec. IX–XII (78, Nr. 64). (112r–v) nur Hinweis *verte folium et invenies etc.* – (115r) Dnca 21. Lec. IX–XII (78, Nr. 65). – (116r) Dnca 22. Lec. IX–XII (78, Nr. 66). – (117r) Dnca 23. Lec. IX–XI (78, Nr. 67a). (117v) Lec. XII (78, Nr. 67b). – (117v) Dnca 24. Lec. IX–X (78, Nr. 68a). (118r) Lec. XI–XII (79, Nr. 68b). – (118v) Dnca 25. Lec. IX–XII (79, Nr. 69). – (119v) In festo s. Corporis Christi. Lec. I–VIII (95, Nr. 52a). (120r) Lec. IX–XI (95, Nr. 52b). (120v) Lec. XII (96, Nr. 52c). – (120v) Tit.: *Fer. 6. post festum eucharistie*. Lec. I–III (96, Nr. 53). – (121r) Sabb. Lec. I–III (96, Nr. 54). – (121v) Dnca infra octav. Lec. I–VIII (96, Nr. 55). – (122v) Fer. 2. Lec. I–III (96, Nr. 56). – (123r) Fer. 3. Lec. I–III (96, Nr. 57). – (123v) Fer. 4. Lec. I–III (96, Nr. 58). – (124r) In octav. Lec. I–VIII (96, Nr. 59a).

- 1.6 (125v–129v) (HENRICUS AB ALEMANIA (DE FIRMARIA)): Commonitorium directivum simplicium volentium pure et integraliter confiteri (Zumkeller Nr. 295. Bloomfield Nr. 1276).

Tit.: *Rubrica incipit confessio generalis* (rot gestrichen). – Inc.: *Cupiens* (getilgt: *gl*) *generaliter a puericia confiteri diligenter recogitet ...* – Expl.: *... si posset equari*.

(130r–138v) leer.

- 1.7 (139r–194v) SANCTORALE. De s. Philippo et Iacobo bis De s. Martino.

(139r) De s. Philippo et Iacobo. Lec. I–VIII (Étaix, L'homiliaire cartusien 86, Nr. 20a; vgl. Hinweis Bl. 77v). (139v) Lec. IX–XII (87, Nr. 20b). – (140r) Tit.: *In nativitate sancti Barnabe apostoli et beati Bartholomei apostoli*. Lec. I–VIII (89, Nr. 30a). (140v) Lec. IX–XII (90, Nr. 30b). – (140v) De s. Iohanne Baptista. Lec. I–VIII (87, Nr. 21a). (141v) Lec. IX–XII (87, Nr. 21b).

(142r) GREGORIUS (MAGNUS): Homilia 35 in evangelia, Lec. I–VIII (PL 76, 1261C–1265C. CCSL 141 324–330). Tit.: *In festo sanctorum Iohannis et Pauli*. – Inc.: *Omnes electi quia summi capitis membra sunt ...* – Expl.: *... opitulatur in temptatione per dominum nostrum Ihesum Christum qui cum eo vivit et regnat Deus per infinita secula seculorum Amen*.

(143r) De s. Cornelio et Cypriano. Lec. IX–XII (90, Nr. 33c). – (143v) De s. Petro et Paulo. Lec. I–VIII (87, Nr. 22a). (144v) Lec. IX–XII (87, Nr. 22b). – (145r) In commemoratione s. Pauli. Lec. I–VIII (87, Nr. 23a). (145v) Lec. IX–X (87, Nr. 23b). (146r) Lec. XI–XII (88, Nr. 23c). – (146r) De s. Maria Magdalena. Lec. I–VIII (94, Nr. 47a). (147r) Lec. IX–XII (94, Nr. 47b). – (148r) De s. Iacobo. Lec. I–VI (88, Nr. 24a). (148v) Lec. VII–VIII (88, Nr. 24b). (148v) Lec. IX–XII (88, Nr. 24c).

(149r) (HIERONYMUS): Actus apostolorum, Lec. I–VIII (PL 29, 700B–704C). Tit.: *Ad vincula s. Petri apostoli*. – Inc.: *Factum est autem ut Petrus dum pertransiret ...* – Expl.: *... qui cognominatus est Marcus. Tu autem domine misere*.

(150r) De s. Laurentio. Lec. I–V (Étaix, L'homiliaire cartusien 88, Nr. 25a). (150v) Lec. VI–VII (VIII) (93, Nr. 41). (151r) Lec. IX–XII (88, Nr. 25b). – (151v) In assumptione BMV. Lec. I–VIII (88, Nr. 26a). (152v) Lec. IX–XII (88, Nr. 26c). – (153r) Dnca infra octav. Lec. I–VIII (89, Nr. 27a). (155r) Lec. IX–XII (89, Nr. 27b). – (156r) Die I. infra octav. Tit.: *Sequenti die prima post assumptionem*. Lec. I–III (89, Nr. 28a). – (156r) Tit.: *Secunda die*. Lec. I–III (89, Nr. 28b). – (156v) Tit.: *Tercia die*. Lec. I–III (89, Nr. 28c). – (156v) Tit.: *Quarta die*. Lec. I–III (89, Nr. 28d). – (157r) Tit.: *Quinta die*. Lec. I–III (89, Nr. 28e). – (157v) In octav. Lec. I–VIII (89, Nr. 29a). (158r) Lec. IX–X (89, Nr. 29b). (158v) Lec. XI (89, Nr. 29c). (158v) Lec. XII (89, Nr. 29d). – (158v) De s. Bartholomaeo. Lec. I–VIII (89, Nr. 30a; vgl. Bl. 140r). – (159r) In decollatione s. Iohannis Baptistae. Lec. I–IV (94, Nr. 48a). (159v) Lec. V–VIII (94, Nr. 48b). (160r) Lec. IX–XII (95, Nr. 48c). – (160v) In nativ. BMV. Lec. I–VIII (90, Nr. 32a). (161r) Lec. XII (90, Nr. 32c). – (161v) Tit.: *In octavis nativitatis virginis gloriose*. Lec. I–VIII. Cant. *Adiuvo vos filie Iherusalem ... Super montes aromatum*. – (162r) In exaltatione s. crucis. Lec. I–II (96, Nr. 60a). (162r) Lec. III–IV (96, Nr. 60b). (162v) Lec. V–VIII (97, Nr. 60c). (163r) Lec. IX–XII (97, Nr. 60d). – (164r) De s. Cornelio et Cypriano. Lec. I–III (90, Nr. 33a). (164r) Lec. IV–VIII (90, Nr. 33b). – (164v) De s. Matthaео. Lec. I–VIII (90, Nr. 34a). (166v) Lec. IX–XII (91, Nr. 34b). – (167v) De s. Mauritio. Lec. I–VIII (95, Nr. 49a). (169v) Lec. IX–XII (95, Nr. 49b).

(170r) Tit.: *In refectorio exordia beati Augustini episcopi. Matth. 5,4–8*.

(172v) De s. Michaelе. Tit.: *In festivitate omnium angelorum*. Lec. I–VIII (Étaix, L'homiliaire cartusien 91, Nr. 35a). (175v) Lec. IX–XII (91, Nr. 35b). – (176v) De s. Luca. Lec. I–VIII (95, Nr. 50a). (177v) Lec. IX–XII (95, Nr. 50b). – (178r) De s. Simone et Iuda. Lec. I–III (91, Nr. 36a). (178v) Lec. IV–VIII (91, Nr. 36b). (179v) Lec. IX–XII (91, Nr. 36c). – (184r) De omnibus sanctis. Lec. I–VIII (91, Nr. 37a). (187r) Lec. IX–XII (91, Nr. 37c). – (189r) De reliquiis. Lec. I–VIII (95, Nr. 51a). – (190v) In festo s. Corporis Christi. Lec. I–VIII (95, Nr. 52a). – (191v) De s. Martino. Lec. I–VIII (92, Nr. 38a, vgl. Bl. 56r, 74r). (193r) Lec. IX–XII (92, Nr. 38b).

(195r–198v) leer.

II (199–202)

- B: Papier seitlich ausgefranst. Bilder und Nachweise der Wasserzeichen s. WZMA. Wasserzeichenbefund: dzt. nicht nachweisbar. Lage: II²⁰².
- S: Schriftraum 175 × 125. Zwei Spalten, von Bleistiftlinien gerahmt, zu 46 Zeilen auf Bleistiftlinierung. Textualis.
- A: Rote Auszeichnungsstriche, Überschriften. Schwarze Satzmajuskeln mit Auszeichnungsstrichen.
- Abbildung auf der CD-Rom: Bl. 201v.

- 2 (199r–201v) ÜBER DIE LESUNG IM REFECTORIUM.
 Tit.: *De lectione refectorii per anni circulum.* – Inc.: *Cum in refectorio quidem homelie (!) aliqua a capite est legenda pronunciat lector ... Rubrica ... Dominica prima de adventu domini quod de omelia ...* – Expl.: *... In obitu fratrum nostrorum super Iohannem ... ad arbitrium prioris.*
 (202r–v) leer.

C. S.

32 04 05

STATUTA ORDINIS PRAEMONSTRATIENSIS

Pleterje. Perg. I, 112, I* Bl. 120 × 95. Prémontré, 13. Jh. (T. I nach 1244/1246, T. II nach 1256).

- B: Zwei Teile: I (I, 1–77), II (78–112, I*).
- E: Schmuckloser neuzeitlicher Einband: braunes Schweinsleder über Pappe, Frankreich 17. Jh. VD und HD gleich: jeweils von feinen Streicheisenlinien gebildeter Rahmen, das Mittelfeld diagonal durch zwei feine Streicheisenlinien geteilt. Rücken: fünf einfache Bünde. Kapitale mit bräunlich-grünem Spagat umstochen.
- G: Bl. Ir Vermerk zur Entstehung der Hs. in Prémontré 1245 von Hand des Prämonstratenserhistorikers Charles Louis Hugo 18. Jh. *Prémontré. Ecrit en 1245 anno pontificatus Innocent. IV. secundo.* Dazu Hinweis 18. Jh. *Note autographe de C.-L. Hugo, abbé d'Etival.* Spiegel des HD Notiz *Prémontré.* Zur Entstehung in Prémontré s. a. bei Inhalt. Am Spiegel des VD Eintrag (frz.) 17. Jh. *135 feuillets [...]* *qui contient plusieurs statuts [...]; il est du XIII^e siècle.* Darunter Eintrag (lat.) 17. Jh. gestrichen. Wahrscheinlich verblieb die Hs. nach dem Tod Hugos in dessen Handschriftensammlung, die im 19. Jh. zum größten Teil in das Grand Séminaire des Bistums Nancy gelangte. Nach dessen Enteignung 1904 Überführung in die Stadtbibliothek von Nancy. Tw. Rückerstattung des Bestandes an die Diözese. Dagegen gelangte Sign. 32 04 05 wohl bereits nach der Französischen Revolution in die Kartause Bosserville bei Nancy. Mit der 1899 begonnenen Wiederbesiedlung des Kartäuserklosters Pleterje (Slowenien) durch Mönche der nunmehr aufgehobenen Kartause Bosserville bei Nancy kam die urspr. aus Prémontré stammende Hs. nach Pleterje. Bl. Iv Bibliotheksstempel der Kartause Pleterje *Bibl. Cart. troni ss. trin. in Pleterje.* 1934 Erwerbung im Tausch durch das Stift Wilten. Bl. Ir Vermerk des Stiftes Wilten 20. Jh. *Im Jahre 1934 durch Tausch von den Karthäusern in Pleterje erhalten für die Bibliothek in Wilten* sowie alte Signatur *Ms. 21.* Am Spiegel des VD Exlibris der Stiftsbibl. Wilten.
- L: L. v. Dijck, Un Ordo Monasterii non amputé dans un manuscrit de Prémontré. *Analecta Praemonstratensia* 34 [1958] 8–12. – Neuhauser, *Bibliotheca Wilthinensis* 97f. – Neuhauser, *Ausse* II 100f. – A Bondéelle-Souchier, *Bibliothèque de l'ordre de Prémontré dans la France d'Ancien Régime* I. Répertoire des abbayes (*Documents, études et répertoires. Publiés par l'Institut de Recherche et d'Histoire des Textes* 58). Paris 2000, 240. – B. Krings, Die Statuten des Prämonstratenserordens von 1244/46 und ihre Überarbeitung im Jahr 1279. *Analecta Praemonstratensia* 83 (2007) passim.
 Zur Hs. vgl. auch die Korrespondenz zwischen Bruno Krings und Sieglinde Sepp bzw. Walter Neuhauser (in den Akten der ULBT Innsbruck) sowie zwischen Bruno Krings und Herrn Clemens Halder (Stift Wilten).

I (I, 1–77)

- B: Pergament eher dick, stellenweise löchrig, unregelmäßig beschnitten, vereinzelt Flickspuren. Die ersten Blätter der ersten und die letzten Blätter der letzten Lage gedunkelt und fleckig (urspr. ohne Einband). Bl. 63–68 von feinerer Qualität. Lagen: (I–1)¹ (Vorsatzbl., Perg.) + IV⁸ + V¹⁸ + 2.IV³⁴ + V⁴⁴ + 2.IV⁶⁰ + (VI–3)⁶⁹ + IV⁷⁷. Gegenblatt zu Bl. I als Spiegel am VD aufgeklebt. Nach Bl. 60 fehlt möglicherweise eine Lage (Textverlust, jedoch kein Bruch in Kustodenzählung). Bl. 63–68 nachträglich eingefügt und mit den anderen Blättern dieser Lage zu einer Sexternio verbunden, Gegenblätter zu Bl. 52 (mit Textverlust), 62 (zum urspr. Bestand gehörend), 65 und 66 herausgeschnitten. In der ersten Lagenhälfte jeweils in der Mitte des unteren Blattrandes rote Kustoden, kombiniert aus den Buchstaben des Alphabets (Minuskeln) für die Angabe der Lage und römischen Zahlen für die Blattzahl in der Lage. Am Lagenende von Lage 1–8 Kustoden in schwarzen römischen Zahlen mit roten Auszeichnungsstrichen.
Nr. 1, 2, 5.3 und 5.4 bildeten ursprünglich eine Einheit.
- S: Schriftraum 80 × 70, von sehr feinen Bleistiftlinien gerahmt, zu 21 Zeilen auf feiner Bleistiftlinierung. Zirkelstiche. Textualis von zwei verschiedenen Händen: 1) Bl. 1r–62v, 69r–73r; 2) Bl. 63r–68v (kleinteiliger). Bl. 73v–77v Textualis cursiva von sieben verschiedenen Händen: 1) Bl. 73v–74v; 2) Bl. 74v, 76v; 3) Bl. 75r–v; 4) Bl. 75v–76v; 5) Bl. 76v; 6) Bl. 77r; 7) Bl. 77v.
- A: Rote Auszeichnungsstriche, Überschriften, Unter- bzw. Durchstreichungen. Zweizeilige (Bl. 1r zehn-zeilig, Bl. 61r sechszeilig) rote bzw. blaue Lombarden mit Fleuronnée in der Gegenfarbe. Am unteren Blattrand (tw. beschnitten) Repräsentanten für die Überschriften.

Abbildungen auf der CD-Rom: Bl. 1r, 63r, 73v, 74v, 75r, 75v, 76v, 77r, 77v.

(Ir) Tit.: *Statuta Antiqua Ordinis Praemonstratensis* (17. Jh.)

- I (1r–60v) STATUTA ORDINIS PRAEMONSTRATIENSIIUM: Statuten der Redaktion von 1244/46 (Ed. unter Berücksichtigung dieser Hs.: Krings 19–106).

Entgegen der früher geäußerten Vermutung, dass es sich bei diesem Text um eine Parallelüberlieferung zu Innsbruck, ULBT, Cod. 375 bzw. Ms. lat. 4394 handle (vgl. briefliche Mitteilung von Dr. Bruno Krings vom 31.1.2000 und 15.3.2000 [an der ULBT], Neuhauser, Katalog IV 340. Vgl. auch Neuhauser, Bibliotheca Wilthinensis 94–97; Neuhauser, Ausse II 97–101; Neuhauser, Katalog V 576), stellt diese Hs. nach Krings 12 den „einzigsten bisher bekannten Textzeugen für die Statutenredaktion von 1244/46 in ihrer ursprünglichen Form“ dar.

Überarbeitung 1279: Innsbruck, ULBT, Cod. 375; Laon, Bibl. municipale, Ms. 509; Paris, BnF, Ms. lat. 4394; Soissons, Bibl. municipale, Ms. 97.

Zu den anderen Redaktionen vgl. u. a. R. v. Waefelghem, Les Premiers Statuts de l'Ordre de Prémontré. Le Clm 17.174 (XII^e siècle). *Analectes de l'Ordre de Prémontré* 9 (1913); E. Martène, De antiquis ecclesiae ritibus. Rouen 1702, 891–926; P. F. Lefèvre, Les Statuts de Prémontré réformés sur les ordres de Grégoire IX et d'Innocent IV au XIII^e siècle (*Bibliothèque de la revue d'Histoire Ecclésiastique* 23). Louvain 1946; J. Le Paige, Bibliotheca Praemonstratensis ordinis. Paris 1633, 784–829. Neudruck Averbode 1998 (*Instrumenta Praemonstratensia* 3).

(1r) Tit.: *Incipiunt institutiones (?) ordinis Premonstratensis*. – Inc.: *Quoniam ex precepto regule iubemur habere ...* – Expl.: *... Nam huiusmodi destructores nostri ordinis reputamus*.

(1r) Einleitung.

(2r) Capitula primae distinctionis. – (2v) Distinctio prima.

(21v) Capitula secundae distinctionis. – Distinctio secunda.

(34r) Capitula tertiae distinctionis. – Distinctio tertia.

(44r) Capitula quartae distinctionis. – Distinctio quarta.

Cap. 20 und 21 der Distinctio quarta fehlen (Krings nennt Cap. 21 und 22 als fehlend).

- 2 (61r–62r) ORDO MONASTERII (Ed. nach dieser Hs.: Dijck 10–12).
Tit.: *Hec est regula ordinis Premonstratensis et secundum hanc debemus vivere.* – Inc.: *Ante omnia fratres karissimi diligatur Deus deinde et proximus quia ista precepta principaliter nobis sunt data ...* – Expl.: ... *et nobis non parva erit leticia de vestra salute.*
- 3 (62r–v) REGULA AUGUSTINI (CSEL 57, 359–371. PL 32, 1377–1379. L. Verheijen, La règle de saint Augustin, Bd. 1 [*Etudes Augustiniennes* 15,1]. Paris 1967, 417–437).
Inc.: *Hec sunt que ut servetis precipimus in monasterio constituti. Primum propter quod in unum estis congregati ...* – Expl. mut.: ... *Quod autem non ita scriptum est ut cantetur non cantetur* [Textverlust (Bl. 63–68 in die Lage eingefügte Blätter)]
- 4 (63r–64r) ÜBER DIE WAHL DES ABTES VON PRÉMONTRÉ.
Inc.: *Hic est ordo procedendi in electione in ecclesia Premonstratensi cum ibidem sedem vacare contigerit ...*
- 4.1 (63r) FORMULAR EINES EINLADUNGSSCHREIBENS des Priors von Prémontré an die drei Primaräbte.
Tribus autem primis abbatibus per fratres canonicorum ecclesie ...
- 4.2 (63r) FORMULAR EINES EINLADUNGSSCHREIBENS des Priors von Prémontré an vier Äbte.
Quatuor aliis abbatibus litterarum tenor poterit esse talis ...
- 4.3 (63v) FORMULAR EINES EINLADUNGSSCHREIBENS des Priors von Prémontré an auswärtige Mitbrüder.
Fratribus autem foraneis ut veniant ad electionem huiusmodi potest scribi ...
- 4.4 (63v) HINWEIS AUF DIE ÜBLICHE RECHENSCHAFT des Provisors gegenüber dem Konvent über den Stand des Hauses vor der Wahl.
Interim computari consuevit a provisoro coram conventum.
- 4.5 (63v) ORDNUNG DES WAHLVORGANGES.
Inc.: *Die utique electionis adveniente sermone prehabito ...* – Expl.: ... *statim per papille privilegium confirmatur.*
- 5 (64v–73r) PAPSTURKUNDEN betreffend den Prämonstratenserorden.
Tit.: *Institutio generalis ordinis Premonstratensis.*
- 5.1 (64v) URKUNDE INNOZENZ III., dat. 1198, Juli 27 (Ed.: Le Paige III 645, Nr. 29. – Potthast I 32, Nr. 334).
(68v) Hinweis: *Item unde supra Innocencius. In prosequendo.*
- 5.2 (68v) AUSSCHNITT aus URKUNDE INNOZENZ IV., dat. 1245, März 9. Invocatio und Arenga.
Expl. mut.: ... *statuendum ut cum per* [(Bl. 63–68 in die Lage eingefügte Blätter) (Ed.: Le Paige 663, Nr. 55. Lefèvre 139. – Potthast II 983, Nr. 11583)].
- 5.3 (69r) AUSSCHNITT aus URKUNDE INNOZENZ III., dat. 1198, Juli 27. Eschatokoll (Ed.: Le Paige III 645, Nr. 29. – Potthast I 32, Nr. 334).
Inc. mut.:] *redemptoris nostri Ihesu Christi aliena fiat ...*
- 5.4 (69r) URKUNDE INNOZENZ IV., dat. 1245, März 9 (Ed.: Le Paige 663, Nr. 55. Lefèvre 139. – Potthast II 983, Nr. 11583).
Unterhalb des Schriftraumes Federproben.
- 6 (73v–75r) DECRETA CAPITULI GENERALIS anni 1292 apud Praemonstratum celebrati (Ed.: J. B. Valvekens, Acta et Decreta Capitulorum Generalium Ordinis Praemonstratensis. I. Saec. XII–XV. *Analecta Praemonstratensia* 43 [1967]).

Inc.: *Precipitur ut statutum de esu carniū in locis prohibitis a fratribus ordinis ...*
– Expl.: ... *officio sint suspensi.*

Parallelüberlieferung: Nancy, Bibl. municipale, Ms. 994, 9v.

(75r–77v) Anschließend: Inc.: *Lata est sententia excommunicationis. In omnes fratres ordinis qui pro pecunia ...*

Zwischen Bl. 76 und 77 fehlt mindestens ein Blatt.

II (78–112, I*)

- B: Pergament von feiner Qualität. Flickspuren. Lagen: 3.V¹⁰⁷ + (III–1)¹¹² + (I–1)^{I*} (Nachsatzbl., Perg.).
Gegenblatt zu Bl. 108 herausgeschnitten, zu Bl. I* als Spiegel am HD aufgeklebt.
- S: Schriftraum 105 × 70, von Bleistiftlinien gerahmt, zu 30 Zeilen auf Bleistiftlinierung. Textualis (nach 1256, vgl. Urkunde Alexanders IV.)
- A: Rote Auszeichnungsstriche, Überschriften. Zweizeilige rote bzw. blaue Lombarden mit Fleuronné (Stabfleuronné entlang des Schriftraumes) in der Gegenfarbe.

Abbildung auf der CD-Rom: Bl. 78r.

- 7 (78r–112v) Sammlung von PAPSTURKUNDEN betreffend den Prämonstratenserorden, insbesondere das Kloster Prémontré. Betreffüberschriften zu einzelnen Urkunden. 1138 (Innozenz II.) – 28. Oktober 1256 (Alexander IV.).
- (78r) Urkunde Honorius III., dat. 1217, Mai 11 (Ed.: Le Paige III 649, Nr. 38 – Pott-hast I 487, Nr. 5545).
- (81v) Urkunde Honorius III., dat. 1222, Juni 6 (Ed.: Le Paige III 654, Nr. 46. – Pott-hast I 594, Nr. 6852).
- (82r) Urkunde Innozenz III., dat. 1201, Jänner 20 (Ed.: Le Paige III 646, Nr. 31 [dat. 1200!]. – Potthast I 114, Nr. 1247).
- (82v) Urkunde Honorius III., dat. 1217, Mai 10 (Ed.: Le Paige III 649, Nr. 36 [dat. 1216!]. – Potthast I 487, Nr. 5544).
- (82v) Urkunde Innozenz IV., dat. 1245, Jänner 30 (Ed.: Le Paige III 662, Nr. 62. – Potthast II 978, Nr. 1522). Tit.: *Quod canonici qui mittuntur ad ecclesias ordinis pro tempore moraturi possunt ordinari ad titulum ecclesie ad quam mittuntur.*
- (83r) Urkunde Innozenz IV., dat. 1245, Februar 13 (Ed.: Le Paige III 662, Nr. 63. – vgl. Potthast II 981, Nr. 11554, mit fälschlicher Zuweisung 1245, Februar 20). Tit.: *Quod non possumus conveniri per litteras apostolicas nisi faciant mentionem de ordine Premonstratensi et hac indulgentia.*
- (83v) Urkunde Innozenz IV., dat. 1245, März 12 (Ed.: Le Paige III 667, Nr. 69. – Pott-hast II 984, Nr. 11591). Tit.: *Confirmatio Innocencii omnium libertatum que concesse sunt ordini Premonstratensi per privilegia sive per indulgentias.*
- (83v) Urkunde Innozenz IV., dat. 1245, März 12 (Ed.: Le Paige III 666, Nr. 65. – Pott-hast II 984, Nr. 666 [dat. 1245, März 15!]). Tit.: *De tailliis (!) et aliis vexationibus indebitis.*
- (84r) Urkunde Innozenz IV., dat. 1245, März 12 (Ed.: Le Paige III 667, Nr. 68. – Potthast II 983, Nr. 11590). Tit.: *De procurationibus archiepiscoporum, episcoporum et aliorum ecclesiarum prelati (!).*
- (84v) Urkunde Innozenz IV., dat. 1245, Februar 20 (Ed.: Le Paige III 662, Nr. 64. – Potthast II 981, Nr. 11554, Inc. eigentlich zu 1245, Februar 13). Tit.: *De novalibus.*
- (85r) Urkunde Innozenz IV., dat. 1245, März 9 (Ed.: Le Paige III 663, Nr. 55. Krings 106–112. – Potthast II 983, Nr. 11583). Tit.: *Mittigationes Innocencii pape quarti super statuta Gregorii pape que fecit in ordine Premonstratensi.*

- (88r) Urkunde Innozenz IV., dat. 1246, März 17 (Ed.: Le Paige III 667, Nr. 80. – Potthast II 1019, Nr. 12027). Tit.: *De visitationibus et inquisitionibus et de custodia sigilli generalis capituli.*
- (90r) Urkunde Innozenz IV., dat. 1247, April 17 (Ed.: Le Paige III 670, Nr. 74. – Potthast II 1054, Nr. 12482). Tit.: *Quod non possumus visitari nisi per visitatores nostri ordinis.*
- (90v) Urkunde Innozenz III., dat. 1208, Februar 29 (PL 217, 171D, Nr. 121. – Potthast I 283, Nr. 3312). Tit.: *De procurationibus prelatorum.*
- (91r) Urkunde Alexanders IV., dat. 1256, Juli 21 (Ed.: Le Paige III 677, Nr. 83. – Potthast II 1352, Nr. 21). Tit.: *Contra illos qui res nostras detinent.*
- (91v) Urkunde Alexanders IV., dat. 1256, Oktober 27 (Ed.: Le Paige III 683, Nr. 95. – Potthast II 1360, Nr. 16599). Tit.: *Ne possimus conveniri coram episcopis ratione delicti.*
- (92r) Urkunde Innozenz III., dat. 1201, Februar 8 (Ed.: Le Paige I 647 Nr. 33, dat. 1200. – Potthast I 116, Nr. 1272). Tit.: *Non absque dolore commune ordini.*
- (92v) Urkunde Innozenz III., dat. 1198, Mai 12/13 (Ed.: Le Paige III 645, Nr. 30. – Potthast I 17, Nr. 167). Tit.: *Item generale privilegium ordini Premonstratensi indultum.*
- (93r) Urkunde Innozenz III., dat. 1198, Mai 12/13 (Ed.: Le Paige III 645, Nr. 30. – Potthast I 17, Nr. 167).
- (94r) Urkunde Honorius III., dat. 1223, Mai 23 (Ed.: Le Paige III 653, Nr. 44 [dat. 1222!]. – Potthast I 608, Nr. 7026).
- (94r) Urkunde Honorius III., dat. 1223, Mai 23 (Ed.: Le Paige III 653, Nr. 44 [dat. 1222!]. – Potthast I 608, Nr. 7026).
- (94v) Urkunde Honorius III., dat. 1220, Juli 21 (Ed.: Le Paige III 652, Nr. 43. – Potthast I 551, Nr. 6308).
- (95r) Urkunde Innozenz IV., dat. 1246, Oktober 10 (Ed.: Le Paige III 671, Nr. 75. – Potthast II 1040, Nr. 12295). Tit.: *Declaratio privilegii de abbatibus benedicendis.*
- (96r) Urkunde Honorius III., dat. 1226, Juli 24 (Ed.: Le Paige III 654, Nr. 47. Vgl. Le Paige III 647, Nr. 32. – Potthast I 114, Nr. 1247). Tit.: *Ne archiepiscopi vel episcopi hospitentur in granjiis nostris.*
- (96v) Urkunde Gregorius IX., dat. 1228, März 16 (Ed.: Le Paige III 654, Nr. 49 [dat. 1227!]. – Potthast I 702, Nr. 8146). Tit.: *Ne Palefridus vel aliquid exigatur pro installatione abbatum.*
- (96v) Urkunde Innozenz II., dat. 1138, März 21 (Ed.: Le Paige III 623, Nr. 4 [dat. 1137!]. Vgl. Le Paige I 421. – Jaffé, Reg. Pont. I 581, Nr. 5625). Tit.: *Quod sine licentia non transeamus ad alia loca.*
- (96v) Urkunde Honorius III., dat. 1219, Februar 18 (Ed.: Le Paige III 650, Nr. 39. – Potthast I 525, Nr. 5991). Tit.: *De decimis novalium non solvendis.*
- (97r) Urkunde Honorius III., dat. 1219, Februar 18 (Ed.: Le Paige III 651, Nr. 40. – Potthast I 525, Nr. 5992). Tit.: *Item de decimis novalium non solvendis.*
- (97v) Urkunde Alexanders IV., dat. 1256, August 21 (Ed.: Le Paige III 683, Nr. 94; II 630, Nr. 17. – Potthast II 1355, Nr. 16525). Tit.: *Quod nobis liceat servientibus nostris qui de mensa nostra vivunt penitentiam et corpus dominicum dare.*
- (97v) Urkunde Honorius III., dat. 1220, Juli 13 (Ed.: Le Paige III 652, Nr. 42. – Potthast I 551, Nr. 6303). Tit.: *Quod ab episcopo per nos transeunte possumus recipere multa.*
- (98r) Urkunde Urbans III., dat. 1187, Juni 10 (Ed.: Le Paige III 639, Nr. 22. – Jaffé, Reg. Pont. I 865, Nr. 9967). Tit.: *De decimis novalium et ne quis a regulari disciplina audeat appellare et de episcopo transeunte.*
- (98v) Urkunde Alexanders IV., dat. 1259, Februar 27 (Potthast II 1426, Nr. 17497). Tit.: *Item ecclesie Premonstratensium de minutis decimis.*

- (98v) Urkunde Honorius III., dat. 1223, Mai 23 (Ed.: Le Paige III 653, Nr. 45 [dat. 1222!]. – Potthast I 608, Nr. 7025). Tit.: *Quod nullis de ordine procuret alienam causam.*
- (99r) Urkunde Gregors IX., dat. 1234, Jänner 16 (Ed.: Le Paige III 657, Nr. 52 [dat. 1233!]. – Potthast I 801, Nr. 9369). Tit.: *Abbati Praemonstratensi.*
- (99r) Urkunde Innozenz II., dat. 1138, Dezember 21 (Ed.: Le Paige III 624, Nr. 7 [dat. 1141!]. – Jaffé, Reg. Pont. I 583, Nr. 5657). Tit.: *Quod abbas Premonstratensis possit deponere abbates ex causa.*
- (99v) Urkunde Innozenz IV., dat. 1245, Februar 20 (Ed.: Le Paige III 662, Nr. 63. – Potthast II 981, Nr. 11554). Tit.: *Quod non possumus conveniri auctoritate apostolica nisi fiat mentio de hac indulgentia.*
- (99v) Urkunde Bischof Odos von Tusculanum, dat. 1245, Jänner 26 (Ed.: Le Paige III 667, Nr. 80. Lefèvre 140. Krings 112). Tit.: *De ecclesia Premonstratensi vacante et diffinitoribus capituli et multis aliis.*
- (101r) Urkunde Hadrians IV., dat. 1255, Jänner 3 (Ed.: Le Paige III 628, Nr. 13 [dat. 1154!]. – Jaffé, Reg. Pont. I 660, Nr. 6839). Tit.: *Quod abbates et prepositi veniant ad capitulum et multis aliis.*
- (102r) Urkunde Clemens III., dat. 1188, April 1 (Ed.: Le Paige III 641, Nr. 25. – Jaffé, Reg. Pont. I 873, Nr. 10063). Tit.: *De ecclesia Premonstratensi et abbate eiusdem et multis aliis.*
- (102v) Urkunde Honorius III., dat. 1223, Mai 23 (Ed.: Le Paige III 653, Nr. 44. – Potthast I 608, Nr. 7026). Tit.: *Quod abbates possunt subditos suos malefactores sub custodia detinere.*
- (103r) Urkunde Innozenz IV., dat. 1247, April 1 (Ed.: Le Paige III 670, Nr. 73. – Potthast II 1053, Nr. 12467). Tit.: *Ne possimus compelli per litteras apostolicas ad contribuendum aliquid occasione Romane ecclesie.*
- (103r) Urkunde über den Vertrag zwischen Zisterziensern und Prämonstratensern, dat. 1142, Oktober 11. Tit.: *Confederatio inter Cisterciensem ordinem et Premonstratensem.* – Inc.: *Igitur ad custodiam pacis et caritatis ...*
- (104r) Tit.: *Incipiunt quedam petitiones quas edidit Willelmus abbas Premonstratensis in curia Romana constitutus.*
- (104v) Urkunde Gregorius IX. Tit.: *Responsio domini pape ne possimus compelli excommunicare vel citare aliquem nisi auctoritate apostolica.... Quanto studiosius divine ...* Datierung: *Datum Laterani III^o Idus Ianuarii.*
- (104v) Tit.: *Item peticio eiusdem.*
- (105r) Urkunde Gregors IX., dat. 1234, Jänner 12 (Ed.: Le Paige III 658, Nr. 55 [dat. 1133!]. – Potthast I 800, Nr. 9363). Tit.: *Responsio quod non tenemur nobilibus principibus pro edificatione et munitione castrorum et villarum et multis aliis.*
- (105v) Tit.: *Item alia petitio eiusdem.*
- (106r) Urkunde Gregors IX., dat. 1234, Jänner 9 (Ed.: Le Paige III 657, Nr. 54 [dat. 12333!]. – Potthast I 800, Nr. 9362). Tit.: *Responsio.*
- (106r) Tit.: *Item petitio eiusdem.*
- (106v) Urkunde Gregors IX., dat. 1233, Februar 18 (Ed.: Le Paige III 660, Nr. 59 [dat. 1233!]. Lefèvre 138. – Potthast I, 804, Nr. 9412). Datierung: *Datum Laterani pontificatus nostri anno septimo.* Tit.: *Responsio domini pape rescribit quibusdam iudicibus.*
- (108r) Tit.: *Item petitio eiusdem.*
- (108v) Urkunde Alexanders IV., dat. 1256, Juli 23 (Ed.: Le Paige III 678, Nr. 85 [dat. 1258!]. – Potthast II 1353, Nr. 16495).
- (108v) Urkunde Alexanders IV., dat. 1256, Juli 21 (Ed.: Le Paige III 677, Nr. 83. – Pott-

hast II 1352, Nr. 16491). Datierung: *Datum Anagninae X Kalendas Augusti pontificatus nostri anno secundo.*

(109r) Urkunde Alexanders IV., dat. 1256, Juli 23 (Vgl. Le Paige III 677, Nr. 84. – Pott-hast II 1352, Nr. 16494).

(109v) Urkunde Alexanders IV., dat. 1256, Juli 23 (Ed.: Le Paige III 678, Nr. 86. – Pott-hast II 1353, Nr. 16496).

(109v) Urkunde Alexanders IV., dat. 1256, August 3 (Ed.: Le Paige III 683, Nr. 93. – Potthast II 1354, Nr. 16512).

(109v) Urkunde Alexanders IV., dat. 1256, Juli 23 (Vgl. Le Paige III 677, Nr. 84. – Pott-hast II 1352, Nr. 16494).

(110r) Urkunde Innozenz IV., dat. 1248, März 23 (Ed.: Le Paige III 672, Nr. 77. – Pott-hast II 1083, Nr. 12873).

(110r) Tit.: *Decreta de ecclesiis edificandis vel reparandis libro tercio Rubrica XLVIII capitulo sexto.*

(110v) Urkunde Alexanders IV., dat. 1256, Oktober 28 (Ed.: Le Paige III 684, Nr. 96. – Potthast II 1360, Nr. 16600).

(111r) Urkunde Alexanders IV., dat. 1256, April 28. ... *Sic legati seu nuncii* ... Datie-rung: *Datum Laterani III° Kalendas Maii pontificatus nostri anno secundo.*

(112r) Urkunde Alexanders IV., dat. 1256, Juli 25 (Ed.: Le Paige III 681, Nr. 89. – Pott-hast II 1353, Nr. 16501).

(I*r-v) leer.

C. S.

Register

erstellt von Petra Ausserlechner und Gabriela Kompatscher Gufler

REGISTER DER TEXTANFÄNGE (INCIPIT)

- A generat B magos vocat Aegyptum petit exit C Christum baptizans praedicat ante Iohannes **32 03 18**, 361ra
A iuxta omnes linguas primatum tenet et quod Hebraice dicitur aleph Graece alpha Latine dicitur a **32 02 01**, 1rb
- Abba pater inde abbas -issa et abbatia. Abeston lapis pretiosus **32 02 01**, 62vb
Abba sicut dicit glossa ad Galathos (Gal. 4,6) Hebraicum est et interpretatur pater **32 02 01**, 73rb
Abeuntes pharisaei consilium (Matth. 22,15). In praesenti evangelio quattuor edocemur: primo ut linguam custodiamus **32 02 07**, 188vb
- Abiciamus opera tenebrarum (Rom. 13,12). Doctor egregius et doctorum speculum Augustinus ostendens Christo salvatori nostro **32 02 02**, 1rb
- Abrahae dictae sunt promissiones (Gal. 3,16). Augustinus libro de gratia et libero arbitrio sic inquit Gratia Dei vita aeterna **32 02 02**, 104rb
- Ad arborem affinitatis et eius materiam transeamus. Et primo videndum est **32 03 07**, 263ra
Ad declarationem distinctionum 40 et 41 quaeritur utrum cognatio carnalis vel vinculum affinitatis impediatur matrimonium. Arguitur primo quod cognatio non impediatur matrimonium **32 03 09**, 277ra
Ad evidentiam sacramentorum novae legis primo videndum est quis ea instituit. Secundo quid sit signum et de divisione signorum **32 03 10**, 1ra
- Ad laudem Dei animarum salutem curatorumque simplicium brevem et simplicem directionem **32 02 02**, 332ra
Ad planiorem huius libelli cognitionem primo sciendum est quod in isto vocabulario pauca ponuntur propria nomina Latina **32 02 01**, 1ra
- Admonemus vos omnes fideles Christi ut custodiat diem dominicum quem usque modo nescitis nec timuistis custodire propter hoc venit ira Dei super vos **32 03 10**, 154rb
- Aedificata domus et erat acceptabilis (Agg. 1,8). Ubi sciendum est quod materialis domus ad consummationem tria principaliter requiruntur **32 03 10**, 296ra
- Affer manum tuam et mitte in latus meum (Ioh. 20,27). Benigni homines sciunt modum dum vident aliquem ex caris amicis suis cecidisse **32 03 10**, 23ra
- Aleph doctrina gimel retributio signat. Est confusio beth sed consolatio sedech **32 03 07**, 260vb
- Alexius fuit filius Euphemiani viri nobilissimi Romani et in aula imperatoris primi. Cui tria milia puerorum assistebant qui zonis aureis ingebantur **32 03 10**, 156ra
- Alles daz hernach geschriben stet daz leret sündelich wie man zu der ader lazzen sol **32 03 07**, 273vb
Alma id est virgo abscondita. Aaron est mons sive montanus **32 02 01**, 53va
- Alter alterius onera portate (Gall. 6,2). Augustinus in libro de salutaribus documentis sic inquit Per omnia caveamus **32 02 02**, 109rb
- Amen Amen dico vobis. Si quid petieritis patrem (Ioh. 16,23). Postquam Christus suis multipliciter apparuit ascensurus ad curiam **32 02 07**, 39vb
- Solent reges largiri suis amicis. Sic Christus ascensurus ad patrem et suscepturus coronam caelestis regni **32 03 11**, 61vb
- Amen dico vobis nisi habundaverit iustitia (Matth. 5,20). Augustinus super psalmum 198 ait Debemus nos habere iudicium **32 02 02**, 218va
- Amice quomodo huc intrasti non habens (Matth. 22,12). In his verbis duo notantur: primo quod quidam de nuptiis proiectus est **32 02 07**, 181vb
- Amicorum sincerissimo virtutis et scientiae meritis reverendo domino domini Georgio ecclesiae Pataviensis episcopo Henricus Langenstein dictus de Hassia ... Audiens nuper iterum de digniore promotione **32 03 07**, 182rb
- Anima mea liquefacta est (Cant. 5,6). Quattuor sunt quae inducunt congelationem scilicet elongatio **32 02 07**, 194ra
- Annum per totum quod acutam non patiaris **32 03 11**, 108r
- Ante cibum vina tibi sumas pro medicina **32 03 11**, 108r
- Ante omnia fratres carissimi diligatur Deus deinde et proximus quia ista praecepta principaliter nobis sunt data **32 04 05**, 61r

- Apostolus Paulus conscius consiliorum Dei **32 03 06**, 317ra
 Aprilis vult ventrem laxum pedis atque crurem ut vivas **32 03 11**, 108r
 Arbor mala non potest fructus bonos facere (Matth. 7,18). Nota ad hoc quod arbor mala fructus bonos faciat **32 02 07**, 75rb
 Ascendens Iesus in naviculam transfretavit (Matth. 9,1). Augustinus ostendens mundum non esse amandum **32 02 02**, 244vb
 – Moraliter per hanc navem intelligitur religio sive paenitentia **32 02 07**, 177vb
 – Notandum dominus ascendens in naviculam ut scilicet per navigium de terra Genaseriorum (?) rediret in Galilaeam **32 02 03**, 395v
 Assumpsit Iesus duodecim discipulos suos (Luc. 18,31). Quia Christiani consueverunt his tribus diebus maxime inolescere **32 02 07**, 27rb
 Attendens ego Bonaguido de Arezzo **32 03 07**, 248vb
 Attendite a falsis prophetis (Matth. 7,15). Notandum ad evidentiam huius evangelii **32 03 10**, 230ra; **32 03 11**, 75vb
 Audax magnanimus praesumptuosus animosus **32 03 07**, 265ra
 Audiens nuper iterum de digniore promotione **32 03 07**, 182rb
 Audientes pharisaei quod Iesus silentium imposuisset (Matth. 22,34). In populo Iudaeorum **32 03 11**, 90rb
 Augustinus de agone christiano in principio dicit Corona victoriae **32 02 02**, 170vb
 Augustinus de cognitione verae vitae capitulo 26 sic ait Vita aeterna caelestis civitas nuncupatur **32 02 02**, 211rb
 Augustinus de conflictu vitiorum capitulo 11 sic inquit Geminam tristitiam esse novi **32 02 02**, 196vb
 Augustinus de salutaribus documentis sic ait Aliena debent esse a nobis omnia vitia **32 02 02**, 249vb
 Augustinus dicit Qui alteri nocere desiderat **32 02 07**, 186ra
 Augustinus epistola quarta ad Paulinum ait Deus cum me adversis rebus **32 02 02**, 85vb
 Augustinus in communibus sermonibus sermone 13 sic inquit Primus homo tantam massam damnabilem fecit **32 02 02**, 147va
 Augustinus in epistola ad Armentarium et Paulinum et est numerorum epistolarum 38 sic inquit Reddite quae voluistis **32 02 02**, 252ra
 Augustinus in epistola ad Maximum et est numero epistolarum 82 sic inquit Mali homines benignitatem **32 02 02**, 163rb
 Augustinus in expositione symboli quam scribit ad Laurentium episcopum versus principium omnium te credere confiteris **32 02 02**, 248va
 Augustinus in libro de salutaribus documentis sic inquit Per omnia caveamus **32 02 02**, 109rb
 Augustinus in libro de salutaribus dogmatibus sic inquit Caro est quae animam perdit **32 02 02**, 93va
 Augustinus in libro primo de verbis domini sermone septimo sic ait Cave tu Christiane **32 02 02**, 19rb
 Augustinus in quinto sermone de passione domini in die Parasceves sic inquit Quamvis multum praesumere de beatis **32 02 02**, 214va
 Augustinus in sermone de Iacob et Esau sic inquit Volumus obtemperare medico **32 02 02**, 159rb
 Augustinus in sermone secundo de oratione sic inquit Orationes tribus modis impediuntur **32 02 02**, 87vb
 Augustinus in sermone secundo de paenitentia ait Rogo vos fratres carissimi ut si forte aliquis ex vobis ut se habet fragilitas **32 02 02**, 213ra
 Augustinus in sermone sic inquit Vos inquam Iudaei convenio qui usque in hodiernum diem **32 02 02**, 203va
 Augustinus in tractatu nono cogitando in crastinum sic ait Si Deus quae propter nos fecit sua sustentatione non deserit **32 02 02**, 236va
 Augustinus libro de duodecim abusioibus capitulo 12 ait Duodecimus abusio **32 02 02**, 216vb
 Augustinus libro de d[...] et libro de incarnatione verbi sic inquit Unigenitus Dei filius qui erat verbum **32 02 02**, 155rb
 Augustinus libro de ecclesiasticis dogmatibus capitulo 27 sic inquit Non omnes malae cogitationes **32 02 02**, 102va
 Augustinus libro de fide ad Petrum parte secunda capitulo 39 ait Nuptiae divinitus institutae et sunt benedictae **32 02 02**, 157rb
 Augustinus libro de fide ad Petrum post trinitatem capitulo 10 sic ait Deus summae bonus dedit omnibus naturis quas fecit **32 02 02**, 194vb
 Augustinus libro de gratia et libero arbitrio sic inquit Gratia Dei vita aeterna **32 02 02**, 104rb
 Augustinus libro de salutaribus documentis sic inquit Rogo tuos ut in omnibus suis operibus humiliter **32 02 02**, 184va
 Augustinus libro de salutaribus dogmatibus sic inquit Ut caro nostra semper subiecta sit animae **32 02 02**, 92ra
 Augustinus libro de triplici habitaculo sic ait Homines huius mundi alii elevantur in caelum **32 02 02**, 246vb
 Augustinus libro de verbis apostoli sermone 13 sic ait Idonea fuit natura humana **32 02 02**, 126vb

- Augustinus libro de vita christiana sic inquit Non solum hoc a Christiano quaeritur **32 02 02**, 221vb
- Augustinus libro Ench. capitulo nono sic ait Omnia praecepta divina referuntur ad caritatem **32 02 02**, 242va
- Augustinus libro Ench. 47 sic inquit Non fit aliquid nisi omnipotens fieri velit **32 02 02**, 230rb
- Augustinus libro hipponestica (?) responsione prima sic inquit Quid est filium Dei advenisse in similitudinem carnis **32 02 02**, 181vb
- Augustinus libro primo de peccatorum meritis et remissione et baptismo parvulorum sic ait Quod in evangelio positum est erat lux vera quae illuminat omnem hominem **32 02 02**, 169rb
- Augustinus libro quarto Confessionum sic inquit Diliguntur amici ut absentes **32 02 02**, 188va
- Augustinus libro quarto de trinitate capitulo sexto contra concupiscentiam sic ait **32 02 02**, 16va
- Augustinus libro quarto de verbis domini sermone sexto sic inquit Magna est misericordia domini **32 02 02**, 107ra
- Augustinus libro quinto homilia 25 sic ait Si non dedit dominus quibusdam mortuos suscitare nec quis quibusdam disputare **32 02 02**, 83va, 240vb
- Augustinus libro quinto homiliarum homilia 31 ait In scripturis divinis fratres carissimi legimus **32 02 02**, 224ra
- Augustinus libro quinto in d[...] 19 sic inquit Interrogo vos fratres et sorores **32 02 02**, 167ra
- Augustinus libro secundo de verbis domini sermone sexto sic inquit Dominus noster Iesus Christus inter nos petitur cum patre dator **32 02 02**, 201ra
- Augustinus libro Soliloquiorum capitulo 15 sic inquit Ipsi inimici domine consideraverunt me **32 02 02**, 176ra
- Augustinus libro Soliloquiorum capitulo sexto sic inquit Tu quippe es Deus noster suavis **32 02 02**, 161va
- Augustinus libro Soliloquiorum capitulo 22 sic inquit Omnia mihi peto ut amarescant **32 02 02**, 173va
- Augustinus libro tertio de verbis domini sermone 27 sic inquit Puto cum dicitur Deus mortuos suscitaturus **32 02 02**, 89vb
- Augustinus libro 13 d[...] et remissione peccatorum **32 02 02**, 4rb
- Augustinus libro 19 De civitate Dei capitulo 12 sic inquit Verbum est bonum pacis etiam in rebus terrenis atque mortalibus **32 02 02**, 192va
- Augustinus lux doctorum libro de vera innocentia capitulo 21 ostendens quod nullus debet occulta cordis iudicare **32 02 02**, 10vb
- Augustinus lux doctorum ostendens Christi resurrectionem maximum esse miraculum a Christo factum **32 02 02**, 58vb
- Augustinus ostendens mundum non esse amandum libro primo de verbis domini sermone 20 ait Non sic amoenus **32 02 02**, 244vb
- Augustinus ostendens quod verum sit gaudium super psalmum 144 sic ait **32 02 02**, 8rb
- Augustinus sermone festivitatis hodiernae sic inquit Habet scriptura evangelica **32 02 02**, 186va
- Augustinus sermone hodierno sic inquit Ait enim salvator Estote misericordes **32 02 02**, 178va
- Augustinus sermone octavo ad suos fratres eremitas sic inquit Fratres mei dilectissimi sicut omni habere memoriam **32 02 02**, 119ra
- Augustinus sermone octavo de nativitate Iohannis Baptistae sic inquit Duo sunt abstinentiae **32 02 02**, 66rb
- Augustinus sermone quarto ad suos fratres eremitas sic inquit Beatus qui prudens est **32 02 02**, 22rb
- Augustinus sermone quinto ad suos fratres eremitas sic ait Fratres mei dilectissimi hodierna die intendo **32 02 02**, 114rb
- Augustinus sermone 15 ad fratres eremitas sic inquit Fratres mei dilectissimi in omnibus operibus vestris semper mementote **32 02 02**, 145vb
- Augustinus sermone secundo ad fratres eremitas sic inquit Fratres carissimi et dilectissimi homo non solum per sapientiam Dei factus erat **32 02 02**, 143rb
- Augustinus sermone secundo ad suos fratres eremitas sic inquit Tanta est enim sub eminentia pacis quod de ea propheta **32 02 02**, 190rb
- Augustinus sermone secundo de Litanis sic inquit In die tribulationis meae **32 02 02**, 111vb
- Augustinus sermone secundo de Litanis sic inquit Via est huius saeculi vita **32 02 02**, 121va
- Augustinus sermone 16 ad fratres eremitas sic ait Fratres mei semper vos occupatos desidero **32 02 02**, 165ra
- Augustinus sermone 16 ad fratres suos eremitas sic aiebat Apostolus Petrus **32 02 02**, 29vb
- Augustinus sermone septimo de nativitate domini sic ait O mira et inexquisita compago **32 02 02**, 152vb
- Augustinus Soliloquiorum capitulo 14 sic inquit Soli illi qui se cognoscunt pauperes **32 02 02**, 97vb
- Augustinus Soliloquiorum capitulo 24 sic inquit Cognovi te verum Deum et unum spiritum sanctum **32 02 02**, 205va
- Augustinus super Iohannem homilia secunda sic ait Deus unicum filium **32 02 02**, 13vb
- Augustinus super Iohannem sermone 26 ait Pater et filius et spiritus sanctus veniunt ad nos dum venimus ad eos **32 02 02**, 149va
- Augustinus super psalmum 128 sic inquit Numquid parum Deo grati esse debemus **32 02 02**, 116ra

- Augustinus super psalmum 130 quartum sic inquit Non enim laudibus nostris crescit Deus **32 02 02**, 234va
- Augustinus super psalmum 198 ait Debemus nos habere iudicium **32 02 02**, 218va
- Augustinus super psalmum 51 sic inquit Intelligamus et discernamus ista duo tempora **32 02 02**, 226ra
- Augustinus super psalmum 5 sic inquit Salus perfecta in isto corpore cum fuerit **32 02 02**, 151ra
- Augustinus super psalmum sermone 43 sic inquit Natus es moriturus es quo ibi ut non moriaris **32 02 02**, 199ra
- Augustinus super psalmum 34 sermone secundo sic inquit Dominus voluntate passus **32 02 02**, 63vb
- Augustinus super psalmum 32 sermone secundo sic inquit Caeli superiores ignoti sunt **32 02 02**, 129ra
- Augustinus super psalmum 37 sic inquit Plerumque cuiusquam si moriatur filius plangit illum. Si peccaverit non plangit **32 02 02**, 238vb
- Augustinus super psalmum 24 sic inquit Deus meus in te confido non erubesco **32 02 02**, 227rb
- Augustus est periculosus si non custodieris te a frigore infirmus eris. Custodi te a frigidis cibus **32 03 11**, 108v
- Ave Maria gratia plena dominus tecum benedicta tu in mulieribus et benedictus est fructus ventris tui. Audi dulcissima virgo Maria **32 03 18**, 2ra
- Ave Maria. Procul dubio illam sanctae matris ecclesiae generalem consuetudinem **32 03 07**, 74vb
- Beata Margaretha erat Theodosii filia qui erat patriarcha gentium et idola colebat et cum mater Margarethae mortua esset diligenter nutriebatur **32 03 10**, 141rb
- Beati mortui qui in domino moriuntur (Apoc. 14,13). Confratres carissimi heri celebravimus diem omnium sanctorum et hodie celebramus memoriam omnium fidelium **32 03 10**, 147va
- Beati oculi qui vident (Luc. 10,23). Etsi apostoli erant beati qui Christum dominum oculis corporalibus videbant **32 02 19**, 170va
- Lux doctorum Augustinus de nono cantico sic inquit Festinate fratres ad illam patriam cuius cives sunt angeli **32 02 02**, 232rb
- Beati qui habitant in domo tua (Ps. 83,5). Verba proposita bene conveniunt dedicatione (!) huius ecclesiae. Et notandum praecipue quod triplex est domus **32 03 10**, 294rb
- Beatissime pater et domine clementissime redemptoris nostri vicarii **32 03 07**, 163va
- Beatus dives qui inventus est sine macula (Eccli. 31,8). Nota quod quadruplicem maculam invenimus **32 03 10**, 54ra
- Beatus Petrus cum de ratione ad Iudaeos intenderet in Actibus apostolorum dixit **32 02 08**, 126r
- Beatus Philippus apostolus dum per viginti annos verbum Dei praedicaret in Scythia captus est a duce illius regionis qui cogebat eum **32 03 10**, 136vb
- Beatus Stephanus appropinquans passionem duo vidit caelos apertos et Iesum stantem a dextris **32 03 10**, 24vb
- Beatus vir cuius est auxilium (Ps. 83,6). Hic nota quod sicut septem sunt modi perveniendi **32 02 07**, 43vb
- Bene omnia fecit (Marc. 7,37). Augustinus libro Ench. 47 sic inquit Non fit aliquid nisi omnipotens fieri velit **32 02 02**, 230rb
- Benedictum est lignum hoc (Sap. 14,7). Hoc est lignum de quo dicitur Mittamus lignum **32 02 04**, 32vb
- Benigni homines sciunt modum dum vident aliquem ex caris amicis suis cecidisse **32 03 10**, 23ra
- Bonitatis et nobilitatis excellentiam philosophiae moralis extollit Aristoteles secundo Ethicorum **32 02 05**, 139ra
- Caeli enarrant gloriam Dei (Ps. 18,2). Anima mea liquefacta est (Can. 5,6). Quattuor sunt quae inducunt congelationem scilicet elongatio **32 02 07**, 194ra
- Caelum hoc est quilibet vir sanctus cuius vita versatur. In caelis hic patitur proelia incessanter a diabolo **32 03 10**, 145ra
- Canon vitae Augustinus in tractatu de oratione et misericordia in fine sic inquit Quid est oratione praeclarior **32 02 02**, 73rb
- Canticum psalmodum corpus sanctificat animas decorat invitat angelos in adiutorium effugat daemones **32 02 02**, 325ra
- Carissimi consuetudo est quod formosae dominae quando veniunt de porta et volunt procedere quod ornant se cum omni ornamento **32 03 11**, 103rb
- Carissimi fratres Deus honoravit hodie beatum Stephanum coram angelis suis quia festivitatem eius proxime celebramus post nativitatem domini **32 03 11**, 104va
- Carissimi fratres sanctus Martinus fuit dilectus Deo et ideo gloriosus pontifex est **32 03 10**, 148vb
- Carissimi ideo Christus dicit veritas quia per eum datur et quidquid a patre promittitur completur **32 03 10**, 133va
- Caritas est dilectio qua dicitur Deus propter se et proximum propter Deum vel in Deo **32 02 06**, 116v
- Caritatem autem non habuero (1. Cor. 13,3). Lux doctorum Augustinus in tractatu de laudibus caritatis sic inquit Sectamini caritatem **32 02 02**, 35vb
- Carnes siccatae non summantur (!) nimis a te **32 03 11**, 108v
- Celebrato itaque phase veteri et dato praedicto exemplo eximiae humilitatis **32 02 04**, 365va

- Christi nomen invocans ad honorem ipsius et reverendissimi patris mei domini Bononiensis archidiaconi ... Ego Iohannes Andreae parvus decretorum doctor summam brevissimam super quarto Decretalium compilavi **32 03 07**, 242vb
- Christus mortuus est pro peccatis nostris (1. Cor. 15,3). Summum decus praesulum Augustinus libro 10 de verbis domini sermone quinto sic ait Scire debemus quid nobis divina scriptura commendat **32 02 02**, 100rb
- Christus passus est pro nobis relinquens exemplum (1. Petr. 2,21). Augustinus super psalmum 34 sermone secundo sic inquit Dominus voluntate passus **32 02 02**, 63vb
- Circa ascensionem domini nota quod Christus ascendit potenter celeriter et utiliter **32 02 07**, 41va
- Circa dilectionem domini tria sunt videnda scilicet causa modus et fructus **32 02 07**, 157ra
- Circa lecturam arboris diversi olim diversum modum tenentibus **32 03 07**, 261ra
- Colligite primum zizania et alligate (Matth. 13,30). Ubi cumque Deus seminat diabolus zizania superseminat **32 02 07**, 23rb
- Confidimus in domino quia qui cepit in vobis opus bonum (Phil. 1,6). Augustinus libro de verbis apostoli sermone 13 sic ait Idonea fuit natura humana **32 02 02**, 127ra
- Confratres carissimi heri celebravimus diem omnium sanctorum et hodie celebramus memoriam omnium fidelium **32 03 10**, 147va
- Considerando diem hodiernam restat cogitare quid melius sit quam plorare vel praedicare **32 03 10**, 199ra
- Conversatio nostra in caelis est (Phil. 3,20). Augustinus super psalmum 32 sermone secundo sic inquit Caeli superiores ignoti sunt **32 02 02**, 129ra
- Convertimini ad me in toto corde vestro (Ioel 2,12). Dominus ostendit nobis bonitatem in quattuor, primum est quod rogat nos converti, 2^o quod omni hora est paratus **32 03 10**, 34rb
- Cras egrediemini et dominus erit vobiscum (2. Para. 20,17). Sic locutus est quidam propheta Iaziel (?) dum pugnare deberet **32 02 07**, 9rb
- Creator totius creaturae scilicet redemptor nostrae humanitatis commendat hodie sanctum Bartholomaeum ex eo quod sibi fideliter adhaesit **32 03 10**, 114va
- Credo in Deum patrem. Credere in Deum est fide pervia et plena dilectione tendere in illum **32 03 07**, 169vb
- Cuius est praedicare rectam habeat intentionis simplicitatem mentis elevationem reprimat **32 02 02**, 320ra
- Cum appropinquaret Iesus Hierosolimam (Luc. 19,41). Augustinus super psalmum 51 sic inquit Intelligamus et discernamus ista duo tempora **32 02 02**, 226ra
- In expositione huius evangelii sic est procedendum: Christus videns appropinquare diem **32 03 10**, 195ra
- In praesenti evangelio duo evangelio duo (!) tanguntur de Christo **32 02 07**, 78ra, 164vb
- Cum beatus Andreas apostolus totam Achaiam praedicando verbum domini ad fidem christianam convertisset **32 03 10**, 151va
- Cum beatus Bartholomaeus pervenisset in Indiam intravit in quoddam templum in quo erat idolum nomine Astaroth et cepit ibi manere quasi esset peregrinus **32 03 10**, 142rb
- Cum beatus Sixtus Romanae urbis episcopus sciret tempus suae passionis sibi imminere commisit omnes thesauros ecclesiae Romanae beato Laurentio **32 03 10**, 141vb
- Cum beatus Vitus esset septem annorum cepit Christum colere pater vero eius nomine Hylas cum non posset eum ad culturam idolorum revocare **32 03 10**, 138ra
- Cum esset sero in die illa una sabbatorum (Ioh. 20,19). Hodie octava dominicae resurrectionis est **32 03 11**, 57va
- Cum ieiunatis nolite fieri sicut hypocritae tristes (Matth. 6,16). Sciendum est quod tempus Quadragesimae quod hodie incipit est tempus ieiunii et abstinentiae faciendae misericordiae ex qua in caelum **32 03 11**, 26vb
- Cum in arte naturalis medicinae ad complendam curationem corporum **32 03 07**, 215ra
- Cum in refectorio quidem homiliae aliqua a capite est legenda pronuntiat lector ... Rubrica ... Dominica prima de adventu domini quod de homilia **32 04 01**, 199r
- Cum intraret Iesus in domum (Luc. 14,1). Vos debetis scire quod eo tempore quod quo / quando Christus praedicabat in Ierusalem enim multa miracula faciebat **32 03 10**, 245va
- Cum iret Iesus in Ierusalem per medium Samariam (Luc. 17,11). Sicut dicit etiam Augustinus de caelo venit magus medicus quia per totum mundum magnus iacebat aegrotus **32 03 10**, 240rb
- Cum iuxta assertionem sapientis bonorum laborum gloriosus sit fructus **32 02 01**, 73ra
- Cum omnis scientia gerat trinitatis insigne **32 03 07**, 179ra
- Cum peccatores in peccato mortali existentes nolunt converti ad dominum et dicunt dominicam orationem **32 03 07**, 77vb
- Cum populus Dei olim **32 03 10**, 132ra
- Cum quinquaginta dies a resurrectione domini transissent et discipuli in Ierusalem pariter manerent subito magnus sonus advenit tamquam sonus vehementis venti **32 03 10**, 137vb
- Cum rex Constantinus vidit crucem in caelo per quam Maxentium imperatorem superavit et cum sancta crux fuisset inventa ab Helena **32 03 10**, 143vb

- Cum sero factum esset dixit dominus procuratori vineae (Matth. 20,8). Possumus hic in isto evangelio Matthaei sex notare per ordinem **32 02 07**, 24vb
- Cum Simon Chananaeus et Iudas apostoli domini nostri Iesu Christi fuissent ingressi in regionem Persidis invenerunt duo magos Zaroen et Arfaxat **32 03 10**, 145vb
- Cum Simon magus populum Romanum multis erroribus seduxisset et apostolus Petrus verbis et signis eum ad veritatem reduxisset **32 03 10**, 139ra
- Cum turbae irruerent in Iesum (Luc. 5,1). Augustinus libro de duodecim abusioibus capitulo 12 ait Duodecim abusioibus **32 02 02**, 216vb
- Dicit Chrysostomus Quia turbae tribus de causis ad eum veniebant **32 02 07**, 66ra
 - Sic turbae ex fame verbi Dei irruerent in Iesum dicitur in praesenti evangelio quod dividitur in tres partes **32 02 19**, 124ra
- Cum venerit paraclitus quem ego mittam (Ioh. 15,26). Augustinus in sermone sic inquit Vos inquam Iudaei convenio qui usque in hodiernum diem **32 02 02**, 203va
- Sequenti dominica recolit ecclesia adventum spiritus sancti **32 03 11**, 62vb
- Cum viribus et memoria notabiliter deficere me sentirem ad honorem Dei et utilitate gratanter suscipientium **32 02 07**, 1ra
- Cupiens generaliter a pueritia confiteri diligenter recogitet **32 04 01**, 125v
- Da mihi dona tria sanctissima virgo Maria. Da spatium vitae da divitias sine lite. Regnum caeleste post mortem da manifeste **32 03 07**, 136va
- Damna luxuriae sunt sex. Nam primo ducit hominem ad maximam paupertatem aufert homini gratiam **32 02 07**, 154ra
- Das got ist das wirt beweiset in maniger wise Zum dem ersten beweiset in der recht gelaube **32 03 13**, 1rb
- De casu infirmitatis de quo mihi facta est mentio me determinante figurae **32 03 07**, 285va
- De modo observandi interdictum quodcumque memoriale quoddam pro simplicibus colligendo (!). Sciendum quaecumque universitas populus civitas locus **32 03 07**, 270ra
- De usurario est sicut de buffone (!) et talpa. Quia buffo (!) et talpa semper terrae incumbunt et comedunt et quia credunt sibi semper terram deficere **32 03 11**, 102rb
- Dedi te in lucem gentium (Is. 49,6). Quamvis ista verba scripta sunt de propheta tamen congrue potest ea dicere dominus ad beatum Paulum. In quibus verbis tria possumus notare **32 03 10**, 83vb
- Deficiunt vires hinc pro me vade libelle certifica dubios contractus argue pravos **32 03 07**, 46ra
- Der naturlich maister spricht in dem sechsten von den tyeren **32 03 13**, 219ra
- Der autem spei repleat vos omni gaudio (Rom. 15,13). Doctorum lux Augustinus libro de sancta virginitate capitulo 42 sic inquit **32 02 02**, 5va
- Devoto nostro (!) o carissimi multum potest adiuvere deprecatio sancti Matthiae apostoli Dei cuius natalitia hodie colimus. Cum Iudas unus de duodecim dominum pro triginta denariis vendidisset **32 03 10**, 134va
- Dic historiam. Verba ista bene potuit dicere Decius qui vidit beatum Laurentium comburi **32 03 10**, 104vb
- Dic ut sedeant hi duo filii mei (Matth. 20,21). Filius Dei volens loqui Iudaeis dixit haec verba quae ego dicere possum Mea doctrina non est mea sed eius **32 03 10**, 95ra
- Dicit Augustinus Deus fecit hominem **32 02 07**, 158vb
- Dicit Bernardus in sermone Canticorum **32 02 04**, 24ra
- Dicit Bernardus Licet Deus sit cum omnibus creaturis **32 02 04**, 26vb
- Dicit Chrysostomus Quia turbae tribus de causis ad eum veniebant **32 02 07**, 66ra
- Dicite filiae Syon ecce rex tuus veniet (Matth. 21,5). Epistola manifeste cum evangelio concordat quia a somno per apostolum excitamur **32 02 07**, 2ra
- Dictum est de his quibus ianua caeli est aperta. Nunc sciendum est de quibus ianua inferni aperta est **32 02 04**, 12rb
- Dicturi de singulis vitiis opportunitas se offert **32 02 04**, 43va
- Die utique electionis adveniente sermone praehabito **32 04 05**, 63v
- Die warhait der göttlichen subtiligkait seit das sy ist ein schein oder ein glantz des obristen scheinens **32 03 13**, 1rb
- Dies tribulationis et angustiae dies amaritudinis et tristitiae dies doloris et poenae. Debet esse dies hodierna toto mundo **32 03 11**, 44ra
- Dignus est operarius mercede sua (Luc. 10,7). In his verbis Lucas tangit duo. Primo vita sancti Oswaldi ibi cum dicitur operarius **32 03 10**, 101va
- Dignus et laudabilis ac saluberrimus in sancta Dei ecclesia mos inolevit maxime apud nos **32 03 18**, 45ra
- Dilectus Deo et hominibus (Eccli. 45,1). Carissimi fratres sanctus Martinus fuit dilectus Deo et ideo gloriosus pontifex est **32 03 10**, 148vb
- Dilectus meus mihi et ego illi (Cant. 2,16). Illa verba possent esse Christo loquenti ad beatum Iohannem evangelistam quia Iohannes specialis dilectionis amore **32 03 10**, 27ra
- Diliges dominum Deum tuum ex toto corde tuo (Matth. 22,37). Augustinus libro Ench. capitulo nono sic ait Omnia praecepta divina referuntur ad caritatem **32 02 02**, 242va

- Diliges dominum Deum tuum (Luc. 10,27). Circa dilectionem domini tria sunt videnda scilicet causa modus et fructus **32 02 07**, 157ra
- Dirigite viam viam (!) domini (Ioh. 1,23). Augustinus super Iohannem sermone 26 ait Pater et filius et spiritus sanctus veniunt ad nos dum venimus ad eos **32 02 02**, 149va
- Dividitur ergo praesens opusculum in tres partes in quarum prima agitur de sacramentis **32 02 05**, 4r
- Divina sapientia rebus omnibus **32 03 07**, 68va
- Divisiones gratiarum sunt idem autem spiritus (1. Cor. 12,4). Augustinus Soliloquiorum capitulo 14 sic inquit Soli illi qui se cognoscunt pauperes **32 02 02**, 97vb
- Dixit Iesus ad quosdam qui in se considebant (Luc. 18,9). Augustinus super psalmum 24 sic inquit Deus meus in te confido non erubescio **32 02 02**, 228rb
- Illud quod magis displicet Deo in homine est superbia quae hominem ad peccatum pellit et ad vivendum in peccato inducit **32 03 10**, 234v; **32 03 11**, 80ra
- Doctor egregius et doctorum speculum Augustinus ostendens Christo salvatori nostro **32 02 02**, 1rb
- Doctorum lux Augustinus libro de sancta virginitate capitulo 42 sic inquit **32 02 02**, 5va
- Domine bonum est nos hic esse (Matth. 17,4). Augustinus libro Soliloquiorum capitulo 22 sic inquit Omnia mihi peto ut amarescant **32 02 02**, 173va
- Domine salva nos perimus (Matth. 8,25). Augustinus libro Soliloquiorum capitulo sexto sic inquit Tu quippe es Deus noster suavis **32 02 02**, 161va
- Domine si vis potes me mundare (Matth. 8,2). Per istum leprosum significatur peccator qui propter peccatum eicitur a regno caelesti **32 02 07**, 21ra
- Dominus descendit sicut pluma in vellus et sceptrum exactoris superavit sicut in die Madian (vgl. Is. 9,4). Cum populus Dei olim **32 03 10**, 132ra
- Dominus et salvator noster statim ante passionem suam scilicet homana (?) **32 02 04**, 361va
- Dominus noster dum ad praedicandum **32 03 11**, 87vb
- Dominus noster Iesus Christus de hoc mundo ad invisibilem patriae maiestatem de hoc mundo transiturus celebrato sacramento veteris Paschae **32 02 07**, 196vb
- Dominus noster Iesus Christus propter peccata nostra promittit nos tribulari et multa sustinere **32 03 10**, 32va
- Dominus noster volens ostendere peccatoribus in quantam dum vivunt **32 03 10**, 236rb
- Dominus ostendit nobis bonitatem in quattuor, primum est quod rogat nos converti, 2^o quod omni hora est paratus **32 03 10**, 34rb
- Domus mea domus orationis vocabitur (Luc. 19,46). Iuxta morem prin[...] terrae Deus omnipotens qui habet in femore suo **32 02 07**, 160ra
- Dubitatur utrum plures episcopi habeant dare ad unum altare vel ecclesiam **32 02 04**, 398ra
- Dubitatur utrum sicut spiritus ubi vel spirat id est ventus naturaliter movetur **32 03 06**, 1r
- Ductus est Iesus in desertum a spiritu (Matth. 4,1). Augustinus de agone christiano in principio dicit Corona victoriae **32 02 02**, 170vb
- Duo hic tanguntur peccati genus et curandi modus **32 02 07**, 168va
- Duo in his verbis exprimuntur Dei praescientia **32 02 07**, 169vb
- Duos fines ultimos in fine saeculi esse futuros ostendit beatus Augustinus 12 et 13 **32 02 04**, 392ra
- Ecce descripsi tibi eam tripliciter (Prov. 22,20). Cum omnis scientia gerat trinitatis insigne **32 03 07**, 179ra
- Ecce elongavi fugiens et mansi in solitudinem (Ps. 54,8). Dicit Bernardus in sermone Canticorum **32 02 04**, 24ra
- Ecce in manibus vestris sum (Ier. 26,15). Qui manducat (Ioh. 6,57) ambus ac si Christum corporaliter occidisset poenas exsolvet **32 03 07**, 240vb
- Ecce rex tuus venit tibi mansuetus (Matth. 21,5). Hoc idem legitur Matth. 5 (?) et Luc. 19 (?) et Ioh. 12,15. Augustinus libro de salutaribus documentis sic inquit Roga tuos ut in omnibus suis operibus humiliter **32 02 02**, 184va
- Ecce sacerdos magnus qui in diebus suis placuit Deo (vgl. Eccli. 50,1; 44,16). Hic tria notantur de missa. Primo quomodo populi missam audire debeant **32 03 07**, 240vb
- Ecce servus meus exaltabitur (Is. 52,13). Nota quando aliquis vult habere aliqui qui sibi serviunt **32 03 10**, 53ra
- Ecce video caelos apertos (Act. 7,55). Beatus Stephanus appropinquans passionem duo vidit caelos apertos et Iesum stantem a dextris **32 03 10**, 24vb
- Ego sum pastor bonus (Ioh. 10,11). Augustinus libro de fide ad Petrum post trinitatem capitulo 10 sic ait Deus summae bonus dedit omnibus naturis quas fecit **32 02 02**, 194vb
- Ego veni ut vitam habeant (Ioh. 10,10). Lux doctorum Augustinus sermone nono de martyribus qui dicitur de massa candia sic inquit Omnis homo **32 02 02**, 209vb
- Egressus Iesus trans torrentem Cedron (Ioh. 18,1). Considerando diem hodiernam restat cogitare quid melius sit quam plorare vel praedicare **32 03 10**, 199ra
- Dies tribulationis et angustiae dies amaritudinis et tristitiae dies doloris et poenae. Debet esse dies hodierna toto mundo **32 03 11**, 44ra

- Nota quod solum excepi ex repertis huius totius sermonis po[...] breviter transcurrento. Verum est quod Christus in istis diebus passionis suae fecit multa **32 02 02**, 253ra
- Elegi et sanctificavi locum istum (2. Para. 7,16). Haec verba dixit Christus. Iste locus quem elegit sibi dominus ecclesia est conservata ad invocandum nomen domini **32 03 10**, 292va
- Emitte lucem tuam (Ps. 42,3). Iste versus loquitur de iudicio et est **32 03 07**, 168va
- Epistola cum evangelio concordat quia quae in evangelio recitantur ad nostram doctrinam scripta sunt **32 02 07**, 3va
- Epistola manifeste cum evangelio concordat quia a somno per apostolum excitamur **32 02 07**, 2ra
- Erant duo magi Zaroos et Arfaxat in civitate magna Aethiopiae quae vocatur Naddaber. In qua Eglippus erat rex. Hi duo magi in tantum seduxerunt regem **32 03 10**, 144va
- Erant Ioseph et Maria mater mirantes (Luc. 2,33). Augustinus sermone septimo de nativitate domini sic ait O mira et inexquisita compago **32 02 02**, 152vb
- Erat favus mellis in ore leonis (Iud. 14,8). In verbis istis commendatur beatus Marcus a duobus a sanctitate vitae et a suavitate doctrinae suae **32 03 10**, 59ra
- Erat Iesus eiciens daemonium (Luc. 11,14). Augustinus libro Soliloquiorum capitulo 15 sic inquit Ipsi inimici domine consideraverunt me **32 02 02**, 176ra
- Tempus tacendi et tempus loquendi. Sicut summa fatuitas homini infirmo tacere et abscondere infirmitatem suam medico, sic summa sapientia est loqui cum medico **32 03 10**, 186vb; **32 03 11**, 33ra
- Erat Iesus in civitate quae vocatur Naim (Luc. 7,11). Dominus noster dum ad praedicandum **32 03 11**, 87vb
- Erat mater Iesu et Ioseph admirantes (Luc. 2,48). Quia istis diebus fecimus memorationem adventus domini in carne **32 03 10**, 165vb
- Erat quidam regulus cuius filius infirmabatur (Ioh. 4,46). Hic tria nota in patre fidem in filio autem infirmitatem **32 02 07**, 184va
- Erat subditus illis (Luc. 2,51). Augustinus libro de d[...] et libro de incarnatione verbi sic inquit Unigenitus Dei filius qui erat verbum **32 02 02**, 155rb
- Escas per ianum calidum **32 03 11**, 108r
- Estote factores verbi et non auditores (Iac. 1,22). Summum vas scientiae Augustinus libro quinto homilia nona sic inquit **32 02 02**, 71ra
- Estote misericordes sicut et pater vester (Luc. 6,36). Hoc idem legitur Matth. 7,(?) et Marc. 4,(?). Augustinus in quinto sermone de passione domini in die Parasceves sic inquit Quamvis multum praesumere de beatis **32 02 02**, 214va
- In hoc evangelio dominus duo facit: primo ponit tres species **32 02 07**, 62ra
- Nota quod Christus inducit nos ad duplicem misericordiam **32 02 07**, 63va
- Et cognovit quod accubisset in domo pharisaei (Luc. 7,37). In isto evangelio quattuor notantur circa istam peccatricem quae multum debent attendere peccatores ut exemplo suo convertantur **32 03 10**, 89rb
- Et cum ieiunasset quadraginta diebus (Matth. 4,2). Quia qui communiter ieiunamus ideo ad praesens quattuor dico de ieiunio **32 02 04**, 41ra
- Et describuntur hic duo quae debent esse in sacerdotibus scilicet perfectio scientiae et sanctitas vitae **32 03 09**, 1ra
- Et dominus quidem Iesus postquam locutus est eis (Marc. 16,19). Circa ascensionem domini nota quod Christus ascendit patenter potenter celeriter et utiliter **32 02 07**, 41va
- Et quia hodie recolimus passionem Christi debemus eum iuvare per compassionem **32 02 04**, 89vb
- Etiam Augustinus sermone quinto ad suos fratres eremitas sic inquit Si diligenter consideremus misericordiam Dei **32 02 02**, 220va
- Etsi apostoli erant beati qui Christum dominum oculis corporalibus videbant **32 02 19**, 170va
- Evangelizo vobis gaudium magnum quod erit omni populo (Luc. 2,10). Nota duo annuntiavit angelus unum quod est magnae iocunditatis **32 02 07**, 12vb
- Ex Cremonensium spectabili prosapia oriundo suo delecto germano presbytero Antonio et frater Simon de Cremona ordinis fratrum Heremitarum sancti Augustini salutem et munus pacis. Quia teste Augustino libro quinto homilia 16 **32 02 02**, 143ra
- Ex quibus verbis sciendum est quod si volumus quod nostrae orationes a Deo exaudiantur oportet ut bene dispositi **32 03 10**, 260vb
- Ex quo nos sacerdotes omnino non communem statum cum popularibus sed segregatum ab eis habemus **32 03 12**, 1vb
- Excellentiae vestrae recepi litteras ex quibus et piam sollicitudinem circa regimen subditorum vestrorum **32 02 03**, 519ra
- Exiens Iesus de finibus Tyri (Marc. 7,31). Dominus noster volens ostendere peccatoribus in quantam dum vivunt **32 03 10**, 236rb
- Exiit qui seminat seminare semen suum (Matth. 13,3). In hoc evangelio quod dominus per semetipsum exposuit de tribus fit mentio **32 02 07**, 26rb

- Existimo enim quod non sunt condignae passiones (Rom. 8,18). Augustinus epistola quarta ad Paulinum ait Deus cum me adversis rebus **32 02 02**, 85vb
- Expedit vobis ut ego vadam (Ioh. 16,7). Christus discipulos suos adhuc carnales et eum propter multa carnalia et temporalia diligentes **32 02 07**, 38ra
- Expeditis cum Dei adiutorio tribus partibus operis videlicet de tempore Christi adventus et incarnationis. In prima parte nostrae conversionis in secunda parte nostrae redemptionis in tertia parte restat nunc accedere **32 02 19**, 102va
- Expeditus cum Dei adiutorio tribus partibus siehe Expeditis cum Dei
- Fac domine ut videam (Luc. 18,41). Augustinus libro primo de peccatorum meritis et remissione et baptismo parvulorum sic ait Quod in evangelio positum est erat lux vera quae illuminat omnem hominem **32 02 02**, 169rb
- Facta cena qua adesum agni pascalis secundum morem veterem **32 02 04**, 365va
- Factum est autem cum exissent sacerdotes de sanctuario **32 04 01**, 76r
- Factum est autem ut Petrus dum pertransiret **32 04 01**, 149r
- Factum est proelium magnum in caelo (Apoc. 12,7). Caelum hoc est quilibet vir sanctus cuius vita versatur. In caelis hic patitur proelia incessanter a diabolo **32 03 10**, 145ra
- Factum est verbum domini ad Ezechielem dicens Filii hominis propheta de pastoribus Israel et dices eis Ve vobis pastoribus qui pascebant (Ez. 34,2) **32 03 07**, 242ra
- Fasciculus myrrhae dilectus meus mihi (Can. 1,12). Si ego quaererem a vobis quid est quod in mundo isto plus diligitur **32 02 07**, 200ra
- Fecit illum crescere (Ecli. 44, 22?). Verba quae leguntur ad honorem Dei **32 02 10**, 44ra
- Fecit rex Salomon duos Cherubim (3. Reg. 6,23). In verbis istis gloriosi isti principes **32 02 04**, 37rb
- Fides tua te salvam fecit; vade in pace (Luc. 7,50). In verbis istis per quae Maria Magdalena misericordiam Dei et remissionem peccatorum obtinuit tanguntur quattuor quae obtinuit **32 03 10**, 269vb
- Filius Dei volens loqui Iudaeis dixit haec verba quae ego dicere possum Mea doctrina non est mea sed eius **32 03 10**, 95ra
- Frater Simon de Cremona ordinis Fratrum Heremitarum beati Augustini viro magnae honestatis maioris castitatis maximae caritatis praefecto Antonio eiusdem civitatis salutem et osculum pacis **32 02 02**, 1ra
- Fratres carissimi et dilectissimi per totum annum praedicatur nobis sacra scriptura siehe Per totum anni circulum praedicatur verbum sacrae scripturae
- Fratres presbyteri et sacerdotes domini cooperatores ordinis nostri estis. Nos quidam quamvis indigni **32 02 02**, 260ra
- Fratribus autem foraneis ut veniant ad electionem huiusmodi potest scribi **32 04 05**, 63v
- Fures et divini casu bel[...] adhibent. Character iuste gens faciens ea **32 02 08**, 128r
- Gaudeamus omnes in domino diem festum celebrantes in honore omnium sanctorum etc. Carissimi hodie docet nos sacra scriptura ut in domino gaudeamus et quare debemus in domino gaudere **32 03 10**, 146va
- Gaudent in caelis animae sanctorum qui Christi vestigia secuti sunt et quia pro eius amore sanguinem suum fuderunt ideo cum Christo exsultant sine fine. Hoc verbum cantat sancta mater ecclesia ad honorem omnium sanctorum. Circa hoc sunt nobis tria notanda. Primo quomodo festum omnium sanctorum **32 03 10**, 274ra
- Gaudete in domino semper iterum dico gaudete (Phil. 4,4). Augustinus ostendens quod verum sit gaudium super psalmum 144 sic ait **32 02 02**, 8rb
- Gaudium erit angelis Dei super uno peccatore (Luc. 15,10). Tria in verbis istis notantur angelorum laetitia ibi gaudium erit **32 02 07**, 60vb
- Gloria patri et filio et spiritui sancto. Ista verba in omnibus horis frequenter repetit sancta mater ecclesia ad laudes sanctae trinitatis **32 02 19**, 101rb
- Grandes materias ingenia parva non sufferunt nulla autem materia grandior et periculosior quam loqui de profundo mysterio **32 02 07**, 53ra
- Gratias ago Deo meo semper pro omnibus vobis (1. Cor. 1,4). Augustinus super psalmum 128 sic inquit Numquid parum Deo grati esse debemus **32 02 02**, 116ra
- Habentes donationes secundum gratiam (Rom. 12,6). Augustinus in libro primo de verbis domini sermone septimo sic ait **32 02 02**, 19rb
- Haec est dies quam fecit dominus (Ps. 117,24). Ista verba scripta sunt fratres carissimi in psalmo et competunt hodiernae festivitati. Haec est illa dies in qua **32 03 10**, 276ra
- Haec est victoria quae vincit mundum fides nostra (1. Ioh. 5,4). Malleus haereticorum Augustinus libro tertio de verbis domini sermone 23 sic inquit Medicina omnium vulnerum **32 02 02**, 61va
- Haec sunt quae ut servetis praecipimus in monasterio constituti. Primum propter quod in unum estis congregati **32 04 05**, 62r
- Haec verba dixit Christus. Iste locus quem elegit sibi dominus ecclesia est conservata ad invocandum nomen domini **32 03 10**, 292va

- Haec verba dixit dominus ad Ananiam dum Paulum convertisset **32 03 07**, 239vb; **32 03 10**, 271ra
- Hebdomida ante initium Quadragesimae presbyteri plebium convocent ad se populum et discordantes canonica auctoritate reconcilient **32 02 02**, 264vb
- Hebraicum est et interpretatur pater **32 02 01**, 73rb
- Heri in sero id est post vespertas fuit sepultus dominus noster et iacuit in sepulcro tota nocte praeterita **32 03 11**, 52rb
- Hic est ordo procedendi in electione in ecclesia Praemonstratensi **32 04 05**, 63r
- Hic nota quod quaedam reddenda sunt principi terreno **32 02 07**, 190ra
- Hic nota quod sicut septem sunt modi perveniendi **32 02 07**, 43vb
- Hic tria nota in patre fidem in filio autem infirmitatem **32 02 07**, 184va
- Hic tria notantur de missa. Primo quomodo populi missam audire debeant **32 03 07**, 240vb
- Hieronymi virtus est tam miranda beati **32 02 05**, 429rb
- His igitur praemissis nunc restat videre quae sit ista salutatio qua Gabriel archangelus ex parte omnipotentis Dei beatam virginem Mariam salutavit **32 03 18**, 68ra
- Hoc est lignum de quo dicitur Mittamus lignum **32 02 04**, 32vb
- Hoc sentite in vobis quod et in Christo Iesu (Phil. 2,5). Lux doctorum Augustinus libro de conflictu vitiorum capitulo primo sic inquit Memento quod sis humilis **32 02 02**, 55vb
- Hodie celebramus resurrectionem domini nostri Iesu Christi quae fuit et est causa laetitiae angelis et hominibus **32 03 10**, 208va; **32 03 11**, 53vb
- Hodie celebramus sollemnitatem sancti Stephani martyris. Ille fuit primus martyr post passionem Christi et ideo festivitas sua agitur post natalem diem **32 03 10**, 130ra
- Hodie colimus festum sancti Iohannis apostoli et evangelistae qui fuit confrater Iacobi apostoli maioris et qualiter migraverit de hoc mundo **32 03 10**, 130va
- Hodie colimus sollemnitatem sancti Thomae apostoli et qualiter promeruit regnum caelorum vobis narrabimus. Cum apostolus Thomas esset in Caesarea civitate misit rex Gundoferus praepositum suum **32 03 10**, 127ra
- Hodie est nativitas sanctae Mariae virginis quae intercedit apud filium eius et pro omnibus peccatoribus **32 03 10**, 140va
- Hodie fratres carissimi celebramus sollemnitatem sancti Geori (!) martyris qui sua passione meruit gloriam paradisi possidere et quomodo ipse sanguinem suum pro domino fudit vestrae referamus dilectioni **32 03 10**, 136ra
- Hodie fratres carissimi debent gaudere omnes peccatores qui volunt agere paenitentiam de peccatis suis quia Deus facit pacem veram **32 03 10**, 128vb
- Hodie octava dominicae resurrectionis est **32 03 11**, 57va
- Hodie peragat sancta materia (!) ecclesia diem passionis domini nostri Iesu Christi **32 02 06**, 102rb
- Hodie salus huic domui facta est (Luc. 19,9). Nota quod domui Zachariae quadruplex salus facta est. Primo ex corporali paenitentia filii Dei. Si quis audierit (Apoc. 3,20) **32 03 10**, 297ra
- Homo quidam erat dives et induebatur purpura (Luc. 16,19). Narrans dominus istius divitis vitam mox adiunxit eius poenam **32 02 07**, 53vb
- Homo quidam erat dives qui habebat vilicum (Luc. 16,1). Quia electi Dei quamdiu sunt in hoc mundo **32 03 10**, 231rb; **32 03 11**, 77ra
- Homo quidam fecit cenam magnam et vocavit multos (Luc. 14,16). Augustinus de cognitione verae vitae capitulo 26 sic ait Vita aeterna caelestis civitas nuncupatur **32 02 02**, 211rb
- Per istum hominem intelligitur Deus qui tunc homo secundum Gregorium dicitur **32 02 07**, 55vb
- Honorabili ac nobili viro domino Iohanni de Lichtenstein magistro curiae principis illustrissimi domini Alberti ducis Austriae quidam clericorum minimus. Vanitatibus et insaniis falsis non attendere **32 03 07**, 170rb
- Honorabilibus magnae discretionis viris magistro civium ceterisque consulibus oppidi Viennensis **32 02 04**, 135rb; **32 03 07**, 102rb
- Honorabilis domine et amice scripsistis mihi quoniam quidem reprehendunt et omnino **32 03 07**, 285vb
- Huic civitati potest (!) adaequari civitates quas Moyses ex iussu aedificavit domino dum (?) Iudaeos ultra Iordanem traduxit **32 03 10**, 273ra
- Humanum dico propter infirmitatem carnis vestrae (Rom. 6,19). Augustinus libro de salutaribus dogmatibus sic inquit Ut caro nostra semper subiecta sit animae **32 02 02**, 92ra
- Humiliamini sub potenti manu Dei (1. Petr. 5,6). Augustinus libro quinto homilia 35 sic ait Si non dedit dominus **32 02 02**, 83va
- Iacobus cuius festum hodie agimus frater Iohannis evangelistae fuit in Hispania verbum domini praedicavit. Cum autem de Hispania revertitur **32 03 10**, 139vb
- Iacobus cuius festum hodie celebratur ille vocatur frater domini quia similis ei in facie erat. Ille fuit sanctificatus in utero suae matris ille numquam carnes comedit **32 03 10**, 136va

- Iam non dicam vos servos sed amicos (Ioh. 15,15). Creator totius creaturae scilicet redemptor nostrae humanitatis commendat hodie sanctum Bartholomaeum ex eo quod sibi fideliter adhaesit **32 03 10**, 114va
- Ibat Iesus in civitatem quae vocatur Naim (Luc. 7,11). Prudens et valens medicus volens ostendere validissimam probitatem artis suae non solum in una curatione **32 03 10**, 244rb
- Ibi erit fletus et stridor dentium (Matth. 22,13). Augustinus libro de triplici habitaculo sic ait Homines huius mundi alii elevantur in caelum **32 02 02**, 246vb
- Iesum quaeritis Nazarenum crucifixum (Marc. 16,6). Pauci sunt qui amicum diligunt in vita **32 02 07**, 30vb
- Igitur ad custodiam pacis et caritatis **32 04 05**, 103r
- Illa verba possent esse Christo loquenti ad beatum Iohannem evangelistam quia Iohannes specialis dilectionis amore **32 03 10**, 27ra
- Illud quod magis displicet Deo in homine est superbia quae hominem ad peccatum pellit et ad vivendum in peccato inducit **32 03 10**, 234v; **32 03 11**, 80ra
- Illustri dominae Adelhaidae Lothringiae et Brabantiae ducissae frater Thomas de Aquino fratrum ordinis Praedicatorum salutem in Christo filio virginis gloriosae. Excellentiae vestrae recepi litteras ex quibus et piam sollicitudinem circa regimen subditorum vestrorum **32 02 03**, 519ra
- Implemini agnitione voluntatis Dei (Col. 1,9). Lux doctorum Augustinus libro de oratione dominica inquit Voluntas Dei quam Christus fecit **32 02 02**, 131vb
- In Aprile sanguinem minue propter pulmonem et alia impedimenta. Crudas radices non comede **32 03 11**, 108r
- In civitate Alexandrina erat quaedam virgo decem et octo annorum nomine Catharina quondam regis Costi filia speciosa valde **32 03 10**, 150rb
- In concilio Ancyrano capitulo 15 scriptum est de his qui irrationabiliter id est cum pecoribus et masculis fornicantur **32 02 02**, 272rb
- In Decembre custodi caput tuum a frigore ut per totum annum sis sanus **32 03 11**, 108v
- In die enim tertia descendet dominus coram omni plebe super montem Sinai **32 02 07**, 8rb
- In die Paschae fabula de quattuor conditionibus hominum quomodo per exempla sunt admonenda. Primum qui incurrunt suspicionem ex factis et signis per leporem quem canes insequuntur **32 02 06**, HDS
- In disputatione contra Iudaeos notate triplicem cautelam prima est ut in primis disputationibus studeatis eorum errores reprobare **32 02 03**, 509ra
- In Ecclesiastico (Ecl. 3,6) dicitur Tempus perdendi et tempus acquirendi. Sancta Quadragesima est tempus perdendi amicitiam diaboli et eius societatem et tempus acquirendi gratiam et amicitiam Dei **32 02 06**, 79va
- In exordio praesentis negotii scientiarum domino humiliter invocato protestamur **32 03 07**, 175vb
- In expositione huius evangelii sic est procedendum Christus videns appropinquare diem **32 03 10**, 195ra
- In Febuario sanguinem minuas et potionem et omnia quae vis **32 03 11**, 108r
- In his duobus mandatis universa lex pendet (Matth. 22,40) id est in dilectione Dei et proximi. Ipsa enim praecepta decalogi in duabus tabulis Moysi scripta fuerunt **32 02 07**, 175vb
- In his verbis duo breviter possumus intelligere scilicet imitationis exhortationem **32 02 04**, 32ra
- In his verbis duo intelliguntur primo non enim ponit **32 02 04**, 35ra
- In his verbis duo notantur primo quod quidam de nuptiis proiectus est **32 02 07**, 181vb
- In his verbis Lucas tangit duo primo vita sancti Oswaldi ibi cum dicitur Operarius **32 03 10**, 101va
- In hoc apparuit caritas Dei (I. Ioh. 4,9). Praesul sanctissimus Augustinus libro de vita christiana super illud Convertimini filii convertentes ego sanabo contritionem vestram **32 02 02**, 78va
- In hoc evangelio dominus duo facit primo ponit tres species **32 02 07**, 62ra
- In hoc evangelio quod dominus per semetipsum exposuit de tribus fit mentio **32 02 07**, 26rb
- In illo tempore ascendens Iesus in naviculam (Matth. 9,1). Notandum dominus ascendens in naviculam ut scilicet per navigium de terra Genasiorum (?) rediret in Galilaeam **32 02 03**, 395v
- In illo tempore loquente Iesu ad turbas (Matth. 9,18). Nota ex hoc secundum Sapientiam (?) hostes Christi non solum ex verbis eius sed etiam ex operibus deberent confundi **32 02 03**, 409r
- In isto evangelio quattuor notantur circa istam peccatricem quae multum debent attendere peccatores ut exemplo suo convertantur **32 03 10**, 89rb
- In isto thesauro nihil aliud est quam virginitas cum qua beata Margaretha emit regnum caelorum **32 03 10**, 85va
- In Iulio aquam fontaneam propter pulmonem ieiunio stomacho bibe lac coctum in cena sumere **32 03 11**, 108v
- In Iunio si vis sanus fieri vel esse custodi te a nimia dormitatione ab assato balneo **32 03 11**, 108v
- In Martio saepe lavare et balneari et purga dentes et fricas cum sale sanguinem non minuas **32 03 11**, 108r
- In Novembre non balneare calide quia balneum est veneris effectum. Si opus est subcutaneum sanguinem minuas **32 03 11**, 108v
- In Octobre tam volatilia quam quadrupedia bona sunt excepto canero (canaro?) quia tunc laeditur a marino serpente **32 03 11**, 108v

- In populo Iudaeorum **32 03 11**, 90rb
- In praesenti evangelio duo tanguntur de Christo **32 02 07**, 78ra, 164vb
- In praesenti evangelio quattuor edocemur primo ut linguam custodiamus **32 02 07**, 188vb
- In Septembre aliquas buccellas lacte perfusas ieiunus comede et fructus omnes maturos sume **32 03 11**, 108v
- In sudore vultus tui visceris pane tuo (Gen. 3,19). Tanta erat illius primae transgressionis culpa **32 02 04**, 92ra
- In verbis istis beatus Iohannes custos gloriosae virginis satis aperte ostendit gloriam suae assumptionis **32 02 06**, 111ra
- In verbis istis commendatur beatus Marcus a duobus a sanctitate vitae et a suavitate doctrinae suae **32 03 10**, 59ra
- In verbis istis gloriosi isti principes **32 02 04**, 37rb
- In verbis istis notantur duo **32 03 10**, 28va
- In verbis istis per quae Maria Magdalena misericordiam Dei et remissionem peccatorum obtinuit tanguntur quattuor quae obtinuit **32 03 10**, 269vb
- Inclinato capite tradidit spiritum (Ioh. 19,30) et in evangelio officii hodierni. Reverendi patres magistri domini in Christo dilectissimi hodierna die passionem domini nostri Iesu Christi devote recolamus **32 02 03**, 530ra
- Induite vos sicut electi Dei (Col. 3,12). Lux doctorum Augustinus libro de spiritu et anima capitulo 15 sic ait Habet anima virtutes **32 02 02**, 27rb
- Indulgentia est auctorizabilis (durchgestrichen: confessio) concessio remissibilis poenae peccati a clavium potestate procedens. Item per indulgentias culpa non remittitur **32 02 02**, 294ra
- Ingressus Iesus perambulabat Iericho (Luc. 19,1). Notandum sicut habetur Iosuae 6^{mus}: Iericho fuit civitas ultra Iordanem **32 02 03**, 494ra
- Inter natos mulierum non surrexit maior Iohanne Baptista (Luc. 7,28). In his verbis duo intelliguntur primo non enim ponit **32 02 04**, 35ra
- Interim computari consuevit a provitore coram conventum **32 04 05**, 63v
- Ipsa enim praecepta decalogi in duabus tabulis Moysi scripta fuerunt **32 02 07**, 175vb
- Irascimini et nolite peccare (Eph. 4,26). Augustinus sermone octavo ad suos fratres eremitas sic inquit Fratres mei dilectissimi sicut omni habere memoriam **32 02 02**, 119ra
- Ista verba in omnibus horis frequenter repetit sancta mater ecclesia ad laudes sanctae trinitatis **32 02 19**, 101rb
- Ista verba scripta sunt fratres carissimi in psalmo et competunt hodiernae festivitati. Haec est illa dies in qua **32 03 10**, 276ra
- Ista verba sunt diei de sancta cruce in quibus duo tanguntur in hodierno festo **32 03 10**, 66va
- Iste versus loquitur de iudicio **32 03 07**, 168va
- Istud verbum potest recipi de nativitate gloriosae virginis Mariae. Notandum est quod domus **32 03 10**, 119rb
- Itaque iam non est servus sed filius (Gal. 4,7). Augustinus super Iohannem homilia secunda sic ait Deus unicum filium **32 02 02**, 13vb
- Item non minus peccat quam Iudas qui indigne communicat **32 03 06**, 321va
- Item quod ludus sit licitus quinque requiruntur ad hoc **32 02 02**, 328vb
- Iudica me Deus et discerne (Ps. 42,1). Emitte lucem tuam (Ps. 42,3). Iste versus loquitur de iudicio et est **32 03 07**, 168va
- Iuliana dum Eulogio praefecto Nicomediae desponsata esset et nollet sibi aliquatenus copulari **32 03 10**, 13ra
- Iustus periit et non est qui cogitet in corde suo (Is. 57,1). Hodie peragat sancta materia (!) ecclesia diem passionis domini nostri Iesu Christi **32 02 06**, 102rb
- Iuxta morem prin[...] terrae Deus omnipotens qui habet in femore suo **32 02 07**, 160ra
- Labia sacerdotis custodiunt scientiam et legem exquirunt eius quoniam angelus Deum exercituum est. Scribitur Mal. 2,7. Et describuntur hic duo quae debent esse in sacerdotibus scilicet perfectio scientiae et sanctitas vitae **32 03 09**, 1ra
- Lata est sententia excommunicationis. In omnes fratres ordinis qui pro pecunia **32 04 05**, 75r
- Lavamini mundi estote (Is. 1,16). Ex quo nos sacerdotes omnino non communem statum cum popularibus sed segregatum ab eis habemus **32 03 12**, 1vb
- Ubi primo notandum quod clerici debent esse ornati duplici ornamento scilicet interiori et exteriori **32 03 12**, 3rb
- Legitur exemplum de eo adhuc vivente in carne cum Epheso praedicaret et templum idolorum sua praedicatione confringit **32 03 10**, 69ra
- Legitur in libro Regum quod dominus misit Heliam cum sincerissimis verbis (vgl. 3. Reg. 18,1) dicens Vade ad Achab regem et dic sibi Si mortuus fuerit in civitate comedent eum canes; si in agro volucres **32 03 11**, 104rb

- Legitur quod dominus quaesivit **32 03 10**, 82ra
- Levate capita vestra (Luc. 21,28). Augustinus sermone secundo ad fratres eremitas sic inquit Fratres carissimi et dilectissimi homo non solum per sapientiam Dei factus erat **32 02 02**, 143rb
- Libenter gloriabor in infirmitatibus meis (2. Cor. 11,18 bzw. 30?). Lux doctorum Augustinus libro Soliloquiorum capitulo 14 sic inquit Non gloriabitur **32 02 02**, 32ra
- Licet autem fructus infinitus proveniat ex tribulationibus **32 02 04**, 80vb
- Loquente Iesu ad turbas ecce princeps unus accessit (Matth. 9,18). Nota ex hoc secundum Sapientiam (?) hostes Christi non solum ex verbis eius sed etiam ex operibus deberent confundi **32 02 03**, 409r
- Lux doctorum Augustinus de nono cantico sic inquit Festinate fratres ad illam patriam cuius cives sunt angeli **32 02 02**, 232rb
- Lux doctorum Augustinus de speculo ecclesiae capitulo primo sic inquit Adesto adesto mihi **32 02 02**, 45rb
- Lux doctorum Augustinus in sermone de Rabaal sic inquit Pugna nostra non extrinsecus exercenda est **32 02 02**, 124ra
- Lux doctorum Augustinus in tractatu de laudibus caritatis sic inquit Sectamini caritatem **32 02 02**, 35vb
- Lux doctorum Augustinus libro de conflictu vitiorum capitulo primo sic inquit Memento quod sis humilis **32 02 02**, 55vb
- Lux doctorum Augustinus libro de oratione dominica inquit Voluntas Dei quam Christus fecit **32 02 02**, 131vb
- Lux doctorum Augustinus libro de spiritu et anima capitulo 15 sic ait Habet anima virtutes **32 02 02**, 27rb
- Lux doctorum Augustinus libro de substantia dilectionis sic inquit Omnipotens Deus **32 02 02**, 24vb
- Lux doctorum Augustinus libro de videndo Deum ad Paulinam ubi allegat Ambrosius **32 02 02**, 42rb
- Lux doctorum Augustinus libro quinto homilia 39 sic inquit Tractemus aliquantulum de amore **32 02 02**, 80vb
- Lux doctorum Augustinus libro Soliloquiorum capitulo 14 sic inquit Non gloriabitur **32 02 02**, 32ra
- Lux doctorum Augustinus sermone nono de martyribus qui dicitur de massa candia sic inquit Omnis homo **32 02 02**, 209vb
- Lux doctorum Augustinus sermone 13 Quadragesimae sic inquit Quia ieiunium **32 02 02**, 38va
- Lux doctorum Augustinus super Iohannem sermone quarto sic inquit Haec spes nostra **32 02 02**, 48vb
- Lux doctorum pater noster Augustinus in tractatu de quattuor virtutibus caritatis sic inquit O caritas quam magnas vires habes **32 02 02**, 207va
- Lux doctorum super psalmum 149 sic inquit Christus a chrismate dictus est **32 02 02**, 52vb
- Magna dignatio quando Deus ad servos suos venire dignatur **32 02 07**, 32va, 163va
- Maius quibusdam infirmis est sanus et quibusdam non. Si vis sanus fieri absinthium in vino bibe **32 03 11**, 108v
- Malleus haereticorum Augustinus Hippo. responsione quarta sic inquit Arbitrium ab arbitrando **32 02 02**, 69ra
- Malleus haereticorum Augustinus libro quinto homilia 27 in fine sic ait Nos fratres carissimi agnoscentes iniquitates nostras **32 02 02**, 95rb
- Malleus haereticorum Augustinus libro tertio de verbis domini sermone 23 sic inquit Medicina omnium vulnerum **32 02 02**, 61va
- Mamertus Viennae episcopus minorem Litaniam quae per tres dies colitur instituit propter hanc causam **32 03 10**, 136va
- Maria Magdalena cuius festum celebramus fuit soror Lazari qui a domino quadriduanus suscitatur. Haec etiam soror Marthae fuit **32 03 10**, 139va
- Maria Magdalena et Maria Iacobi et Salome emerunt aromata (Marc. 16,1). Hodie celebramus resurrectionem domini nostri Iesu Christi quae fuit et est causa laetitiae angelis et hominibus **32 03 10**, 208va; **32 03 11**, 53vb
- Maria punit Herodem **32 02 19**, 201vb
- Marte assaturae tibi sint et balnea curae non minuas **32 03 11**, 108r
- Misereor super turbam (Matth. 15,32). Et Mr. (Marc. 8,2). Etiam Augustinus sermone quinto ad suos fratres eremitas sic inquit Si diligenter consideremus misericordiam Dei **32 02 02**, 220va
- Moraliter per hanc navem intelligitur religio sive paenitentia **32 02 07**, 177vb
- Mortales cuncti moveant vos tumba sepulti Hassonis Hainrici vermibus esca dati mors est a tergo sapiens homo se paret ergo **32 03 07**, 117vb
- Mortui resurgent caeci vident clausi ambulant (Matth. 11,5). Augustinus in communibus sermonibus sermone 13 sic inquit Primus homo tantam massam damnabilem fecit **32 02 02**, 147va
- Multae tribulationes iustorum de his omnibus liberavit eos dominus. Sapientia (recte: Ps. 33,20). Dominus noster Iesus Christus propter peccata nostra promittit nos tribulari et multa sustinere **32 03 10**, 32va
- Multorum tam clericorum quam laicorum querella est non modica occupatio **32 03 07**, 127vb

- Mutat nupta genus sed generata gradum **32 03 07**, 260vb
- Narrans dominus istius divitis vitam mox adiunxit eius poenam **32 02 07**, 53vb
- Ne deficiatis in tribulationibus meis pro vobis (Eph. 3,13). Augustinus sermone secundo de Litanii sic inquit
In die tribulationis meae **32 02 02**, 111vb
- Ne potentes per potentiam suam subditos suos opprimant nec a suis subditis opprimi permittant **32 02 02**, 323ra
- Ne tua te vita decoriet balnea vita **32 03 11**, 108v
- Nemini quidquam debeatis (Rom. 13,8). Lux doctorum Augustinus libro de substantia dilectionis sic inquit
Omnipotens Deus **32 02 02**, 24vb
- Nemo potest duobus dominis servire (Matth. 6,24). Sicut dicit Augustinus Deus fecit hominem **32 03 10**, 242va
- Nisi signa et prodigia videritis non creditis (Ioh. 4,48). Augustinus in expositione symboli quam scribit ad Laurentium episcopum versus principium omnium te credere confiteris **32 02 02**, 248va
- Nobis superbis parvulus humilis natus est et nobis ingratis et indignis a patre liberaliter datus est **32 02 07**, 11rb
- Noli flere (Luc. 7,13). Augustinus super psalmum 37 sic inquit Plerumque cuiusquam si moriatur filius plangit illum. Si peccaverit non plangit **32 02 02**, 238vb
- Nolite expavescere (Matth. 28,5 und 10). Et Mr. (Marc. 16,6) in evangelio hodierno. Augustinus sermone festivitatis hodiernae sic inquit Habet scriptura evangelica **32 02 02**, 186va
- Nolite iudicare ante tempus (1. Cor. 4,5). Augustinus lux doctorum libro de vera innocentia capitulo 21 ostendens quod nullus debet occulta cordis iudicare **32 02 02**, 10vb
- Nolite prudentes esse (Rom. 12,16). Augustinus sermone quarto ad suos fratres eremitas sic inquit Beatus qui prudens est **32 02 02**, 22rb
- Nomen scribentis benedicat lingua legentis **32 03 07**, 136va
- Non enim vocavit nos Deus in immunditiam (1. Thess. 4,7). Lux doctorum Augustinus libro de videndo Deum ad Paulinam ubi allegat Ambrosius **32 02 02**, 42rb
- Non est nobis luctatio adversus carnem (Eph. 6,12). Lux doctorum Augustinus in sermone de Rabaal sic inquit Pugna nostra non extrinsecus exercenda est **32 02 02**, 124ra
- Non omnia quae de epidemia sunt scripta ab his propono scribere sed solum quaedam **32 03 07**, 254ra
- Non sumus ancillae filii sed liberae (Gal. 4,31). Lux doctorum Augustinus super Iohannem sermone quarto sic inquit Haec spes nostra **32 02 02**, 48vb
- Non sumus concupiscentes malorum (1. Cor. 10,6). Malleus haereticorum Augustinus libro quinto homilia 27 in fine sic ait Nos fratres carissimi agnoscentes iniquitates nostras **32 02 02**, 95rb
- Non sumus sufficientes aliquid cogitare (2. Cor. 3,5). Augustinus libro de ecclesiasticis dogmatibus capitulo 27 sic inquit Non omnes malae cogitationes **32 02 02**, 102va
- Nonne cor nostrum ardens erat (Luc. 24,32). Hoc idem habetur Marc. 16 (?). Augustinus libro quarto Confessionum sic inquit Diliguntur amici ut absentes **32 02 02**, 188va
- Nonne oportuit te misereri conservi tui (Matth. 18,33). Augustinus de salutaribus documentis sic ait Aliena debent esse a nobis omnia vitia **32 02 02**, 250ra
- Nos sumus quia translati sumus de morte (1. Ioh. 3,14). Lux doctorum Augustinus libro quinto homilia 39 sic inquit Tractemus aliquantulum de amore **32 02 02**, 80vb
- Nota duo annuntiavit angelus unum quod est magnae iocunditatis ibi **32 02 07**, 12vb
- Nota episcopus duodecim luminaria accendit **32 02 02**, 11r
- Nota ex hoc secundum Sapientiam (?) hostes Christi non solum ex verbis eius sed etiam ex operibus deberent confundi **32 02 03**, 409r
- Nota ex summa magistri Iohannis Beleth tria sunt praecipua in quibus lex divina **32 03 07**, 170rb
- Nota illi qui sunt in afflictione per mortem filiorum suorum indigent consolationem **32 03 10**, 30ra
- Nota quando aliquis vult habere aliqui qui sibi serviunt **32 03 10**, 53ra
- Nota quod Christus inducit nos ad duplicem misericordiam **32 02 07**, 63va
- Nota quod domui Zachariae quadruplex salus facta est. Primo ex corporali paenitentia filii Dei. Si quis audierit (Apoc. 3,20) **32 03 10**, 297ra
- Nota quod duplex est homicidium scilicet spirituale et corporale. Spirituale quinque modis committitur, scilicet odiendo, male consulendo **32 03 11**, 102ra
- Nota quod nativitas Christi fuit mirabiliter facta et multipliciter ostensa **32 02 07**, 10rb
- Nota quod quadruplicem [maculam] invenimus **32 03 10**, 54ra
- Nota quod sex sunt qui dicuntur nos ab immodesto appetitu divitiarum retrahere. Primum scriptura exemplum de divite et Lazaro paupere quem elegit. Secundum natura quia homo **32 03 11**, 106va
- Nota quod solum excepi ex repertis huius totius sermonis po[...] breviter transcurrendo. Verum est quod Christus in istis diebus passionis suae fecit multa **32 02 02**, 253ra
- Nota quod variae praefigurationes futurorum capiuntur in bestiis **32 03 07**, 169ra

- Nota taxilli sive tesseres sunt testes diaboli quia sicut nostri libri Latini scripti sunt ex XXI° (!) litteras (!) **32 03 11**, 102va
- Notabile quod beata Maria magna facit cum peccatoribus et praecipue sibi servientibus. Primo in peccato manentibus obtinet gratiam **32 03 10**, 52va
- Notandum ad evidentiam huius evangelii **32 03 10**, 230ra; **32 03 11**, 75vb
- Notandum dominus ascendens in naviculam ut scilicet per navigium de terra Genasiorum (?) rediret in Galilaeam **32 02 03**, 395v
- Notandum est quomodo nos debemus cum beata virgine Maria amicabilem disputare et dimicare. Si ergo salutasti virginem Mariam et non sensisti gratiam scire debes **32 03 11**, 107va
- Notandum personae subscriptae sunt excommunicatae ... Item omnes haeretici et schismatici credentes **32 03 07**, 252vb
- Notandum sicut habetur Iosuae 6^{us}: Iericho fuit civitas ultra Iordanem **32 02 03**, 494ra
- Nox praecessit dies autem appropinquabit (Rom. 13,12). Augustinus libro 13 d[...] et remissione peccatorum **32 02 02**, 4rb
- Nun will ich die vor rede vahe an als ichs geschriben funden han **32 03 13**, 219ra
- Nuptiae factae sunt in Chana Galilaeae (Ioh. 2,1). Augustinus libro de fide ad Petrum parte secunda capitulo 39 ait Nuptiae divinitus institutae et sunt benedictae **32 02 02**, 157rb
- O altitudo sapientiae et scientiae Dei quam incomprehensibilia sunt iudicia eius et investigabiles viae eius Io. (recte: Rom. 11,33). Grandes materias ingenia parva non sufferunt nulla autem materia grandior et periculosior quam loqui de profundo mysterio **32 02 07**, 53ra
- O sancte Hieronyme confessor Dei pretiose **32 02 05**, 429rb
- Obsecro vos ego vincetus in domino (Eph. 4,1). Augustinus sermone quinto ad suos fratres eremitas sic ait Fratres mei dilectissimi hodierna die intendo **32 02 02**, 114rb
- Obsecro vos per misericordiam Dei (Rom. 12,1). Augustinus libro quarto de trinitate capitulo sexto contra concupiscentiam sic ait **32 02 02**, 16va
- Obsecro vos tamquam advenas (1. Petr. 2,11). Augustinus sermone octavo de nativitate Iohannis Baptistae sic inquit Duo sunt abstinentiae **32 02 02**, 66ra
- Occurrerunt ei decem viri leprosi (Luc. 17,12). Duo hic tanguntur peccati genus et curandi modus **32 02 07**, 168va
- Oculi domini super iustos (1. Petr. 3,12). Augustinus in sermone secundo de oratione sic inquit Orationes tribus modis impediuntur **32 02 02**, 87vb
- Oleum effusum nomen tuum (Cant. 1,3). Hodie est nativitas sanctae Mariae virginis quae intercedit apud filium eius et pro omnibus peccatoribus **32 03 10**, 140va
- Omne datum optimum (Iac. 1,17). Malleus haereticorum Augustinus Hippo. responsione quarta sic inquit Arbitrium ab arbitrando **32 02 02**, 69ra
- Omnes electi quia summi capitis membra sunt **32 04 01**, 142r
- Omnes oportet nos manifestari ante tribunal Christi (2. Cor. 5,10) ut dicit Bernardus Pungit me memoria mortis sed magis pungor his verbis **32 03 11**, 109va
- Omnes sunt Ioachim (!) sed non omnes sibi iuncti **32 03 07**, 260vb
- Omni die licitum est clausis ianuis et submissa voce **32 03 07**, 252rb
- Omni tempore diligit qui amicus est et frater in angustiis comprobatur. Sapientia (recte: Prov. 17,17). In verbis istis notantur duo **32 03 10**, 28va
- Omnibus diebus dominicis unus quisque presbyter in sua ecclesia ante missarum sollemnia aquam benedictam faciat in vase nitido **32 02 02**, 260vb
- Omnis arbor quae non facit fructum bonum (Matth. 7,19). Augustinus libro de vita christiana sic inquit Non solum hoc a Christiano quaeritur **32 02 02**, 221vb
- Omnis qui se exaltat humiliabitur (Luc. 14,11). Augustinus libro quinto homilia 25 sic ait Si non dedit dominus quibusdam mortuos suscitare nec quis quibusdam disputare **32 02 02**, 240vb
- Orietur stella ex Iacob (Num. 24,17). Ubi sciendum est quod nativitas beatae Mariae virginis sub duplici figura nobis pronuntiata est. Primo sub figura stellae ut orietur hic stella **32 03 10**, 286ra
- Ostendisti aurore locum suum (Iob 38,12). Ubi sciendum sunt tria in naturalibus quam in mortalibus ut terminus **32 03 10**, 278rb
- Otia Maius amat comedas species homo clamat. Carnes siccatae non summantur (!) satis a te. Ut non aegrotos ieiunus fluvia potes **32 03 11**, 108v
- Paravi lucernam Christo meo (Ps. 131,17). Ubi sciendum est quod beata virgo Maria cum tanta dignitate ac reverentia in hunc mundum est progressa ut nunc per lucernam nunc per archam nunc per stellam eius nativitas commendatur **32 03 10**, 283va
- Partes paenitentiae sunt contritio confessio satisfactio. Primo de contritione **32 02 06**, 118v
- Parvulus natus est (Is. 9,6). Nobis superbis parvulus humilis natus est et nobis ingratis et indignis a patre liberaliter datus est **32 02 07**, 11rb
- Nota quod nativitas Christi fuit mirabiliter facta et multipliciter ostensa **32 02 07**, 10rb

- Pascha nostrum immolatus est Christus (1. Cor. 5,7). Augustinus lux doctorum ostendens Christi resurrectionem maximum esse miraculum a Christo factum **32 02 02**, 59ra
- Pater genitor meus pater est meus. Avus genitor patris est meus avus **32 03 07**, 260v
- Pater noster qui es in caelis (Matth. 6,9). Per totum anni circulum praedicatur verbum sacrae scripturae, iam de sanctis, iam de angelis, iam de tempore **32 02 03**, 503va; **32 03 11**, 102vb
- Patres et domini venerabiles haec exhortatio et visio **32 02 03**, 525ra
- Pauci sunt qui amicum diligunt in vita **32 02 07**, 30vb
- Pax vobis (Ioh. 20,19, 21 und 26). Augustinus libro 19 de civitate Dei capitulo 12 sic inquit Verbum est bonum pacis etiam in rebus terrenis atque mortalibus **32 02 02**, 192va
- Hoc idem legitur Ioh. 20 (19, 21 und 26). Augustinus sermone secundo ad suos fratres eremitas sic inquit Tanta est enim sub eminentia pacis quod de ea propheta **32 02 02**, 190rb
- Peior est grandine quia grandio si in uno loco percutit in alio parit **32 03 11**, 102rb
- Peior est inferno quia infernus nullum recipit nisi quem caelum respuit **32 03 11**, 102rb
- Per istum hominem intelligitur Deus qui tunc homo secundum Gregorium dicitur **32 02 07**, 55vb
- Per istum leprosum significatur peccator qui propter peccatum eicitur a regno caelesti **32 02 07**, 21ra
- Per rectum filium concordant utraque iura **32 03 07**, 264vb
- Per totum anni circulum praedicatur verbum sacrae scripturae iam de sanctis iam de angelis iam de tempore **32 02 03**, 503va; **32 03 11**, 102vb
- Petite et accipietis (Ioh. 16,24). Augustinus libro secundo de verbis domini sermone sexto sic inquit Dominus noster Iesus Christus inter nos petitor cum patre dator **32 02 02**, 201ra
- Petite et accipietis; quaerite et invenientis (Luc. 11,9). Ubi sciendum quod in verbis praemissis Lucas nos hortatur ad tria **32 03 10**, 263vb
- Petit et non accipitis eo (Iac. 4,3). Ex quibus verbis sciendum est quod si volumus quod nostrae orationes a Deo exaudiantur oportet ut bene dispositi **32 03 10**, 260vb
- Petre amas me? Tu scis domino quia amo te pascere oves meas. Mt. (recte: Ioh. 21,17). Legitur quod dominus quaesivit **32 03 10**, 82ra
- Petrus apostolus Iesu Christi catholici gregis pastor **32 03 07**, 173rb
- Possumus hic in isto evangelio Matthaei sex notare per ordinem **32 02 07**, 24va
- Postquam Christus suis multipliciter apparuit ascensus ad curiam **32 02 07**, 39vb
- Postquam impleti sunt dies (Luc. 2,22). Ubi dicit Gregorius verba sacra eloquii sic sunt intelligenda ut in virtute et veritate credamus perfecta **32 03 10**, 288rb
- Potio te cedit te quippe minutio sedit **32 03 11**, 108v
- Praecepit nobis scriptura dilectissimi ut quae de eo et de vita aeterna intelligimus vobis referamus et ad illam vitam vos invitemus **32 03 10**, 134va
- Praecipitur ut statutum de esu carni in locis prohibitis a fratribus ordinis **32 04 05**, 73v
- Praesul sanctissimus Augustinus libro de vita christiana super illud Convertimini filii convertentes ego sanabo contritionem vestram **32 02 02**, 78va
- Primo considerare debes ad quid veneris et propter quid veneris **32 03 07**, 136va
- Primo de his agendum est quae credenda sunt ad iustitiam, 2^o quae ore debent proferri **32 02 02**, 297vb
- Primo ex corporali paenitentia filii Dei (Apoc. 3,20). Si quis audierit **32 03 10**, 297ra
- Primum dictum meum est quod quicumque presbyteri suspensi excommunicati interdicti depositi **32 02 03**, 525ra
- Primum est necessarium cuilibet Christiano fides sine qua nullus ... Credo in Deum. Inter ea quae debent credere Christiani haec est primum **32 03 07**, 184va
- Primum peccatum est sodomiticum et quando vir in virum **32 02 02**, IIr
- Primum quaerite regnum Dei (Matth. 6,33). Augustinus in tractatu nono cogitando in crastinum sic ait Si Deus quae propter nos fecit sua sustentatione non deserit **32 02 02**, 236va
- Prophetiae spiritus non semper prophetarum mentibus praesto est quatenus cum hunc non habent se hunc agnoscant ex dono habere **32 02 02**, 324rb
- Prudens et valens medicus volens ostendere validissimam probitatem artis suae non solum in una curatione **32 03 10**, 244rb
- Quae est ista quae ascendit sicut aurora consurgens (Cant. 6,10). Sancta Maria est quattuor rebus comparata scilicet aurore lunae **32 03 10**, 140rb
- Ubi est sciendum quod Salomon in spiritu praevidens pulchritudinem beatae virginis Mariae quam **32 03 10**, 280va
- Quaeritur circa sacramentum eucharistiae utrum fuerit necessarium primum institui **32 02 04**, 162ra
- Quaeritur inter doctores utrum merces beatitudinis in alia vita reddatur unicuique servo mensuram **32 03 06**, Iva, 2ra
- Quaeritur quae et quot sint necessaria ad veram confessionem sicut et tunc in praecedenti quaestione determinatum est. Ad hoc respondetur breviter **32 02 02**, 278va

- Quaeritur utrum angelus in primo instanti creationis fuit malus actu propriae voluntatis. Respondeo Adeo parvula morula fuit **32 02 02**, 325vb
- Quaeritur utrum sit infernus. Quod infernus sit potest patere quadruplici ratione. Primo ratione culpae quia nullum malum **32 02 02**, 281ra
- Qualiter Iesus Christus lumen verum mundo illuxerit evangelista nobis in evangelio dicit Cum Christus sponsus ecclesiae de thalamo virgineo utero **32 03 10**, 132vb
- Qualiter Iohannes sit missus in hunc mundum illud dicit nobis evangelium Christi. Zacharias pontifex nobilem uxorem accepit cum qua usque ad senilem aetatem **32 03 10**, 138va
- Quam brevis fuerit missa in verbis et in caeremoniis **32 03 07**, 119ra
- Quamvis enim Deus semper in omni tempore laudandus sit a nobis notandum sicut habetur Iosuae 6^{tus}: Iericho fuit civitas ultra Iordanem **32 02 03**, 500va
- Quamvis ista verba scripta sunt de propheta tamen congrue potest ea dicere dominus ad beatum Paulum. In quibus verbis tria possumus notare **32 03 10**, 83vb
- Quando peccator vult accipere carenam pro peccatis suis primo veniat mane ad ecclesiam nudis pedibus. Et veniente sacerdote ad officium ecclesiae, paenitens pallium et baculum ponat ad pedes **32 03 11**, 106vb
- Quanta sit excellentia sacerdotalis ordinis potest ex multis manifestari **32 03 07**, 241va
- Quartum luctandum est cum angelo id est cum Deo **32 02 04**, 56vb
- Quarum prima est hortatoria ad aequitatem **32 02 04**, 135ra; **32 03 07**, 102ra
- Quattuor aliis abbatibus litterarum tenor poterit esse talis **32 04 05**, 63r
- Quattuor sunt quae inducunt congelationem scilicet elongatio **32 02 07**, 194ra
- Qui audit dicat Veni (Apoc. 22,17). Praecepit nobis scriptura dilectissimi ut quae de eo et de vita aeterna intelligimus vobis referamus et ad illam vitam vos invitemus **32 03 10**, 134va
- Qui audiunt verbum Dei corde bono et optimo (Luc. 8,15). Augustinus libro quinto in d[...] 19 sic inquit Interrogo vos fratres **32 02 02**, 167ra
- Qui manducat etc. ambus ac si Christum corporaliter occidisset poenas exsolvet **32 03 07**, 240vb
- Qui me invenerit inveniet vitam et hauriet salutem a domino. Sapientia (recte: Prov. 8,35). Ista verba sunt diei de sancta cruce in quibus duo tanguntur in hodierno festo **32 03 10**, 66va
- Quia Christiani consueverunt his tribus diebus maxime insolescere **32 02 07**, 27rb
- Quia electi Dei quamdiu sunt in hoc mundo **32 03 10**, 231rb; **32 03 11**, 77ra
- Quia in proximo praecedenti evangelio et in sermone eiusdem evangelii plura dicuntur de orationibus **32 02 19**, 48vb
- Quia inter cetera opera Christi quae fecit Christus vel dixit ad provocandum nos ad sui dilectionem **32 03 10**, 233rb; **32 03 11**, 78vb
- Quia istis diebus fecimus memorationem adventus domini in carne **32 03 10**, 165vb
- Quia qui communiter ieiunamus ideo ad praesens 4^o dico de ieiunio **32 02 04**, 41ra
- Quia quidquid in summis casuum dicitur auctoribus doctorum Veteris et Testamenti Novi sanctorum ... Tractatus secundus. Allegant et aliqui auctores legum quorum breviatura sic debet **32 03 07**, 269r
- Quid enim in psalmis non invenitur quod proficiat ad utilitatem et ad aedificationem **32 02 02**, 325rb
- Quid sit frui et uti. Frui est amore inhaerere alicui rei propter se ipsam **32 02 08**, 1r
- Quis ex vobis arguet me de peccato (Ioh. 8,46). Augustinus libro hipponestica (?) responsione prima sic inquit Quid est filium Dei advenisse in similitudinem carnis **32 02 02**, 181vb
- Quodcumque ligaveris super terram erit ligatum (Matth. 16,19). Duos fines ultimos in fine saeculi esse futuros ostendit beatus Augustinus **32 02 04**, 392ra
- Quomodo sancta crux cuius hodie festum celebramus inventa vobis referamus. Quidam imperator fuit Romae nomine Maxentius persecutor Christianorum qui sanctam Catharinam **32 03 10**, 137ra
- Quoniam ex praecepto regulae iubemur habere **32 04 05**, 1r
- Quoniam fundamentum et ianua virtutum omnisque gratiae ac spiritualis consolationis principium **32 03 07**, 55vb
- Quoniam nimia prolixitas non aedificat sed magis corrumpit praesumo nonnullos notarios nostri temporis solo **32 02 18**, 1r
- Quoniam secundum quod dicit propheta Malachias **32 02 05**, 3v
- Quoniam ut ait beatus Hieronymus nulli dubium est quin totum ad gloriam laudis Dei pertineat **32 03 18**, 1ra
- Recedite recedite exite inde pollutum nolite tangere exite de medio eorum Isaiae LV^{to} 12^o (recte: Is. 52,11). Patres et domini venerabiles haec exhortatio et visio **32 02 03**, 525ra
- Redde rationem villicationis tuae (Luc. 16,2). Augustinus libro quinto homiliarum homilia 31 ait In scripturis divinis fratres carissimi legimus **32 02 02**, 224ra
- Reddite quae sunt Caesaris Caesari et quae sunt Dei Deo (Matth. 22,21). Augustinus in epistola ad Armenitarium et Paulinum et est numerorum epistolarum 38 sic inquit Reddite quae voluistis **32 02 02**, 252ra
- Hic nota quod quaedam reddenda sunt principi terreno **32 02 07**, 190ra

- Repleti sunt omnes spiritu sancto et coeperunt loqui (Act. 2,4). Vitae nostrae decretum et via morum Augustinus super Iohannem sermone 74 inquit Spiritus sanctus potest esse **32 02 02**, 76ra
- Require supra in praecedenti sermone Ecce quem dominus elegit videtis. Hodie ecclesia agit de duabus personis scilicet de Iuda **32 03 10**, 41ra
- Reverendi patres magistri domini in Christo dilectissimi hodierna die passionem domini nostri Iesu Christi devote recolamus **32 02 03**, 530ra
- Reverendissimi doctores magistri singuli quam ceteri domini in Christo dilecti **32 02 04**, 164rb
- Reverendo in Christo patri ac domino Eckhardo episcopo Wurmaciensi Henricus de Hassia suum ut sequitur dicendum Pater noster. Divina sapientia rebus omnibus **32 03 07**, 68va
- Reverendo in Christo patri ac domino Raimundo divina providentia sanctae sedis Valencia **32 02 05**, 3r
- Sacerdos igitur sedens ad confessiones audiendas **32 03 07**, 215ra
- Sacramentum a diversis sacrae paginae doctoribus diversimode diffinitur. A magistro sententiarum sic **32 02 13**, 316ra
- Salomo suadet nobis sicut bonus pater filio suo consiliatur cum videt eum errare cum dicit Fili ne tardes converti ad domum et ne differas de die in diem **32 02 02**, 272va
- Sancta erit et aptissima regula ad propositum principale **32 03 07**, 192vb
- Sancta Maria est quattuor rebus comparata scilicet aurore lunae **32 03 10**, 140rb
- Sancta Quadragesima est tempus perdendi amicitiam diaboli et eius societatem et tempus acquirendi gratiam et amicitiam Dei **32 02 06**, 79va
- Sanctus Aegidius fuit natione Graecus. Pater eius Theodorus mater vero Pelagia de stirpe regia geniti christianissimam vitam duxerunt **32 03 10**, 143ra
- Sanctus Gregorius Magnus papa instituit maiorem Litaniam propter subitanam mortem quia per totam Italiam **32 03 10**, 136rb
- Sanctus Nicolaus ex nobili progenie Graecorum ortus multis miraculis fulsit **32 03 10**, 153vb
- Sanguis Christi qui per spiritum sanctum semetipsum obtulit (Heb. 9,14). Lux doctorum super psalmum 149 sic inquit Christus a chrismate dictus est **32 02 02**, 52vb
- Sapientia aedificavit sibi domum (Prov. 11,1). Istud verbum potest recipi de nativitate gloriosae virginis Mariae. Notandum est quod domus **32 03 10**, 119rb
- Sciendum est quod moderno tempore in Apulia in provincia Captumatae (?) prope archiepiscopatum **32 02 05**, 426ra
- Sciendum est quod tempus Quadragesimae quod hodie incipit est tempus ieiunii et abstinentiae faciendae misericordiae ex qua in caelum **32 03 11**, 26vb
- Sciendum quod iurare secundum Thomam est Deum testem invocare et est actus **32 02 02**, 288ra
- Sciendum quod secundum Remigium Bernardum et Augustinum Iesus Christus natus est de virgine Maria **32 02 02**, 296ra
- Seire debent priores qui vocantur ad electiones faciendas **32 04 01**, 47v
- Scit enim pater vester caelestis quia his omnibus indigetis (Matth. 8,32). Duo in his verbis exprimuntur Dei praescientia **32 02 07**, 169vb
- Scit illum crescere dominus siehe Fecit illum crescere dominus
- Scitis fratres quomodo vos oporteat nos imitari (2.Thess. 3,7). In his verbis duo breviter possumus intelligere scilicet imitationis exhortationem **32 02 04**, 32ra
- Secunda pars Bibliae est Novum Testamentum et quia Novum Testamentum sequitur Vetus **32 02 03**, 523vb
- Secundum Augustinum libro 1^o super Genesim ad litteram capitulo 1^o sacra scriptura canonis habet duas partes principales **32 02 03**, 522ra
- Semini quidquam debeatis nisi siehe Nemini quidquam debeatis nisi
- Semper quidem frater mi dilectissime ut nosti delectatus sum **32 03 07**, 143ra
- Septem sunt sacramenta ecclesiae scilicet baptisma confirmatio prima eucharistia unctio sacra ordo sacer coniugium. Igitur primo tractandum est de baptismo de persona **32 03 07**, 51rb
- Septies in die laudem dixi tibi (Ps. 118,164). Quamvis enim Deus semper in omni tempore laudandus sit a nobis notandum sicut habetur Iosuae 6^{tus} Iericho fuit civitas ultra Iordanem **32 02 03**, 500va
- Sequenti dominica recolit ecclesia adventum spiritus sancti **32 03 11**, 62vb
- Sequitur de ieiunio de quo notandum est spiritualiter videlicet quibus ieiunium comparatur quod in ieiunio reprobatur **32 02 06**, 117v
- Sequitur quartum membrum scilicet dominus tecum. Dicit Bernardus Licet Deus sit cum omnibus creaturis **32 02 04**, 26vb
- Serve nequam omne debitum dimisi tibi (Matth. 18,32). Augustinus dicit Qui alteri nocere desiderat **32 02 07**, 186ra
- Si ego quaererem a vobis quid est quod in mundo isto plus diligitur **32 02 07**, 200ra
- Si enim secundum carnem vixeritis moriemini (Rom. 8,13). Augustinus in libro de salutaribus dogmatibus sic inquit Caro est quae animam perdit **32 02 02**, 93vb

- Si mortui sumus cum Christo credimus (Rom. 6,8). Augustinus libro 3 de verbis domini sermone 27 sic inquit
Puto cum dicitur Deus mortuos suscitaturus **32 02 02**, 89vb
- Si quis audierit **32 03 10**, 297ra
- Si quis diligit me sermonem meum servabit (Ioh. 14,23). Augustinus Soliloquiorum capitulo 24 sic inquit
Cognovi te verum Deum et unum spiritum sanctum **32 02 02**, 205va
- Si tibi divitias quaeras per cuncta quid inde **32 03 07**, 51rb
- Si visiones gratiarum sunt idem autem spiritus siehe Divisiones gratiarum
- Sic currite ut apprehendatis (I. Cor. 9,24). Augustinus sermone 16 ad fratres suos eremitas sic aiebat Apostolus Petrus **32 02 02**, 30ra
- Sic Deus dilexerit mundum ut filium suum daret (Ioh. 3,16). Lux doctorum pater noster Augustinus in tractatu de 4^{or} virtutibus caritatis sic inquit O caritas quam magnas vires habes **32 02 02**, 207va
- Sic locutus est quidam propheta Iaziel (?) dum pugnare deberet **32 02 07**, 9rb
- Sic peccatores recipit et manducat cum eis (Luc. 15,2). Augustinus in sermone secundo de paenitentia ait
Rogo vos fratres carissimi ut si forte aliquis ex vobis ut se habet **32 02 02**, 213ra
- Sic turbae ex fame verbi Dei irruerent in Iesum dicitur in praesenti evangelio quod dividitur in tres partes
32 02 19, 124ra
- Sicut dicit Augustinus Deus fecit hominem **32 03 10**, 242va
- Sicut dicit etiam Augustinus de caelo venit magus medicus quia per totum mundum magnus iacebat aegrotus **32 03 10**, 240rb
- Signa autem eos qui credituri sunt haec sequentur. In nomine meo daemonia eicient linguis loquentur novis
32 04 01, 84v
- Signum magnum apparuit in caelo mulier amicta (Apoc. 12,1). In verbis istis beatus Iohannes custos gloriosae virginis satis aperte ostendit gloriam suae assumptionis **32 02 06**, 111ra
- Simile est regnum caelorum homini (Matth. 13,44). Augustinus in epistola ad Maximum et est numero epistolarum 82 sic inquit Mali homines benignitatem **32 02 02**, 163va
- In isto thesauro nihil aliud est quam virginitas cum qua beata Margaretha emit regnum caelorum
32 03 10, 85va
- Sinite parvulos venire ad me; talium est enim regnum caelorum. M. X (recte: Matth. 19,14). Nota illi qui sunt in afflictione per mortem filiorum suorum indigent consolationem **32 03 10**, 30ra
- Sit interdictum strictissimeque tenendum aqua non aspergatur **32 02 02**, IIr
- Solent reges largiri suis amicis. Sic Christus ascensurus ad patrem et suscepturus coronam caelestis regni
32 03 11, 61vb
- Spiritu ambulate et desideria carnis ne perficietis. Ad Gall. (5,16). Augustinus libro quarto de verbis domini sermone 6 sic inquit Magna est misericordia domini **32 02 02**, 107ra
- Sponsalia proprie de futuro et dicuntur futurorum **32 03 07**, 242vb
- Stephanus autem plenus gratia et fortitudine (Act. 7,55). Carissimi fratres Deus honoravit hodie beatum Stephanum coram angelis suis quia festivitatem eius proxime celebramus post nativitatem domini
32 03 11, 104va
- Summum decus praesulum Augustinus libro decimo de verbis domini sermone 5 sic ait Scire debemus quid nobis divina scriptura commendat **32 02 02**, 100rb
- Summum vas scientiae Augustinus libro quinto homilia 9 sic inquit **32 02 02**, 71ra
- Surgit a cena et ponit vestimenta (Ioh. 13,4). Dominus noster Iesus Christus de hoc mundo ad invisibilem paterna maiestatem de hoc mundo transiturus celebrato sacramento veteris Paschae **32 02 07**, 196vb
- Talmut in doctrina Iudaeorum dividitur in quattuor libros quorum quilibet vocatur **32 02 03**, 514rb
- Tempore accepto exaudi te (2. Cor. 6,2). Lux doctorum Augustinus sermone 13 Quadragesimae sic inquit
Quia ieiunium **32 02 02**, 38va
- Tempore impiissimi et Dei tyranni imperatoris Maximiani principabat Marianus sub quo erat persecutio magna Christianorum et erat civitas quaedam in regione orientali **32 03 10**, 152ra
- Tempore Septembris est apta minutio membris **32 03 11**, 108v
- Temporibus imperatoris Maximiani erat quidam satrapas nomine Dioscorus dives valde et paganus et colens idola **32 03 10**, 298va
- Tempus perdendi et tempus acquirendi (Ecc. 3,6). Sancta Quadragesima est tempus perdendi amicitiam diaboli et eius societatem et tempus acquirendi gratiam et amicitiam Dei **32 02 06**, 79va; **32 03 10**, 184vb (s. a. **32 03 11**, 31rb)
- Tempus tacendi et tempus loquendi. Sicut summa fatuitas homini infirmo tacere et abscondere infirmitatem suam medico sic summa sapientia est loqui cum medico **32 03 10**, 186vb; **32 03 11**, 33ra
- Tertia lux Februari decima vult quod minuaris **32 03 11**, 108r
- Tibi dabo claves regni caelorum. Mt. VI (recte: Matth. 16,19). Verbum hoc cuilibet dicitur confessori qui absolvendi habet potestatem **32 03 07**, 204ra

- Tolle arma tua pharetram et arcum ad vulnerandum vulpeculas quae demoliuntur vineas nostras **32 02 03**, 509ra
- Tres legimus esse Herodes. Primus de Ascalonita qui pueros occidit (durchgestrichen: secundus fuit) sub quo Christus passus est **32 03 11**, 106va
- Tria in verbis istis notantur: angelorum laetitia ibi gaudium erit **32 02 07**, 60vb
- Tribus autem primis abbatibus per fratres canonicorum ecclesiae **32 04 05**, 63r
- Tristitia vestra convertetur in gaudium (Ioh. 16,20). Augustinus de conflictu vitiorum capitulo 11 sic inquit Geminam tristitiam esse novi **32 02 02**, 196vb
- Tu domine qui nosti corda hominum (Act. 1,24). Require supra in praecedenti sermone Ecce quem dominus elegit videtis. Hodie ecclesia agit de duabus personis scilicet de Iuda **32 03 10**, 41ra
- Tu es sacerdos in aeternum (Hebr. 5,6). Quanta sit excellentia sacerdotalis ordinis potest ex multis manifestari **32 03 07**, 241va
- Tulerunt illum in Ierusalem ut sisterent eum domino (Luc. 2,22). Carissimi consuetudo est quod formosae dominae quando veniunt de portu et volunt procedere quod ornant se cum omni ornamento **32 03 11**, 103rb
- Tunc bona sunt quae vis summas tibi ergo quae vis **32 03 11**, 108v
- Tunc videbunt filium hominis venientem in nubibus (Luc. 21,27). Epistola cum evangelio concordat quia quae in evangelio recitantur ad nostram doctrinam scripta sunt **32 02 07**, 3va
- Ubi dicit Gregorius verba sacra eloquii sic sunt intelligenda ut in virtute et veritate credamus perfecta **32 03 10**, 288rb
- Ubi est sciendum quod Salomon in spiritu praevidens pulchritudinem beatae virginis Mariae quam habuit in sua assumptione **32 03 10**, 280va
- Ubi primo notandum quod clerici debent esse ornati duplici ornamento scilicet interiori et exteriori **32 03 12**, 3rb
- Ubi sciendum est quod beata virgo Maria cum tanta dignitate ac reverentia in hunc mundum est progressa ut nunc per lucernam nunc per archam nunc per stellam eius nativitas commendatur **32 03 10**, 283va
- Ubi sciendum est quod materialis domus ad consummationem tria principaliter requiruntur **32 03 10**, 296ra
- Ubi sciendum est quod nativitas beatae Mariae virginis sub duplici figura nobis pronuntiata est. Primo sub figura stellae ut orietur hic stella **32 03 10**, 286ra
- Ubi sciendum quod in verbis praemissis Lucas nos hortatur ad tria **32 03 10**, 263vb
- Ubi sciendum sunt tria in naturalibus quam in mortalibus ut terminus **32 03 10**, 278rb
- Ubi cumque Deus seminat diabolus zizania superseminat **32 02 07**, 23rb
- Ulterius notandum ut dicunt doctores quod si prima ait tanta quantam debuit **32 02 04**, 398ra
- Unde ememus panes ut manducet hi (Ioh. 6,5). Augustinus sermone hodierno sic inquit Ait enim salvator Estote misericordes **32 02 02**, 178va
- Unus autem ex eis ut vidit quia mundatus est (Luc. 17,15). Augustinus super psalmum 134 sic inquit Non enim laudibus nostris crescit Deus **32 02 02**, 234va
- Usurarius peior est daemone quia daemon licet invitus animas quas recipit tamen Deo restituit **32 03 11**, 102rb
- Usurarius peior est Iuda quod male recepit statim reddidit. Usurarius vero numquam reddidit **32 03 11**, 102rb
- Usurarius peior est Iudaeo quia Iudaeus ab alio Iudaeo usuram non recipit **32 03 11**, 102rb
- Usurarius peior est latrone quia latro quandoque cessat **32 03 11**, 102rb
- Ut dicit Bernardus Pungit me memoria mortis sed magis pungor his verbis **32 03 11**, 109va
- Ut filii lucis ambulate (Eph. 5,8). Lux doctorum Augustinus de speculo ecclesiae capitulo primo sic inquit Adesto adesto mihi **32 02 02**, 45rb
- Ut possideatis regnum caelorum poscite hodie pro nobis sanctum Blasium **32 03 10**, 134rb
- Ut vites poenam ferias in pollice venam **32 03 11**, 108r
- Utrum constitui redditus pecuniarum vel aliarum rerum scilicet bladi vini **32 03 07**, 78rb
- Vadam et videbo visionem hanc magnam (Ex. 3,3). Dic historiam. Verba ista bene potuit dicere Decius qui vidit beatum Laurentium comburi **32 03 10**, 104vb
- Vade ad populum et sanctifica eum hodie (Ex. 19,10). In die enim tertia descendet dominus coram omni plebe super montem Sinai **32 02 07**, 8rb
- Vado ad eum qui me misit (Ioh. 16,5). Augustinus super psalmum sermone 43 sic inquit Natus es moriturus es quo ibi ut non moriaris **32 02 02**, 199ra
- Valde honorandus est beatus Iohannes etc. Hodie carissimi sollemnitatem beati Iohannis evangelistae celebremus quem Deus in tantum dilexit quod eum custodivit ab omni pollutione **32 03 11**, 105ra
- Vanitatis et insaniis falsis non attendere **32 03 07**, 170rb
- Vas electionis mihi est iste (Act. 9,15). Haec verba dixit dominus ad Ananiam dum Paulum convertisset **32 03 07**, 239vb; **32 03 10**, 271ra

- Venae sub regionem debent minui contra apostemata physicae et contra dolorem lumborum et testiculorum **32 03 11**, 109v
- Veneranda est nobis haec dies sancta quae dicitur dominica et ideo dominicam dicit quoniam haec dies domini est. Omnes vero dies praeter hunc **32 03 10**, 155ra
- Venerando domino ac genere praeclaro domino Iohanni de Eberstein camerario Moguntino ... Post mundana caelestia post Marthae sollicitudinem Mariae sororis requiem **32 03 07**, 46rb
- Venosis fundas nocivum sanguinem undas **32 03 11**, 108v
- Verba proposita bene conveniunt dedicatione (!) huius ecclesiae. Et notandum praecipue quod triplex est domus **32 03 10**, 294rb
- Verba quae leguntur ad honorem Dei et beato Gregorio competunt ei duplici ratione **32 03 10**, 44ra
- Verbum hoc cuilibet dicitur confessori qui absolvendi habet potestatem **32 03 07**, 204ra
- Veritas de terra orta est et iustitia de caelo prospexit (Ps. 84,12). Carissimi ideo Christus dicit veritas (!) quia per eum datur et quidquid a patre promittitur completur **32 03 10**, 133va
- Verum quod dicit Gregorius miracula non faciunt sanctam (!) **32 02 04**, 9ra
- Vespere autem sabbati quae lucescit in prima sabbati (Matth. 28,1). Heri in sero id est post vespas fuit sepultus dominus noster et iacuit in sepulcro tota nocte praeterita **32 03 11**, 52rb
- Videamus hoc verbum quod factum est. Scribitur Lucae secundo capitulo (Luc. 2,15) et hodiernae sollemnitatis missae secundae evangelio. Reverendissimi doctores magistri singuli quam ceteri domini in Christo dilecti **32 02 04**, 165rb
- Videbit omnis caro salutare Dei nostri (Luc. 3,6). Augustinus super psalmum 5 sic inquit Salus perfecta in isto corpore cum fuerit **32 02 02**, 151ra
- Videbunt filium hominis venientem in nubibus caeli (Matth. 21,27). Augustinus sermone 15 ad fratres eremitas sic inquit Fratres mei dilectissimi in omnibus operibus vestris semper mementote **32 02 02**, 145vb
- Videns Iesus civitatem fleuit super illam (Luc. 19,41). Quia inter cetera opera Christi quae fecit Christus vel dixit ad provocandum nos ad sui dilectionem **32 03 10**, 233rb; **32 03 11**, 78vb
- Videte quomodo caute ambuletis (Eph. 5,15). Apostolus Paulus conscius consiliorum Dei **32 03 06**, 317ra
– Augustinus sermone 2 de Litaniis sic inquit Via est huius saeculi vita **32 02 02**, 121va
- Vidi civitatem sanctam Ierusalem (Apoc. 21,2). Huic civitati potest (!) adaequari civitates quas Moyses ex iussu aedificavit **32 03 10**, 273ra
- Vigilate in orationibus vestris (1. Petr. 4,7). Canon vitae Augustinus in tractatu de oratione et misericordia in fine sic inquit Quid est oratione praeclarior **32 02 02**, 73rb
- Vita privaris capitis si carne cibaris **32 03 11**, 108v
- Vitae nostrae decretum et via morum Augustinus super Iohannem sermone 74 inquit Spiritus sanctus potest esse **32 02 02**, 76ra
- Voca operarios et da illis mercedem (Matth. 20,8). Augustinus sermone 16 ad fratres eremitas sic ait Fratres mei semper vos occupatos desidero **32 02 02**, 165ra
- Volo mundare (Matth. 8,3). Augustinus in sermone de Iacob et Esau sic inquit Volumus obtemperare medico **32 02 02**, 159rb
- Von himel send mir got kraft leich mir sünn und maisterschaft **32 03 13**, 218ra
- Vos debetis scire quod eo tempore quo/quando Christus praedicabat in Ierusalem enim multa miracula faciebat **32 03 10**, 245va

PERSONEN-, ORTS-, TITEL- UND SACHREGISTER

- Abbreviatio Bonaventurae: Commentarii in quattuor libros Sententiarum Petri Lombardi (Exzerpt) **32 02 02**, 325va
- Aberglaube siehe Thomas Ebendorfer
- Abläss:
 - Über den Ablass **32 02 02**, 293vb
 - siehe Franciscus de Mayronis
- Absolutio des Priors im Kartäuserorden: Wahl und Absolutio des Priors im Kartäuserorden **32 04 01**, 47v
- Aderlass: Traktat über den Aderlass (dt.) **32 03 07**, 273vb
- Adressaten siehe Augustinus; Ps.-Augustinus; Ps.-Cyrillus; Damasus; Ps.-Eusebius; Thomas de Aquino
- Advent siehe Antonius Azaro de Parma; Conradus de Brundelsheim; Iacobus de Voragine; Mendicus; Simon de Cremona
- De adventu patriarchae Indorum ad urbem sub Calixto papa II. **32 02 04**, 9ra
- Adventus dni siehe Advent
- Äbte:
 - Brixen siehe Putsch, Ulrich
 - Fulda siehe Hrabanus Maurus
 - Heilbronn siehe Conradus de Brundelsheim
 - Wilten siehe Iohannes III. Belkel; Peisser, Oswald
- Aegidius, hl.: Sermo **32 03 10**, 143ra
- Aegidius Romanus (Theologe, † 1316): Speculum Beatae Virginis Mariae siehe Conradus Holtzicker de Saxonia
- Aelius Donatus siehe Donatus, Aelius
- Agnes, hl. siehe Conradus de Brundelsheim
- Albertus Magnus, hl. (Kirchenlehrer, † 1280): Speculum Beatae Virginis Mariae siehe Conradus Holtzicker de Saxonia
- Alcuinus Turonensis (Gelehrter, Abt in Tours, 735–804): De psalmodum usu liber (Exzerpt) **32 02 02**, 324rb
- Alexander IV. (Papst 1254–1261): Urkunden:
 - dat. 28.4.1256 **32 04 05**, 111r
 - dat. 21.7.1256 **32 04 05**, 91r, 108v
 - dat. 23.7.1256 **32 04 05**, 108v, 109r, 109v,
 - dat. 25.7.1256 **32 04 05**, 112r
 - dat. 3.8.1256 **32 04 05**, 109v
 - dat. 21.8.1256 **32 04 05**, 97v
 - dat. 27.10.1256 **32 04 05**, 91v
 - dat. 28.10.1256 **32 04 05**, 110v
 - dat. 27.2.1259 **32 04 05**, 98v
- Alexius, hl. siehe Iacobus de Voragine
- Allerheiligen:
 - Sequenz AH 53, Nr. 113 **32 03 17**, 211v
 - Sermo **32 03 10**, 146va, 274ra
 - siehe Nicolaus de Dinkelsbühl
- Allerseelen: Sermo **32 03 10**, 147va
- Almanach: Tafel mit Angaben zu Jahr, Tag, Stunde, Minute und Dauer von Sonnen- und Mondfinsternissen **32 02 05**, 137r
- Altarssakrament siehe Eucharistie
- Altbestand **32 02 02**; **32 02 03**; **32 02 04**; **32 02 05**; **32 02 06**; **32 02 07**; **32 02 08**; **32 02 11** (?); **32 03 01** (?); **32 03 13** (?); **32 03 17**; **32 03 18**
- Altes Testament siehe Bibel
- Ambrosius, hl. (Kirchenvater, † 397):
 - Expositio evangelii secundum Lucam **32 04 01**, 76v
 - siehe Conradus de Brundelsheim; Posser, Hieronymus
- Andreae, Iohannes siehe Iohannes Andreae
- Andreas, hl:
 - Sequenz AH 54, Nr. 30 **32 03 17**, 214v
 - Sermo **32 03 10**, 151vb
 - siehe Conradus de Brundelsheim; Posser, Hieronymus
- Anich, Iacobus (Notar, 14. Jh.) **32 02 18**, IIIr
- Anna, hl. siehe Posser, Hieronymus
- Annuntiatio BMV siehe Maria Verkündigung
- Antdorffer, Iohannes (Notar in Augsburg, 15. Jh.?): Urkunde, Diözese Augsburg (Frg.) **32 02 13**, Ir
- Antiphonale **32 03 01**
- Antonius Azaro de Parma OP (Arzt, Prediger, Philosoph, † 1314):
 - Postillae super evangelia de tempore **32 03 10**, 158ra; **32 03 11**, 1ra
 - Sermones:
 - Dnca 2. in Quadrages. **32 02 06**, 79va
 - Fer. 5. post dncam I. in passione dni **32 03 10**, 267rb
- Apostel:
 - Sequenz AH 53, Nr. 228 **32 03 17**, 217v
 - Sermo **32 02 07**, 194ra
- Apostolisches Glaubensbekenntnis:
 - deutscher Text **32 02 05**, 132v
 - Symbolum Apostolicum **32 03 10**, 300r
 - siehe Henricus de Langenstein
- Aquileja: Patriarchat von Aquileja (Urkunde, Frg.) **32 03 07**, VDS
- Arbor:
 - affinitatis **32 03 09**, 281ra

- consanguinitatis **32 03 09**, 283ra
- siehe Iohannes Andreae
- Arentinus Bonaguida siehe Bonaguida Arentinus
- Aristoteleskommentar siehe Iohannes Buridanus
- Ars praedicandi siehe Thomas de Clivis
- Ascensio dni siehe Christi Himmelfahrt
- Aschermittwoch:
 - Sermo **32 02 04**, 41ra
 - siehe Conradus de Brundelsheim
- Assumptio BMV siehe Maria Himmelfahrt
- Astronomie: Tafel mit Angaben zu Jahr, Tag, Stunde, Minute und Dauer von Sonnen- und Mondfinsternissen **32 02 05**, 137r
- Aszetik:
 - Über die Buße **32 02 06**, 118v
 - Dialogus magistri et virginis de excellentia virginitatis **32 03 07**, 143ra
 - Dominica oratio seu Glossa super Pater noster **32 03 11**, 102vb
 - Über das Fasten **32 02 06**, 117v
 - Lavacrum conscientiae omnium sacerdotum **32 03 12**, 1ra
 - Praecepta de modo recte vivendi **32 02 02**, 323ra
 - Tractatus compendiosus de modo audiendi confessiones **32 03 07**, 215ra
 - siehe Bonaventura; David de Augusta; Franciscus de Mayronis; Guido de Monte Rocheri; Guilelmus Peraldus; Halitgarius Cameracensis; Henricus de Alemania; Henricus de Barben; Henricus de Langenstein; Hugo Ripelin de Argentina; Iohannes de Auerbach; Matthaues de Cracovia; Putsch, Ulrich; Radulfus Ardens
- Auerbach, Iohannes siehe Iohannes de Auerbach
- Aufleger, Leonardus: Schreiber **32 03 10**
- Augsburg, Diözese (Urkunde, Frg.) **32 02 13**, 1r
- Augustinus, hl. (Kirchenvater; † 430):
 - Regula Augustini **32 04 05**, 62r
 - Sequenz AH 55, Nr. 98 **32 03 17**, 207r
 - Adressat (Ps.-Cyrillus, De miraculis Hieronymi epistola ad Augustinum) **32 02 05**, 406ra
- Ps.-Augustinus: Epistola ad Cyrillum Hierosolymitarum episcopum de magnificentiis beati Hieronymi **32 02 05**, 401va
- Augustinus de Dacia OP (Theologe, † 1283): Rotulus pugillaris **32 03 07**, 260vb
- Augustinus Favaroni (de Roma) OESA (u. a. Ordensgeneral und Erzbischof, † 1443): Interrogationes seu introductiones quadragesimales **32 03 06**, 1v, 2ra
- Augustinusregel (Regula Augustini) **32 04 05**, 62r
- Aurbach, Iohannes siehe Iohannes de Auerbach
- Aurissa siehe Hildebrandinus, magister
- Ave Maria:
 - deutscher Text **32 02 05**, 132v
 - siehe Bodeker, Stephanus; Conradus Holtznicker de Saxonia; Henricus de Langenstein
- Babylonischer Talmud: Frg. (Mederim 38b–56b, excl. 40b–50b) **32 03 18**, I*r
- Balthasar Wyser siehe Wyser, Balthasar
- Barbara, hl.:
 - Passio **32 03 10**, 298va
 - Sermo **32 03 10**, 152ra
- Bartholomaeus, hl.:
 - Sermo **32 03 10**, 142rb
- siehe Conradus de Brundelsheim; Posser, Hieronymus
- Basel: Konzil: Dekret des Baseler Konzils von 1433 über die Abhaltung von Provinzial- und Diözesansynoden **32 02 05**, 118r
- Bayern:
 - Entstehungsort **32 02 06** (?)
 - siehe Augsburg, Diözese; Dorfen; Ettal; Landsberg am Lech; Oberallgäu
- Beichte:
 - Canones poenitentiales **32 03 11**, 106va
 - De his qui nolunt confiteri **32 02 02**, 272va
 - Lavacrum conscientiae omnium sacerdotum **32 03 12**, 1ra
 - Tractatus compendiosus de modo audiendi confessiones **32 03 07**, 215ra
 - Über den Ablass **32 02 02**, 293vb
 - Über die Beichte **32 02 06**, 118v
 - siehe Burchardus Wormatiensis; Franciscus de Mayronis; Halitgarius Cameracensis; Henricus ab Alemania; Henricus de Langenstein; Hrabanus Maurus; Iohannes de Auerbach; Iohannes Friburgensis; Ivo Carnotensis; Matthaues de Cracovia; Nicolaus de Dinkelsbühl; Raimundus de Pennaforte
- Beispiele siehe Exempel
- Beleth, Iohannes siehe Iohannes Beleth
- Belkel, Iohannes III. siehe Iohannes III. Belkel
- Benedictus, hl. siehe Conradus de Brundelsheim; Posser, Hieronymus
- Berchtold Büttlaer siehe Büttlaer, Berchtold
- Bernhardus, hl. siehe Conradus de Brundelsheim
- Beschneidung Christi:
 - Sequenz AH 53, Nr. 20 **32 03 17**, 183r
 - siehe Conradus de Brundelsheim; Nicolaus de Dinkelsbühl
- Beschwörungsformeln siehe Rituale
- Besitzer:
 - unbestimmt **32 03 10**; **32 03 11**
 - siehe Altbestand; Besitzvermerke; Hall; Pleterje; Schnals; Stams
- Besitzvermerke:
 - Hall **32 02 13**; **32 02 19**; **32 03 06**
 - Iohannes III. Belkel (Abt von Wilten 1428–1455) **32 02 08**
 - Pleterje **32 04 05**
 - Prémontré **32 04 05**
 - Schnals **32 04 01**
 - Wilten **32 02 03**; **32 02 04**; **32 02 06**; **32 02 07**; **32 02 08**
- Bibel (Teilbibel):
 - Altes Testament: Genesis bis 2. Maccabaeorum **32 03 05**, 8ra
 - Auszüge aus dem Lukasevangelium **32 02 13**, 363ra
- Bibelexegese:
 - De libris Bibliae **32 02 03**, 522ra

- siehe Ambrosius; Antonius Azaro de Parma; Iordanus Saxo de Quedlinburg; Hieronymus; Honorius Augustodunensis; Nicolaus de Lyra; Remigius Altissiodorensis; Simon de Cremona
- Bibelkommentar (?) (Frg.) **32 02 02**, Ir, I*r
- Bibelprologe:
 - Dritter Prolog zu den Makkabäerbüchern **32 03 05**, 299vb
 - siehe Hieronymus; Nicolaus de Lyra
- Bibelzitat(e):
 - Ioh. 14,6 **32 02 03**, 419v
 - Luc., passim **32 02 13**, 363ra
 - Act. 9,15 **32 02 06**, 81rb
- Bitttage siehe Litanía
- Blasius, hl.: Sermo **32 03 10**, 134rb
- Blinddruckeinbände (nach Lokalisierung und Werkstätten):
 - Hall: **32 02 13**; **32 03 07** (?)
 - Innsbruck bzw. Wilten: Leonhard Schuechl **32 02 03**; **32 02 04**; **32 02 05**; **32 03 17**
 - Innsbruck oder Wilten: **32 02 07** (?); **32 02 08** (?); **32 03 01** (?)
 - Schnals: **32 04 01**
 - Süddeutschland / Oberallgäu: **32 03 12**
 - Tirol: **32 02 01** (?); **32 02 11** (?); **32 03 05** (?); **32 03 09**; **32 03 10** (?); **32 03 11** (?)
 - Tirol oder Bayern: **32 02 19** (?)
- Bodeker, Stephanus OPraem. (Bischof von Brandenburg, 1384–1459): Commentarius in orationem dominicam (Tractatus de salutatione angelica) **32 03 18**, 43va
- Bonaguidia Arentinus (Kanonist, 13. Jh.): Summa de dispensationibus **32 03 07**, 248vb
- Bonaventura OFM, hl. (Kirchenlehrer, † 1274):
 - De triplici via **32 03 07**, 179ra
 - siehe Conradus Holtznicker de Saxonia
 - siehe Abbreviatio Bonaventurae
- Brevier:
 - beschriebene Pergamentfälze 13. Jh. **32 03 02**
 - siehe Antiphonale; Lesung; Sequenzen
- Briefe:
 - siehe Augustinus; Ps.-Augustinus; Ps.-Cyrillus; Damasus; Ps.-Eusebius; Thomas de Aquino
 - siehe Einladungsschreiben
- Brixen:
 - Statuten der Brixener Diözesansynode 1438 **32 02 05**, 120v
 - siehe Georgius episcopus Brixinensis; Putsch, Ulrich
- Buchbinder (Namen und Werkstätten): Schuechl, Leopold **32 02 03**; **32 02 04**; **32 02 05**; **32 03 17**
- Bucheinbände siehe Einbände
- Buchmalerei (nach Datierung und Lokalisierung):
 - 15 Jh.: Tirol: Hall **32 02 05**, 139ra; **32 03 06**, 244ra
- Buchschnitzwerk: Elemente (ohne nähere Angaben von Datierung und Lokalisierung):
 - Cadellen **32 02 02**; **32 02 04**; **32 02 18**; **32 03 01**; **32 03 06**; **32 03 11**; **32 04 01**
 - Federzeichnungen:
 - **32 02 02**, 334rb; **32 02 04**, 92ra, 174ra; **32 02 11**, 212v; **32 02 13**, 172r; **32 02 18**, IIIr; **32 03 07**, 262v, 263r; **32 03 09**, 281ra, 283ra
 - siehe Notariatszeichen
- Fleuronnéinitialen **32 02 02**; **32 02 03**; **32 02 04**; **32 02 05**; **32 02 06**; **32 02 11**; **32 03 01**; **32 03 02**; **32 03 06**; **32 03 17**; **32 03 18**; **32 04 05**
- Initialen (nicht historisierte, jedoch künstlerisch wertvolle):
 - Initiale in Deckfarbenmalerei **32 02 05**, 139ra; **32 03 06**, 244ra
 - Phantasieinitiale **32 02 11**, 212v
 - Spangeninitiale **32 03 01**, 50r, 50v
- Büttlaer, Berchtold (Wiltener Chorherr?, 15. Jh.):
 - Schreiber **32 02 05**, T. III
- Burchardus Wormatiensis (Bischof, † 1025): Decreta (Exzerpt) **32 02 02**, 264vb
- Buße siehe Beichte
- Cadellen siehe Buchschmuck
- Caesarius Arelatensis (Bischof von Arles, 469/70–542): Sermo synodalis (auch unter Leo IV. und Udalricus Augustanus überliefert) **32 02 02**, 260ra
- Calixtus II. (Papst 1119–1124): De adventu patriarchae Indorum ad Urbem sub Calixto papa II. **32 02 04**, 9ra
- Caritas siehe Radulfus Ardens
- Catharina, hl.:
 - Sequenz AH 55, Nr. 206 **32 03 17**, 229v
 - Sermo **32 03 10**, 150rb
 - siehe Conradus de Brundelsheim
- Chorherren und Laienbrüder: Wilten siehe Ausse, Michael; Peisser, Oswald; Wyser, Balthasar; Büttlaer, Berchtold (?)
- Christi Himmelfahrt:
 - Sequenz: AH 53, Nr. 66 **32 03 17**, 193v
 - siehe Antonius Azaro de Parma; Iacobus de Voragine; Iordanus Saxo de Quedlinburg; Mendicus; Nicolaus de Dinkelsbühl
- Christian Hurem siehe Hurem, Christian
- Christus:
 - siehe Henricus de Langenstein; Petrus Reicher de Pirchenwart
 - siehe Beschneidung Christi; Christi Himmelfahrt; Sermonessammlungen; Eucharistie; Ostern; Trinität; Weihnachten
- Chunradinus (Chonradus) Saxo siehe Conradus Holtznicker de Saxonia
- Circumcisio dni siehe Beschneidung Christi
- Clemens III. (Papst 1187–1191): Urkunde dat. 1.4.1188 **32 04 05**, 102r
- Commendationes animarum **32 03 04**, Ir
- Conrat Mair siehe Mair, Conrat
- Conradus de Brundelsheim (Soccus) OCist. (Abt von Heilsbronn, † 1321):
 - Sermones de sanctis **32 02 04**, passim; **32 02 07**, 79ra
 - Sermones de tempore **32 02 04**, 38vb, 48rb; **32 02 06**, 1ra
 - Teil eines Sermo de sanctis (?) **32 02 04**, 80vb
 - Sermo de s. Benedicto (unter Conradus de Brundelsheim oder anonym überliefert) **32 02 04**, 24ra

- Conradus Holtznicker de Saxonia OM (Theologe, † 1279): *Speculum Beatae Virginis Mariae* **32 03 18**, 1ra
- Constantia, Valens de siehe Valens de Constantia
- Corpus Christi siehe Eucharistie
- Corpus iuris canonici siehe Kanonistik
- Credo siehe Apostolisches Glaubensbekenntnis
- Cristianus Hurem siehe Hurem, Christian
- Cyryllus, hl. (Bischof von Jerusalem, † 387): Adressat (Ps.-Augustinus, *Epistola ad Cyryllum Hierosolymitarum episcopum de magnificentia beati Hieronymi*) **32 02 05**, 401va
- Ps.-Cyryllus: *De miraculis Hieronymi epistola ad Augustinum* **32 02 05**, 406ra
- Damasus I. (Papst 366–384): Adressat (Ps.-Eusebius Caesariensis, *De morte Hieronymi epistola ad beatum Damasum*) **32 02 05**, 380ra
- De sex damnis luxuria **32 02 07**, 154ra
- Datierte Handschriften:
- 1375 (falsche Datierung) **32 02 07**
 - 1386 **32 02 18**
 - 1401, 1402, 1405, 1406 **32 03 07**
 - 1431 u. 1432 **32 02 05**, T. IV
 - 1442 **32 02 13**, 1ra–315rb
 - 1447 **32 03 06**, T. II, 286rb, Z. 26–316vb
 - 1449 **32 02 04**, T. III, 161r–317vb, 330ra–398rb
 - 1450 u. 1451 **32 02 02**; **32 02 03**, T. II, 487va–529vb
 - 1454 **32 02 11**
 - 1467 **32 03 06**, T. I, 1va–18vb
 - 1475 **32 03 06**, T. II, 321va–324ra
 - 1477 **32 03 12**
- David de Augusta OFM (Mystiker, † 1272): *De exterioris et interioris hominis compositione* **32 03 07**, 136va
- Decreta Capituli Generalis anni 1292 apud Praemonstratum celebrati **32 04 05**, 73v
- Dedicatio ecclesiae siehe Kirchweihe
- Dekret siehe Burchardus Wormatiensis; Ivo Carnotensis
- Dekretalen: Notabilien zu den Dekretalen Gregors IX. **32 02 07**, Ir, I*r
- Determinatio doctorum universitatis Pragensis de V propositionibus magistri Iohannis Muntzinger 1386 facta **32 03 07**, 175vb
- Deutsche Sprache: Mundarten:
- bairisch:
 - – Traktat über den *Aderlass* **32 03 07**, 273vb
 - – *Ave Maria* **32 02 05**, 132v
 - – *Credo* **32 02 05**, 132v
 - – *Messstiftung* 1457 (Frg.) **32 02 13**, VDS
 - – *Notiz* zur Heimkehr der Kaiser und Fürsten nach Regensburg **32 02 06**, 110v
 - – *Pater noster* **32 02 05**, 132v
 - – *Vocabularius ex quo* **32 02 11**, 1r
 - – *Zehn Gebote* **32 02 05**, 132v
 - siehe Hugo Ripelin de Argentina
 - bairisch mit schwäbischen Elementen siehe Putsch, Ulrich
 - ostalemannisch-schwäbisch: Verkaufsurkunde um 1400 (Frg.) **32 03 12**, Falz
- Deutsche Texte (geordnet nach den *Stichwörtern*):
- Traktat über den *Aderlass* **32 03 07**, 273vb
 - *Ave Maria* **32 02 05**, 132v
 - *Credo* **32 02 05**, 132v
 - *Notiz* zur *Heimkehr* der Kaiser und Fürsten nach Regensburg **32 02 06**, 110v
 - *Messstiftung* 1457 (Frg.) **32 02 13**, VDS
 - *Pater noster* **32 02 05**, 132v
 - *Verkaufsurkunde* um 1400 (Frg.) **32 03 12**, Falz
 - *Vocabularius ex quo* **32 02 11**, 1r
 - *Zehn Gebote* **32 02 05**, 132v
 - siehe Hugo Ripelin de Argentina; Putsch Ulrich
- Dialog:
- *Dialogus magistri et virginis de excellentia virginis* **32 03 07**, 143ra
 - siehe Matthaues de Cracovia
- Dieb siehe Wucherer
- Dionysius, hl. siehe Conradus de Brundelsheim
- Dogmatik siehe Hugo Ripelin de Argentina
- Dominicus, hl. siehe Conradus de Brundelsheim
- Dominikaner siehe *Determinatio doctorum universitatis Pragensis de V propositionibus magistri Iohannis Muntzinger 1386 facta*
- Donatus, Aelius (Grammatiker, 4. Jh.): *Ars minor* (Frg.) **32 02 08**, Ir, I*r
- Dorfen (bei Erding in Oberbayern): Herkunftsort: Peisser, Oswald; Iohannes III. Belkel
- Doxologie: *Sermo* **32 02 19**, 101rb
- Dreifaltigkeit siehe Trinität
- Drei Könige:
- Antiphonale **32 03 01**
 - Sequenz AH 53, Nr. 29 **32 03 17**, 184v
 - *Sermo* **32 03 10**, 132vb
 - siehe Antonius Azaro de Parma; Conradus de Brundelsheim; Iacobus de Voragine; Mendicus; Nicolaus de Dinkelsbühl; Simon de Cremona
- Ebendorfer, Thomas (Theologe, Rektor der Universität Wien, 1388–1464): *Ob man bei Gewitter die Glocken läuten und Kerzen anzünden solle*. Teilabhandlung aus dem Gutachten für den Pfarrer Johann Mauch in Buxheim über die Zulässigkeit kirchlicher Gebräuche (Exzerpt) **32 03 06**, 1r
- Eberhardus de Yppelbrunn siehe Henricus de Langenstein
- Eglolfus, abbas ordinis Praemonstratensis (?) **32 02 07**, HDS
- Einbände (allgemein, nur historisch bemerkenswerte oder künstlerisch wertvolle, nach Datierung und Lokalisierung):
- 15. Jh.: Innsbruck bzw. Wilten: **32 02 07**; **32 02 08**; Süddeutschland / Oberallgäu **32 03 12**
 - 17. Jh.: Frankreich **32 04 05**; Innsbruck bzw. Wilten **32 03 01**; **32 02 03**; **32 02 04**; **32 02 05**; **32 03 17**
 - 19. Jh.: Tirol **32 02 11**
- Einbände: Entstehungsorte (Übersicht über alle Einbände, nicht nur die künstlerisch wertvollen):
- Frankreich: **32 04 05**
 - Hall: **32 03 07**(?); **32 02 13**
 - Innsbruck bzw. Wilten: **32 02 03**; **32 02 04**; **32 02 05**; **32 02 07** (?); **32 02 08** (?); **32 03 01**; **32 03 17**

- Schnals: **32 04 01**
- Süddeutschland / Oberallgäu: **32 03 12**
- Tirol: **32 02 01** (?); **32 02 02** (?); **32 02 11**; **32 02 18** (?); **32 03 04** (?); **32 03 05** (?); **32 03 06** (?); **32 03 09**; **32 03 10** (?); **32 03 11** (?)
- Tirol oder Bayern: **32 02 06**; **32 02 19** (?)
- Wilten: **32 03 18** (?); **32 03 13**
- unbestimmt: **32 03 02**
- Einbände: Stil (Übersicht über alle Einbände, nicht nur die künstlerisch wertvollen; nach Epochen):
- Gotische Einbände: **32 02 01**; **32 02 02**; **32 02 06**; **32 02 07**; **32 02 08**; **32 02 13**; **32 02 18**; **32 02 19**; **32 03 04**; **32 03 05**; **32 03 06**; **32 03 07**; **32 03 09**; **32 03 10**; **32 03 11**; **32 03 12**; **32 03 13**; **32 03 18**; **32 04 01**
- Renaissanceeinbände: **32 02 03**; **32 02 04**; **32 02 05**; **32 03 01**; **32 03 17**
- Neuzeitlicher Gebrauchseinband: **32 04 05**
- Neuzeitlicher Einband: **32 02 11**
- unbestimmt: **32 03 02**
- Einbände siehe Blinddruckeinbände; Buchbinder (Namen); Kettenbücher; Rolleneinbände
- Einladungsschreiben: Formular eines Einladungsschreibens des Priors von Prémontré an die drei Primaräbte, vier Äbte und an auswärtige Mitbrüder **32 04 05**, 63r, 63v
- Elisabeth, hl.: Sequenz AH 55, Nr. 120 **32 03 17**, 228v; – Nr. 237 **32 03 17**, 232v
- Entlehnvermerk **32 02 08**
- Enzyklopädische Werke:
 - Vocabularius ex quo **32 02 11**
 - siehe Henricus de Ratisbona
- Epiphanie siehe Drei Könige
- Epitaphium Henrici de Hassia siehe Henricus de Langenstein
- Ernährung siehe Monatsverse
- Errores Iudaeorum in Talmut siehe Theobaldus de Sexannia
- Ettal: Vermerk **32 02 02**, IIr
- Eucharistie:
 - Inhibitiones a sacra communione **32 03 06**, 321va
 - Hymnus AH 12, Nr. 38 **32 03 01**, 103r. – AH 16, Nr. 24 **32 03 01**, 98v. – AH 50, Nr. 386 **32 03 01**, 97v
 - siehe Henricus de Langenstein; Matthias de Ianov; Nicolaus de Dinkelsbühl; Philippus Cancellarius
- Ps.-Eusebius Caesariensis: De morte Hieronymi epistola ad beatum Damasum **32 02 05**, 379ra
- Evangelien:
 - siehe Nicolaus de Lyra; Nicolaus Organista
 - siehe Bibel; Versus de canonibus evangeliorum
- Evangelisten: Sequenz AH 55, Nr. 6 **32 03 17**, 234v
- Excerpta ex Aurissa siehe Hildebrandinus, magister
- Exempel:
 - Über das Mahnen durch Exempel **32 02 06**, HDS
 - Exempla-Sammlungen siehe Putsch, Ulrich
- Exkommunikation: Summa de interdicto **32 03 07**, 252rb
- Expositio trium Symbolorum **32 02 02**, 297vb
- Exzerpte:
 - Abbreviatio Bonaventurae: Commentarii in quatuor libros sententiarum Petri Lombardi (Exzerpt) **32 02 02**, 325va
 - verschiedene Autoren **32 02 02**, 288ra
 - Summa de ecclesiasticis officiis **32 03 07**, 170rb
 - Auszüge aus dem Lukasevangelium **32 03 13**, 363ra
 - siehe Alcuinus Turonensis; Beleth Iohannes; Burchardus Wormatiensis; Ebendorfer, Thomas; Gerardus Groote; Guilelmus Peraldus; Halitgarius Cameracensis; Hildebrandinus, magister; Hrabanus Maurus; Iohannes de Auerbach; Iohannes Friburgensis; Ivo Carnotensis; Petrus Lombardus; Radulfus Ardens; Raimundus de Pennaforte; Remigius Altissiodorensis
- Fabianus et Sebastianus, hl. siehe Posser, Hieronymus
- Fälze und Papierstreifen (beschrieben) **32 02 02**; **32 02 03**; **32 02 04**; **32 02 06**; **32 03 01**; **32 03 02**; **32 03 13**; **32 03 07**; **32 03 06**; **32 04 01**
- Familie:
 - Arbor affinitatis et consanguinitatis **32 03 09**, 281ra, 283ra
 - Verwandtschaftsbezeichnungen **32 03 07**, 260v, 264vb
 - siehe Iohannes Andreae
- Über das Fasten **32 02 06**, 117v
- Fastenzeit siehe Antonius Azaro de Parma; Augustinus Favaroni; Iacobus de Voragine; Mendicus; Nicolaus de Dinkelsbühl; Simon de Cremona
- Favaroni, Augustinus siehe Augustinus Favaroni (de Roma)
- Federproben **32 02 04**, 7r, 13r, 34r; **32 02 06**, VDS; **32 02 13**, Ir, I*r, I*v; **32 04 05**, 69r
- Festtage:
 - Auflistung von Festtagen **32 02 13**, HDS
 - siehe einzelne Festtage des Kirchenjahres
- De fide catholica **32 02 02**, 297vb
- Fiegersche Stiftung siehe Hall
- Figurenrollen siehe Rolleneinbände
- Fleuronnéinitialen siehe Buchschmuck
- Flores de sanctis siehe Posser, Hieronymus
- Focaristae siehe Gerardus Groote
- Formular eines Einladungsschreibens des Priors von Prémontré an die drei Primaräbte, vier Äbte und an auswärtige Mitbrüder **32 04 05**, 63r, 63v
- Fragmente (geordnet nach den Stichwörtern):
 - Besitzurkunde 15. Jh., Landbesitz der Diözese Augsburg betreffend **32 02 13**, Ir
 - Bibelkommentar (?) **32 02 02**, Ir, I*r
 - Commendationes animarum **32 03 04**, Ir
 - Notabilien zu den Dekretalen Gregors IX. **32 02 07**, Ir, I*r
 - Auflistung der Festtage in der Ordnung des Kirchenjahres **32 02 13**, HDS
 - Graduale 14. Jh. **32 02 13**, Ir
 - hebräisch **32 03 18**, Ir*
 - Hymnus **32 02 13**, IIr
 - Messstiftung 1457, dt. **32 02 13**, VDS
 - Notariatsinstrument **32 02 07**, HDS
 - Prozessurkunde 1456 **32 02 13**, I*

- Aufzeichnungen über einen Rechtsstreit 14. Jh. **32 03 07**, VDS
- Rituale (11. Jh.) **32 03 04**, Ir, I*r
- Sanctus **32 02 13**, IIr
- Traktat über die Seele **32 02 07**, VDS
- Urkunden (?) **32 03 13**, Fälze
- De verbis **32 03 10**, VDS
- Verkaufsurkunde (um 1400) **32 03 12**, Falz
- siehe Donatus, Aelius; Grimaldus Sangallensis
- unbestimmte **32 02 02**, zwischen Bl. 243 und 244 und Falz; **32 02 04**, Schließen; **32 02 03**, Falz; **32 02 06**, Falz; **32 03 04**, I*v; **32 03 13**, VDS, HDS, Falz, Rücken
- Franciscus de Mayronis OM (Lehrer an der Pariser theologischen Fakultät, † 1327?): In vincula s. Petri, sermo I (als Sermo bzw. Tractatus de indulgentiis auch unter Nicolaus de Dinkelsbühl bzw. Matthaeus de Saxonia überliefert) **32 02 04**, 392ra
- Fronleichnam siehe Eucharistie
- Gebete:
 - Commendationes animarum: Oratio Misericordiam tuam domine **32 03 04**, Ir, I*r
 - siehe Bodeker; Stephanus; Grimaldus Sangallensis
 - siehe Ave Maria; Pater noster
- Gedichte siehe Verse
- Geistliche siehe Äbte; Chorherren
- Genealogie (Hismeria und Anna bis Apostel) **32 03 10**, 300r
- Generalkapitel: Decreta Capituli Generalis anni 1292 apud Praemonstratum celebrati **32 04 05**, 73v
- Georg von Stubai siehe Georgius episcopus Brixinensis
- Georg Schroll siehe Schroll, Georg
- Georgius, hl.:
 - Sermo **32 03 10**, 136ra
 - siehe Posser, Hieronymus
- Georgius episcopus Brixinensis (Bischof von Brixen 1437–1443): Statuten der Brixener Diözesansynode 1438 **32 02 05**, 120v
- Gerardus Groote (Magnus) (Prediger, † 1384):
 - Articuli XXIV de focaristis et concubinariis sive hae sequentes XXIV conclusiones subnotae ... sive XXIV articuli de clericis concubinariis (Exzerpt) **32 02 03**, 525ra
 - Sermo „Recedite“ contra focaristas (Exzerpt) **32 02 03**, 525ra
- Gerawt, Petrus (Custos ecclesiae s. Nicolai in Hall, 1431): Schreiber **32 02 05**, T. IV
- Gerhardus Groote siehe Gerardus Groote
- Geschichte siehe Äbte; Basel; Brixen; Statuten; Synoden; Urkunden; Wilten
- Gewissen:
 - siehe Matthaeus de Cracovia
 - siehe Lavacrum conscientiae omnium sacerdotum
- Gewitter siehe Ebendorfer, Thomas
- Glaube: De fide catholica **32 02 02**, 297vb
- Glaubensartikel: De fide catholica **32 02 02**, 297vb
- Glaubensbekenntnis siehe Apostolisches Glaubensbekenntnis
- Glocken siehe Ebendorfer, Thomas
- Glossar siehe Vokabular
- Graduale:
 - Frg. 14. Jh. **32 02 13**, Ir
 - Graduale Romanum **32 03 17**
 - siehe Sequenzen
- Grammatik:
 - De verbis (Frg.) **32 03 10**, VDS
 - siehe Donatus, Aelius
- Gregorius, hl. siehe Conradus de Brundelsheim; Posser, Hieronymus
- Gregorius Magnus (Papst 590–604):
 - Dialogi = Dialogorum libri IV de vita et miraculis patrum Italicorum **32 02 05**, 308ra
 - Homilia 29 **32 04 01**, 84v
 - Homilia 35 **32 04 01**, 142r
- Gregorius IX. (Papst 1227–1241):
 - Notabilien zu den Dekretalen Gregors IX. **32 02 07**, Ir, I*r
 - Urkunden:
 - dat. 16.3.1228 **32 04 05**, 96v
 - dat. 18.2.1233 **32 04 05**, 106v
 - dat. 9.1.1234 **32 04 05**, 106r
 - dat. 12.1.1234 **32 04 05**, 105r
 - dat. 16.1.1234 **32 04 05**, 99r
 - dat. *Laterani III° Idus Ianuarii* **32 04 05**, 104v
- Grimaldus Sangallensis (Abt von St. Gallen, † 877): Liber sacramentorum (cap. CXLVII) (Frg.) **32 03 04**, Ir, I*r
- Gründonnerstag siehe Antonius Azaro de Parma; Nicolaus de Dinkelsbühl; Philippus Cancellarius
- Guibertus de Tornaco OFM (Theologe, Magister in Paris, † 1288): Sermo dnca 13. post Pent. **32 02 19**, 170va
- Guido de Monte Rocheri (Pfarrer von Teruel in Aragonien, 14. Jh.): Manipulus curatorum **32 02 05**, 1r
- Guilelmus de Lanicea (Lancea, Lavicea) OM (um 1310): Distinctiones e tractatu „Diaeta salutis“: De s. puribus virginibus **32 02 07**, 150va
- Guilelmus de Malliaco OP (Prediger, † 1300): Sermo in assumptione BMV **32 02 06**, 111ra
- Guilelmus Peraldus OP (Theologe, Prior in Lyon, 13. Jh.): Summa de vitiis et virtutibus (Exzerpte) **32 02 04**, 43rb
- Gutachten siehe Determinatio doctorum universitatis Pragensis de V propositionibus magistri Iohannis Muntzinger 1386 facta
- Hadrianus IV. (Papst 1154–1159): Urkunde dat. 3.1.1255 (!) **32 04 05**, 101r
- Hainricus Taygscher siehe Taygscher, Hainricus
- Halbritter, Iohannes de Pfaffenhofen (Kaplan in Landsberg am Lech 1449, in Hall 1450–1451): Schreiber **32 02 02**; **32 02 03**, T. II, 487va–529vb; **32 02 04**, T. III, 161r–317vb, 330ra–398rb
- Halitgarius Cameracensis (Bischof von Cambrai, † 830): De paenitentia (= De vitiis et virtutibus et de ordine paenitentium libri quinque, Exzerpt) (auch unter Hrabanus Maurus und Ivo Carnotensis überliefert) **32 02 02**, 272rb
- Hall:
 - Besitzer: Bibliothek der Pfarre St. Nikolaus (Fie-

- gerische Stiftung) **32 02 01; 32 02 13; 32 02 18; 32 02 19; 32 03 02 (?) ; 32 03 04 (?) ; 32 03 05 (?) ; 32 03 06; 32 03 07; 32 03 09**
- Entstehungsort **32 02 02; 32 02 03; 32 02 05**
 - siehe Einbände: Entstehungsorte; Gerawt, Petrus; Halbritter, Iohannes de Pfaffenhofen; Schriftheimat
- Handschriften, zitierte:
- Admont, Stiftsbibl., Cod. 49 **32 02 02**; Cod. 163 **32 03 07**; Cod. 457 **32 02 18**
 - Augsburg, Staats- und Stadtbibl., 4° Cod. 5 **32 03 07**; 4° Cod. 50 **32 03 10**; 4° Cod. 67 **32 03 07**; 2° Cod. 95 **32 03 10**; 2° Cod. 229 **32 02 13**; 2° Cod. 273 **32 03 10**; 2° Cod. 357 **32 02 02**
 - Augsburg, UB, Cod. II. 1. 2° 11 **32 03 10**; Cod. II. 1. 2° 32 **32 02 03**; Cod. II. 1. 2° 163 **32 03 10**; Cod. II. 1. 2° 182 **32 03 07**
 - Autun, Bibl. municipale, Ms. S 121 **32 03 10**
 - Bamberg, Staatsbibl., 104. B. IV. 35 **32 02 03**; Msc. Patr. 91 **32 02 05**
 - Basel, UB, B IV 28 **32 02 02**; B VIII 20 **32 03 10**; B VIII 25 **32 03 10, 32 03 11, 32 02 06**; B IX 32 **32 02 03**
 - Berlin, Staatsbibl., Ms. lat. fol. 249 **32 03 11**; Ms. germ. fol. 1159 **32 03 13**; Ms. germ. fol. 1313 **32 03 13**; Ms. Magdeb. 26 **32 03 11**; Ms. Magdeb. 29 **32 03 10**; Ms. Madgeb. 59 **32 02 19**; Ms. theol. qu. 630 **32 02 19**
 - Brno, SVK, NŘ 16 **32 03 11**; R 379 **32 03 10**
 - Budapest:
 - Nationalmuseum Cod. 390 **32 02 03**
 - UB, Cod. 78 **32 02 06**
 - Danzig, Marienbibl., Cod. F 235 **32 02 18**
 - Eichstätt, UB, Cod. st 199 **32 02 02**; Cod. st 203 **32 03 11**; Cod. st 238 **32 03 07**; Cod. st 254 **32 03 10**
 - Fiecht, Stiftsbibl., Hs. 15 **32 02 04, 32 03 07**; Hs. 161 **32 03 07**
 - Frankfurt, UB, Ms. Lat. 4° 77 **32 03 07**; Ms. Leonh. 12 **32 03 10**; Praed. 125 **32 02 03**
 - Göttingen, UB (Hss. des Klosters St. Michael in Lüneburg), Cod. 16 **32 03 18**
 - Graz, UB, Hs. 246 **32 02 03**; Hs. 249 **32 02 02**; Hs. 303 **32 02 03**; Hs. 441 **32 03 13**; Hs. 492 **32 02 03, 32 02 04**; 558 **32 02 02**; Hs. 610 **32 02 02**; Hs. 611 **32 03 10, 32 03 11**; Hs. 631 **32 03 07**; Hs. 655 **32 02 03**; Hs. 689 **32 02 02**; Hs. 873 **32 03 07**; Hs. 889 **32 02 03, 32 02 04**; Hs. 1016 **32 02 02**; Hs. 1081 **32 03 10**; Hs. 1441 **32 03 10**
 - Herzogenburg, Stiftsbibl., Cod. 4 **32 02 07**; Cod. 14 **32 03 11**; Cod. 24 **32 02 04**; Cod. 35 **32 03 07, 32 03 11**; Cod. 38 **32 02 02**; Cod. 39 **32 03 10**; Cod. 45 **32 02 02**; Cod. 59 **32 03 11**
 - Innsbruck,
 - TLMF, Cod. 1064 **32 03 13**
 - ULBT, Cod. 25 **32 03 07**; Cod. 60 **32 02 05**; Cod. 68 **32 02 02, 32 02 05**; Cod. 71 **32 03 10**; Cod. 73 **32 02 07**; Cod. 82 **32 03 07**; Cod. 126 **32 03 10**; Cod. 129 **32 02 04, 32 03 07**; Cod. 130 **32 02 19**; Cod. 133 **32 02 03**; Cod. 134 **32 02 03**; Cod. 136 **32 02 02**; Cod. 197 **32 02 03**; Cod. 207 **32 03 10, 32 03 11**; Cod. 211 **32 03 18**; Cod. 214 **32 02 03**; Cod. 224 **32 02 08**; Cod. 229 **32 03 07**; Cod. 271 **32 03 18**; Cod. 276 **32 02 04**; Cod. 352 **32 02 07**; Cod. 375 **32 04 05**; Cod. 381 **32 03 07**; Cod. 388 **32 03 07**; Cod. 406 **32 02 07**; Cod. 427 **32 03 18**; Cod. 435 **32 02 03**; Cod. 443 **32 02 03, 32 02 06**; Cod. 481 **32 02 03**; Cod. 500 **32 03 07**; Cod. 569 **32 03 07**; Cod. 573 **32 03 07**; Cod. 586 **32 02 13**; Cod. 590 **32 03 09**; Cod. 597 (jetzt Stiftsbibl., Neustift) **32 03 06**; Cod. 616 **32 03 07**; Cod. 652 **32 03 11**; Cod. 658 **32 03 07**; Cod. 669 **32 02 03**; Cod. 959 **32 03 07**
 - Wilten, Stiftsbibl., 32 02 02 **32 02 03**; 32 02 03 **32 02 02, 32 02 07, 32 03 11**; 32 02 04 **32 02 02, 32 02 05, 32 02 11**; 32 02 05 **32 02 03**; 32 02 07 **32 02 02, 32 02 11**; 32 02 11 **32 02 02**; 32 03 07 **32 02 04, 32 03 10**; 32 03 10 **32 03 07, 32 03 11**; 32 03 11 **32 02 03, 32 03 10**
 - Klagenfurt:
 - Archiv der Diözese Gurk, Depot Maria Saal, 1 **32 03 07**
 - UB, Pap. 76 **32 03 07**
 - Klosterneuburg, Stiftsbibl., CCl 20 **32 02 02**; CCl 131 **32 03 10**; CCl 172 **32 03 07**; CCl 184 **32 03 07**; CCl 197 **32 03 11**; CCl 323 **32 03 10**; CCl 358 **32 02 04, 32 03 07**; CCl 419 **32 02 04, 32 03 07**; CCl 562 **32 03 11**; CCl 1076 **32 03 10**
 - Köln, Historisches Archiv der Stadt Köln, W 117 **32 02 02**
 - Königsberg, Stadtbibl., Cod. CXII **32 02 18**
 - Kremsmünster, Stiftsbibl., CC Cim 3. **32 03 10**; CC 3 **32 03 10**; CC 15 **32 03 10**; CC 23 **32 03 10, 32 03 11**; CC 55 **32 03 11**; CC 67 **32 03 10, 32 03 11**; CC 128 **32 03 10**; CC 280 **32 03 18**; CC 284 **32 02 03, 32 03 10**; CC 309 **32 03 10**
 - Laibach, Arhiv Republike Slovenije, Cod. 241 **32 02 02**
 - Lambach, Stiftbibl., Cml XVI **32 02 02**
 - Laon, Bibl. municipale, Ms. 509 **32 04 05**
 - Mainz, Stadtbibl., Hs. I 83 **32 03 18**; Hs. I 162 **32 02 06**; Hs. I 191 **32 03 10**
 - Melk, Stiftsbibl., Cod. 122 **32 02 05**; Cod. 328 **32 02 18**; Cod. 636 **32 02 05**; Cod. 799 **32 03 07**; Cod. 803 **32 03 07**; Cod. 809 **32 03 07**; Cod. 1086 **32 02 02**; Cod. 1652 **32 03 07**; Cod. 1743 **32 02 02**
 - München, BSB, Cgm 47 **32 03 13**; Cgm 211 **32 03 13**; Cgm 242 **32 03 13**; Cgm 389 **32 03 13**; Cgm 683 **32 03 10**; Cgm 1127 **32 03 11**; Cgm 2927 **32 03 13**; Clm 3255 **32 02 03**; Clm 4687 **32 03 07**; Clm 4701 **32 02 02**; Clm 4784 **32 02 02**; Clm 5338 **32 02 03**; Clm 5731 **32 02 06**; Clm 5966 **32 02 02**; Clm 8941 **32 02 13**; Clm 11751 **32 02 02**; Clm 12242 **32 02 02**; Clm 14899 **32 03 10**; Clm 15126 **32 02 06**; Clm 15831 **32 03 10**; Clm 18094 **32 02 02**; Clm 18728 **32 02 02**; Clm 26691 **32 02 02**; Clm 28223 **32 02 02**; Clm 28272 **32 02 04**; Clm 28370 **32 03 13**; Clm 28387 **32 02 03**; Clm 28398 **32 02 02**; Clm 28642 **32 03 07**; Clm 28850 **32 03 09**
 - München, UB, 8° Cod. 344 **32 02 19**; 2° Cod. 58 **32 03 11**; 2° Cod. 64 **32 03 07, 32 03 10**; 2° Cod. 135 **32 02 04**; 2° Cod. 731 **32 03 11**

- Nancy, Bibl. municipale, Ms. 994 **32 04 05**
- Nürnberg, Stadtbibl., Cent. IV 82 **32 02 06**
- Oxford, Merton College, MS. 236 **32 02 07**
- Paris, BnF, Ms. lat. 4394 **32 04 05**; Ms. lat. 3574 **32 02 06**; Lat. 4394 **32 04 05**
- Rein, Stiftsbibl., Cod. 72 **32 03 10**
- Rom, Bibl. Casanatense, 305 **32 02 04**
- Salzburg, Stiftsbibl. St. Peter, a IV 29 **32 02 03**; b V 13 **32 02 03**; b X 30 **32 02 02**, **32 02 03**
- Schlägl, Stiftsbibl., Cod. 56 **32 03 10**
- Soissons, Bibl. municipale, Ms. 97 **32 04 05**
- Stams, Stiftsbibl., Cod. 59 **32 02 05**
- Stuttgart, LB, HB I 22 **32 02 04**; HB V 96 **32 03 10**
- Vaticana, Pal. Lat. 1144 **32 03 11**
- Wien:
 - – ÖNB, Cod. 354 **32 02 02**; Cod. 2824 **32 02 13**; Cod. 2907 **32 02 03**; Cod. 3084 **32 02 13**; Cod. 3895 **32 02 03**; Cod. 4166 **32 02 13**; Cod. 4213 **32 02 03**; Cod. 4459 **32 02 03**; Cod. 5352 **32 02 03**; Cod. 12906 **32 02 13**; Cod. 14576 **32 03 07**; Cod. Ser. n. 95 **32 03 11**; Cod. Ser. n. 3620 **32 03 11**; Cod. Ser. n. 3830 **32 03 07**
 - – Schottenstift, Cod. 393 (394) (55.e.19) **32 03 07**
 - Wilhering, Stiftsbibl., Cod. IX 110 **32 03 10**
- Würzburg, UB, M. ch. f. 295 **32 02 06**; M. ch. q. 23 **32 03 10**
- Zwettl, Stiftsbibl., Cod. 155 **32 03 07**; Cod. 165 **32 02 04**; Cod. 321 **32 03 10**; Cod. 330 **32 03 10**; Cod. 356 **32 03 10**; Cod. 380 **32 03 10**
- Hayn, Iohannes (Tirol, 15. Jh) **32 02 13**, I*
- Hebräische Texte: Babylonischer Talmud, Mederim 38b–56b [excl. 40b–50b], NED 52b–55a, Frg. **32 03 18**, I*r
- Heilige:
 - siehe Posser, Hieronymus
 - siehe einzelne Heilige und Feste
- Heilige Drei Könige siehe Drei Könige
- Heiliger Geist: Sequenz AH 53, Nr. 70 **32 03 17**, 195r.
 - AH 54, Nr. 153 **32 03 17**, 224r
- Heinbuche, Heinrich siehe Henricus de Langenstein
- Heinbuche von Langenstein siehe Henricus de Langenstein
- Heinrich von Friemar, der Ältere siehe Henricus de Alemania
- Heinrich Heinbuche von Langenstein siehe Henricus de Langenstein
- Henricus siehe Henricus
- Henricus de Alemania OESA (Theologe und Prediger, † 1340): Commonitorium directivum simplicium volentium pure et integraliter confiteri **32 04 01**, 125v
- Henricus de Barben (Kanonist, 13. Jh.): Casus ad Summam Henrici de Merseburg **32 03 09**, 1ra
- Henricus de Bitterfeld (Theologe und Prediger, † 1405):
 - De VII horis canonicis (auch unter Henricus de Langenstein, Nicolaus de Dinkelsbühl oder anonym überliefert) **32 02 03**, 500va
- Henricus de Firmaria siehe Henricus de Alemania
- Henricus de Hassia siehe Henricus de Langenstein
- Henricus Heinbuche de Langenstein siehe Henricus de Langenstein
- Henricus de Langenstein (Gelehrter und Prediger, † 1397):
 - Werke:
 - – De confessione **32 03 07**, 204ra
 - – Tractatus bipartitus de contractibus **32 02 04**, 92ra; **32 03 07**, 1ra
 - – Epistola de contemptu mundi ad Georgium episcopum Pataviensem bzw. Eberhardum de Yppelbrunn **32 03 07**, 182rb
 - – Epistola contra aemulos cleri ecclesiae Dei **32 03 07**, 170rb
 - – Epistola de contemptu mundi ad Iohannem de Eberstein **32 03 07**, 46rb
 - – Epistola de contractibus emptionis et venditionis **32 02 04**, 135ra; **32 03 07**, 102ra
 - – Theologischer Traktat über die Eucharistie (?) **32 02 04**, 162ra
 - – De VII horis canonicis (auch unter Nicolaus de Dinkelsbühl, Henricus de Bitterfeld oder anonym überliefert) **32 02 03**, 500va
 - – Tractatus de mysteriis missae correspondentibus passioni Christi **32 03 07**, 119ra
 - – Sermo de morte Christi **32 02 03**, 530ra
 - – Expositio super Pater noster et Ave Maria **32 03 07**, 68va
 - – Pater noster peccatorum **32 03 07**, 77vb
 - – Super dedisti eis (Ps. 59,6) significationem (?) **32 03 07**, 169ra
 - – Symbolum-Auslegung **32 03 07**, 169vb, 184va
 - Epitaphium Henrici de Hassia **32 02 04**, 159vb; **32 03 07**, 117vb
- Henricus (Totting) de Oyta (Gelehrter, † 1397):
 - Sermo (?) **32 03 07**, 168va
 - Tractatus de contractibus **32 03 07**, 78rb
- Henricus de Ratisbona OESA (Theologe, 14. Jh.):
 - Vocabularius Hebraeus (Lucianus?) **32 02 01**, 53va
 - Vocabularius Lucianus **32 02 01**, 73ra
- Herodes: Nota de tribus Herodibus **32 03 11**, 106va
- Hieronymus, hl. (Kirchenvater, † 420):
 - Werke:
 - – Actus apostolorum **32 04 01**, 149r
 - – Bibelprologe:
 - – – Epistola 53 (52) ad Paulinum presbyterum **32 03 05**, 5ra
 - – – Praefatio in Pentateuchum **32 03 05**, 8ra
 - – – Prologus galeatus in libros Regum **32 03 05**, 146vb
 - – – Prologus in librum Esther **32 03 05**, 291vb
 - – – Prologus in librum Iosuae **32 03 05**, 114va
 - – – Prologus in librum Iudith **32 03 05**, 284ra
 - – – Prologus in librum primum Esdrae **32 03 05**, 254ra
 - – – Prologus Tobiae **32 03 05**, 278ra
 - Verse über Hieronymus **32 02 05**, 429rb
 - siehe Ps.-Augustinus; Ps.-Cyrillus; Ps.-Eusebius Caesariensis; Iohannes Andreae
- Hieronymus Posser siehe Posser, Hieronymus
- Hieronymus de Salzburg siehe Posser, Hieronymus
- Hildebrandinus, magister (?): Quaestiones **32 02 02**, 281ra

- Hölle siehe Hildebrandinus, magister
- Holtnieker, Conradus siehe Conradus Holtnieker de Saxonia
- Homiletik, Homiliare, Homilien:
– siehe Gregorius Magnus
– siehe Sermones
- Honorius III. (Papst 1216–1227): Urkunden:
– dat. 10.5.1217 **32 04 05**, 82v
– dat. 11.5.1217 **32 04 05**, 78r
– dat. 18.2.1219 **32 04 05**, 96v, 97r
– dat. 13.7.1220 **32 04 05**, 97v
– dat. 21.7.1220 **32 04 05**, 94v
– dat. 6.6.1222 **32 04 05**, 81v
– dat. 23.5.1223 **32 04 05**, 94r, 98v, 102v
– dat. 24.7.1226 **32 04 05**, 96r
- Honorius Augustodunensis (Scholastiker, 12. Jh.):
– Expositio in Cantica Canticorum (Exzerpte) **32 02 02**, 288ra
– Speculum Ecclesiae:
– – In annuntiatione BMV **32 03 10**, 134va
– – In Pentecosten **32 03 10**, 137vb
- Hrabanus Maurus OSB (Abt von Fulda, Erzbischof von Mainz, † 856): Liber paenitentium (Exzerpt) (auch unter Halitgarius Cameracensis und Ivo Carnotensis überliefert) **32 02 02**, 272rb
- Hugo, Charles Louis (Prämonstratenserhistoriker, 18. Jh.): Vermerk zur Entstehung der Hs. **32 04 05**, Ir
- Hugo Ripelin de Argentina OP (Scholastiker, † 1268): Compendium theologiae veritatis (dt.) **32 03 13**, Ira
- Hurem, Christian (Kooperator in Kolsass, 15. Jh.): Prozessurkunde (Frg.) **32 02 13**, I*r
- Hymnen (geordnet nach Nachweisen):
– AH 12, Nr. 38 **32 03 01**, 103r
– AH 16, Nr. 24 **32 03 01**, 98v
– AH 50, Nr. 117 **32 03 17**, 36v; – Nr. 386 **32 03 01**, 97v
– nicht in AH: Chev. Nr. 4019 **32 03 17**, 49v
- Iacobus, hl.:
– Sermo **32 03 10**, 136va, 139vb
– siehe Conradus de Brundelsheim; Nicolaus de Dinkelsbühl; Posser, Hieronymus
- Iacobus Anich siehe Anich, Iacobus
- Iacobus de Voragine OP (Prediger, Hagiograph, † 1298):
– Legenda aurea **32 03 10**, 13ra (cap. 43, De s. Iuliana), 127ra (cap. 5, De s. Thoma apostolo), 136vb (cap. 62, De s. Philippo apostolo), 156ra (cap. 90, De s. Alexio); **32 03 11**, 106va (cap. 10, De s. Innocentibus)
– Sermones de tempore **32 03 04**, Ira
- Iesus Christus siehe Christus
- Inder: De adventu patriarchae Indorum ad Urbem sub Calixto papa II. **32 02 04**, 9ra
- Innocentius II. (Papst 1130–1143): Urkunden:
– dat. 21.3.1138 **32 04 05**, 96v
– dat. 21.12.1138 **32 04 05**, 99r
- Innocentius III. (Papst 1198–1216): Urkunden:
– dat. 12./13.5.1198 **32 04 05**, 92v, 93r
– dat. 27.7.1198 **32 04 05**, 64v, 69r (Auszug)
– dat. 20.1.1201 **32 04 05**, 82r
– dat. 8.2.1201 **32 04 05**, 92r
– dat. 29.2.1208 **32 04 05**, 90v
- Innocentius IV. (Papst 1243–1254): Urkunden:
– dat. 30.1.1245 **32 04 05**, 82v
– dat. 13.2.1245 **32 04 05**, 83r
– dat. 20.2.1245 **32 04 05**, 84v, 99v
– dat. 9.3.1245, Auszug **32 04 05**, 68v, 69r, 85r
– dat. 12.3.1245 **32 04 05**, 83v, 84r
– dat. 17.3.1246 **32 04 05**, 88r
– dat. 10.10.1246 **32 04 05**, 95r
– dat. 1.4.1247 **32 04 05**, 103r
– dat. 17.4.1247 **32 04 05**, 90r
– dat. 23.3.1248 **32 04 05**, 110r
- Innsbruck siehe Einbände: Entstehungsorte: Innsbruck
- Interdikt:
– De modo observandi interdictum **32 03 07**, 270ra
– Summa **32 03 07**, 252rb
– Verse **32 02 02**, 11r
– siehe Exkommunikation
- Iohannes Andreae (Kanonist, † 1348):
– Hieronymianus, Auszüge **32 02 05**, 426ra
– Summa de sponsalibus et matrimonio **32 03 07**, 242vb
– Super arboribus consanguinitatis et affinitatis **32 03 07**, 262ra
- Iohannes Antdorffer siehe Antdorffer, Iohannes
- Iohannes ante Portam Latinam siehe Posser, Hieronymus
- Iohannes apostolus:
– Sequenz AH 55, Nr. 188 **32 03 17**, 226v
– Sermo **32 03 10**, 130va
– siehe Conradus de Brundelsheim; Nicolaus de Dinkelsbühl; Posser, Hieronymus
- Iohannes de Auerbach (Domvikar in Bamberg, 15. Jh.): Summa de auditione confessionis et de sacramentis (Exzerpt) **32 02 02**, 332ra
- Iohannes Baptista:
– Sequenz AH 9, Nr. 245 **32 03 17**, 209r. – AH 53, Nr. 164 **32 03 17**, 198r; – Nr. 163 **32 03 17**, 200r
– Sermo **32 03 10**, 138va
– siehe Conradus de Brundelsheim; Posser, Hieronymus
- Iohannes Beleth (Liturgiker, 12. Jh.): Summa de ecclesiasticis officiis (Exzerpt) **32 03 07**, 170rb
- Iohannes III. Belkel de Dorfen (Abt von Wilten 1428–1455): Besitzer **32 02 08**
- Iohannes Buridanus (Rektor in Paris, 14. Jh.): Quaestiones super librum Ethicorum **32 02 05**, 139ra
- Iohannes evangelista:
– Exemplum **32 03 10**, 69ra
– Sermo **32 03 10**, 105ra
– siehe Conradus de Brundelsheim
- Iohannes Friburgensis OP (Theologe, † 1314): Summa confessorum (Exzerpt) **32 02 02**, 288ra
- Iohannes Halbritter siehe Halbritter, Iohannes
- Iohannes Hayn siehe Hayn, Iohannes

- Iohannes Müntzinger siehe *Determinatio doctorum universitatis Pragensis de V propositionibus magistri Iohannis Muntzinger 1386 facta*
- Iohannes et Paulus siehe Posser, Hieronymus
- Iohannes Scölezl de Burleswangen siehe Scölezl de Burleswangen, Iohannes
- Iohannes Wetzler siehe Wetzler, Iohannes
- Iordanus Saxo de Quedlinburg OESA (Lektor in Magdeburg, † um 1380): *Opus postillarum et sermonum de tempore seu Postilla de evangeliis dominicalibus* **32 02 19**, 1ra
- Iudas, hl.: *Sermo* **32 03 10**, 145vb
- Juden siehe Theobaldus de Sexannia; Thomas de Aquino
- Iuliana, hl. siehe Iacobus de Voragine
- Jungfrau(en):
- *Dialogus magistri et virginis de excellentia virginitatis* **32 03 07**, 143ra
 - *Sequenz* AH 50, Nr. 271 **32 03 17**, 231v
- Ivo Carnotensis, hl. (Bischof von Chartres, † 1117):
- *Decretum* (Exzerpt) **32 02 02**, 260vb
 - *Decretum* (Exzerpt) (Textstelle auch bei Halitgarus Cameracensis und Hrabanus Maurus überliefert) **32 02 02**, 272rb
- Kamille: Über die Vorzüge der Kamille gegenüber dem Wermut **32 03 04**, 241v
- Kanonistik:
- *Notabilien zu den Dekretalen Gregors IX.* **32 02 07**, Ir, I*r
 - *Traktat über das kanonistische Recht* **32 03 07**, 269r
 - siehe Burchardus Wormatiensis; Henricus de Barben; Iohannes Andreae; Iohannes de Auerbach; Ivo Carnotensis; Leo IV.; Raimundus de Pennaforte
 - siehe Interdikt; Statuten; Synoden
- Karfreitag:
- *Hymnus* Chev. Nr. 4019 **32 03 17**, 49v
 - *Lectio* (Ioh. 18,1–19,42) **32 03 11**, 110va
 - siehe Antonius Azaro de Parma
- Kartäuser:
- *Homiliarum Cartusiense* **32 04 01**, 1r, 50r
 - *Wahl und Absolutio des Priors im Kartäuserorden* **32 04 01**, 47v
- Katechismus (dt.): Vaterunser, Ave Maria, Apostolisches Glaubensbekenntnis, Zehn Gebote **32 02 05**, 132v
- Katharina, hl. siehe Catharina
- Kauf siehe Henricus de Langenstein
- Kerzen:
- Über Kerzen **32 02 02**, IIr
 - siehe Ebendorfer; Thomas
- Kettenbücher:
- mit noch erhaltener Kette **32 02 01**; **32 02 13**; **32 02 18**; **32 02 19**; **32 03 02**; **32 03 04**; **32 03 05**; **32 03 07**
 - urspr. Kettenbuch **32 02 02**; **32 02 07**; **32 03 18**
- Kirche siehe Kanonistik; Kirchengeschichte; Kirchweihe; Konzilien; Synoden
- Kirchengeschichte:
- Allgemein: Dekret des Baseler Konzils von 1433 über die Provinzial- und Diözesansynode **32 02 05** 118r
 - Brixen: 1438: Statuten der Brixener Diözesansynode 1438 **32 02 05**, 120v
 - siehe Äbte; Wilten
- Kirchweihe:
- *Sequenz* AH 54, Nr. 94 **32 03 17**, 218r
 - *Sermo* **32 02 07**, 160ra; **32 03 10**, 273ra, 292va, 294rb, 296ra, 297ra
 - siehe Nicolaus de Dinkelsbühl
- Körperpflege siehe Monatsverse
- Kommunion siehe Eucharistie
- Konkubinat siehe Gerardus Groote
- Konrad siehe Conradus
- Konzilien:
- Dekret des Baseler Konzils von 1433 über die Provinzial- und Diözesansynode **32 02 05**, 118r
 - siehe Synoden
- Kreuz: *Sequenz* AH 54, Nr. 120 **32 03 17**, 191v
- Kreuzauffindung:
- *Sermo* **32 03 10**, 137ra
 - siehe Conradus de Brundelsheim; Posser, Hieronymus
- Kreuzerhöhung:
- *Sermo* **32 03 10**, 143vb
 - siehe Conradus de Brundelsheim; Posser, Hieronymus
- Landbesitz in der Diözese Augsburg, Urkunde (Frg.) **32 02 13**, Ir
- Landsberg am Lech: Entstehungsort **32 02 04**
- Laster:
- *De sex damnis luxuria* **32 02 07**, 154ra
 - Über die fünf sodomitischen Sünden **32 02 02**, IIr
 - siehe Guilelmus Peraldus
- Lateinisch-deutsche Texte siehe Vokabular
- Lateinische Grammatik siehe Grammatik
- Lateinische Sprache siehe Grammatik; Vokabular
- Laurentius, hl.:
- *Sequenz* AH 54, Nr. 61 **32 03 17**, 203v
 - siehe Conradus de Brundelsheim; Posser, Hieronymus
- Lavacrum conscientiae omnium sacerdotum **32 03 12**, 1ra
- Lebensführung: *Praecepta de modo recte vivendi* **32 02 02**, 323ra
- Lectio siehe Lesung
- Leo IV., hl. (Papst 847–855): *Homilia* (= *Admonitio synodalis*) **32 02 02**, 260ra
- Leonhard Schuechl siehe Schuechl, Leonhard
- Lesung:
- Über die Lesung im Refektorium **32 04 01**, 199r
 - Lesung zum Karfreitag (Ioh. 18,1–19,42) **32 03 11**, 110va
 - siehe Sermones
- Letania siehe Litanía
- Libri historiales siehe Bibel
- Liebe siehe Caritas
- Litanía:
- *Sermo* **32 02 03**, 503va; **32 03 10**, 136rb, 136va, 260vb, 263vb
 - siehe Posser, Hieronymus
- Liturgische Handschriften siehe Antiphonale; Graduale; Rituale

- Lucianus siehe Henricus de Ratisbona
 Lukas, hl. siehe Conradus de Brundelsheim
 Lumen animae siehe Putsch, Ulrich
 Luxuria: De sex damnis luxuriae **32 02 07**, 154ra
 Märtyrer: Sequenz AH 53, Nr. 229 **32 03 17**, 230v
 Mair, Conrat (Müller aus Hundenlangtal, um 1400)
32 03 12, Falz
 Mamertus, hl.: Sermo **32 03 10**, 136va
 Manipulus curatorum siehe Guido de Monte Rocheri
 Margaretha, hl.:
 – Sermo **32 03 10**, 141rb
 – siehe Posser, Hieronymus
 Maria:
 – Hymnus **32 02 13**, IIr
 – Notabile **32 03 10**, 52va
 – Sequenz AH 53, Nr. 98 **32 03 17**, 206r. – AH 54, Nr. 94 **32 03 17**, 219v. – Chev. Nr. 2045 **32 03 17**, 224v
 – siehe Bodeker, Stephanus; Conradus Holtzner de Saxonia; Nicolaus de Dinkelsbühl
 – siehe Ave Maria
 Maria Geburt:
 – Sequenz AH 53, Nr. 97 **32 03 17**, 210r
 – Sermo **32 03 10**, 140va, 283va, 286ra
 – siehe Conradus de Brundelsheim; Nicolaus de Dinkelsbühl
 Maria Himmelfahrt:
 – Sequenz AH 7, Nr. 107 **32 03 17**, 204v
 – Sermo **32 03 10**, 140rb, 278rb
 – siehe Conradus de Brundelsheim; Guilelmus de Malliaco; Nicolaus de Dinkelsbühl; Posser, Hieronymus
 Maria Lichtmess:
 – Sequenz AH 53, Nr. 109 **32 03 17**, 186r
 – Sermo **32 03 10**, 133va; **32 03 11**, 103rb, 288rb
 – siehe Nicolaus de Dinkelsbühl; Peregrinus de Opeln
 Maria Verkündigung:
 – Notabile **32 03 11**, 107va
 – Sequenz AH 53, Nr. 108 **32 03 17**, 186v
 – Sermo **32 03 10**, 276ra, 280va
 – siehe Conradus de Brundelsheim; Honorius Augustodunensis; Nicolaus de Dinkelsbühl; Posser, Hieronymus
 Maria Magdalena:
 – Sequenz AH 50, Nr. 268 **32 03 17**, 202r
 – Sermo **32 03 10**, 139va
 – siehe Conradus de Brundelsheim; Posser, Hieronymus
 Markus, hl. siehe Conradus de Brundelsheim; Posser, Hieronymus
 Markus I. Kniepasser siehe Kniepasser, Markus I.
 Marquard I. von Randeck (Patriarch von Aquileja, 1365–1381): Frg. **32 03 07**, VDS
 Martinus, hl.:
 – Sequenz AH 53, Nr. 181 **32 03 17**, 213r
 – Sermo **32 03 10**, 148vb
 Matthias, hl.:
 – Sermo **32 03 10**, 134va
 – siehe Conradus de Brundelsheim; Posser, Hieronymus
 Matthaues, evangelista: Sermo **32 03 10**, 144va
 Matthaues de Cracovia (Bischof von Worms, Professor in Prag und Heidelberg, † 1410):
 – Collatio Matthaei, Responsio papae, Resumptio petitionis **32 03 07**, 163va
 – Dialogus rationis et conscientiae de frequenti usu communionis **32 03 07**, 127vb
 – De modo confitendi et puritate conscientiae **32 03 07**, 55vb
 Matthaues de Saxonia († nach 1390): Tractatus de indulgentiis (auch unter Franciscus de Mayronis bzw. Nicolaus de Dinkelsbühl überliefert) **32 02 04**, 391ra
 Matthias de Ianov (Theologe und Prediger, † 1393): Determinationes pro quotidiana communione **32 03 07**, 192vb
 Medizin:
 – Traktat über den Aderlass (dt.) **32 03 07**, 273vb
 – Über die Vorzüge der Kamille gegenüber dem Wermut **32 03 04**, 241v
 – Tractatus optimus de pestilentia **32 03 07**, 254ra
 – Regulae medicinales de XII mensibus **32 03 11**, 108r
 – siehe Valens de Constantia
 Mendicus: Sermonessammlung (Variationen von Predigten des Iacobus de Voragine) **32 02 07**, Ira
 Messe:
 – Messstiftung 1457 (Frg.) (dt.) **32 02 13**, VDS
 – siehe Henricus de Langenstein
 – siehe Eucharistie; Graduale; Liturgische Handschriften; Sequenzen
 Michael, hl.:
 – Sermo **32 03 10**, 145ra
 – siehe Conradus de Brundelsheim; Nicolaus de Dinkelsbühl; Posser, Hieronymus
 Mils: Schreibernotiz **32 02 02**, IIr
 Missale siehe Graduale
 Monatsverse **32 03 11**, 108r
 Mondfinsternis: Tafel mit Angaben zu Jahr, Tag, Stunde, Minute und Dauer von Sonnen- und Mondfinsternissen **32 02 05**, 137r
 Moral:
 – Moralisierende Interpretation (Notiz) **32 02 02**, IIr
 – siehe Aszetik; Beichte; Sünde
 Mord: Nota **32 03 11**, 102ra
 Müntzinger, Iohannes siehe Iohannes Müntzinger
 Mundarten siehe Deutsche Sprache: Mundarten
 Naturkunde:
 – Über die Vorzüge der Kamille gegenüber dem Wermut **32 03 04**, 241v
 – Regulae medicinales de XII mensibus **32 03 11**, 108r
 – siehe Putsch, Ulrich
 Naturwissenschaft siehe Astronomie
 Neues Testament siehe Bibel; Biblexegese
 Neujahr: Sermo **32 03 11**, 109va
 Neumen siehe Notation
 Nicolaus, hl.:
 – Sequenz AH 54, Nr. 66 **32 03 17**, 215v
 – Sermo **32 03 10**, 153vb

- siehe Conradus de Brundelsheim; Peregrinus de Oppeln; Posser, Hieronymus
- Nicolaus de Dinkelsbühl (Theologe, Rektor in Wien, † 1433):
- Brief an Ulrich Vogel **32 03 07**, 285vb
- Lectura Mellicensis zu IV Sent., Ad declarationem dist. 40 et 41. quaestio de impedimento matrimonii **32 03 09**, 277ra
- De tribus partibus paenitentiae (Tractatus octo, Nr. 4) **32 02 04**, 219va; **32 03 06**, 142ra
- Sermones:
- Sermones dominicales **32 02 03**, 420ra; **32 02 04** 174ra, 231ra, 276vb, 359rb (pars hiemalis); **32 02 13**, 19rb (pars hiemalis); **32 02 13**, 197ra (pars aestivalis); **32 03 06**, 244ra, 262va (pars aestivalis); **32 03 06**, 19ra, 68rb, 107ra, 178va, 220ra (pars hiemalis)
- Sermones dominicales, vermischt mit verschiedenen anderen Sermones desselben Autors **32 02 03**, 1r
- Sermones dominicales mit vorangehendem umfangreichem Bibelzitat **32 02 03**, 171v, 280r
- Sermo de dedicatione (?) **32 02 03**, 494ra
- Eucharistiepredigten sermo 1–5 **32 02 04**, 371ra; **32 02 13**, 282ra
- Sermo de s. Iacobo **32 02 03**, 105r
- Sermo de s. Iohanne apostolo **32 02 03**, 51r; **32 02 04**, 219va; **32 03 06**, 60rb; **32 03 10**, 130va
- Marienpredigten **32 02 03**, 69v, 108r, 127r; **32 02 04**, 260ra; **32 03 06**, 90rb
- Sermo de s. Michaele **32 02 03**, 134r
- Osterpredigt **32 03 06**, 215va
- Pfingstpredigt **32 03 06**, 256ra
- Weihnachtspredigten **32 03 06**, 46rb, 102vb
- Ps.-Nicolaus de Dinkelsbühl: De VII horis canonicis (auch unter Henricus de Hassia, Henricus de Bitterfeld oder anonym überliefert) **32 02 03**, 500va
- Nicolaus de Graetz (?): De septem sacramentis **32 02 13**, 316ra
- Nicolaus de Lyra OM (Theologe, † 1349): Postilla super quattuor evangelia, cum apparatu **32 03 02**, 2v
- Nicolaus Organista (?): Registrum historiarum evangeliorum **32 02 02**, 296ra
- Nicolaus Sätternitzer siehe Sätternitzer, Nicolaus
- Nicolaus dictus Trachsarus Perymensis siehe Perymensis, Nicolaus (dictus Trachsarus)
- Notabilia siehe Notizen
- Notar siehe Anich, Iacobus; Novum formularium
- Notariatsinstrument siehe Urkunden
- Notariatswesen siehe Novum formularium
- Notariatszeichen **32 02 18**, IIIr
- Notation:
- Mensuralnotation **32 02 13**, 1r, 1v
- Neumen **32 03 01**, Pergamentstreifen
- Quadratnotation **32 03 01**; **32 03 17**
- Notizen (geordnet nach Stichworten):
- De annuntiatione BMV **32 03 11**, 107va
- Bibelzitat:
- (Ioh. 14,6) **32 02 03**, 419v
- (Act. 9,15) **32 02 06**, 81rb
- Datierung **32 02 07**, VDS
- Zur Entstehung der Hs. (20. Jh.?) **32 03 13**, 1r
- Über das Mahnen durch Exempel **32 02 06**, HDS
- Zur Fertigstellung der Hs. **32 02 03**, 419v
- Heimkehr der Kaiser und Fürsten nach Regensburg, dt. **32 02 06**, 110v
- De tribus Herodibus **32 03 11**, 106va
- Über die Vorzüge der Kamille gegenüber dem Wermut **32 03 04**, 241v
- Über Kerzen **32 02 02**, IIr
- Moralisierende Interpretation **32 02 02**, IIr
- Über Mord **32 03 11**, 102ra
- Zur Predigt: In vincula s. Petri, sermo I des Franciscus de Mayronis **32 02 04**, 392ra
- Notizen zur vorausgegangenen Predigt **32 02 04**, 398ra
- Über die Psalmen **32 02 02**, 325rb
- Nota de ratione illorum cum Christo **32 02 08**, 126r
- Über den Reichtum **32 03 11**, 106va
- Rezept **32 03 04**, 241v
- Über die fünf sodomitischen Sünden **32 02 02**, IIr
- Über die Voraussetzungen für das Spiel **32 02 02**, 328vb
- mit einer Tafel **32 02 08**, 128r
- Verwandtschaftsbezeichnungen **32 03 07**, 264vb
- verschiedene, kurze, unbestimmbare **32 02 04**, 173r
- siehe Federproben; Schreibernotizen und -sprüche; Schreiberverse
- Novum formularium (De arte notariatus) **32 02 18**, 1r
- Novus dies siehe Neujahr
- Oberallgäu: Entstehungsort **32 03 12** (?)
- Odo von Tusculanum (Bischof, † 1273): Urkunde dat. 26.1.1245 **32 04 05**, 99v
- Oratio, Orationes siehe Gebete
- Ordo monasterii **32 04 05**, 61r
- Ostern:
- Sequenzen AH 53, Nr. 35 **32 03 17**, 187v. – A H 54, Nr. 7 **32 03 17**, 191r; – Nr. 143 **32 03 17**, 189v
- siehe Antonius Azaro de Parma; Iordanus Saxo de Quedlinburg; Mendicus; Nicolaus de Dinkelsbühl; Simon de Cremona
- Oswald Peisser de Dorfen siehe Peisser, Oswald
- Oswald Trenker siehe Peisser, Oswald
- Oswaldus, hl. siehe Posser, Hieronymus
- Palmsonntag:
- Hymnus AH 50, Nr. 117 **32 03 17**, 36v
- siehe Antonius Azaro de Parma; Nicolaus de Dinkelsbühl; Simon de Cremona
- Pascha siehe Ostern
- Passio siehe Passion
- Passion:
- Sermo de passione dni **32 02 04**, 89vb; **32 02 06**, 82ra, 102rb; **32 02 07**, 200ra
- siehe Antonius Azaro de Parma; Henricus de Langenstein; Iacobus de Voragine; Mendicus; Nicolaus de Dinkelsbühl; Simon de Cremona
- siehe Barbara; Karfreitag; Palmsonntag

- Pater noster:
 – deutscher Text **32 02 05**, 132v
 – Auslegung:
 – – Dominica oratio seu Glossa super Pater noster **32 03 11**, 102vb
 – – Sermo in die rogationum super oratione dominica **32 02 03**, 503va
 – – siehe Henricus de Langenstein
 Patriarchat von Aquileja **32 03 07**, VDS
 Patristik siehe Ps.-Cyrillus; Ps.-Eusebius Caesariensis; Gregorius Magnus; Gregorius IX.; Hieronymus; Leo IV.
 Paulus, hl. siehe Posser, Hieronymus
 Peisser, Oswald OPræm. (Chorherr und Abt? in Wilten, 15. Jh.); Schreiber **32 02 11**
 Peregrinus de Oppeln OP (Prior in Breslau und Ratibor; † um 1322); Sermones:
 – De s. Nicolao **32 02 07**, 154rb
 – In purificatione BMV **32 03 10**, 290va, 291ra
 Perymensis, Nicolaus (dictus Trachsarus); Schreiber **32 03 11**
 Pest siehe Medizin
 Petrus, hl.:
 – Sermo **32 03 10**, 139ra
 – siehe Conradus de Brundelsheim; Franciscus de Mayronis; Posser, Hieronymus
 Petrus et Paulus:
 – Sequenz AH 53, Nr. 210 **32 03 17**, 201r
 – siehe Conradus de Brundelsheim; Posser, Hieronymus
 Petrus Gerawt siehe Gerawt, Petrus
 Petrus Lombardus (Scholastiker, † um 1160):
 – Sententiarum libri IV (Exzerpte) **32 02 08**, 1r
 – Kommentar zu Petrus Lombardus: *Abbreviatio Bonaventurae: Commentarii in quattuor libros sententiarum Petri Lombardi* (Exzerpt) **32 02 02**, 325va
 Petrus Reicher de Pirchenwart (Professor an der Universität Wien, † 1436): Sermo bonus de incarnatione dni **32 02 04**, 165rb
 Pfaffenhofen siehe Halbritter, Iohannes de Pfaffenhofen
 Pflingsten siehe Antonius Azaro de Parma; Guibertus de Tornaco; Honorius Augustodunensis; Iacobus de Voragine; Iordanus Saxo de Quedlinburg; Mendicus; Nicolaus de Dinkelsbühl; Simon de Cremona
 Pharetra fidei contra Iudaeos siehe Theobaldus de Sexannia
 Philippus, hl.:
 – Sermo **32 03 10**, 136vb
 – siehe Iacobus de Voragine
 Philippus Cancellarius (Kanzler an der Universität Paris, † 1236): Sermo in cena dni **32 02 07**, 196vb
 Philippus et Iacobus, hl. siehe Posser, Hieronymus
 Philosophie siehe Iohannes Buridanus
 Pleterje: Besitzer **32 04 05**
 Pönentialsommen und -wesen siehe Beichte
 Polonus Thymo siehe Thymo Polonus
 Posser, Hieronymus (Prediger und Jurist, † 1454):
 Rustilogus de sanctis (Flores de sanctis) **32 03 10**, 14ra
 Postilla siehe Simon de Cremona
 Praecepta de modo recte vivendi **32 02 02**, 323ra
 Prämonstratenser:
 – Decreta Capituli Generalis anni 1292 apud Praemonstratum celebrati **32 04 05**, 73v
 – Statuten der Redaktion von 1244/46 **32 04 05**, 1r
 – Urkunde zum Vertrag zw. Zisterziensern und Prämonstratensern vom 11.10.1142 **32 04 05**, 103r
 Predigt:
 – Canones poenitentiales, mit Gebetsvorschlägen für den Priester **32 03 11**, 106vb
 – Notizen zur vorausgegangenen Predigt **32 02 04**, 398ra
 – Predigtmaterial **32 03 10**, 127ra
 – siehe Thomas de Clivis
 Predigttexte siehe Sermones
 Prémontré:
 – Entstehungsort **32 04 05**
 – Sammlung von Papsturkunden betreffend den Prämonstratenserorden, insbesondere das Kloster Prémontré **32 04 05**, 78r
 – Wahl des Abtes von Prémontré **32 04 05**, 63r
 Priester: Sermo de novo sacerdote **32 03 07**, passim; **32 03 10**, 271ra
 Prior, Wahl im Kartäuserorden siehe Kartäuser
 Prozessurkunde (Frg.) **32 02 13**, 1*
 Psalmen:
 – Über die Psalmen **32 02 02**, 325rb
 – siehe Biblexegese
 – siehe Alcuinus Turonensis; Remigius Altissiodorensis
 Ps(eudo) siehe nach dem Namen des jeweiligen Autors
 Purificatio BMV siehe Maria Lichtmess
 Putsch, Ulrich (Bischof von Brixen 1427–1437): Licht der Seele **32 03 13**, 218ra
 Quadragesima siehe Fastenzeit
 Quaestiones siehe Hildebrandinus, magister; Iohannes Buridanus
 Quinquagesima siehe Antonius Azaro de Parma; Iacobus de Voragine; Mendicus; Nicolaus de Dinkelsbühl; Simon de Cremona
 Rabanus Maurus siehe Hrabanus Maurus
 Radulfus Ardens (Theologe, Philosoph, † um 1200): *Speculum universalis* (Exzerpt, De caritate) **32 02 06**, 116v
 Radulfus Pictaviensis siehe Radulfus Ardens
 Rätsel siehe Verse
 Raimundus de Pennaforte OP (Professor des Kirchenrechts in Bologna, † 1275): *Summa de casibus* (= *Summa de paenitentia*) (Exzerpt) **32 02 02**, 278rb
 Ratisbona Henricus de siehe Henricus de Ratisbona
 Rechtsfall, -streit **32 03 07**, VDS
 Refektorium (Über die Lesung im Refektorium) siehe Lesung
 Regensburg: Notiz über die Heimkehr der Kaiser und Fürsten nach Regensburg **32 02 06**, 110v

Regimen salutis Salernitanum siehe Medizin

Registrum de tempore **32 03 18**, 356va

Regula Augustini **32 04 05**, 62r

Reicher, Petrus siehe Petrus Reicher

Reichtum:

– Nota de divitiis **32 03 11**, 106va

– siehe Luxuria

Remigius Altissiodorensis OSB (Theologe, † 908):

Enarrationes in psalmos: De virtute psalorum
(Exzerpt) **32 02 02**, 325ra

Resurrectio dni siehe Ostern

Rezept siehe Notizen

Ripelin, Hugo, de Argentina siehe Hugo Ripelin de
Argentina

Rituale:

– Rituale (Frg., 11. Jh.) **32 03 04**, Ir, I*r

– siehe Grimaldus Sangallensis

Rolleneinbände **32 02 03**; **32 02 04**; **32 02 05**; **32 02 11**; **32 03 01**; **32 03 17**

Säterniezer, Nicolaus (Bürger, Diözese Augsburg?) **32 02 13**, Ir

Sakramente:

– De septem sacramentis **32 03 07**, 51rb

– siehe Grimaldus Sangallensis; Iohannes de Auerbach; Nicolaus de Graetz

– siehe Eucharistie

Salutatio angelica siehe Bodeker, Stephanus; Conradus Holtzicker de Saxonia

Sanctorale:

– siehe Posser, Hieronymus

– siehe Sermonessammlungen

Sanctus **32 02 13**, IIr

Schnals: Entstehungsort? und Besitzer **32 04 01**

Schreiber siehe Aufleger, Leonardus; Büttlaer, Berchtold; Halbritter, Iohannes de Pfaffenhofen; Peisser, Oswald; Gerawt, Petrus; Vogell (?); Wetzler, Iohannes; Wyser, Balthasar; Schroll, Georg; Scölczel de Burleswangen, Iohannes; Strobel, Sigmund; Taygscher, Hainricus

Schreibernotizen, -sprüche und -vermerke: **32 02 02**, VDS, IIr, HDS; **32 02 13**, 315rb; **32 02 18**, 218v; **32 03 07**, 273va; **32 02 13**, 306rb; **32 03 17**, 237r

Schreiberverse: **32 02 02**, 256va, 332ra, HDS; **32 02 03**, 491vb, 518rb; **32 02 04**, 173r; **32 02 06**, 1ra; **32 03 07**, 136va

Schriftalter:

– 11. Jh.: **32 03 04**, Ir, I*r (unbestimmt)

– 12. Jh.: **32 03 10**, VDS (unbestimmt)

– 13. Jh.: **32 03 02**, Fälze (unbestimmt); **32 04 05** (T. I nach 1244/1246, T. II nach 1256, Prémontré)

– 14. Jh.: **32 02 05**, T. III (Hall, 1396/97); **32 02 08** (Wilten?); **32 02 18** (1386, Wien); **32 03 01**, Pergamentstreifen (unbestimmt); **32 04 01** (Schnals?)

– 14./15. Jh. **32 02 06** (Bayern?)

– 15. Jh.: **32 02 01** (Tirol?); **32 02 02** (1450, 1451, Hall); **32 02 03** (1450, 1451, Hall); **32 02 04**, T. I, II, III, 318ra–329vb (bayerisch-österreichischer Raum); **32 02 04**, T. III, 161r–317vb, 330ra–398rb (1449, Landsberg am Lech); **32 02 05** (1431, 1432, nach 1438, Hall); **32 02 07** (Wilten); **32 02 11** (1454,

Tirol?); **32 02 13** (1442, Hall oder Innsbruck); **32 02 19** (Tirol oder Bayern?); **32 03 01** (unbestimmt); **32 03 02** (Tirol oder Bayern?); **32 03 04** (Tirol?); **32 03 05** (um 1414, Tirol?); **32 03 06**, T. I, 1va–18vb (1467, Tirol?); **32 03 06**, T. II, 286rb, Z. 26–316vb (1447, Tirol?); **32 03 06**, 321va–324ra (1475, Tirol?); **32 03 07** (1401–03, 1405, 1406, nach 1415, unbestimmt); **32 03 09** (Tirol?); **32 03 10** (Tirol?); **32 03 11** (Tirol?); **32 03 12** (1477, Süddeutschland / Oberallgäu); **32 03 13** (Wilten?); **32 03 17** (Österreich?); **32 03 18** (Wilten?)

Schriftart:

– Karolingische Minuskel 11. Jh.: **32 03 01**, Pergamentstreifen (unbestimmt); **32 03 04**, Ir, I*r (unbestimmt)

– Frühgotische Minuskel 12. Jh.: **32 03 10**, VDS (unbestimmt)

– Textura, Textualis formata:

– 14. Jh.: **32 02 02**, Fälze (unbestimmt); **32 02 06**, Titel, Federproben, Fälze (unbestimmt); **32 02 08**, Ir, I*r (unbestimmt); **32 02 13**, Ir, I*r (unbestimmt); **32 02 18**, Überschriften (1386, Wien); **32 03 01** (unbestimmt)

– 15. Jh.: **32 02 01**, Titelschild (Tirol?); **32 02 04**, Ira (bayerisch-österreichischer Raum); **32 03 02**, Anfangswörter (Tirol oder Bayern?); **32 03 06**, Inc. (Tirol?); **32 03 13**, Fälze (unbestimmt); **32 03 17** (Österreich?)

– Textualis:

– 13. Jh.: **32 04 05**, 1r–62v, 69r–73r, 63r–68v, 73v–77v, 78–112, I* (Prémontré)

– 14. Jh.: **32 02 13**, Ir (unbestimmt); **32 04 01**, T. II (Schnals?)

– 15. Jh.: **32 02 04**, T. II, 92ra–111va (bayerisch-österreichischer Raum)

– Textualis cursiva:

– 13. Jh.: **32 04 05** (T. I nach 1244/1246, T. II nach 1256, Prémontré)

– 14. Jh.: **32 02 03**, Fälze (unbestimmt); **32 02 04**, Frg. an den Schließen (unbestimmt); **32 02 07**, VDS, Ir, I*r (unbestimmt); **32 02 08** (Wilten?); **32 02 13**, I*r, HDS (unbestimmt); **32 03 01**, Pergamentstreifen (unbestimmt); **32 03 07**, VDS, HDS (unbestimmt); **32 04 01**, T. I (Schnals?)

– 15. Jh.: **32 03 09** (Tirol?)

– Bastarda:

– 14. Jh.: **32 02 06** (Bayern?); **32 02 18** (1386, Wien)

– 15. Jh.: **32 02 01** (Tirol?); **32 02 02** (1450, 1451, Hall); **32 02 03**, T. I, T. II, 420ra–454vb, 455ra–486rb (Hall); **32 02 03**, T. II, 487va–529vb (1450, 1451, Hall); **32 02 04**, T. I, II, 111va–159vb, T. III, 318ra–329vb (bayerisch-österreichischer Raum); **32 02 04**, T. III, 161r–317vb, 330ra–398rb (1449, Landsberg am Lech); **32 02 05** (1431, 1432, nach 1438, Hall); **32 02 07** (Wilten); **32 02 08** (Wilten?); **32 02 11** (1454, Tirol bzw. Wilten?); **32 02 13**, 1ra–315rb (1442, Hall oder Innsbruck); **32 02 13**, 316ra–364rb (Hall oder Innsbruck); **32 02 13**, I*r (unbestimmt); **32 02 19** (Tirol oder Bayern?); **32 03 01**, Pergamentstreifen (unbestimmt); **32 03 02**

- (Tirol oder Bayern?); **32 03 04** (Tirol?); **32 03 05** (um 1414, Tirol?); **32 03 06**, T. I, 1va–18vb (1467, Tirol?); **32 03 06**, T. II, 286rb, Z. 26–316vb (1447, Tirol?); **32 02 13**, I; (unbestimmt); **32 03 06**, T. II, 321va–324ra (1475, Tirol?); **32 03 07** (1401–1415, unbestimmt); **32 03 10** (Tirol?); **32 03 11** (Tirol?); **32 03 12** (Tirol?); **32 03 13** (Wilten?); **32 03 17** (Österreich?); **32 03 18** (Wilten?)
- Capitalis (als Zierschrift):
 - 14. Jh.: **32 03 01**, 103v (unbestimmt)
 - 15. Jh.: **32 03 13** (Wilten?)
 - Hebräische Schrift: **32 03 18**, I*r (unbestimmt)
 - Kanzleischrift: **32 03 01**, Pergamentstreifen, Marginalien (unbestimmt)
 - Notula 15. Jh.: **32 02 19**, 263vb (Tirol oder Bayern?); **32 03 10** (Tirol?)
 - Urkundenschrift 15. Jh.: **32 02 13**, Ir, I*r (unbestimmt)
- Schrift Heimat:
- bayerisch-österreichischer Raum: **32 02 04**, T. I, T. II, T. III, 318ra–329vb (15. Jh.)
 - Bayern: **32 02 06** (?; 14. Jh./15. Jh.)
 - Hall: **32 02 02** (1450, 1451); **32 02 03** (u. a. 1450, 1451); **32 02 05** (1396/97, 1431, 1432, nach 1438)
 - Hall oder Innsbruck: **32 02 13** (u. a. 1442)
 - Landsberg am Lech: **32 02 04**, T. III, 161r–317vb, 330ra–398rb (1449)
 - Österreich: **32 03 17** (?; 15. Jh.)
 - Prémontre: **32 04 05** (T. I nach 1244/1246, T. II nach 1256)
 - Schnals: **32 04 01** (?; 14. Jh.)
 - Süddeutschland / Oberallgäu: **32 03 12** (1477)
 - Tirol: **32 02 01** (?; 15. Jh.); **32 02 11** (?; 1454); **32 03 04** (?; 15. Jh.); **32 03 05** (?; um 1414); **32 03 06** (?; u. a. 1447, 1467, 1475); **32 03 09** (?; 15. Jh.); **32 03 10** (?; 15. Jh.); **32 03 11** (?; 15. Jh.); **32 03 12** (?; 1477)
 - Tirol oder Bayern: **32 02 19** (?; 15. Jh.); **32 03 02** (?; 15. Jh.)
 - Wien: **32 02 18** (1386)
 - Wilten: **32 02 07** (15. Jh.); **32 02 08** (?; 14. Jh.); **32 03 13** (?; 15. Jh.); **32 03 18** (?; 15. Jh.)
 - unbestimmt: **32 03 01** (14. Jh.); **32 03 07** (1401–1403, 1405, 1406, nach 1415)
- Schroll, Georg (Bürger aus Hall, Kaplan in Innsbruck?, 15. Jh.): Schreiber **32 02 13**, 1ra–315rb
- Schuechl, Leonhard (Buchbinder in Innsbruck, um 1600): Buchbinder **32 02 03**; **32 02 04**; **32 03 17**
- Scölzel de Burleswangen, Johannes: Schreiber **32 03 07**, 269r–273va
- Seele: Traktat über die Seele (Frg.) **32 02 07**, VDS
- Sentenzkommentare:
- Henricus de Langenstein; Thymo Polonus
 - siehe Abbreviatio Bonaventurae
- Septuagesima siehe Antonius Azaro de Parma; Iacobus de Voragine; Mendicus; Nicolaus de Dinkelsbühl; Simon de Cremona
- Sequenzen (geordnet nach Nachweisen) (in AH; bei Chev. nur sofern nicht in AH):
- AH 7, Nr. 107 **32 03 17**, 204v
 - AH 9, Nr. 245 **32 03 17**, 209r; – Nr. 253 **32 03 17**, 237r
 - AH 50, Nr. 268 **32 03 17**, 202r; – Nr. 271 **32 03 17**, 231v
 - AH 53, Nr. 20 **32 03 17**, 183r; – Nr. 29 **32 03 17**, 184v; – Nr. 35 **32 03 17**, 187v; – Nr. 66 **32 03 17**, 193v; – Nr. 70 **32 03 17**, 195r; – Nr. 97 **32 03 17**, 210r; – Nr. 98 **32 03 17**, 206r; – Nr. 108 **32 03 17**, 186v; – Nr. 109 **32 03 17**, 186r; – Nr. 113 **32 03 17**, 211v; – Nr. 139 **32 03 17**, 196v; – Nr. 149 **32 03 17**, 236v; – Nr. 162 **32 03 17**, 181v; – Nr. 163 **32 03 17**, 200r; – Nr. 164 **32 03 17**, 198r; – Nr. 181 **32 03 17**, 213r; – Nr. 203 **32 03 17**, 236r; – Nr. 210 **32 03 17**, 201r; – Nr. 228 **32 03 17**, 217v; – Nr. 229 **32 03 17**, 230v
 - AH 54, Nr. 2 **32 03 17**, 175v; – Nr. 7 **32 03 17**, 191r; – Nr. 16 **32 03 17**, 177v; – Nr. 30 **32 03 17**, 214v; – Nr. 61 **32 03 17**, 203v; – Nr. 66 **32 03 17**, 215v; – Nr. 94 **32 03 17**, 218r; – Nr. 120 **32 03 17**, 191v; – Nr. 143 **32 03 17**, 187v; – Nr. 153 **32 03 17**, 224r; – Nr. 216 **32 03 17**, 219v
 - AH 55, Nr. 6 **32 03 17**, 234v; – Nr. 9 **32 03 17**, 223r; – Nr. 89 **32 03 17**, 207r; – Nr. 120 **32 03 17**, 228v; – Nr. 188 **32 03 17**, 226v; – Nr. 206 **32 03 17**, 229v; – Nr. 237 **32 03 17**, 232v; – Nr. 310 **32 03 17**, 179r
 - Chev. Nr. 2045 **32 03 17**, 224v. – Chev. Nr. 9820 **32 03 17**, 176v
- Sermones, Homilien, Collationes:
- Sermonessammlungen, Homiliare (anonyme oder von verschiedenen Autoren):
 - Homiliarum Cartusiense **32 04 01**, Ir, 50r
 - Mendicus **32 02 07**, 1ra, 55vb, 156vb
 - Sermones et praedicabilia de diebus specialibus **32 03 10**, 127ra
 - Einzelschermone, anonyme (Ordnung nach dem Bibelthema):
 - Ex. 19,10 (In vigilia nativ. dni) **32 02 07**, 8rb
 - Num. 24,17 (In nativitate BMV) **32 03 10**, 286ra
 - 2. Para. 7,16 (In dedicatione ecclesiae) **32 03 10**, 292va
 - 2. Para. 20,17 (In vigilia nativ. dni) **32 02 07**, 9rb
 - Iob 38,12 (In assumptione BMV) **32 03 10**, 278rb
 - Ps. 18,2 (De apostolis) **32 02 07**, 194ra
 - Ps. 42,1 (?; Henricus Totting de Oyta zugeschrieben) **32 03 07**, 168va
 - Ps. 83,5 (In dedicatione ecclesiae) **32 03 10**, 294rb
 - Ps. 117,24 (In annuntiatione BMV) **32 03 10**, 276ra
 - Ps. 118,164 (De VII horis canonicis) **32 02 03**, 500va
 - Ps. 131,17 (In nativitate BMV) **32 03 10**, 283va
 - Cant. 1,12 (De passione Christi) **32 02 07**, 200ra
 - Cant. 5,6 (De apostolis) **32 02 07**, 194ra
 - Cant. 6,10 (In assumptione BMV) **32 03 10**, 280va
 - Eccli. 45,1 (De s. Martino) **32 03 10**, 148vb
 - Eccli. 50,1 (De novo sacerdote) **32 03 07**, 240vb
 - Is. 9,4 (Dnca infra octav. nativ. dni) **32 03 10**, 132ra
 - Is. 9,6 (In nativitate dni) **32 02 07**, 10ra, 11rb
 - Is. 57,1 (De passione Christi) **32 02 06**, 102rb

- Ez. 34,2 (De novo sacerdote) **32 03 07**, 242ra
- Ier. 26,15 (De novo sacerdote) **32 03 07**, 240vb
- Agg. 1,8 (In dedicatione ecclesiae) **32 03 10**, 296ra
- Matth. 4,2 (In die cinerum) **32 02 04**, 41ra
- Matth. 6,9 (Sermo in die rogationum super oratione dominica) **32 02 03**, 503va
- Luc. 2,2 (In purificatione BMV) **32 03 11**, 103rb
- Luc. 2,10 (In nativitate dni) **32 02 07**, 12vb
- Luc. 2,22 (In purificatione BMV) **32 03 10**, 288rb
- Luc. 7,15 (unbestimmt) **32 03 10**, 269vb
- Luc. 19,46 (In dedicatione ecclesiae) **32 02 07**, 160ra
- Luc. 19,1 (In dedicatione ecclesiae, auch unter Nicolaus de Dinkelsbühl überliefert) **32 02 03**, 494ra
- Luc. 19,9 (In dedicatione ecclesiae) **32 03 10**, 297ra
- Ioh. 4,46 (Dnca 21. post pent.) **32 02 07**, 184va
- Act. 7,55 (De s. Stephano) **32 03 11**, 104va
- Act. 9,15 (De novo sacerdote) **32 03 10**, 271ra; **32 03 07**, 239vb
- Rom. 11,33 (unbestimmt) **32 02 07**, 200ra
- 2. Cor. 5,10 (De novissimo die) **32 03 11**, 109va
- Hebr. 5,6 (De novo sacerdote) **32 03 07**, 241va
- Iac. 4,3 (In Litanis maioribus et minoribus) **32 03 10**, 260vb, 263vb
- Apoc. 14,13 (In commemoratione omnium fidelium defunctorum) **32 03 10**, 147va
- Apoc. 21,2 (De dedicatione ecclesiae) **32 03 10**, 273ra
- Einzels sermones, anonyme (ohne Bibelthema, alphabetisch geordnet):
 - De s. Aegidio **32 03 10**, 143ra
 - De s. Andrea **32 03 10**, 151vb
 - In assumptione BMV **32 03 10**, 140rb
 - De s. Barbara **32 03 10**, 152ra
 - De s. Bartholomaeo **32 03 10**, 142rb
 - De s. Benedicto **32 02 04**, 24ra
 - De s. Blasio **32 03 10**, 134rb
 - De s. Catharina **32 03 10**, 150rb
 - De die dominica **32 03 10**, 154rb, 155ra
 - Doxologie **32 02 19**, 101rb
 - In epiphania **32 03 10**, 132vb
 - De s. exaltatione s. crucis **32 03 10**, 143vb
 - De s. Georgio **32 03 10**, 136ra
 - De s. Iacobo maiore **32 03 10**, 139vb
 - De s. Iacobo minore **32 03 10**, 136va
 - In inventione s. crucis **32 03 10**, 137ra
 - De s. Iohanne apostolo **32 03 10**, 130va
 - De s. Iohanne Baptista **32 03 10**, 138va
 - De s. Iohanne evangelista **32 03 11**, 105ra
 - In Litanis maiore **32 03 10**, 136rb
 - In Litanis minore **32 03 10**, 136va
 - De s. Mamerto **32 03 10**, 136va
 - De s. Margaretha **32 03 10**, 141rb
 - De s. Maria Magdalena **32 03 10**, 139va
 - De s. Matthaео apostolo et evangelista **32 03 10**, 144va
 - De s. Matthia **32 03 10**, 134va
 - De s. Michaelе **32 03 10**, 145ra
 - In nativitate BMV **32 03 10**, 140va
 - In nativitate dni (?) **32 03 10**, 128vb
 - De s. Nicolao **32 03 10**, 153vb
 - De omnibus sanctis **32 03 10**, 146va, 274ra
 - De passione Christi **32 02 04**, 89vb
 - De passione dni **32 02 06**, 82ra
 - De s. Petro **32 03 10**, 139ra
 - De s. Philippo **32 03 10**, 136vb
 - In purificatione BMV **32 03 10**, 133va
 - De s. Simone et Iuda **32 03 10**, 145vb
 - De s. Sixto **32 03 10**, 141vb
 - De s. Stephano **32 02 04**, 12rb; **32 03 10**, 130ra
 - De s. Thoma **32 02 04**, 9ra; **32 03 10**, 127ra
 - De s. Vito **32 03 10**, 138ra
 - Unbestimmt **32 02 04**, 80vb; **32 03 11**, 104rb
- Autoren siehe Antonius Azaro de Parma; Conradus de Brundelsheim; Franciscus de Mayronis; Gerardus Groote; Guibertus de Tornaco; Guilelmus de Lanicea; Guilelmus de Malliaco; Henricus de Langenstein; Henricus Totting de Oyta; Honorius Augustodunensis; Iacobus de Voragine; Nicolaus de Dinkelsbühl; Peregrinus de Oppeln; Philippus Cancellarius; Posser; Hieronymus; Simon de Cremona
- Sexagesima siehe Antonius Azaro de Parma; Iacobus de Voragine; Mendicus; Nicolaus de Dinkelsbühl; Simon de Cremona
- Sigmund Strobel siehe Strobel, Sigmund
- Silvester, hl. siehe Conradus de Brundelsheim
- Simon, hl.: Sermo **32 03 10**, 145vb
- Simon de Cremona OESA (Prediger, † nach 1390):
 - Sermones (vel Postilla) super (epistolas) dominicales **32 02 02**, 1ra
 - Sermones (vel Postilla) super (evangelia) dominicalia **32 02 02**, 143rb
- Sixtus, hl.: Sermo **32 03 10**, 141vb
- Soccus siehe Conradus de Brundelsheim
- Sodomie siehe Sünde
- Sonnenfinsternis: Tafel mit Angaben zu Jahr, Tag, Stunde, Minute und Dauer von Sonnen- und Mondfinsternissen **32 02 05**, 137r
- Sonntag: Sermo de die dominica **32 03 10**, 154rb, 155ra
- Speculum Beatae Virginis Mariae siehe Conradus Holtzicker de Saxonia
- Speculum monachorum siehe David de Augusta
- Spiel:
 - Notiz **32 02 02**, 328vb
 - siehe Würfelspiel
- Spiritus sanctus siehe Heiliger Geist
- Sprache und Literatur siehe Deutsche Texte; Grammatik; Hebräische Texte; Verse; Sequenzen; Vokabular
- Sprichwörter siehe Sentenzen
- Stams: Besitzer **32 03 12**
- Statuten:
 - Brixener Diözesansynode 1438 **32 02 05**, 120v
 - Statuta ordinis Praemonstratensium: Statuten der Redaktion von 1244/46 **32 04 05**, 1r
- Stephanus, hl.:
 - Sequenz AH 9, Nr. 253 **32 03 17**, 237r. - AH 55, Nr. 310 **32 03 17**, 179r

- Sermo **32 02 04**, 12rb; **32 03 10**, 130ra; **32 03 11**, 104va
- siehe Posser, Hieronymus
- Sternzeichen siehe Medizin: Regulae medicinales
- Strobel, Sigmund (15. Jh.): Schreiber **32 03 17**, 236v–237r
- Sünde:
 - De sex damnis luxuriae **32 02 07**, 154ra
 - Nota de divitiis **32 03 11**, 106va
 - Notiz über Mord **32 03 11**, 102ra
 - Über die fünf Sünden der Sodomie **32 02 02**, IIr
 - Über die Zehn Gebote (dt.) **32 02 05**, 132v
 - siehe Henricus de Langenstein; Hildebrandinus, magister
 - siehe Beichte
- Summen:
 - Exzerpt aus einer Beichtsumme **32 02 02**, 272va
 - Summa de interdicto **32 03 07**, 252rb
 - siehe Bonaguida Arentinus; Guilelmus Peraldus; Iohannes Andreae; Iohannes de Auerbach; Iohannes Beleth; Iohannes Friburgensis; Raimundus de Pennaforte
- Symbolum apostolicum siehe Apostolisches Glaubensbekenntnis
- Synoden:
 - Dekret des Baseler Konzils von 1433 über die Provinzial- und Diözesansynode **32 02 05**, 118r
 - Brixen 1438: Statuten der Brixener Diözesansynode **32 02 05**, 120v
 - siehe Leo IV.
- Synonyme (lat.) **32 03 07**, 265ra
- Tafel mit Angaben zu Jahr, Tag, Stunde, Minute und Dauer von Sonnen- und Mondfinsternissen **32 02 05**, 137r
- Talmud:
 - siehe Theobaldus de Sexannia
 - siehe Babylonischer Talmud
- Taygscher, Hainricus (15. Jh.): Schreiber (?) **32 02 13**, 316ra–364rb
- Theobaldus de Saxonia siehe Theobaldus de Sexannia
- Theobaldus de Sexannia OP (Subprior in Paris, 13. Jh.): Pharetra fidei contra Iudaeos (I), Errores Iudaeorum in Talmut (II) **32 02 03**, 509ra
- Thomas, hl.:
 - Sequenz AH 55, Nr. 9 **32 03 17**, 223r
 - Sermo:
 - – anonym **32 03 10**, 127ra
 - – De adventu patriarchae Indorum ad Urbem sub Calixto papa II. **32 02 04**, 9ra
 - – siehe Conradus de Brundelsheim; Iacobus de Voragine; Posser, Hieronymus
- Thomas de Aquino, hl. (Kirchenlehrer, † 1274): De regimine Iudaeorum (= Responsio ad ducissam Brabantiae) **32 02 03**, 519ra
- Thomas de Clivis OP (Dekan an der Artistenfakultät der Universität Wien, † 1393): Modus praedicandi **32 02 02**, 320ra
- Thomas Ebendorfer de Haselbach siehe Ebendorfer, Thomas
- Thomas martyr siehe Posser, Hieronymus
- Thymo Polonus OP (Lektor, Prag, 2. H. 13. Jh.): Super librum IV Sententiarum **32 03 10**, Ira
- Tirol:
 - Entstehungsort (?) **32 02 01**
 - siehe Brixen; Einbände; Entstehungsorte: Tirol; Hall; Innsbruck; Schnals; Stams; Wilten
- Tornaco, Guibertus de siehe Guibertus de Tornaco
- Trachsarus (Nicolaus) Perymensis siehe Perymensis, Nicolaus (dictus Trachsarus)
- Tractatus compendiosus de modo audiendi confessiones **32 03 07**, 215ra
- Trenker, Oswald siehe Peisser, Oswald
- Trinität:
 - Sequenz AH 53, Nr. 139 **32 03 17**, 196v
 - siehe Antonius Azaro de Parma; Iacobus de Voragine; Iordanus Saxo de Quedlinburg; Nicolaus de Dinkelsbühl
- Tugend siehe Guilelmus Peraldus
- Udalricus Augustanus, hl. (Bischof von Augsburg, † 973): Sermo synodalis (auch unter Leo IV. und Caesarius Arelatensis überliefert) **32 02 02**, 260ra
- Udalricus episcopus Brixinensis siehe Putsch, Ulrich
- Ulrich, hl. siehe Udalricus Augustanus
- Ulrich Putsch siehe Putsch, Ulrich
- Ulrich Vogel siehe Vogel, Ulrich
- Universität siehe Determinatio doctorum universitatis Pragensis
- Unschuldige Kinder:
 - Sequenz AH 53, Nr. 162 **32 03 17**, 181v
 - siehe Conradus de Brundelsheim; Iacobus de Voragine; Posser, Hieronymus
- Urbanus III. (Papst 1185–1187): Urkunde dat. 10.6.1187 **32 04 05**, 98r
- Urkunden:
 - Besitzurkunde (Diözese Augsburg, 15. Jh.) **32 02 13**, Ir
 - Papsturkunden betreffend den Prämonstratenserorden **32 04 05**, 64v
 - Sammlung von Papsturkunden betreffend den Prämonstratenserorden, insbesondere das Kloster Prémontré **32 04 05**, 78r
 - Prozessurkunde 1456 **32 02 13**, I*r
 - Urkunden (?) **32 03 13**, Fälze
 - Verkaufsurkunde (um 1400) **32 03 12**, Falz
 - Vertragsurkunde zw. Zisterziensern und Prämonstratensern vom 11.10.1142 **32 04 05**, 103r
- Ursula, hl. siehe Conradus de Brundelsheim
- Verkauf siehe Henricus de Langenstein
- Verse:
 - Autoren siehe Augustinus de Dacia; Bonaguida Aretinus; Putsch, Ulrich
 - anonyme Verse:
 - – nachgewiesen bei Walther Nr. 37 **32 03 18**, 361ra; Nr. 750 **32 03 07**, 260vb; Nr. 1285 **32 03 11**, 108r; Nr. 4017 **32 03 07**, 136va; Nr. 4214 **32 03 07**, 46ra; Nr. 5538 **32 03 11**, 108r; Nr. 8163 **32 02 05**, 429rb; Nr. 9804 **32 02 05**, 429rb; Nr. 9864 **32 02 19**, 201vb; Nr. 11283 **32 02 04**, 159vb und **32 03 07**, 117vb; Nr. 13239 **32 03 07**, 260vb; Nr. 17769 **32 03 07**, 51rb; Nr. 18003 **32 03 07**, 51rb

- nachgewiesen bei Walther, Proverbia Nr. 1115 **32 03 11**, 108r; Nr. 7210 **32 03 11**, 108r; Nr. 14978 **32 03 04**, 241va; Nr. 22103a **32 03 11**, 108v
- nicht nachgewiesen: **32 02 02**, IIr; **32 02 05**, 429rb; **32 03 11**, 108r
- siehe Schreiberverse
- Versus de canonibus evangeliorum **32 03 18**, 361ra
- Vertrag:
 - siehe Henricus de Langenstein, Henricus Totting de Oyta
 - siehe Fragmente; Verse
- Verwandtschaftsbezeichnungen **32 03 07**, 260v, 264vb
- Vigilia dni siehe Weihnachten
- Vitus, hl.:
 - Sermo **32 03 10**, 138ra
 - siehe Posser, Hieronymus
- Vogel, Ulrich (= Vögely Ulrich, Pfarrer in Innsbruck, 15. Jh.?):
 - **32 03 13**, Falz
 - Brief an Ulrich Vogel siehe Nicolaus de Dinkelsbühl
- Vogell (Wien, 14. Jh.): Schreiber (?) **32 02 18**
- Vokabular:
 - Vocabularius ex quo **32 02 11**
 - siehe Henricus de Ratisbona
- Vorbesitzer siehe Besitzer
- Wahl:
 - des Abtes von Prémontré **32 04 05**, 63r
 - Hinweis auf die übliche Rechenschaft des Provisors gegenüber dem Konvent über den Stand des Hauses vor der Wahl **32 04 05**, 63v
 - Ordnung des Wahlvorganges **32 04 05**, 63v
 - Wahl und Absolutio des Priors im Kartäuserorden **32 04 01**, 47v
- Weihe siehe Kirchweihe
- Weihnachten:
 - Sequenzen AH 54, Nr. 2 **32 03 17**, 175v; – Nr. 16 **32 03 17**, 177v. – Chev. Nr. 9820 **32 03 17**, 176v
 - Sermo **32 03 10**, 128vb, 132ra
 - siehe Antonius Azaro de Parma; Conradus de Brundelsheim; Iacobus de Voragine; Mendicus; Nicolaus de Dinkelsbühl; Simon de Cremona
- Wermut siehe Kamille
- Wetzler, Iohannes (unbekannt, 15. Jh.): Schreiber **32 03 13**, 31ra–306rb
- Wilten:
 - Besitzvermerke **32 02 03**; **32 02 04**; **32 02 06**; **32 02 07**; **32 02 08**
 - Entstehungsort **32 03 18** (?); **32 02 07**; **32 02 08** (?); **32 02 11** (?); **32 03 13** (?)
 - siehe Einbände: Entstehungsorte: Wilten; Schrift-heimat
- Wissenschaft siehe Astronomie; Grammatik; Kanonistik
- Wörterbuch:
 - Vocabularius ex quo **32 02 11**
 - siehe Henricus de Ratisbona
- Wort- und Begriffserklärungen:
 - Vocabularius ex quo **32 02 11**
 - siehe Henricus de Ratisbona
- Wucherer **32 03 11**, 102rb
- Würfelspiel (Auslegung) **32 03 11**, 102va
- Wyser, Balthasar (Wiltener Chorherr, 15. Jh.): Schreiber **32 02 07**
- Zahlen (Auslegung) siehe Würfelspiel
- Zehn Gebote (dt.) **32 02 05**, 132v
- Zeit siehe Sonnenfinsternis
- Zisterzienser: Urkunde zum Vertrag zw. Zisterziensern und Prämonstratensern vom 11.10.1142 **32 04 05**, 103r

Verzeichnis der Abbildungen und Abreibungen

BEISPIELE FÜR AUSSTATTUNG

Sign. 32 02 02_20v	Sign. 32 02 04_196v	Sign. 32 02 18_1r	Sign. 32 03 05_284r
Sign. 32 02 03_420r	Sign. 32 02 04_200r	Sign. 32 03 01_50r	Sign. 32 03 06_244r
Sign. 32 02 03_476r	Sign. 32 02 04_246v	Sign. 32 03 02_268r	Sign. 32 03 07_262v
Sign. 32 02 03_514r	Sign. 32 02 05_3r	Sign. 32 03 05_130r	Sign. 32 03 10_10v
Sign. 32 02 03_519r	Sign. 32 02 05_139r	Sign. 32 03 05_144v	Sign. 32 03 10_300r
Sign. 32 02 04_73v	Sign. 32 02 11_212v	Sign. 32 03 05_147v	Sign. 32 03 18_1r
Sign. 32 02 04_174r	Sign. 32 02 18_IIIr	Sign. 32 03 05_167v	Sign. 32 04 05_1r

HANDSCHRIFTEN MIT DATIERUNGEN

Sign. 32 02 02_IIr	Sign. 32 02 05_429r	Sign. 32 03 06_324r	Sign. 32 03 07_203v
Sign. 32 02 03_491v	Sign. 32 02 07_1r	Sign. 32 03 07_46r	Sign. 32 03 07_260v
Sign. 32 02 03_508r	Sign. 32 02 11_269r	Sign. 32 03 07_141v	Sign. 32 03 07_273[296]v
Sign. 32 02 04_174r	Sign. 32 02 18_218v	Sign. 32 03 07_182r	Sign. 32 03 07_285[308]r
Sign. 32 02 05_378v	Sign. 32 03 05_276v	Sign. 32 03 07_192v	Sign. 32 03 12_82r

HANDSCHRIFTEN MIT DATIERUNGEN UND/ODER NENNUNGEN VON SCHREIBERNAMEN

Sign. 32 02 02_HDS	Sign. 32 02 03_491v	Sign. 32 02 05_306r	Sign. 32 03 07_285[308]r
Sign. 32 02 02_256v	Sign. 32 02 03_518r	Sign. 32 02 05_378v	Sign. 32 03 10_298r
Sign. 32 02 02_297v	Sign. 32 02 03_535r	Sign. 32 02 07_204v	Sign. 32 03 11_102r
Sign. 32 02 02_319v	Sign. 32 02 04_165r	Sign. 32 02 13_315r	Sign. 32 03 12_82r
Sign. 32 02 02_325r	Sign. 32 02 04_170v	Sign. 32 03 06_316v	Sign. 32 03 13_306r
Sign. 32 02 02_HDS	Sign. 32 02 04_370r	Sign. 32 03 07_273[296]v	Sign. 32 04 05_1r

SCHRIFTSPECIMINA OHNE DATIERUNG UND NENNUNG VON SCHREIBERNAMEN

Sign. 32 02 02_VDS	Sign. 32 02 04_134v	Sign. 32 02 06_79v	Sign. 32 02 08_1r
Sign. 32 02 01_1r	Sign. 32 02 04_162r	Sign. 32 02 06_81r	Sign. 32 02 08_126r
Sign. 32 02 03_1r	Sign. 32 02 04_318r	Sign. 32 02 06_110v	Sign. 32 02 11_212v
Sign. 32 02 03_420r	Sign. 32 02 05_3r	Sign. 32 02 06_111r	Sign. 32 02 13_316r
Sign. 32 02 04_1r	Sign. 32 03 05_118r	Sign. 32 02 06_117v	Sign. 32 02 18_Xr
Sign. 32 02 04_92r	Sign. 32 02 06_1r	Sign. 32 02 06_HDS	Sign. 32 02 18_1r

Sign. 32 02 18_38r	Sign. 32 03 02_268r	Sign. 32 03 07_214v	Sign. 32 03 17_236r
Sign. 32 02 19_1r	Sign. 32 03 02_356v	Sign. 32 03 07_239v	Sign. 32 03 17_236v
Sign. 32 02 19_13r	Sign. 32 03 02_361r	Sign. 32 03 07_244r	Sign. 32 03 17_237r
Sign. 32 02 19_19r	Sign. 32 03 04_1r	Sign. 32 03 07_262v	Sign. 32 03 18_1r
Sign. 32 02 19_49r	Sign. 32 03 05_5r	Sign. 32 03 07_267r	Sign. 32 04 01_1r
Sign. 32 02 19_61r	Sign. 32 03 05_9r	Sign. 32 03 07_285[308]r	Sign. 32 04 01_3r
Sign. 32 02 19_82r	Sign. 32 03 05_50r	Sign. 32 03 07_308v	Sign. 32 04 01_201v
Sign. 32 02 19_82v	Sign. 32 03 05_56r	Sign. 32 03 09_1r	Sign. 32 04 05_1r
Sign. 32 02 19_85r	Sign. 32 03 05_129r	Sign. 32 03 09_277r	Sign. 32 04 05_63r
Sign. 32 02 19_109r	Sign. 32 03 06_1r	Sign. 32 03 10_1r	Sign. 32 04 05_73v
Sign. 32 02 19_121r	Sign. 32 03 06_18v	Sign. 32 03 10_14r	Sign. 32 04 05_74v
Sign. 32 02 19_133r	Sign. 32 03 06_19r	Sign. 32 03 10_127r	Sign. 32 04 05_75r
Sign. 32 02 19_145r	Sign. 32 03 06_46v	Sign. 32 03 10_158r	Sign. 32 04 05_75v
Sign. 32 02 19_157r	Sign. 32 03 06_267r	Sign. 32 03 10_298v	Sign. 32 04 05_76v
Sign. 32 02 19_158r	Sign. 32 03 06_317r	Sign. 32 03 11_1r	Sign. 32 04 05_77r
Sign. 32 02 19_217r	Sign. 32 03 07_1r	Sign. 32 03 11_106v	Sign. 32 04 05_77v
Sign. 32 02 19_228r	Sign. 32 03 07_51r	Sign. 32 03 11_108r	Sign. 32 04 05_78r
Sign. 32 03 01_17v	Sign. 32 03 07_83r	Sign. 32 03 13_1r	
Sign. 32 03 01_99r	Sign. 32 03 07_119r	Sign. 32 03 17_2r	
Sign. 32 03 02_3r	Sign. 32 03 07_143r	Sign. 32 03 17_226v	

FRAGMENTE

Sign. 32 02 02_Ir	Sign. 32 02 08_Ir	Sign. 32 03 04_Ir	Sign. 32 03 12_Falz um
Sign. 32 02 02_Iv	Sign. 32 02 08_Iv	Sign. 32 03 04_Iv	die erste und letzte
Sign. 32 02 02_I*r	Sign. 32 02 08_I*r	Sign. 32 03 04_I*r	Lage
Sign. 32 02 02_I*v	Sign. 32 02 08_I*v	Sign. 32 03 04_I*v	Sign. 32 03 18_I*r
Sign. 32 02 07_VDS	Sign. 32 02 13_VDS	Sign. 32 03 05_VDS	Sign. 32 03 18_I*v
Sign. 32 02 07_Ir	Sign. 32 02 13_Ir	Sign. 32 03 05_HDS	Sign. 32 03 18_II*r
Sign. 32 02 07_Iv	Sign. 32 02 13_Iv	Sign. 32 03 07_VDS	Sign. 32 03 18_II*v
Sign. 32 02 07_I*r	Sign. 32 02 13_I*r	Sign. 32 03 07_Falz nach	Sign. 32 03 18_III*r
Sign. 32 02 07_I*v	Sign. 32 02 13_I*v	der ersten Lage	Sign. 32 03 18_III*v
Sign. 32 02 07_HDS	Sign. 32 02 13_HDS	Sign. 32 03 10_VDS	

VERZIERTE EINBÄNDE (TAFEL I-VI)

Vorbemerkung: Alle Abbildungen einzelner Stempel und Rollen in Originalgröße. Wiedergegeben werden alle auf den verzierten Einbänden enthaltenen Stempel, Rollen und Platten. Die Anordnung erfolgt nicht nach Werkstätten oder Motiven, sondern nach den Signaturen der Handschriften.

Taf. I	Abb. 1	Sign. 32 02 03: gesamter Einband; HD
Taf. II und III	Abb. 2a und b	Sign. 32 02 04: gesamter Einband, VD und HD
Taf. IV	Abb. 3	Sign. 32 02 05: gesamter Einband, VD
Taf. V	Abb. 4	Sign. 32 02 11: Nr. 1: kleine Blütenstempel; Nr. 2: ornamentale Rolle; Nr. 3: Blütenstempel; Nr. 4: sternförmige Stempel mit 8 Zacken; Nr. 5: ornamentale Rolle; Nr. 6: fleurale Rolle
Taf. VI	Abb. 5	Sign. 32 03 01: Nr. 1: ornamentale Rolle; Nr. 2: ornamentale Rolle; Nr. 3: ornamentale Rolle; Nr. 4: Blütenstempel
Taf. V	Abb. 6	Sign. 32 03 12: Nr. 1: Doppelbögen; Nr. 2: dreiblättriger Blütenstempel; Nr. 3: dreiblättrige Blüte mit Zwischenblättern in Dreieck; Nr. 4: Kielbogen; Nr. 5: fünfblättriger Blütenstempel; Nr. 6: herzförmige Blattstempel; Nr. 7: Kreisstempel; Nr. 8: quadratisch eingefasste vierblättrige Blüten mit Zwischenblättern
Taf. V	Abb. 7	Sign. 32 03 17: gesamter Einband, VD

Tafeln

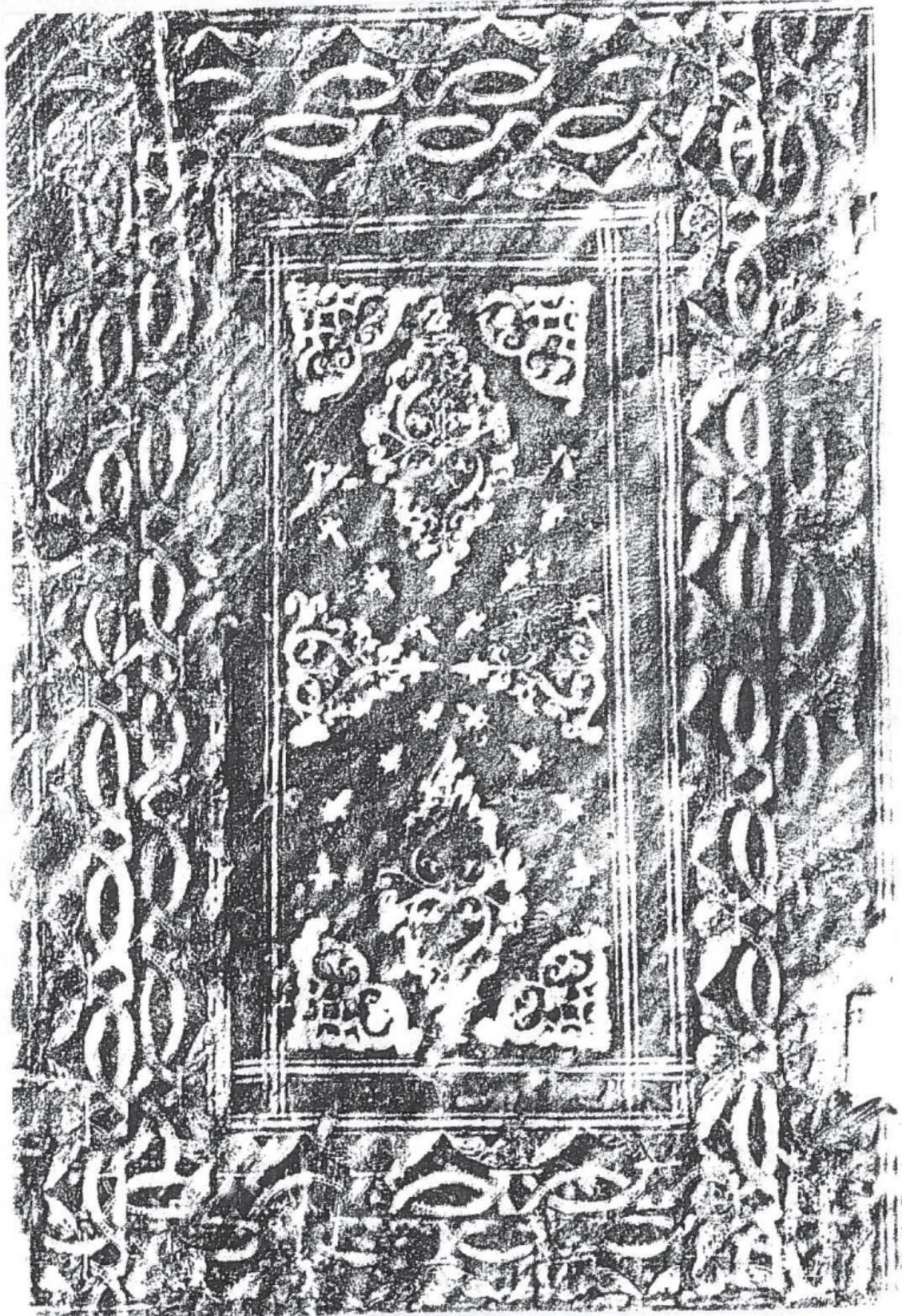


Abb. 1: Sign. 32 02 03, HD

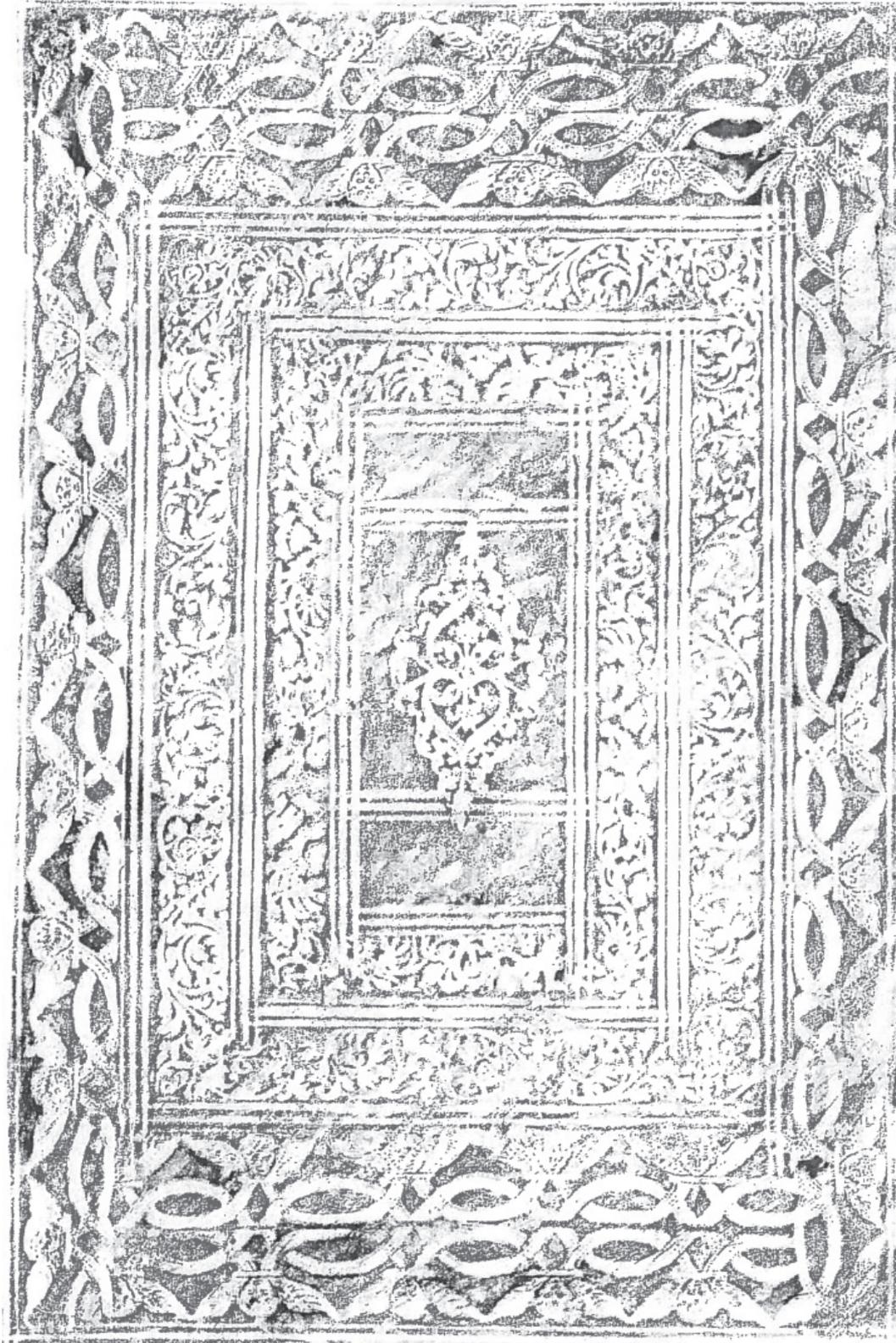


Abb. 2a: Sign. 32 02 04, VD

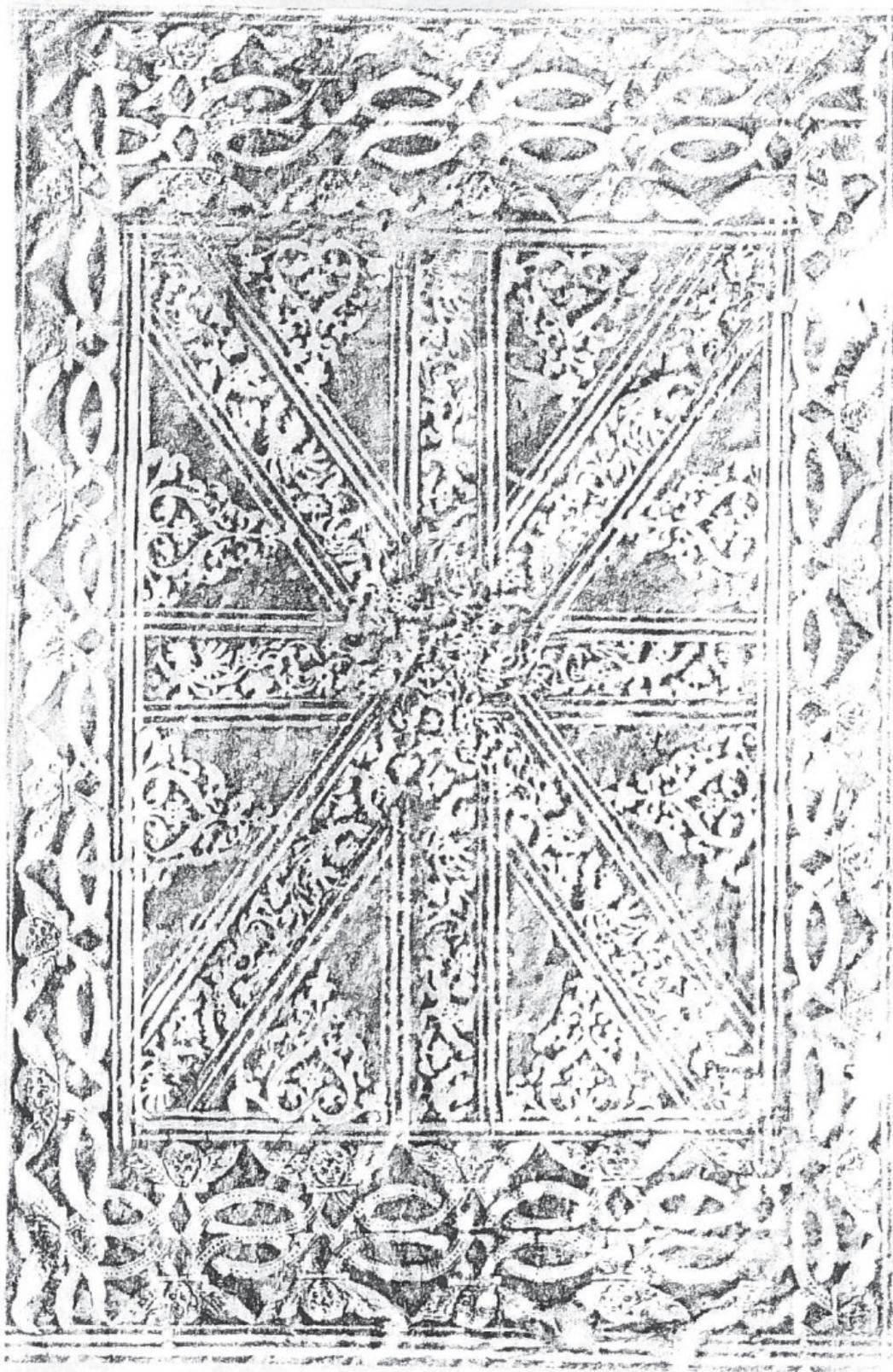


Abb. 2b: Sign. 32 02 04, HD

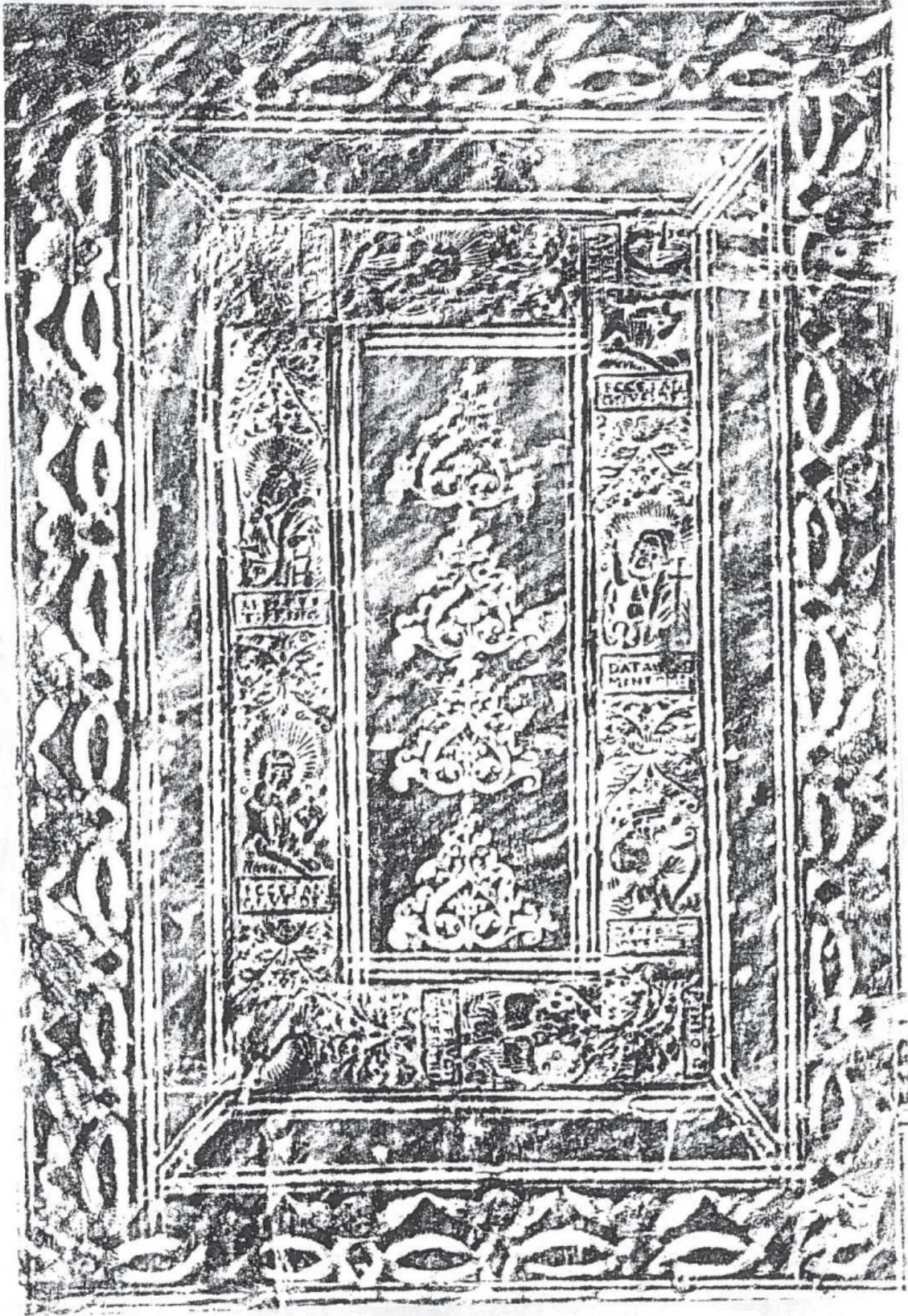


Abb. 3: Sign. 32 02 05, VD



2



3



4



5

6

Abb. 4: Sign. 32 02 11

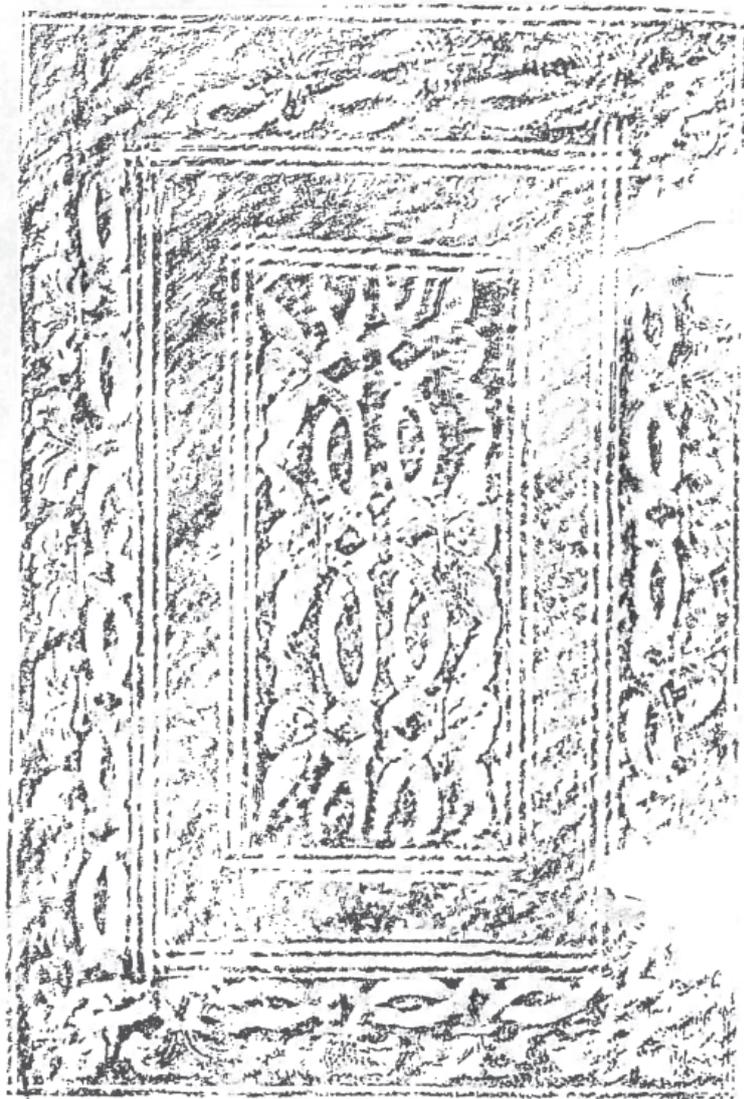


Abb. 7: Sign. 32 03 17, VD



1+2



7



4-6



3

Abb. 6: Sign. 32 03 12

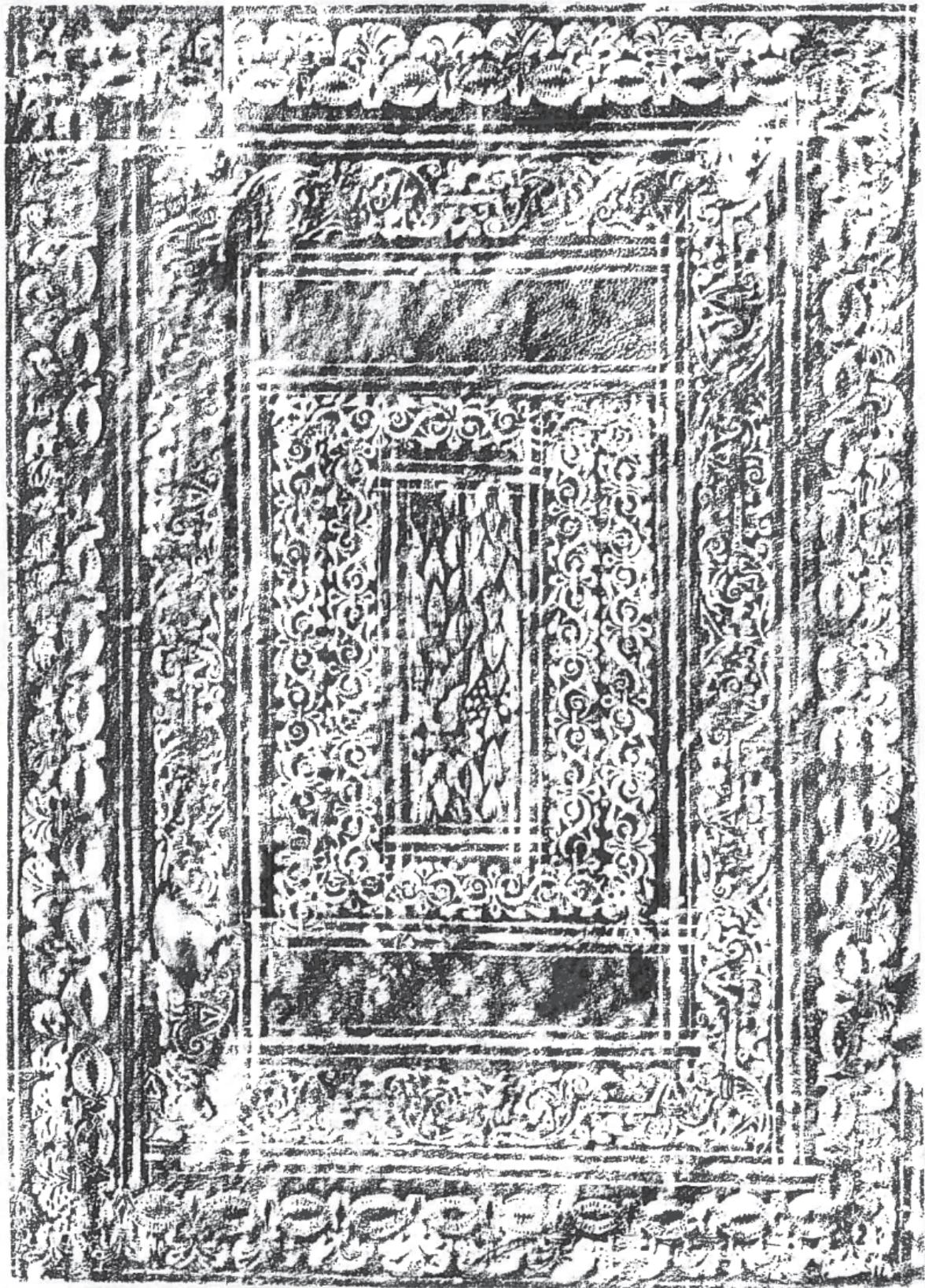


Abb. 5: Sign. 32 03 01, VD